Ordn.-Nr.	Gemeinden.	Erhebungssatz. M.	Zahl der Hunde.	Ertrag der Hundesteuer. M.
	II. Provinz Oberhessen.			
1	Alsfeld	3	66	198
2	Bad-Nauheim	5	120	600
3	Büdingen	2	87	174
4	Burkhardsfelden	3	6	18
5	Butzbach	3[1])	84	410
6	Friedberg	5	167	835
7	Giessen	5	606	3 030
8	Grünberg	3	68	204
9	Homberg	2	35	70
10	Laubach	3	49	147
11	Lauterbach	3	90	270
12	Nidda	3	63	189
13	Schlitz	2	66	132
14	Vilbel	5	94	470
	Zusammen		1 601	6 747
	III. Provinz Rheinhessen.			
1	Alzey	5	160	800
2	Aspisheim	5	18	90
3	Bingen	3	275	825
4	Büdesheim	3	29	87
5	Castel	5	175	875
6	Dorn-Dürkheim	2	39	78
7	Dromersheim	2	29	58
8	Engelstadt	2	12	24
9	Flomborn	2	41	82
10	Gonsenheim	5	87	435
11	Guntersblum	3	94	282
12	Heppenheim a. d. W.	3	42	126
13	Herrnsheim	3	45	135
14	Hochheim	2	21	42
15	Horrweiler	3	15	45
16	Leiselheim	2	10	20
17	Mainz	5	1 581	7 905
18	Mettenheim	5	21	105
19	Mombach	3	86	258
20	Monsheim	1	27	27
21	Neuhausen	2	29	58
22	Nieder-Ingelheim	5[2])	92	460
23	Nierstein	3	134	402
				285
				545
				237
				294
				154
				100
				18
				96
32	Wachenheim	1,50	20	30
33	Wald-Uelversheim	3	34	102
34	Weisenau	3	94	282

Notizblatt des Hessischen Landesamtes für Bodenforschung ...

Hessisches Landesamt für Bodenforschung

Gj-V 489.2

BOUND 1940

HARVARD UNIVERSITY

SCIENCES LIBRARY

LIBRARY

OF THE

MUSEUM OF COMPARATIVE ZOÖLOGY

EXCHANGE

4067

2.

4067

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins.

Herausgegeben

von

R. Lepsius.

IV. Folge, 10. Heft.

(Mit Beilage der Mittheilungen der Grossh. Hess. Centralstelle für die Landesstatistik.)

Darmstadt, 1889.

In Commission bei **A. Bergsträsser.**

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins.

Herausgegeben

von

R. Lepsius.

IV. Folge, 10. Heft.

(Mit Beilage der Mittheilungen der Grossh. Hess. Centralstelle für die Landesstatistik.)

Darmstadt, 1889.

In Commission bei **A. Bergsträsser.**

Inhalt.

	Seite
Lepsius, R., Bericht über die Arbeiten der Grossherzoglich hessischen geologischen Landesanstalt zu Darmstadt im Jahre 1889	1
Schopp, H., Kurze Mittheilung über die geologische Aufnahme der Blätter Fürfeld, Wöllstein und Bingen	2—3
Tecklenburg, Th., Geognostisches Profil des Manganerzlagers bei Bockenrod im Odenwalde mit Tafel 1	4
Chelius, C., Verzeichniss der Schriften von Gesellschaften, Behörden, Anstalten etc., welche dem Verein für Erdkunde bezw. dem mittelrheinischen geologischen Verein und der geologischen Landes-Anstalt dahier vom 1. Mai 1889 bis 10. Januar 1889 eingesandt wurden	5—10
Mittheilungen der Centralstelle für die Landesstatistik . . .	1—432

55340 23.87

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins

IV. Folge, 10. Heft.

(Mit Beilage der Mittheilungen der Grossh. Hess. Centralstelle für die Landesstatistik.)

1889.

Bericht über die Arbeiten der Grossherzoglich hessischen geologischen Landesanstalt zu Darmstadt im Jahre 1889.

Herr Dr. Chelius beendigte im Sommer 1889 die Kartirung des Blattes Darmstadt und nahm neu auf die östliche Hälfte des Blattes Oppenheim. Im Interesse der landwirthschaftlichen Schulen zu Friedberg, Büdingen, Alsfeld und Gross-Umstadt wurde von Dr. Chelius die Umgegend dieser Städte erientirend begangen und auf den betreffenden Blättern agronomisch-geologische Skizzen angefertigt.

Herr Professor Dr. Streng in Giessen setzte die Aufnahme der Blätter Giessen, Laubach, Hungen und Butzbach fert unter besonderer Berücksichtigung der Basalte dieser Gebiete.

Herr Dr. Schopp begann die Begehung der Blätter Bingen und Wöllstein, und nahm den grösseren Theil des Blattes Fürfeld in Rheinhessen auf.

Herr Dr. Greim arbeitete auf dem Blatte Gross-Gerau in der Rheinebene weiter.

Herr Dr. Rudolph war seit August 1889 mit den chemischen Analysen der bei den Aufnahmen der vorgenannten Herren gesammelten Gesteins- und Bedenarten im chemischen Laberatorium der Landesanstalt beschäftigt.

Darmstadt, im Januar 1890.

Die Direction der geologischen Landesanstalt.

Prof. Dr. Lepsius.

Kurze Mittheilung über die geologische Aufnahme der Blätter Fürfeld, Wöllstein und Bingen.

Mitgeteilt von H. Schopp.

Im Auftrage der geologischen Landesanstalt zu Darmstadt bin ich mit der geologischen Aufnahme oben genannter Blätter beschäftigt. Am weitesten sind die Arbeiten über das Blatt Fürfeld gediehen, so dass dasselbe wohl im Laufe des kommenden Sommers vollendet werden kann. Es mögen zunächst für dieses Blatt einige wenige Bemerkungen hiermit folgen.

Obwohl das Grenzblatt Fürfeld von geringerer Ausdehnung wie eins der übrigen beiden Blätter ist, so bietet dasselbe doch auf engem Raume eine viel grössere Mannichfaltigkeit in seinen geologischen Verhältnissen dar, wie die an Umfang grösseren Blätter Wöllstein und Bingen. In dem Gelände, welches das Blatt Fürfeld umfasst, breitet sich das Diluvium in Form von Lehm, Löss und Geröllen in buntem Wechsel mit verschiedenen Stufen des Tertiärs über dem Rotliegenden aus. Dieses letztere, welches mit Porphyren und Melaphyren einen grossen Teil der Oberfläche selbst bildet, ist überall die Unterlage für diese jüngeren Gebilde.

So weit bis jetzt beobachtet werden konnte, sind keine tieferen Stufen des Rotliegenden als die der „Lebacher Schichten" vorhanden, und zwar sind belde Abteilungen derselben sehr gut ausgebildet. Schöne Aufschlüsse in dem Rotliegenden trifft man in Menge überall an. Ich nenne beispielsweise nur die Steinbrüche bei Fürfeld, im Neu-Bamberger Walde, bei Stein-Bockenheim, bei der Finkenmühle in der Nähe von Wendelsheim und die bei Nack und Nieder-Wiesen. Aus dem Unter-Lebach sind charakteristische Pflanzen bekannt geworden; von Wendelsheim Odontopteris obtusa Brong; von Stein-Bockenheim erhielt ich einen schönen Abdruck von Alethopteris conferta Sternberg; im Walde von Neu-Bamberg fand ich zwischen Schieferthonen Sphenopteris sp. Besonders häufig sind die Stämme von Calamarien in den unteren festen Sandsteinbänken von Stein-Bockenheim. Die obere Abteilung der Lebacher Stufe, die vorzugsweise aus einem grobkörnigen Sandsteine mit Arkosen besteht, enthält viele Kieselhölzer, sog. Araucarioxylon. Unter anderem wurde ein ganzer Baumstamm in diesen Schichten an der Grenze des Blattes bei Wendelsheim gefunden. Öfters kommen auch diese Hölzer im Walde zwischen dem Hofe Iben und Neu-Bamberg vor.

Auch die Schichten des Ober-Rotliegenden fehlen nicht. Am schönsten sind dieselben in der Nähe von Neu-Bamberg entwickelt. Interessante und wichtige Profile in diesen Schichten sind dicht bei der Mühle dieses Dorfes nnd an dem Wege von hier nach Fürfeld aufgeschlossen.

An vielen Stellen wurde das Rotliegende von Porphyren und Melaphyren durchbrochen. Diese Eruptivgesteine sind für die Oberflächengestaltung unseres Gebietes besonders massgebend gewesen.

Von den zum Teil recht hohen Porphyrkuppen verdienen besonders hervorgehoben zu werden: der Eichelberg, der Zuckerberg und der Otterberg bei Fürfeld; der Scharenberg, der Mühlberg und der Galgenberg bei Neu-Bamberg; das Horn, die Hölle, die Heerkrätz und der Martinsberg bei Siefersheim, der Oelberg bei Wöllstein.

Eine noch grössere Fläche wie die Porphyre mögen die Melaphyre bedecken. Dieselben sind besonders verbreitet bei den Orten: Fürfeld, Tiefenthal, Wonsheim, Stein-Boekenheim, Wendelsheim, Nack und Nieder-Wiesen. Bei diesen Melaphyren gelang es mir, einige interessante Gesteinsströme zwischen und auf den Schichten des Rotliegenden nachzuweisen. Auch mag bemerkt werden, dass der Zinnober, auf den früher an verschiedenen Orten dieser Gegend ein umfangreicher Bergbau betrieben wurde, vorzugsweise in den Melaphyren auftritt.

Vom Tertiär sind drei Stufen: der Meeressand, der Septarienthon (Rupelthon) und der Cyrenenmergel entwickelt. Der Meeressand ist als eine Küstenbildung anzusehen. Es lässt sich leicht nachweisen, dass derselbe an steilen, felsigen Ufern, an denen eine starke Brandung tobte, zur Ablagerung gelangte. (Siehe meine Abhandlung: „Der Meeressand zwischen Alzey und Krenznach“.*) Der Septarienthon (Rupelthon), der nachweislich in übergreifender Lagerung über dem Meeressande auftritt, ist eine Ablagerung in grösserer Meerestiefe, was eine Senkung des Tertiärmeeres in dieser Gegend vor der Ablagerung des Septarienthones anzeigt.

Der Cyrenenmergel kommt auf dem Blatt Fürfeld nur an drei weit von einander liegenden Punkten in kleinen Fetzen vor: südwestlich von Fürfeld, am Horn bei Siefersheim und östlich von Eckelsheim. Diese drei Partieen des Cyrenenmergels scheinen nur die Ueberreste einer einzigen Decke zu sein, die früher im Zusammenhang war mit den mächtig entwickelten Cyrenenmergeln, die nördlich von hier in der Umgebung von Wöllstein vorkommen.

Schliesslich mag noch einer Eigentümlichkeit Erwähnung geschehen, die ich an der hiesigen Lehmbildung beobachtete. Es zeigt sich nämlich der Lehm in seinen verschiedenen Ausbildungsarten, die hier vorkommen, überall in einer mehr oder weniger starken Weise von den ihm unterlagernden Gesteinen abhängig. So hat er bei Siefersheim, wo er auf Porphyr ruht, namentlich in den tieferen Schichten, starke Beimengungen von Porphyrgeröllen, nebenbei ist er aber ganz erfüllt von typischen Lössschnecken; bei Wonsheim nimmt er Bestandteile des ihm unterlagernden Meeressandes auf; bei Stein-Bockenheim ist er mit Rotliegendem vermengt, und bei Wendelsheim und Nack enthält er einen grossen Reichtum von Gesteinsstückchen, die dem in der Nähe anstehenden Melaphyr entstammen.

*) Abhandlungen der Grossh. hess. geologischen Landesanstalt Bd. I, Heft 3.

Geognostisches Profil des Manganerzlagers bei Bockenrod im Odenwalde.

(Hierzu Tafel 1.)

Mitgetheilt von Th. Tecklenburg, Bergrath.

Seit einigen Jahren werden die Manganerzlager bei Bockenrod, Rohrbach und Erzbach im Odenwalde in grossem Massstabe abgebaut. In dem nebenstehenden Profil hat Herr Bergverwalter Folmer in Reichelsheim die Art des Vorkommens, die Lagerung und Vertheilung der Manganerze in der Grube Gottfried bei Bockenrod anschaulich dargestellt. Die Erze lagern normal zwischen Zechsteindolomit und rothen Schieferletten des unteren Buntsandsteins und verdanken einer Umsetzung des Dolomits ihre Entstehung. Gewöhnlich finden sich daher die Erze an der Oberfläche des Dolomits, weiter auch da, wo Atmosphärilien Zutritt hatten, also auf Spalten des Dolomits oder gelegentlich an der Grenze zwischen Gneiss oder Rothliegendem und Dolomit. An anderen Stellen ist der Dolomit selbst nicht mehr sichthar; an seinem Platze findet sich das Erz.

Beachtenswerth in dem Profil ist die bewegte Oberfläche des Gneisses, sodass die Rothliegenden Schichten in sehr verschiedener Mächtigkeit aufgelagert sind. Ebenso unregelmässig ist die Oberfläche des Zechsteindolomits mit dem Erzlager. Diese Unebenheiten gleicht der rothe Thon oder Schieferletten des unteren Buntsandsteins überall aus, über dessen Schichten dann in ruhiger Lagerung die höheren Buntsandsteinschichten concordant folgen.

Ueber den mächtigeren Dolomithügeln fehlt das Erz oder ist nur in geringer Menge vorhanden. Die über dem Erzlager und unter demselben vorkommenden Schichten sind kurz beschrieben in diesem Notizblatt IV. F. 9. Heft 1888 S. 38—39 unter „Notizen aus den Aufnahmegebieten“ von Dr. Chelius.

Neben anderen Oxydationsstufen des Mangan, welche meist mehr oder weniger Eisen enthalten, fand sich vor Kurzem auf der Grube Georg bei Rohrbach schöner Psilomelan in traubigen und stalaktitischen Formen, in Drusenräumen desselben blassrother Manganspath in undeutlichen Krystallen, aber mit guter rhomboedrischer Spaltbarkeit. Daneben kam nach einer Mittheilung des Herrn Grubendirector Heinrich an Dr. Chelius Manganocalcit in derben streifigen Stücken und in nierenförmigen, matt röthlichen Knollen vor. Herr Heinrich liess das Mineral analysiren.

Verzeichniss der Schriften

von Gesellschaften, Behörden, Anstalten etc., welche dem Verein für Erdkunde bezw. dem mittelrheinischen geologischen Verein und der geologischen Landes-Anstalt dahier vom 1. Mai 1889 bis 10. Januar 1890 eingesandt wurden.

(Mitgetheilt von C. Chelius.)

[Die folgenden Angaben mögen den Einsendern, welchen eine besondere Empfangsbescheinigung nicht zuging, als Quittung dienen.]

Im Tauschverkehr wurde gesandt:

Aran, Fernschau.

Altenburg, Herzogl. Sächsisches Ministerium, Statistische Mittheilungen XXV; Kalender 1889 u. 1890.

Mittheilungen a. d. Osterland.

Anvers, Société royale de Géogr., Bull. XIII. 3—4.

Augsburg, Naturwiss. Verein für Schwaben und Neuburg.

Baden b. Wien, Gesellschaft z. Verbreitung wiss. Kenntnisse.

Bamberg, Gewerbeverein, Wochenschrift 1889.

Natnrforsch. Gesellschaft.

Batavia, Natuurkundig Tijdschrift voor Nederlandsch-Indië 48.

Basel, Naturf. Gesellschaft.

Berlin, Königl. statist. Bureau, Preuss. Statistik 101.

Zeitschrift für Statistik XXVIII. 2—4, XXIX. 1.

Königl. geologische Landes-Anstalt, Jahrbuch.

Abhandlungen VIII. 4, IX. 1—2, X. 1 nebst Atlas zu IX. 1—2.

Karte, Lieferung 37, 39, 40, 42 nebst Erläuterungen.

Deutsche geolog. Gesellschaft 41. 1—2.

Gesellschaft für Erdkunde, Zeitschrift XIV. 1. 5.

Verhandl. XVI. 3—10.

Afrikanische Gesellschaft, Mitth. V. 3.

Deutsche Colonialzeitung, VI. 9—36.

Mittheilungen aus den deutschen Schutzgebieten von Dr. Freiherr von Dankelmann II. 1—4.

Bern, Schweiz. geolog. Commission.

Bistriz, Gewerbeschule, Jahresbericht 15.

Bonn, Naturhist. Verein 46. 1—2.

Bordeaux, Société de Géographie commerciale, 1889. 8—22.

Boston, Soc. of nat. history, Memoirs; Proceed. XXIII. 3—4.

American academy of arts and sciences.

Braunschweig, Verein für Naturwissenschaften.

Bremen, Naturwissensch. Verein; Jahresbericht X. 3.

Geographische Gesellschaft, Geogr. Blätter XII. 2—4.

Breslau, Schlesische Gesellschaft f. vaterl. Cultur 66.

Brünn, k. k. mähr.-schles. Gesellschaft für Ackerbau.

Naturf. Verein in Brünn.

Brüssel, Société Roy. Belge de Géogr. 1889. 1—5.

Société royale malacologique de Belgique 1888. 1889 Jan.—Juli.

Observatoire impériale, Annuaire 1888—1889.

Buda-Pest, Ungar. geolog. Anstalt, Mittheilungen VIII. 7—8; Jahresbericht 1887; Publikationen 1 Heft.
Zeitschrift XIX. 1—6.
Société hongr. de Géogr., Bull. XVII. 3—10.
National-Museum, Naturhistorische Hefte, XII.
Buenos Aires, Instituto geográfico argentino Boletin X. 9.
Bukarest, Societ. geografică română, Bul. X. 1—2.
California, Academy of sciences, Bull.
Cambridge, U. S. Museum of comparative Zoology.
Annual Report.
Cherbourg, Société nat. d. sc. nat. et. math.
Christiania, den Norske Nordhaus-Expedition.
Kgl. Norweg. Universität, Programm.
Norweg. Commission d. europ. Gradmessung, Geodätische Arbeiten.
Chur, Naturf. Ges. Graubündens, 32.
Colmar, Soc. d'hist. nat. de Colmar.
Danzig, Naturf. Gesellschaft VII. 2.
Darmstadt, Gr. Centralstelle für die Landesstatistik.
Beiträge XXVIII. 3, XXXII. XXIV. 1.
Zeitschrift für die landwirthschaftl. Vereine 1889.
Gewerbeblatt 1889. 1890. 1.
Katalog der technischen Mustersammlung des Grossherzogl. Gewerbvereins. 1889.
Historischer Verein, Quartalblätter 1889. 1—4.
Archiv für hess. Geschichte und Alterthumskunde.
Davenport, Acad. of nat. sciences.
Donaueschingen, Verein f. Geschichte u. Naturgeschichte.
Douai, Union géogr. du Nord de la France, Bull.
Dorpat, Naturf. Gesellschaft, Meteorologische Beobachtungen für 1888—1889.
Dresden, Kgl. Statistisches Bureau, Zeitschrift 24. 3—4, 25. 1—2.
Kalender und Jahrbuch 1890.
Naturwissensch. Ges. Isis. 1889. 1.
Verein für Erdkunde 1889.
Dürkheim, Pollichia.
Edinburgh, The scottish geograph. magazine.
Geolog. Soc.
Emden, Naturf. Gesellsch. Berichte.
Florenz, Société africaine d'Italie, Bull. V. 1—7.
Frankfurt a. M., Physical. Verein. 1887—88.
Senkenbergische naturforsch. Gesellschaft. Bericht 1889.
Statistische Mittheilungen.
Verein für Geogr. u. Statistik. 51—52.
Frankfurt a. Oder, Naturw. Verein VI. 12, VII. 1—8.
Societatum litterae, 1889. 1—10.
Frauenfeld, Thurgauische naturf. Ges.

St. Gallen, Ostschweiz. geogr.-commercielle Gesellschaft.
Naturwissenschaftliche Gesellschaft.
Genf, Revue suisse de Topographie etc.
Gera, Gesellschaft von Freunden der Naturwissenschaften.
Giessen, Oberhessische Gesellschaft. 26.
Görlitz, Naturf. Gesellschaft.
Greifswald, Geographische Gesellschaft, Jahresbericht III. 2.
Graz, Verein der Aerzte in Stelermark XXV.
Halle, Zeitschrift für die ges. Natnrwissenschaften. VIII. 1—2.
Verein für Erdkunde, Mittheilungen 1889.
Kaiserl. Leop.-Carol. Akademie der Naturf.
Leopoldina XXV. 6—22.
Nova Acta.
Hamburg, Geograph. Gesellschaft. Mitth. II. n. III.
Deutsche Seewarte 1888 Octoher—Dec., 1889 Jan.—August nebst Beilagen.
Meteorologische Beohachtungen, Ergebnisse 1876—1885.
Statistisches Bnreau.
Verein für naturw. Unterhaltnng.
Hanau, Wetterauer Gesellschaft.
Hannover, Naturhistorische Gesellschaft.
Geograph. Gesellschaft.
Havre, Société de Géogr.
Heidelberg, Naturhist. medicin. Verein.
Helsingfors, Fennia 1.
Innshrnek, Naturwiss. medicin. Verein 41. 2—3.
Karlsruhe, Bad. geogr. Ges., Literatnrverzelchniss.
Kassel, Verein für hess. Gesch. u. Landeskunde, Zeitschrift.
Verein f. Naturkunde 34—35.
Verein für Erdkunde, Jahresbericht 6—7.
Klagenfurt, Naturhist. Landesmuseum f. Kärnthen.
Kiel, Naturwiss. Verein für Schleswig-Holstein. VIII. 1.
Königsberg, Kgl. physikal.-ökonomische Gesellschaft. 29.
Lansanne, Société Vaudoise de scienees nat. Bull. Nr. 99.
Leiden, Nederlandseh aardrijkskundig Genootschap Verslagen en aardr. Mededeelingen VI. 5—10.
Meer uitgehreitete artikeln VI. 1—2.
Leipzig, Verein für Erdkunde, Mittheilungen 1888.
Museum für Völkerknnde. 16.
Königl. Finanzministerium, geolog. Landes-Untersnehung, 7 Karten nebst Erläuterungen, Blatt 16, 48, 17, 32, 130, 102, 103.
Liège, Soc. géolog. d. Belg., procès verhal. Annales XIV. 2, XVI. 1.
Linz, Verein für Naturkunde.
Lissahon, Sociedade de Geographica, Bol. VIII. 1—6.
Commissao dos trahalhos geologicos, Communicacoes.
London, Royal geogr. Soc., Proceedings XI. 3—11.
Geological Society, List. Nov. 1889.
Quaterly Journal 177—180.

St. Louis, Academy of science, Transact. V. 1—2.
Lübeck, Statist. Bureau.
Lüneburg, Naturwiss. Verein.
Madrid, Revista de Geogr. commerc.
Sociedad geográfica, Bol. 26. 1—6, 27. 1—3.
Magdeburg, Naturwiss. Verein.
Mailand, Soc. ital. di scienze naturali 31. 1—4.
Manchester, Geogr. Society, Journal IV. 6—12, V. 1—3.
Mannheim, Verein für Naturkunde. 52—55.
Marburg, Sitzungsberichte d. Ges. f. d. gesammten Naturw. 1888.
Melbourne, Mining Departement, Mineral Statistics of Victoria 1888.
The Gold-fields of Victoria.
Annual Report 1888.
Royal Soc. of Victoria, Transact. a. Proc. 1889. 1.
Geogr. Soc. of Australia.
Geolog. Soc. of Australia, Transact. I. 3—4.
Metz, Verein für Erdkunde. XI.
Mexico, Soc. d. geogr. y estad. Bol. I. 3—4.
Milwaukee, Public Museum.
Minneapolis, Minnesota, Geolog. a. nat. history survey of Minnesota Geology vol. 1—2.
Annual report 16.
Moskau, Soc. impériale des Naturalistes. Bull. 1889. 1—2 nebst meteorologischen Beobachtungen, Nouveaux Memoirs XV. 6.
München, Geograph. Gesellschaft.
Geognostische Untersuchung des Königreichs Bayern.
Geognost. Jahreshefte.
Münster, Westphälisch. Provinzialverein für Wissensch. und Kunst.
Neisse, Philomathie.
New-York, American geograph. soc., Bull. XXI. 2—3.
Academy of sciences, Transact. VIII. 1—4, Annals IV. 8—11.
Neuburg, Histor. Verein, Statuten etc.
Neuchatel, Soc. neuchateloise de Géogr.
Nürnberg, Germanisches Museum.
Naturhistorische Gesellschaft, Jahresbericht 1888; Anthropologische Gesellschaft.
Offenbach, Verein f. Naturkunde.
Oldenburg, Statist. Nachrichten.
Osnabrück, Naturwissenschaftl. Verein.
Oran, Société de Géographie etc.
Paris, Société de Géographie, Bull. 1889. 1—2.
Compte rendu des séances 1889. 7—17.
Revne géogr. internationale 159—167.
Nonv. Dictionnaire de géogr. univ. fasc. 45—49.
Passau, Naturhist. Verein.
St. Petersburg, Physikalisches Central-Observatorium, Annalen.
Academie des scienses, Mémoires XXXVII. 1—2.

Comité géol., Mémoires; vol. III. 4. VIII. 1. Bull. VII. 6—10. VIII. 1—5. Suppl. au VIII.
Philadelphia, Academy of natur. Scienc. Proc. 1888. 3, 1889. 1.
Pisa, Soc. Toscana di scienze naturali, proc. verb. VI.
Prag (Wien), Lotos.
Pressburg, Verein für Natur- und Heilkunde.
Quatemala, Direction general de Estadistica, Informe 1888.
Reichenberg, Verein für Naturfreunde. 19—20.
Regensburg, Verein für Naturwissenschaft.
Rio de Janeiro, Revista mensal da seccão da Soc. d. Geogr.
Observatorio imperial, Revista IV. 3—11.
Archivos do Museu nacional.
Roma, R. Comitato geologico d'Italia, Boll. 1889. 2—10.
La Reale Academia dei Lincei, Rendiconti V. 3—7.
R. Ufficio geologico.
Rouen, Soc. normande de Géogr.
Sacramento, Calif. State Mining Bureau.
Ann. rep. of. st. mineralog.
Salem, Essex Institute, Bull. 20. 1—12, 21. 1—3.
San José, Instituto meteorologico nacional Boletin 1888. 1—4.
Santiago, Wissensch. Verein, Verhandl. II. 1.
Sondershausen, Irmischia.
Stettin, Verein für Erdkunde. 1888—89.
Stockholm, Institut royale géolog. de la Suéde.
Strassburg, Commission für die geolog. Landesuntersuchung, Mittheilungen II. 1—2, Abhandlungen III. 3—4, Geologische Specialkarte.
Stuttgart, Geologische Landesaufnahme.
Württembergische Vierteljahrshefte für Landesgeschichte. 11. 12. 1.
Verein für Handelsgeographie, Jahresbericht.
Würtemb. Jahrbücher für Statist. u. Landeskunde. I. 1—2, II. 1—4.
Deutsches meteorologisches Jahrbuch 1888.
Verein für vaterländische Naturkunde in Württemberg, Jahresheft 1—45. 1845—1889.
Toulouse, Soc. Académ. Franco-Hisp.-Portug.
Tours, Soc. geogr.
Trieste, Società adriatica di scienze naturali.
Tühingen, Schriften des Vereins für Geschichte etc. 7.
Ulm, Verein f. Math. u. Nat.
Washington, Smithsonian Institution.
Annual Report. 1886. 1.
Bureau of ethnology, annual report.
U. S. geological Survey, annual report.
Monographs.
Mineral resources of the U. S.
Bull.

Chemical Society.
Bureau of navigation.
National geographic Society, Magazine I. 2—4.
Wellington, Report of the mining industrie of New-Zealand. 1889.
Wernigerode, Schriften des naturwiss. Vereins des Harzes.
Wien, K. k. geolog. Reichs-Anstalt. Verhandlungen 1889. 1—12; Abhandlungen; Jahrbuch 38. 4, 39. 1—2.
K. k. Geographische Gesellschaft, Mittheilungen 31.
K. k. zoologisch-botanische Gesellschaft 1889. 1—2.
Verein der Geographen a. d. Universität.
Annalen des k. k. naturhist. Hofmuseums IV. 2—3.
Wiesbaden, Jahrb. d. nassauischen Ver. f. Naturk. 42.
Wiscousin, History Society.
Worms, Handelskammer.
Würzburg, Physic.-medicinische Gesellschaft, Sitzungsberichte 1888.
Zürich, Naturforschende Gesellschaft, Vierteljahrsschrift.
Zwickau, Verein für Naturkunde.
Alterthumsverein für Zwickau und Umgegend.

Druck von H. Brill in Darmstadt.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

19. Band.

Nr. 426—452.

Januar bis December 1889.

Mit 1 lithographirten Tafel.

Darmstadt, 1889.

G. Jonghaus'sche Hofbuchhandlung, Verlag.

Inhalt.

Seite

Actiengesellschaften siehe Einkommensteuerpflichtige Actiengesellschaften.

Aichungen und Prüfungen von Maassen, Gewichten etc. im Grossh. Hessen, nebst Angabe der dafür berechneten Gebühren, im Jahr 1887 1

» » » » 1888 305

Anhanerhebung siehe Bodenhenutzung.

Anzeigen 16, 48, 64, 80, 96, 192, 208, 224, 240, 256, 272, 304, 336, 352, 368, 400, 416, 432

Arbeitsverdienst der Gefangenen siehe Gefangene.

Arresthäuser siehe Gefangene, Gefangenenstand.

Anflagen, iudirecte, siebe Bier, Bierhesteuerung, Brücken, Reichssteuern, Salzbestenerung, Tahakhau, Wein, Zölle, Beitreibung, Processe.

Angen-Heilanstalten siehe Heilanstalten.

Beitreihnng der directen Steuern und indirecten Anflagen, Nachweisung über die Ergebnisse derselben im Jahr 1887/88 . . 296

Belehnungen siehe Mnthungen.

Bergwerke, Salinen und Hütten im Grossh. Hessen im Jahr 1887 . 55

Bettler u. Landstreicher im Grossb. Hessen, Bestrafungen im Jahr 1888 252

Bevölkernng der Kreise des Grossb. Hessen nach Geschlecht und 5jährigen Gehnrtsjahresklassen am 1. Dec. 1885 . . . 24

Bibliotheken siehe Hofbibliotbek, Universitätshibliothek.

Bier, ausgeführtes, Stenerrückvergütungen im Jahr 1888/89 . . . 285

Bierhesteuerung im Grossb. Hessen im Jahre 1888/89 386

Bodenhenutzung, landwirtbschaftliche, und Ernteerträge im Grossb. Hessen im Jahr 1888 242

Brücken, fliegende, bei Gernsheim, Kostheim und Oppenheim, Verkehr im Rechnungsjahr 1888/89 349

Bürgerschulen, böbere, siehe Gymnasien etc.

Civilgefangene siebe Gefangenenstand.

Detentionstage siehe Gefangene.

Commanditgesellschaften auf Actien siehe Einkommensteuerpflichtige Actiengesellschaften etc.

Directe Stenern siebe Stenern, Wanderlager, Hunde, Beitreihung.

Ebescheidungen siehe Geburten.

Ebeschliessungen siehe Gehurten.

Eichnngen siebe Aichungen.

Einkommensteuerkapitalien, Veränderungen an denselben in den Steuercommissariaten und den 25 bevölkertsten Gemeinden von 1870 bis 1889/90 284

Einkommenstenerpflichtige und Einkommensteuerkapitalien in den Steuercommissariaten und den 30 bevölkertsten Gemeinden für das Jahr 1889/90 . . . . . 274, 280

Einkommenstenerpflichtige Actiengesellschaften und Commanditgesellschaften anf Actien, sowie Einkommensteuerkapitalien derselben in den Steuercommissariaten für das Jahr 1889/90 . . . 278

Seite

Eisenbahnen. Vorläuf. Ergebnisse des Betriebs der Main-Neckar-Eisenbahn, Hess. Ludwigs-Eisenbahn, Oberhessischen Staatsbahnen und Nebenbahn Eberstadt-Pfungstadt im November und December 1888 32
» » » » Januar 1889 33
» » » » Februar und März » 202
» » » » April » 214
» » » » Mai » 268
» » » » Juni » 295
» » » » Juli » 330
» » » » August » 359
» » » » September » 416
» siehe auch Ludwigs-Eisenbahn, Main-Neckar-Eisenbahn, Oberhessische Eisenbahnen.

Entbindungsanstalten siehe Heilanstalten.

Ernteerträge siehe Bodenbenutzung.

Ersatzmannschaften siehe Schulbildung.

Evangelische Kirche, zur Statistik derselben im Grossh. Hessen im Jahr 1887 225

Flächeninhalt der Gemarkungen und Kreise nach dem Stand für das Jahr 1887/88 77

Fliegende Brücken siehe Brücken.

Flösse siehe Schiffs- etc. Verkehr.

Fortbildungsschulen siehe Volksschulen.

Fruchtmärkte, Fruchtquantitäten, verkaufte, siehe Preise.

Geburten, Sterbfälle, Eheschliessungen und Ehescheidungen in den Kreisen des Grossh. Hessen im Jahr 1888 347

Geburts- und Sterblichkeitsverhältnisse der Städte Darmstadt-Bessungen, Mainz, Offenbach, Worms und Giessen im Jahr 1888 . 90

Gefangene, Beschäftigung derselben und Verwendung des Arbeitsverdienstes in den Provinzialarresthäusern und Haftlocalen des Grossh. Hessen im Rechnungsjahr 1887/88 210

Gefangene, die in allgemeine Staatsfonds fliessenden Antheile an Einnahmen aus dem Arbeitsbetrieb in den Provinzialarresthäusern und Haftlocalen des Grossh. Hessen in den Jahren 1886/87 u. 1887/88 212

Gefangene, Zahl der Detentionstage derselben in den Provinzialarresthäusern und Haftlocalen des Grossh. Hessen im Rechnungsjahr 1887/88 64

Gefangenenstand und Bewegung desselben in den Provinzialarresthäusern u. Haftlocalen des Grossh. Hessen im Rechnungsjahr 1887/88 62

Gerichtsbarkeit siehe Nichtstreitige Gerichtsbarkeit.

Gestorbene siehe Todesfälle, Sterblichkeitsverhältnisse, Geburten.

Gesundheitszustand und Todesfälle im Grossh. Hessen
im III. Quartal 1888 17
» » » » IV. » » 49
» » » » I. » 1889 289
» » » » II. » » 353
» » » » III. » » 417

Grundbücher, legalisirte, Uebersicht der mit solchen versehenen Gemarkungen, sowie Stand der Kataster-Vermessungen am 1. Januar 1889 215

Güterverkehr nach Gattung und Gewicht in den Rheinhäfen bei Mainz, Worms und Bingen im Jahr 1888 200

Gymnasien, Realgymnasien, Realschulen und höhere Bürgerschulen im Schuljahr 1887/88 34

Haftlocale siehe Gefangene, Gefangenenstand.

Heilanstalten (allg. Krankenhäuser, Augen-Heilanstalten, Irrenanstalten und Entbindungsanstalten) im Grossh. Hessen, Morbidität in denselben im Jahr 1888 369

Heirathen siehe Geburten.

Seite

Hochschulen siehe Landes-Universität, Technische Hochschule.
Hofbibliothek, Benützung derselben im Jahr 1888 180
Höhere Bürgerschulen siehe Gymnasien etc.
Hunde, Anzahl derselben und Ertrag der Hundesteuer im Etatsjahr 1888/89 393
Hütten siehe Bergwerke.
Hypotheken, in den Provinzen Starkenburg und Oberhessen vom 1. Juli 1887 bis 30. Juni 1888 errichtete und gelöschte 264
Indirecte Auflagen siehe Bier, Bierbesteuerung, Brücken, Reichssteuern, Salzbesteuerung, Tabakbau, Wein, Zölle, Beitreibung, Processe.
Irrenanstalten siehe Heilanstalten.
Kataster-Vermessungen siehe Grundbücher.
Kirche, evangelische, siehe Evangelische Kirche.
Knappschafts-Invaliden- und Knappschafts-Krankenkassen-Vereine 1887 2
» » » » 1888 402
Krankenhäuser siehe Heilanstalten.
Landesuniversität Giessen, Studirende im Wintersemester 1888/89 177
» » » » Sommersemester 1889 . 241
Landgestüt, Ergebnisse im Jahr 1887 74
» » » » 1888 360
Landstreicher siehe Bettler.
Landwirthschaftliche Bodenbenutzung siehe Bodenbenutzung.
» Unterrichts-Anstalten, niedere, im Grossh. Hessen im Jahr 1887/88 78
Legalisirte Grundbücher siehe Grundbücher.
Lehrer-Präparanden-Anstalten siehe Präparanden-Anstalten.
Lehrpersonal siehe Gymnasien etc., Schullehrer-Seminarien, Volksschulen.
Liegenschaftliche Zwangsveräusserungen siehe Zwangsveräusserungen.
Ludwigs-Eisenbahn, Hessische, Ergebnisse des Betriebs im Jahr 1888 338
» » siehe auch Eisenbahnen.
Main-Nekar-Eisenbahn, Ergebnisse des Betriebs im Jahr 1887 . . 65
» siehe auch Eisenbahnen.
Meteorol. Beobachtungen zu Darmstadt, Bensheim, Felsberg, Michelstadt, Giessen, Lehrbach, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim; Schweinsberg, Rauschenberg und Kassel, vergleichende Zusammenstellung . . . . . im Monat December 1888 44
» » » » » Januar 1889 60
» » » » » Februar » 94
» » » » » März » 204
» » » » » April » 216
» » » » » Mai » 236
» » » » » Juni » 286
» » » » » Juli » 332
» » » » » August » 350
» » » » » September » 378
» » » » » October » 396
Meteorol. Beobachtungen zu Darmstadt, Bensheim, Felsberg, Michelstadt, Giessen, Lehrbach, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim; Schweinsberg und Kassel, vergleichende Zusammenstellung im Jahr 1888 300
Meteorolog. Beobachtungen zu Darmstadt im Monat December 1888 23
» » » » » » Januar 1889 47
» » » » » » Februar » 89
» » » » » » März » 183
» » » » » » April » 203

Seite

Meteorolog. Beobachtungen zu Darmstadt im Monat Mai 1889 235
» » » » » » Juni » 269
» » » » » » Juli » 301
» » » » » » August » 331
» » » » » » Septemher » 363
» » » » » » October » 395
» » » » » » November » 429
» » » » im Jahr 1888 (mit 1 lithogr. Tafel) 257
» » » Schweinsberg im Monat December 1888 23
» » » » » » Januar 1889 47
» » » » » » Februar » 89
» » » » » » März » 183
» » » » » » April » 203
» » » » » » Mai » 235
» » » » » » Juni » 269
» » » » » » Juli » 301
» » » » » » August » 331
» » » » » » Septemher » 363
» » » » » » October » 395
» » » » » » Novemher » 429
» » » Kassel im Monat Decemher 1888 23
» » » » » » Januar 1889 47
» » » » » » Fehruar » 89
» » » » » » März » 183
» » » » » » April » 203
» » » » » » Mai » 235
» » » » » » Juni » 269
» » » » » » Juli » 301
» » » » » » Angust » 331
» » » » » » Septemher » 363
» » » » » » October » 395
» » » » » » November » 429

Mittelpreise siehe Preise.

Morhidität siehe Heilanstalten.

Muthungen und Belehnungen im Grossherzogthum Hessen nach dem Bestand in 1888 80

Nichtstreitige Gerichstharkeit im Grossh. Hessen, Ergehnisse im Jahr 1887 184

Oherhessische Eisenbahnen, Ergehnisse des Betriehs im Rechnungsjahr 1887/88 81

» » siehe auch Eisenhahnen.

Obsthau siehe Bodenhenutzung, landwirthschaftliche.

Pegelhöhe siehe Wasserstände.

Pflegekinder. Uehersicht über die im Grossherzogthum Hessen im Jahr 1888 in entgeltlicher Pflege befindlich gewesenen Kinder unter 6 Jahren 193

Post- und Telegraphen-Verkehr im Grossh. Hessen im Jahr 1888 . 392

Präparanden-Anstalten zu Lindenfels, Lich und Wöllstein, Schülerzahl im Schuljahr 1888/89 197

Preise der gewöhnlichsten Verhranchsgegenstände an 16 Orten des Grossh. Hessen . . . . . im Monat December 1888 30
» » » » » Januar 1889 58
» » » » » Februar » 92
» » » » » März » 206
» » » » » April » 218
» » » » » Mai » 238
» » » » » Juni » 270
» » » » » Juli » 302

Seite

Preise der gewöhnlichsten Verbrauchsgegenstände an 16 Orten des Grossh. Hessen . . . . . im Monat August 1889 334
» » » » » » September » 364
» » » » » » October » 398
» » » » » » November » 430
» » » Jahresdurchschnitte aus den monatlichen Preisen im Jahr 1888 42
Preise (Durchschnitts-), jährliche, und verkaufte Fruchtquantitäten auf den Fruchtmärkten im Jahr 1888 209
Privatunterrichtsanstalten siehe Volksschulen etc.
Processe, auf die Zölle und Steuern des Reichs, sowie auf die privativen inneren indirecten Steuern und Abgaben im Grossh. Hessen für das Etatsjahr 1888/89 bezügliche 288
Provinzialarresthäuser siehe Gefangene, Gefangenenstand.
Prüfungen siehe Aichungen.
Realgymnasien siehe Gymnasien etc.
Realschulen siehe Gymnasien etc.
Reichssteuern, Brutto- und Netto-Einnahmen des Grossh. Hessen im Rechnungsjahr 1887/88 54
Rekruten siehe Schulbildung.
Rheinhäfen siehe Güterverkehr.
Salinen siehe Bergwerke.
Salzbesteuerung im Grossh. Hessen in den Rechnungsjahren 1887/88 u. 1888/89 348
Schiffs- etc. Verkehr im Hafen bei Mainz im Jahr 1888 266
Schulbildung der im Ersatzjahr 1888/89 bei der Grossh. Hess. (25.) Division eingestellten Hessischen Unterthanen 273
Schuldenstand des Grundbesitzes siehe Zwangsveräusserungen.
Schulden- und Vermögensstand sowie Steuerausschlag der Gemeinden des Grossh. Hessen am 1. April 1887 312
Schulen, Schüler, siehe Landes-Universität, Technische Hochschule, Gymnasien etc., Schullehrer-Seminarien, Präparanden-Anstalten, Volksschulen, Landwirthschaftliche Unterrichts-Anstalten.
Schullehrer-Seminarien zu Friedberg, Bensheim und Alzey, Lehrer- und Schülerbestand im Schuljahr 1888/89 233
Seminarien siehe Schullehrer-Seminarien.
Sparkassen im Grossh. Hessen, Verwaltungs-Ergebnisse im Jahre 1887 . 366
Sterbfälle, Sterblichkeit siehe Gesundheitszustand, Todesfälle, Geborene, Gebnrten, Gehurts- und Sterhlichkeitsverhältnisse.
Sterhlichkeitsverhältnisse in den 15 grössten Gemeinden des Grossherzogthums im Monat Decemher 1888 16
» » » » » Januar 1889 48
» » » » » Februar » 96
» » » » » März » 192
» » » » » April » 208
» » » » » Mai » 240
» » » » » Juni » 272
» » » » » Juli » 304
» » » » » August » 336
» » » » » September » 352
» » » » » October » 400
» » » » » Novemher » 432
Steuerausschlag siehe Steuern, Schulden- und Vermögensstand.
Stenercommissarlate, dienstliche Arheiten derselhen im Jahre 1887/88 306
Stenerkapital siehe Einkommenstenerkapitalien, Schulden- und Vermögensstand.
Steuern, directe, für das Jahr 1887/88 zur Erhehung überwiesene . 198
» » » » » 1888/89 » » » . 390

Seite

Steuern, directe, siehe auch Wanderlager, Schulden- und Vermögensstand, Beitreibung, Hunde.
Steuern, indirecte, siehe Bier, Bierbesteuerung, Brücken, Reichssteuern, Salzbesteuerung, Tabakbau, Wein, Zölle, Beitreibung, Processe.
Steuerrückvergütungen siehe Bier, Bierbesteuerung.
Strafgefangene siehe Gefangenenstand.
Studirende siehe Landes-Universität, Technische Hochschule.
Tabakbau im Grossh. Hessen im Erntejahr 1887/88 255
Technische Hochschule zu Darmstadt, Frequenz im Studienjahr 1888/89 401
Telegraphenanstalten, Verkehr im Grossh. Hessen in den Jahren 1887 und 1888 422
Telegraphenverkehr siehe Post- und Telegraphenverkehr.
Todesfälle im Grossh. Hessen im Jahr 1888 178
» siehe auch Gesundheitszustand, Geborene, Geburten, Gehurts- und Sterblichkeitsverhältnisse.
Universität siehe Landes-Universität.
Universitätsbibliothek, Benützung und Vermehrung derselben im Jahr 1888/89 213
Unterrichts-Anstalten siehe Landes-Universität, Technische Hochschule, Gymnasien etc., Schullehrer-Seminarien, Präparanden-Anstalten, Volksschulen, Landwirthschaftliche Unterrichts-Anstalten.
Untersuchungsgefangene siehe Gefangenenstand.
Verbrauchs-Gegenstände siehe Preise.
Verbrauchs-Steuern siehe Bier, Bierbesteuerung, Brücken, Reichssteuern, Salzbesteuerung, Tabakbau, Wein, Zölle; Beitreibung, Processe.
Vermögensstand der Gemeinden siehe Schulden- und Vermögensstand.
Volksschulen, einfache und erweiterte, Fortbildungsschulen und Privatunterrichtsanstalten, Zahl, Lehrpersonal und Frequenz nach dem Stand im Frühjahr 1888 220
Volkszählung siehe Bevölkerung.
Wanderlager, Betrieb derselben im Grossh. Hessen im Rechnungsjahr 1887/88 182
» » » » » 1888/89 232
Wasserstände, tägliche, an den Pegeln zu Worms, Mainz, Bingen, Rüsselsheim, Hirschhorn und Giessen
im Juli, August und September 1888 29
» » » » October, November u. December » 46
» » » » Januar, Februar und März 1889 234
» » » » April, Mai und Juni » 428
Wasserstände des Rheins am Pegel zu Mainz im Jahr 1888 . . . 196
Wein, zur Statistik der Besteuerung desselben im Grossh. Hessen im Rechnungsjahr 1888/89 380
Zölle und gemeinschaftliche Verbrauchssteuern, Einnahme im Grossherzogthum Hessen im Rechnungsjahr 1888/89 385
Zölle und gemeinschaftliche Verbrauchssteuern, Einnahme bei den Grossh. Hauptsteuerämtern im Rechnungsjahr 1888/89 377
Zölle siehe Processe.
Zwangsveräusserungen von Liegenschaften in den Jahren 1884 und 1885 und Zu- und Abnahme des auf dem Grundbesitz ruhenden, in den öffentlichen Büchern eingetragenen Schuldenstandes im Jahr 1885 im Grossh. Hessen 97

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

№ 426. **Januar** **1889.**

Inhalt: Aichungen und Prüfungen von Maassen, Gewichten etc. 1887. — Knappschafts-Invaliden- u. Knappschafts-Krankenkassen-Vereine 1887. — Sterblichkeitsverhältnisse Dec. 1888. — Anzeige.

Nr. 2616. Aichungen und Prüfungen von Maassen, Gewichten etc. im Jahr 1887 im Grossh. Hessen, nebst Angabe der dafür berechneten Gebühren.*)

Ord.-Nr.	Art der geaichten und geprüften Gegenstände.	Anzahl der Gegenstände.	Gebühren. ℳ.
1	Längenmaasse	429	219,08
2	Flüssigkeitsmaasse	1 883	306,90
3	Messapparate für Flüssigkeiten	25	15,10
4	Fässer auf den Inhalt	98 317	40 813,38
5	Fässer auf die Tara	189	92,20
6	Hohlmaasse für trockene Körper	278	116,20
7	Kasten- und Rahmenmaasse	4	2,80
8	Messrahmen für Holz	10	5,00
9	Handelsgewichte	74 578	6 207,75
10	Präcisionsgewichte	404	47,55
11	Gleicharmige Balkenwagen	1 285	447,55
12	Oberschalige oder Tafelwagen	352	224,85
13	Decimal- nnd Centesimal-Brückenwagen	456	1 097,10
14	Einfache Balkenwagen mit Laufgewicht	399	670,60
15	Znsammengesetzte Balkenwagen mit Laufgewicht	10	55,50
16	Brückenwagen mit Laufgewicht und Scala	137	784,60
17	Präcisionswagen	7	3,50
18	Feder- nnd Neigungswagen	36	38,40
19	Hökerwagen	2	0,80
20	Gasmesser	2 005	5 369,60
21	Herbstgefässe	128	91,80
	Zusammen	180 934	56 610,26

*) Vergl. Mittheil. Nr. 397, Nov. 1887, S. 337.

Ordnungs-Nummer.	Namen der Knappschafts-Invaliden und Krankenkassen-Vereine.	ferner: IV. Personalverhältn													
		ferner: Ganz-Invalide.								Ha					
		Abgang v. 1. Jan. bis 31. Dec. 1887				Bestand am 31. Dec. 1887				Bestand am 1. Jan. 1887.	Zugang v. 1. Jan bis 31. Dec. 1887				
		in den Lebensaltern			zusammen.	in den Lebensaltern			zusammen.		in den Lebensaltern			zusammen.	durchschn. Lebensalter
		unter 46 Jahren.	46 bis 60 Jahren.	61 u. mehr Jahren.		31 bis 45 Jahren.	46 bis 60 Jahren.	61 u. mehr Jahren.			unter 46 Jahren.	46 bis 60 Jahren.	61 u. mehr Jahren.		
1	Knappschafts-Verein zu Bad-Nauheim	.	.	2	2	1	.	19	20	.	.	.	.	.	
2	» der Fürstl. Solms-Braunfels'schen Braunkohlen-Bergwerke d. Wetterau	.	.	2	2	1	1	9	11	.	.	.	1	1	7
3	» des Gräfl. Solms-Rödelheim'schen Braunkohlen-bergwerks zu Ossenheim	.	.	.	.	.	.	6	6	.	.	.	.	.	
4	» des Giessener Braunstein-Bergwerks	.	1	2	3	.	2	5	7	.	.	1	1	2	5
5	» der Zeche Buderus	.	1	.	1	.	4	1	5	2	.	2	.	2	7
6	Allgemeiner Knappschafts-Verein »Hessen«	.	1	.	1	.	4	3	7	2	.	1	.	1	4
7	Krankenkasse der Grube Ober-Rosbach	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.		
8	» der Gewerkschaft Sebalker Gruben- und Hütten-verein	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
9	» der Gebrüder Buderus und Buderus Jung & Comp.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
10	» der Sieg-Rheinischen Gewerkschaft	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
11	» des Rheinischen Hütten-vereins	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
12	» des Hessisch-Rheinischen Bergbauvereins	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
13	» des Köln-Müsener Bergwerks-Actien-Vereins	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
14	» der Grube »Amalie« bei Seligenstadt	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
15	» der de Wendel'schen Gruben	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
16	» Grube »Messel«	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
17	Giessener Knappschafts Krankenkasse	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
18	Knappschafts-Krankenkasse für Starkenb. u. Rheinb.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
19	Knappschaftskasse der Saline Ludwigshalle	.	.	1	1	.	.	4	4	.	.	.	.	.	
	Summe	.	3	7	10	2	11	47	60	5	.	4	2	6	

[1]) Ganz-Invalide geworden.

…lieder.																				
2. Beurlaubte, nicht oder nicht vollbeitragende Mitglieder.								3. Kur- u. arzneiberechtigte sonstige Personen.						IV. Personalverhältniss d. Unterstützungs-Berechtigten.					
								Invalide.						Ganz-Invalide.					
		Abgang v. 1. Jan bis 31. Dec. 1887.			Bestand am 31. Dec. 1887.										Zugang v. 1. Jan. bis 31. Dec. 1887				
					in den Lebensaltern					Abgang vom 1. Jan. bis 31. Dec. 1887.					in den Lebensaltern				
Bestand am 1. Jan. 1887.	Zugang vom 1. Jan. bis 31. Dec. 1887.	Zur Arbeit zurückgekehrt.	Ausgeschieden.	Gesammt-Abgang.	16 bis 30	31 u. mehr	zusammen.	Bestand am 1. Jan. 1887.	Zugang vom 1. Jan. bis 31. Dec. 1887.	Ausgeschieden	Gestorben.	Gesammt-Abgang.	Bestand am 31. Dec. 1887.	Bestand am 1. Jan. 1887.	unter 46	46 bis 60	61 u. mehr	zusammen.	durchschn. Lebensalter bei Eintritt d. Invalid.
					Jahren.										Jahren.				Jahr.
.	.	.	.	.	.	.	.	21	1	.	2	2	20	21	.	.	1	1	66
3	1	.		.	4	.	4	12	2	.	2	2	12	12	.	.	1	1	77
.	.	.	.	.	.	.	.	5	1	.	.	.	6	5	.	.	1	1	67
16	9	9	3	12	13	.	13	7	5	.	3	3	9	7	.	1	2	3	62
.	.	.	.	.	.	.	.	7	2	.	1	1	8	5	.	.	1	1	70
1	5	1	1	2	14	.	14	.	.	.	.	.	.	6	.	2	.	2	46
1	.	.	.	.	1	.	1	5	1	.	1	1	5	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1	.	.	.	.	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2	1	.	.	.	3	.	3	.	.	.	.	.	.		.	.	.	.	.
	.	.	.	.	.	.	.	2	1	.	.	.	3	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3	2	1	1	2	3	.	3	.	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2	.	.	2	2	.	.	.	1	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.
	2	.	.	.	3	.	3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
			.	.	.	.	.	4	1	.	1	.	4	4	.	.	1	.	.
[illegible]	20	11	7	18	42	.	42	65	15	.	10	9	70	60		3	7	9	388

Ordnungs-Nummer.	Namen und Knappschafts-Invaliden- und Krankenkassen-Vereine.	V. Kranke										
		Ständige Mitglieder.										
		Bestand am 1. Jan. 1887.	Zugang		Abgang			Bestand am 31. Dec. 1887.	Zahl der Krankheiten			
			bei der Arbeit beschädigt.	sonstige Krankheitsfälle.	durch Tod.	wegen Genesung.	wegen and. Ursache.		überhaupt		für welche Krankenlohn bezahlt werden	
									Fälle.	Tage.	Fälle.	Tage.
1	Knappschafts-Verein zu Bad-Nauheim	6	3	34	.	35		2	?	?	57	1271
2	» der Fürstl. Solms-Braunfels'schen Brannkohlen-Bergwerke d. Wetterau	.	5	29	.	34	.	.	34	443	31	304
3	» des Gräfl. Solms-Rödelheim'schen Brannkohlenbergwerks zu Ossenheim	.	.	5	.	5	.	.	5	66	5	50
4	» des Giessener Braunstein-Bergwerks	6	5	25	3	31	1	1	40	855	36	672
5	» der Zeche Bnderus	.	1	7	.	8	.	.	8	249	8	228
6	Allgemeiner Knappschafts-Verein »Hessen«	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
7	Krankenkasse der Grube Ober-Rosbach	.	4	19	.	23	.	.	23	234	13	160
8	» der Gewerkschaft Schalker Gruben- und Hütten-verein	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
9	» der Gebrüder Bnderus und Bnderus-Jnng & Comp.	.	2	4	.	6	.	.	6	71	6	49
10	» der Sieg-Rheinischen Gewerkschaft	.	.	2	.	2	.	.	2	4	.	.
11	» des Rheinischen Hütten-vereins	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
12	» des Hessisch-Rheinischen Berghanvereins	2	12	38	.	52	.	.	52	292	32	202
13	» des Köln-Müsener Bergwerks-Actien-Vereins	.	3	4	.	6	.	1	6	260	5	128
14	» der Grube »Amalie« bei Seligenstadt	.	1	26	1	26	.	.	.	.	26	256
15	» der de Wendel'schen Gruben	3	15	33	6	43	.	2	51	998	49	756
16	» Grube »Messel«	2	8	30	1	30	.	9	40	510	40	414
17	Giessener Knappschafts-Krankenkasse	2	6	12	.	20	.	.	18	298	18	221
18	Knappschafts-Krankenkasse für Starkenh. u. Rheinh.	.	3	17	1	19	.	.	20	317	20	216
19	Knappschaftskasse der Saline Ludwigshalle	.	.	11	.	11	.	.	11	72	11	72
	Summe	21	68	296	12	351	1	15	316	4669	357	4993

er Vereine.

Unständige Mitglieder.										Invaliden.					
Bestand am 1. Jan. 1887.	Zugang		Abgang		Bestand am 31. Dec. 1887.	Zahl der Krankheiten				Bestand am 1. Jan. 1887.	Zugang vom 1. Jan. bis 31. Dec. 1887.	Abgang		Bestand am 31. Dec. 1887.	Zahl der Krankheiten
	bei der Arbeit beschädigt.	sonstige Krankheitsfälle.	durch Tod.	wegen Genesung.		überhaupt		für welche Krankenlohn bezahlt worden				durch Tod.	wegen Genesung.		
						Fälle.	Tage.	Fälle.	Tage.						Fälle.
.	2	10	.	11	1	.	.	12	116	.	.	.	.	.	.
.	.	16	.	16	.	16	178	13	74	.	2	2	.	.	2
.	.	5	.	5	.	5	26	5	15	.	.	.	.	.	.
3	1	57	1	57	3	70	1184	54	806	.	.	.	.	.	.
	2	11	.	13	.	13	277	13	241	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4	1	3	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	.	.	.
3	5	99	1	102	4	104	1665	97	1252	.	7	4	3	.	2

Digitized by Google

VI. Ge

A. Einnahme v

Ordnungs-Nummer.	Namen der Knappschafts-Invaliden- und Krankenkassen-Vereine.	Laufende Beiträge				Eintrit gelde und sonsti Beitra zah- lunge
		der Mitglieder			der Werks- be- sitzer.	
		der activen.	der beur- laub- ten.	der kran- ken.		
		ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
1	Knappschafts-Verein zu Bad-Nauheim	1 501,19	21,00	16,00	769,10	.
2	» der Fürstl. Solms-Braunfels'schen Braunkohlen-Bergwerke d. Wetterau	1 596,30	3,60	18,00	798,15	.
3	» des Gräfl. Solms-Rödelheim'schen Braunkohlen-bergwerks zu Ossenheim	569,54	.	.	585,67	.
4	» des Giessener Braunstein-Bergwerks	3 830,28	8,00	.	1 915,16	.
5	» der Zeche Buderus	1 256,00	12,00	4,50	632,49	55,
6	Allgemeiner Kusppschafts-Verein »Hessen«	2 348,50	315 01	35,25	1 174,25	666,
7	Krankenkasse der Grube Ober-Roshach	702,90	.	.	418,96	.
8	» der Gewerkschaft Schalker Gruben- und Hütten-verein	.	.	.	.	.
9	» der Gebrüder Buderus und Buderus-Jung & Comp.	79,40	.	.	39,70	.
10	» der Sieg-Rheinischen Gewerkschaft	18,42	.	.	9,21	.
11	» des Rheinischen Hütten-vereins	.	.	.	.	.
12	» des Hessisch-Rheinischen Berghauvereins	416,00	.	.	208,00	.
13	» des Köln-Müsener Bergwerks-Actien-Vereins	157,40	.	4,00	78,70	.
14	» der Grube »Amalie« bei Seligenstadt	293,34	.	.	146,67	.
15	» der de Wendel'schen Gruben	1 912,19	.	18,00	956,09	.
16	» Grube »Messel«	619,28	.	.	304,48	60,
17	Giessener Knappschafts-Krankenkasse	482,10	.	0,80	241,05	.
18	Knappschafts-Krankenkasse für Starkenh. u. Rheinh.	620,20	.	0,80	310,10	.
19	Knappschaftskasse der Saline Ludwigshalle	630,17		.	1 500,00	.
	Summe	17 033,21	359,61	97,35	10 087,78	781,

[1]) Unter Kapitalzinsen sind 21,12 ℳ. aus 1886 einbegriffen. [2]) Die Begräb

nung.

an. bis 31. Dec. 1887.					B. Ausgaben vom 1. Jan. bis 31. Dec. 1887.		
raf-lder.	Eingehaltene Löhne.	Kapitalzinzen.	Sonstige Einnahmen.	Summe der Einnahme.	Heilungskosten.	Krankenlöhne.	Begräbnisskosten.
M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
11,00	.	6 235,45	83,00	8 636,74	1 827,61	1 120,85	60,00
1,25	4,89	1 102,07	12,52	3 536,78	925,06	358,12	150,00
.	.	.	0,80	1 156,01	268,25	36,89	.
3,00	78,88	1 500,51	98,00	7 693,83	1 948,93	1 216,65	204,00
9,35	.	500,60	16,40	2 506,34	709,64	406,40	60,00
.	.	927,50	391,25	5 857,76	.	.	.
3,10	.	23,15	0,35	1 148,46	553,86	157,80	20,00
.	.	.	.	.	1,70	.	.
.	.	16,49	2,50	138,09	101,55	42,00	.
.	.	98,38	.	126,01	17,00	.	.
.	.	52,00	.	52,00	.	.	.
1,50	.	58,86	3,84	688,20	252,80	165,44	.
.	.	103,94	.	344,04	152,31	181,15	.
.	0,62	[1]) 50,25	31,50	522,38	79,14	253,85	[2]) 40,00
7,50	.	.	2,03	3 005,81	1 223,04	872,00	160,00
1,20	.	.	79,11	1 174,57	175,84	422,71	40,00
5,50	.	33,83	2,75	766,03	195,38	177,60	.
7,50	.	17,67	0,75	967,02	303,72	172,80	28,00
6,87	.	2 716,15	.	4 933,19	.	182,74	30,00
7,77	84,39	13 436,85	724,80	43 253,26	8 735,83	5 767,00	792,00

n betreffen einen Betriebsunfall und dürften der Kasse zu ersetzen sein.

Ordnungs-Nummer.	Namen der Knappschafts-Invaliden- und Krankenkassen-Vereine.	ferner: VI. (				
		ferner: B. Ausg				
		Laufende Unterstützungen				Au orc li- Ur st: un
		an Ganz-Invaliden.	an Halb-Invaliden.	an Witt-wen.	an Waisen.	
		M.	M.	M.	M.	.
1	Knappschafts-Verein zu Bad-Nauheim	3 144,19	.	2 219,60	.	5
2	» der Fürstl. Solms-Braunfels'schen Brannkohlen-Bergwerke d. Wetterau	2 059,10	.	141,26	18,00	4
3	» des Gräfl. Solms-Rödelheim'schen Braunkohlen-hergwerks zu Ossenheim	698,76	.	142,56	.	
4	» des Giessener Braunstein-hergwerks . . .	663,00	73,83	823,50	500,50	3
5	» der Zeche Buderus . .	780,00	156,00	738,72	122,40	
6	Allgemeiner Knappschafts-Verein »Hessen» . . .	568,97	135,00	861,87	1 229,38	
7	Krankenkasse der Grube Ober-Roshach	.	54,00	180,00	57,00	
8	» der Gewerkschaft Schalker Gruben- und Hütten-Verein	.	.	.	.	
9	» der Gebrüder Buderus und Buderus-Jnng & Comp.	.	.	.	.	
10	» der Sieg-Rheinischen Gewerkschaft . . .	.	.	.	.	
11	» des Rheinischen Hüttenvereins	.	.	.	.	
12	» des Hessisch-Rheinischen Berghanvereins . .	.	.	.	.	
13	» des Köln-Müsener Bergwerks-Actien-Vereins .	.	.	.	.	
14	» der Grube »Amalie« bei Seligenstadt . . .	.	.	.	.	2
15	» der de Wendel'schen Gruben	.	.	.	.	
16	» Grube »Messel« . . .	.	.	.	.	
17	Giessener Knappschafts-Krankenkasse	.	.	.	.	
18	Knappschafts-Krankenkasse für Starkenb. u. Rheinh. .	.	.	.	.	
19	Knappschaftskasse der Saline Ludwigshalle . . .	525,46		898.50	.	
	Summe	8 439,48	418,83	6 006,01	1 927,28	15

…hnung.

…n 1. Jan. bis 31. Dec. 1887.								A. Stand des Vermögens bei Jahresanfang.	
…ar-…al-…ngs-…os-…en.	Anschaffung von Inventarien.	Sonstige Ausgaben.	Summe der Ausgaben.	Bilanz zwischen Einnahme und Ausgabe. Es beträgt die Einnahme.	Es beträgt die Ausgabe.	Also Ueberschuss.	Also Zuschuss.	Activa am 1. Jan. 1887. Baarbestand.	Activa am 1. Jan. 1887. Zinsbar angelegtes Vermögen.
M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
…6,80	.	27,43	8 696,48	8636,74	8696,48	.	59,74	313,03	143522,58
…2,46	.	.	3 804,00	3536,78	3804,00	.	267,22	555,07	25355,30
…8,15	.	1,40	1 156,01	1156,01	1156,01	.	.	.	.
…3,50	.	34,20	5 547,41	7693,83	5547,41	2146,42	.	318,00	37320,32
…0,90	.	7,56	3 031,62	2506,34	3031,62	.	525,28	147,46	14300,00
…0,75	.	257,87	4 033,84	5857,76	4033,84	1823,92	.	410,93	24058,06
.	.	.	1 022,66	1148,46	1022,66	125,80	.	55,23	819,70
.	.	.	1,70	.	1,70	.	1,70	31,18	.
…2,15	.	.	155,70	138,09	155,70	.	17,61	14,83	471,41
…4,40	.	11,50	102,90	126,01	102,90	23,11	.	232,28	2035,49
.	.	.	.	52,00	.	52,00	.	261,12	1300,00
…7,75	.	.	425,99	688,20	425,99	262,21	.	12,01	1480,49
…1,00	.	0,70	415,16	344,04	415,16	.	71,12	26,21	2557,14
…,00	7,00	.	427,99	522,38	427,99	94,39	.	153,14	674,00
.	.	2,50	2 257,54	3005,81	2257,54	748,27	.	51,74	.
.	1,40	.	639,95	1174,57	639,95	534,62	.	46,12	150,00
…,12	.	36,00	455,10	766,03	455,10	310,93	.	17,39	900,00
…,86	.	8,81	649,19	967,02	649,19	317,83	.	112,94	300,00
.	.	.	1 636,70	4933,19	1636,70	3296,49	.	.	67116,67
…,84	8,40	387,97	34 459,94	43253,26	34459,94	9735,99	942,67	2758,68	322361,16

Ordnungs-Nummer.	Namen der Knappschafts-Invaliden- nnd Krankenkassen-Vereine.	ferner: VI. Ge				
		ferner: A. Stand des Vermögens bei Jahresanfang.			B. St	
		fr. Activa am 1. Jan. 1887.			Activa	
		Unverzinsliche Forderungen nnd Rückstände.	Werth der Mobilien.	Snmme der Activa.	Baarbestand.	Zinsb angel tes Ve möge
		ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	Knappschafts-Verein zu Bad-Nauheim	.	.	143 835,61	.	144 122
2	» der Fürstl. Solms-Braunfels'schen Braunkohlen-Bergwerke d. Wetterau	.	.	25 910,37	287.85	25 353
3	» des Gräfl. Solms-Rödelheim'schen Braunkohlenbergwerks zu Ossenheim	.	.	.	.	.
4	» des Giessener Braunstein-Bergwerks . . .	1 670,69	.	39 309,01	460,42	39 324
5	» der Zeche Buderus . .	.	.	14 447,46	22,18	14 000
6	Allgemeiner Knappschafts-Verein »Hessen« . . .	.	.	24 468,99	1214,10	25 076
7	Krankenkasse der Grube Ober-Roshach	.	.	874,93	87,88	912
8	» der Gewerkschaft Schalker Gruben- nnd Hütten-verein	.	.	31,18	29,48	.
9	» der Gebrüder Bnderus und Buderus-Jung & Comp.	.	.	486,24	5,73	462
10	» der Sieg-Rheinischen Gewerkschaft . . .	.	.	2 267,77	32,01	2 258
11	» des Rheinischen Hütten-vereins	.	.	1 561,12	52,00	1 561
12	» des Hessisch-Rheinischen Bergbauvereins . .	.	.	1 492,50	.	1 754
13	» des Köln-Müsener Bergwerks-Actien-Vereins .	.	.	2 583,35	55,09	2 457
14	» der Grube »Amalie« bei Seligenstadt . . .	.	.	827,14	47,28	874
15	» der de Wendel'schen Gruben	.	.	51,74	800,01	.
16	» Grube »Messel« . . .	.	14,70	210,82	580,74	150
17	Giessener Knappschafts-Krankenkasse	.	.	917,39	228,32	1 000
18	Knappschafts-Krankenkasse für Starkenb. u. Rheinb. .	.	.	412,94	30,77	700
19	Knappschaftskasse der Saline Ludwigshalle . . .	.	.	67 116,67	.	70 412
	Summe	1 670,69	14,70	326 805,23	3933,86	330 420

ıung.

ermögens bei Jahresschluss.

ec. 1887.			Passiva am 31. Dec. 1887.	Bilanz zwischen		Demnach schulden-freies Vermögen am 31. Dec. 1887.
ver-liche rde-igen nd ick-nde.	Werth der Mo-bilien.	Snmme der Activa.		Activa am Ende des Jahrs.	Passiva am Ende des Jahrs.	
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
.	.	144 122,43	346,56	144 122,43	346,56	143 775,87
.	.	25 643,15	.	25 643,15	.	25 643,15
.	.	.	.	.	.	.
70,69	.	41 455,43	.	41 455,43	.	41 455,43
.	.	14 022,18	100,00	14 022,18	100,00	13 922,18
.	.	26 292,91	.	26 292,91	.	26 292,91
.	.	1 000,73	.	1 000,73	.	1 000,73
.	.	29,48	.	29,48	.	29,48
.	.	468,63	.	468,63	.	468,63
.	.	2 290,88	.	2 290,88	.	2 290,88
.	.	1 613,12	.	1 613,12	.	1 613,12
.	.	1 754,71	.	1 754,71	.	1 754,71
.	.	2 512,23	.	2 512,23	.	2 512,23
.	.	921,53	.	921,53	.	921,53
.	.	800,01	.	800,01	.	800,01
.	14,70	745,44	.	745,44	.	745,44
.	.	1 228,32	.	1 228,32	.	1 228,32
.	.	730,77	.	730,77	.	730,77
.	.	70 413,16	.	70 413,16	.	70 413,16
70,69	14,70	336 045,11	446,56	336 045,11	446,56	335 598,55

Nr. 2618. Uebersicht der Sterblichkeitsverhältnisse im December 1888

in den 15 grössten Gemeinden des Grossherzogthums.

Todesfälle.	Mainz. 69 500	Darmst. 53000*)	Offenb. 33300	Worms. 23400	Giessen. 19900	Bingen. 7300	Kastel. 7200	Lamprth. 6650	Bensh. 6150	Alzey. 6050	Pfungst. 5650	Viernh. 5400	Hoppenh. 4850**)	N.-Isenb. 5300	Friedb. 5050	Im Ganz. 258700
Verstorb.: im 1. Lebensjahre	29	11	9	13	4	3	6	3	1	5	2	3	.	3	1	93
» » 2.—15. »	23	12	5	7	9	.	4	2	1	3	3	1	4	1	.	75
» Erwachsene	60	59	30	26	16	10	4	5	2	3	6	2	7	4	7	241
Todesursachen.																
Verunglückung	2	.	.	.	1	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	4
Selbstmord	1	.	.	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	1	.	4
Mord u. tödtl. Körperverletzung	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	1
Blattern	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Masern	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Scharlach	2	.	.	.	2	.	1	.	.	1	.	.	2	.	.	8
Rose	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Diphtherie	5	3	1	2	3	.	.	.	.	.	2	1	.	1	.	18
Croup	1	2	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	1	.	5
Keuchhusten	4	.	.	1	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	6
Unterleibstyphus	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Flecktyphus	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Cholera	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ruhr	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kindbettfieber	1	1	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	3
Andere Infections-Krankheiten	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Lungenschwindsucht	10	10	8	6	3	3	2	2	1	1	.	.	2	2	2	52
Acute entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane	24	7	2	7	5	1	3	.	.	1	3	.	.	1	.	54
Apoplexia (Schlagfluss)	2	2	2	2	2	.	.	.	.	1	1	.	.	.	1	13
Acuter Gelenk-Rheumatismus	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	2
Darmkatarrh u. Brechdurchfall	4	1	1	.	.	.	2	.	1	.	.	1	.	.	.	10
Andere bekannte Krankheiten	48	53	26	24	12	9	1	5	2	4	5	3	6	2	2	202
Todesursache unbekannt	8	.	3	2	1	.	2	1	.	2	.	1	.	.	3	23
Zusammen	112	82	44	46	29	13	14	10	4	11	11	6	11	8	8	409
Todesfälle per Jahr auf 1000 Lebende	19,34	18,57	15,86	28,59	17,49	21,37	23,33	18,05	7,80	21,82	23,36	13,33	27,22	18,11	19,01	18,97

Anzeige.

Durch die Hofbuchhandlung von G. Jonghaus (Verlag) in Darmstadt ist zu beziehen:

Beiträge zur Statistik des Grossherzogthums Hessen.

Herausgegeben von der Gr. Centralstelle für die Landesstatistik.

30. Band. 1. Heft. Darmstadt 1888. 4. Geheftet 60 ₰.

Inhalt: Uebersicht der Geschäfte der ordentlichen streitigen Gerichtsbarkeit bei dem Grossh. Oberlandesgerichte zu Darmstadt und bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften im Bezirke desselben während des Geschäftsjahrs 1887.

Druck von H. Brill in Darmstadt.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

No. 427. Januar 1889.

Inhalt: Gesundheitszustand und Todesfälle im Grossh. Hessen vom III. Quartal 1888. — Meteorol. Beobacht. zu Darmstadt Dec. 1888. — Meteorol. Beobacht. zu Schweinsberg Dec. 1888. — Meteorol. Beobacht. zu Kassel Dec. 1888. — Bevölkerung der Kreise des Grossh. Hessen am 1. Dec. 1885 nach Geschlecht und 5jährigen Geburtsjahresklassen. — Tägl. Wasserstände Juli, Aug. u. Sept. 1888. — Preise der gewöhnl. Verbrauchsgegenst. Dec. 1888. — Vorläuf. Ergebnisse des Betriebs der Eisenbahnen Nov. u. Dec. 1888.

Nr. 2619. Gesundheitszustand und Todesfälle im Grossh. Hessen vom III. Quartal 1888.*)

Nach Ausweis der umstehend mitgetheilten vorläufigen Anstellung sind im III. Quartal 1888 im Grossherzogthum im Ganzen **4799** Personen verstorben; es kommen davon auf die Monate Juli 1589, August 1640 und September 1570 und es betrug in diesen nach ihrer Folge die Sterbeziffer (auf 10000 Lebende) 16,5 17,0 u. 16,7 und für das Quartal im Ganzen 4,95 p. M. gegen 5,9 p. M. bei 5669 Todesfällen im vorausgegangenen Quartale. In der Provinz Starkenburg wurden gezählt 2109 Todesfälle (gegen 2380 im II. Quartale), in Oberhessen 1091 (1543) und in Rheinhessen 1599 (1746); eine erhebliche Abnahme der Sterbefälle weisen hiernach sämmtliche Provinzen auf und zwar Oberhessen ein Minus von 452, Starkenburg ein solches von 271 und Rheinhessen ein Weniger von 147 und es betrugen die Sterbeziffern für die Provinzen nach ihrer Folge 5,2 gegen 5,8, 4,2 gegen 5,9 und 5,3 gegen 5,8 p. M.

Von der Gesammtzahl der im Grossherzogthum Verstorbenen waren unter 15 Jahre alt, Kinder, 2306 (im II. Quartale 2389) und davon vor Vollendung des ersten Lebensjahres verstorben 1599 (1367) und im Alter vom zweiten bis fünfzehnten Jahre 707 (1022), der Alterskategorie der Erwachsenen gehörten zu 2493 (3280). Der Regel entsprechend hatten sich die Sterbefälle im Säuglingsalter nicht unerheblich, um 231 erhöht, dagegen waren die Sterbefälle älterer Kinder an Zahl zurückgegangen und zwar um den Betrag von 316 und die der Erwachsenen sogar um 788. Was die Sterbeverhältnisse nach dem Alter in den Provinzen anlangt, so war gegenüber

(Fortsetzung auf S. 19.)

*) Vergl. Mittheil. Nr. 420, Oct. 1888, S. 305.

Uebersicht der Todesfälle im Grossh. Hessen vom III. Quartal 1888. (Nach den vorläufigen Aufstellungen der Gr. Kreisgesundheitsämter.) Einwohnerzahl 969 850.

Kreise und Provinzen.	Gesammtzahl der Verstorbenen excl. Todtgeborene.	Darunter Kinder im 1. Lebensjahr.	Kinder im 2. bis 15. Lebensjahr.	Kinder zusammen.	Erwachsene.	Blattern.	Masern.	Scharlach.	Rose.	Diphtheritis.	Croup.	Keuchhusten.	Typhus, Nervenfieber.	Flecktyphus.	Asiatische Cholera.	Ruhr.	Kindbettfieber.	Kindbettkrankheiten, excl. Kindbettfieber.	Lungenschwindsucht.	Acute entzündl. Krankh. der Athmungsorgane.	Apoplexie (Schlagfluss).	Acuter Gelenk-Rheumatismus.	Darmkatarrh u. Brechdurchfall.	Andere bekannte Krankheiten.	Unbekannte Krankheiten.	Gewaltsamer Tod durch Verunglückung.	Gewaltsamer Tod durch Selbstmord.	Gewaltsamer Tod durch Mord und tödtliche Körperverletzung.
Darmstadt	468	172	69	241	227	.	.	2	1	10	2	7	5	.	.	.	.	1	58	42	21	2	60	225	22	3	6	1
Bensheim	297	132	31	163	134	.	.	2	.	.	1	5	.	.	.	.	3	.	40	21	5	.	47	109	60	4	.	.
Dieburg	273	98	50	148	125	.	2	1	.	7	.	12	1	.	.	1	1	2	25	26	7	.	18	97	68	2	3	.
Erbach	193	47	26	73	120	.	.	8	.	1	1	2	3	.	.	.	.	2	25	12	11	.	3	58	65	1	1	.
Gross-Gerau	191	70	21	91	100	.	.	2	1	1	.	1	.	.	.	.	.	.	32	9	10	.	14	104	8	4	5	.
Heppenheim	240	89	41	130	110	.	4	1	.	1	.	5	2	.	.	.	2	.	26	13	4	.	23	108	43	9	4	.
Offenbach	447	195	47	242	205	.	2	3	.	11	5	4	3	.	.	.	1	2	66	24	10	1	65	206	28	9	7	.
Starkenburg	2109	803	285	1088	1021	.	8	19	2	31	9	86	14	.	.	1	7	7	272	147	68	3	280	902	294	32	26	1
Von 10 000 Einw.	51,7					.	0,2	0,5	0,05	0,8	0,2	0,9	0,3	.	.	0,02	0,2	0,2	6,7	3,6	1,7	0,07	5,6	22,1	7,2	0,8	0,6	0,02
Giessen	302	69	44	113	189	.	.	2	.	8	.	1	.	.	.	1	1	2	30	33	13	2	15	159	24	6	5	.
Alsfeld	160	82	33	65	95	.	.	8	.	12	1	4	.	.	.	.	.	5	12	16	6	.	4	66	27	2	2	.
Büdingen	150	27	14	41	109	.	.	.	2	2	.	2	.	.	.	.	2	.	22	8	10	1	2	91	4	1	2	1
Friedberg	267	40	55	95	172	.	9	6	.	11	.	6	1	.	.	.	.	3	44	18	11	.	5	113	80	3	7	.
Lauterbach	107	29	18	47	60	.	.	.	1	3	8	.	.	.	.	.	.	1	10	8	2	.	1	24	52	1	1	.
Schotten	105	22	19	41	64	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	8	11	2	.	4	45	31	.	2	.
Oberhessen	1091	219	183	402	689	.	9	11	3	36	6	13	1	.	.	1	3	11	126	94	44	3	31	498	168	13	19	1
Von 10 000 Einw.	41,6					.	0,3	0,4	0,1	1,4	0,2	0,5	0,04	.	.	0,04	0,1	0,4	4,8	3,6	1,7	0,1	1,2	19,0	6,4	0,5	0,7	0,04
Mains	698	283	114	397	301	.	20	10	2	4	4	16	4	.	.	.	1	3	86	41	32	.	110	249	80	17	18	1
Alzey	161	44	27	71	90	.	.	4	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	21	8	5	.	9	75	35	2	1	.
Bingen	180	56	25	81	99	.	.	.	1	1	.	.	2	.	.	.	1	1	23	9	4	1	19	78	32	5	3	.
Oppenheim	234	70	32	102	132	.	2	5	.	4	.	.	3	.	.	.	.	2	20	16	7	.	13	101	52	3	6	.
Worms	326	124	41	165	161	.	1	2	.	8	3	.	1	.	.	.	.	1	41	31	14	.	43	146	23	6	6	.
Rheinhessen	1599	577	239	816	783	.	23	21	3	17	8	16	10	.	.	.	2	7	191	105	62	1	194	649	222	33	34	1
Von 10 000 Einw.	53,4					.	0,8	0,7	0,1	0,6	0,3	0,5	0,3	.	.	.	0,07	0,8	6,4	3,5	2,1	0,03	6,5	21,6	7,4	1,1	1,1	0,03
Gr. Hessen	4799	1599	707	2306	2493	.	40	51	8	84	23	89	29	.	.	2	12	20	589	346	174	7	499	2049	684	78	79	3

dem vorausgegangenen Quartale der überaus hohe Rückgang der Sterblichkeit in der Provinz Oberhessen durch eine bedeutende Abnahme der Todesfälle, sowohl der Erwachsenen mit 264, als auch der Kinder mit 188 veranlasst, bei letzteren machte sich ausser der Abnahme der Sterbefälle älterer Kinder unter 15 Jahren auch eine übrigens der Regel entsprechende Verminderung der Sterbefälle im Säuglingsalter bemerkbar. In der Provinz Starkenburg hatten die Sterbefälle bei den Erwachsenen um 376 abgenommen, bei den Kindern aber ergibt sich ein Plus von 105 und zwar entfällt auf das Säuglingsalter ein Mehr von 191, auf die Kinder höheren Alters ein Weniger von 86. Aehnliche Veränderungen wies die Mortalität in Rheinhessen auf, indem auch hier die Sterbefälle im Säuglingsalter um 99 gestiegen waren; da aber diesem Betrag eine ebenso grosse Abnahme der Sterbefälle älterer Kinder gegenüber steht, so weisen die Kindersterbefälle überhaupt eine Differenz im Vergleiche des vorausgegangenen Quartals nicht auf. Bei den Erwachsenen war in der Provinz Rheinhessen ein minder erheblicher Rückgang der Sterbefälle bemerkbar, diese hatten sich nur um 147 vermindert.

Todesfälle durch epidemische Krankheiten wurden im Berichtsquartale im Grossherzogthum im Ganzen 310 verzeichnet (im vorausgegangenen Quartale 455), davon kommen auf die Monate Juli 91, August 102 und September 117 und auf die Provinzen Starkenburg 127 (im II. Jahresquartale 167), Oberhessen 83 (186) und auf Rheinhessen mit einer schon im Vorquartale bemerkbaren erheblich rückgängigen Epidemiesterblichkeit 100 (102). Die Sterbequote durch epidemische Krankheiten hatte sich in den Provinzen nach ihrer Rangfolge von 4,1 auf 3,1, von 7,1 auf 3,2 und von 3,4 auf 3,3 vermindert und war im Grossherzogthum überhaupt von 4,7 auf 3,2 zurückgegangen.

Von den epidemischen Krankheiten hatten Masern 40 Sterbefälle (im II. Quartale deren 31) verursacht, Scharlach 51 (67), Brännekrankheiten 107 (210) und zwar Rachenbräune 84 (160) und Halsbräune 23 (50) — Keuchhusten 65 (93), Abdominaltyphus 25 (13), Ruhr 2 (0), Rose 8 (18) und Kindbettfieber 12 (23); an Blattern, Flecktyphus, Rückfallfieber, asiatischer Cholera und epidemischer Genickstarre waren Todesfälle, aber auch Erkrankungen nicht vorgekommen. Gegenüber dem II. Jahresquartale weisen den erheblichsten Rückgang die Sterbefälle an Brännekrankheiten beider Formen auf, ferner Keuchhusten, Scharlach, Rose und Kindbettfieber; dagegen waren Abdominaltyphus und Masern häufiger als in diesem tödtlich.

Von den Sterbefällen durch Masern in Summe 40 kommen 23 (21) auf die Provinz Rheinhessen, 9 (7) auf Oberhessen und 8 (3) auf Starkenburg, die in Rheinhessen zumeist von Masern betroffenen Bezirke waren der Kreis Mainz, auf welchen 20 Sterbefälle durch solche entfallen, jedoch ausschliesslich auf die Gemeinden Kastel mit 14 und Mainz mit 6 Sterbefällen, hier bei 92 bekannt gewordenen Erkran-

kungen; im Uebrigen hatten in der Provinz nur die Gemeinden Bechtolsheim, Kreis Oppenheim und Kriegsheim, Gundersheim, Pfeddersheim nnd Westhofen, Kreis Worms, Masernepidemien in mehr oder minder beträchtlicher Verbreitung, zum Theil, ohne dass Sterbefälle vorgekommen waren. Die Maserntodesfälle der Provinz Oberhessen entfallen sämmtlich auf den Kreis Friedberg und zwar auf die Orte Nieder-Weisel und Butzbach, es war indessen auch in den Kreisen Büdingen und Schotten, namentlich in den Gemeinden Nidda, Ranrod, Schotten nnd Ober-Seemen diese Krankheit epidemisch oder doch in gehäufteren Fällen vorgekommen. In der Provinz Starkenburg hatten die Kreise Heppenheim, Offenbach und Diebnrg nnd hier die Gemeinden Birkenau, Mörlenbach, Krnmbach, Reisen, Nieder-Liebersbach und Ober-Mumbach, Offenbach, Offenthai und Eppertshansen leichte Masernepidemien aufzuweisen, aber auch im Kreise Erbach waren Masern in Reichelsheim und dessen Nachbarorten Eberbach, Klein- und Gross-Gnmpen, Ober-Ostern, Pfaffen- nnd Kirch-Beerfurth verbreitet, ohne dass Sterbefälle durch dieselben bekannt geworden wären.

Rötheln, Rubeolae, wurden wiederholt beobachtet, zum Theil alsbald nach vorausgegangener Masernepidemie, z. B. in Klein-Krotzenburg, Kreis Offenbach.

Scharlach, dem im Ganzen 51 Personen gegen 67 im II. Quartale erlegen waren, wovon 21 (24) in Rheinhessen, 19 (21) in Starkenburg und 11 (22) in Oberhessen, erfuhr nnnmehr auch in letztgedachter Provinz eine in den beiden südlichen Provinzen schon vordem beobachtete Abnahme. Wie im vorausgegangenen Quartale erschien hier Scharlach verbreiteter in den Kreisen Friedberg, Giessen und Alsfeld, nämlich in Gambach und Ockstadt, während die Epidemie in Nieder-Weisel erloschen und einer Masernepidemie gewichen war, in Lang-Göns, Giessen und Rüddingshausen, in Bieben, Bernsfeld, Nieder-Ohmen und Nieder-Gemünden, jedoch nicht in ausgebreiteter Epidemie. In der Provinz Starkenburg erwies sich Scharlach noch wie im vorigen Quartale epidemisch in König im Kreise Erbach und in den Nachbarorten Momart, Fürstengrund, Kimbach und Nieder-Kinzig, auch in Seckmanern und dem entfernteren Reichelsheim, sowie in dem diesem benachbarten Lindenfels mit einer leichten Epidemie. In Darmstadt war Scharlach immer noch in vereinzelten Fällen aufgetreten, so dass im Juli 19, im August 26 nnd im September 13 Erkrankungen angemeldet wurden. Im Kreise Offenbach kam Scharlach in Klein-Anheim, Neu-Isenburg nnd in der Stadt Offenbach in einzelnen Fällen vor; in der Stadt Heppenheim begann im August eine anfangs leicht verlaufende Scharlachepidemie. In der Provinz Rheinhessen dauerte die erhebliche Scharlachepidemie in Essenheim, Kreis Mainz, noch fort, im Uebrigen waren gehäuftere Fälle in Mainz und Kostheim, in Nierstein, Kreis Oppenheim, nnd in Odernheim, Kreis Alzey, beobachtet worden und auch in anderen, über das Gebiet zerstreuten Orten mehr vereinzelt aufgetreten. Von Scharlachsterbefällen ganz oder doch nahezu ver-

schont geblieben waren die Kreise Bensheim, Dieburg, Heppenheim Büdingen, Lauterbach, Schotten, Bingen und Worms.

An Brännekrankheiten, welche immer in den Sommermonaten seltener zu sein pflegen, waren im Berichtsquartale nur 107 Personen verstorben, gegen 310 und 210 in den voransliegenden Quartalen des Jahres, davon 35 im Juli, 33 im August und 39 im September und in Starkenburg 40 gegen 117 und 67, in Oberhessen 42 gegen 124 und 112 und in Rheinhessen 25 gegen 69 und 31. Verbreiteter trat Diphtherie auf in den Gemeinden Eberstadt, Dieburg, Gross-Steinheim und Hainstadt (Kreis Offenbach) in der Provinz Starkenburg, in Grünberg, Grebenau, Reimenrod, Bieben, Eifa, Storndorf, Friedberg, Kloppenheim, Rendel und Stockhausen in der Provinz Oberhessen und in Eich, fortdauernd vom vorigen Quartale, Nierstein und Oppenheim in der Provinz Rheinhessen. Von Diphtherie auffällig verschont waren die Kreise Bensheim, Erbach, Gross-Gerau, Heppenheim, Schotten, Büdingen, Alzey, Bingen und Mainz.

Keuchhusten, dem im Grossherzogthum im Berichtsquartale 65 Personen gegen 102 und 93 in den beiden vorausgegangenen Jahresquartalen, wovon 36 (51 und 52) in Starkenburg, 13 (20 und 37) in Oberhessen und 16 (31 und 4) in Rheinhessen erlegen waren, hatte in Rheinhessen ausschliesslich in Mainz und dem benachbarten Finthen, erst später in der Stadt Worms, verbreiteter geherrscht, kam in Oberhessen in mehreren Orten der Kreise Alsfeld und Friedberg vor und war in Starkenburg in Gross-Umstadt und Nachbarorten, in Biblis und Bürstadt, in Rimbach und anderen Orten des oberen Weschnitzthales, in Langen, Egelsbach, Pfungstadt und Nieder-Beerbach verbreitet. Von Keuchhusten durchweg verschont geblieben waren die Kreise Gross-Gerau, Giessen, Lauterbach, Schotten und wie bereits bemerkt die Provinz Rheinhessen mit der obigen Ausnahme.

Wenn auch die Sterbefälle durch Abdominaltyphus, deren im Berichtsquartale 25 gegen 13 im vorhergehenden Quartale eine Steigerung aufweisen und an mehreren Orten, wie in Darmstadt, Mainz, Bingen, Giessen, Alzey, Viernheim, Schotten und Steinfurth, Kreis Friedberg, in den Sommermonaten zeitweilig mehrere, wie es scheint von einander unabhängige Erkrankungen an solchem bekannt wurden, so waren doch erhebliche Epidemien nicht vorgekommen. Es entfallen von den Todesfällen 14 (12 und 5) auf Starkenburg, 1 (11 und 1) auf Oberhessen und 10 (7 und 7) auf Rheinhessen und auf die Monate des Quartals nach ihrer Folge 8, 6 und 11. Je 3 Typhussterbefälle ereigneten sich in Mainz und Darmstadt und 2 in Neu-Isenburg, während alle übrige als einzelne, auf verschiedene Gemeinden sich vertheilen und nur in Büdesheim, Kreis Friedberg, und Nierstein, Kreis Oppenheim, im Anschluss an andere dort vordem vorgekommene Erkrankungen auftraten. Eine bemerkenswerthe, mehrere Häuser betreffende Typhusepidemie, welche auf stark verunreinigtes Trinkwasser zurückzuführen war, trat in der zweiten Hälfte des Juli in Sauer-Schwabenheim auf und veranlasste dort 16 Erkrankungen; von da

kam eine Verschleppung nach dem benachbarten Engelstadt mit 2 Erkrankungen vor.

An Wochenbettfieber waren im Berichtsquartale bei 37 (44) Sterbefällen im Wochenbett überhaupt 12 (23) Frauen gestorben; 2 Erkrankungen in Unter-Schönmattenwag ereigneten sich in der Praxis einer und derselben Hebamme.

Mumps, Parotitis epidemica, herrschte in mehreren Orten des Kreises Offenbach, Varicellen in Mainz, Darmstadt, Offenbach und Neu-Isenburg, infectiöser Schnl-Augenkatarrh, auch auf Erwachsene übertragen, in den Gemeinden Neuhausen, Heppenheim a. d. W., Offstein und Horchheim des Kreises Worms und in Alzey.

Was die Sterbefälle an den wichtigeren und vorherrschenden, nicht epidemischen Krankheiten anlangt, so waren an Lungenschwindsucht im Berichtsquartale 589, im II. Quartale 839, Personen verstorben, eine für die Sommermonate verhältnissmässig hohe Zahl und zwar im Juli 205, im August 196 und im September 188; auch die Sterbefälle durch acute entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane hatten bei einem Rückgange von 740 im II. Quartale auf 346, wovon 119 im Juli, 107 im August und 120 im September, das Mittel des III. Jahresquartals etwas überschritten. Gehirnschlagfluss war in 174 (166) Sterbefällen Todesursache und acuter Gelenkrheumatismus in 7 (8); an Darmkatarrh und Brechdurchfall erlegen waren 455 (186) Personen, fast durchweg Kinder der ersten Lebensjahre, davon im Juli 124, im August 168 und auch im September noch 163. Im Ganzen war die Mortalität durch die genannten Erkrankungen der Verdauungsorgane eine ausserordentlich geringe und nur von der des gleichnamigen Quartals des Jahres 1882 übertroffen. Wie immer zeichnete sich Oberhessen durch spärliche Sterbefälle der gedachten Art aus, denn es entfallen auf diese Provinz nur 31, während auf Rheinhessen 194 und auf Starkenburg deren 230 kommen.

Allen andern Krankheiten zusammen waren erlegen 2049 (im II. Quartal 2392) Personen; nicht ermittelt wurde die tödtlich gewordene Krankheit bei 684 (710) Sterbefällen oder bei 12% aller Verstorbenen.

An Todesfällen gewaltsamer Art wurden im Berichtsquartale verzeichnet 160 (152), nämlich durch Verunglückung 78 (81), durch Selbstmord 79 (67) und durch Verbrechen Anderer 3 (4).

Das Berichtsquartal zeichnete sich im Vergleiche der gleichnamigen Quartale der vorausgegangenen Jahre durch eine den Durchschnitt nicht erreichende Sterblichkeit aus, die Sterbefälle im Säuglingsalter hatten einen so geringen Betrag, dass er nur von den günstigsten Ergebnissen im Sommerquartale 1882 übertroffen wurde; auch bei den Kindern jenseits des ersten Lebensjahres waren die Sterbefälle weit unter dem Mittel geblieben, die der Erwachsenen erweisen den Durchschnitt. Die Epidemiesterblichkeit war bei mässiger Verbreitung der Masern, des Scharlachs, des Keuchhustens, der Diphtherie und des Abdominaltyphus eine für das Quartal mässige. Was die vorherrschenden Krankheiten anlangt, so hatten die Todesfälle durch Darmkatarrh und Brechdurchfall mit der Rate 4,7 (1877 bis 1887 im Durchschnitt 5,9) dem im Sommer 1882 mit 3,7 beobachteten Minimum sich genähert; dagegen waren acute entzündliche Affectionen der Athmungsorgane, Lungenschwindsucht und Gehirnschlagfluss relativ häufig Todesursache. Zu den von Epidemien zumeist verschont gebliebenen Verwaltungsbezirken gehörten die Kreise Schotten, Bingen, Gross-Gerau, Bensheim, Alzey, Lauterbach und Büdingen, während durch eine verhältnissmässig hohe Epidemiesterblichkeit bemerkenswerth waren die Kreise Mainz, Offenbach und Friedberg. P.

Nr. 2620. Meteorol. Beobachtungen zu Darmstadt im Decbr. 1888.

December-Mittel aus 27 Jahren (1862—1888):
Barom. 748,10 mm. — Thermom. 1,30° C. — Niederschl. 61,30 mm.

Barometerstand höchst. (13. Dec.)	762,00;	tiefster (22. Dec.)	733,70;	mittlerer	751,70 mm.
Thermometerstand » (26. »)	8,50;	» (13. »)	—6,70;	»	0,30° C.

Anzahl der Tage mit Regen	7;	Schnee	—;	Regen und Schnee	—.
» » » » Nebel	25;	Reif	11;	Gewitter	—.
» » heiteren Tage	1;	gemischten Tage	18;	trüben Tage	12.

Höhe der Niederschläge an 7 Tagen mit messbarem Niederschlag: 17,89 mm.

Windrichtung (bei täglich 3 mal. Beobacht.) N. — mal; NO. 32 mal; O. 9 mal; SO. 9 mal; S. 4 mal; SW. 35 mal; W. 1 mal; NW. 2 mal; Windstille 1 mal.

Mittlere relative Feuchtigkeit = 90,60 %.

Nr. 2621. Meteorol. Beobacht. zu Schweinsberg im Decbr. 1888.

December-Mittel aus 9 Jahren (1880—1888):
Barom. 741,86 mm. — Thermom. 0,51° C. — Niederschl. 49,26 mm.

Barometerstand höchst. (13. Dec.)	757,30;	tiefst. (22. Dec.)	729,50;	mittlerer	745,91 mm.
Thermometerstand » (2. »)	7,80;	» (14. »)	—17,00;	»	—3,90° C.

Anzahl der Tage mit Regen	5;	Schnee	1;	Regen u. Schnee	—.
» » » » Nebel	11;	Reif	—;	Gewitter	—.
» » heiteren Tage	2;	gemischten Tage	15;	trüben Tage	14.

Höhe der Niederschläge an 5 Tagen mit messbarem Niederschlag: 16,10 mm.

Windrichtung (bei täglich 3 mal. Beobacht.) N. 6 mal; NO. 4 mal; O. — mal; SO. 6 mal; S. 30 mal; SW. 16 mal; W. 4 mal; NW. 7 mal; Windstille 20 mal.

Mittlere relative Feuchtigkeit = 91,80 %.

Nr. 2622. Meteorol. Beobacht. zu Kassel im Decbr. 1888.

December-Mittel aus 26 Jahren (1862—1887):
Barom. 743,25 mm. — Thermom. 0,65° C. — Niederschl. 51,40 mm.

Barometerstand höchst. (13. Dec.)	758,53;	tiefster (22. Dec.)	730,94;	mittlerer	746,69 mm.
Thermometerstand » (3. »)	7,80;	» (14. »)	—7,70;	»	0,25° C.

Anzahl der Tage mit Regen	6;	Schnee	1;	Regen und Schnee	1.
» » » » Nebel	12;	Reif	16;	Gewitter	—.
» » heiteren Tage	3;	gemischten Tage	23;	trüben Tage	5.

Höhe der Niederschläge an 5 Tagen mit messbarem Niederschlag: 12,55 mm.

Windrichtung (bei täglich 3 mal. Beobacht.) N. — mal; NO. — mal; O. — mal; SO. — mal; S. 37 mal; SW. 16 mal; W. 3 mal; NW. 6 mal; Windstille 31 mal.

Mittlere relative Feuchtigkeit = 87,08 %.

Nr. 3623. **Uebersicht der ortsanwesenden Bevölkerung der Kreise des Grossh. Hessen am 1. December 1885 nach Geschlecht und 5jährigen Geburtsjahresklassen.***)

Geburtsjahresklassen.	Altersklassen.[1]) Jahre.	Zahl der Einwohner			Auf je 1000 Einwohner kommen			Zahl der Einwohner			Auf je 1000 Einwohner kommen			Zahl der Einwohner			Auf je 1000 Einwohner kommen		
		männliche.	weibliche.	zusammen.	bei den männlichen.	bei den weiblichen.	überhaupt.	männliche.	weibliche.	zusammen.	bei den männlichen.	bei den weiblichen.	überhaupt.	männliche.	weibliche.	zusammen.	bei den männlichen.	bei den weiblichen.	überhaupt.
		I. Provinz Starkenburg.																	
		1. Kreis Darmstadt.						**2. Kreis Bensheim.**						**3. Kreis Dieburg.**					
1885—1881	unter 5	4593	4488	9081	112	104	108	3168	3149	6317	133	127	130	3345	3325	6670	130	122	126
1880—1876	5—10	4483	4471	8954	109	104	107	3155	3123	6278	132	126	129	3363	3240	6603	131	119	125
1875—1871	10—15	4453	4464	8917	108	104	106	3077	3169	6246	129	127	128	3302	3337	6639	128	122	125
1870—1866	15—20	4478	4584	9062	110	106	108	2548	2415	4963	107	97	102	2350	2545	4895	91	93	92
1865—1861	20—25	5767	3992	9759	141	93	116	1439	1903	3342	60	77	69	1815	2115	3930	70	78	74
1860—1856	25—30	3096	3361	6457	75	78	77	1465	1614	3079	61	65	63	1584	1770	3354	62	65	63
1855—1851	30—35	2617	2950	5567	64	68	66	1318	1430	2748	55	58	56	1412	1546	2958	55	57	56
1850—1846	35—40	2411	2826	5237	59	66	62	1400	1525	2925	59	61	60	1351	1668	3019	52	61	57
1845—1841	40—45	2221	2566	4787	54	60	57	1417	1451	2868	59	58	59	1526	1601	3127	59	59	59
1840—1836	45—50	1795	2315	4110	44	54	49	1301	1300	2601	54	52	53	1360	1510	2870	53	55	54
1835—1831	50—55	1489	1862	3351	36	43	40	1034	1075	2109	43	43	43	1163	1191	2354	45	44	45
1830—1826	55—60	1102	1550	2652	27	36	31	733	801	1534	31	32	31	955	979	1934	37	36	37
1825—1821	60—65	958	1383	2341	23	32	28	659	723	1382	28	29	28	739	862	1601	29	32	30
1820—1816	65—70	725	1017	1742	18	24	21	537	535	1072	22	22	22	668	735	1403	26	27	26
1815—1811	70—75	455	632	1087	11	15	13	350	383	733	15	15	15	435	469	904	17	17	17
1810—1806	75—80	234	369	603	6	8	7	201	184	385	8	7	8	254	227	481	10	8	9
1805—1801	80—85	84	163	247	2	4	3	79	64	143	3	3	3	109	100	209	4	4	4
1800—1796	85—90	23	32	55	1	1	1	15	14	29	1	1	1	29	17	46	1	1	1
1795—1791	90—95	6	5	11	0,1	0,1	0,1	1	1	2	0,04	0,04	0,04	1	4	5	0,04	0,1	0,1
1790—1786	95—100	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Summe	. .	40990	43030	84020	1000	1000	1000	23897	24859	48756	1000	1000	1000	25761	27241	53002	1000	1000	1000
		4. Kreis Erbach.						**5. Kreis Gross-Gerau.**						**6. Kreis Heppenheim.**					
1885—1881	unter 5	3097	3047	6144	133	126	129	2541	2524	5065	129	125	127	2984	2931	5915	139	131	135
1880—1876	5—10	3150	3027	6177	135	125	130	2417	2405	4822	123	119	121	2965	2958	5923	138	132	135
1875—1871	10—15	3206	3302	6508	137	137	137	2186	2274	4460	111	113	112	2846	2816	5662	132	126	129
1870—1866	15—20	2340	2167	4507	100	90	95	1862	1854	3716	95	92	93	2022	2039	4061	94	91	92
1865—1861	20—25	1320	1594	2914	56	66	61	1354	1659	3013	69	82	76	1242	1545	2787	58	69	63
1860—1856	25—30	1394	1400	2794	60	58	59	1518	1417	2935	77	70	74	1301	1290	2591	60	58	59
1855—1851	30—35	1152	1241	2393	49	51	50	1300	1274	2574	66	63	65	1188	1233	2421	55	55	55
1850—1846	35—40	1310	1311	2621	56	54	55	1133	1230	2363	58	61	59	1262	1270	2532	58	57	58

1830—1826	55—60	791	870	1661	34	36	35	680	758	1438	35	38	36	711	829	1540	38	37	35
1825—1821	60—65	649	814	1463	28	34	31	597	616	1213	30	31	30	577	712	1289	27	32	30
1820—1816	65—70	581	577	1158	24	24	24	445	489	934	23	24	23	470	483	953	22	22	22
1815—1811	70—75	315	366	681	13	15	14	288	313	601	15	15	15	325	344	669	15	15	15
1810—1806	75—80	187	200	387	8	8	8	158	158	312	8	8	8	187	181	348	8	8	8
1805—1801	80—85	61	61	122	3	3	2	74	69	143	4	3	4	49	57	106	2	2	2
1800—1796	85—90	15	10	25	1	0,4	1	12	12	24	1	1	1	14	5	19	1	0,2	0,4
1795—1791	90—95	1	3	4	0,04	0,1	0,1	.	.	.	.	.	.	1	1	2	0,05	0,05	0,05
1790—1786	95—100	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Summe	. .	23355	24185	47540	1000	1000	1000	19615	20190	39805	1000	1000	1000	21523	22393	43916	1000	1000	1000
														II. Provinz Oberhessen.					
		7. Kreis Offenbach.						**1. Kreis Giessen.**						**2. Kreis Alsfeld.**					
1885—1881	unter 5	5518	5597	11115	130	131	130	4319	4200	8519	121	116	118	2279	2187	4488	128	116	122
1880—1876	5—10	5544	5519	11063	130	129	130	4137	3998	8135	116	111	114	2293	2259	4552	129	119	124
1875—1871	10—15	5045	5103	10148	118	120	119	3873	3820	7693	108	108	107	2103	2060	4183	119	109	114
1870—1866	15—20	4730	4450	9180	111	104	108	3548	3490	7038	99	97	98	1647	1733	3380	93	92	92
1865—1861	20—25	3805	3859	7464	89	86	87	3982	3088	7050	111	85	98	1151	1447	2598	65	76	71
1860—1856	25—30	3170	3042	6212	74	71	73	2554	2689	5223	71	74	73	1177	1232	2409	66	65	86
1855—1851	30—35	2769	2730	5499	65	64	64	2307	2354	4661	65	65	65	975	1165	2140	55	81	59
1850—1846	35—40	2645	2775	5420	62	65	63	2089	2333	4422	58	85	81	1047	1159	2206	59	61	60
1845—1841	40—45	2391	2421	4812	56	57	56	2062	2137	4199	58	59	58	1041	1133	2174	59	60	59
1840—1836	45—50	2156	2107	4263	51	49	50	1683	1966	3649	47	54	51	966	1174	2140	55	82	58
1835—1831	50—55	1533	1582	3115	36	37	37	1411	1835	3046	39	45	42	807	853	1660	45	45	45
1830—1826	55—60	1184	1267	2451	28	30	29	1084	1271	2355	30	35	33	667	712	1379	38	38	38
1825—1821	60—65	844	998	1842	20	23	22	998	1200	2198	28	33	31	577	641	1218	32	34	33
1820—1616	65—70	633	742	1375	15	17	16	835	898	1733	23	25	24	455	546	1001	26	29	27
1815—1811	70—75	349	426	775	8	10	9	471	571	1042	13	16	14	309	364	673	17	19	18
1810—1806	75—80	198	213	411	5	5	5	271	330	601	8	9	8	188	188	374	10	10	10
1805—1801	80—85	72	93	165	2	2	2	124	150	274	4	4	4	56	62	118	3	3	3
1800—1796	85—90	13	10	23	0,3	0,2	0,3	34	35	69	1	1	1	16	13	29	1	1	1
1795—1791	90—95	3	3	6	0,1	0,1	0,1	6	2	8	0,2	0,1	0,1	3	4	7	0,2	0,2	0,2
1790—1786	95—100	.	.	.	.	.	.	.	1	1	.	0,03	0,01	.	.	.	.	.	.
Summe	.	42602	42737	85339	1000	1000	1000	35788	36128	71916	1000	1000	1000	17755	18932	36687	1000	1000	1000

*) Vergl. Mittheil. Nr. Nr. 306, März 1884, S. 74; Nr. 395, Oct. 1887, S. 311; Nr. 422, Nov. 1888, S. 342.

[1]) Da durch die Volkszählung vom 1. Dec. 1885 nicht das Alter, sondern das Geburtsjahr ermittelt wurde, so umfasst die Altersklasse »unter 5« Jahren die vom 1. Jan. 1881 bis 1. Dec. 1885 Gebornen, d. h. alle am 1. Dec. 1885 unter $4^{11}/_{12}$ Jahre alten, die Klasse »5—10« Jahre die vom 1. Jan. 1878 bis 31. Dec. 1880 Geborenen, d. h. die am 1. Dec. 1885 $4^{11}/_{12}$—$9^{11}/_{12}$ Jahre alten Personen etc.

Geburtsjahresklassen.	Altersklassen. Jahre.	Zahl der Einwohner			Auf je 1000 Einwohner kommen			Zahl der Einwohner			Auf je 1000 Einwohner kommen			Zahl der Einwohner			Auf je 1000 Einwohner kommen		
		männliche.	weibliche.	zusammen.	bei den männlichen.	bei den weiblichen.	überhaupt.	männliche.	weibliche.	zusammen.	bei den männlichen.	bei den weiblichen.	überhaupt.	männliche.	weibliche.	zusammen.	bei den männlichen.	bei den weiblichen.	überhaupt.
		3. Kreis Büdingen.						**4. Kreis Friedberg.**						**5. Kreis Lauterbach.**					
1885—1881	unter 5	2117	2130	4247	114	112	113	3723	3459	7182	121	112	117	1911	1862	3773	138	126	132
1880—1876	5—10	2230	2120	4350	120	112	116	3712	3548	7260	121	115	118	1800	1786	3586	130	120	125
1875—1871	10—15	2094	2069	4163	113	109	111	3398	3258	6656	111	106	108	1735	1660	3395	125	112	119
1870—1866	15—20	1713	1686	3399	93	89	91	2783	2833	5616	91	92	91	1358	1406	2764	98	95	96
1865—1861	20—25	1132	1400	2532	61	74	67	2256	2428	4684	74	79	76	862	1038	1900	62	70	66
1860—1856	25—30	1188	1278	2466	64	67	66	2072	2151	4223	67	70	69	864	1009	1873	62	68	65
1855—1851	30—35	1182	1119	2301	64	59	61	2034	2029	4063	66	66	66	788	842	1630	57	57	57
1850—1846	35—40	1109	1185	2294	60	62	61	1890	1932	3822	62	63	62	843	909	1752	61	61	61
1845—1841	40—45	1095	1191	2286	59	63	61	1866	1712	3578	61	56	58	749	838	1587	54	56	55
1840—1836	45—50	1087	1085	2172	59	57	58	1633	1795	3428	53	58	56	699	879	1578	51	59	55
1835—1831	50—55	911	959	1870	49	50	50	1386	1496	2882	45	49	47	628	739	1367	45	50	48
1830—1826	55—60	816	844	1660	44	44	44	1151	1249	2400	38	40	39	471	570	1041	34	38	36
1825—1821	60—65	640	702	1342	35	37	36	1065	1059	2124	35	34	35	444	513	957	32	35	33
1820—1816	65—70	499	578	1077	27	30	29	748	837	1585	24	27	26	346	367	713	25	25	25
1815—1811	70—75	358	346	704	19	18	19	505	529	1034	16	17	17	203	238	441	15	16	15
1810—1806	75—80	222	202	424	12	11	11	308	315	623	10	10	10	114	119	233	8	8	8
1805—1801	80—85	94	96	190	5	5	5	124	140	264	4	5	4	26	51	77	2	3	3
1800—1796	85—90	28	25	53	2	1	1	23	33	56	1	1	1	11	8	19	1	1	1
1795—1791	90—95	7	4	11	0,4	0,2	0,3	5	3	8	0,2	0,1	0,1	1	4	5	0,1	0,3	0,2
1790—1786	95—100	1	.	1	0,1	.	0,03	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Summe	. .	18523	19019	37542	1000	1000	1000	30682	30806	61488	1000	1000	1000	13853	14838	28691	1000	1000	1000
								III. Provinz Rheinhessen.											
		6. Kreis Schotten.						**1. Kreis Mainz.**						**2. Kreis Alsey.**					
1885—1881	unter 5	1601	1524	3125	122	112	117	5917	5793	11710	105	112	108	2344	2238	4582	125	116	120
1880—1876	5—10	1588	1569	3157	122	115	118	5580	5537	11117	99	107	103	2255	2140	4395	121	111	116
1875—1871	10—15	1528	1445	2973	117	106	111	5054	5172	10226	89	100	94	2077	2022	4099	111	105	108
1865—1861	20—25	731	999	1730	56	73	65	4005	5114	9119	70	99	84	1410	1917	3327	75	99	87
1860—1856	25—30	881	941	1822	67	69	68	4598	4846	9444	80	94	87	1890	1850	3740	101	96	98

1845—1841	40—45	767	824	1591	59	60	60	3021	3109	6130	53	60	57	1083	1062	2145	58	55	57
1840—1836	45—50	744	824	1568	57	60	59	2579	2643	5222	46	51	48	963	1059	2022	52	55	53
1835—1831	50—55	667	744	1411	51	55	53	1918	2162	4080	34	42	38	880	892	1772	47	46	47
1830—1826	55—60	526	555	1081	40	41	41	1297	1641	2938	23	32	27	614	724	1338	33	37	35
1825—1821	60—65	469	529	998	36	39	37	1031	1368	2399	18	26	22	635	662	1297	34	34	34
1820—1816	65—70	359	371	730	27	27	27	837	1159	1996	15	22	18	553	576	1129	30	30	30
1815—1811	70—75	282	260	542	22	19	20	509	697	1206	9	13	11	339	395	734	18	20	19
1810—1806	75—80	142	157	299	11	11	11	277	387	664	5	7	6	208	230	438	11	12	12
1805—1801	80—85	53	65	118	4	5	5	107	149	256	2	3	2	94	87	181	5	5	5
1800—1796	85—90	18	13	31	1	1	1	22	36	58	0,4	1	1	32	27	59	2	1	1
1795—1791	90—95	2	2	4	0,2	0,1	0,1	3	2	5	0,1	0,04	0,05	3	.	3	0,2	.	0,1
1790—1786	95—100	1	1	2	0,1	0,1	0,1	.	1	1	.	0,02	0,01	.	.	.	.	.	.
Summe	. .	13069	13651	26720	1000	1000	1000	56563	51880	108443	1000	1000	1000	18666	19356	38022	1000	1000	1000
		3. Kreis Bingen.						**4. Kreis Oppenheim.**						**5. Kreis Worms.**					
1885—1881	unter 5	2149	2179	4328	123	118	121	2723	2705	5428	125	119	122	3887	4085	7972	122	125	124
1880—1876	5—10	2273	2115	4388	130	115	122	2605	2482	5087	119	110	115	3710	3638	7348	117	112	114
1875—1871	10—15	1967	2038	4005	112	111	112	2450	2322	4772	112	103	107	3472	3409	6881	109	105	107
1870—1866	15—20	1732	1845	3577	99	100	100	1975	2142	4117	91	95	93	3235	3257	6492	102	100	101
1865—1861	20—25	1234	1580	2814	71	86	78	1441	1848	3289	66	82	74	2888	2769	5657	91	85	88
1860—1856	25—30	1207	1290	2497	69	70	70	1560	1553	3113	72	69	70	2409	2440	4849	76	75	75
1855—1851	30—35	1157	1177	2334	66	64	65	1390	1427	2817	64	63	63	2106	2097	4203	66	64	65
1850—1846	35—40	1091	1101	2192	62	59	61	1330	1410	2740	61	62	62	1896	1977	3873	60	61	60
1845—1841	40—45	987	1023	2010	56	56	56	1189	1230	2419	54	54	54	1733	1858	3591	54	57	56
1840—1836	45—50	932	949	1881	53	52	52	1126	1187	2313	52	52	52	1634	1711	3345	51	52	52
1835—1831	50—55	720	746	1466	41	41	41	984	1059	2043	45	47	46	1315	1417	2732	41	43	42
1830—1826	55—60	580	635	1215	33	35	34	790	868	1658	36	38	37	944	1125	2069	30	34	32
1825—1821	60—65	499	617	1116	29	33	31	714	768	1482	33	34	33	878	971	1849	28	30	29
1820—1816	65—70	424	492	916	24	27	25	625	719	1344	29	32	30	703	780	1483	22	24	23
1815—1811	70—75	277	324	601	16	18	17	454	457	911	21	20	21	465	531	996	15	16	16
1810—1806	75—80	184	172	356	11	9	10	311	300	611	14	13	14	337	354	691	11	11	11
1805—1801	80—85	62	71	133	4	4	4	113	109	222	5	5	5	137	148	285	4	5	4
1800—1796	85—90	18	32	50	1	2	1	32	47	79	1	2	2	32	30	62	1	1	1
1795—1791	90—95	3	3	6	0,2	0,2	0,2	2	4	6	0,1	0,2	0,1	7	2	9	0,2	0,1	0,1
1790—1786	95—100	.	.	.	.	.	.	.	1	1	.	0,05	0,02	.	.	.	.	.	.
Summe	. .	17496	18389	35885	1000	1000	1000	21814	22638	44452	1000	1000	1000	31788	32599	64387	1000	1000	1000

Geburtsjahresklassen.	Altersklassen. Jahre.	Zahl der Einwohner			Auf je 1000 Einwohner kommen			Zahl der Einwohner			Auf je 1000 Einwohner kommen		
		männliche.	weibliche.	zusammen.	bei den männlichen.	bei den weiblichen.	überhaupt.	männliche.	weibliche.	zusammen.	bei den männlichen.	bei den weiblichen.	überhaupt.
		Zusammenstellung nach Provinzen.											
		I. Provinz Starkenburg.						**II. Provinz Oberhessen.**					
1885—1881	unter 5	25246	25061	50307	128	122	125	15950	15362	31312	123	115	1
1880—1876	5 — 10	25077	24743	49820	127	121	124	15760	15280	31040	122	115	1
1875—1871	10 — 15	24115	24465	48580	122	120	121	14731	14312	29043	114	107	1
1870—1866	15 — 20	20330	20054	40384	103	98	100	12260	12361	24621	95	93	
1865—1861	20 — 25	16742	16467	33209	85	81	83	10114	10380	20494	78	78	
1860—1856	25 — 30	13528	13894	27422	68	68	68	8736	9280	18016	67	70	
1855—1851	30 — 35	11756	12404	24160	59	61	60	8053	8326	16379	62	62	
1850—1846	35 — 40	11512	12605	24117	58	62	60	7710	8316	16026	59	62	
1845—1841	40 — 45	11425	12222	23647	58	60	59	7580	7835	15415	58	59	
1840—1836	45 — 50	10123	10920	21043	51	53	52	6812	7723	14535	53	58	
1835—1831	50 — 55	8095	8873	16968	41	43	42	5810	6426	12236	45	48	
1830—1826	55 — 60	6156	7054	13210	31	35	33	4715	5201	9916	36	39	
1825—1821	60 — 65	5023	6118	11131	25	30	28	4193	4644	8837	32	35	
1820—1816	65 — 70	4039	4578	8617	20	22	21	3242	3597	6839	25	27	
1815—1811	70 — 75	2517	2933	5450	13	14	13	2128	2308	4436	16	17	
1810—1806	75 — 80	1397	1530	2927	7	7	7	1243	1311	2554	10	10	
1805—1801	80 — 85	528	607	1135	3	3	3	477	564	1041	4	4	
1800—1796	85 — 90	121	100	221	1	0,5	1	130	127	257	1	1	
1795—1791	90 — 95	13	17	30	0,1	0,1	0,1	24	19	43	0,2	0,1	0
1790—1786	95—100	.	.	.	.	.	.	2	2	4	0,02	0,01	0
Summe	. .	197743	204635	402378	1000	1000	1000	129670	133374	263044	1000	1000	10
		III. Provinz Rheinhessen.						**Grossherzogthum Hessen.**					
1885—1881	unter 5	17020	17000	34020	116	117	117	58216	57423	115639	122	119	1
1880—1876	5 — 10	16423	15912	32335	112	110	111	57260	55935	113195	121	116	1
1875—1871	10 — 15	15020	14963	29983	103	103	103	53866	53740	107606	114	111	1
1870—1866	15 — 20	14030	14195	28225	96	98	97	46620	46610	93230	99	96	
1865—1861	20 — 25	17831	12928	30759	122	89	106	44687	39775	84462	94	82	
1860—1856	25 — 30	11032	10987	22019	75	76	75	33296	34161	67457	70	71	
1855—1851	30 — 35	9794	9772	19566	67	68	67	29603	30502	60105	63	63	
1850—1846	35 — 40	8961	9297	18258	61	64	63	28183	30218	58401	60	63	
1845—1841	40 — 45	8013	8282	16295	55	57	56	27018	28339	55357	57	59	
1840—1836	45 — 50	7234	7549	14783	49	52	51	24169	26192	50361	51	54	
1835—1831	50 — 55	5817	6276	12093	40	43	42	19722	21575	41297	42	45	
1830—1826	55 — 60	4225	4993	9218	29	35	32	15096	17248	32344	32	36	
1825—1821	60 — 65	3757	4386	8143	26	30	28	12973	15138	28111	27	31	
1820—1816	65 — 70	3142	3726	6868	21	26	23	10423	11901	22324	22	25	
1815—1811	70 — 75	2044	2404	4448	14	17	15	6689	7645	14334	14	16	
1810—1806	75 — 80	1317	1443	2760	9	10	9	3957	4284	8241	8	9	
1805—1801	80 — 85	513	564	1077	4	4	4	1518	1735	3253	3	3	
1800—1796	85 — 90	136	172	308	1	1	1	387	399	786	1	1	
1795—1791	90 — 95	18	11	29	0,1	0,1	0,1	55	47	102	0,1	0,1	0
1790—1786	95—100	.	2	2	.	0,01	0,01	2	4	6	0,004	0,01	0
Summe	. .	146327	144862	291189	1000	1000	1000	473740	482871	956611	1000	1000	10

an den Pegeln zu Worms, Mainz, Bingen, Rüsselsheim, Hirschhorn und Giessen im Juli, August und Septembe

Tag.	Juli.						August.						September.					
	Rhein.			Main.	Neckar	Lahn.	Rhein.			Main.	Neckar	Lahn.	Rhein.			Main.	Neckar	Lahn.
	Worms.	Mainz.	Bingen.	Rüsselsheim.	Hirschhorn.	Giessen	Worms.	Mainz.	Bingen.	Rüsselsheim.	Hirschhorn.	Giessen	Worms.	Mainz.	Bingen.	Rüsselsheim.	Hirschhorn.	Giessen
	Meter.	Meter	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.
1	2,46	2,25	2,68	1,29	1,05	1,11	2,55	2,49	2,93	1,48	1,53	2,52	2,21	2,10	2,55	1,24	1,15	0,95
2	2,49	2,22	2,68	1,27	1,04	1,10	2,60	2,47	2,90	1,47	1,44	2,41	2,15	2,08	2,50	1,29	1,14	0,90
3	2,60	2,26	2,69	1,30	1,17	1,08	2,71	2,49	2,91	1,46	1,76	2,70	2,17	2,00	2,46	1,24	1,18	0,92
4	2,74	2,36	2,78	1,27	1,11	1,07	3,30	2,72	3,04	1,54	2,60	2,48	2,25	2,00	2,47	1,27	1,23	0,95
5	2,85	2,44	2,86	1,28	1,10	1,08	3,73	3,12	3,38	1,41	2,12	1,99	2,67	2,18	2,57	1,25	1,29	0,87
6	2,86	2,50	2,93	1,14	1,07	1,09	3,94	3,33	3,59	1,52	1,77	2,39	3,12	2,50	2,84	1,21	1,13	0,87
7	2,81	2,49	2,93	1,31	1,07	1,16	4,17	3,51	3,76	1,79	1,73	2,55	3,19	2,73	3,08 [4]	1,15	1,09	0,86
8	2,80	2,47	2,91	1,33	1,05	1,17	4,28	3,66	3,90	1,89	1,70	2,29	2,78	2,58	3,01 [4]	1,15	1,16	0,87
9	2,76	2,45	2,89	1,31	1,05	1,18	4,17	3,66	3,93 [4]	1,78	1,56	1,92	2,54	2,35	2,81	1,20	1,09	0,83
10	2,74	2,43	2,89	1,25	1,17	1,15	3,96	3,51	3,83 [4]	1,64	1,45	1,84	2,43	2,21	2,66	1,25	1,05	0,90
11	2,78	2,44	2,88	1,32	1,17	1,11	3,81	3,37	3,68	1,50	1,36	1,62	2,65	2,24	2,64	1,25	1,05	0,97
12	2,87	2,50	2,91	1,35	1,38	1,19	3,61	3,23	3,55	1,34	1,29	1,40	2,86	2,40	2,81	1,21	1,08	0,97
13	3,06	2,58	2,99	1,40	1,60	1,35	3,41	3,07	3,41	1,20	1,20	1,30	2,73	2,45	2,87	1,22	1,09	0,92
14	3,13	2,74	3,13	1,40	1,56	1,59	3,21	2,92	3,28	1,06	1,17	1,20	2,71	2,37	2,79	1,15	1,05	0,89
15	3,04	2,73	3,14 [4]	1,35	1,30	1,41	3,06	2,76	3,13	1,08	1,15	1,10	2,76	2,38	2,80	1,29	1,01	0,84
16	2,91	2,63	3,05	1,33	1,25	1,33	2,94	2,64	3,01	1,24	1,15	1,12	2,72	2,41	2,82	1,20	1,00	0,80
17	2,80	2,55	2,99	1,37	1,20	1,35	2,83	2,57	2,96	1,26	1,18	1,38	2,66	2,38	2,80	1,31	0,97	0,82
18	2,65	2,47	2,91	1,41	1,34	1,74	2,73	2,48	2,88	1,30	1,11	1,25	2,60	2,33	2,77	1,28	1,01	0,93
19	2,61	2,41	2,81	1,40	1,28	1,67	2,67	2,42	2,84	1,24	1,14	1,14	2,53	2,28	2,72	1,18	1,00	0,93
20	2,55	2,37	2,81	1,38	1,29	1,72	2,64	2,37	2,79	1,30	1,15	1,09	2,48	2,22	2,66	1,18	0,97	0,90
21	2,72	2,40	2,84	1,53	1,67	1,89	2,80	2,40	2,80	1,28	1,13	1,05	2,45	2,19	2,64	1,22	0,95	0,86
22	2,92	2,60	2,98	1,51	1,84	1,90	2,97	2,58	2,94	1,30	1,12	1,08	2,38	2,17	2,61	1,23	0,94	0,80
23	2,96	2,71	3,10	1,53	1,58	1,91	2,92	2,61	3,01	1,32	1,27	1,55	2,29	2,09	2,57	1,25	0,92	0,80
24	2,89	2,72	3,11 [4]	1,57	1,40	1,96	2,91	2,57	2,98 [4]	1,27	1,46	1,67	2,22	2,03	2,52	1,34	0,89	0,85
25	2,71	2,66	3,09	1,68	1,30	2,21	2,88	2,57	2,97	1,29	1,28	1,35	2,13	2,00	2,45	1,24	0,90	0,83
26	2,57	2,56	3,00	1,62	1,25	1,91	2,83	2,54	2,93	1,30	1,21	1,29	2,05	1,91	2,40	1,30	0,88	0,82
27	2,62	2,50	2,93	1,59	1,54	1,80	2,73	2,50	2,91	1,26	2,10	1,42	2,02	1,88	2,36	1,27	0,89	0,80
28	2,66	2,55	2,95	1,64	1,41	1,59	2,77	2,54	2,92	1,24	1,55	1,28	2,04	1,88	2,34	1,30	0,90	0,79
29	2,67	2,55	2,95	1,50	1,35	1,78	2,58	2,43	2,85	1,17	1,35	1,15	2,05	1,89	2,36	1,34	0,88	0,81
30	2,70	2,55	2,97	1,49	1,30	2,27	2,43	2,29	2,72	1,18	1,25	1,07	1,94	1,87	2,35	1,29	0,90	0,84
31	2,63	2,55	2,97	1,50	1,26	2,51	2,33	2,19	2,63	1,20	1,19	1,01						
höchst.	3,13	2,74	3,14	—	—	1,84	2,51	4,28	3,68 [6]	3,93	1,89	2,60	2,70	3,25 [8]	2,73	3,09 [8]	—	—
tiefst.	2,46	2,22	2,68	—	—	1,04	1,07	2,27 [7]	2,13 [3]	2,63	—	1,11	1,01	1,90 [7]	1,83 [7]	2,34	—	1,23
mittl.	2,76	2,51	2,93	—	—	1,30	1,53	3,14	2,76	3,14	—	1,44	1,60	2,46	2,20	2,64	—	1,02

[1]) Beobacht. Vm. 6 Uhr. [2]) Den ganzen Monat gestaut. [3]) Beobacht. am 31. Nm. 6 Uhr. [4]) Am 8. Nm. 8 Uhr bis 9. Vm. 2 Uhr. [5]) Gestaut vom 1. bis 4. u. vom 15. bis 31. [6]) Beobacht. am 6. Nm. 6 Uhr. [7]) Desgl. am 30. Nm. 6 Uhr. [8]) Am 7. Mttgs. 12 Uhr bis Nm. 6 Uhr.

Nr. 2625. **Preise der gewöhnlichsten Verbrauchsgegenstän**

Orte.	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.			He
	Preis pe												
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.
	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
Darmstadt	22,00	19,00	20,50	17,00	15,50	16,25	23,00	15,00	19,00	17,00	13,50	15,25	10,50
Babenhausen	20,00	20,00	20,00	16,00	16,00	16,00	18,00	18,00	18,00	15,00	14,60	14,80	8,60
Bensheim	19,75	17,00	18,38	15,75	15,75	15,75	14,00	14,00	14,00	14,00	14,00	14,00	9,00
Erbach	19,00	19,00	19,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	13,65	13,65	13,65	8,40
Offenbach	23,50	20,00	22,25	19,50	16,00	18,03	19,50	15,00	17,63	17,00	14,00	15,78	10,50
Giessen	20,00	19,25	19,74	17,75	17,25	17,50	17,50	15,00	16,14	15,00	14,00	14,50	8,40
Alsfeld	19,50	19,00	19,25	17,00	16,50	16,70	14,00	13,50	13,75	13,00	12,60	12,88	8,00
Büdingen	19,00	19,00	19,00	16,50	16,50	16,50	14,00	14,00	14,00	13,50	13,50	13,50	12,00
Butzbach	20,00	19,50	19,75	17,50	17,00	17,25	16,50	16,00	16,25	15,00	14,50	14,75	8,00
Friedberg	19,25	18,75	19,00	17,50	16,50	17,00	15,50	14,50	15,00	16,00	13,50	14,75	10,00
Lauterbach	18,30	17,00	17,58	16,00	16,00	16,00	13,00	12,00	12,50	13,00	11,50	12,33	7,50
Schotten	19,20	19,00	19,10	16,50	16,00	16,25	14,00	13,72	13,87	13,50	13,25	13,38	7,20
Mainz	21,15	19,75	20,39	17,45	16,25	16,83	16,25	15,20	15,73	15,60	14,25	14,94	9,00
Alzey	20,50	19,70	20,08	17,00	16,30	16,64	16,20	15,20	15,68	15,40	15,00	15,20	7,80
Bingen	19,50	18,50	18,94	16,50	15,50	16,13	16,50	14,00	15,19	16,10	13,00	15,24	8,00
Worms	20,50	19,75	20,13	16,50	15,50	16,00	16,00	15,00	15,50	14,50	14,00	14,25	7,50
Summe			313,09			263,80			247,24			229,20	
Mittelpreis			19,57			16,49			15,45			14,32	

Orte.	Ochsenfl.		Kuh- od. Rindfl.		Kalbfl.		Hammelfl.		Schaffl.		Schweinefl.		Weissmeh
	Preis pe												
	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	höchst.
	Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		
	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
Darmstadt	1,32	1,52	1,20	1,40	.	1,20	1,20	1,32	0,80	.	1,08	1,20	0,50
Babenhaus.	1,20	.	1,00		1,00	.	1,00	.	.	.	1,20	.	0,44
Bensheim	1,12	.	0,92	.	1,08	.	1,04	.	.	.	1,00	.	0.44
Erbach	1,20	.	1,00	.	0,88	.	.	.	.	.	1,20	.	0,40
Offenbach	1,20	1,40	1,00	1,20	1,00	.	1,20	1,40	.	.	1,20	1,40	0,50
Giessen	1,28	1,60	0,99	1,28	1,00	1,50	1,20	1,30	1,05	1,10	1,10	1,20	0,42
Alsfeld	1,16	.	0,90	.	1,00	.	.	.	.	.	1,00	.	0,34
Büdingen	1,20	.	1,00	.	1,05	.	0,90	.	0,80	.	1,00	.	0,32
Butzbach	1,20	.	1,00	.	1,00	.	1,00	.	0,90	.	1,00	.	0,36
Friedberg	1,28	.	1,04	.	1,00	.	1,00	.	0,80	.	1,04	.	0,34
Lauterbach	1,15	.	1,10	.	1,00	.	1,00	.	0,90	.	1,15	.	0,46
Schotten	1,20	.	1,00	.	0,95	.	0,95	.	.	.	1,20	.	0,44
Mainz	1,28	1,48	1,00	1,12	1,20	1,30	1,00	1,10	0,90	1,00		1,20	0,36
Alzey	1,00	1,20	0,90	1,10	1,40	1,60	1,40	1,60	.	.	1,30	1,50	0,44
Bingen	1,20	1,60	1,10	1,30	1,00	.	1,10	1,20	.	.	1,30	.	0.42
Worms	1,28	1,54	1,12	1,34	1,20	1,44	1,20	1,44	.	.	1,20	1,44	0,40
Summe	19,27	10,34	16,27	8,74	15,76	7,04	15,19	9,36	6,15	2,10	16,97	7,94	
Mittelpreis	1,20	1,48	1,02	1,25	1,05	1,41	1,09	1,34	0,88	1,05	1,13	1,32	

16 Orten des Grossh. Hessen im December 1888.

	Stroh.			Kartoffeln.			Erbsen.			Bohnen.			Linsen.		
00 Kilogramm.															
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
25	8,50	6,00	7,25	8,50	5,50	7,00	32,00	18,00	25,00	31,00	23,00	27,00	56,00	26,00	41,00
40	8,20	7,60	7,93	5,00	5,00	5,00	24,00	24,00	24,00	28,00	28,00	28,00	38,00	38,00	38,00
00	7,60	7,00	7,00	6,00	5,00	5,36	28,00	22,00	25,00	28,00	24,00	26,00	52,00	36,00	44,00
40	6,30	6,30	6,30	6,00	6,00	6,00	26,00	26,00	26,00	28,00	28,00	28,00	36,00	36,00	36,00
59	10.00	8,00	9,25	6,00	5,40	5,70	32,00	24,00	28,00	38,00	25,00	31,44	48,00	30,00	39,38
06	7,50	6,40	7,00	7,00	5,00	6,00	33,00	32,00	32,50	34,00	34,00	34,00	44,00	42,00	43,50
50	7,00	6,00	6,50	5,00	4,90	4,98	16,00	15,50	15,80	28,00	28,00	28,00	30,00	30,00	30,00
00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	18,00	18,00	18,00	18,00	18,00	18,00	24,00	24,00	24,00
75	8,00	7,50	7,75	5,20	5,00	5,10	20,00	18,00	19,00	26,00	24,00	25,00	36,00	32,00	34,00
00	8,50	7,50	8,00	6,00	4,00	5,00	36,00	18,00	27,33	36,00	28,00	32,00	56,00	35,00	45,50
50	7,00	7,00	7,00	5,00	5,00	5,00	19,00	18,00	18,25	.	.	.	32,00	22,00	27,00
57	5,20	4,50	4,85	6,50	5,50	6,00	.	.	.	.	.	.	.	.	.
39	7,60	7,00	7,30	7,50	6,00	6,81	25,00	22,50	23,75	28,00	24,00	26,00	52,00	40,00	46,00
39	6,60	4,50	5,61	7,00	6,50	6,75	40,00	82,00	36,00	36,00	80,00	33,00	60,00	46,00	53,00
56	8,00	6,00	6,88	7,50	6,00	6,81	36,75	30,00	33,13	34,50	24,00	29,53	50,00	40,25	44,78
76	6,20	5,00	5,60	7,98	7,00	7,49	24,00	20,00	22,00	28,00	24,00	26,00	50,00	30,00	40,00
21			110,22			95,00			373,76			391,97			586,16
31			6,89			5,94			24,92			27,99			39,08

gemehl	Brod.			Butter.			Milch.			Eier.			Kaffee, gebrannte Bohnen per kg	Petroleum per Liter	Steinkohlen	Braunkohlen	Torf per 1000 Stück
ilogramm.							per Liter.			per 10 Stück.					per 100 kg		
niedgst.	Mittel-	Gemischt. Brod.	Roggen-Brod.	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-					
ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.		ℳ.
0,28	0,31	0,26	0,24	2,60	2,00	2,37	0,18	0,16	0,17	0,85	0,55	0,70	3,20	0,24	1,94	.	3,50
0,24	0,24	0,24	0,22	1,80	1,80	1,80	0,16	0,16	0,16	0,70	0,70	0,70	3,00	0,23	2,00	.	.
0,28	0,32	0,25	0,20	2,10	1,60	1,86	0,18	0,16	0,17	0,90	0,70	0,81	3,20	0,24	1,60	.	.
0,22	0,24	0,27	0,20	1,80	1,80	1,80	0,16	0,16	0,16	0,75	0,75	0,75	2,50	0,24	2,00	0,80	.
0,28	0,31	0,28	0,27	2,60	2,10	2,83	0,24	0,20	0,22	0,80	0,60	0,70	3,20	0,23	2,00	.	.
0,34	0,36	0,26	0,22	2,40	2,00	2,20	0,18	0,16	0,17	0,80	0,70	0,75	3,60	0,22	1,80	1,50	.
0,24	0,24	0,25	0,22	2,00	1,80	1,90	0,14	0,14	0,14	0,60	0,55	0,58	3,60	0,26	1,60	1,80	.
0,28	0,29	0,26	0,23	2,00	2,00	2,00	0,14	0,14	0,14	0,80	0,80	0,80	3,50	0,24	1,80	0,90	.
0,22	0,25	0,27	0,22	2,20	2,00	2,10	0,15	0,15	0,15	0,80	0,80	0,80	3,20	0,23	1,90	1,50	.
0,25	0,25	0,24	0,20	1,80	1,60	1,70	0,16	0,16	0,16	0,90	0,90	0,90	2,80	0,26	1,70	.	.
0,26	0,28	0,32	0,25	2,00	2,00	2,00	0,14	0,14	0,14	0,65	0,65	0,65	3,00	0,28	2,00	.	.
0,24	0,25	0,26	0,24	2,50	1,80	2,08	0,15	0,15	0,15	0,60	0,60	0,60	3,00	0,24	2,00	0,90	.
0,25	0,26	0,28	0,24	2,30	2,10	2,20	0,20	0,18	0,19	0,80	0,76	0,78	3,00	0,22	1,50	.	.
0,30	0,30	0,28	0,22	2,50	1,70	2,06	0,18	0,16	0,17	0,90	0,80	0,85	3,60	0,24	1,50	.	.
0,22	0,25	0,26	0,25	2,40	1,80	2,15	0,20	0,16	0,18	0,90	0,70	0,84	2,80	0,24	1,30	.	.
0,24	0,26	0,25	0,28	2,60	1,90	2,22	0,20	0,14	0,16	1,00	0,70	0,84	3,50	0,23	1,20	.	.
	4,41	4,23	3,65			32,77			2,63			12,06	50,70	3,84	27,84	7,40	3,50
	0,28	0,28	0,23			2,05			0,16			0,75	3,16	0,24	1,74	1,23	3,50

Nr. 2626. Vorläuf. Ergebnisse des Betriebs der Eisenbahnen im November und December 1888.

		Main-Neckar-Bahn.	Nebenbahn Eberstadt-Pfungstadt.	Hess. Ludw.-Bahn. nicht garantirte Linien.	Hess. Ludw.-Bahn. garantirte Linien.	Oberhessische Bahnen[2]
		November.				
	Betriebslänge, Ende Nov. . .	Kilometer. 95,06	Kilometer. 1,98	Kilometer. 533,76 [1]	Kilometer 176,60	Kilometer 208,45 [2]
		M.	M.	M.	M.	M.
Einnahme	Pers.n.Gep.-Verk.	156 190	900	367 666	60 624	36 171
	gegen 1887	+ 14 745	— 270	+ 8 137	+ 2 314	+ 5 225
	pro Kilometer	1 664	454	741	643	163
	gegen 1887	+ 146	— 136	+ 3	+ 13	— 4
	Güterverkehr .	262 470	1 630	677 672	119 117	64 209
	gegen 1887	+ 2 839	+ 420	+ 36 046	+ 805	+ 3 088
	pro Kilometer	2 761	924	1 645	674	308
	gegen 1887	+ 13	+ 212	+ 61	+ 4	— 40
	sonstige Quellen	39 260	15	96 901	7 619	24 149
	gegen 1887	— 775	+ 9	+ 26 547	+ 822	+ 377
	pro Kilometer	413	8	185	43	116
	gegen 1887	— 11	+ 4	+ 49	+ 5	— 19
	Summe . . .	459 920	2 745	1 364 659	167 660	126 529
	gegen 1887	+ 16 809	+ 159	+ 70 730	+ 3 941	+ 8 690
	pro Kilometer	4 638	1 366	2 557	1 060	607
	gegen 1887	+ 148	+ 80	+ 122	+ 22	— 63
		December.				
	Betriebslänge, Ende Dec. . .	Kilometer. 95,06	Kilometer. 1,98	Kilometer. 533,76 [1]	Kilometer. 176,60	Kilometer. 208,45 [2]
		M.	M.	M.	M.	M.
Einnahme	Pers.n.Gep.-Verk.	166 210	1 020	363 545	72 712	39 635
	gegen 1887	+ 11 675	— 90	+ 23 402	+ 11 832	+ 6 684
	pro Kilometer	1 746	515	733	411	190
	gegen 1887	+ 113	— 45	+ 33	+ 67	+ 3
	Güterverkehr .	235 545	2 150	729 743	84 070	49 601
	gegen 1887	+ 7 573	+ 680	+ 42 747	— 4 978	+ 7 285
	pro Kilometer	2 476	1 086	1 367	476	236
	gegen 1887	+ 65	+ 343	+ 74	— 28	— 3
	sonstige Quellen	32 014	16	245 534	2 436	7 814
	gegen 1887	— 48 641	+ 3	+ 32 627	+ 166	+ 509
	pro Kilometer	337	9	460	14	37
	gegen 1887	— 517	+ 1	+ 59	+ 1	— 4
	Summe	433 769	3 186	1 358 622	159 216	97 050
	gegen 1887	— 29 393	+ 593	+ 98 776	+ 7 020	+ 14 [illegible]
	pro Kilometer	4 563	1 610	2 546	901	466
	gegen 1887	— 339	+ 299	+ 175	+ 40	— 6

[1]) Für den Personen- und Gepäck-Verkehr kommt nur eine Bahnlänge von 526,39 km in Betracht. — [2]) Befördert wurden auf den Oberhess. Bahnen im November: Personen 62 666, gegen 1867 13 541 mehr, pro km durchschnittlich 602, gegen 1667 21 mehr; Güter: 64 640 Tonnen, gegen 1687 5678 mehr, pro km 166, gegen 1887 1 mehr; im December: Personen 66 140, gegen 1867 14 064 mehr, pro km durchschnittlich 617, gegen 1667 21 mehr; Güter: 25 487 Tonnen, gegen 1687 7 892 mehr, pro km 122, gegen 1667 22 mehr. — Von andern Bahnen liegen keine Angaben in Bezug auf die Beförderung vor. — [3]) Hiervon kommen auf die Nebenbahn Nidda—Schotten 14,16 km u. auf die Nebenbahn Stockheim—Gedern 16,45 km.

Druck von H. Brill in Darmstadt.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

№ 428. **Februar** **1889.**

Inhalt: Vorläufige Ergebnisse des Betriebs der Main-Neckar-Bahn, Hess. Ludwigs-Bahn, Oberhess. Staatsbahnen und der Nebenbahn Eberstadt-Pfungstadt Jan. 1889. — Gymnasien, Realgymnasien, Realschulen u. höhere Bürgerschulen 1887/88. — Jahresdurchschnitte aus den monatlichen Preisen der gewöhnl. Verbrauchsgegenstände 1888. — Vergleich. meteorolog. Beobacht. Dec. 1888. — Tägl. Wasserstände Oct., Nov. u. Dec. 1888. — Meteorol. Beobacht. zu Darmstadt Jan. 1889. — Meteorol. Beobacht. zu Schweinsberg Jan. 1889. — Meteorol. Beobacht. zu Kassel Jan. 1889. — Sterblichkeitsverhältn. Jan. 1889. — Anzeige.

Nr. 2627. Vorläufige Ergebnisse des Betriebs der Main-Neckar-Eisenbahn, Hess. Ludwigs-Bahn, Oberhess. Staatsbahnen und Nebenbahn Eberstadt-Pfungstadt im Januar 1889.

		Main-Neckar-Bahn.	Nebenbahn Eberstadt-Pfungstadt.	Hess. Ludw.-Bahn.		Oberhessische Staatsbahnen[2])
				nicht garantirte Linien.	garantirte Linien.	
	Betriebslänge, Ende Nov. . .	Kilometer. 95,06	Kilometer. 1,98	Kilometer. 533,73 [1])	Kilometer. 176,80	Kilometer. 208,45 [3])
Einnahme		ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
	Pers.u.Gep.-Verk.	153 880	960	347 768	54 426	33 799
	gegen 1888	+ 15 135	+ 20	+ 18 031	+ 21	+ 3747
	pro Kilometer	1 619	485	664	308	162
	gegen 1888	+ 150	+ 10	+ 23	—	— 9
	Güterverkehr .	235 560	2 140	693 227	89 854	51 436
	gegen 1888	+ 12 595	+ 750	+ 41 186	+ 7059	+ 11 650
	pro Kilometer	2 478	1 081	1 299	508	247
	gegen 1888	+ 118	+ 379	+ 72	+ 40	+ 21
	sonstige Quellen	21 070	14	45 158	1 408	9 214
	gegen 1888	— 5 330	+ 6	+ 4627	— 49	+ 1373
	pro Kilometer	221	7	85	8	44
	gegen 1888	— 58	+ 3	+ 8	—	— 1
	Summe . . .	410 510	8 114	1 086 153	145 683	94 449
	gegen 1888	+ 22 400	+ 776	+ 63 844	+ 7031	+ 16 770
	pro Kilometer	4 318	1 573	2 035	824	458
	gegen 1888	+ 210	+ 392	+ 111	+ 40	+ 11

[1]) Für den Personen- und Gepäck-Verkehr kommt nur eine Bahnlänge von 523,39 km in Betracht. — [2]) Befördert wurden auf den Oberhess. Bahnen: Personen 56 789, gegen 1888 10 942 mehr, pro km durchschnittlich 272, gegen 1888 11 mehr; Güter: 25 117 Tonnen, gegen 1888 9029 mehr, pro km 120, gegen 1888 28 mehr. — — Von andern Bahnen liegen keine Angaben in Bezug auf die Beförderung vor. — [3]) Hiervon kommen auf die Nebenbahn Nidda—Schotten 14,18 km u. auf die Nebenbahn Stockheim—Gedern 18,45 km.

Nr. 2628. **Statistik der Gymnasien, Realgymnasien, Rea**

Ordnungs-Nummer.	Bezeichnung der Lehranstalten.	Schuljahr.	Leh													
			Zahl der Lehrer									Von d haben				
			Ordentliche Lehrer (einschl. Directoren).	Ausserordentliche und Hülfslehrer							im Ganzen.	vor 1868.	nach der Verordnung vom 9. De 1868 für			
				für Religion.	für Zeichnen.	für Gesang.	für Turnen.	für Schreiben.	für sonst. Gegenst.	zusammen.			klass. Sprachen.	moderne Sprachen.	Mathematik.	
	I. Gymnasien.															
1	Darmstadt	Ostern 1887/88	31	2	1	1	2		1	7	38	5	6	.	1	
2	Bensheim	» »	12	1	.	.	.		1	2	14	4	1	.	.	
3	Giessen	» »	16	2	1	.			.	3	19	1	.	.	.	
4	Büdingen	» »	11		.	.	1		.	1	12	2	1	.	.	
5	Lanbach	» »	9	1	.	.	.	1	.	2	11	1	.	.		
6	Mainz	Herbst »	37	4	.		.			4	41	12	1	.	.	
7	Worms	Ostern	[4])27	2	.		.	.	.	2	29	4	1	2		
	Summe		143	12	2	1	3	1	2	21	164	29	10	2	1	
	II. Realgymnasien und Realschulen.															
8	Darmstadt Realgymn.	Ostern 1887/88	[5])36	3	1	1		.	1	6	42	10	1	2	3	
9	» Realschule	» »														
10	Offenbach Realgymn.	» »	23	2	1	.	.		1	4	27	.	.	.		
11	» Realschule	» »														
12	Giessen Realgymn.	» »	20	2		1	.	.	1	4	24	2	.	.	.	
13	» Realschule	» »														
14	Mainz Realgymn.	Herbst »	[7])28	1	.			.		1	29	2	2	.	2	
15	» Realschule	» »														
16	Gross-Umstadt »	Ostern »	9	2	.	.	.	.	.	2	11	.	.	1	1	
17	Michelstadt »	» »	10	3		.	.			3	13	1	1	.		
18	Wimpfen »	» »	9	3	.	.	1	.	1	5	14	.	.	.		
19	Alsfeld »	» »	10	2	.	.	.	.	.	2	12	1	.	.	.	
20	Friedberg »	» »	15	3		.	.	.	.	3	18	2	1	.	.	
21	Alzey »	» »	12	3	.	.	.	.	.	3	15	1	1	.		
22	Bingen »	» »	10	3	.	.	.	.	.	3	13	.	.	1		
23	Oppenheim »	» »	9	3	.	.	.	.	.	3	12	1	.	.		
24	Worms »	» »	[6]) .	.	.		.	.	.	.	.	.	.	.		
	Summe		191	30	2	2	1		4	39	230	20	6	4	6	
	III. Höhere Bürgerschule.															
25	Heppenheim a. d. B.	Ostern 1887/88	6	3		.			.	3	9		.	.		
	Wiederholung.															
	I. Gymnasien		143	12	2	1	3	1	2	21	164	29	10	2	1	
	II. Realgymnasien u. Realschulen		191	30	2	2	1		4	39	230	20	6	4	6	
	III. Höhere Bürgersch.		6	3	.	.	.			3	9		.	.		
	Hauptsumme		340	45	4	3	4	1	6	63	403	49	16	6		

[1]) Vergl. Mittheil. Nr. 408, April 1888, S. 118. — [2]) und Dienstwohnung. [3]) Hier für das Gymnasium, die Realschule und die beiden gemeinschaftliche Vorschule beg
[7]) Hierunter ein Zeichenlehrer. [8]) Siehe Anmerkung 4.

chulen und höheren Bürgerschulen im Schuljahr 1887/88.[1])

ersonal.																																
dentlichen Lehrern üfung bestanden									Von den ordentlichen Lehrern sind																							
nach der Verordnung vom 14. März 1876 für											provisor. angestellt		im Alter von						mit Diensteinkomm. von (M.)											
moderne Sprachen.	Mathematik.	Physik u. Chemie.	Beschr. Naturwissenschaften.	Deutsch u. Gesch.	vor and. deutsch. Behörd.	Theolog. Prüfung.	für Volksschullehrer.	vor ausländ. Behörden.	definitiv angestellt.	Gymnasial- u. Real-Lehramts-Aspirant.	Schulamts-Aspir.	20 bis 25 Jahren.	über 25 bis 30 Jahren.	über 30 bis 40 Jahren.	über 40 bis 50 Jahren.	über 50 bis 60 Jahren.	über 60 Jahren.	über 5000 bis 5400.	über 4500 bis 5000.	über 4000 bis 4500.	über 3500 bis 4000.	über 3000 bis 3500.	über 2500 bis 3000.	über 2000 bis 2500.	über 1500 bis 2000.	1500 und weniger.
3	1	3		.	1	3	2	6	.	26	.	5	3	3	17	5	3	.	[2])1	1	3	6	5	6	3	2	4
2	.	.	.	.	.	2	2	1	.	11	1	.	.	2	3	2	3	2	.	[2])3	1	2	1	2	1	2	.
4	.	1	1	.	1	4	1	3	.	11	4	1	2	3	6	4	1	.	[2])1	.	2	1	.	3	3	5	1
3	.	1	.	.	.	2	1	1	.	10	1	.	1	2	4	.	4	.	.	[2])1	2	.	2	2	1	3	.
1	1	.	.	1	.	4	.	1	.	7	2	.	1	1	6	1	.	.	.	.	[2])1	.	2	2	1	3	.
9	.	5	.	.	.	3	2	5	.	27	6	4	1	10	9	10	6	1	[2])1	5	5	4	3	4	6	6	3
5	1	2		1	1	2	2	5		23	4	.	1	4	12	7	2	1	[2])1	2	1	3	3	5	4	5	3
37	3	12	1	2	3	20	10	22	.	115	18	10	9	25	57	29	19	4	4	12	15	16	16	24	19	26	11
7	1			.	.	4	3	9	.	34	2	.	1	1	14	9	8	3	[6])1	3	3	8	7	2	5	7	.
	2	3	1	.	.	6	3	7	1	21	2	.	.	3	7	12	1	.	.	[6])1	3	.	5	5	7	1	1
4	2	3	1	.	.	1	3	7	.	17	2	1	1	3	5	5	5	1	[6])1	2	.	2	2	4	5	2	2
2	2	4	2	.	.	4	2	5	.	22	6	.	1	6	10	8	1	2	[2])1	.	1	6	3	5	4	7	1
3	.	1	2	.	.	1	.	2		7	1	1	1	4	4	.	.	.	.	1	.	.	.	3	2	2	1
1	2	2	.	.	.	.	.	3	.	9	1	.	.	3	3	3	.	1	.	1	.	.	1	2	3	2	1
3	1	2	.	.	.	1		2	.	6	3	.	.	3	5	1	.	.	.	.	.	1	.	3	.	4	1
4	3	2		.	.	.	1	3	.	9	1	.	.	2	3	1	4	.	.	1	.	1	.	4	2	2	.
2	.	1	.	1		4	.	4	.	11	4	.	2	3	3	3	1	3	.	1	.	2	1	4	2	4	1
2	1	1	1	.	.	2		3	.	10	2	.	1	2	5	3	.	1	.	.	.	2	2	1	3	3	1
4	1	2		1	.		.	4		8	1	1	1	2	5	2	.	.	.	.	1	.	.	3	1	4	1
3	1	1		1	.	2	.	2	.	6	2	1	2	1	4	2	.	.	.	.	1	.	1	1	3	.	3
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
76	16	22	7	3	.	25	12	51	1	160	27	4	10	33	68	49	20	11	3	10	9	22	22	37	37	38	13
8	1	1	1	.	.	.	.	2	.	3	2	1	1	3	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	2	3
76	3	12	1	2	3	20	10	22	.	115	18	10	9	25	57	29	19	4	4	12	15	16	16	24	19	26	11
76	16	22	7	3	.	25	12	51	1	160	27	4	10	33	68	49	20	11	3	10	9	22	22	37	37	38	13
8	1	1	1	.	.	.	.	2	.	3	2	1	1	3	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	2	3
260	35	9	5	3	45	22	75	1	278	47	15	20	61	127	78	39	15	7	22	24	38	38	61	57	66	27	

Director, der ausserdem noch Dienstwohnung hat. [4]) Hierunter ist das Lehrpersonal Hierunter ein Turn- und ein Zeichenlehrer. [6]) Ausserdem 600 M. Wohnungsvergütung.

Ordnungs-Nummer.	Bezeichnung der Lehranstalten.	Zahl der Klassen (einschl. Parallelklassen)			Zahl d						Freque									
					im Ganzen.						I.						II. a.	II. a. (O.)	1.	
		ohne Vorschule.	der Vorschule.	zusammen.	Bestand aus dem Vorjahr.[2])	Bestand am Anfang des Schuljahrs.[2])	Zugang im Laufe des Schuljahrs.	Gesammtzahl.	Abgang im Laufe und am Schluss des Schuljahrs.	Bestand am Schluss des Schuljahrs.	I. a.	I. a. (O.)	I. b.	I. b. (O.)	zusammen.					
	I. Gymnasien.																			
1	Darmstadt {Osternkl.	9	3	12	457	500	10	510	54	456	.	35	.	40	75		36			
	Herbstkl.	9	3	12	388	428	47	475	63	412	30	.	38	.	68	27	.			
2	Bensheim . . .	9	.	9	219	265	9	274	27	247	19	.	24		43	31	.	.		
3	Giessen . . .	10	3	13	347	397	14	411	37	374	13		21	.	34	24	.	.		
4	Büdingen . . .	9		9	144	185	7	192	33	159	21		30	.	51	19	.			
5	Laubach . . .	8	.	8	96	111	10	121	17	104	8	.	10		18	18		.		
6	Mainz . . .	21	6	27	768	833	109	942	148	794	15	23	16	17	71	18	28			
7	Worms . . .	9	.	9	245	289	11	300	34	266	23		20	.	43	22		.		
	Summe	84	15	99	2664	3008	217	3225	413	2812	129	58	159	57	403	159	64	.		
	II. Realgymnasien und Realschulen.																			
8	Darmst. Realgymn.	15	4	28	858	1034	38	1072	132	940	24		30		54	36				
9	» Realschule	9									.	.	.			.	.	32		
10	Offenb. Realgymn.	[5])15	3	18	453	525	11	536	62	474	4		12	.	16	10	.	.		
11	» Realschule										.	.	.	.		.	.	16		
12	Giessen Realgymn.	[6])15	3	18	466	579	24	603	73	530	13		23	.	36	13		.		
13	» Realschule										.		.	.		.		13		
14	Mainz Realgymn.	9	.	9	277	337	26	363	76	287	16	.	19	.	35	15				
15	» Realschule	10	.	10	368	402	39	441	68	373	.	.		.		.	.	28		
16	Gr.-Umstadt »	6	1	7	165	196	8	204	26	178	.	.		.		.	.	21		
17	Michelstadt »	6	1	7	167	200	11	211	33	178	.	.	.			.	.	19		
18	Wimpfen »	6	1	7	159	202	24	226	44	182	.	.	.			.	.	33		
19	Alsfeld »	6	2	8	139	170	13	183	20	163	.	.	.		.	.	.	18		
20	Friedberg »	6	2	8	221	274	11	285	40	245	.	.	.	.	.	.	.	33		
21	Alzey »	6	2	8	238	270	1	271	36	235	.	.	.	.	.	.	.	20		
22	Bingen »	6	2	8	250	287	3	290	37	253	.	.	.	.	.	.	.	23		
23	Oppenheim »	6	2	8	121	151	7	158	16	142	.	.	.	.		.	.	10		
24	Worms »	7	4	11	394	454	14	468	48	420	.	.	.		.	.	.	27		
	Summe	128	27	155	4276	5081	230	5311	711	4600	57	.	84	.	141	74	.	293		
	III. Höhere Bürgerschule.																			
25	Heppenheim a. d. B.	6	.	6	95	121	9	130	19	111	.	.	.	.	.	.		11		
	Wiederholung.																			
	I. Gymnasien . .	84	15	99	2664	3008	217	3225	413	2812	129	58	159	57	403	159	64			
	II. Realgymnasien u. Realschulen .	128	27	155	4276	5081	230	5311	711	4600	57	.	84	.	141	74	.	293		
	III. Höhere Bürgerschule . . .	6	.	6	95	121	9	130	19	111	.	.	.	.	.	.	.	11		
	Hauptsumme	218	42	260	7035	8210	456	8666	1143	7523	186	58	243	57	544	233	64	304		

[1]) Die Zahlen I., II., III. etc. bezeichnen bei den Gymnasien und Realgymnasien die Klas
Zahlen 1., 2., 3. etc. bei den Realschulen die erste, zweite, dritte etc. Klasse. (O) bedeu
der vor Anfang des neuen Schuljahrs (in den Ferien) Ausgetretenen. [5]) Unter Hinzure
und Unter-Prima, sowie Ober-Secunda des Realgymnasiums und 1. Klasse der Realsch
und 1. Klasse der Realschule sind theilweise vereinigt.

üler.

ammtzahl) der einzelnen Unterrichtsstufen und Klassen.[1])

		III.							IV.				V.				VI.				Summe { I—VI. 1—7.
e.	zusammen.	III. a.	III. a. (O.)	3.	III. b.	III. b. (O.)	4.	zusammen.	IV.	IV. (O.)	5.	zusammen.	V.	V. (O.)	6.	zusammen.	VI.	VI. (O.)	7.	zusammen.	
.	83	.	51	.	.	40	.	91		51	.	51		43	.	43	.	49	.	49	392
	74	40	.	.	50	.	.	90	54	.	.	54	42	.	.	42	51	.	.	51	379
	59	37	.	.	38		.	75	29	.	.	29	33	.		33	35	.	.	35	274
	58	31	.	.	46	.	.	77	[4])58	.	.	58	43		.	43	39	.	.	39	309
	59	19	.	.	20	.	.	39	10	.	.	10	11	.	.	11	22	.	.	22	192
	38	21	.	.	17	.	.	38	11	.	.	11	9	.	.	9	7	.	.	7	121
	122	[4])53	[4])57	.	51	[4])57	.	218	55	35	.	90	44	48	.	92	43	43	.	86	679
	55	43	.		43	.	.	86	39	.	.	39	40	.	.	40	37	.	.	37	300
.	548	244	108	.	265	97	.	714	256	86	.	342	222	91	.	313	234	92	.	326	2646
.	114	[4])84	.		[4])81	.	.	165	[4])60	.	.	60	[4])67	.	.	67	[4])68	.	.	68	528
34	66	.	.	41	.		[4])70	111	.	.	[4])83	83	.	.	60	60	.	.	63	63	383
	34	22	.	.	26	.	.	48	32	.	.	32	28	.	.	28	37	.	.	37	195
20	36	.	.	18	.	.	43	61	.	.	50	50	.	.	44	44	.	.	30	30	221
.	40	20	.	.	35	.	.	55	37	.	.	37	30	.	.	30	35	.	.	35	233
14	27	.	.	17	.	.	30	47	.	.	51	51	.	.	43	43	.	.	38	38	206
	70	46	.	.	48	.	.	94	53	.	.	53	59		.	59	52	.	.	52	363
34	62	.	.	48	.	.	[4])83	131	.	.	[4])100	100			[4])88	88		.	60	60	441
21	42	.	.	33	.	.	46	79	.	.	29	29	.	.	33	33	.	.	.	.	183
26	45	.	.	34	.	.	36	70	.	.	37	37	.	.	32	32	.	.	.	.	184
15	58	.	.	27	.	.	33	60	.	.	46	46	.	.	43	43	.	.	.	.	207
20	38	.	.	28	.	.	20	48	.	.	24	24	.	.	23	23	.	.	.	.	133
31	64	.	.	37	.	.	41	78	.	.	53	53	.	.	37	37	.	.	.	.	232
23	43	.	.	29	.	.	38	67	.	.	44	44	.	.	46	46	.	.	.	.	200
15	58	.	.	32	.	.	34	66	.	.	49	49	.	.	51	51	.	.	.	.	224
14	24	.		15	.	.	17	32	.	.	29	29	.	.	17	17	.	.	.	.	102
24	51		.	26	.		48	74	.		74	74	.	.	[4])79	79	.	.	.	.	278
21	872	172	.	385	190	.	539	1286	182	.	669	851	184	.	596	780	192	.	191	383	4313
10	21	.	.	16	.	.	21	37	.	.	43	43	.	.	29	29	.	.	.	.	130
.	548	244	108	.	265	97	.	714	256	86	.	342	222	91	.	313	234	92	.	326	2646
21	872	172	.	385	190	.	539	1286	182	.	669	851	184	.	596	780	192	.	191	383	4313
10	21	.		16		.	21	37	.	.	43	43		.	29	29	.	.	.	.	130
31	1441	416	108	401	455	97	560	2037	438	86	712	1236	406	91	625	1122	426	92	191	709	7089

a, Secunda, Tertia etc., I. a. Ober-Prima, I. b. Unter-Prima, II. a. Ober-Secunda; die r-Cötus. [2]) Unter Abzug der am Schlusse und nach dem Schlusse des Vorjahrs, sowie der mit Beginn des Schuljahrs neu Aufgenommenen. [4]) In 2 Parallelklassen. [5]) Ober- in den meisten Lehrgegenständen vereinigt. [6]) Ober-Secunda des Realgymnasiums

Ordnungs-Nummer.	Bezeichnung der Lehranstalten.	Zahl nach dem Alter												
		Frequenz (Gesammtzahl) der einzelnen Unterrichtsstufen und Klassen. (Fortsetzung.)												
		Vorschule.				Hauptsumme I—VI. Kl. u. Vorschule.	6 Jahre.	7 Jahre.	8 Jahre.	9 Jahre.	10 Jahre.	11 Jahre.	12 Jahre.	13 Jahre.
		1.	2.	3.	zusammen.									
	I. Gymnasien.													
1	Darmstadt { Osternkl.	43	46	29	118	510	20	41	44	14	57	44	38	41
	Herbstkl.	44	30	22	96	475	22	25	36	53	32	20	29	66
2	Bensheim	.	.	.	.	274	.	.	.	7	30	29	35	18
3	Giessen	36	33	33	102	411	18	41	33	38	28	44	46	32
4	Büdingen	.	.		.	192		.		5	15	8	12	9
5	Laubach	.	.	.	.	121	.	.	.	3	4	9	9	8
6	Mainz	[2])96	[3])80	[5])87	263	942	[4])94	77	72	76	89	80	84	105
7	Worms	.	.	.	.	300	.	.	.	7	35	24	36	36
	Summe	219	189	171	579	3225	154	184	185	203	290	258	289	315
	II. Realgymnasien und Realschulen.													
8	Darmstadt Realgymn.	[7])59	52	50	161	1072	32	43	54	70	96	114	116	126
9	» Realschule													
10	Offenbach Realgymn.	41	38	41	120	536	6	42	37	35	59	60	73	57
11	» Realschule													
12	Giessen Realgymn.	56	55	53	164	603	44	40	52	65	50	55	76	65
13	» Realschule													
14	Mainz Realgymn.	.	.	.	.	804	.	.	.	23	35	37	66	53
15	» Realschule						.	.	.	36	61	68	85	46
16	Gross-Umstadt »	.	.	.	[6])21	204	2	6	3	5	17	30	29	35
17	Michelstadt »	.	.	.	[9])27	211	2	3	10	9	19	32	30	29
18	Wimpfen »	.	.	.	[10])19	226	.		4	15	20	39	33	28
19	Alsfeld »	30	20	.	50	183	9	11	13	17	9	22	18	10
20	Friedberg »	37	16	.	53	285	.	.	11	26	28	40	47	3[illegible]
21	Alzey »	[11])49	[11])22	.	71	271	2	9	12	16	31	29	39	36
22	Bingen »	[11])39	[11])27	.	66	290	6	17	23	12	33	38	40	34
23	Oppenheim »	[11])35	[11])21	.	56	158	5	13	8	17	23	15	17	17
24	Worms »	61	50	[12])79	190	468	25	40	53	44	36	61	63	52
	Summe	.	.		998	5311	133	224	280	390	517	640	732	621
	III. Höhere Bürgerschule.													
25	Heppenheim a. d. B.	.				130	.	.	.	6	12	38	22	21
	Wiederholung.													
	I. Gymnasien	.			579	3225	154	184	185	203	290	258	289	315
	II. Realgymnasien u. Realschulen	.			998	5311	133	224	280	390	517	640	732	621
	III. Höhere Bürgerschule	.	.		.	130		.	.	6	12	38	22	21
	Hauptsumme	.			1577	8666	287	408	465	599	819	936	1043	957

[1]) Freireligiös. [2]) Mit Bessungen. [3]) Herbst- und Oster-Cötus. [4]) Hierunter 38 Sch
Vorschule hat 4 Abtheilungen. [5]) Die Vorschule hat 3 Abtheilungen. [10]) Die Vorsc
der dritten und 38 Schüler der vierten Klasse.

hüler

Jan. 1888)					nach der Confession						nach der Heimath				Am facultativen Unterricht nahmen Theil					
	16 Jahre.	17 Jahre.	18 Jahre.	19 Jahre u. darüber.	evangelische.	römisch-katholische.	alt-katholische.	deutsch-katholische.	israelitische.	anderer Confession.	aus dem Orte der Lehranstalt.	aus and. hessischen Orten.	aus and. Staaten des Deutschen Reichs.	aus nicht-deutschen Staaten.	Englisch.	Hebräisch.	Lateinisch.	Griechisch.	Kaufmänn. Rechnen.	Zeichnen.
13	36	36	25	26	428	55		1	25	[1])1	[2])385	110	14	1	40	16			.	17
13	43	29	20	11	402	43	.	.	30	.	[2])344	93	31	7	23	9	.		.	22
3	24	18	24	37	149	117	1	1	6	.	78	171	24	1	18	9		.	.	
0	20	17	19	15	326	27	.	.	58	.	315	68	27	1	16	8	.			24
5	22	21	24	33	168	10	.	.	14	.	71	90	31	.	15	17			.	
6	12	17	12	16	114	3	.	.	4	.	34	65	22	.	.	5		.		
0	52	46	27	19	333	418	5	16	170	.	[5])777	147	14	4	39	24			.	19
0	23	22	12	26	191	49		1	53	[5])6	179	97	24	.	15	6				14
0	232	206	163	183	2111	722	6	19	360	7	2183	841	187	14	166	94			.	96
4	73	52	30	13	868	104	.	.	100	.	[3])794	202	54	22	.		.	.	.	
8	33	12	11	5	360	82	6	27	61	.	459	33	44	.			.		.	
2	24	26	21	11	538	25	1	2	37	.	468	101	30	4						
1	29	19	11	18	169	141	1	6	46	.	[5])287	64	10	2	.	.				
2	25	2	1	.	129	236	.	2	74	.	[5])343	68	26	4	.		.	.	62	.
5	15	5	3	.	175	14	1	.	14	.	57	140	7	.	.		24	1		
1	10	8	5	.	176	10	.	.	25	.	82	118	11	.	.	.	58	.	.	.
6	14	8	5	2	147	44	1	.	34	.	76	1	149	.			59		.	
6	17	10	4	2	146	1	.	.	36	.	125	43	15	.			56	.	.	
9	18	5	2	1	211	24		.	50	.	147	128	8	2			61			.
7	14	9	4	2	195	24	1	.	48	[12])3	141	127	3	.			61	30	.	.
9	18	7	2	2	81	133	.	.	76	.	186	39	60	5			40	.		
9	4	1	2	.	85	40	.	2	31	.	86	68	4	.			34	.	.	
9	18	9	2	.	296	81	.	2	86	[6])3	358	93	16	1			21			
6	312	173	103	56	3576	959	11	41	718	6	3609	1225	437	40			414	31	62	
3	4	4	2	.	29	73	.	.	28	.	65	51	14	.			15	.	.	.
0	232	206	163	183	2111	722	6	19	360	7	2183	841	187	14	166	94	.	.	.	96
8	312	173	103	56	3576	959	11	41	718	6	3609	1225	437	40			414	31	62	
3	4	4	2	.	29	73	.		28	.	65	51	14	.		.	15		.	
1	548	383	268	239	5716	1754	17	60	1106	13	5857	2117	638	54	166	94	429	31	62	96

n Alter von 5 Jahren. [5]) Mit Kastel. [6]) Mennoniten. [7]) In 2 Parallelklassen. [8]) Die
t 2 Abtheilungen. [11]) In 2 Abtheilungen. [12]) Freiprotestanten. [13]) Hierunter 41 Schüler

Google

Ordnungs-Nummer.	Bezeichnung der Lehranstalten.	Zahl												Berufsfäch., zu welc					
		Abgegangen sind mit Zeugniss												Academis					
		der Reife für die Universität und gleichgestellte Anstalten (am Schlusse des Schuljahrs)						der Befähigung zum einjährigen Militärdienst (im Laufe u. am Schlusse des Schuljahrs)											
		unter 17 Jahre alt.	17 Jahre alt.	18 Jahre alt.	19 Jahre alt.	20 Jahre oder darüber alt.	zusammen.	unter 17 Jahre alt.	17 Jahre alt	18 Jahre alt.	19 Jahre alt.	20 Jahre oder darüber alt.	zusammen.	Theologie, evang.	Theologie, kathol.	Jurisprudenz.	Medicin.	Philologie (klassische und moderne).	Cameralwissenschaft.
	I. Gymnasien.																		
1	Darmstadt { Osternkl.	.	7	9	13	6	35		2		.	.	2	4	1	10	7	4	1
	Herbstkl.	.	8	12	7	1	28	1	2	1	.	.	4	4	1	2	8	3	.
2	Bensheim . . .	.	1	2	8	7	18	.		2	1	.	3	2	3	4	2	1	.
3	Giessen . . .	.	1	3	4	4	12	.	.		1	.	1	1	.	3	2	4	.
4	Büdingen . . .	.	1	4	4	12	21	.		.	1	.	1	7	.	2	6	2	
5	Laubach . . .	.	2	.	4	1	7	2		2	.	.	4	2		.	.	1	2
6	Mainz		8	8	2	4	22	3	5	4	5	1	18	1	3	5	8	1	1
7	Worms	.	4	7	4	4	19	3	2		.		5	2	1	6	.	2	
	Summe	.	32	45	46	39	162	9	11	9	8	1	38	23	9	32	33	18	4
	II. Realgymnasien und Realschulen.																		
8	Darmstadt Realgymn.	.	1	13	6	3	23	18	10	3	2	.	33	.	.	.	.	.	4
9	» Realschule	.	.	.	.	.	.	9	6	10	1	1	27	.	.	.	.	.	.
10	Offenbach Realgymn.	.	1	2	.	1	4	6	4		.	.	10	.	.	1	.	.	.
11	» Realschule	.	.	.	.	.	.	8	4	4	.	.	16	.	.	.	.	.	.
12	Giessen Realgymn.	1	4	3	3	2	13	9	2	2	2	.	15	.	.	.	.	1	1
13	» Realschule	.	.	.	.	.	.	7	3	2	.		12	.	.	.	.	.	.
14	Mainz Realgymn.	.	3	3	3	4	13	22			1	.	23	.	.	.	.	2	
15	» Realschule	.	.	.	.	.	.	15	8	.	.	.	23	.	.	.	.	.	.
16	Gross-Umstadt »	.		.	.	.	.	13	4	2	1	.	20	.	.	.	.	.	.
17	Michelstadt »	.		.	.	.	.	10	6	3	.	.	19	.	.	.	.	.	.
18	Wimpfen »		.	.	.	.	.	20	3	3	.	.	26	.	.	.	.	.	.
19	Alsfeld »	.	.	.	.	.	.	7	6	3	1	1	18	.	.			.	.
20	Friedberg »			.	.	.	.	22	3	2	1	.	28	.	.	.	.	.	.
21	Alzey »	.	.	.	.	.	.	6	4	3	1	.	14	.	.	.	.	.	.
22	Bingen »		.	.	.	.	.	14	2	1	2	.	19	.	.	.	.	.	.
23	Oppenheim »	.	.	.	.	.	.	5	1	2	.		8	.	.	.	.	.	.
24	Worms »	.	.	.	.	.	.	15	4	2	.	.	21	.	.	.	.	.	.
	Summe	1	9	21	12	10	53	206	70	42	12	2	332	.	.	1	.	3	5
	III. Höhere Bürgerschule.																		
25	Heppenheim a. d. B. .	.	.	.		.	.	6	2	2	1	.	11	.	.	.	.	.	.
	Wiederholung.																		
	I Gymnasien . .	.	32	45	46	39	162	9	11	9	8	1	38	23	9	32	33	18	4
	II. Realgymnasien u. Realschulen . .	1	9	21	12	10	53	206	70	42	12	2	332	.	.	1	.	3	5
	III. Höhere Bürgerschule . . .	.	.	.	.	.	.	6	2	2	1	.	11	.	.	.	.	.	.
	Hauptsumme	1	41	66	58	49	215	221	83	53	21	3	381	23	9	33	33	21	9

[1]) Hierunter 6 867,00 ℳ. aus der Vorschule. [2]) Desgl. 4 953,00 ℳ. [3]) Desgl. 5 075,00
[8]) Desgl. 1 168,00 ℳ. [9]) Desgl. 516,00 ℳ. [10]) Desgl. 1 916,00 ℳ. [11]) Desgl. 2 357,00

…üler.

…mit d. Zeugniss d. Reife Entlassenen übergegang. sind.															Schulgeld zahlten (Durchschnittszahlen)				Schulgeld ist eingegangen im Ganzen.
…um.																			
…Maschinenfach.	Maschinenfach.	Electro-Technik.	Mathematik.	Naturwissenschaften.	Chemie.	Pharmacie.	Philosophie.	zusammen.	Militär- u. Marinedienst als Beruf.	Post-, Telegraphen-, Eisenbahndienst.	Kunst.	Handel, Gewerbe, Oeconomie.	Anderer Beruf.	Summe.	zu den Normalsätzen.	zu ermässigten Sätzen.	kein Schulgeld.	zusammen.	ℳ
3	1		.	1		.	.	33	2	.	.	.	.	35	368	114	15	497	[1])34 437,00
1	.	.	.	1	1	.	.	23	4	1	.	.	.	28	316	101	17	434	[2])31 518,00
.		.	1	1	.	.	.	15	1	2	.	.	.	18	222	43	9	274	14 880,00
		.	.	.	.	.	.	11	1	.	.	.	.	12	314	83	14	411	[3])25 842,50
		.	.	1	.	.	.	18	1	2	.	.	.	21	161	25	6	192	11 062,00
	.			.	.	.	.	6	1	.	.	.	.	7	99	17	5	121	8 732,22
		.	.	.	1	.	.	20	1	.	.	.	1	22	727	192	23	942	[4])59 713,50
		.	.	.	3	1	.	15	2	.	.	.	2	19	231	54	15	300	19 372,00
4	1	.	1	4	5	1	.	141	13	5	.	.	3	162	2438	629	104	3171	205 557,22
6	1	.		.	1	2	1	15	1	4	.	2	1	23	778	200	40	1018	64 475,50
1	.	.	.	.	.	.	.	2	.	.	.	1	1	4	391	127	18	536	[5])27 556,00
2	.	1	1	3	1	1	.	12	.	1	.	.	.	13	489	104	10	603	[6])31 866,00
	.	.	.	2	2	.	.	8	2	2	.	1	.	13	590	106	33	729	49 626,50
		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	161	29	6	196	[7])10 381,00
		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	169	33	9	211	[8])10 228,00
		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	189	28	9	226	[9])10 190,00
		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	140	38	5	183	[10]) 9 128,00
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	223	40	11	274	[11])13 816,00
		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	217	46	8	271	[12])12 838,00
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	210	66	14	290	13 301,50
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	123	30	5	158	[13]) 7 552,00
		.		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	203	55	10	268	[14])25 487,68
8	1	1	1	5	4	3	1	37	3	7	.	4	2	53	3883	902	178	4963	286 446,18
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		.	.	.	115	15	.	130	5 868,50
4	1		1	4	5	1	.	141	13	5	.	.	3	162	2438	629	104	3171	205 557,22
8	1	1	1	5	4	3	1	37	3	7	.	4	2	53	3883	902	178	4963	286 446,18
		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	115	15	.	130	5 868,50
12	2	1	2	9	9	4	1	178	16	12	.	4	5	215	6436	1546	282	8264	497 871,90

Desgl. 13 362,00 ℳ. [5]) Desgl. 4 260,00 ℳ. [6]) Desgl. 5 298,00 ℳ. [7]) Desgl. 828,00 ℳ.
Desgl. 1 922,00 ℳ. [13]) Desgl. 2 424,00 ℳ. [14]) Desgl. 8 947,68 ℳ.

Nr. 2629. **Jahresdurchschnitte aus den monatlichen Preis des Grossh. Hess**

Orte.	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.			H
	Preis pe												
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Darmstadt	21,46	18,13	19,79	15,71	13,98	14,84	21,38	14,42	17,90	16,38	13,50	14,94	10,11
Babenhausen	17,50	17,50	17,50	15,17	15,17	15,17	18,00	18,00	18,00	15,18	15,03	15,10	7,78
Bensheim	18,77	17,29	18,03	14,77	14,77	14,77	14,58	14,58	14,58	14,50	14,50	14,50	8,38
Erbach	19,00	19,00	19,00	14,25	14,25	14,25	14,25	14,25	14,25	14,32	14,32	14,32	7,70
Offenbach	22,71	18,38	20,61	18,71	14,46	16,38	20,29	14,79	17,22	16,67	14,10	15,33	10,05
Giessen	19,25	18,42	18,89	15,90	15,25	15,61	16,83	15,06	15,94	14,83	13,79	14,34	8,18
Alsfeld	18,63	17,60	18,05	15,19	14,49	14,83	14,15	13,30	13,64	14,17	13,18	13,58	7,65
Büdingen	18,79	18,79	18,79	14,92	14,92	14,92	13,88	13,88	13,88	12,63	12,63	12,63	8,33
Butzbach	19,48	18,58	19,07	16,17	15,21	15,66	16,00	15,08	15,56	14,73	13,93	14,33	8,05
Friedberg	18,94	17,96	18,40	15,69	14,92	15,32	15,83	14,67	15,27	15,83	18,60	14,48	9,13
Lauterbach	17,30	16,71	16,95	15,77	14,45	15,16	13,75	12,85	13,26	13,73	12,73	13,32	6,38
Schotten	18,24	17,62	17,90	15,05	14,39	14,73	14,08	13,21	13,64	13,82	13,30	13,57	6,88
Mainz	20,55	19,07	19,79	15,89	14,73	15,29	16,67	15,41	16,04	15,02	13,92	14,48	7,96
Alzey	20,40	19,49	19,94	15,39	14,55	14,97	16,67	15,80	16,25	15,79	14,70	15,28	6,65
Bingen	19,33	17,50	18,49	15,17	14,00	14,65	16,13	14,13	15,22	15,97	13,63	14,92	7,74
Worms	19,98	19,24	19,61	15,20	14,67	14,93	16,21	15,17	15,69	14,68	14,01	14,32	7,53
Summe	310,33	291,28	300,81	248,95	234,21	241,48	258,70	234,60	246,34	237,70	220,87	229,44	128,50
Durch- 1888	19,40	18,21	18,80	15,56	14,64	15,09	16,17	14,66	15,40	14,86	13,80	14,34	8,03
schnitt 1887	18,78	17,62	18,19	14,87	13,91	14,36	15,87	14,47	15,16	13,55	12,48	18,01	6,58

Orte.	Ochsenfl.		Kuh- od. Rindfl.		Kalbfl.		Hammelfl.		Schaffl.		Schweinefl.		Weissme
	Preis pe												
	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	höchst.	niedgst.
	Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.			
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Darmstadt	1,23	1,43	1,10	1,30	.	1,20	1,21	1,33	0,90	1,16	1,12	1,24	0,49	0,37
Babenhans.	1,20	.	1,00	.	1,00	.	1,00	.	.	.	1,20	.	0,44	0,44
Bensheim	1,08	.	0,90	.	1,05	.	1,05	.	.	.	1,00	.	0.44	0,40
Erbach	1,20	.	1,00	.	0,82	.	1,00	.	.	.	1,13	.	0,37	0,31
Offenbach	1,21	1,41	0,99	1,19	1,00	.	1,20	1,40	.	.	1,23	1,43	0,50	0,35
Giessen	1,23	1,51	0,97	1,24	0,89	1,23	1,19	1,29	1,00	1,08	1,10	1,20	0,42	0,36
Alsfeld	1,14	.	0,90	.	1,00	.	.	.	.	.	0,92	.	0,33	0,32
Büdingen	1,18	.	0,94	.	1,00	.	0,91	.	0,77	.	0,99	.	0,36	0,30
Butzbach	1,20	.	1,00	.	0,99	.	1,00	.	0,90	.	1,00	.	0,37	0,33
Friedberg	1,21	.	1,01	.	0,98	.	1,00	.	0,80	.	1,04	.	0,34	0,32
Lauterbach	1,14	.	1,06	.	0,98	.	0,98	.	0,88	.	1,04	.	0,45	0,37
Schotten	1,16	.	0,95	.	0,88	.	1,02	.	0,90	.	1,09	.	0,43	0,30
Mainz	1,28	1,48	0,97	1,09	1,20	1,30	1,08	1,18	0,98	1,08		1,38	0,37	0,28
Alzey	1,02	1,22	0,92	1,12	1,40	1,60	1,40	1,60	.	.	1,30	1,50	0,44	0,35
Bingen	1,20	1,53	1,05	1,29	1,04	1,50	1,20	1,34	.	.	1,30	1,40	0.38	0,32
Worms	1,26	1,51	1,09	1,31	1,17	1,44	1,16	1,44	.	.	1,20	1,44	0,40	0,30
Summe	18,94	10,09	15,85	8,54	15,40	8,27	16,40	9,58	7,13	3,32	16,66	9,59	6,53	5,42
Durch- 1888	1,18	1,44	0,99	1,22	1,03	1,38	1,09	1,37	0,89	1,11	1,11	1,37	0,41	0,34
schnitt 1887[1])	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	0,39	0,32

*) Vergl. Mittheil. Nr. 408, Febr. 1888, S. 44.

[1]) Der Durchschnittspreis des Fleisches ist im Jahr 1887 nach anderer Instruction,

r gewöhnlichsten Verbrauchsgegenstände an 16 Orten Jahr 1888.*)

	Stroh.			Kartoffeln.			Erbsen.			Bohnen.			Linsen.		
00 Kilogramm.															
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
79	6,88	4,92	5,90	8,58	4,67	6,45	31,17	16,00	23,85	31,08	22,46	26,77	56,33	28,50	42,42
73	5,85	5,62	5,73	4,21	4,17	4,19	24,00	24,00	24,00	28,00	28,00	28,00	42,50	42,50	42,50
96	5,83	5,83	5,83	5,68	4,92	5,26	29,50	23,08	26,29	29,33	24,75	27,04	49,00	38,00	43,50
70	5,79	5,79	5,79	5,04	5,04	5,04	24,33	24,33	24,33	31,33	31,33	31,33	39,33	39,33	39,33
11	7,79	5,58	6,80	5,79	4,44	5,10	37,33	23,50	28,78	37,33	24,83	30,73	52,17	29,33	40,05
55	6,04	5,21	5,64	6,54	4,39	5,48	31,48	30,75	31,12	33,89	32,65	33,35	43,00	41,69	42,41
38	5,87	5,52	5,69	4,88	4,24	4,56	14,96	14,04	14,54	28,00	28,00	28,00	30,50	29,50	30,10
33	5,25	5,25	5,25	5,08	5,08	5,08	19,13	19,13	19,13	21,75	21,75	21,75	34,67	34,67	34,67
70	5,82	5,17	5,51	4,73	4,05	4,39	20,00	18,00	19,00	26,92	24,50	25,71	38,33	34,67	36,50
55	7,92	6,75	7,33	6,04	4,27	5,15	34,17	17,67	25,90	34,67	27,67	31,18	56,00	38,33	47,17
38	5,88	5,88	5,88	5,00	4,24	4,58	16,71	15,29	15,99	.	.	.	31,00	28,25	29,69
37	5,03	4,43	4,73	5,25	4,47	4,85	.	.	.	.	.	.	.	.	.
99	5,29	4,66	4,99	6,30	5,08	5,72	23,00	17,88	20,44	28,33	23,04	25,69	52,00	39,75	45,88
11	4,43	3,21	3,81	6,83	5,03	5,88	40,00	32,00	36,00	36,00	30,00	33,00	57,33	44,50	50,86
29	6,17	4,64	5,33	6,96	5,38	6,16	36,46	25,00	31,03	32,02	24,35	28,59	50,15	34,85	43,68
09	4,99	3,45	4,22	6,88	5,30	6,09	21,67	18,17	19,92	27,67	23,50	25,58	49,83	28,42	39,13
00	94,83	81,91	88,43	93,74	74,77	83,98	403,91	318,84	360,32	426,32	366,83	396,72	682,14	532,29	607,89
37	5,93	5,12	5,53	5,86	4,67	5,25	26,93	21,26	24,02	30,45	26,20	28,34	45,48	35,49	40,53
14	5,18	4,39	4,78	6,04	4,77	5,38	28,51	22,50	25,57	29,30	24,35	26,78	45,85	36,19	40,99

genmehl		Brod.		Butter.			Milch.			Eier.			Kaffee, gebrannte Bohnen per kg	Petroleum per Liter	Steinkohlen	Braunkohlen	Torf per 1000 Stück
Kilogramm.							per Liter.			per 10 Stück.					per 100 kg		
niedgst.	Mittel-	Gemischt. Brod.	Roggen-Brod	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-					
ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.		ℳ.
0,27	0,30	0,25	0,22	2,25	1,80	2,03	0,18	0,16	0,17	0,73	0,53	0,63	3,20	0,23	1,94	.	3,50
0,24	0,24	0,24	0,22	1,85	1,84	1,85	0,16	0,16	0,16	0,66	0,65	0,65	3,00	0,20	2,00	.	.
0,26	0,28	0,25	0,20	2,02	1,60	1,82	0,18	0,16	0,17	0,74	0,61	0,67	3,20	0,24	1,60	.	.
0,22	0,23	0,26	0,19	1,82	1,82	1,82	0,16	0,16	0,16	0,61	0,61	0,61	2,08	0,24	2,00	0,80	.
0,25	0,31	0,27	0,26	2,48	1,95	2,22	0,22	0,18	0,20	0,80	0,57	0,68	3,25	0,23	2,00	1,70	.
0,33	0,35	0,26	0,21	2,17	1,62	1,89	0,18	0,16	0,17	0,66	0,53	0,59	3,31	0,21	1,72	1,48	.
0,21	0,22	0,25	0,21	2,00	1,83	1,92	0,14	0,14	0,14	0,53	0,48	0,51	3,60	0,26	1,60	1,80	.
0,25	0,27	0,24	0,21	1,89	1,89	1,89	0,15	0,15	0,15	0,59	0,59	0,59	2,90	0,24	1,79	1,11	.
0,20	0,23	0,26	0,21	2,05	2,01	2,03	0,15	0,15	0,15	0,65	0,64	0,65	3,18	0,23	1,90	1,50	.
0,25	0,25	0,24	0,20	2,08	1,83	1,94	0,16	0,16	0,16	0,69	0,61	0,65	2,80	0,26	1,71	.	.
0,22	0,24	0,28	0,21	1,93	1,93	1,93	0,14	0,14	0,14	0,53	0,53	0,53	2,86	0,26	1,92	.	.
0,22	0,23	0,25	0,21	1,95	1,53	1,75	0,15	0,15	0,15	0,53	0,52	0 52	3,10	0,24	2,03	0,90	.
0,23	0,25	0,27	0,23	2,13	1,81	1,97	0,20	0,18	0,19	0,66	0,58	0,62	3,07	0,22	1,63	.	.
0,25	0,25	0,28	0,21	2,11	1,64	1,87	0,18	0,16	0,17	0,78	0,62	0,70	3,60	0,24	1,50	.	.
0,21	0,23	0,25	0,23	2,22	1,70	1,95	0,19	0,16	0,17	0,80	0,59	0,69	2,83	0,24	1,32	.	.
0,20	0,23	0,23	0,21	2,27	1,80	2,02	0,17	0,13	0,15	0,88	0,57	0,71	3,33	0,22	1,29	.	.
3,81	4,11	4,08	3,43	33,17	28,60	30,90	2,71	2,50	2,60	10,84	9,23	10,00	49,31	3,76	27,95	9,29	3,50
0,24	0,26	0,26	0,21	2,07	1,79	1,93	0,17	0,16	0,16	0,68	0,58	0,63	3,08	0,24	1,75	1,33	3,50
0,24	0,25	.	0,22	2,06	1,78	1,92	0,18	0,16	0,17	0,67	0,57	0,62	3,04	0,22	1,75	1,60	3,75

des gemischt. Brodes überhaupt nicht erhoben worden; eine Vergleich. fällt daher aus.

Nr. 2630. Vergleichende Zusammenstellung ve

zu Darmstadt, Bensheim, Felsberg, Michelstadt, Giessen, Lehrbach, Mai

Thermometrograph (°R.)

Tag.	Minimum.												Ma				
	D.	B.	F.	Mch.	G.	L.	Mz.	Msh.	P.	S.	R.	K.	D.	B.	F.	Mch.	G
1.	4,6	4,0	—2,0	2,4	3,4	2,4	4,6	2,0	4,0	—1,3	2,8	3,2	6,6	7,8	7,5	4,7	7
2.	4,0	3,0	—2,0	2,8	2,5	1,8	4,0	2,5	4,0	—0,5	2,8	3,5	6,7	8,0	7,0	**5,4**	7
3.	2,2	2,4	—2,0	—1,8	2,3	—0,8	1,0	—1,0	0,0	—4,1	0,9	3,2	6,4	**8,4**	**8,0**	5,0	1
4.	—2,7	—2,8	—4,5	—4,5	—1,0	—2,7	—0,7	—4,0	—3,0	—4,9	—1,0	0,0	4,3	2,8	3,5	2,8	1
5.	—4,2	—3,2	—4,0	—6,5	—2,0	—1,8	—1,8	—3,5	—2,5	—3,7	—1,3	—1,6	—1,0	0,0	4,5	1,0	1
6.	—2,1	—3,2	—4,5	—6,2	—1,5	0,5	—0,8	—3,0	—4,0	—2,6	0,6	0,3	0,5	—0,2	6,0	0,0	1
7.	—4,5	—3,6	—7,5	—6,2	—2,0	—2,4	—3,0	—5,0	—5,5	—6,1	—1,6	—1,7	—0,6	—0,6	2,0	1,4	1
8.	—3,0	—3,6	—6,0	—7,9	—3,0	—3,6	—2,2	—4,0	—3,0	—5,8	—2,9	—1,6	0,6	—0,2	2,0	1,5	(
9.	—2,9	—4,2	—5,5	—6,4	—2,5	—2,6	—2,7	—4,5	—4,0	—4,9	—2,0	—1,4	2,7	2,8	3,5	2,6	1
10.	0,1	—1,2	—4,5	—4,0	—2,5	—2.6	1,2	—3,0	—2,0	—4,0	—1,6	0,0	3,0	1,4	2,0	2,0	1
11.	—1,4	—3,6	—6,5	—5,4	—0,5	—2,3	—0,2	—3,0	—4,0	—4,1	—0,8	—1,3	1,7	2,8	1,5	0 7	1
12.	—3,0	—3,4	—7,5	—5,2	—3,2	—4,6	—1,2	—3,0	—3,0	—7,8	—4,2	—3,4	0,9	2,6	—1,0	0,0	—(
13.	*—5,4*	—5,0	—9,0	—5,8	—6,0	—7,9	—2,5	—7,0	—5,5	—10,1	—6,1	—5,4	0,4	2,0	—1,5	—1,3	(
14.	—5,3	—5,6	*-10,5*	*—8,3*	*—8,2*	*—9,1*	—5,0	*—9,0*	*—8,0*	*-13,6*	*—8,1*	*—6,2*	—1,2	0,2	2,0	—0,7	—
15.	—4,6	*—6,2*	—6,5	—7,5	—7,0	—7,8	*—5,1*	—8,0	—7,5	-12,8	—6,9	—4,2	1,6	0,4	4,0	0,0	(
16.	—4,0	—4,2	—6,5	—7,3	—4,6	—2,3	—4,3	—6,0	—5,5	—2,9	—2.2	0,1	1,0	0,6	1,0	0,0	
17.	—3,3	—2,4	—6,0	—4,9	—0,5	—1,3	—2,6	—5,0	—4,0	—4,2	—1,5	0,0	0,8	—0,4	2,0	0.5	
18.	—3,2	—4,0	—7,5	—6,9	—3,0	—3,3	—2,6	—5,0	—4,0	—7,3	—2,9	—2,6	—0,6	—0,6	5,5	—0,6	—
19.	—3,4	—4,0	—8,5	—7,2	—3,2	—4,1	—3,1	—5,0	—3,5	—5,7	—4,0	—3,7	—0,5	1,4	5,0	0,0	
20.	—1,2	—1,2	—4,5	—3,0	—3,0	—2,6	—0,6	—3,0	—2,0	—6,1	—2,2	—1,9	—0,2	0,8	4,0	1,6	
21.	—2,2	—3,0	—4,5	—5,2	—2,0	—5,0	—1,8	—3,0	—1,5	—7,7	—3,6	—2,6	0,5	1,2	5,0	0,6	
22.	—0,3	—3,0	—3,5	—3,9	—2,9	—2,8	0,0	—3,0	—2,0	—6,2	—2,1	—2,2	2,7	2,0	2,5	0,4	
23.	—1,6	—2,4	—7,0	—4,1	—3,0	—3,9	—1,4	—3,5	—2,0	—6,1	—3,2	—1,8	1,7	1,6	2,5	0,3	
24.	—1,1	—2,2	—6,5	—3,9	—2,7	—1,6	—1,9	—4,5	—3,0	—2,9	—1,9	—1,0	5,8	4,8	**8,0**	2,8	
25.	3,6	—0,2	—4,5	0,0	—1,5	1,3	3,2	0,0	0,5	—1,6	1,5	2,1	6,0	6,4	6,0	4,5	
26.	3,4	3,2	—2,5	0,0	2,8	1,4	3,2	0,0	0,5	—2,9	1,6	2,0	**6,8**	6,2	6,0	4,7	
27.	0,0	1,8	—4,0	—0,2	—0,2	—1,8	0,6	—1,0	0,0	—4.5	—1,2	0,0	4,7	6,0	4,0	2,1	
28.	—1,3	—3,6	—5,0	—6,1	—4,0	—2,8	—2,6	—4,5	—3,0	—5,0	—3,7	—1,1	2,0	1,4	3,5	0,2	
29.	—1,8	—2,0	—4,5	—3,6	—3,0	—3,9	—0,5	—3,0	—2,0	—5,3	—2,2	—0,2	3,0	1,6	4,0	0,4	
30.	—1,1	—2,8	—4,5	—2,6	—3,0	—1,9	0,3	—3,0	—2,0	—5,9	—1,0	0,0	2,2	—0,2	3,0	—0,1	
31.	—2,2	—3,2	—7,0	—2,8	—2,3	—3,7	—1,4	—4,0	—3,5	—6,9	—1,3	—1,9	2,0	2,6	1,0	0,0	
	-1,55	-2,24	-5,45	-4,26	-2,17	-2,64	-0,97	-3,45	-2,61	-5,39	-1,92	-1,01	2,27	2,37	3,68	1,37	

Mittel.

Mittel der Minima und Maxima.

Darmstadt	0,36° R.	Mainz	0,48° R.
Bensheim	0,07 »	Monsheim	—1,05 »
Felsberg	—0,89 »	Pfeddersh.	—0,17 »
Michelst.	—1,45 »	Schweinsh.	-2,05 »
Giessen	0,17 »	Rauschenb.	-0,40 »
Lehrbach	—0,36 »	Kassel	0,49 »

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	17,89mm	Mainz	9,1
Bensheim	8,40 »	Monsheim	5,6
Felsberg	18,80 »	Pfeddersb.	—
Michelst.	14,51 »	Schweinsb.	16,1
Giessen	20,30 »	Rauschenb.	13,4
Lehrbach	16,30 »	Kassel	12,3

...eorologischen Beobachtungen im Monat December 1888

...sheim, Pfeddersheim; Schweinsberg, Rauschenberg und Kassel (Preussen).

	Mz.	Msh.	P.	S.	R.	K.	Niederschläge etc. Regen (r), Schnee (s), Nebel (n). D.	B.	F.	Mch.	G.	L.	Mz.	Msh.	P.	S.	R.	K.	Tag.
...6	6,9	7,0	7,0	5,6	5,0	5,4	r	.	r	r	r	r	r	.	.	r	.	r	1.
...8	7,4	7,0	7,0	6,2	5,3	5,9	r	r	.	.	.	.	.	.	.	.	r	r	2.
...3	2,7	4,0	5,5	5,9	5,2	6,2	n	.	.	.	n	.	n	n	n	.	n	.	3.
...2	1,0	1,0	1,0	1,8	0,8	2,2	n	n	.	.	n	n	n	.	n	.	.	.	4.
...5	0,2	—1,0	0,0	0,8	1,2	1,9	n	n	.	.	n	n	n	.	n	n	.	rn	5.
...5	0,8	—1,0	—0,5	2,6	3,6	4,3	n	n	.	.	.	n	.	.	n	n	.	n	6.
...2	—1,3	—3,0	—1,0	0,3	2,2	0,0	n	n	.	.	.	n	n	.	n	n	n	n	7.
...0	—0,6	—1,0	2,0	—0,5	—0,8	0,0	n	n	.	.	.	n	n	.	n	.	n	.	8.
...4	3,4	3,0	4,0	0,2	0,5	1,2	rn	r	r	r	r	rn	rn	.	n	r	r	r	9.
...1	4,0	3,0	3,0	2,2	1,8	2,9	rn	n	.	r	.	s	r	.	n	r	s	rs	10.
...5	2,8	2,0	2,0	1,6	1,4	1,6	n	s	s	.	s	s	.	.	n	s	rs	s	11.
...3	0,8	0,0	0,0	—2,2	—2,4	—2,1	n	.	.	.	.	n	n	n	n	.	r	n	12.
...2	0,6	—1,0	—2,0	—1,0	—1,6	—0,3	n	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	n	13.
...5	—1,9	—3,0	—2,0	—1,8	—2,8	—1,7	n	.	.	.	.	.	n	.	.	.	.	.	14.
...1	—1,2	0,0	1,0	—0,3	—1,4	0,1	n	n	.	.	.	.	n	.	.	.	.	.	15.
...0	2,9	1,5	2,5	2,6	2,9	3,0	n	.	.	.	.	.	n	.	n	.	.	.	16.
...2	—0,1	—2,0	—0,5	1,6	1,3	2,7	n	n	.	.	.	n	n	.	n	.	.	.	17.
...1	—1,6	—2,0	—1,0	—2,4	—1,5	0,0	n	n	.	.	n	n	n	.	.	n	n	n	18.
...2	—0,6	1,0	2,0	—0,8	—1,4	—1,0	n	n	.	.	n	n	n	.	n	n	n	n	19.
...4	0,3	1,0	2,0	—0,8	—0,8	0,6	n	n	.	n	n	n	n	.	n	n	n	n	20.
...4	0,4	0,0	1,0	—2,7	—1,8	0,0	n	n	.	n	n	n	n	.	n	n	n	n	21.
...3	2,6	1,0	2,5	0,6	1,8	2,1	n	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	n	22.
...3	2,1	1,5	3,0	0,4	0,5	0,0	n	.	r	.	.	.	n	.	.	.	n	n	23.
...6	3,2	6,0	7,0	3,2	2,4	2,2	rn	r	r	r	rn	r	rn	r	r	rn	n	n	24.
...5	6,4	6,0	7,0	5,0	4,2	4,6	r	.	r	.	r	r	r	.	.	r	r	r	25.
...1	6,1	5,0	6,0	5,0	4,5	4,6	r	r	r	r	rn	.	rn	.	.	.	r	r	26.
...3	4,0	2,0	3,0	3,7	2,9	4,5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	27.
...6	0,8	1,0	2,5	0,6	—0,1	3,0	n	n	.	.	.	.	n	.	n	n	.	.	28.
...5	2,1	1,0	2,0	—1,0	—0,4	3,0	n	n	.	.	.	n	.	.	n	n	n	.	29.
...6	2,6	1,0	2,0	1,4	2,6	4,2	.	n	.	.	.	.	rn	.	n	n	.	.	30.
...2	2,1	1,0	2,5	1,6	0,8	1,8	n	.	n	.	n	n	.	.	n	.	.	.	31.
...3	1,93	1,85	2,27	1,28	1,12	2,00	r 7 s — n 25	r 4 s 1 n 15	r 8 s 1 n 1	r 5 s — n 2	r 5 s 1 n 10	r 4 s 2 n 14	r 7 s — n 20	r 1 s — n 2	r 1 s — n 19	r 5 s 1 n 11	r 6 s 2 n 10	r 7 s 2 n 12	

Summe.

Gewitter.

Keine.

Beobachter.

Darmstadt: Gr. Ketesteremt.
Bensheim: Hr. Seminarlehrer Buxbaum.
Felsberg: Hr. Forstwart Simon.
Michelstadt: Hr. Realschuldirector Becker.
Giessen: Hrn. C. Schneider, A. Köhn und J. F. Müller.
Lehrbech: Hr. Forstwart Walter.
Mainz: Hr. W. von Reichenau.
Monsheim: Hr. Jacob Möllinger.
Pfeddersheim: Hr. Rudolf Möllinger.
Schweinsberg: Hr. Förster Stück.
Rauschenberg: Hr. Oberpfarrer Klein.
Kassel: Hr. Gewerbeschul-Oberlehrer Dr. Möhl.

Nr. 2631. **Tägliche Wasserstände**

an den Pegeln zu Worms, Mainz, Bingen, Rüsselsheim, Hirschhorn nnd Giessen im October, November und December 1888.*)

Tag.	October.						November.						December.					
	Rhein.			Main.	Neckar	Lahn.	Rhein.			Main.	Neckar	Lahn.	Rhein.			Main.	Neckar	Lahn
	Worms.	Mainz.	Bingen.	Rüsselsheim.	Hirschhorn.	Giessen.	Worms.	Mainz.	Bingen	Rüsselsheim.	Hirschhorn.	Giessen.	Worms.	Mainz.	Bingen.	Rüsselsheim.	Hirschhorn.	Giessen.
	Meter.	Meter	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter,	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.
1	1,89	1,80	2,30	1,41	0,92	0,95	1,55	1,60	2,10	1,25	1,03	1,30	0,97	1,27	1,85	1,28	1,17	2,20
2	2,09	1,85	2,31	1,33	1,10	1,18	1,50	1,55	2,05	1,12	1,01	1,32	0,94	1,27	1,83	1,25	1,14	2,16
3	2,59	2,08	2,52	1,28	1,35	1,10	1,45	1,51	2,01	1,13	1,01	1,36	0,92	1,22	1,80	1,21	1,09	2,08
4	3,10	2,49	2,85	1,30	1,68	1,16	1,40	1,49	2,00	1,08	1,06	1,35	0,87	1,18	1,77	1,18	1,09	1,95
5	3,55	2,81	3,13	1,34	2,27	1,11	1,65	1,51	2,02	1,12	2,03	1,30	0,81	1,14	1,73	1,25	1,07	1,87
6	3,78	3,06	3,38	1,31	1,75	1,10	1,90	1,77	2,35	1,10	1,68	1,24	0,77	1,09	1,69	1,20	1,03	1,80
7	4,03	3,20	3,52	1,05	1,50	1,02	1,79	1,77	2,28	1,06	1,44	1,18	0,71	1,06	1,65	1,09	1,01	1,61
8	4,28	3,40	3,69	1,15	1,38	1,00	1,58	1,67	2,21	1,13	1,30	1,12	0,68	1,02	1,82	1,17	1,00	1,54
9	4,34	3,53	3,83	1,39	1,35	0,98	1,48	1,54	2,10	1,14	1,24	1,08	0,64	0,98	1,59	1,18	0,98	1,40
10	4,08	3,54	3,89	1,34	1,58	2,00	1,41	1,47	2,03	1,17	1,16	1,00	0,60	0,95	1,56	1,20	0,95	1,47
11	3,84	3,33	3,73 [4]	1,26	2,04	2,32	1,37	1,44	2,00	1,06	1,14	1,00	0,57	0,91	1,53	1,15	1,00	1,53
12	3,80	3,25	3,61	1,31	2,04	1,92	1,32	1,43	2,00	0,45	1,09	1,00	0,54	0,67	1,50	1,17	1,00	1,44
13	3,74	3,21	3,57	1,21	1,82	1,70	1,26	1,34	1,93	0,82	1,09	1,00	0,49	0,85	1,47	1,18	0,98	1,37
14	3,64	3,15	3,53	1,23	1,67	1,73	1,20	1,29	1,86	1,04	1,08	1,00	0,43	0,81	1,42	1,10	0,96	1,06
15	3,60	3,15	3,52	1,46	1,87	1,73	1,17	1,28	1,83	1,13	1,07	1,00	0,38	0,78	1,45	0,30	0,96	1,15
16	3,50	3,09	3,47	1,10	1,66	1,81	1,14	1,26	1,81	1,03	1,04	1,00	0,33	0,70	1,33	0,31	1,00	1,17
17	3,35	2,98	3,37	1,06	1,50	1,47	1,08	1,24	1,79	1,09	1,02	1,00	0,29	0,67	1,30	0,31	0,98	1,12
18	3,22	2,89	3,28	1,00	1,43	1,40	1,02	1,19	1,75	1,14	1,00	1,07	0,28	0,65	1,28	0,34	0,94	1,10
19	3,03	2,79	3,18	1,06	1,37	1,31	0,98	1,16	1,71	1,31	1,01	1,12	0,24	0,63	1,25	0,28	1,00	1,05
20	2,84	2,64	3,07	1,20	1,30	1,28	0,95	1,14	1,70	1,22	1,06	1,20	0,23	0,60	1,23	0,30	0,90	1,04
21	2,68	2,50	2,92	1,23	1,25	1,20	0,93	1,18	1,70	1,18	1,09	1,35	0,23	0,59	1,22	0,27	0,89	1,04
22	2,52	2,37	2,82	1,17	1,20	1,15	0,94	1,14	1,71	1,17	1,20	1,84	0,25	0,59	1,23	0,28	0,90	1,03
23	2,36	2,28	2,71	1,17	1,20	1,14	0,97	1,17	1,72	1,21	1,42	2,60	0,25	0,60	1,25	0,29	0,89	1,03
24	2,24	2,18	2,62	1,18	1,18	1,09	1,15	1,25	1,80	1,16	1,58	2,78	0,24	0,61	1,24	0,28	0,87	1,02
25	2,14	2,05	2,53	1,18	1,16	1,06	1,27	1,40	1,95	1,15	1,47	2,65	0,21	0,60	1,22	0,26	0,88	1,02
26	2,06	2,00	2,46	1,15	1,15	1,03	1,18	1,41	1,98	1,26	1,30	2,52	0,19	0,58	1,24	0,27	0,85	2,00
27	1,98	1,93	2,40	1,10	1,10	1,05	1,09	1,35	1,92	1,18	1,25	2,35	0,20	0,59	1,26	0,35	0,92	2,28
28	1,88	1,87	2,35	1,12	1,08	0,97	1,00	1,33	1,90	1,28	1,20	2,25	0,32	0,58	1,20	1,07	1,08	2,20
29	1,80	1,80	2,30	1,11	1,05	0,99	0,97	1,30	1,88	1,26	1,18	2,50	0,35	0,70	1,31	1,12	0,95	1,94
30	1,70	1,73	2,23	1,14	1,05	1,00	0,95	1,27	1,86	1,28	1,17	2,49	0,31	0,68	1,34	1,08	0,93	1,83
31	1,60	1,67	2,17	1,10	1,04	1,14							0,24	0,65	1,30	1,13	0,92	1,71
höchst.	4,36[1]	3,60[2]	3,89	1,46	2,27	2,47[6]	1,90	1,78[7]	2,28	—,— [9]	2,03	2,78	0,97	1,27	1,85	—,— [10]	1,17	2,28
tiefst.	1,57[3]	1,63[3]	2,17	—,— [5]	0,92	0,95	0,92[7]	1,14	1,70		1,00	1,00	0,19	0,58	1,20	0,26	0,85	1,02
mittl.	2,94	2,60	3,01		1,43	1,20	1,26	1,38	1,93	—,—	1,21	1,53	0,47	0,82	1,44	—,— [10]	0,98	1,52

*) Die angegebenen Wasserstände beziehen sich auf die Beobachtungen zwischen 7 und 8 Uhr Vormittags. — [1]) Am 8. Nm. 8 bis 12 Uhr. [2]) Beobacht. am 31. Nm. 6 Uhr. [3]) Am 9. Nm 6 bis 10 Uhr. [4]) Beobacht. Vm. 6 Uhr. [5]) Gestaut vom 1. bis 7. u. vom 20. bis 31. [6]) Beobacht. am 10. Nm 6 Uhr. [7]) Desgl. am 21. Nm. 6 Uhr. [8]) Am 6. Mittgs. 12 Uhr bis Nm. 6 Uhr. [9]) Gestaut vom 1. bis 11. u. vom 13. bis 30. [10]) Desgl. vom 1. bis 14. und vom 27. bis 31.

2632. Meteorol. Beobachtungen zu Darmstadt im Jan. 1889.

Januar-Mittel aus 28 Jahren (1862—1889):
Barom. 749,46 mm. — Thermom. 0,80° C. — Niederschl. 7,62 mm.

meterstand höchst. (3. Jan.) 765,30; tiefster (12. Jan.) 734,80; mittlerer 752,90 mm.
mometerstand » (31. ») 7,20; » (4. ») —9,30; » —0,80° C.

zahl der Tage mit Regen 6; Schnee 3; Regen und Schnee —.
» » » » Nebel 18; Reif 12; Gewitter —.
» » heiteren Tage 3; gemischten Tage 13; trüben Tage 15.

Höhe der Niederschläge an 8 Tagen mit messbarem Niederschlag: 14,11 mm.

drichtung (bei täglich 3 mal. Beobacht.) N. 1 mal; NO. 36 mal; O. 12 mal; SO. 6 mal; S. 2 mal; SW. 31 mal; W. 1 mal; NW. 4 mal; Windstille — mal.

Mittlere relative Feuchtigkeit = 84,70 %.

Nr. 2633. Meteorol. Beobacht. zu Schweinsberg im Jan. 1889.

Januar-Mittel aus 9 Jahren (1881—1889):
Barom. 745,06 mm. — Thermom. —1,79° C. — Niederschl. 29,97 mm.

meterstand höchst. (3. Jan.) 760,00; tiefst. (12. Jan.) 730,60; mittlerer 747,16 mm.
mometerstand » (31. ») 5,80; » (3. ») —14,80; » —2,18° C.

zahl der Tage mit Regen 2; Schnee 1; Regen u. Schnee —.
» » » » Nebel 7; Reif 1; Gewitter —.
» » heiteren Tage 7; gemischten Tage 11; trüben Tage 13.

Höhe der Niederschläge an 3 Tagen mit messbarem Niederschlag: 2,40 mm.

drichtung (bei täglich 3 mal. Beobacht.) N. 22 mal; NO. 12 mal; O. — mal; SO. 3 mal; S. 37 mal; SW. 5 mal; W. — mal; NW. 5 mal; Windstille 9 mal.

Mittlere relative Feuchtigkeit = 90,10 %.

Nr. 2634. Meteorol. Beobacht. zu Kassel im Jan. 1889.

Januar-Mittel aus 26 Jahren (1863—1888):
Barom. 745,07 mm. — Thermom. 0,01° C. — Niederschl. 36,81 mm.

meterstand höchst. (3. Jan.) 761,65; tiefster (12. Jan.) 731,42; mittlerer 748,21 mm.
mometerstand » (31. ») 7,40; » (4. ») —10,40; » 1,74° C.

zahl der Tage mit Regen 4; Schnee 3; Regen und Schnee 1.
» » » » Nebel 1; Reif 14; Gewitter —.
» » heiteren Tage 6; gemischten Tage 21; trüben Tage 4.

Höhe der Niederschläge an 6 Tagen mit messbarem Niederschlag: 8,75 mm.

drichtung (bei täglich 3 mal. Beobacht.) N. 6 mal; NO. 3 mal; O. 1 mal; SO. 1 mal; S. 24 mal; SW. 4 mal; W. 2 mal; NW. 2 mal; Windstille 50 mal.

Mittlere relative Feuchtigkeit = 80,22 %.

Nr. 2635. **Uebersicht der Sterblichkeitsverhältnisse im Januar 1889**
in den 15 grössten Gemeinden des Grossherzogthums.

	Mainz. 70 500	Darmst. 53 500	Offenb. 33 900	Worms. 24 000	Giessen. 20 200	Bingen. 7 300	Kastel. 7 200	Lamprth. 6 750	Bensh. 6 200	Alzey. 6 150	Pfungst. 5 650	Viernh. 5 500	Heppenh. 4 900 *)	N.-Isenb. 5 400	Friedb. 5 100	Im Ganz. 262 250
Todesfälle.																
Verstorb.: im 1. Lebensjahre	25	13	10	14	5	3	5	2	3	4	4	2	.	1	.	91
» » 2.—15. »	17	11	12	7	8	3	5	1	.	3	.	2	5	4	3	81
» Erwachsene	80	62	27	26	21	6	5	7	7	4	6	4	11	3	13	282
Todesursachen.																
Verunglückung	1	1	.	1	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5
Selbstmord	2	2	.	1	.	1	.	.	.	.	1	.	1	.	.	8
Mord u. tödtl. Körperverletzung	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Blattern	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Masern	.		1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	2
Scharlach	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	2	.	1	5
Rose	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Diphtherie	3	4	4	2	4	.	1	.	.	.	.	.	.	2	.	20
Croup	1	.	.	1	.	2	.	.	.	.	.	.	.	2	.	6
Keuchhusten	.	.	2	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4
Unterleibstyphus	5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5
Flecktyphus	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Cholera	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ruhr	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kindbettfieber	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Andere Infections-Krankheiten	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Lungenschwindsucht	18	13	9	8	6	1	2	3	2	1	3	.	3	3	2	74
Acute entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane	20	11	6	6	3	2	2	1	1	3	2	2	1	1	2	63
Apoplexia (Schlagfluss)	5	6	2	6	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	22
Acuter Gelenk-Rheumatismus	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Darmkatarrh u. Brechdurchfall	.	2	.	.	.	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	4
Andere bekannte Krankheiten	54	43	22	18	15	4	9	4	7	4	4	6	9	.	7	206
Todesursache unbekannt	12	1	2	2	.	1	1	1	.	3	.	.	.	.	2	25
Zusammen	122	86	49	47	34	12	15	10	10	11	10	8	16	8	16	454
Todesfälle per Jahr auf 1000 Lebende	20,77	19,28	17,35	23,50	20,20	19,78	25,00	17,78	19,35	21,46	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]

Anzeige.

Durch die Hofbuchhandlung von G. Jonghaus (Verlag) in Darmstadt ist zu beziehen:

Beiträge zur Statistik des Grossherzogthums Hessen.

Herausgegeben von der Gr. Centralstelle für die Landesstatistik.
30. Band. 2. Heft. Darmstadt 1888. 4. Geheftet 50 ₰.

Inhalt: Hauptzusammenstellung der wirklichen Soll-Einnahmen und -Ausgaben des Grossh. Hessen in den Etatsjahren 1882/83, 1883/84 u. 1884/85 und Vergleichung dieser Ergebnisse mit den staatshudget lichen Veranschlagungen und besonderen ständischen Verwilligungen.

Druck von U. Brill in Darmstadt.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

№ 429. Februar 1889.

Inhalt: Gesundheitszustand und Todesfälle im Grossh. Hessen vom IV. Quartal 1888. — Brutto- und Netto-Einnahmen des Grossh. Hessen an Reichssteuern 1887/88. — Bergwerke, Salinen und Hütten im Grossh. Hessen 1887. — Preise der gewöhnl. Verbrauchsgegenst. Jan. 1889. — Vergleich. meteorolog. Beobacht. Jan. 1889. — Gefangenenstand und Bewegung desselben in den Provinzialarresthäusern und Haftlocalen 1887/88. — Detentionstage der Gefangenen in den Provinzialarresthäusern und Haftlocalen 1887/88. — Anzeigen.

Nr. 2636. Gesundheitszustand und Todesfälle im Grossh. Hessen vom IV. Quartal 1888.*)

Wie aus der umstehend veröffentlichten vorläufigen Aufstellung zu entnehmen, sind im IV. Quartale des Jahres 1888 im Grossherzogthum überhaupt 5163 Personen verstorben; davon kommen auf die Monate October 1729, November 1663 und December 1771 oder auf 10000 Lebende 17,8, 17,7 und 18,3, auf das Quartal im Ganzen 53,1 Todesfälle gegen 49,5 im vorausgegangenen Quartale mit 4799 Verstorbenen. In der Provinz Starkenburg waren vorgekommen 2222 (im III. Quartale 2109) Sterbefälle, in Oberhessen deren 1344 (1091) und in Rheinhessen 1597 (1599). Während in der letztgenannten Provinz nur 2 Sterbefälle weniger als im vorausgegangenen Quartale gezählt wurden und die Sterbeziffer in dieser 5,34 p. M. wie im Vorquartale betrug, hatte sich in den beiden andern Provinzen eine Vermehrung der Todesfälle um 113 bezw. 243 bemerkbar gemacht, und es betrug die Sterbeziffer des Quartals nunmehr in Starkenburg 5,44 gegen 5,17 und in Oberhessen 5,12 gegen 4,16 p. M.

Von den im Grossherzogthum überhaupt im Berichtsquartale Verstorbenen waren 2216 (im III. Quartal 2306) Kinder unter 15 Jahren, und zwar innerhalb des ersten Lebensjahres erlegen 1275 (1599) und im zweiten bis fünfzehnten Jahre 941 (707); zu den Erwachsenen zählten 2947 (2493). Der Regel entsprechend waren Säuglinge, auf welche ein Weniger von 324 Sterbefällen kommt, erheblich weniger gefährdet, dagegen waren ältere Kinder und Erwachsene mehr bedroht, indem erstere eine Zunahme der Sterbefälle um 234, letztere

(Fortsetzung auf S. 51.)

*) Vergl. Mittheil. Nr. 427, Jan. 1889, S. 17.

Uebersicht der Todesfälle im Grossh. Hessen vom IV. Quartal 1888. (Nach den vorläufigen Aufstellungen der Gr. Kreisgesundheitsämter.) Einwohnerzahl 969 850.

Kreise und Provinzen.	Gesammtzahl der Verstorbenen excl. Todtgeborene.	Darunter Kinder im 1. Lebensjahr.	Darunter Kinder im 2. bis 15. Lebensjahr.	Darunter Kinder zusammen.	Erwachsene.	Blattern.	Masern.	Scharlach.	Rose.	Diphtheritis.	Croup.	Keuchhusten.	Typhus, Nervenfieber.	Flecktyphus.	Asiatische Cholera.	Ruhr.	Kindbettfieber.	Kindbettkrankheiten, excl. Kindbettfieber.	Lungenschwindsucht.	Acute entzündl. Krankh. der Athmungsorgane.	Apoplexia (Schlagfluss).	Acuter Gelenk-Rheumatismus.	Darmkatarrh u. Brechdurchfall.	Andere bekannte Krankheiten.	Unbekannte Krankheiten.	Gewaltsamer Tod durch Verunglückung.	Gewaltsamer Tod durch Selbstmord.	Gewaltsamer Tod durch Mord und tödtliche Körperverletzung.
Darmstadt	432	98	77	175	257	.	2	1	2	31	4	4	2	.	.	.	3	2	59	44	14	1	21	224	12	4	2	.
Bensheim	294	86	42	128	166	.	.	.	.	10	2	4	.	.	.	.	.	.	26	23	3	.	20	145	49	7	1	1
Dieburg	324	91	85	176	148	.	13	1	1	13	10	6	4	.	.	.	2	1	30	52	.	2	12	131	45	.	1	.
Erbach	283	70	54	124	159	.	1	39	.	4	1	.	2	.	.	.	1	.	22	38	3	.	5	85	79	.	3	.
Gross-Gerau	200	53	35	88	112	.	.	1	.	5	3	2	1	.	.	.	.	4	21	19	7	.	4	119	9	2	3	.
Heppenheim	283	83	60	143	140	.	13	10	1	4	1	10	1	.	.	.	1	1	31	26	10	1	11	104	48	4	1	.
Offenbach	406	101	80	181	225	.	1	1	1	33	2	1	1	.	.	.	1	1	74	30	13	.	20	195	23	3	4	2
Starkenburg	2222	582	433	1015	1207	.	35	53	5	100	23	27	11	.	.	.	8	9	263	235	50	4	93	1003	265	20	15	3
Von 10 000 Einw.	54,4					.	0,9	1,3	0,1	2,4	0,3	0,7	0,3	.	.	.	0,2	0,2	3,4	5,7	1,2	0,1	2,3	24,5	6,5	0,5	0,4	0,07
Giessen	350	56	72	128	222	.	.	7	1	13	2	.	.	.	.	.	1	2	34	60	13	1	8	171	26	7	3	1
Alsfeld	139	37	23	60	129	.	.	4	.	2	1	5	.	.	.	.	.	1	13	34	.	.	2	99	22	3	3	.
Büdingen	183	27	24	51	132	.	1	2	.	2	3	5	1	.	.	.	.	2	21	21	6	.	.	96	21	1	1	.
Friedberg	336	52	55	107	229	.	7	3	2	19	.	1	.	.	.	.	1	.	53	38	14	.	6	132	53	2	5	.
Lauterbach	162	38	25	63	99	.	.	.	.	3	5	2	.	.	.	.	.	1	15	14	3	.	2	42	71	2	2	.
Schotten	124	17	18	35	89	.	.	.	.	4	5	.	.	.	.	.	.	.	8	13	3	.	3	51	34	2	1	.
Oberhessen	1344	227	217	444	900	.	8	16	3	43	13	13	1	.	.	.	2	6	144	180	39	1	21	591	227	17	15	1
Von 10 000 Einw.	51,2					.	0,3	0,6	0,1	1,3	0,6	0,5	0,04	.	.	.	0,08	0,2	5,5	6,9	1,5	0,04	0,8	22,5	8,7	0,6	0,6	0,04
Mainz	617	195	133	331	286	.	3	13	2	19	6	24	6	.	.	.	5	.	62	75	25	2	41	238	82	5	3	.
Alzey	225	64	44	108	117	.	8	4	.	.	5	.	.	.	.	.	1	.	22	20	3	.	7	80	65	1	3	1
Bingen	132	43	22	33	114	.	.	1	1	4	2	1	3	.	.	.	.	.	20	19	9	.	6	77	32	5	2	.
Oppenheim	245	66	47	113	132	.	2	2	.	12	11	2	.	.	.	.	.	.	27	27	9	.	7	80	32	4	.	.
Worms	328	95	42	137	191	.	3	1	1	7	1	3	.	.	.	.	.	1	45	47	12	.	10	156	30	6	5	.
Rheinhessen	1597	466	291	757	840	.	19	26	4	42	25	30	9	.	.	.	8	1	176	188	68	2	71	629	271	21	13	1
Von 10 000 Einw.	58,4					.	0,6	0,9	0,1	1,4	0,8	1,0	0,3	.	.	.	0,2	0,03	5,9	6,3	2,1	0,07	2,4	21,0	9,1	0,7	0,4	0,03
Gr. Hessen	5163	1279	941	2316	2847	.	70	95	12	185	64	71	21	.	.	.	18	19	583	603	157	7	185	2223	764	58	43	5

sogar um 454 aufwiesen. Von den Provinzen hatten Starkenburg und Rheinhessen den erheblichsten Rückgang der Säuglingssterbefälle mit einem Weniger von 221 bezw. 111 zu verzeichnen, während auf die regelmässig durch eine geringe Gefährdung der Kinder des ersten Lebensjahres in den Sommermonaten ausgezeichnete Provinz Oberhessen sogar ein Mehr von 8 Sterbefällen dieser Kategorie kommt. Die dem Säuglingsalter entwachsenen Kinder hatten in den Provinzen Oberhessen und Rheinhessen einen etwas höheren Betrag von Sterbefällen mit + 34 bezw. + 52, dagegen hatte die Provinz Starkenburg hier das erhebliche Plus von 148. Was die Sterblichkeit der erwachsenen Bevölkerung in den Provinzen anlangt, so entfiel deren erheblichste Zunahme auf Oberhessen, woselbst sich die Sterbefälle dieser Altersklasse um 211 vermehrt hatten, eine mindere auf Starkenburg mit einem Mehr von 186 und auf Rheinhessen mit nur 57.

Von 5163 Sterbefällen im Berichtsquartale im Grossherzogthum überhaupt waren durch epidemische und ansteckende Krankheiten verursacht 525, auf 10000 Einwohner 5,4 (im III. Quartal 310 = 3,2); von letzteren kommen auf die Monate October 151, November 165 und December mit erheblicher Zunahme 209; auf die Provinz Starkenburg entfallen 262 (127), auf Oberhessen 102 (83) und auf Rheinhessen 161 (100); die Zunahme der Epidemiesterblichkeit machte sich sonach vorwiegend bemerkbar in der Provinz Starkenburg mit der Steigerung ihrer Sterberate von 3,1 auf 6,4 und nach dieser in Rheinhessen, wo letztere von 3,3 auf 5,4 sich erhöhte, während sie in der Provinz Oberhessen von 3,2 auf 3,8 sich berechnet.

Was die hierher zählenden Krankheiten anlangt, so waren verstorben an Masern 62 (im III. Quartal 40) Personen, an Scharlach 95 (51), an Bräunekrankheiten 249 (107) — (84) —, nämlich an Rachenbräune 185 (84) und an Halsbräune 64 (23) —, an Keuchhusten 70 (65), an Abdominaltyphus 21 (25), an Ruhr 0 (2), an Rose 12 (8) und an Wochenbettfieber 16 (12); eine hervorragende Zunahme erfuhren sonach die Sterbefälle durch Bräunekrankheiten, Scharlach und Masern, eine mässige solche durch Keuchhusten, Wochenbettfieber und Rose, während bei Ruhr und Abdominaltyphus eine Verminderung constatirt wurde.

Von den Sterbefällen durch Masern in Summe 62 (im III. Quartal 40) kommen auf Starkenburg 35 (8), auf Oberhessen 8 (9) und auf Rheinhessen 19 (23). Das Verbreitungsgebiet dieser Krankheit war das gleiche des Vorquartals, denn es waren in der Provinz Starkenburg wie in diesem Gemeinden der Kreise Heppenheim, Dieburg und Offenbach, nämlich Fürth, Fahrenbach, Lörzenbach, Langenthal, Münster, Dieburg, Klein-Auheim, Bieber, Klein-Steinheim, Klein-Welzheim, Mainflingen und Offenbach betroffen, in Rheinhessen mehrere Gemeinden in den Kreisen Mainz (Mainz Stadt mit 153 bekannt gewordenen Erkrankungen gegen 92 im vorausgegangenen Quartale und Kostheim), Alzey (Alzey, Dautenheim und Heppenheim i. L.), Oppenheim (Wörrstadt, Gau-Bickelheim und Hillesheim), Worms (Hangen-Weis-

heim, Blödesheim, Framersheim, Eppelsheim, Dittelsheim und Dorn-Dürkheim) und in Oberhessen blieben Masern auch jetzt auf Orte des Kreises Friedberg beschränkt, wo dieselben in Butzbach, Hoch-Weisel, Rockenberg, Fauerbach bei Friedberg, Griedel, Nieder-Florstadt, Ostheim und Ober-Eschbach verbreitet, aber wie überall mit mildem Verlauf herrschten.

Rötheln, Rubeolae, wurden beobachtet in der Stadt Offenbach und in Messel, in Nieder-Florstadt und Büdingen und in Neuhausen bei Worms.

Scharlach gewann im Berichtsquartale sichtlich zunächst von den bereits bestehenden Heerden aus eine grössere Verbreitung; von den 95 (im III. Quartal 51) Scharlachsterbefällen ereigneten sich in Starkenburg 53 (19), in Oberhessen 16 (11) und in Rheinhessen 26 (21). In der Provinz Starkenburg dauerte die in Könlg, Kreis Erbach, und den Nachbarorten vom Vorquartale bestehende Epidemie fort und waren nunmehr neben den im Berichte über das III. Quartal benannten Gemeinden noch Haingrund und Mümling-Grumbach erheblich betroffen, aber auch sonst kam in diesem Kreise wie in Güttersbach, Ober-Ostern Scharlach häufiger vor. Im Kreise Heppenheim trat die Krankheit neu auf und zunächst in der Stadt Heppenheim ohne nachweisliche Art der Einschleppung und wurde von da nach dem benachbarten Hambach und Kirschhausen verschleppt; im Uebrigen hatten in der Provinz Starkenburg Kelsterbach, Rüsselsheim und Bickenbach wiederholt Scharlachfälle. Im Kreise Offenbach kam auch jetzt diese Krankheit noch häufiger vor, ohne an einem der betroffenen Orte zu einer ausgedehnten oder gefährlichen Epidemie anzuwachsen und mit äusserst geringer Sterblichkeit. In Oberhessen hatten Giessen, Holzheim und Steinberg und die im nordwestlichen Gebiete des Kreises Alsfeld gelegenen Orte Kirtorf, Elpenrod, Ehringshausen und Nieder-Ohmen zeitweilig gehäuftere Scharlacherkrankungen, ausserdem traten solche aber auch hin und wieder in den Kreisen Friedberg und Büdingen, nämlich in Gambach, Reichelsheim, Rendel und Friedberg, in Bindsachsen und Düdelsheim auf. In der Provinz Rheinhessen war die erhebliche Scharlachepidemie in Essenheim, Kreis Mainz, vom Monat November ab erloschen, dagegen dauerte das Vorkommen gehäufterer Fälle dieser Art in Mainz (104 Erkrankungen gegen 36 im vorhergegangenen Quartale), Kastel und Kostheim noch fort und kamen ferner an andern über das Gebiet zerstreuten Orten, namentlich in Undenheim, Nierstein, Oppenheim, Bingen, Gensingen, Alzey und Odernheim vor, ohne an einem oder dem andern der gedachten Orte zu epidemischer Verbreitung zu gelangen. Von Scharlach ganz oder nahezu verschont geblieben waren die Kreise Darmstadt, Bensheim, Dieburg, Gross-Gerau, Lauterbach, Schotten, Worms und Bingen.

Von Brännekrankheiten, welche eine gegenüber dem III. Quartal stark angewachsene Zahl von Sterbefällen aufwiesen — es sind deren 249 gegen 107 zu verzeichnen gewesen, wovon 123 (40) in Starkenburg, 59 (42) in Oberhessen und 67 (25) in Rheinhessen, und 55 im

October, 86 im November und 108 im December — war Diphtherie in einigen Bezirken häufiger vorgekommen, und zwar insbesondere in Oberhessen in dem seither schon vorwiegend betroffenen Kreise Friedberg mit den Gemeinden Büdesheim, Reichelsheim, Rendel, Friedberg, Dorheim, Gambach (neben Scharlach), Vilbel, Nieder-Wöllstadt, zum Theil auch gleichzeitig mit Scharlach, ferner im Kreise Giessen in Giessen, Steinbach, Daubringen und Holzheim (neben Scharlach), im Kreise Lauterbach in Stockhausen und Frau-Rombach, im Kreise Schotten in Gross-Eichen und Laubach. In Rheinhessen hatten eine höhere Diphtheriesterblichkeit Mainz, Weisenau, Heppenheim l. L., Nieder-Ingelheim und Gensingen, Oppenheim, Selzen und Hillesheim (neben Scharlach). In Starkenburg waren die Kreise Offenbach, Darmstadt und Dieburg vorwiegend von Diphtherie betroffen und sind insbesondere in den Gemeinden Gross- und Klein-Steinheim, Langen, Rumpenheim und Steinbach, Messel, Eberstadt und Darmstadt, Dieburg, Allertshofen, Lützelbach und Lengfeld, ausserdem auch in Ober-Beerbach, Kreis Bensheim, und Walldorf, Kreis Gross-Gerau, Sterbefälle durch Bräune in auffälligerer Zahl vorgekommen. Bräunekrankheiten waren selten Todesursache in den Kreisen Heppenheim, Erbach, Alsfeld, Büdingen, Alzey, Bingen und Worms.

Keuchhusten erwies die geringste Verbreitung in Oberhessen, denn es entfallen von 70 im Grossherzogthum überhaupt vorgekommenen Sterbefällen auf diese Provinz 13 (13), während auf Starkenburg deren 27 (36) und auf Rheinhessen 30 (16) kommen. Die von Keuchhusten zum Theil auch schon in den vorausgegangenen Quartalen betroffenen Gemeinden waren Mainz mit 165 (im III. Quartal 233) bekannt gewordenen Erkrankungen, Kastel, Flonheim und Worms in Rheinhessen, Messel, Klein-Hausen, Gorxheim, Unter-Schönmattenwag, Gross-Umstadt und einige andere Orte des Kreises Dieburg in Starkenburg und Grebenau, Hainchen und einzelne Gemeinden des Kreises Friedberg in Oberhessen. Keuchhustensterbefälle hatten nicht aufgewiesen die Kreise Erbach, Giessen, Schotten und Alzey.

Mumps, Parotitis epidemica, herrschte soweit bekannt in vielen Gemeinden des Kreises Offenbach, insbesondere in Gross- und Klein-Steinheim, Seligenstadt, Bieber, Hausen und Obertshausen.

Abdominaltyphus, welcher 21 (25) Sterbefälle im Berichtsquartale veranlasst hatte, wovon im October 4, im November 8 und im December 9, in Starkenburg 11 (14), in Oberhessen 1 (1) und in Rheinhessen 9 (10), hat nirgends als verbreitete Epidemie geherrscht. Hausepidemien wurden beobachtet in Reichenbach, Bickenbach und Auerbach im Kreise Bensheim; Typhus kam in weiteren Fällen im Anschluss an eine seit Juli entstandene, auf einen Häusercomplex beschränkte Epidemie in Sauer-Schwabenheim, Kreis Bingen, vor und in mehrfachen Erkrankungen in Kirtorf, Kreis Alsfeld. Von den Sterbefällen kommen 13 als einzelne auf verschiedene Gemeinden, 4 auf die Stadt Mainz bei 9 bekannt gewordenen Erkrankungen und je 2 auf die Orte Dieburg und Sauer-Schwabenheim.

In Folge von Wochenbettfieber sind 16 (12) Sterbefälle verzeichnet bei 32 (37) Todesfällen im Wochenbett überhaupt; davon kommen je 3 auf die Städte Darmstadt und Mainz, und zwar in regelmässiger Vertheilung auf die Berichtsmonate.

Was die Sterblichkeit durch wichtigere und vorherrschende Krankheiten anlangt, so wurden Todesfälle durch Lungenschwindsucht verzeichnet 583 (im III. Quartale 589) und zwar in den Monaten October 165, November 193 und im December 225, also in stetig wachsender Zahl, an acuten entzündlichen Krankheiten der Athmungsorgane waren verstorben 603 (346) Personen, im October 165, im November 224 und im December 214; an Gehirnschlagfluss 152 (174), an acutem Gelenkrheumatismus 7 (7) und an Darmkatarrh und Brechdurchfall 185 (455), davon im October noch 106 und in den beiden folgenden Monaten 50 bezw. 29.

Alle übrigen Krankheiten zusammen hatten 2223 (2049) Sterbefälle verursacht, nicht ermittelt wurde die tödtlich gewordene Krankheit bei 763 (684) Sterbefällen oder bei 15% aller Verstorbenen.

Todesfälle gewaltsamer Art hatten sich im Berichtsquartale 106 (im III. Quartale 160) ereignet, nämlich durch Verunglückung 58 (78), durch Selbstmord 43 (79) und durch Verbrechen Anderer 5 (3).

Das Berichtsquartal zeichnete sich im Vergleiche des gleichnamigen Quartals der vorangegangenen Jahre aus durch eine ziemlich hohe Kindersterblichkeit, namentlich der dem Säuglingsalter entwachsenen Kinder und ferner durch eine das Mittel übersteigende Zahl der Sterbefälle Erwachsener vorzugsweise in der Provinz Oberhessen. Epidemische Krankheiten hatten in Starkenburg (Scharlach und Diphtherie) eine beträchtliche, in Oberhessen und Rheinhessen eine mässige Sterblichkeit veranlasst. Die Mortalität durch acute entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane war in Oberhessen eine ungewöhnlich hohe, aber auch in Rheinhessen eine sehr beträchtliche, Lungenschwindsucht hatte in Starkenburg und Oberhessen eine relativ höhere Zahl von Sterbefällen verursacht. Von den engeren Verwaltungsbezirken hatten eine hohe Epidemiesterblichkeit die Kreise Offenbach, Mainz, Darmstadt, Dieburg, Heppenheim, Erbach und Friedberg, eine sehr mässige die Kreise Schotten, Lauterbach, Alsfeld, Bingen, Alzey, Gross-Gerau und Bensheim. P.

Nr. 2637. **Brutto- und Netto-Einnahmen des Grossh. Hessen an Reichssteuern im Etatsjahr 1887/88,***)

Ord.-Nr.	Bezeichnung der Einnahmen.	Brutto-Einnahme.	Zur Gr. Staatskasse.
		ℳ.	ℳ.
1	Zölle	6 538 929,80	31 948,90
2	Reichsstempelabgaben	68 244,58	1 364,89
3	Tabaksteuer	333 295,40	24 352,13
4	Salzsteuer	885 910,95	9 620,10
5	Branntweinsteuer	659 674,10	144 254,94
6	Braustener	920 741,82	141 572,85
7	Stempelabgabe von Spielkarten . .	147 704,30	7 305,66
8	Zuckersteuer	946 135,00	37 022,77
	Summe	10 500 635,95	397 442,24

*) Vergl. Mittheil. Nr. 400, Dec. 1887, S. 398.

Nr. 2638. **Statistik der Bergwerke, Salinen u. Hütten im Grossh. Hessen für das Jahr 1887.***)

Im Grossherzogthum Hessen waren 1887 in Betrieb:

I. **Bergwerke**: 20, mit Ausnahme von Messel, Seligenstadt und Unter-Ostern (Provinz Starkenburg) sämmtlich in der Provinz Oberhessen, und zwar:

1. Braunkohlen-Bergwerke: 10 (Messel, Seligenstadt, Melbach, Ossenheim, Dorn-Assenheim, Weckesheim, Wölfersheim, Münster, Büdingen und Trais-Horloff):

Gesammtförderung . .	65 716	Tonnen; Werth	409 448 ℳ.
Verbrauch für eigenen Betrieb und Haldenverlust . .	11 446	» »	70 011 »
Absatzfähige Jahresproduct.	54 270	Tonnen; Werth	339 437 ℳ.
		per Tonne	6,25 »

Durchschnittliche tägliche Belegschaft:

unter Tage:	277	Arbeiter,
über » : männl. 184, weibl. 2, zusammen	186	»
überhaupt	463	Arbeiter.

2. Eisenerz-Bergwerke: 9 (Unter-Ostern, Ober-Roshach, Giessen, Langd, Hungen, Langsdorf, Röthges, Atzenhain und Villingen):

Gesammt-Production an aufbereiteten Erzen .	103 746,350	Tonnen; Werth	693 848 ℳ.
zum Verbrauch ohne Verhüttung abgegeben .	666,450	» »	5 779 »
bleiben für die Metallgewinnung .	103 079,900	Tonnen; Werth	688 069 ℳ.
		per Tonne	6,68 ℳ.

Durchschnittliche tägliche Belegschaft:

unter Tage:	153	Arbeiter,
über » : männl. 380, weibl. —, zusammen	380	»
überhaupt	533	Arbeiter.

3. Bleierz-Bergwerke: 1 (Nieder-Mörlen):

Gesammt-Production an aufbereiteten Erzen . .	40,750	Tonnen; Werth	6 277 ℳ.
zum Verbrauch ohne Verhüttung abgegeben . .	0,750	» »	195 »
bleiben für die Metallgewinnung	40,000	Tonnen; Werth	6 082 ℳ.
		per Tonne	152,05 »

Durchschnittliche tägliche Belegschaft:

unter Tage:	21	Arbeiter,
über » : männl. 10, weibl. —, zusammen	10	»
überhaupt	31	Arbeiter.

4. Manganerz-Bergwerke, auf welchen Manganerz als Nebenproduct gewonnen wird: 2 (Giessen und Ober-Roshach, zugleich Eisenerz-Bergwerke):

*) Vergl. Mittheil. Nr. 407, März 1888, S. 100.

Gesammt-Production an aufbereiteten Erzen . . . 13,270 Tonnen; Werth 554 ℳ
zum Verhrauch ohne Verhüttung abgegehen . . . 13,270 » » 554 »
bleiben für die Metallgewinnung — —

Die Belegschaft ist unter den Werken ad 2. mitbegriffen.

II. **Salinen**: 3 (Ludwigshalle hei Wimpfen, Bad-Nauheim, Theodorshalle hei Kreuznach*):

Gesammt-Production an Kochsalz:
14 732,600 Tonnen; Werth (ohne Steuer): 326 444 ℳ
per Tonne 22,16 »
Durchschnittliche tägliche Belegschaft: 153 männl. Arbeiter.
Ausserdem wurden an Glaubersalz in einem der unter III. 2. unten aufgeführten Werke producirt:
1 200 Tonnen im Werth von 30 000 ℳ
per Tonne 25,00 »

III. **Hüttenwerke**:

1. Werke für Eisenerze: 2 (Main-Weser-Hütte hei Lollar, Margarethenhütte bei Giessen) und zwar:
   a. lediglich für die Herstellung von Roheisen in Masseln oder Gusswaaren erster Schmelzung angelegte . . 1
   h. mit andern Eisen-Hüttenwerken, welche die Montanstatistik nachweist (für Gusswaaren zweiter Schmelzung schweissbares Eisen oder Flusseisen), verhundene 1
   zusammen 2

   Hochöfen waren auf diesen Werken überhaupt vorhanden 3
   Von diesen Hochöfen sind im Laufe des Jahres für die Herstellung von Roheisen in Masseln und Gusswaaren erster Schmelzung in Betrieh gewesen . 2
   Auf Wochen des Betriehs eines Ofens herechnet, dauerte der Gesammtbetrieh aller dieser Oefen im Jahr . . . . . Wochen 104
   An Roheisen in Masseln (Gänzen) sind im Laufe des Jahrs producirt worden: 30 714,21 Tonnen; Werth: 1 627 842 ℳ
   per Tonne 53,00 »
   Das verarheitete Material (ausschliessl. des Brennmaterials) hestand aus:
   a. Erzen und Schlacken . . . . 69 801 Tonnen
   h. andern (Zuschlags-) Materialien . 26 330 »
   zusammen 96 131 Tonnen
   Mittlere tägliche Belegschaft: . . 214 männl. Arbeiter.

*) Die Saline Theodorshalle hei Kreuznach ist auf preussischem Gebiete belegen; ihre Prodnction und Belegschaft wird vom Jahre 1887 an nicht mehr in der Bergwerks-Statistik für Hessen aufgeführt.

2. Werke für englische Schwefelsäure, Eisenvitriol und Zinnsalz: 2 (chemische Fabriken bei Biebrich a. Rh. und Neuschloss bei Lampertheim):

Es sind im Laufe des Jahres producirt worden:

a. an englischer Schwefelsäure . . . 19 350 Tonnen im Werth von 580 500 ℳ.
per Tonne 30,00 »

b. an Eisenvitriol . 150 Tonnen im Werth von 4 500 »
per Tonne 30,00 »

c. an Zinnsalz . 70 Tonnen im Werth von 140 000 »
per Tonne 2000,00 »

Mittlere tägliche Belegschaft: . . 175 männl. Arbeiter.

IV. Verarbeitung des Roheisens:

Werke für Gusswaaren zweiter Schmelzung: 15 [Darmstadt (2), Offenbach (4), Michelstadt (2), Münster bei Dieburg, Giessen, Hirzenhain, Lollar, Ruppertsburg, Mainz, Worms] und zwar:

a. lediglich für die Herstellung solcher Gusswaaren angelegte . . . . . —

b. mit andern Hüttenwerken, welche die Montanstatistik nachweist (für Roheisen), verbundene 2

c. mit Fabrikbetrieben, welche die Montanstatistik nicht nachweist (für fertige Maschinen, Geräthe etc.), verbundene 13

Zusammen 15

Mittlere tägliche Belegschaft:
männl. 995, weibl. 2, zusammen 997 Arbeiter.

An Eisenmaterial (Roheisen, altes Guss-, Bruch- und Wascheisen) sind im Laufe des Jahrs verschmolzen worden:
10 551,8 Tonnen.

An Giessereiproducten sind gewonnen worden:

	Menge. Tonnen.	Werth. ℳ	Werth auf 1 Tonne. ℳ
Geschirrguss (Poterie) . .	3 746,501	619 267	165,29
Röhren	35,200	5 632	160,00
Sonstige Gusswaaren (Maschinentheile, getemperte Gusswaaren, Hartgusswaaren etc.) . .	4 465,450	801 610	179,51
	8 247,151	1 426 509	172,97

Zusammenstellung.

	Werth der Production (ohne Steuer) ℳ	Mittlere tägliche Zahl der Arbeiter.
I. Bergwerke	1 033 588	1 027
II. Salinen etc.	356 444	153
III. Hüttenwerke	2 352 842	389
IV. Verarbeitung des Roheisens .	1 426 509	997
Summe	5 169 383	2 566

Nr. 2639. Preise der gewöhnlichsten Verbrauchsgegenstände

Orte.	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.			Heu.	
	Preis per													
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
Darmstadt	23,00	19,00	21,00	17,00	15,50	16,25	23,00	14,00	18,50	17,00	13,00	15,00	10,50	7,5
Babenhausen	20,00	20,00	20,00	16,00	16,00	16,00	18,00	18,00	18,00	14,80	14,80	14,80	8,20	8,2
Bensheim	19,25	17,00	18,13	16,00	16,00	16,00	14,00	14,00	14,00	14,50	14,50	14,50	9,00	9,0
Erbach	19,00	19,00	19,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	13,65	13,65	13,65	9,45	9,4
Offenbach	24,00	19,50	22,00	19,00	16,00	16,69	21,00	15,00	16,84	16,50	15,00	15,75	10,00	9,
Giessen	20,00	19,50	19,88	17,75	17,25	17,50	16,50	15,50	16,00	15,00	14,25	14,58	9,00	8,0
Alsfeld	19,50	19,25	19,38	16 50	16,00	16,25	14,00	13,50	13,75	13,50	13,00	13,25	8,50	8,0
Büdingen	20,00	20,00	20,00	16,00	16,00	16,00	16,00	16,00	16,00	13,00	13,00	13,00	9,00	9,0
Butzbach	20,00	19,50	19,75	16,50	16,00	16,25	16,50	16,00	16,25	15,00	14,50	14,75	8,00	7,5
Friedberg	19,75	19,00	19,29	17,00	16,50	16,75	15,50	14,50	15,00	15,00	13,50	14,25	10,00	8,0
Lauterbach	18,50	18,50	18,50	16,50	16,50	16,50	13,00	13,00	13,00	13,00	13,00	13,00	8,00	8,0
Schotten	19,50	19,00	19,25	16,20	15,60	16,00	14,20	13,80	14,00	13,40	13,00	13,20	7,20	6,8
Mainz	21,00	19,70	20,24	17,35	15,50	16,64	16,25	14,75	15,62	15,25	14,25	14,73	8,00	7,0
Alzey	20,40	19,70	20,05	16,70	15,80	16,25	15,70	15,20	15,41	15,40	15,00	15,20	7,80	6,4
Bingen	19,50	18,50	19,10	16,25	15,00	15,57	16,00	14,00	14,80	16,00	13,50	14,80	8,00	7,0
Worms	20,00	18,50	19,25	16,00	15,50	15,75	16,00	15,00	15,50	14,50	13,50	14,00	7,30	5,6
Summe			314,82			259,40			247,67			228,46		
Mittelpreis			19,68			16,21			15,48			14,28		

Orte.	Ochsenfl.		Kuh- od. Rindfl.		Kalbfl.		Hammelfl.		Schaffl.		Schweinefl.		Weissmeh
	Preis per												
	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	höchst.	niedgst.
	Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.			
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
Darmstadt	1,32	1,52	1,20	1,40	.	1,20	1,20	1,32	0,80	.	1,20	1,32	0,50	0,40
Babenhaus.	1,20	.	1,00	.	1,00	.	1,00	.	.	.	1,20	.	0,44	0,44
Bensheim	1,12	.	0,92	.	1,08	.	1,04	.	.	.	1,08	.	0,40	0,36
Erbach	1,20	.	1,00	.	0,88	.	.	.	.	.	1,20	.	0,40	0,34
Offenbach	1,20	1,40	1,00	1,20	1,00	.	1,20	1,40	.	.	1,20	1,40	0,50	0,32
Giessen	1,28	1,60	0,99	1,28	0,95	1,50	1,20	1,30	1,05	1,10	1,10	1,20	0,44	0,34
Alsfeld	1,16	.	0,90	.	1,00	.	.	.	.	.	1,00	.	0,34	0,34
Büdingen	1,20	.	1,00	.	1,00	.	1,00	.	0,90	.	1,00	.	0,40	0,36
Butzbach	1,20	.	1,00	.	1,00	.	1,00	.	0,90	.	1,00	.	0,36	0,30
Friedberg	1,28	.	1,04	.	1,00	.	1,00	.	0,80	.	1,04	.	0,34	0,32
Lauterbach	1,15	.	1,10	.	1,00	.	1,00	.	0,90	.	1,15	.	0,46	0,38
Schotten	1,20	.	1,00	.	0,95	.	0,95	.	.	.	1,20	.	0,44	0,32
Mainz	1,28	1,48	1,00	1,12	1,20	1,30	1,20	1,30	0,80	0,90	.	1,20	0,37	0,29
Alzey	1,00	1,20	0,90	1,10	1,40	1,60	1,40	1,60	.	.	1,30	1,50	0,44	0,36
Bingen	1,20	1,60	1,10	1,30	1,00	.	1,10	1,20	.	.	1,30	.	0,40	0,32
Worms	1,28	1,54	1,12	1,34	1,20	1,44	1,04	1,25	.	.	1,20	1,44	0,41	0,31
Summe	19,27	10,34	16,27	8,74	15,66	7,04	15,33	9,37	6,15	2,00	17,17	8,06		
Mittelpreis	1,20	1,48	1,02	1,25	1,04	1,41	1,10	1,34	0,88	1,00	1,14	1,34		

16 Orten des Grossh. Hessen im Januar 1889.

Stroh.			Kartoffeln.			Erbsen.			Bohnen.			Linsen.		
00 Kilogramm.														
höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
8,50	6,00	7,25	8,50	5,50	7,00	32,00	17,00	24,50	32,00	23,00	27,50	56,00	24,00	40,00
7,60	7,20	7,43	5,00	5,00	5,00	24,00	24,00	24,00	28,00	28,00	28,00	38,00	36,00	36,00
6,50	6,50	6,50	6,00	5,50	5,75	38,00	26,00	32,00	38,00	26,00	32,00	55,00	40,00	47,50
6,30	6,30	6,30	6,00	6,00	6,00	26,00	26,00	26,00	28,00	28,00	28,00	36,00	36,00	36,00
9,50	8,00	8,35	7,00	5,50	6,09	24,00	20,00	22,00	25,00	18,00	21,50	40,00	36,00	38,00
8,00	6,00	7,00	6,50	5,50	6,00	33,00	33,00	33,00	35,00	33,00	34,00	44,00	44,00	44,00
7,50	7,00	7,25	5,00	5,00	5,00	16,00	15,50	15,81	28,00	28,00	28,00	30,00	30,00	30,00
6,00	6,00	6,00	5,50	5,50	5,50	16,00	16,00	18,00	18,00	18,00	18,00	24,00	24,00	24,00
8,00	7,50	7,75	5,70	5,50	5,60	20,00	18,00	19,00	24,00	22,00	23,00	40,00	36,00	38,00
8,50	7,00	7,75	6,00	4,00	5,00	36,00	20,00	28,00	36,00	28,00	32,00	56,00	35,00	45,50
7,00	7,00	7,00	5,50	5,50	5,50	16,00	18,00	18,00	.	.	.	30,00	30,00	30,00
5,20	4,80	5,00	6,50	5,50	6,00	.	.	.	.	.	.	.	.	.
7,20	6,40	6,90	7,50	5,75	6,69	24,00	21,50	22,75	28,00	23,00	25,50	52,00	38,00	45,00
6,60	4,80	5,71	7,00	6,20	6,57	40,00	32,00	36,00	36,00	30,00	33,00	60,00	46,00	53,00
8,00	7,00	7,55	7,60	6,40	7,10	36,00	24,00	29,40	30,00	28,00	29,00	50,00	44,00	47,00
6,10	4,50	5,30	6,87	6,50	6,68	24,00	16,00	21,00	26,00	23,00	25,50	50,00	23,00	36,50
		109,04			95,48			369,46			385,00			592,50
		6,82			5,97			24,63			27,50			39,50

enmehl	Brod.		Butter.	Milch.			Eier.			Kaffee, gebrannte Bohnen per kg	Petroleum per Liter	Steinkohlen	Braunkohlen	Torf per 1000 Stück.
ilogramm.				per Liter.			per 10 Stück.					per 100 kg		
niedgst.	Mittel-	Gemischt. Brod.	Roggen-Brod.	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-					
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ		ℳ
0,32	0,36	0,26	0,24	2,30	1,60	1,65	0,18	0,16	0,17	0,80	0,50	0,67	3,20	0,22	1,94	.	3,50
0,24	0,24	0,24	0,22	1,70	1,70	1,70	0,16	0,16	0,16	0,70	0,70	0,70	3,00	0,23	2,00	.	.
0,24	0,26	0,25	0,20	2,00	1,60	1,80	0,18	0,16	0,17	0,80	0,70	0,75	2,80	0,24	1,60	.	.
0,22	0,24	0,27	0,20	1,80	1,80	1,80	0,16	0,16	0,16	0,75	0,75	0,75	2,50	0,24	2,00	.	.
0,28	0,31	0,28	0,27	2,10	1,90	1,98	0,24	0,20	0,22	0,90	0,70	0,80	3,20	0,23	2,00	.	.
0,34	0,36	0,26	0,22	2,00	1,50	1,66	0,18	0,16	0,17	0,80	0,50	0,67	3,60	0,22	1,80	1,56	.
0,24	0,24	0,25	0,22	2,00	1,80	1,90	0,14	0,14	0,14	0,60	0,55	0,58	3,60	0,26	1,60	1,80	.
0,24	0,25	0,25	0,23	1,70	1,70	1,70	0,14	0,14	0,14	0,50	0,50	0,50	3,50	0,22	1,80	0,95	.
0,22	0,25	0,27	0,22	2,10	2,00	2,05	0,15	0,15	0,15	0,80	0,70	0,77	3,20	0,23	1,90	1,50	.
0,25	0,25	0,28	0,25	1,80	1,60	1,70	0,16	0,16	0,16	0,60	0,60	0,60	2,80	0,26	1,80	.	.
0,26	0,28	0,32	0,25	2,00	2,00	2,00	0,14	0,14	0,14	0,60	0,60	0,60	3,00	0,28	2,00	.	.
0,24	0,25	0,25	0,23	2,00	1,50	1,75	0,15	0,15	0,15	0,60	0,55	0 58	3,00	0,24	2,00	0,90	.
0,25	0,27	0,28	0,24	1,90	1,70	1,78	0,20	0,18	0,19	0,80	0,76	0,78	3,20	0,22	1,50	.	.
0,30	0,30	0,26	0,22	2,00	1,54	1,76	0,18	0,16	0,17	0,90	0,70	0,79	3,60	0,23	1,50	.	.
0,22	0,25	0,26	0,25	1,80	1,60	1,73	0,18	0,16	0,17	0,90	0,60	0,75	2,80	0,24	1,40	.	.
0,22	0,24	0,25	0,23	2,00	1,60	1,88	0,16	0,12	0,14	1,00	0,75	0,86	3,50	0,23	1,50	.	.
	4,35	4,25	3,69			29,04			2,60			11,15	50,50	3,79	28,34	6,71	3,50
	0,27	0,27	0,23			1,62			0,16			0,70	3,16	0,24	1,77	1,34	3,50

Nr. 2640. **Vergleichende Zusammenstellung** vo

zu Darmstadt, Bensheim, Felsberg, Michelstadt, Giessen, Lehrbach, Main

Thermometrograph (°R.)

Tag.	Minimum.												Ma				
	D.	B.	F.	Mch.	G.	L.	Mz.	Msh.	P.	S.	R.	K.	D.	B.	F.	Mch.	G
1.	—2,7	—3,6	—8,5	—4,7	—3,2	—5,5	—1,4	—4,5	—4,0	—9,3	—3.4	—2,8	2,2	3,2	2,0	—0,3	
2.	—3,7	—3,4	—9,5	—5,0	—3,2	—5,9	—1,8	—5,0	—4,0	—9,7	—5,0	—5 4	0,6	1,4	—1,0	—2.4	
3.	—6,8	—6,6	—8,0	—9,9	—8,0	—8,9	—5,6	—8,5	—7.0	—11,5	—8,5	—7,8	—0,7	0,2	—3,0	—3,3	—
4.	—7,4	—8,6	—7,0	—11,6	—9.5	—9,6	—6.7	—9,0	—8,5	- 11,1	—8,8	—8,3	—1,2	—0,2	—2,0	—3,4	—
5.	—6.8	—7,8	—7,5	—9,7	—9,0	—8,7	—6,2	—8,0	—7,5	- 10,6	—8,0	—8,1	—0,2	1,4	—0,5	—1,7	
6.	—5,4	—8,0	—6,5	- 10,8	—9,8	—9,0	—5,6	—10,0	—9,3	—9,6	—8,2	—7,8	—2,0	—1,0	1,5	—2,7	—
7.	—6,3	—8,0	—4,5	—9,9	—9,0	—8,0	—7,2	—10,0	—9,3	—8,6	—8,6	—5.3	—1,6	0,2	1,0	—0,2	
8.	—2,5	—2,8	—4,5	—3,0	—2,5	—1,8	—2,2	—5,0	—5,0	—4,6	—2,6	—1,8	1.8	1,0	4,0	1,1	
9.	—0,2	—1,6	—0,5	—1,4	0,0	—1,6	0.4	—2,5	—1,0	—3,7	—0,6	0,0	2,8	3,0	4.0	2,6	
10.	—0,6	—2,0	—0,5	—2.8	0,3	0,0	0,2	—2,0	—1,5	—0,1	0,4	1,0	4.6	2,4	**6,5**	2,9	
11.	—1,4	—1,6	—1,5	—0,9	—1,8	—2,8	—1,2	—1,0	—1,0	—7,2	—2 4	—3.0	2,6	1,4	1,5	—0,2	
12.	—1,4	—1,2	—4,5	—3,1	—2,2	—4,8	—1,4	—3,0	—2,0	—7.7	—2,7	—2,5	1,9	2,4	4,5	—0,4	
13.	—3,0	—4,0	—4,5	—5,8	—4,5	—6.6	—2,0	—5,0	—4,0	—3,7	—5,3	—4,8	2,1	2,8	0,5	—0,4	
14.	—2,4	—3,6	—5,0	—5,1	—2,4	—3,8	—1,4	—3,5	—4,0	—7,0	—3,4	—5,4	0,7	1,2	0,0	—0 7	
15.	—4,6	—4,2	—8,0	—6,6	—6,0	—6,4	—4,3	—6,0	—3,0	- 10,2	—6,0	—7,0	0,2	0,0	0,5	—2,2	—
16.	—3,7	—5,2	—4,0	—5,9	—5,0	—5,4	—3,5	—7,0	—6,0	—8,2	—5,9	—5,8	1,3	2,2	5,5	—1,3	
17.	—3,8	—6,2	—6,0	—3.9	—8,7	—8,7	—3,0	—7,0	—7,5	- 11,3	—7,6	—7,8	0,5	1,0	1,5	—1,2	—
18.	—3,8	—4,4	—7,5	—5,9	—8,5	—7,9	—3,8	—8,0	—7,0	—8 5	—6,4	—6,1	—1,7	1,4	—3,0	—2,1	—
19.	—4,1	—4,2	—7,5	—7,9	—4,5	—4,4	—3,4	—5,5	—5,0	—7,4	—4,2	—4,0	—0,5	0,0	0,0	—0,9	
20.	—2,5	—2,0	—7,5	—2,4	—3,8	—1,6	—0,6	—3,0	—2,0	—5,4	—1,7	—1,8	0,9	2,8	0,0	—0,4	
21.	—1,2	—1,6	—4,0	—3,5	—3,0	—2,6	—2,7	—5,0	—5,5	—6.3	—1,6	—0,2	1,2	3,2	0,0	0,1	
22.	—0,4	—1,2	—4,5	—3,1	—1,0	—1,8	—1,6	—2,5	—2,0	—6,4	—1,4	—0,8	2,1	3,0	0,0	—0,7	
23	—3,4	—4,8	—7,5	—7,3	—5,0	—6,6	—2,6	—5,0	—6,0	- 10,1	—4,2	—5,0	0,4	1,2	—3,0	—2,1	—
24.	—5,0	—5,2	—7,0	—7,7	—7,0	—6,8	—4.2	—6,5	—5,5	—7,8	—6,8	—5,1	0,6	2,0	0,0	—0,9	
25.	—1,4	—2,2	—2,5	—2,5	—1,5	—2,3	—0,2	—3,0	—2.5	—5,3	—1,8	—1,1	2,2	3,0	1,5	2,0	
26.	0,6	—1,2	—2,5	—0,8	1,5	0,8	1,8	—0,5	0,0	—2,5	1.2	1,6	3,2	3,0	1,5	1,1	
27.	0,6	0,0	—2,5	0,0	0,8	—1,4	0,6	0,0	1,0	—4,6	0,2	0,3	3,4	4,6	2,0	1,7	
28.	—2,3	—3,0	—4,5	—5,9	—3,0	—1,6	—2,7	—5,0	—4,0	—5,7	—1,3	0,0	1,8	2,8	2,0	0,4	
29.	0,1	0,0	—3,0	—2,4	0,0	—0,7	—0,4	—4,0	—3,0	—4,0	—0,5	0,2	1,9	3,0	2,0	1,7	
30.	1,1	1,0	—3,0	—0,3	0,0	—0,2	—0,4	—3,0	—2,0	—3,4	—0,1	0,6	3,2	2,6	2,0	1,9	
31.	1,6	1,2	—2,5	0,0	2,0	0,4	2.7	1,0	2,5	—1,0	0,6	1,4	**5,8**	**8,6**	5,5	**4,9**	
	-2,67	-3,42	-5,05	-4,83	-3,79	-4,33	-2,28	-4,74	-4,06	-6,85	-3,70	-3,31	1,29	2,06	1,19	-0,23	

Mittel.

Mittel der Minima und Maxima.

Darmstadt	—0,69° R.	Mainz	—0,67° R.
Bensheim	—0,68 »	Monsheim	—2,07 »
Felsberg	—1,93 »	Pfeddersh.	—1,38 »
Michelst.	—2,53 »	Schweinsb.	-3,42 »
Giessen	—1,09 »	Rauschenb.	-1,88 »
Lehrbach	—1,91 »	Kassel	—1,48 »

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	14,10mm	Mainz	4,
Bensheim	9,00 »	Monsheim	4,
Felsberg	22,60 »	Pfeddersh.	
Michelst.	16,88 »	Schweinsb.	2,
Giessen	5,14 »	Rauschenb.	4,
Lehrbach	4,80 »	Kassel	

eteorologischen Beobachtungen im Monat Januar 1889

onsheim, Pfeddersheim; Schweinsberg, Rauschenberg und Kassel (Preussen).

	Mz.	Msh.	P.	S.	R.	K.	D.	B.	F.	Mch.	G.	L.	Mz.	Msh.	P.	S.	R.	K.	Tag.
0,5	2,1	1,0	2,0	1,0	1,2	1,0	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1.
0,3	0,4	1,0	2,0	—1,0	—1,4	—0,5	.	.	.	.	.	.	.	.		.	.	.	2.
3,4	—1,4	—1,0	0.0	—2,9	—2,4	—3,8	.	n	.	.	.	.	.	.		.	.	.	3.
2,4	—1,9	—3,0	—1,5	—3,0	—2.4	—2.7	n	n	.		.	.	.	.	.	.	.	.	4.
1,0	—1,9	—2,0	—1,0	—1,8	—0,8	—2,6	n	n	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5.
1,4	—2,8	—1,0	—0,5	—3,0	—2,1	—1,6	n	n	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	6.
0 5	—2.2	—4,5	—3,0	—2,6	—2,2	0,6	s n	s n	s	.	.	.	n	s	s	.	.	.	7.
1,2	0,4	—1,0	0,5	0,3	—0,1	0,9	r n	n	.	s	.	n	n	n	.	n	n	.	8.
2,0	1,6	0,0	2,0	1,9	0,8	1,6	n	n	s	.	.	.	n	n	.	.	.	.	9.
3,6	3,6	2,5	3,5	2,4	3,0	3,6	r n	n	.	.	r n	r	r	r	.	.	.	.	10.
1.2	2,2	3,0	1,5	0.6	0,2	—0,3	n	n	.	.	.	.	r	r s	n	n	.	.	11.
0,1	1,1	1,0	1,0	0,4	—0.3	0,3	.	.	.	.	.	.	s		.	.	.	n	12.
0,5	0,6	2,0	2,5	—0,6	0,2	0,3	.	n	.	.		.	.	.	.	n	.	.	13.
0,3	1,1	1,0	0,0	—0,3	—0,8	0,3		n	.	.	.	.			.	.	.	.	14.
2,0	0,6	0,0	2,5	—1,8	—2,3	—3,0	.	n	.	.	.	.	.	n	n	n	.	.	15.
1,0	0,6	—2,0	1,0	—0.2	—1,2	—3,2	.	n	.	.		.	.		n	.	.	.	16.
0,7	—0,2	—0,5	—1,0	—2,6	—1,4	—2,6		n	.	.	.	.	.	.	n	.	.	.	17.
2,4	—2,4	—0,5	—2,0	—3.5	—3,2	—4,0	n	n	.	.	.	n	.	n		.	.	.	18.
1,0	—0,6	—2,0	0,0	—2,4	—1,4	—1,8	r n	r n	.	.	r s	r n	r	r	r s	r n	r s	r s	19.
2,8	1,1	0,0	0,5	2,1	1,1	1,4	s n	s		s	.	s	s n	s	r s	.	s	s	20.
1,1	1,4	1,0	2,0	1,2	0,1	1,8	n	.	s	.	.	.	.	.	n		.	.	21.
1,8	2.2	2,0	2,0	1,0	0,4	1,6	.	.	.	.	.	.	.	.	n	.	.	.	22.
2,2	—0,8	2,0	—1,0	—1,8	—2,0	—1,9	n	.	.	s	.	.		.	.	.	.	.	23.
1,0	—0,2	—1,0	0,0	—1,0	—1,3	1,7	s n	.	.	.	s	n	s	.	.	s	r s	s	24.
1,8	2,9	1,5	4.0	1,8	2,0	2,5	r n	n	.	.	r	.	.	n	.	n	.	.	25.
2.2	3,9	4,0	2,5	2,2	2,8	4,1	n	n	r s	.	r n	.	.	.	.	.	.	r	26.
1,0	3,8	2,0	4,5	2,2	1,4	1,9	.	.	.	r	n	.	r	.	.	.	.	s	27.
1,4	2,4	4,0	4,5	1,4	1,6	2,6	n	.	.	r	.	.	.	.	.	.	.	r	28.
2,2	2,4	2,0	3,0	2,2	1,5	2,7	.	.	s	.	s	.	.	.	.	.	.	.	29.
3,7	3,0	2,0	3,0	2,8	2,7	3,8	r n	r	.	r	r	r n	r n	.	.	n	r n	r	30.
2,2	6,2	5,0	6,0	4,6	4,4	5,9	r	.	r	r	r n	r	.	.	.	r	r	r	31.
61	0,94	0,60	1,31	0,00	-0,06	0,34	r 6 s 3 n 18	r 2 s 2 n 18	r 2 s 5 n —	r 4 s 3 n —	r 6 s 3 n 4	r 4 s 1 n 5	r 5 s 3 n 5	r 3 s 3 n 5	r 2 s 3 n 6	r 2 s 1 n 7	r 4 s 3 n 2	r 5 s 4 n 1	

Summe.

Gewitter.

Keine.

Beobachter.

Darmstadt: Gr. Katasteramt.
Bensheim: Hr. Seminarlehrer Buxbaum.
Felsberg: Hr. Forstwart Simon.
Michelstadt: Hr. Realschuldirector Becker.
Giessen: Hrn. C. Schneider, A. Köhn und J. F. Müller.
Lehrbach: Hr. Forstwart Walter.
Mainz: Hr. W. von Reichenau.
Monsheim: Hr. Jacob Möllinger.
Pfeddersheim: Hr. Rudolf Möllinger.
Schweinsberg: Hr. Förster Stück.
Rauschenberg: Hr. Oberpfarrer Klein.
Kassel: Hr. Gewerbeschul-Oberlehrer Dr. Möhl.

Nr. 2641. **Uebersicht über den Gefangenenstand und die wegung desselben in den Provinzialarresthäusern und in Haftlocalen des Grossherzogthums Hessen im Etatsjahr v 1. April 1887 bis 31. März 1888.***)

Ordnungs-Nummer.		Untersuchungsgefangene.		Strafgefangene						Civilgefangene.		Summe von Sp. 3–		
				Gefängnissstrafe		Einfache Haft		Qualific. Haft (§. 361. Nr. 3–8 des St.-G.-B.)						
		M.	W.	M.	W.	M.	W.	M.	W.	M.	W.	M.	W.	
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	
	I. Provinzialarresthaus und Haftlocal zu Darmstadt.													
1	Bestand am Anfang d. Jahres	34	6	14	.	10	2	6	5	.	.	64	13	
2	Zugang im Laufe d. Jahres	363	41	371	61	404	50	470	184	2	.	1610	336	1
3	Zusammen	397	47	385	61	414	52	476	189	2	.	1674	349	2
4	Abgang im Laufe d. Jahres	374	40	372	57	408	52	472	189	2	.	1628	338	1
5	Bestand am Schlusse d. Jahres	23	7	13	4	6	.	4	.	.	.	46	11	
	II. 16 weitere Haftlocale in der Provinz Starkenburg.													
6	Bestand am Anfang d. Jahres	19	5	13	1	24	2	10	.	1	.	67	8	
7	Zugang im Laufe d. Jahres	1111	141	751	127	2417	295	634	73	18	1	4931	637	5
8	Zusammen	1130	146	764	128	2441	297	644	73	19	1	4998	645	5
9	Abgang im Laufe d. Jahres	1110	143	736	127	2409	294	626	71	19	1	4900	636	5
10	Bestand am Schlusse d. Jahres	20	3	28	1	32	3	18	2	.	.	98	9	
	III. Provinzialarresthaus und Haftlocal zu Giessen.													
11	Bestand am Anfang d. Jahres	16	7	6	1	5	2	4	.	.	.	31	10	
12	Zugang im Laufe d. Jahres	172	26	481	122	1886	539	333	27	7		2879	714	3
13	Zusammen	188	33	487	123	1891	541	337	27	7	.	2910	724	3
14	Abgang im Laufe d. Jahres	176	33	485	120	1885	541	337	27	7	.	2890	721	3
15	Bestand am Schlusse d. Jahres	12	.	2	3	6	.	.	.	.		20	3	
	IV. 19 weitere Haftlocale in der Provinz Oberhessen.													
16	Bestand am Anfang d. Jahres	11	1	8	2	10	1	11	1	.		40	5	
17	Zugang im Laufe d. Jahres	510	62	459	54	1245	184	465	92	5	.	2684	392	3
18	Zusammen	521	63	467	56	1255	185	476	93	5	.	2724	397	3
19	Abgang im Laufe d. Jahres	514	59	456	55	1244	184	461	92	5	.	2680	390	3
20	Bestand am Schlusse d. Jahres	7	4	11	1	11	1	15	1	.	.	44	7	
	V. Provinzialarresthaus und Haftlocal zu Mainz.													
21	Bestand am Anfang d. Jahres	35	7	8	5	10	2	25	7	.	.	78	21	
22	Zugang im Laufe d. Jahres	634	213	395	90	1026	156	594	445	3	1	2652	905	3
23	Zusammen	669	220	403	95	1036	158	619	452	3	1	2730	926	3
24	Abgang im Laufe d. Jahres	650	209	395	92	1022	155	604	448	3	1	2674	905	3
25	Bestand am Schlusse d. Jahres	19	11	8	3	14	3	15	4	.		56	21	

*) Vergl. Mittheil. Nr. 398, Nov. 1887, S. 360.

	Untersuchungsgefangene.		Strafgefangene						Civilgefangene.		Summe von Sp. 3—12		
			Gefängnisstrafe		Einfache Haft		Qualific. Haft (§. 361. Nr. 3—8 des St.-G.-B.)						
	M.	W.	M.	W.	M.	W.	M.	W.	M.	W.	M.	W.	ens.
2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.
VI. 10 weitere Haftlocale in der Provinz Rheinhessen.													
estand am Anfang d. Jahres	22	4	20	4	9	1	24	1			75	10	85
ugang im Laufe d. Jahres	1173	119	453	93	796	91	566	60	3	1	2991	364	3355
Zusammen	1195	123	473	97	805	92	590	61	3	1	3066	374	3440
bgang im Laufe d. Jahres	1179	121	463	96	789	92	571	60	2	1	3004	370	3374
estand am Schlusse d. Jahres	16	2	10	1	16	.	19	1	1	.	62	4	66
VII. Provinzialarresthaus und Haftlocale in der Provinz Starkenburg.													
estand am Anfang d. Jahres	53	11	27	1	34	4	16	5	1	.	131	21	152
ugang im Laufe d. Jahres	1474	182	1122	188	2821	345	1104	257	20	1	6541	973	7514
Zusammen	1527	193	1149	189	2855	349	1120	262	21	1	6672	994	7666
bgang im Laufe d. Jahres	1484	183	1108	184	2817	346	1098	260	21	1	6528	974	7502
estand am Schlusse d. Jahres	43	10	41	5	38	3	22	2	.	.	144	20	164
VIII. Provinzialarresthaus und Haftlocale in der Provinz Oberhessen.													
estand am Anfang d. Jahres	27	8	14	3	15	3	15	1	.	.	71	15	86
ugang im Laufe d. Jahres	682	88	940	176	3131	723	798	119	12	.	5563	1106	6669
Zusammen	709	96	954	179	3146	726	813	120	12	.	5634	1121	6755
bgang im Laufe d. Jahres	690	92	941	175	3129	725	798	119	12	.	5570	1111	6681
estand am Schlusse d. Jahres	19	4	13	4	17	1	15	1	.	.	64	10	74
IX. Provinzialarresthaus und Haftlocale in der Provinz Rheinhessen.													
estand am Anfang d. Jahres	57	11	28	9	19	3	49	8	.	.	153	31	184
ugang im Laufe d. Jahres	1807	332	848	183	1822	247	1160	505	6	2	5643	1269	6912
Zusammen	1864	343	876	192	1841	250	1209	513	6	2	5796	1300	7096
bgang im Laufe d. Jahres	1829	330	858	188	1811	247	1175	508	5	2	5678	1275	6953
estand am Schlusse d. Jahres	35	13	18	4	30	3	34	5	1		118	25	143
X. Provinzialarresthäuser und Haftlocale im Grossherzogthum.													
estand am Anfang d. Jahres	137	30	69	13	68	10	80	14	1	.	355	67	422
ugang im Laufe d. Jahres	3963	602	2910	547	7774	1315	3062	881	38	3	17747	3348	21095
Zusammen	4100	632	2979	560	7842	1325	3142	895	39	3	18102	3415	21517
bgang im Laufe d. Jahres	4003	605	2907	547	7757	1318	3071	887	38	3	17776	3360	21136
estand am Schlusse d. Jahres	97	27	72	13	85	7	71	8	1	.	326	55	381

Nr. 2642. Uebersicht über die Zahl der Detentionstage der Gefangenen in den Provinzialarresthäusern und in den Haftlocalen des Gr. Hessen im Etatsjahr vom 1. April 1887 bis 31. März 1888.*)

Ord.-Nr.	Beschreibung der Gefängnisse.	Zahl der Detentionstage		
		M.	W.	zus.
1	Provinzialarresthaus und Haftlocal zu Darmstadt	19 490	3 469	22 959
2	16 weitere Haftlocale in der Prov. Starkenburg	30 282	3 625	33 907
3	Zusammen	**49 772**	**7 094**	**56 866**
4	Provinzialarresthaus und Haftlocal zu Giessen	10 359	2 343	12 702
5	19 weitere Haftlocale in der Prov. Oberhessen	15 615½	1 746	17 361½
6	Zusammen	**25 974½**	**4 089**	**30 063½**
7	Provinzialarresthaus und Haftlocal zu Mainz	21 617	7 275	28 892
8	10 weitere Haftlocale in der Prov. Rheinhessen	17 056½	2 472½	19 529
9	Zusammen	**38 673½**	**9 747½**	**48 421**
10	3 Provinzialarresthäus. u. 45 weitere Haftlocale im Grossh. Hessen .	**114 419½**	**20 930½**	**135 350½**

*) Vergl. Mittheil. Nr. 398, Nov. 1887, S. 362.

Anzeigen.

Durch die Hofbuchhandlung von G. **Jonghaus** (Verlag) in Darmstadt ist zu beziehen:

Beiträge zur Statistik des Grossherzogthums Hessen.

Herausgegeben von der Gr. Centralstelle für die Landesstatistik.

30. Band. 1. Heft. Darmstadt 1888. 4. Geheftet **60** ₰

Inhalt: Uebersicht der Geschäfte der ordentlichen streitigen Gerichtsbarkeit bei dem Grossh. Oberlandesgerichte zu Darmstadt und bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften im Bezirke desselben während des Geschäftsjahrs 1887.

30. Band. 2. Heft. Darmstadt 1888. 4. Geheftet **50** ₰.

Inhalt: Hauptzusammenstellung der wirklichen Soll-Einnahmen und -Ausgaben des Grossh. Hessen in den Etatsjahren 1882/83, 1883/84 u. 1884/85 und Vergleichung dieser Ergebnisse mit den staatsbudgetlichen Veranschlagungen und besonderen ständischen Verwilligungen.

Druck von H. Brill in Darmstadt.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

№ 430. März 1889.

Inhalt: Ergebnisse des Betriebs der Main-Neckar-Eisenbahn 1887. — Landgestüt 1887. — Flächeninhalt 1887/88. — Niedere landwirthschaftliche Unterrichtsanstalten 1887/88. — Muthungen und Belehnungen 1888. — Anzeige.

Nr. 2643. Ergebnisse des Betriebs der Main-Neckar-Eisenbahn im Jahr 1887.*)

1. Im Jahr 1887, in welchem am 1. August die Main-Neckar-Bahn ihr 41. Betriebsjahr zurücklegte, hat deren Verkehr und Einnahme wiederum zugenommen, mit Ausnahme des Reisegepäckverkehrs. Dieser zeigte abermals eine geringe Abnahme, daher rührend, dass mehr und mehr Reisegepäck als Eilgut und selbst als gewöhnliches Gut aufgegeben wird, um der hohen Gepäcktaxe zu entgehen.

Es betrugen im Jahre	1887	gegen 1886
die Zahl der beförderten Civilpersonen . .	3 099 530	3 029 570
das beförderte Reisegepäck in Kilogramm .	5 117 130	5 184 035
das beförderte Expressgut in Kilogramm .	701 085	641 765
die Eil- und Frachtgüter in Tonnen (1000 kg)	1 050 519	921 963
	ℳ.	ℳ.
die Einnahme aus d. Beförd. v. Civilpersonen .	2 351 247,48	2 330 176,65
» » » » » » Reisegepäck (einschl. Lagergeld etc.)	167 992,63	174 076,08
» » » » » » Expressgut .	26 278,87	24 136,85
» » » » » » Thieren jeder Art (einschl. 10 503,11 ℳ. für im Güterverkehr abgefertigte Viehtransporte)	65 952,21	59 859,76
die Einnahme aus d. Beförd. v. Eil- u. Frachtgut (einschl. 2554,54 ℳ. und bezw. 860,46 ℳ. für im Personen-Verkehr abgefertigte Leichen- und Equipagen-Transporte, jedoch ausschl. 10 503,11 ℳ. und 10 032,51 ℳ. für mit Güterzügen beförderte Thiere und Militäreffecten und 26 278,86 ℳ. für Expressgut) . . .	2 753 267,43	2 625 038,24

*) Vergl. Mittheil. Nr. 412, Juni 1888, S. 177.

	ℳ.	ℳ.
die Einnahme aus d. Beförd. v. Extrapersonenzügen	3 161,60	2 145,20
» » » » » » Postgut (einschl. 25 008,81 ℳ. für Beförderung u. 11 384,73 ℳ. für Unterstellen etc. von Postwagen) . .	48 311,94	45 178,98
die Einnahme aus Militärtransporten (einschl. 10 032,51 ℳ. für im Güterverkehr abgefertigte Transporte)	107 018,78	74 506,50
zusammen	5 523 230,94	5 335 118,26

d. i. plus 3½ Procent gegen das Vorjahr.

Der Verkehr der Schwetzinger Zweigbahn belief sich auf 116 982 Personen und 260 500 Tonnen Güter (in obigen Zahlen mitenthalten).

Die Militärtransporte im Jahre 1887 bestanden in: 106 251 Mann, 4195 Pferden, 316 Geschützen und anderen Fahrzeugen und 278 133 Kilogramm Armeebedürfnissen.

2. Unfälle, bei welchen Reisende verletzt wurden, haben sich auf Zügen der Main-Neckar-Bahn im Jahr 1887 nicht ereignet. Verletzungen und Tödtungen von Beamten bezw. Bediensteten haben, abgesehen von leichten Beschädigungen in Folge von eigener Unvorsichtigkeit, bei denen nur eine kurze Dienstunfähigkeit und kein bleibender Schaden eintrat, 6 stattgefunden.

3. Wesentliche Verkehrserweiterungen sind im Jahr 1887 nicht vorgekommen. Zu erwähnen ist nur die Einführung directer Personen- und Gepäckbeförderung zwischen einigen Stationen der Main-Neckar-Bahn und solchen der im Herbst des genannten Jahres eröffneten Schmalspurbahn Mannheim—Viernheim—Weinheim, sowie der normalspurigen Nebenbahn Reinheim—Reichelsheim, ferner im Güterverkehr die Einführung directer Taxen für den Wasserumschlag in Frankfurt a. M.

Noch ist zu bemerken, dass am 1. October eine neue Personenhaltestelle bei dem Dorfe Wixhausen, 1,3 Kilometer nördlich der Station Arheilgen, eröffnet wurde.

4. Im Jahr 1887 beschäftigte die Main-Neckar-Eisenbahn:

516 angestellte Beamte,
156 nicht angestellte Hülfsbeamte und
1154 Arbeiter im Durchschnitt.

im Ganzen 1826 Köpfe.

5. Es betrugen im Jahr 1887 die

Betriebs-Einnahmen	6 103 402,97 ℳ.
» Ausgaben	3 413 463,96 »
daher ergab sich ein Reinertrag von	2 689 939,01 ℳ.
Von diesem Reinertrag wurden in die Rechnung des folgenden Jahres übertragen	148 111,65 »
Mithin betrugen die zur Vertheilung kommenden Reineinkünfte	2 541 827,36 ℳ.

Die Betriebs-Ausgaben betrugen 55,93% der Brutto-Einnahmen (59,29% in 1886; 64,55% in 1885).

Die Baukosten der Bahn betrugen im Jahr 1887 im Durchschnitt:

für Prenssen . . .	5 572 044,96 ℳ.	
» Hessen . . .	9 665 353,99 »	
» Baden . . .	7 661 946,63 »	
Zusammen	22 899 345,58 ℳ.	

Dieses Bankapital hat sich pro 1887 durch den vertheilten Betriebsüberschuss von 2 541 827,36 ℳ. verzinst mit 11,10%.

Von den Betriebs-Ausgaben von . . . . 3 413 463,96 ℳ. sind abzuziehen, als den Betrieb der Main-Neckar-Bahn nicht betreffend:

1) die Kosten des wegen Mitbenutznng des Bahnhofs zn Frankfurt durch die Königliche Eisenbabndirection Frankfurt und durch die Hessische Ludwigsbahn über den eigenen Bedarf angenommenen Personals:
   a. Königiiche Eisenbahndirection Frankfurt . . . . . 40 810,41 ℳ.
   b. Hessische Lndwigsbahn . . 82 989,73 »
2) die Kosten für die Leistnng des Fahrdienstes auf der Mannheimer Seitenbahn, die dafür erhaltene Vergütnng 148 727,75 » 272 527,89 »

Es bleiben dann 3 140 936,07 ℳ. welche sich auf die einzelnen Verwaltungszweige folgendermassen vertheiien:

A. Centrai-Verwaltung .	303 506,59 ℳ.	= 9,66%
B. Bahn-Verwaitung . .	629 248,28 »	= 20,03 »
C. Transport-Verwaltung	2 208 181,20 »	= 70,31 »
Summe	3 140 936,07 ℳ.	= 100%

Bei der Länge der Babn von 94,48 Kilometer entfalien per Bahnkilometer anf die:

Centrai-Verwaltnng . .	3 212,39 ℳ.
Bahn-Verwaltnng . .	6 660,12 »
Transport-Verwaltug .	23 371,94 »
Gesammt-Ausgaben per Bahnkiiometer	33 244,45 ℳ.

6. Im Jahr 1887 legten die vorhandenen 64 Locomotiven 1 479 898 Kilometer znrück nnd betrug die Zahi der gefahreneu Wagenachskiiometer 58 823 454. Unter Zurechnung der Locomotiven und Tender — die Locomotivachsen sind nacb Gewicht auf Wagenachsen normirt — betragen die Achskiiometer im Ganzen 95 870 663.

Um zu ermitteln, wie hoch sich die Ausgaben der Transport-Verwaltnng pro Locomotivkilometer etc. berechnon, müsssen den oben bemerkten Ausgaben der Hanptbahn die Kosten des Fahrdienstes auf der Mannheimer Seitenbahn wieder zugeschiagen werden, weii die angegebene Anzahi der Locomotiv- nnd Wagenachskilometer die Seitenbahn mitbegreift.

Es stellen sich dann die Ausgaben der Transport-Verwaltung auf . . . . . 2 356 908,95 ℳ.
und die Gesammt-Ausgaben auf . . . . . 3 289 663,82 »
und berechnen sich die Ausgaben der Transport-Verwaltung:

pro Locomotivkilometer zu . . 1,59 ℳ.
pro Wagenachskilometer zu . . 0,0401 »
und pro Achskilometer unter Einrechnung der Locomotiven zu . 0,0246 »

Die Gesammt-Ausgaben berechnen sich:

pro Locomotivkilometer zu . . 2,22 ℳ.
pro Wagenachskilometer zu . . 0,0559 »

Rechnet man zu den Betriebs-Ausgaben von . 3 289 663,82 ℳ.
hinzu die 4 procentigen Zinsen des Anlagekapitals von 22 899 345,58 ℳ. mit . . . . . 915 973,82 »
so stellt sich der Gesammt-Anfwand für den Betrieb in 1887 auf . . . . . 4 205 637,64 ℳ.

der Locomotivkilometer oder ein Zug im Durchschnitt pro Kilometer auf 2,84 ℳ.
der Wagenachskilometer auf . . . 0,0715 »

7. Der Wagenpark der Main-Neckar-Eisenbahn bestand am 1. Jannar 1888, ausschliesslich der Stationswagen, aus 771 Personen- und Lastwagen (755 im Jahr vorher), nämlich:

1. Personenwagen	185 Stück	mit 523 Plätzen I., 1628 II. u. 5280 III. Classe.
2. Bahncontrolwagen . . .	1 Stück.	
3. Postwagen	1 »	mit 20 Plätz. III. Cl.
4. Reisegepäckwagen . . .	18 »	
5. Packmeisterwagen f. Güterzüge	10 »	
6. Bedeckte Güterwagen . .	345 »	
7. Offene Güterwagen . . .	170 »	
8. Luxus-Pferdewagen . . .	6 »	
9. Bierwagen	15 »	
10. Schemelwagen	10 »	
11. Materialtransportwagen . .	10 »	
Zusammen	771 Stück.	

Die Wagen der Main-Neckar-Eisenbahn legten im Jahr 1887 auf der eigenen Bahn zurück:

a. die sechsrädrigen Personenwagen .	7 786 506	Achskilometer,
b. » vierrädrigen » .	7 937 096	»
c. » sechsrädrigen Lastwagen . .	1 285 866	»
d. » vierrädrigen » . .	8 243 494	»
Zusammen	25 252 962	Achskilometer.

Wagen fremder Bahnen haben auf der Main-Neckar-Eisenbahn durchlaufen . 31 712 911 »

Hierzu kommen noch:

1. für beförderte Reichs- etc. Postwagen .	1 812 655	»
2. für 32 beförderte Locomotiven mit Tender, jede zu 20 Achsen gerechnet	44 926	»

Mithin wurden im Ganzen gefahren 58 823 454 Achskil. (s. ob. 6).

8. Nachstehend wird eine Uebersicht des Personenverkehrs, eine Uebersicht des Güterverkehrs und eine Uebersicht des Personen-, Gepäck- und Güterverkehrs nach Stationen etc. mitgetheilt.

Tab. I. **Personen-Verkehr.**

		Local-Verkehr.	Directer Verkehr.*)	Durchgangs-Verkehr.	Zusammen.
Schnellzüge	I. Classe	2 506	10 153	5 241	17 900
	II. »	20 022	48 268	23 059	91 349
	III. »	23 140	17 143	3 180	43 463
Gewöhnliche Züge	I. Classe	1 682	1 784	46	3 512
	II. »	30 252	25 457	1 047	56 756
	III. »	344 699	151 486	7 550	503 735
Retour-Billete	I. Classe	5 234	1 924	410	7 568
	II. »	70 880	32 891	3 019	106 790
	III. »	387 363	147 509	1 995	536 867
Summe der ausgegebenen Billete		885 778	436 615	45 547	1 367 940
» » beförderten Personen		1 349 255	618 939	50 971	2 019 165
Combin. Rundreisebill. Person. (Bill.)		.	.	.	52 846
Rundreise-Billete	Billete	.	.	.	21 466
	Personen	.	.	.	27 514
Gesellschafts-Billete	Billete	.	.	.	1 226
	Personen	.	.	.	2 452
Sonntags-Billete	Billete	.	.	.	7 504
	Personen	.	.	.	14 977
Monats-Karten	Billete	.	.	.	246
	Personen	.	.	.	14 760
Wochen-Karten	Billete	.	.	.	80 545
	Personen	.	.	.	966 540
Militär-Beförderung	Billete	.	.	.	58 590
	Requisit.-Scheine	.	.	.	47 661
	Personen	.	.	.	106 251
Extra-Züge . Personen (Billete)		.	.	.	1 276
Totalsumme d. ausgegeben. Billete		.	.	.	1 591 639
» » befördert. Personen		.	.	.	3 205 781

	Local-Verkehr.	Directer Verkehr.	Durchgangs-Verkehr.	Extra-Züge.	Zusammen.
Hiervon von Norden n. Süden	1 312 596	213 040	75 592	902	1 602 130
» » Süden » Norden **)	1 305 985	221 644	75 648	374	1 603 651
Zusammen	2 618 581	434 684	151 240	1 276	3 205 781

*) Verkehr zwischen Stationen d. Main-Neckar-Bahn u. Stationen and. Bahnen.
**) Mannheim als Station der Main-Neckar-Bahn betrachtet.

Tab. II. **Güter-Verkehr.**

	Eilgut.	Stückgut.	Wagenladungs- bezw. Ausnahms-Classen.	Sonstige Transporte.	Zusammen.
	kg	kg	kg	kg	kg
Local-Verkehr	660 260	10 927 390	20 050 610	1 679 755	33 318 015
Directer Verkehr Versandt	1 434 580	22 361 240	68 352 990	571 100	92 719 910
Directer Verkehr Empfang	1 629 710	24 137 580	199 656 940	1 245 745	226 669 975
Transit-Verkehr n. Süden	1 975 550	30 028 370	497 227 770	2 195 430	531 427 120
Transit-Verkehr » Norden	2 564 580	27 978 180	134 406 090	1 434 403	166 383 253
Ges.-Güterverkehr	8 264 680	115 432 760	919 694 400	7 126 433	1 050 518 273

Tab. III. **Personen-, Gepäck- und Güter-Transp**

Stationen bezw. Verkehre.	Personen- und Gep							
	Ausgegebene gewöhnliche, Schnellzugs- und Retour-Billete.	Zusatzbillete.	Schlafwagenbillete.	Ausgleichungsbillete.	Rundreisebillete.	Gesellschaftsbillete.	Sonntagsbillete.	A
	Anzahl.	Anzahl.	Anzahl.	Anzahl.	Anzahl.	Anzahl.	Anzahl.	An
Frankfurt	257 263	54 174	1 041	16	4 399	473	1 883	
Sachsenhausen	.	.	.	.	.	.	.	
Louisa	19 920	2 318	.	140	.	.	.	
Isenhnrg	19 573	.	.	22	.	.	.	6
Sprendlingen	16 370	.	.	32	.	.	.	12
Langen	34 796	.	.	17	.	.	.	19
Egelsbach	21 848	.	.	13	.	.	.	15
Wixhausen	1 441	.	.	.	.	.	.	
Arheilgen	13 547	.	.	9	.	.	.	2
Darmstadt	215 479	43 880	178	169	821	.	1 052	
Bessungen	13 192	.	.	7	.	.	101	
Eberstadt	38 613	458	.	27	.	37	.	1
Bickenbach	32 065	2 616	.	35	.	.	.	1
Zwingenherg	22 612	9	.	5	.	.	.	
Auerbach	18 655	63	.	16	.	34	.	
Bensheim	68 818	9 041	4	28	20	.	.	
Heppenheim	37 087	2 770	.	14	.	.	.	
Laudenbach	9 020	.	.	2	.	.	.	1
Hemshach	14 504	.	.	7	.	.	.	
Weinheim	72 274	9 443	.	20	3	.	.	
Grosssachsen	23 087	.	.	18	.	.	.	1
Ladenhurg	42 865	766	.	9	.	31	.	4
Friedrichsfeld	29 272	5 179	.	43	183	.	.	2
Schwetzingen	10 544	944	.	.	1 066	95	51	
Wiehlingen	8 114	.	.	.	.	.	.	2
Heidelherg	58 603	12 219	.	23	370	.	781	
Grossh. Badische Bahn:								
Station Mannheim	78 768	4 873	.	.	565	556	3 636	
Uehrige Stationen	53 106	8 899	1 523	.	904	.	.	
Bodensee-Stationen	.	.	.	.	226	.	.	
Schweizer Bahnen	5 573	.	.	.	.		.	
Kgl. Württemhergische Bahn	22 597	2 651	.	.	.	.	.	
Pfälzische Bahnen	2 273	.	.	.	.	.	.	
Saarbrücker Wechselverkehr	.	.	.	.	.	.	.	
Rheinisch-Westphälische Verhandshahnen	.	.	.	.	.	.	.	
Südwestdentsch-Schweizer Verk.	.	.	.	.	.	.	.	
Mannheim-Weinheimer Bahn	380	.	.	.	.	.	.	
Nebenhahn Eberstadt-Pfungstadt	26 734	.	.	.	.	.	.	2
Hessische Lndwigs-Bahn-Main-Neckar-Bahn	29 803	1 850	.	5	229	.	.	
Eisenbahn-Directionshezirk Frankfurt a. M.	11 017	.	.	.	.	.	.	
Bayr.-Schweiz.-Elsäss.-Südbadischer Verkehr	.	.	.	.	.	.	.	
Bayerische Bahnen	93	.	.	.	.	.	.	
Deutsch-Russischer Verkehr	24	.	.	.	.	.	.	
Oherhessische Bahnen	958	.	.	.	.	.	.	
Westdeutsche Verhandshahnen	9 307	.	.	.	.	.	.	
Cronberger Bahn	.	.	.	.	.	.	.	

[1]) Transporte aus den Ahrechnungen über den Personen-Verkehr, welche dem Buche

h Stationen bezw. Verkehren.

rkehr.						Güter-Verkehr.						
	Militär-Beförderung		Gepäck-transport.	Hunde-transport.	Extrazüge.	Expressgut,[1]) Eil- und Frachtgut excl. Fahrzeuge.	Equipagen und Fahrzeuge[2])	Militärgut incl. Pferde und Fahrzeuge.[1])	Viehverkehr.[1])			Leichen.[1])
	auf Billete.	auf Requisitionsscheine.							Pferde.	Rindvieh.	Sonstige Thiere.	
	Zahl d. Personen.		kg	Anzahl.	Anzahl.	Tonnen.	Anzahl.	kg	Stück.			Anzahl.
8	12 308	546	1 297 585	1 546	5	21 342,265	8	13 500	720	1265	3151	14
	.	.	.	.	.	2 179,585	.	.	.	1246	351	1
	215	71	2 620	230	.	0,475	.	.	.	.	.	.
	553	6	255	118		11 750,590	.	.	49	3	.	1
3	420	.	16 375	76	.	540,465	.	.	23	14	1	.
2	1 284	2	113 855	80	.	706,425	.	.	.	30		.
	468	.	29 900	29	.	60,530	.	.	.	14	11	.
	11	.	420	3	.	.	.	.	.	.	.	.
	447	.	44 395	55	.	154,660	.	.	1	38	2	.
32	17 228	5 198	583 475	1 006	4	18 344,065	3	741 917	414	2962	66	12
	1 678	.	10 120	263	.	4,865	.	.	.	1	.	.
33	552	3	26 340	422	.	3 046,170	.	.	2	39	12	.
0	616	2	68 680	268	.	3 142,570	.	.	4	34	12	.
8	449	.	20 865	105	.	4 464.815	.	.	3	28	10	1
2	350	.	19 150	280	.	2 878,830	.	.	.	25	7	.
9	1 269	24	165 320	281	.	5 078,135	.	.	7	177	8	3
3	954	7	42 005	186	1	3 259.335	.	.	2	442	46	11
	145	.	6 495	41	.	52,950	.	.	.	70	23	.
	250	.	64 665	37	.	410,615	.	.	.	248	5	.
4	1 623	27	118 440	314	.	24 980,070	2	215	19	1034	131	2
	472	.	82 865	48	.	1 662,565		.	149	490	2	.
	632	44	74 535	136	.	4 636,580	.	.	1	282	4	.
2	561	1	6 975	155	.	4 651,680	.	.	3	190	6	1
7	231	13	10 730	53	1	548,795		.	30	247	7	.
	17	.	340	4		0,525	.	.	.	.	.	.
.	2 659	200	287 130	304	6	12 655,860	.	50	293	335	9	7
	1 825	31	159 940	256	.	55 396,565	3	.	244	845	643	3
	1 653	786	428 880	262	.	42 367,585	7	16 650	205	3914	1315	15
.	.	.	.	.	.	0,020	.	.	.	.	.	.
	.	.	103 960	.	.	219,090	.	.	.	.	.	.
	435	2 702	130 360	43	.	31 093,435	.	692 225	42	3032	757	2
	196	4 058	12 720	4	.	11 944,480	.	51 475	23	5	490	.
	.	.	.	.	.	8 531,110	.	.	.	.	.	.
	.	.	.	.	.	329 391,525	.	.	.	.	.	.
	.	.	.	.	.	4 185,400	.	.	.	.	.	.
.	6	.	320	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4	1 269	.	24 760	107	1	7 623,375	.	.	.	58	20	.
	1 586	27	105 390	93	.	27 040,900	4	.	46	483	2	3
	1 544	1 668	80 950	.	.	31 325,400	.	226 581	.	.	.	.
	.	.	.	.	.	3 910,360	.	.	.	.	.	.
	.	3 814	.	.	.	3 930,520	.	159 350	.	.	.	.
	.	.	2 765	.	.	220,740	.	.	.	.	.	.
	12	42	13 310	.	.	3 603,260	.	5 850	.	.	.	.
	1 885	5 912	134 330	8	.	138 369,383	.	460 550	1127	1238	1222	10
	.	.	.	.	.	12,470	.	.	.	.	.	.

rmular entsprechend im Güter-Verkehr verrechnet worden sind.

Tab. III. (Fortsetzung.)

Stationen bezw. Verkehre.	Personen- und Gep							
	Ausgegebene gewöhnliche, Schnellzugs- und Retour-Billete.	Zusatzbillete.	Schlafwagenbillete.	Ausgleichungsbillete.	Rundreisebillete.	Gesellschaftsbillete.	Sonntagsbillete.	Ab
	Anzahl.	Anzahl.	Anzahl.	Anzahl.	Anzahl.	Anzahl.	Anzahl.	An
Deutsch-Italienischer Verkehr	1 050	.	.	.	1 253		.	
Südösterreich.-Deutsch. Verkehr	.	.	.	.	.	.	.	
Mitteldeutsche Verbandsbahnen	6 633	.	.	.	.	.	.	
Bayerisch-Mannheim-Ludwigshafener Verkehr	.	.	.	.	.	.	.	
Eisenbahn-Direction Frankfurt — Hess. Ludwigshahn	.	.	.	.	.	.	.	
Hessisch-Badischer Verkehr	.	.	.	.	.	.	.	
Belgisch- u. Englisch-Südwestdeutscher Verkehr	.	.	.	.	.	.	.	
Norddeutsch-Schweizer Verkehr	.	.	.	.	.	.	.	
Niederländisch-Südwestdeutsch. Verband	.	.	.	.	.	.		
Eisenbahn-Directionsbez. Bromberg — Reexpeditionsverkehr	.	.	.	.	.	.	.	
Reichsbahn	539	.	.	.	639	.	.	
Hessisch-Württemberg. Verkehr	.	.	.	.	.	.	.	
Süddeutscher Verband	.	.	.	.	1 623	.	.	
Tyrol-Vorarlberg-Südwestdeutscher Verband	21	.	.	.	.	.	.	
Deutsch-Französischer Verband	.	.	.	.	.	.	.	
Sächs.-Südwestdeutsch. Verband	.	.	.	.	.	.	.	
Oesterreichisch-Bayerisch-Rheinischer Verkehr	295	.	.	.	.	.	.	
Bayerische Staats- u. Werra-Bahn	22	9	.	.	.	.	.	
Rheinischer Verband	18 151	442	.	.	7 572	.	.	
Englisch-Französisch-Deutsch-Oesterreichisch-Ungarisch-Rumänischer Verband	80	.	.	.	.	.	.	
Mitteldeutsch-Schweiz. Verkehr	.	.	.	.	.	.	.	
Gotthardbahn	162	.	.	.	.	.	.	
Kgl. Preuss. Staatsbahnen	792	.	.	.	.	.	.	
Rundreiseverkehr:								
Hannover nach dem Rhein	.	.	.	.	176	.	.	
Berlin nach dem Rhein	.	.	.	.	241	.	.	
n. d. Schweiz ab Wiesbaden	.	.	.	.	73	.	.	
Paris-Paris	.	.	.	.	394	.	.	
Paris-Lyon-Mittelmeer	.	.	.	.	58	.	.	
Rhein nach der Schweiz	.	.	.	.	473	.	.	
Anschluss n. d. Schweiz. Grenze	.	.	.	.	178	.	.	
Combinirte Rundreisebillete	.	.	.	.	52 846	.	.	
Extrazüge	1 276	.	.	.	.	.	.	
Summe	1 369 216	162604	2 746	677	74 312	1 226	7 504	80
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	
Einnahme	1 869 852,79[2])	64 617,08	2515,59	877,00	244734,56	2187,95	22 864,55	130
							Hierzu für Postgutbeförd	
								Zusa

[1]) Siehe die Anmerkung S. 70 und 71. — [2]) Hiervon kommen auf Schnellzüge: II. Cl. 96 049,81 ℳ, III. Cl. 359 227,28 ℳ; Retour-Billete: I. Cl. 38 139,29 ℳ, I

rkehr.						Güter-Verkehr.							
	Militär-Beförderung		Gepäck-transport.	Hunde-transport.	Extrazüge.	Expressgut,[1]) Eil- und Frachtgut excl. Fahrzeuge.	Equipagen und Fahrzeuge[1])	Militärgut incl. Pferde und Fahrzeuge.[1])	Viehverkehr.[1])			Leichen.[1])
	auf Billete.	auf Requisitionsscheine.							Pferde.	Rindvieh.	Sonstige Thiere.	
	Zahl d. Personen.		kg	Anzahl.	Anzahl.	Tonnen.	Anzahl.	kg	Stück.			Anzahl.
.	.	.	43 790	.	.	42 306,200	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	0,080	.		.	.		.
.	179	9 040	129 930	.	.	151 342,025	.	373 420	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	138,850	.	.	.	.	.	.
.	.	.	440	.	.	1 635,630	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	2 134,410	1	.	16	138	.	1
.	.	.	.	.	.	540,720	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	95,600	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	6 208,550	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	500,000	.	.	.	.	.	.
.	224	8 319	.	.	.	11 469,245	.	56 100	19	.	.	2
.	.	.	.	.	.	77,370	.	.	10	134	.	1
.	.	.	.	.	.	6 155,640	.	.	.	.	.	.
.	.	.	720	.	.	17,930	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	1 204,060	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	1 654,190	.	.	.	.	.	.
.	.	.	10 030	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	1 760	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	2 379	5 117	584 640	99	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	2 140	.	.	17,840	.	.	.	.	.	.
.	.	.	46 350	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	6 110	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	5	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	58 590	47 661	5 117 130	6 912	18	1 051 220,378	28	2 797 883	3452	19 061	8313	90
	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.			M.
	30 220,09	28 479,27	167 903,48	2875,63	3161,60	2 796 666,92	860,46	282 76.91	52 873,47			2554,54

,40 M.

637,40 M.

1,66 M., II. Cl. 364 480,74 M., III. Cl. 89 227,12 M.; gewöhnliche Züge: I. Cl. 13 835,46 M., 7,56 M., III. Cl. 512 993,87 M.

Nr. 2644. **Ergebnisse des Landgestüts im Jahr 1887.***)

I. Uebersicht der durch die Landgestütsbeschäler im Jahr 1887 bedeckten Stute

Ord.-Nr.	Landgestütsstationen.	Zahl der bedeckten Stuten.	Davon sind Ausländer.	Vertheilt auf die Provinzen
1	Babenhausen	23	.	
2	Bickenbach	42	.	
3	Dornheim	87	.	
4	Gross-Bieberau	98	.	Starkenburg = 843 Stuten.
5	Jägersburg	114	3	Davon kommen im Durchschnitt:
6	König	33	.	auf 1 Station = 94 Stuten,
7	Lampertheim	83	4	» 1 der 27 Beschäler = 31 »
8	Lörzenbach	213	5	
9	Trebur	150	3	
10	Berstadt	104	.	
11	Butzbach	52	1	
12	Düdelsheim	68	1	
13	Engelrod	40	1	Oberhessen = 995 Stuten.
14	Grünberg	98	.	Davon kommen im Durchschnitt:
15	Hirzenhain	45	.	auf 1 Station = 100 Stuten,
16	Nieder-Wöllstadt	106	2	» 1 der 27 Beschäler = 37 »
17	Ober-Ofleiden	117	8	
18	Romrod	288	3	
19	Schlitz	77	13	
20	Alsheim	73	.	Rheinhessen = 211 Stuten.
21	Alzey	85	3	Davon kommen im Durchschnitt:
22	Sauer-Schwabenheim	53	.	auf 1 Station = 70 Stuten,
	Summe	2049	47	» 1 der 8 Beschäler = 26 »

Grossherzogthum = 2049 Stuten. Davon kommen im Durchschnitt: auf 1 Station = 93 Stut
auf 1 Beschäler = 33 Stut., auf 1 der 17 Wochen = 121 Stut., auf 1 Tag (6 per Woche) = 20 S

II. Uebers. der Sprünge der Landgestütsbeschäler während der Beschälzeit 18
Nach der Frequenz geordnet.

		Sprünge			Sprünge			Sprü
1	Jurist	135	22	Cadet	77	43	Donnerkeil	
2	Elector	130	23	Darius	73	44	Gaukler	
3	Fanatiker	128	24	Exact	70	45	Deputirter	
4	Carignan	127	25	Goldonkel	70	46	Interprète	
5	Jesuit	119	26	Ivan	70	47	Corsar	
6	Jupiter	115	27	Consul	69	48	Granit	
7	Jason	106	28	Barbar	66	49	Hannibal	
8	Jever	106	29	Egoist	66	50	Napoleon	
9	Bertram	105	30	Adrian	65	51	Inspector	
10	Hubertus	104	31	Factor	65	52	Buci	
11	Idealist	98	32	Hermann	64	53	Eremit	
12	Grenadier	96	33	Hofmarschall	61	54	Gründer	
13	Edgar	92	34	Brigand	59	55	Ehrlich	
14	Artist	91	35	Bayard	56	56	Gutheil	
15	Figaro	88	36	Feodor	54	57	Hans-Sachs	
16	John	88	37	Candidat	53	58	General	
17	Young-Capirat	86	38	Capitain	52	59	Barabas	
18	Bandit	82	39	Daniel	47	60	Confortable	
19	Filucius	82	40	Bruno	45	61	Fen-de-Joie	
20	Achilles	81	41	Farmer	41	62	Herold	
21	Cobold	80	42	Edwin	40		Summe	

Hiernach kommen auf einen von 62 Beschälern durchschnittlich = 64 Sprünge
» » » eine Station durchschnittlich = 180 »

*) Vergl. Mittheil. Nr. 407, März 1888, S. 103.

III. Uebersicht der aus der 1887er Bedeckung trächtig gewordenen inländischen Stuten.

A. Nach Landgestütsstationen geordnet.

Landgestütsstationen.	Zahl der in 1887 bedeckten inländischen Stuten.	Hiervon gingen ab, bevor über deren Aufnahme etwas festgestellt werden konnte.	Verbleiben bedeckte Stuten.	Von diesen wurden trächtig.	Von diesen trächtigen Stuten			Procente an trächtig gewordenen Stuten.
					wurden lebende Fohlen geboren.	verfohlten, verunglückten.	wurden verkauft.	
Babenhausen	23	.	23	8	7	1	.	34,8
Bickenbach	42	.	42	24	19	5	.	57,1
Dornheim	87	.	87	53	49	4	.	60,9
Gross-Bieberau	98	.	98	55	49	6[1])	.	56,1
Jägersburg	111	.	111	69	61	6[1])	2	62,2
König	33	.	33	16	14	2	.	48,5
Lampertheim	79	.	79	41	35	3	3	51,9
Lorzenbach	208	1	207	66	57	8	1	31,9
Trebur	147	2	145	103	84	19[1])	.	71,0
Starkenburg	828	3	825	435	375	54	6	52,7
Barstadt	104	1	103	57	48	9	.	55,3
Butzbach	51	.	51	28	23	4	1	54,9
Düdelsheim	67	1	66	42	38	3	1	63,6
Engelrod	39	.	39	20	17	2	1	51,3
Grünberg	98	.	98	55	52	2	1	56,1
Hirzenhain	45	1	44	21	17	6	1	54,5
Nieder-Wöllstadt	104	.	104	63	57	6	.	60,6
Ober-Ofleiden	109	.	109	62	58	4	.	56,9
Romrod	285	2	283	173	155	17	1	61,1
Schlitz	64	.	64	53	49	3[1])	1	82,8
Oberhessen	966	5	961	577	514	56	7	60,0
Alsheim	73	.	73	51	48	3	.	69,9
Alzey	82	1	81	42	34	7	1	51,9
Sauer-Schwabenheim	53	2	51	22	19	3	.	43,1
Rheinhessen	208	3	205	115	101	13	1	56,1
Grossherzogthum Hessen	2002	11	1991	1127	990[2])	123	14	56,6

Procente an trächtig gewordenen Stuten aus der Beschälzeit:

1878	54,8 %	1883	56,1 %
1879	54,4 »	1884	56,2 »
1880	53,2 »	1885	56,4 »
1881	52,0 »	1886	57,0 »
1882	55,7 »	1887	56,6 »

10jähriger Durchschnitt = 55,2%.

[1]) Hierbei 1 Stute mit Zwillingsgeburt. [2]) Hiervon 484 Hengst- und 506 Stutfohlen.

B. Nach Kreisen geordnet.

Ordnungs-Nummer.	Kreise.	Zahl der in 1887 bedeckten inländischen Stuten.	Hiervon gingen ab, bevor über deren Aufnahme etwas festgestellt werden konnte.	Verbleiben bedeckte Stuten.	Von diesen wurden trächtig.	Von diesen trächtigen Stuten wurden lebende Fohlen geboren.	Von diesen trächtigen Stuten verfohlten, verunglückten.	Von diesen trächtigen Stuten wurden verkauft.	Proc. an trächtig gewordenen Stuten.
1	Bensheim	172		172	94	80	10	4	54
2	Darmstadt	47		47	31	27	4	.	66
3	Diebnrg	98	.	98	53	49	4		54
4	Erbach	65	1	64	30	22	7[1])	1	46
5	Gross-Gerau	237	4	233	158	135	23[2])	.	67
6	Heppenheim	186	.	186	61	55	5	1	32
7	Offenbach	10	.	10	2	2	.	.	20
	Starkenburg	815	5	810	429	370	53	6	53
8	Alsfeld	415	2	413	250	228	21	1	60
9	Büdiogen	144	1	143	82	68	12	2	57
10	Friedberg	156	.	156	99	87	12	.	63
11	Giessen	110	2	108	61	54	5	2	56
12	Lauterbach	78	.	78	54	50	3[1])	1	69
13	Schotten	60	.	60	31	27	3	1	51
	Oberhessen	963	5	958	577	514	56	7	60
14	Alzey	50	1	49	26	21	5	.	53
15	Bingen	20	.	20	9	7	2	.	45
16	Mainz	41	.	41	17	15	2	.	41
17	Oppenheim	36	.	36	16	15	1	.	44
18	Worms	77	.	77	53	48	4	1	68
	Rheinhessen	224	1	223	121	106	14	1	54
	Grossherzogthum Hessen	2002	11	1991	1127	990	123	14	56

[1]) Hierbei 1 Stute mit Zwillingsgebnrt. [2]) Desgl. 2 Stuten.

Im Jahr 1887 wurden für das Landgestüt angekauft:

Ordn.-Nr.	Namen der Beschäler.	Farbe.	Alter. Jahre.	Grösse. cm.	Race.
1	Kanzler	Braun	5	170	Oldenburger.
2	Kantor	Schwarzhraun	4	167	Hannoveraner.
3	Künstler	Hellhraun	4	173	Hannoveraner
4	Komet	Dunkelbraun	3	171	Oldenhurger.
5	König	Rothhraun	3	170	Hannoveraner
6	Kamerad	Dunkelbraun	3	169	Oldenburger.
7	Kalchas	Schweissfnchs	5	175	Belgier.
8	Kortes	Rotbschimmel	5	169	
9	Kapital	Mohrenkopf	3	174	
10	Kämpfer	Braun	2	176	

Die vorgenannten Beschäler kosteten im Ganzen = 35 798,20 ℳ.

Abgegangen sind im Jahr 1887:

10 Beschäler, als untauglich zum ferneren Zuchtgebrauch in öffentlicher Versteigerung

Nr. 2645. **Flächeninhalt der Gemarkungen und Kreise nach dem Stand für das Jahr 1887/88.***)

Der Gesammtflächeninhalt des Grossherzogthums nach dem Stand des Haupt-Centralkatasters des Jahrs 1886/87 betrug, einschliesslich der den betreffenden Gemarkungen zuzutheilenden Stromflächen (Band 24, Heft 1 der »Beiträge zur Statistik des Grossh. Hessen«), 768 182,8502 Hectar. Der Abschluss des Haupt-Centralkatasters des Jahrs 1887/88 hat in Folge der Anwendung neuer Kataster, Berichtigungen und Gemarkungs-Grenzveränderungen bei den Gesammtflächeninhalten der folgenden Gemarkungen im Ganzen einen Abgang von 26,6171 Hectar gegen den Stand für das Jahr 1886/87 ergeben:

Kreis.	Gemarkung.	Zugang. ha	Abgang. ha
Darmstadt	Erzhausen (Grenzveränderung)	0,1631	.
Bensheim	Zell (Anwendung eines neuen Katasters) .	0,0353	.
Erbach	Höchst » » » » . .	.	0,0384
Heppenheim	Fahrenbach » » » » .	0,1684	.
Offenbach	Egelsbach (Grenzveränderung)	.	0 1631
Alsfeld	Dannenrod (Anwendung eines neuen Katast.) .	.	31,5040
Büdingen	Dauernheim (Grenzveränderung) . . .	0,0858	.
»	Dudenrod (Fehlerberichtigung)	0,0016	.
»	Lorbach »	0,0206	.
Friedberg	Bad-Nauheim (Grenzveränderung)	.	0,2006
»	Friedberg (Anwendung eines neuen Katast.)	3,2995	.
»	Steinfurth (Grenzveränderung)	.	0,0768
Lauterbach	Steinfurt »	.	0,0263
Schotten	Eichelsachsen (Anwend. eines neuen Katast.)	1,3996	.
Oppenheim	Hillesheim » » » »	0,1480	.
		5,3921	32,0092
			26,6171

Unter Berücksichtigung dieser Zu- und Abgänge berechnen sich die Gesammtflächeninhalte der Kreise, der Provinzen und des Grossherzogthums auf:

A. Provinz Starkenburg.

		ha
1.	Kreis Darmstadt	29 803,6106
2.	» Bensheim	89 115,6733
3.	» Dieburg	50 415,4858
4.	» Erbach	59 811,0971
5.	» Gross-Gerau	44 951,6700
6.	» Heppenheim	40 646,0628
7.	» Offenbach	87 676,5424
		301 920,1620

B. Provinz Oberhessen.

1.	Kreis Giessen	60 371,6116
2.	» Alsfeld	62 175,6774
3.	» Büdingen	49 119,8189
4.	» Friedberg	57 227,5643
5.	» Lauterbach	53 843,1380
6.	» Schotten	46 041,9159
		328 779,7258

C. Provinz Rheinhessen.

		ha
1.	Kreis Mainz	19 727,8457
2.	» Alzey	81 188,3983
3.	» Bingen	19 618,1289
4.	» Oppenheim	38 341,6769
5.	» Worms	33 580,4155
		137 456,3653

Wiederholung.

A.	Prov. Starkenburg	301 920,1620
B.	» Oberhessen	328 779,7258
C.	» Rheinhessen	137 456,3653
	Grossh. Hessen	768 156,2431

*) Vergl. Mittheil. Nr. 410, Mai 1888, S. 158.

Nr. 2646. Niedere landwirthschaftliche Unterrichts-A

Ordnungs-Nummer.	Bezeichnung der Anstalt.	Unterrichts-Cursus.	Zahl der Schüler.	Confession der Schüler.			Altersklassen der Schüler		Heimath der Schüler.					Stand der Eltern der Schüler	
				evangelisch.	katholisch.	andere Confession.	unter 16 Jahre.	über 16 Jahre.	Aus dem Grossherzogthum.			Aus andern deutsch. Staaten.	Aus dem Auslande.	Landwirthe.	Nicht-Landwirthe.
									Starkenburg.	Oberhessen.	Rheinhessen.				
				Zahl.			Zahl.		Zahl.					Zahl.	
1	Landwirthschaftl. Winterschule des landw. Vereins für die Prov. Starkenburg zu Darmstadt.	Nov. 1887. bis Märs 1888.	31	26	4	1	11	20	20	1	10	.	.	31	.
2	Ackerbauschule des landw. Vereins für die Provinz Oberhessen zu Friedberg.	2. Nov. 1887 bis 28. März 1888.	20	14	6	.	10	10	.	18	1	1	.	20	.
3	Landwirthschaftl. Winterschule des landw. Vereins für die Provinz Oberhessen zu Alsfeld.	1. Nov. 1887 bis 21. März 1888.	20	19	1	.	18	2	.	17	.	3	.	18	2
4	Landwirthschaftl. Winterschule zu Büdingen.	2. Nov. 1887 bis 23. März 1888.	31	31	.	.	13	18	.	31	.	.	.	31	.
5	Obstbauschule zu Bensheim.	5. März bis 5. Mai und 13. Aug. bis 1. Sept. 1888.	22	16	6	.	3	19	18	2	2	.	.	11	11
6	Obstbaucursus an d. Ackerbauschule zu Friedberg.	Der Obstbaucursus wurde nicht abgehalten.													
7	Obstbaucursus des Kreises Alsfeld.	3. bis 14. April 1888.	12	?	?	?	.	12	.	12	.	.	.	.	12
8	Wiesenbauschule zu Darmstadt.	Der Unterrichtscursus wurde nicht abgehalten.													
9	Wiesenbaucursus zu Alsfeld.	Desgl.													

*) Vergl. Mittheil. Nr. 411, Mai 1888, S. 168.

...alten im Grossherzogthum Hessen im Jahr 1887—88.*)

welche die Schule bisher ausbildete.	Zahl der Curse der Schule.	Dauer des einzelnen Curses.	Betrag des Schulgeldes für den ganzen Cursus.	Gesammtunterhaltungskosten der Schule im Durchschnitt pro anno.	Jährlicher Zuschuss, welchen die Schule aus den Mitteln des Staates oder des landw. Vereins erhält.	Jährlicher Zuschuss, welchen die Schule aus andern öffentlichen Kassen erhält.	Haupt-Unterrichts-Gegenstände.	Zahl der wöchentlichen Unterrichts- und Arbeitsstunden.
			M.	M.	M.	M.		
329	Lehrplan auf 2 Wintercurse berechnet.	5 Monate.	75 (45 für d. unt., 30 für d. uber. Curs.)	4455 (ohne d. v. Staate getrag. Gehalt d. ersten Lehrers (Dirig.), welcher noch andere Funct. zu versch. hat)	2450 vom landw. Verein für die Provinz Starkenburg.	1000 aus der Provinzialkasse für Starkenburg.	Deutsche Sprache, Mathematik, Naturwissenschaften, Landbautechnik, Obst- und Weinbau, landw. Maschinenkunde, Veterinärfächer, Milchereiwesen, allgemeine Wirthschaftslehre, Wirthschaftslehre des Landbaus, Uebungen im schriftlich. Geschäftsverkehr, Rechtskunde und Turnen.	36 Unterrichts-, 8 Arbeits- und 2 Turnstunden.
167	desgl.	desgl.	60 (40 für d. unt., 20 für d. uber. Curs.)	5200 Wie bei 1. und ohne die Kosten d. Obstbaucursus.	1100 vom landw. Verein für die Provinz Oberhessen.	3871	Schreiben, Deutsch, Rechnen, Zeichnen, Geometrie, Botanik, Zoologie, Physik, Chemie, Anatomie u. Physiologie der Hausthiere, Ackerbau, Obstbau, Thierzucht, landw. Betriebslehre einschl. volkswirthsch. Grundlagen ders., landw. Buchführung, Feldmessen u. Turnen.	In jedem der beiden Curse 34 Unterrichts- u. 10 Arbeitsstunden (in letzteren beide Curse vereinigt); ausserd. Samst Nachm. in der Regel Turnen, zuweilen auch Excursionen.
124	desgl.	desgl.	25	2357 Wie bei 1.	1100 Wie bei 2.	857	Fortbildungs-, naturwissenschaftliche und landwirthschaftliche Fächer.	75 in beiden Cursen.
113	desgl.	desgl.	12 (für jed. Cursus.)	4000	2150	1450	Wie bei 2 (excl. Turnen), ausserdem Pflanzenbau, Verwaltungslehre, pract. Repetitorium.	In jedem Curse 36 Unterrichts- u. 12 Arbeitsstunden.
74	1 (in 2 Abth.	3 Monate.	.	400	400	.	Obstcultur.	50
[illegible]	1	8—14 Tage.	.	200—300	.	200—300	Praktischer Obstbau.	Arbeitszeit tägl. von 7—12 und von 1—6 Uhr.

Nr. 2647. Anzahl der Muthungen und Belehnungen im Grossh. Hessen nach dem Bestand 1888.*)

Provinzen und Kreise.	Muthungen.						Belehnungen.				
	Bestand Ende 1887.	Auf Grund früherer Muthscheine	Neu eingegangen.	Gelöscht und zurückgewiesen.	Am Jahresschluss in d. Instruction befindlich.	Bestand Ende 1888.	Bestand Ende 1887.	Zugang in 1888.	Abgang durch Consolidation.	Feldestheilungen (Feldesaustausch).	Bestand Ende 1888.
Starkenburg.											
Darmstadt	.		.	.	.	.	13	.	.	.	13
Bensheim	.	.	2	.	.	1	3	1	.	.	4
Dieburg	.		.	.	.	.	93		.	.	93
Erbach	.	.	4	.	.	4	149	.	.	.	149
Gross-Gerau	.		.	.			.	.	.	.	.
Heppenheim		.	1	.	.	.	84	1	.	.	85
Offenbach	.	.	2	.	.	1	22	1		.	23
zusammen	.	.	9	.	.	6	364	3	.	.	367
Oberhessen.											
Alsfeld	6			.		6	173	.	.	.	173
Büdingen	7	.	.		.	7	140		.	.	140
Friedberg	5	.	.	1		.	271	4	.	.	275
Giessen	11	.		2	.	9	519	.	.	.	519
Lanterbach	3	.	.	1	.	2	46	.	.	.	46
Schotten	17	.		1	.	16	127	.	.	.	127
zusammen	49	.	.	5	.	40	1276	4	.	.	1280
Rheinhessen.											
Alzey	.	.	2	.	.	2	20	.	.	.	20
Bingen	.	.	.	.	.		14	.	.	.	14
Mainz	.	.	.	.	.	.	15	.	.	.	15
Oppenheim	.	.	.	.	.	.	26	.	.	.	26
Worms	.		.	.	.	.	9	.	.	.	9
zusammen	.	.	2	.	.	2	84	.	.	.	84
Gr. Hessen	49	.	11	5	.	48	1724	7	.	.	1731

*) Vergl. Mittheil. Nr. 407, März 1888, S. 112.

Anzeige.

Durch die Hofbuchhandlung von **G. Jonghaus** (Verlag) in Darmstadt ist zu beziehen:

Beiträge zur Statistik des Grossherzogthums Hessen.

Herausgegeben von der Gr. Centralstelle für die Landesstatistik.

31. Band. Darmstadt 1888. 4. Geheftet 6 ℳ

Inhalt: Ergebnisse der berufsstatistischen Erhebung im Grossh. Hessen vom 5. Juni 1882. 1. Theil: Die Bevölkerung des Grossh. Hessen nach Haupt- und Nebenberuf, mit Unterscheidung der Provinzen und Ortschaftskategorien.

Druck von H. Brill in Darmstadt.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

№ 431. März 1889.

Inhalt: Ergebnisse des Betriebs der Oberhess. Staats-Eisenbahnen 1887/88. — Meteorol. Beobacht. zu Darmstadt Febr. 1889. — Meteorol. Beobacht. zu Schweinsberg Febr. 1889. — Meteorol. Beobacht. zu Kassel Febr. 1889. — Geburts- und Sterblichkeitsverhältnisse der Städte Darmstadt-Bessungen, Mainz, Offenbach, Worms und Giessen 1888. — Preise der gewöhnl. Verbrauchsgegenst. Febr. 1889. — Vergleich. meteorolog. Beobacht. Febr. 1889. — Sterblichkeitsverhältn. Febr. 1889. — Anzeige.

Nr. 2648. Ergebnisse des Betriebs der Oberhess. Staats-Eisenbahnen im Rechnungsjahr 1887/88.*)

1. Betriebsmittel. Der Bestand der Betriebsmittel hat im Laufe des Betriebsjahrs eine Aenderung nicht erfahren.

2. Anlagekapital. Das Kapital, welches zur Einlösung der Actien der früheren Oberhessischen Eisenbahn-Gesellschaft Seitens des Grossherzoglich Hessischen Staats als Ankaufspreis aufgewendet wurde, beträgt . . . . . 38 948 640,00 ℳ

Die Kosten für ausgeführte Ergänzungs- und Erweiterungsbauten seit Uebergang der Bahnen an den Staat betragen:

a. bis zum Jahr 1886/87	281 623,54 ℳ.	
b. für die Erwerbung und den Umbau der ehemaligen Gendarmeriekaserne in Giessen	19 458,72 »	
c. für Anlage eines Werkstättengeleises auf Bahnhof Giessen	2 794,19 »	
d. für Herstellung von 11 Kesselhäusern auf verschiedenen Stationen . .	4 893,85 »	
e. für Herstellung eines Verladegeleises mit Zufuhrstrasse etc. auf Bahnhof Lauterbach	3 536,76 »	
f. für Herstellung eines Aborts auf dem Haltepunkt Schiffenberg . . .	410,08 »	
g. im Betriebsjahr noch entstandene Kosten für Fertigstellung des dritten Geleises in Stockheim . . .	41,76 »	312 758,90 »
	Summe	39 261 398,90 ℳ.

*) Vergl. Mittheil. Nr. 409, April 1888, S. 129.

3. Unterhaltung der Bahn. Der aussergewöhnlich lang andauernde Winter war der Bahnunterhaltnng nicht günstig, jedoch haben sich die Kosten in den gewöhnlichen Grenzen gehalten.

Für die gesammte Unterhaltung der Bahn, des Bahnkörpers, des Oberbaues, sämmtlicher Bauwerke, der Uebergänge der Strassen, Einfriedigungen, Barrieren, Telegraphen und sonstigen Anlagen, sowie der Bahnunterhaltungsgeräthe wurden ausgegeben:

	Bahnhof Giessen.	Giessen-Fulda.	Giessen-Gelnhausen.	zusammen.
	2 990,35 ℳ.	122 729,78 ℳ.	79 365,75 ℳ.	205 085,88 ℳ.
pro Kilometer	—	1 163,32 »	1 151,89 »	1 169,25 »
dagegen 1886/87	—	1 116,86 »	1 391,61 »	1 239,54 »

Werden die Kosten für den Bahnhof Giessen auf beide Linien gleichmässig vertheilt, so entfallen auf die Strecke:

	Giessen-Fulda.	Giessen-Gelnhausen.
im Ganzen	124 224,96 ℳ.	80 860,92 ℳ.
pro Kilometer	1 171,92	1 165,14 »
dagen 1886/87	1 129,07 »	1 408,27 »

4. Betriebsdienst. Der Betrieb hat im Berichtsjahr keinerlei Störungen erlitten, ebensowenig war ein Unfall zu beklagen.

5. Betriebsergebnisse. Die gesammten Einnahmen aus dem Personen- und Güterverkehr des Jahres 1887/88 betragen nach der am Schluss folgenden Tabelle 993 750,34 ℳ. Hierunter sind enthalten aus dem Personen- und Gepäckverkehr 452 737,15 ℳ. und aus dem Güterverkehr 541 013,19 ℳ.

a. Personen- und Gepäck-Verkehr.

Von den für Personenbeförderung vereinnahmten 445238,38 ℳ entfallen auf die Beförderung von:

1 714	Personen in	I. Classe	3 525,00 ℳ.	= 0,79%
50 443	» »	II. »	72 390,02 »	= 16,26 »
558 491	» »	III. »	355 734,44 »	= 79,90 »
22 214	Militärpersonen		13 588,92 »	= 3,05 »
632 862		zusammen	445 238,38 ℳ.	

und zwar:

mit Billets für den internen Verkehr einschl. Abonnements:
609 728 Personen mit 401 126,55 ℳ.,

mit directen bezw. Durchgangs-Billets:
23 134 Personen mit 44 111,83 ℳ.

An Monats-Abonnementskarten für Schüler, Lehrlinge etc. wurden 658 Stück für 39 480 Fahrten ausgegeben. Demnach hat eine geringe Zunahme gegen das Vorjahr stattgefunden. Von den Wochenkarten ist in erhöhtem Maasse Gebrauch gemacht worden, indem 2138 Stück zu 21 858 Fahrten gegen 1279 Stück zu 10 668 Fahrten im Vorjahre ausgegeben wurden.

Karten zu ermässigtem Preise zum Besuch der Bäder Salzschlirf und Salzhausen für 12 und für 20 Fahrten wurden verabfolgt:

nach Salzschlirf an 124 Personen zu 2272 Fahrten,
» Salzhausen » 1 Person » 20 »

In der Benutzung der Sonntagsbillets, welche für den einfachen Fahrpreis Hin- und Rückfahrt gestatten, ist eine geringe Abnahme gegen das Vorjahr zu verzeichnen. Derartige Billets wurden ausgegeben: 1) von allen Stationen nach Giessen 20575 zu 41150 Fahrten; 2) von Alsfeld, Lauterbach und Fulda nach Salzschlirf 1175 zu 2350 Fahrten; 3) von verschiedenen Stationen nach Fulda 3474 zu 6948 Fahrten.

Die oben angegebenen 632862 Personen haben zurückgelegt:

in I. Wagenklasse	50999 km;	jede Person	29,75 km,
» II. »	1299093 »	» »	25,75 »
» III. »	11093721 »	» »	19,86 »
Militär	868637 »	» »	39,10 »
im Ganzen	13312450 km;	» »	21,04 km.

Diese Zahlen, verglichen mit denjenigen des Vorjahrs, ergeben eine geringe Zunahme der auf eine Person entfallenden Länge der durchfahrenen Strecken.

Die Personenwagen haben auf den Oberhessischen Staatsbahnen durchlaufen 2302892 Achskilometer. Es betrug die Ausnutzung der Plätze:

in I. Classe	1,48% gegen	1,22% im Vorjahre,
» II. »	12,15 » »	11,58 » » »
» III. » einschl. Militär	39,60 » »	31,52 » » »
überhaupt	30,02 » »	25,17 » » »

Demnach ist im Berichtsjahr die Ausnutzung der Plätze gegen das Vorjahr eine bedeutend bessere gewesen.

Die Einnahme pro Kilometer berechnet sich auf 2532,00 ℳ. Es entfallen:

	auf die Person	auf das Personenkilometer
in I. Wagenklasse	2,06 ℳ.	6,91 ℳ.
» II. »	1,44 »	5,57 »
» III. »	0,64 »	3,21 »
für Militär	0,61 »	1,56 »
überhaupt	0,70 »	3,34 »

Die Anzahl der auf ein Kilometer Bahnlänge kommenden Personenkilometer beträgt 75716 gegen 70199 im vorigen Jahre. Die seitherigen Jahresergebnisse waren folgende:

Es betrug:	die Anzahl der beförderten Personen	die Einnahme
1871	356 465	288 093 ℳ.
1872	415 007	323 102 »
1873	481 690	386 219 »
1874	541 590	413 052 »
1875	545 698	449 902 »
1876	551 912	455 695 »
1877	553 787	454 245 »
1878	526 054	431 644 »
1879/80	477 485	409 446 »
1880/81	470 448	388 808 »
1881/82	497 762	398 484 »
1882/83	506 627	399 421 »
1883/84	529 475	406 765 »
1884/85	544 606	417 350 »
1885/86	567 871	414 223 »
1886/87	592 780	430 450 »
1887/88	632 862	445 238 »

Bezüglich des Personenverkehrs der einzelnen Stationen ergibt sich, wenn diese nach der Stärke desselben geordnet werden, folgende Reihenfolge:

Station	Personen	gegen 1886/87 mehr bezw. weniger (—)	Station	Personen	gegen 1886/87 mehr bezw. weniger (—)
Giessen	319 465	23 233	Garbenteich	24 532	1 212
Alsfeld	66 289	1 350	Ranstadt	24 483	3 514
Lich	61 648	8 600	Grossenlüder	22 165	3 058
Nidda	59 592	1 165	Bleichenbach	20 182	3 945
Grünberg	58 791	—1 795	Nieder-Ohmen	18 216	739
Fulda	57 529	8 971	Zell-Romrod	17 369	1 352
Büdingen	56 151	—4 194	Langsdorf	16 700	1 851
Gelnhausen	52 511	—2 837	Renzendorf	16 506	2 605
Lauterbach	45 433	161	Schiffenberg	14 570	3 267
Hungen	41 808	2 364	Ober-Widdersheim	13 825	1 090
Grossen-Buseck	32 148	—617	Ehringshausen	12 588	952
Mücke	31 879	1 306	Wallenrod	11 637	401
Salzschlirf	30 179	5 488	Mittel-Gründau	11 499	1 283
Stockheim	28 895	1 750	Büches-Düdelsheim	10 495	671
Burg- und Nieder Gemünden	26 368	—743	Borsdorf	4 620	391
Reiskirchen	26 227	3 738	Angersbach	4 562	970
			Lieblos	1 745	156

An Reisegepäck wurden befördert 859 Tonnen und davon als Taxgewicht 343 Tonnen mit einer Einnahme von 6 665,85 ℳ.

Die Zahl der beförderten Hunde betrug 2 249 und die Einnahme dafür 832,92 ℳ.

b. Güterverkehr.

Es wurden befördert und dafür eingenommen:

1 418	Tonnen	Eilgut	13 782,14 ℳ
20 628	»	Stückgut	115 920,34 »
4 375	»	» zu ermässigter Fracht	20 297,64 »
3 998	»	Wagenladungsgut der Classen A¹ und B	13 937,01 »
105 929	»	desgl. nach den Specialtarifen	190 886,62 »
85 921	»	desgl. nach Ausnahmetarifen	133 317,47 »
231	»	Postgut	2 062,10 »
135	»	Militärgut	809,92 »
5 695	»	frachtfreies Dienstgut	— »
130	»	Leichen	525,40 »
9 535	»	Vieh und zwar:	
		828 Stück Pferde,	
		4 585 » Ochsen,	
		11 781 » Kühe und Rinder,	
		8 389 » Kälber,	
		7 716 » Schweine,	
		11 491 » Ferkeln,	
		4 868 » Schafe,	39 177,81 »
237 995	Tonnen		530 716,45 ℳ
		Hierzu Nebenerträge	10 296,74 »
		Summe	541 013,19 ℳ

Die seitherigen Jahresergebnisse waren:

bei Gütern (ausschl. des frachtfreien Dienstgutes):

1871	93 670	Tonnen mit	232 286 ℳ
1872	132 272	» »	301 612 »
1873	160 921	» »	370 262 »
1874	177 452	» »	430 569 »
1875	198 813	» »	496 012 »
1876	185 312	» »	514 743 »
1877	157 668	» »	465 110 »
1878	157 593	» »	438 349 »
1879/80	181 992	» »	471 335 »
1880/81	195 760	» »	482 585 »
1881/82	186 018	» »	440 973 »
1882/83	170 058	» »	371 707 »
1883/84	217 435	» »	445 907 »
1884/85	226 080	» »	474 521 »
1885/86	215 869	» »	481 523 »
1886/87	213 733	» »	491 122 »
1887/88	222 765	» »	501 835 »

bei Vieh:

1871	1 540 Tonnen	mit	14 620 ℳ
1872	2 000 »	»	18 058 »
1873	3 043 »	»	27 240 »
1874	3 348 »	»	30 324 »
1875	4 417 »	»	43 025 »
1876	4 155 »	»	38 464 »
1877	3 388 »	»	36 108 »
1878	3 378 »	»	34 173 »
1879/80	2 893 »	»	30 626 »
1880/81	3 158 »	»	35 728 »
1881/82	6 941 »	»	35 912 »
1882/83	7 319 »	»	33 769 »
1883/84	7 189 »	»	36 076 »
1884/85	8 387 »	»	37 263 »
1885/86	8 660 »	»	37 958 »
1886/87	9 556 »	»	40 225 »
1887/88	9 535 »	»	39 178 »

Die Frequenz der einzelnen Stationen etc. in dem Betriebsjahr war dem Gewichte der beförderten Güter nach folgende:

	Tonnen.	darunt. in Wagenladungen. Tonnen.		Tonnen.	darunt. in Wagenladungen. Tonnen.
Stockheim	33 037	30 436	Burg- und Nieder-Gemünden	3 952	2 831
Hungen	29 857	28 082	Mittel-Gründan	3 253	2 681
Glessen	26 001	20 239	Grossenlüder	3 141	2 510
Alsfeld	25 397	21 105	Zell-Romrod	2 641	2 214
Lauterbach	20 577	16 694	Renzendorf	1 995	1 884
Nidda	18 533	16 454	Grossen-Buseck	1 366	1 160
Büdingen	17 244	15 214	Reiskirchen	977	784
Fulda	16 555	14 467	Nieder-Ohmen	722	480
Gelnhausen	13 392	12 912	Ober-Widdersheim	232	—
Lich	12 770	11 586	Wallenrod	161	—
Ranstadt	11 510	10 852	Bleicbenbach	116	—
Grünberg	10 151	8 388	Langsdorf	109	—
Mücke	9 116	7 727	Garbenteich	43	—
Ehringshausen	4 699	3 904			
Salzschlirf	4 473	3 448			

Nach Waarengattungen wurden befördert:

	Tonnen.		Tonnen
Bau-, Werk- und Nutzholz	33 799	Feld-, Garten- und Walderzeugnisse (ausscbl. Getreide und Kartoffeln)	10 820
Steine, Kies, Sand etc.	32 222	Braunkohlen, Briketts	10 298
Steinkoblen und Coaks	32 167	Brennholz und Holzkoblen	5 968
Eisensteine	18 554	Mühlenfabrikate	4 191
Getreide	13 911	Düngemittel	3 578
Eisen-, Stahl- und Gusswaaren, Eisenbahnschienen	11 279	Oelkuchen u. Oelkuchenmehl	2 270

	Tonnen.
Kartoffeln	2 131
Salz	1 861
Abfälle, Haare, Knochen etc.	1 623
Eisen, Stahl und Roheisen	1 411
Geräthe, Möbel etc.	1 036
Bier	965
Rohzucker	895
Garn, Twist	594
Thon- und Töpferwaaren	509
Spirituosen und Spiritus	486
Maschinen und Maschinentheile	451
Erze und Mineralien (ausschl. Eisensteine)	370
Papier und Pappe	349
Glas, Porzellan etc.	252
Wein	233
Tabak, Cigarren	216

	Tonnen.
Petroleum	205
Fettwaaren, Seife, Lichter	123
Colonial-, Specereiwaaren etc.	107
Material- und Farbwaaren	106
Mineralwasser	85
Hüttenproducte, Alaun etc.	85
Asphalt, Harz etc.	75
Fastage aller Art	67
Manufacturwaaren	32
Flachs, Hanf, Heede, Werg	11
Baumwolle, rohe	10
Wolle, thierische	10
Fleischwaaren, Wild, Fische	10
Droguerie- und Apothekerwaaren, Chemikalien	5
Holz-, Korb- und Siebmacherwaaren	5
Sonstige Güter	1473

6. Finanzielle Ergebnisse. Der Personenverkehr hat im Berichtsjahr eine weitere Steigerung um 40 000 Personen = nahezu 7 Procent erfahren, während die Einnahme aus demselben nur um rund 14 800 ℳ = 3,5 Procent gestiegen ist. Auch im Güterverkehr hat sich ein kleiner Aufschwung bemerkbar gemacht, so dass die Einnahme um rund 34 000 ℳ höher war, als im Vorjahr. Andrerseits konnte eine nennenswerthe Steigerung der Ausgaben, welche rund 4 000 ℳ mehr betragen, vermieden werden; in Folge dessen beträgt der Betriebsüberschuss nach Abzug der für Erweiterungsbauten in der Höhe von 7 656,49 ℳ verausgabten Kosten 167 813,12 ℳ.

Von den Ausgaben entfallen:

auf die allgemeine Verwaltung	90 661,45 ℳ
» » Bahnverwaltung	355 454,34 »
» » Transportverwaltung	480 424,31 »
zusammen	926 540,10 ℳ

oder in Procenten des Gesammtbetrages ausgedrückt auf:

A. die allgemeine Verwaltung	9,79%	gegen	8,58%	im Vorjahr,
B. » Bahnverwaltung	38,36 »	»	40,35 »	» »
C. » Transportverwaltung	51,85 »	»	51,07 »	» »

Die verhältnissmässig nicht unerheblich erscheinende Erhöhung der Ausgaben für die »Allgemeine Verwaltung« ist lediglich durch die Zahlung von im Laufe des Jahrs fällig gewordenen Entschädigungen auf Grund des Haftpflichtgesetzes entstanden, welche unter dieser Abtheilung zur Verrechnung gelangen.

Für das Bahnkilometer ergibt sich eine	Einnahme	= 6 223 93 ℳ
	Ausgabe	= 5 269,52 »
Für das Nutzkilometer ergibt sich eine	Einnahme	= 2,00 »
	Ausgabe	= 1,70 »

Die Kosten für ein Personen- und Gütertonnenkilometer können bei den Oberhessischen Bahnen gleich hoch angenommen werden. Unter dieser Voraussetzung ergeben sich die Kosten für ein Tonnenkilometer zu 4,01 ₰ gegen 4,34 ₰ im Vorjahr.

Uebersicht des Personen-, Gepäck- nnd Güter-Verkehrs etc. der Oberhessischen Staats-Eisenbahnen im Rechnungsjahr 1887 88.

	Local- (interner) Verkehr.	Directer Verkehr.	Durchgangs- Verkehr.	Summe.
Personen-Verkehr.				
Anzahl der verkauften Billets bezw. der beförderten Personen. Einzelbillets I. Classe	1 188	372	36	1 596
Einzelbillets II. »	18 572	3 308	1 017	22 897
Einzelbillets III. »	181 412	12 689	1 390	195 491
Retourbillets I. Classe	18	100	.	118
Retourbillets II. »	26 352	1 194	.	27 546
Retourbillets III. »	360 026	2 974	.	363 000
Militär auf Requisitionsscheine und auf Militärbillets	22 160	54		22 214
Summe	609 728	20 691	2 443	632 862
Gepäck- etc. Verkehr.				
Befördertes Reisegepäck Totalgewicht Tonnen	655	196	8	859
Befördertes Reisegepäck Taxgewicht »	288	52	3	343
Beförderte Hunde	2 240	9	.	2 249
Güter- etc. Verkehr. (einschl. der Vieh- etc. Transporte.)				
Eilgut . . . . . Tonnen	400,00	1 016,76	1,42	1 418,18
Frachtgut . . . . . »	50 552,00	168 858,25	1 439,99	220 850,24
Militärgut auf Requisitionsschein, einschl. Pferde und Fahrzeuge . . . »	106,00	29,46	.	135,46
Frachtfreies Dienstgut . »	5 695,00	.	.	5 695,00
»	56 753,00	169 904,47	1 441,41	228 098,88
Sonstige Transporte:				
Leichen	13	13	.	26
Vieh . . . . . Tonnen	4 323,00	5 212,46	.	9 535,46
Einnahme aus dem				
Personen-Verkehr . . . ℳ	401 126,55	33 430,74	10 681,09	445 238,38
Gepäck- etc. » . . »	6 186,20	1 172,38	140,19	7 498,77
Güter- etc. » . . »	160 781,64	371 483,13	6 089,50	538 354,27
»	568 094,39	406 086,25	16 910,78	991 091,42
Ausserdem wurden vereinnahmt:				
Für Postgüter . . . . ℳ	.	.	.	2 062,10
Sonstige Nebenerträge . »		.	.	596,82
Summe »	.	.	.	993 750,34

r. 2649. Meteorol. Beobachtungen zu Darmstadt im Febr. 1889.

Februar-Mittel aus 28 Jahren (1862–1889):
Barom. 748,70 mm. — Thermom. 2,50° C. — Niederschl. 38,70 mm.

ometerstand höchst. (18. Febr.) 760,10; tiefster (9. Febr.) 726,60; mittlerer 743,10 mm.
rmometerstand » (1. ») 10,50; » (13. ») —15,20; » —1,00° C.

Anzahl der Tage mit Regen 3; Schnee 18; Regen und Schnee —.
» » » » Nebel 6; Reif —; Gewitter —.
» » heiteren Tage 1; gemischten Tage 15; trüben Tage 12.

Höhe der Niederschläge an 20 Tagen mit messbarem Niederschlag: 28,50 mm.

indrichtung (bei täglich 3 mal. Beobacht.) N. 4 mal; NO. 21 mal; O. 5 mal; SO. 3 mal; S. — mal; SW. 36 mal; W. 6 mal; NW. 9 mal; Windstille — mal.

Mittlere relative Feuchtigkeit = 84,00 %.

Nr. 2650. Meteorol. Beobacht. zu Schwelnsberg im Febr. 1889.

Februar-Mittel aus 9 Jahren (1881–1889):
Barom. 743,70 mm. — Thermom. 0,61° C. — Niederschl. 33,69 mm.

ometerstand höchst. (18. Febr.) 753,40; tiefst. (9. Febr.) 717,90; mittlerer 736,48 mm.
rmometerstand » (1. ») 10,30; » (13. ») —22,80; » —2,50° C.

Anzahl der Tage mit Regen 2; Schnee 16; Regen u. Schnee 3.
» » » » Nebel 2; Reif 3; Gewitter —.
» » heiteren Tage —; gemischten Tage 8; trüben Tage 20.

Höhe der Niederschläge an 21 Tagen mit messbarem Niederschlag: 31,50 mm.

Windrichtung (bei täglich 3 mal. Beobacht.) N. 4 mal; NO. 4 mal; O. — mal; SO. 4 mal; S. 23 mal; SW. 24 mal; W. 6 mal; NW. 14 mal; Windstille 5 mal.

Mittlere relative Feuchtigkeit = 88,70 %.

Nr. 2651. Meteorol. Beobacht. zu Kassel im Febr. 1889.

Februar-Mittel aus 27 Jahren (1862–1888):
Barom. 744,94 mm. — Thermom. 1,27° C. — Niederschl. 32,42 mm.

ometerstand höchst. (18. Febr.) 754,00; tiefster (9. Febr.) 716,42; mittlerer 737,43 mm.
rmometerstand » (1. ») 10,40; » (13. ») —17,70; » —3,45° C.

Anzahl der Tage mit Regen 3; Schnee 19; Regen und Schnee 2.
» » » » Nebel —; Reif 2; Gewitter —.
» » heiteren Tage 1; gemischten Tage 16; trüben Tage 11.

Höhe der Niederschläge an 24 Tagen mit messbarem Niederschlag: 59,55 mm.

Windrichtung (bei täglich 3 mal. Beobacht.) N. 6 mal; NO. — mal; O. — mal; SO. — mal: S. 14 mal; SW. 13 mal; W. 12 mal; NW. 16 mal; Windstille 23 mal.

Mittlere relative Feuchtigkeit = 78,20 %.

Nr. 2652. Geburts- und Sterblichkeitsverhältnisse der Städte Darmstadt-Bessungen, Mainz, Offenbach, Worms und Giessen im Jahre 1888.*)

		Geburten						Todesfälle ausschl. der Todtgeborenen			Alter der Gestorbenen																
		Lebendgeborene		Todtgeborene		Geborene überh.					0 bis 1 Jahr		über 1 bis 2 Jahre		über 2 bis 5 Jahre		0 bis 5 Jahre		5 bis 10 J.	10 bis 15 J.	15 bis 20 J.	20 bis 30 J.	30 bis 40 J.	40 bis 50 J.	50 bis 60 J.	60 bis 70 J.	70 bis 80 J.	über 80 Jahre.
		ehel.	ausserehel.	ehel.	ausserehel.	ehel.	ausserehel.	männl.	weibl.	Sme.	ehel.	ausserehel.	ehel.	ausserehel.	ehel.	ausserehel.	ehel.	ausserehel.									
Darmstadt-Bessungen.	Januar	90	9	2	.	92	9	49	54	103	10	.	6	1	5	.	21	1	2	2	2	8	10	8	11	15	17	6
	Februar	85	7	1	1	86	8	45	54	99	19	2	4		7	2	30	4	3	1	2	5	7	9	4	11	18	5
	März	116	16	5	1	121	17	62	47	109	20	3	8	1	8		36	4	3	3	3	14	7	5	7	11	12	4
	April	107	10	5		112	10	47	35	82	12	5	7		4	.	23	5	4	1	2	3	5	7	14	7	9	2
	Mai	117	12	4	1	121	13	47	54	101	15	.	3	.	5		23	.	5	1	3	11	6	12	8	11	17	4
	Juni	85	12	7	.	92	12	48	38	86	21	4	2		10	.	33	4	.	1	.	6	7	6	5	9	12	3
	Juli	130	5	8	1	138	6	53	48	101	16	7	6	.	3		25	7	4	2	5	9	7	4	10	12	12	4
	August	91	6	6	1	97	7	61	41	102	38	8	2	2	2	.	42	10			6	3	4	7	10	6	11	3
	September	105	10	2		107	10	42	41	83	25	2	8	.	4	.	37	2	2		1	9	4	6	7	7	7	1
	October	82	6	3	1	85	7	40	34	74	8	5	2		2		12	5	2	1	1	11	7	7	9	9	8	2
	November	94	11	7	1	101	12	40	40	80	12	2	2		4		18	2	7	2	2	10	7	8	6	8	7	3
	December	96	12	5	3	101	15	46	36	82	11		3	.	4	1	18	1	4	.	4	7	8	10	8	10	8	4
	Summe	1198	116	55	10	1253	126	580	522	1102	207	38	53	4	58	3	318	45	36	14	31	96	79	89	99	116	138	41
Mainz.	Januar	154	22	8	1	162	23	91	61	152	44	8	11	.	15		70	8	3	2	1	8	8	10	9	14	15	4
	Februar	142	25	5	1	147	26	66	60	126	22	8	8	2	9	.	39	10	2	2	4	7	8	10	10	20	7	7
	März	161	25	3	3	164	28	71	59	130	30	6	11	2	4	.	45	8	1	3	.	16	8	7	8	14	12	8
	April	139	26	5		144	26	68	55	123	32	4	5	2	5		42	6	.	1	3	8	9	9	9	14	20	2
	Mai	129	26	4		133	26	74	80	154	41	5	8		8		57	5	5	2	4	8	12	15	14	15	13	4
	Juni	150	29	7	1	157	30	78	61	134	30	6	7	1	6	.	43	7	4	2	4	10	9	14	13	12	11	5
	Juli	151	31	7	4	158	35	57	65	122	31	3	8	.	4	.	43	3	2	2	2	8	11	17	9	8	13	4
	August	134	26	2	3	136	29	64	58	122	39	15	6	.	7	.	52	15	1	2	1	6	9	3	9	15	6	3
	September	133	16	11	.	144	16	92	62	154	52	7	14	1	5		71	8	5	3	3	11	10	9	9	10	13	2
	October	153	26	7	6	160	32	70	66	136	37	7	7	1	2	.	46	8	5	2	5	14	8	8	8	8	18	6
	November	142	20	10		152	20	59	61	120	24	9	14	2	9		47	11	4	1	3	5	6	10	3	16	9	5
	December	147	22	5	1	152	23	59	59	112	23	6	10	1	8		41	7	3	2	4	5	5	6	7	18	10	4

Offenbach.	März	79	11	1	.	80	11	33	27	60	11	5	.	.	3	.	14	5	2	.	1	2	6	3	10	4	3	5	1
	April	87	6	3	.	90	6	30	38	68	17	5	5	2	2	1	24	8	.	1	3	7	4	4	5	7	4	1
	Mai	81	4	4	1	85	5	26	30	56	8	3	3	.	6	.	17	3	2	1	5	.	2	3	10	6	5	2
	Juni	73	7	3	.	76	7	25	16	41	9	6	1	.	2	.	12	6	2	2	.	4	3	2	1	7	1	1
	Juli	70	5	3	.	73	5	27	26	53	21	3	1	.	2	1	24	4	1	.	.	3	2	5	5	3	2	4
	August	73	13	1	1	74	14	28	28	56	21	5	3	1	2	.	26	6	1	.	2	5	3	4	3	2	4	
	September	96	9	2	.	98	9	17	22	39	13	3	1	.	2	.	16	3	1	.	.	4	4	2	2	2	2	3
	October	83	6	3	.	86	6	20	20	40	12	2	2	.	2	.	16	2	3	2	1	1	1	6	5	3		.
	November	75	8	2	.	77	8	20	19	39	7	2	2	1	.	.	9	3	2	1	1	3	4	4	3	4	4	1
	December	76	3	3	.	79	3	25	19	44	8	1	1	.	1	.	10	1	2	1	2	6	2	3	9	4	4	.
	Summe	943	91	29	3	972	94	313	310	623	151	45	27	5	31	2	209	52	24	8	19	45	39	52	62	56	43	14
Worms.	Januar	59	3	5	1	64	4	19	16	35	6	1	2	.	2	.	10	1	3	.	1	4	3	4	5	1	1	2
	Februar	81	4	4	1	85	5	33	25	58	13	4	3	.	7	.	23	4	3	.	1	2	6	4	5	3	4	3
	März	75	8	3	.	78	8	13	23	36	8	.	3	1	2	.	13	1	2	1	1	2	5	1	1	4	3	2
	April	70	3	2	.	72	3	25	23	48	17	1	1	.	2	.	20	1	1	1	3	3	2	7	3	2	2	3
	Mai	54	2	2	.	56	2	35	26	61	19	.	7	.	1	.	27	.	.	2	1		3	6	10	9	1	2
	Juni	72	4	5	.	77	4	29	25	54	23	3	6	.	3	.	32	3	1		.	2	2	5		6	3	.
	Juli	60	3	.	.	60	3	28	25	53	20	5	3	.	1	.	24	5	2	.	1	5	2	1	3	4	3	3
	August	69	5	2	.	71	5	18	16	34	14	1	1	.	.	.	15	1	.	1	3	2	4	2	2	3	1	.
	September	62	6	1	.	63	6	18	14	32	12	1	1	.	1	.	14	1	.	.	1	1	3	4	3	3	.	2
	October	66	3	1	2	67	5	24	19	43	18	4	3	.	3	.	24	4	1	.	1	1	2	3	2	2	3	.
	November	58	5	2	.	60	5	14	12	26	5	.	1	.	.	.	6	.	1	.	2	2	1	4	2	3	2	3
	December	73	3	5	1	78	4	21	26	47	11	2	4	.	1	1	16	3	1	1	1	4	4	3	6	4	1	3
	Summe	799	49	32	5	831	54	277	250	527	166	22	35	1	23	1	224	24	15	6	16	28	37	44	42	44	24	23
Giessen.	Januar	33	18	2	1	35	19	27	22	49	5	4	3	.	4	2	12	6	2	1	2	4	3	4	4	6	4	1
	Februar	41	15	5	.	46	15	26	22	48	5	3	1	.	5	.	11	3	4		1	7	7	3	3	3	4	2
	März	27	16	.	3	27	19	23	19	42	7	1	4	.	3	.	14	1	2	1	2	2	5	1	4	6	3	1
	April	31	13	2	1	33	14	17	19	36	2	5	2	.	2		6	5	2	2	.	7	5	3	1	4	1	.
	Mai	28	15	.	.	28	15	26	28	54	9	1	2	.	6	.	17	1	4	3	1	6	4	4	3	4	7	.
	Juni	38	12	1	.	39	12	19	11	30	1	1	2	1	2	.	5	2	2	2	2	3	2	5	4	2	.	1
	Juli	44	12	1	.	45	12	16	9	25	1	2	2	.	1		4	2	1	1	.	4	1	3	2	6	.	1
	August	38	10	1	1	39	11	17	16	33	5	2	.	.	.		5	2	2	2	1	3	2	6	3	2	2	3
	September	43	7	2	.	45	7	20	17	37	3	3	2	.	1	.	6	3	2	.	4	3	1	3	6	7	2	.
	October	39	10	1	.	40	10	11	19	30	4	.	.	.	1	2	5	2	1	4	4	2	1	1	4		4	2
	November	30	17	.	1	30	18	19	19	38	5	1	1	.	3	1	9	2	2	.	1	3	4	4	6	5	2	.
	December	38	14	2	.	40	14	14	15	29	3	1	.	1	7		10	2	1	.	1	2	4	2	1	3	3	.
	Summe	430	159	17	7	447	166	235	216	451	50	24	19	2	35	5	104	31	25	16	19	46	39	39	41	48	32	11

*) Hinsichtlich der Todesursachen sind die bezüglichen in den Mittheilungen veröffentlichten monatlichen Uebersichten der Sterblichkeitsverhältnisse in den grössten Gemeinden des Grossherzogthums zu vergleichen.

Nr. 2653. Preise der gewöhnlichsten Verbrauchsgegenstände

Orte.	Weizen.			Roggen.			Gerste			Hafer.			Heu
	Preis per												
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.
	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
Darmstadt	22,75	19,00	20,88	16,50	14,00	15,25	22,50	14,00	18,25	16,50	13,50	15,00	10,00
Babenhausen	20,00	20,00	20,00	16,00	16,00	16,00	18,00	18,00	18,00	15,00	14,60	14.80	8.00
Bensheim	19,50	17,00	18,25	15,75	15,75	15,75	14,00	14,00	14,00	14,50	14,50	14,50	8 00
Erbach	19,00	19,00	19,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	13,65	13,65	13.65	9,45
Offenbach	23,00	19,00	21,56	19,50	16,00	17,63	21,00	16,00	18,03	16,50	14,75	15,70	10,00
Giessen	20,00	19,50	19,78	17,50	16,50	17,14	16,50	15,50	16,08	15 00	13,75	14,52	9.00
Alsfeld	19,50	19,25	19,38	16 50	16,25	16,38	14,00	13,50	13,75	13,50	13,25	13,38	8,50
Büdingen	20,00	20,00	20,00	16,00	16,00	16,00	16,00	16,00	16,00	13,00	13,00	13,00	9,00
Butzbach	20,00	19,50	19,75	17,00	16.50	16,75	16,00	15,50	15.75	15,00	14,50	14.75	8,00
Friedberg	19,50	19,10	19,33	17,00	16,50	16,75	15,75	14,75	15,29	15,50	13,75	14,58	10,00
Lauterbach	18,50	18,50	18,50	17,00	17,00	17,00	13,00	13,00	13,00	13,00	13,00	13,00	7,00
Schotten	19,20	19,00	19,10	16,20	15,80	16,00	14.00	13,50	13,75	13.50	13,00	13,25	7,40
Mainz	20,40	19,50	19,91	17,10	15,25	16,23	16,00	14,75	15,38	15,25	14,25	14,73	8,00
Alzey	20,40	19.70	20,01	16,30	15,70	15,99	16,00	15,20	15,61	15,50	15,00	15,24	7,40
Bingen	19,75	18,50	19,12	16,00	15,00	15,69	15,00	14,00	14,69	16,00	14,00	15.28	8.40
Worms	19,50	19,00	19.25	16,00	15,50	15,75	15,50	14,50	15,00	14,00	13,50	13,75	8,25
Summe			313,82			259,31			247,58			229,13	
Mittelpreis			19,61			16,21			15,47			14,32	

Orte.	Ochsenfl.		Kuh- od. Rindfl.		Kalbfl.		Hammelfl.		Schaffl.		Schweinefl.		Weissme
	Preis per												
	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	höchst.
	Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		
	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
Darmstadt	1,32	1,52	1,20	1,40	.	1,20	1,20	1,32		.	1,20	1,32	0,50
Babenhans.	1,20		1,00	.	1,00	.	1,00	.		.	1,20	.	0,44
Bensheim	1,12	.	0,92	.	1,08	.	1,04			.	1,08	.	0.40
Erbach	1,20	.	1,00	.	0,88			.	.		1,20	.	0.40
Offenbach	1,20	1,40	1,00	1,20	1,00	.	1,20	1,40			1,20	1,40	0,50
Giessen	1,28	1,60	0,99	1,28	0,95	1,50	1,20	1,30	1,05	1,10	1,10	1,20	0,44
Alsfeld	1,16	.	0,90	.	1,00	.	.	.		.	1,00		0,34
Büdingen	1,20	.	1.00	.	1,00	.	1,00	.	0,90	.	1,00	.	0,40
Butzbach	1,20	.	1,00		1,00	.	1,00	.	0,90	.	1,00		0,36
Friedberg	1,28	.	1,04		1,00		1,00	.	0,80	.	1,04	.	0,34
Lauterbach	1,15		1,10	.	1,00		1,00		0,90	.	1,15	.	0,46
Schotten	1,20	.	1,00	.	0,95		0,95	.	.	.	1,20	.	0,44
Mainz	1,28	1,48	1,00	1,12	1,20	1,30	1,20	1,30	0,80	0,90		1,20	0,37
Alzey	1,00	1,20	0,90	1,10	1,40	1,60	1,40	1,60		.	1,30	1,50	0,44
Bingen	1,20	1,60	1,10	1,30	1,00	.	1,10	1,20	.	.	1,30	.	0,40
Worms	1,28	1,54	1,12	1,34	1,20	1,44	1,04	1,25	.		1,20	1,44	0,39
Summe	19,27	10,34	16,27	8,74	15,66	7,04	15,33	9,37	5,35	2,00	17,17	8,06	
Mittelpreis	1,20	1,48	1,02	1,25	1,04	1,41	1,10	1,34	0,89	1,00	1,14	1,34	

16 Orten des Grossh. Hessen im Februar 1889.

	Stroh.			Kartoffeln.			Erbsen.			Bohnen.			Linsen.		
00 Kilogramm.															
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
00	8.00	6,00	7,00	8,50	5,50	7,00	30,00	18,00	24,00	28,00	28,00	28,00	60,00	24,00	42,00
00	7,00	6,80	6,93	5,00	5,00	5,00	24,00	24,00	24,00	28,00	28,00	28,00	38,00	38,00	38,00
00	6,50	6,50	6,50	6,00	5,50	5,75	28,00	24,00	26,00	28,00	24,00	26,00	60,00	40,00	50,00
45	6.30	6,30	6,30	6,00	6,00	6,00	26,00	26,00	26,00	28,00	28,00	28,00	36,00	36,00	36,00
69	9.50	7,50	9,00	6,20	5,40	5,81	40,00	24,00	31,25	40,00	28,00	34,00	52,00	30,00	44,50
22	8,00	6,00	6,90	7,00	6.00	6,10	34,00	33,00	33,50	35,50	34,00	34,50	46,00	44,00	44,50
25	7,50	7,00	7,25	6,00	6,00	6,00	19,00	18 50	18,75	28,00	28,00	28,00	30,00	30,00	30,00
00	6,00	6,00	6.00	5,50	5,50	5,50	18,00	18,00	18,00	18,00	18,00	18,00	22,00	22,00	22,00
75	8,00	7.50	7,72	6,00	5,50	5,75	20,00	18,00	19,00	26,00	24,00	25,00	40,00	36,00	38.00
00	8,50	7,00	7,92	6,00	4,50	5,42	36,00	20,00	28,00	56,00	35,00	45,50	56,00	35,00	45,50
00	6 50	6,50	6,50	6.00	6,00	6,00	18,00	18,00	18,00	.	.	.	30,00	30,00	30,00
00	5.40	5,00	5,20	6,50	5,50	6,00	.	.	.	.	.	.	.	.	.
68	6,80	6,20	6,53	7,50	6,00	6,84	24,00	20,50	22,25	28,00	22,00	25 00	50 00	37,00	43,50
90	6,40	4,60	5,56	7.00	6,20	6,57	40,00	32,00	36,00	36.00	30,00	33,00	60 00	46,00	53,00
30	7.25	5,00	6,62	7,30	5,00	6,68	36,00	24,00	31,63	39,00	28,00	30,88	50,00	40,00	44,72
63	5,75	4,10	4,93	7,32	6,00	6,66	24,00	22,00	23,00	25,00	23,00	24,00	50,00	28,00	39,00
87			106.86			97,08			379.38			407,88			600,72
12			6,68			6,07			25,29			29,13			40,05

ggenmehl	Brod.		Butter.			Milch.			Eier.			Kaffee, gebrannte Bohnen per kg	Petroleum per Liter	Steinkohlen	Braunkohlen	Torf per 1000 Stück.
Kilogramm.						per Liter.			per 10 Stück.					per 100 kg		
niedgst.	Mittel-	Gemischt. Brod.	Roggen-Brod.	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-					
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
0,32	0,36	0,26	0,24	2,20	1,60	1,91	0,18	0,16	0,17	0,70	0,50	0,60	3,20	0,20	1,94	.	3,50
0,24	0,24	0,24	0,22	1,80	1,80	1,80	0,16	0,16	0,16	0,70	0,70	0,70	3,00	0,23	2,00	.	.
0,24	0,26	0,25	0,20	2,00	1,60	1,80	0,18	0,16	0,17	0,80	0,70	0,75	2,80	0,24	1,60	.	.
0,22	0,24	0,27	0,20	1,80	1,80	1,80	0,16	0,16	0,16	0,75	0,75	0,75	2,50	0,24	2,00	.	.
0,28	0,31	0,28	0,27	2,40	2,00	2,19	0,24	0,20	0,22	0,90	0,60	0,75	3,20	0,23	2,00	.	
0,34	0,36	0,26	0,22	2,20	1,60	1,89	0,18	0,16	0,17	0,75	0,50	0,62	3,60	0,22	1,80	1,54	.
0,24	0,24	0,25	0,22	2,00	1,80	1,90	0,14	0,14	0,14	0,60	0,55	0,58	3.60	0,26	1,60	1,80	.
0.24	0,25	0,25	0,23	1,80	1.80	1,80	0,14	0,14	0,14	0,60	0,60	0,60	2,50	0,23	1,80	0,95	.
0,22	0,25	0.27	0,22	1,90	1,90	1,90	0,15	0,15	0,15	0,70	0,70	0,70	3,20	0,22	1,90	1,50	.
0.25	0,25	0,28	0,25	1,80	1,60	1,70	0,16	0,16	0,16	0,65	0,60	0,63	2,80	0,26	1,80	.	.
0,26	0,28	0,32	0,25	2,00	2,00	2 00	0,14	0,14	0,14	0,60	0,60	0,60	3,00	0,28	2,00	.	.
0,24	0,25	0,25	0,22	2,00	1,60	1,85	0,15	0,15	0,15	0,55	0,50	0 53	3,00	0,24	2,00	0,90	.
0,25	0,27	0,28	0,24	2,00	1,80	1,86	0,20	0,18	0,19	0,72	0,64	0,68	3.20	0,22	1,50	.	.
0,30	0,30	0,28	0,22	2,40	1,60	1,94	0,18	0,16	0,17	0,80	0,70	0,75	3,60	0,22	1,50		.
0,22	0,25	0,26	0,25	2,00	1,60	1,83	0,20	0,16	0,17	0,80	0,60	0,70	2,80	0,24	1,40	.	.
0,22	0,24	0,25	0,23	2,00	1,60	1,83	0,17	0,13	0,14	0,90	0,60	0,78	3,50	0,22	1,30	.	.
	4,35	4,25	3,68			30.00			2,60			10.72	49,50	3,75	28,14	6,69	3,50
	0,27	0,27	0,23			1,88			0,16			0,67	3,09	0,23	1,76	1,34	3,50

Digitized by Google

Nr. 2654. Vergleichende Zusammenstellung v

zu Darmstadt, Bensheim, Felsberg, Michelstadt, Giessen, Lehrbach, Ma

Thermometrograph (°R.)

Tag.	Minimum.												M				
	D.	B.	F.	Mch.	G.	L.	Mz.	Msh.	P.	S.	R.	K.	D.	B.	F.	Mch.	G
1.	5,0	2,8	1,0	3,2	3,0	2,0	6,2	3,0	4,0	2,2	4,5	5,9	**8,4**	**9,0**	**7,5**	**5,5**	
2.	1,5	5,0	3,0	1,2	3,5	—0,5	3,0	4,0	5,0	—3,7	0,1	0,2	8,3	8,0	6,0	5,0	
3.	—0,3	0,0	—3,0	—0,9	—0,8	—6,4	0,5	—1,0	0,0	-10,1	—4,8	—3,7	1,8	2,2	1,0	1,2	
4.	—3,2	—2,8	—6,0	—4,9	—8,0	—5,6	—2,6	—5,0	—4,0	—9,4	—8,5	—5,0	0,2	1,2	—2,0	—1,3	
5.	—5,2	—4,0	—8,0	—5,9	—7,4	—8,3	—4,2	—6,0	—5,0	-13,0	—7,3	—9,3	—1,2	—1,2	—3,0	—3,8	
6.	—6,3	—7,0	—9,0	—9,8	-12,0	—6,6	—5,4	-10,0	—8,5	—5,0	—6,7	—8,1	1,3	0,4	1,0	—0,9	
7.	—2,0	—2,4	—5,0	—2,0	—1,0	—7,2	—0,8	—2,5	—1,5	—8,9	—1,8	—1,4	1,0	2,0	0,5	1,1	
8.	—4,0	—6,4	—6,5	—6,9	—4,3	—6,3	—2,2	—7,0	—6,0	—6,2	—2,8	—2,4	0,6	1,0	—1,5	—0,4	
9.	—0,8	—2,2	—6,5	—2,6	—1,3	—2,4	—0,5	—3,0	—2,0	—5,7	—2,0	—1,6	2,0	2,4	—0,5	—2,2	
10.	—2,7	—2,4	—4,5	—3,4	—2,0	—4,8	—2,1	—3,0	—2,0	—9,4	—5,2	—4,5	—0,1	2,8	0,5	—0,2	
11.	—3,5	—4,0	—6,0	—5,1	—4,5	—5,4	—3,4	—5,0	—4,0	—8,5	—5,2	—5,0	—1,9	0,4	0,0	0,3	—
12.	—6,9	—5,2	-10,0	—7,4	—7,8	-12,6	—7,4	—9,5	—9,5	-15,7	-10,9	-10,4	—1,5	0,2	—6,0	—5,0	—
13.	*-12,2*	*-14,2*	*-12,5*	-15,0	*-22,6*	*-17,6*	*-13,0*	-14,0	-12,5	*-18,2*	*-18,0*	*-14,2*	—5,3	—4,2	—6,5	—6,6	—
14.	-11,0	—6,8	-11,5	*-17,5*	-17,0	—9,0	-11,5	*-17,0*	*-15,0*	-12,2	-13,0	-10,6	1,1	0,4	—1,5	1,4	
15.	0,7	0,0	—2,5	—1,1	—3,0	—1,4	1,4	—2,0	—0,5	—3,4	—2,0	—1,8	2,9	4,0	1,0	0,5	
16.	1,1	—0,4	—3,0	—0,7	—1,0	—1,6	0,6	—2,0	—0,5	—3,8	—0,2	0,0	4,2	4,4	1,5	1,6	
17.	0,4	—0,4	—1,0	—1,0	0,4	0,0	1,4	—1,0	0,0	—1,7	—0,1	0,1	5,0	4,2	2,5	3,7	
18.	2,4	1,0	0,0	0,8	1,8	1,5	1,8	1,0	1,0	—2,2	1,1	1,8	5,0	4,2	4,0	3,4	
19.	3,0	1,6	0,0	1,6	2,0	1,4	1,8	1,5	2,5	—1,4	1,6	2,1	4,4	4,6	3,0	2,5	
20.	1,7	1,4	—1,0	0,3	0,2	—0,5	2,1	1,0	1,5	—3,4	1,1	0,0	4,1	5,0	3,5	1,6	
21.	—0,6	0,2	—3,0	—4,0	—0,5	—6,4	0,3	—1,0	—0,5	—7,0	—2,0	—2,0	2,6	4,0	0,5	—1,4	
22.	—3,8	—4,0	—7,5	—5,5	—5,0	—5,9	—3,0	—6,0	—5,0	—9,6	—5,2	—5,8	0,2	2,0	—2,5	—2,6	—
23.	—5,6	—7,0	—9,0	11,9	—8,5	—8,9	—4,8	—7,0	—6,0	-10,1	—6,6	—6,2	—1,8	0,8	—1,5	—3,7	
24.	—3,9	—3,8	—7,5	—5,3	—4,0	—6,7	—3,1	—5,0	—4,0	-11,0	—5,3	—4,6	—1,5	0,0	—3,5	—2,9	
25.	—6,0	—6,6	—7,0	-10,6	—8,0	—8,2	—5,0	—9,5	—8,0	-11,5	—6,2	—5,6	—2,0	0,0	—2,5	—1,0	—
26.	—7,6	-10,4	—7,5	-16,4	-11,2	—6,8	—6,1	-11,0	-10,0	-10,5	—7,4	—5,8	—0,9	—1,0	—2,5	—0,7	—
27.	—8,4	-11,0	—7,0	-15,0	—8,0	—9,2	—6,0	-12,0	-10,5	-13,0	—6,6	—4,6	0,2	2,0	—1,0	—2,4	—
28.	—6,7	-10,8	—7,5	-12,4	—9,0	-11,8	—4,2	—8,0	—7,0	-16,5	—6,4	—5,9	0,2	2,0	—1,5	—0,4	
	-3,03	-3,56	-5,29	-5,65	-4,86	-5,54	-2,37	-4,89	-3,86	-8,16	-4,49	-3,87	1,83	2,17	-0,13	-0,28	

Mittel.

Mittel der Minima und Maxima.

Darmstadt	—0,85° R.	Mains	—0,42° R.
Bensheim	—0,70 »	Monsheim	—1,33 »
Felsberg	—2,71 »	Pfeddersh.	—0,65 »
Michelst.	—2,96 »	Schweinsb.	-3,99 »
Giessen	—1,50 »	Rauschenb.	-2,32 »
Lehrbach	—1,93 »	Kassel	—1,64 »

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	28,50mm	Mains	46,40
Bensheim	52,50 »	Monsheim	41,66
Felsberg	89,10 »	Pfeddersh.	49,74
Michelst.	98,10 »	Schweinsb.	31,50
Giessen	62,53 »	Rauschenb.	60,20
Lehrbach	59,00 »	Kassel	59,55

eteorologischen Beobachtungen im Monat Februar 1889

nsheim, Pfeddersheim; Schweinsberg, Rauschenberg und Kassel (Preussen).

							Niederschläge etc. Regen (r), Schnee (s), Nebel (n).												Tag.
	Mx.	Msh.	P.	S.	R.	K.	D.	B.	F.	Meh.	G.	L.	Mx.	Meh.	P.	S.	R.	K.	
2	9,6	8,5	7,5	8,2	7,4	8,3	r	.	r	r	r	r	r	.	.	r	r	r	1.
5	6,7	6,5	**9,0**	5,4	5,3	6,4	.	.	.	s	rs	s	r	.	.	rs	s	rs	2.
2	2,7	3,0	6,0	1,5	0,8	1,4	s	s	sn	s	s	n	sn	.	.	s	s	s	3.
6	1,1	1,0	3,5	—0,8	—0,4	—0,3	sn	.	n	s	.	s	s	s	s	s	.	s	4.
0	—1,7	—0,5	1,0	—5,1	—4,0	—4,5	s	.	s	s	s	s	s	.	.	s	.	s	5.
0	2,4	1,5	0,0	1,9	1,0	2,0	s	s	sn	s	s	s	rs	s	s	s	s	s	6.
8	1,8	4,0	2,0	1,4	0,8	0,0	s	s	sn	s	.	.	s	s	s	.	s	s	7.
4	1,4	1,0	4,0	0,0	—0,8	—0,5	s	s	s	s	s	s	s	.	.	s	s	s	8.
4	2,2	3,0	1,5	1,0	—0,1	1,0	s	.	s	s	s	s	s	rs	s	s	s	s	9.
4	1,6	2,5	3,0	0,0	—0,8	0,6	s	s	s	s	s	s	s	.	.	s	s	s	10.
6	—0,8	2,0	2,5	—1,8	—2,9	—1,6	s	s	s	s	s	s	s	.	.	s	s	s	11.
8	—2,9	—2,0	—1,0	—3,4	—4,8	—1,8	s	.	.	s	s	s	s	.	.	.	.	.	12.
8	—6,4	—8,0	—5,0	—9,9	—7,8	—6,4	n	.	s	.	.	s	n	rs	s	s	.	.	13.
8	1,4	2,5	2,0	0,0	—1,6	—1,2	rs	.	.	s	s	s	rs	rs	r	s	s	.	14.
2	4,2	5,0	4,0	2,2	1,6	2,6	s	r	s	s	rs	s	rs	.	.	rs	s	s	15.
4	4,0	5,0	5,0	2,6	2,1	2,7	.	.	s	s	s	s	.	.	.	s	s	s	16.
6	5,3	4,5	4,5	4,1	3,2	4,0	s	r	r	sr	r	.	r	.	.	.	.	s	17.
0	4,0	6,0	5,5	3,0	3,6	3,7	r	r	n	r	.	n	n	r	.	rn	.	r	18.
0	4,4	4,0	4,0	3,8	3,5	5,1	.	.	n	r	r		r	.	r	.	.	r	19.
0	4,7	5,0	5,0	2,4	2,1	2,6	n	r	sn	r	rs	rs	r	.	r	rs	.	rs	20.
4	2,4	2,5	3,0	0,4	0,7	1,7	s	.	.	s	s	s	s	.	s	s	s	s	21.
4	—0,3	0,0	0,5	—2,2	—2,4	—2,5	s	s	s	s	s	s	s	.	s	s	.	s	22.
5	—0,6	0,0	—0,5	—1,8	—2,0	—1,9	s	s	s	s	s	s	s	s	s	s	s	s	23.
4	—1,3	1,5	0,5	—1,8	—1,6	—2,6	s	s	s	s	s	s	s	.	s	s	s	s	24.
4	—1,9	2,0	1,5	—2,2	—2,2	—1,0	sn	.	.	.	s	s	.	rs	s	.	s	s	25.
3	—0,5	2,0	0,0	—1,4	—2,1	—1,6	n	.	.	.	s	s	s	.	.	s	.	s	26.
4	—0,5	—1,0	1,0	—1,8	—1,4	—0,3	n	.	.	.	.	.	.	n	n	.	.	s	27.
5	—0,2	1,0	1,5	—1,0	—1,7	0,5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	28.

Nr. 2655. Uebersicht der Sterblichkeitsverhältnisse im Februar 1889
in den 15 grössten Gemeinden des Grossherzogthums.

Todesfälle.	Mainz. 70 300	Darmst. 63 500	Offenb. 33 900	Worms. 24 000	Gießen. 20 200	Bingen. 7300	Kastel. 7200	Lampertb. 6750	Bensh. 6200	Alzey. 6150	Pfungst. 5650	Viernh. 5500	Heppenh (4900 ?)	N.-Isenb. 5400	Friedb. 5100	Im Ganz. 262 250
Verstorb.: im 1. Lebensjahre	16	18	15	12	6	8	3	9	2		3	4	4	2	1	103
» 2.—15. »	17	7	18	4	5	1				1	1	1	4	1	2	62
» Erwachsene	65	50	28	17	22	6	6	9	4	6	9	3	7	1	3	236
Todesursachen.																
Verunglückung	2	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4
Selbstmord	2	.	1	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5
Mord u. tödtl. Körperverletzung	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Blattern	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Masern	.	.	7	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	8
Scharlach	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	3
Rose	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Diphtherie	6	5	2	1	3	1	.	.	.	.	.	1	.	.	1	20
Croup	1	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Keuchhusten	1	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Unterleibstyphus	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	1
Flecktyphus	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Cholera	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ruhr	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kindbettfieber	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Andere Infections-Krankheiten	1	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3
Lungenschwindsucht	19	13	10	6	8	2	1	3	2	3	4	1	3	1	2	78
Acute entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane	10	12	12	2	4	3	1	2	.	.	2	2	1	.	1	52
Apoplexia (Schlagfluss)	5	6	3	.	2	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	17
Acuter Gelenk-Rheumatismus	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Darmkatarrh u. Brechdurchfall	4	.	2	1	1	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	9
Andere bekannte Krankheiten	42	33	21	20	13	9	7	10	3	4	6	4	10	2	1	185
Todesursache unbekannt	3	.	2	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	1	.	8
Zusammen	98	75	61	33	33	15	9	18	6	7	18	8	15	4	6	401
Todesfälle pro Jahr auf 1000 Lebende	16,66	14,80	21,60	16,48	19,93	34,66	18,00	36,00	12,00	13,99	37,13	17,45	30,78	8,00	14,11	19,08

Anzeige.

Durch die Hofbuchhandlung von G. **Jonghans** (Verlag) in Darmstadt ist zu beziehen:

Beiträge zur Statistik des Grossherzogthums Hessen.

Herausgegeben von der Gr. Centralstelle für die Landesstatistik.

28. Band. 3. Heft. Darmstadt 1888. 4. Geheftet 3 ℳ 50 ₰.

Inhalt: Zur Geschichte und Statistik der Menschenblattern (Variola) und der Schutzpockenimpfung im Grossherzogthum Hessen.

Druck von H. Brill in Darmstadt.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

№ 432—436. April 1889.

Inhalt: Die Zwangsveräusserungen von Liegenschaften in den Jahren 1884 und 1885 und die Zu- und Abnahme des auf dem Grundbesitz ruhenden, in den öffentlichen Büchern eingetragenen Schuldenstandes im Jahr 1885 im Grossherzogthum Hessen.

Nr. 2656. Die Zwangsveräusserungen von Liegenschaften in den Jahren 1884 und 1885 und die Zu- und Abnahme des auf dem Grundbesitz ruhenden, in den öffentlichen Büchern eingetragenen Schuldenstandes im Jahr 1885 im Grossherzogthum Hessen.

Um über die Lage der Landwirthschaft im Gebiete des Grossherzogthums, insbesondere die Zu- und Abnahme des landwirthschaftlichen Schuldenstandes und die sonstigen Thatsachen, deren Kenntniss zu einer richtigen Beurtheilung jener Lage und zur Auffindung der Mittel und Wege zu ihrer Besserung erforderlich ist, möglichste Klarheit zu erlangen, hat Grossh. Ministerium des Innern und der Justiz, dem Wunsche der Stände des Grossherzogthums entsprechend, neben den Maassnahmen, welche bereits zu gleichem Zwecke im Geschäftskreise der inneren Verwaltung getroffen worden sind, durch Ausschreiben vom 25. Februar 1885 laufende Erhebungen im Geschäftskreis der Justizverwaltung, einestheils über die Zwangsveräusserungen von Liegenschaften, anderntheils über den auf dem Grundbesitz ruhenden, in den öffentlichen Büchern eingetragenen Schuldenstand angeordnet. Die Erhebung erfolgt hinsichtlich der Zwangsveräusserungen von Liegenschaften bei Abschluss des Vollstreckungsverfahrens — nach endgültigem Zuschlag bezw. nach endgültiger Genehmigung einer im Wege des Konkurses oder der Zwangsvollstreckung erfolgten Veräusserung der Liegenschaften — bevor der Eintrag in das Mutationsverzeichniss veranlasst wird, in den drei Provinzen Seitens des mit dem betreffenden Konkurse oder der betreffenden Zwangsvollstreckung sich befassenden Amtsrichters durch Ausfüllung einer Zählkarte; hinsichtlich des Schuldenstandes gleichzeitig mit der betreffenden Eintragung oder Löschung im öffentlichen Buche bezw. mit deren Anordnung, in den Provinzen

Starkenburg und Oberhessen Seitens der Amtsgerichte, in der Provinz Rheinhessen Seitens der Hypothekenbewahrer, durch Führung von Tabellen.

Die Angaben haben vom 1. Jannar 1885 an zu erfolgen; jedoch sind bezüglich der Zwangsveräusserungen von Liegenschaften noch nachträgliche Erhebungen über die im Jahr 1884 vorgekommenen Fälle angeordnet worden.

Die Fragestellnng hat sich bei den Erhebungen über die Zwangsveräusserung von Liegenschaften auf Namen (Firma), Beruf und Erwerb, sowie Wohngemeinde des bisherigen Eigenthümers, Lage der Liegenschaften (Gemeinde), Art, Flächeninhalt und Werth der Liegenschaften, sowie Gelderlös daraus, die Ursachen der Zwangsveräusserungen bezw. der dazu führenden Nothlage, endlich darauf zu erstrecken, ob die zwangsweise veränsserten Liegenschaften das gesammte liegenschaftliche Vermögen des Betroffenen oder einen Theil desselben und beiläufig den wievielten bilden. Bei den Erhebungen über den in den öffentlichen Büchern eingetragenen Schuldenstand sind Stand (Beruf, Erwerb, Gewerbe) und Wohnsitz des Schuldners, Kapitalbetrag und Entstehungsursache*) der Schuld, sowie Art der belasteten Liegenschaften*) einschliesslich der Gebände, ferner Flächeninhalt (ausgenommen bei Gebäuden)*), bei den Erhebungen über

*) In Rheinhessen erstrecken sich die Eintragungen gerichtlicher Hypotheken auf diese Punkte nicht.

Tab. I. **Zwangsveränsserungen von Liegenscha**

Kreise, zu welchen die Wohngemeinden der früheren Eigenthümer gehören und Hauptberufe der früheren Eigenthümer.	Zahl der Zwangsverkäufe-rungen.	Veräusserte Gebäude			Veräussertes Gelände.						Zahl Fäll welc nicht Lieg schaf ver äuss wur
		Wohngebäude.	Gewerbsanlagen.	Landwirthschaftliche Wirthschaftsgebäude.	Acker- und Gartenland.	Weinberge.	Wiesen.	Weiden.	Wald.	Sonstige Liegenschaften.	
		Anzahl.			ha	ha	ha	ha	ha	ha	
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12
I. Prov. Starkenburg.											
1. Kr. Darmstadt.											
Landwirthe . . .	2	1	.	2	0,64	.	0,06	.	.	.	.
Gewerbetreibende . .	17	15	6	6	7,68	.	1,17	.	0,56	0,09	1
Sonstige	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	19	16	6	8	8,32	.	1,23	.	0,56	0,09	1
2. Kr. Bensheim.											
Landwirthe . . .	7	3	.	5	5,19	0,23	0,71	.	.	.	1
Gewerbetreibende . .	16	10	4	4	20,92	0,63	32,29	.	.	.	5
Sonstige	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	23	13	4	9	26,11	0,86	33,00	.	.	.	6

Löschungen von Hypotheken und Eigenthumsbeschränkungen ausserdem auch das Jahr des ersten Eintrags der Hypothek etc. anzugeben. In Hinsicht der Abnahme des fraglichen Schuldenstandes ist jedoch zu bemerken, dass auf die Feststellung derselben in der Provinz Rheinhessen wegen der Unsicherheit des Ergebnisses und wegen des Missverhältnisses zwischen dem Werthe dieses Ergebnisses und der zu seiner Herstellung erforderlichen Arbeit verzichtet werden musste.

Die eingelaufenen Nachweisungen sind einer Bearbeitung unterzogen worden, deren hauptsächliche Ergebnisse im Folgenden enthalten sind.

1. Die Zwangsveräusserungen von Liegenschaften in den Jahren 1884 und 1885.

Die Tabellen I. und II. bringen die Ergebnisse der Erhebungen in Bezug auf die Veräusserung von Liegenschaften im Wege des Konkurses und der Zwangsvollstreckung in den Jahren 1884 und 1885 in den Kreisen, den Provinzen, dem Grossherzogthum und den fünf Städten mit mehr als 10000 Einwohnern zur Darstellung. Dabei ist zwischen dem Grundbesitz von Landwirthen einerseits, Gewerbe-, Handel- und Verkehrtreibenden einschliesslich der Taglöhner andererseits und allen sonstigen Personen nach dem angegebenen alleinigen oder Hauptberufe unterschieden worden.

Grossh. Hessen im Jahr 1884.

Der veräusserten				Ursachen der Zwangsveräusserungen.**)															
Ge-	Gebäude und Gelände			I.		II.		III.		IV.		V.		VI.		VII.		VIII.		IX.
rand-reiche-ungs-pital.	Steuer-kapital.	Schätz-ungs-werth.	Erlös.	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Unbekannt.
M.	M.	M.	M.																	
13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	32.	33.
1 600	31	3 170	3 380	.	.			.	.	.	.	2	1	.	.	.	.	.	1	.
8 480	1 760	226 153	185 082	.	.		5	1	3	1	.	5	2	9	3	.	.	1	2	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
0 080	1 791	229 323	188 462		.	.	5	1	3	1	.	7	3	9	3	.	.	1	3	.
7 330	477	43 792	36 895	.	3		.	.	1	1	.	1	1	1	.	.		4	4	.
5 330	391	42 030	38 717	.	1	1	1	4	3	.	1	2	3	1	.			8	7	.
.	.	.	.	.				.		.						.		.	.	.
3 660	868	85 822	75 612	.	4	1	1	4	4	1	1	3	4	2	.	.	.	12	11	.

*) Ueber die Bedeutung der Ziffern I. bis IX. ist S. 118 ff. unten zu vergleichen.

Tab. I. (Fortsetzung.)

Kreise, zu welchen die Wohngemeinden der früheren Eigenthümer gehören und Hauptberufe der früheren Eigenthümer.	Zahl der Zwangsveräusserungen.	Veräusserte Gebäude			Veräussertes Gelände.						Z F w ni L
		Wohngebäude.	Gewerbsanlagen.	Landwirthschaftliche Wirthschaftsgebäude.	Acker- und Gartenland.	Weinberge.	Wiesen.	Weiden.	Wald.	Sonstige Liegenschaften.	
		Anzahl.			ha	ha	ha	ha	ha	ha	
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	
3. Kr. Dieburg.											
Landwirthe . .	9	7	.	16	23,41	.	1,00	.	1,72	0,30	
Gewerbetreibende . .	19	12	1	9	5,95	.	1,44	.	1,12		
Sonstige . . .	6	3	.	2	6,46	.	2,44	.	5,50	.	
Zusammen	34	22	1	27	35,82	.	4,88	.	8,34	0,30	
4. Kr. Erbach.											
Landwirthe . . .	6	4	.	1	2 30	.	0,33	.	0,03	.	
Gewerbetreibende	26	18	2	10	6,57	.	0,46	.	0,84	.	
Sonstige	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Znsammen	32	22	2	11	8,87	.	0,79	.	0,87	.	
5. Kr. Gross-Gerau.											
Landwirthe . . .	10	7	.	.	4,86	.	0,55	.	.	.	
Gewerbetreibende . .	10	10	.	.	4,92	.	0,12	.	.	.	
Sonstige	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	
Zusammen	21	18	.	.	9,78	.	0,67	.	.	.	
6. Kr. Heppenheim.											
Landwirthe . . .	6	5	2	8	22,63	.	0,81	.	0,19	.	
Gewerbetreibende . .	9	6	4	7	7,66	0,35	0,56	.	.	.	
Sonstige	1	.	.	.	0,19	.	0,14	.	0,19	.	
Zusammen	16	11	6	15	30,48	0,35	1,51	.	0,38	.	
7. Kr. Offenbach.											
Landwirthe . . .	15	8	.	10	7,60	.	1,01	.	0,26	.	
Gewerbetreibende . .	78	45½	17	33½	39,79	.	3,67	.	0,15	2,83	
Sonstige	11	5	.	2	12,71	.	4,86	.	0,10	.	
Zusammen	104	58½	17	45½	60,03	.	9,54	.	0,51	2,83	
Se. I. Prov. Starkenburg.											
Landwirthe . . .	55	35	2	41	66,63	0,23	4,47	.	2,20	0,30	
Gewerbetreibende . .	175	116½	34	69½	93,42	0,98	39,71	.	2,67	2,92	
Sonstige	19	9	.	4	19,36	.	7,44	.	5,79	.	
Zusammen	249	160½	36	114½	179,41	1,21	51,62	.	10,66	3,22	
II. Prov. Oberhessen.											
8. Kr. Giessen.											
Landwirthe . . .	8	4	.	.	4,95	.	0,85	.	.	.	
Gewerbetreibende . .	35	20½	.	.	9,28	.	2,15	.	0,11	0,11	
Sonstige	3	.	.	.	0,68	.	.	.	0,02	.	
Zusammen	46	24½	.	.	14,91	.	3,00	.	0,13	0,11	

Der veräusserten				Ursachen der Zwangsveräusserungen.																	
Ge-ude	Gebäude und Gelände			I.		II.		III.		IV.		V.		VI.		VII.		VIII.		IX.
and-iche-ngs-ital.	Steuer-kapital.	Schätz-ungs-werth.	Erlös.	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Unbekannt.
M.	M.	M.	M.																	
13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	32.	33.
20 090	208	24 703	23 981	.	.	.	1	3	3	.	.	.	2	.	.	.		6	3	.
22 930	277	28 751	30 123	.	2	.	3	2	2	5	2	2	3	4	3	.	.	6	20	.
6 440	107	8 840	9 821	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	1		.		4	2	.
49 460	592	62 294	63 925		2	1	4	5	5	5	2	2	5	5	3		.	16	25	.
5 400	73	8 467	7 056	.	.	.	.	2	2	1	.	1	.	.	1	.	.	2	2	.
43 879	525	43 848	39 648			3	2	4	6	1	1	4	2	4	.	.	.	10	1	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
39 279	598	52 315	46 704	.	.	3	2	6	8	2	1	5	2	4	1	.	.	12	3	.
20 270	211	28 097	27 677	.	.			1	.	.	.	.		2	.	.	.	7	9	.
44 420	376	53 380	51 218		.	2	1	.	4	.	1	1	.	3	3	.	.	4	4	.
5 320	46	4 000	3 510	.	2	.	1		2	1	.		1	.			.	.	.	.
70 010	633	85 477	82 405	.	2	2	2	1	6	1	1	1	1	5	3	.	.	11	13	.
39 860	266	32 854	22 570		.		.	.	3	1	.		2	4				1	1	.
57 610	572	55 665	44 950		.			4	1		.	1		2	.	.	.	2		.
	6	500	545			.	.	1			.	.	.				.		.	.
36 970	844	89 019	68 065	.		.	.	5	4	1	.	1	2	6	.	.	.	3	1	.
19 770	270	24 206	23 421			.	2	3	2	.	.	2	3	3	1	.	.	7	3	.
26 450	4 906	474 333	457 298		1	6	15	12	5	2	1	16	7	12	10	1		28	17	1
52 480	597	55 054	56 613	.	1		2	2	1	.	.	2	1	2	1	.	.	5	7	.
58 700	5 773	553 593	537 332		2	6	19	17	8	2	1	20	11	17	12	1	.	40	27	1
43 820	1 536	165 289	144 980	.	3	.	3	9	11	3		6	9	10	2		.	27	23	.
00 099	8 807	924 160	847 036		4	12	27	27	24	9	6	31	17	35	19	1	.	59	51	1
4 240	756	68 394	70 489		3	1	3	3	3	1	.	2	2	3	1	.	.	9	9	.
28 159	11 099	1 157 843	1 062 505		10	13	33	39	38	13	6	39	28	48	22	1	.	95	83	1
4 520	91	7 793	6 339	.	.	1	1		.		1		1	3	1		.	4	3	.
20 070	2 170	294 344	253 057	.	.	5		3	11	2	1	2	2	7	8	.	.	16	5	.
	32	1 054	1 166	.	.		.	1	.	1			.		.		.	1	.	.
24 590	2 293	303 191	260 562	.	.	6	1	4	11	3	2	2	3	10	9		.	21	8	.

Tab. I. (Fortsetzung.)

Kreise, zu welchen die Wohngemeinden der früheren Eigenthümer gehören und Hauptberufe der früheren Eigenthümer.	Zahl der Zwangsveräusserungen.	Veräusserte Gebäude			Veräussertes Gelände.						Zahl Fälle welch nicht Lieg schaf ver äuss wurd
		Wohngebäude.	Gewerbsanlagen.	Landwirthschaftliche Wirthschaftsgebäude.	Acker- und Gartenland.	Weinberge.	Wiesen.	Weiden.	Wald.	Sonstige Liegenschaften.	
		Anzahl.			ha	ha	ha	ha	ha	ha	
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.
9. Kr. Alsfeld.											
Landwirthe . . .	19	13	2	3	41,98	.	28,35	.	.	0,07	2
Gewerbetreibende . .	16	11	.	2	17,31	.	12,59	.	.	0,02	5
Sonstige	4	2	.	.	3,02	.	1,69	.	.	.	2
Zusammen	39	26	2	5	62,31	.	42,63	.	.	0,09	10
10. Kr. Büdingen.											
Landwirthe . . .	27	6	.	2	23,63	.	6,74	.	.	0,56	11
Gewerbetreibende . .	40	18	2	16½	13,45	0,04	3,53	.	.	.	11
Sonstige	2	1	.	1	0,28	.	.	.	.	.	1
Zusammen	69	25	2	19½	37,36	0,04	10,27	.	.	0,56	23
11. Kr. Friedberg.											
Landwirthe . . .	3	1	.	.	0,53	.	.	.	.	.	.
Gewerbetreibende . .	36	13½	.	10½	3,25	.	0,25	.	.	.	8
Sonstige	4	2	.	1	1,08	.	.	.	.	.	2
Zusammen	43	16½	.	11½	4,86	.	0,25	.	.	.	10
12. Kr. Lauterbach.											
Landwirthe . . .	15	9	.	1	27,92	.	22,04	1,29	2,47	1,06	4
Gewerbetreibende . .	24	13	.	3	12,81	.	5,10	.	0,73		7
Sonstige	3	2½	.	.	0,24	.	.	.	.	.	1
Zusammen	42	24½	.	4	40 97	.	27,14	1,29	3,20	1,06	12
13. Kr. Schotten.											
Landwirthe . . .	8	4	.	4	5,77	.	1,81	.	0,10	.	3
Gewerbetreibende . .	28	13	3	11	10,81	.	5,41	.	.	.	12
Sonstige	2	.	.	.	1,13	.	0,23	.	.	.	1
Zusammen	38	17	3	15	17,51	.	7,45	.	0,10	.	16
Se. II. Prov. Oberhessen.											
Landwirthe . . .	80	37	2	10	104,78	.	59,79	1,29	2,57	1,71	30
Gewerbetreibende . .	179	88½	5	43	66,71	0,04	29,03	.	0,84	0,13	48
Sonstige	18	7½	.	2	6,43	.	1,92	.	0,02	.	3
Zusammen	277	133¼	7	55	177,92	0,04	90,74	1,29	3,43	1,84	81
III. Prov. Rheinhessen.											
14. Kr. Mainz.											
Landwirthe .	2	2	.	4	0,40	0,36	0,03	.	.	.	.
Gewerbetreibende .	9	8	4	4	0,58	0,07	.	.	.	.	.
Sonstige . . .	1	1	.	.	.	.	.	.	.		
Zusammen	12	11	4	8	0,98	0,43	0,03	.	.	.	.

Der veräusserten				Ursachen der Zwangsveräusserungen.																	
Ge-bäude	Gebäude und Gelände			I.		II.		III.		IV.		V.		VI.		VII.		VIII.		IX.
Brand-versiche-rungs-apital.	Steuer-kapital.	Schätz-ungs-werth.	Erlös.	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Unbekannt.
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ																	
13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	32.	33.
55 720	1 591	85 966	104 637			.	1	.	2	1	2	1	2	5	2	1	1	11	10	.
22 560	650	47 945	52 927			1		4		1	2	5	1	.	.		.	5	11	.
960	81	5 245	5 089	.		1				1	.							2	1	.
79 240	2 322	139 156	162 653	.	.	2	1	4	2	3	4	6	3	5	2	1	1	18	22	.
15 500	415	27 137	24 381	1	4		4	5	10	1	1	1	5	6	8	.	.	13	15	.
18 420	607	68 041	60 727	.	.	3	3	2	11	3	5	4	10	4	6		1	24	18	.
950	13	635	664				.	1	.	.								1	.	.
34 870	1 035	95 813	85 772	1	4	3	7	8	21	4	6	5	15	10	14		1	38	33	.
4 020	33	3 899	3 779	.		.	.	.				1	1	.			.	2	1	.
11 005	385	38 636	28 466	.		2	.	5	6	4	1	5	3	4	.			16	9	.
0 070	193	31 506	23 600		.	.		1		.		1		1	.			1	.	.
5 095	611	74 041	55 845			2		6	6	4	1	7	4	5				19	10	.
2 800	865	50 775	47 803	2		2	3	2		1	2	1	2	.		.	.	6	3	1
5 990	376	39 032	32 370	.	2	5	1	2	2	2		6	4			.		9	5	.
5 110	20	2 519	2 664	1	.			2							.			.	.	.
3 900	1 261	92 326	82 837	3	2	7	4	6	2	3	2	7	6	.	.	.		15	8	1
4 720	81	9 164	9 794		1	1	1					2		.	4		.	5	2	.
9 920	533	49 315	35 231			1	1	3	4	2	3	4	3	3	1	.		15	6	.
	8	352	375			.		2	1					.	.				.	.
3 640	622	58 831	45 400		1	2	2	5	5	2	3	6	3	3	5			20	8	.
280	3 076	184 734	196 733	3	5	4	10	7	12	3	6	6	11	14	15	1	1	41	34	1
965	4 721	537 313	462 778		2	17	5	19	34	14	12	26	23	18	15	.	1	85	54	.
090	347	41 311	33 558	1		1		7	1	2		1		1				5	1	.
335	8 144	763 358	693 069	4	7	22	15	33	47	19	18	33	34	33	30	1	2	131	89	1
810	8	3 868	4 424					1		1	.		.	.				.	.	.
870	1 025	105 645	105 769					2			.	1		1				5	2	.
430	277	40 000	45 000							1	.									.
110	1 310	149 513	155 193		.	.	.	3		2	.	1	.	1	.			5	2	.

Tab. I. (Fortsetzung.)

Kreise, zu welchen die Wohngemeinden der früheren Eigenthümer gehören, bezw. städtische Wohngemeinden, und Hauptberufe der früheren Eigenthümer.	Zahl der Zwangsveräusserungen.	Veräusserte Gebäude			Veräussertes Gelände.						Zahl der Fälle, welche nicht Liegenschaften veräussert wurde
		Wohngebäude.	Gewerbsanlagen.	Landwirthschaftliche Wirthschaftsgebäude.	Acker- und Gartenland.	Weinberge.	Wiesen.	Weiden.	Wald.	Sonstige Liegenschaften.	
		Anzahl.			ha	ha	ha	ha	ha	ha	
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.
15. Kr. Alzey.											
Landwirthe . . .	2	2	.	.	2,60	0,61		.	.	.	.
Gewerbetreibende . .	8	5	1	.	2,47	.	0,33	.	.	0,20	2
Sonstige	1	.	.	.	0,46	.	.	.	0,06	.	.
Zusammen	11	7	1	.	5,53	0,61	0,33	.	0,06	0,20	2
16. Kr. Bingen.											
Landwirthe . . .	4	3	.	.	2,19	0,63	0,20	.	0,12	0,15	2
Gewerbetreibende . .	4	1	.	.	1,32	0,06	0,27	.	0,31	.	.
Sonstige	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	9	5	.	.	3,51	0,69	0,47	.	0,43	0,15	2
17. Kr. Oppenheim.											
Landwirthe . . .	2	2	.	.	0,30	.	.	.	.	.	.
Gewerbetreibende . .	1	1	.	.	.	.	0,19	.	.	.	.
Sonstige	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	4	4	.	.	0,30	.	0,19	.	.	.	.
18. Kr. Worms.											
Landwirthe . . .	1	1	.	.	5,03	.	.	.	.	.	.
Gewerbetreibende . .	3	3	.	4	0,11	.	.	.	.	.	.
Sonstige	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	4	4	.	4	5,14	.	.	.	.	.	.
Se. III. Prov. Rheinhessen.											
Landwirthe . . .	11	10	.	4	10,52	1,60	0,23	.	0,12	0,15	2
Gewerbetreibende . .	25	18	5	8	4,48	0,13	0,79	.	0,31	0,20	2
Sonstige	4	3	.	.	0,46	.	.	.	0,06	.	.
Zusammen	40	31	5	12	15,46	1,73	1,02	.	0,51	0,35	4
Grossherzogthum Hessen.											
Landwirthe . . .	146	82	4	56	181,93	1,83	64,49	1,29	4,80	2,16	40
Gewerbetreibende . .	379	223½	44	120½	164,61	1,15	69,53	.	3,82	3,25	92
Sonstige	41	19½	.	6	26,25	.	9,36	.	5,80		17
Zusammen	566	324½	48	182½	372,79	2,98	143,38	1,29	14,60	5,41	150
Städte mit mehr als 10000 Einwohnern (oben einbegriffen). **a. Stadt Darmstadt mit Bessungen.**											
Landwirthe . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Gewerbetreibende . .	12	12	3	1	6,40	.		.	.	0,05	1
Sonstige	.	.	.	.		.	.		.	.	
Zusammen	12	12	3	1	6,40	.	.	.	.	0,05	1

Der veräusserten				Ursachen der Zwangsveräusserungen.																	
Ge-	Gebäude und Gelände			I.		II.		III.		IV.		V.		VI.		VII.		VIII.		IX.
rand-	Steuer-	Schätz-	Erlös.	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Unbekannt.
₰	₰	₰	₰																	
13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	32.	33.
4 980	143	11 762	12 746	.	.	.	.	1	.	.	.		.	.	.	.	.	1	.	.
23 440	486	42 035	44 274	.	.	.	.	1	1	2	.	1	2	1	.	.	.	3	2	.
.	10	640	652		.	.	.	.			.	.	.		.		.	1	.	.
28 420	639	54 437	57 672		.	.	.	2	1	2	.	1	2	1	.	.		5	2	.
5 060	152	15 883	15 455	.	.		.	1	.		.	.	1	.	.	.	.	3	1	.
3 430	77	7 920	8 162	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	1	.	.	.	2	1	.
860	8	500	565		.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.
9 350	237	24 303	24 182	.	.		.	1	.		.	2	1	1	.		.	5	2	.
4 020	32	4 200	3 890		.	.	.	.	.	.	.	1	.	1	.	.	.	.	.	.
3 340	39	1 930	1 985	.	.	.	.	.	.		.			.	.	.	.	1	1	.
410	5	1 500	1 500		1		.		.	.	.		1	1	.	.	.	.	1	.
7 770	76	7 630	7 375	.	1		.	.	.		.	1	1	2	.	.	.	1	2	.
6 280	268	20 507	19 115	.	.	.	.		.	.	.	.	1		.	.	.	1	.	.
21 970	152	22 030	22 655	.	.		.	.	2	.	.	2	.	.	.	.	.	1	2	.
.	.	.	.	.			.		.	.		.	.	.		.	.	.	.	.
28 250	420	42 537	41 770	.	.	.	.	.	2	.		2	1	.	.	.	.	2	2	.
22 150	603	56 220	55 630	.	.	.	.	3	.	1	.	1	2	1	.	.	.	5	1	.
162 050	1 779	179 560	182 845	.	.	.	.	3	3	2		5	2	3		.	.	12	8	.
40 700	300	42 640	47 717		1	.		.		1		1	1	1			.	1	1	.
224 900	2 682	278 420	286 192	.	1	.		6	3	4		7	5	5		.	.	18	10	.
293 250	5 215	406 243	397 343	3	8	4	13	19	23	7	6	13	22	25	17	1	1	73	58	1
490 114	15 307	1 641 033	1 492 659		6	29	32	49	61	25	18	62	42	56	34	1	1	156	113	1
142 030	1 403	152 345	151 764	1	4	2	3	10	4	4	.	4	3	5	1		.	15	11	.
925 394	21 925	2 199 621	2 041 766	4	18	35	48	78	88	36	24	79	67	86	52	2	2	244	182	2
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
176 680	1 394,48	194 995	146 371	.	.	.	3	1	2	.	.	1	1	9	1	.	.	1	1	.
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
176 680	1 394,48	194 995	146 371	.	.		3	1	2	.	.	1	1	9	1	.	.	1	1	.

Tab. I. (Fortsetzung.)

Städtische Wohngemeinden, bezw. Kreise, zu welchen die Wohngemeinden der früheren Eigenthümer gehören und Hauptberufe der früheren Eigenthümer.	Zahl der Zwangsveräusserungen.	Veräusserte Gebäude			Veräussertes Gelände.						Zahl Fälle welc nicht Liegenschaf ver äus wur
		Wohngebäude.	Gewerbsanlagen.	Landwirthschaftliche Wirthschaftsgebäude.	Acker- und Gartenland.	Weinberge.	Wiesen.	Weiden.	Wald.	Sonstige Liegenschaften.	
		Anzahl.			ha	ha	ha	ha	ha	ha	
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12
b. Stadt Offenbach.											
Landwirthe . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Gewerbetreibende . .	17	11	10	1½	1,54	.	0,33	.	.	0,43	4
Sonstige	2	2½		1½	9,27	.	3,50	.	.	.	1
Zusammen	19	13½	10	3	10,81	.	3,83	.	.	0,43	5
c. Stadt Giessen.											
Landwirthe . . .	.	.	.		.	.	.	.	.	.	
Gewerbetreibende . .	12	12	.	.	0,38	.	0,36	.	.	0,11	1
Sonstige	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Zusammen	12	12	.	.	0,38	.	0,36	.	.	0,11	1
d. Stadt Mainz.											
Landwirthe . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Gewerbetreibende . .	5	4	3	.	.	.	.	.	.	0,42	
Sonstige	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	
Zusammen	6	5	3	.	.	.	.	.	.	0,42	
e. Stadt Worms.											
Landwirthe . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Gewerbetreibende . .	2	2	.	3	0,10	.	.	.	.	.	
Sonstige	.	.	.		.	.	.	.	.	.	
Zusammen	2	2	.	3	0,10	.	.	.	.	.	
Se. der Städte mit mehr als 10000 Einwohnern.											
Landwirthe . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Gewerbetreibende . .	48	41	16	5½	8,42	.	0,69	.	.	1,01	6
Sonstige	3	3½	.	1½	9,27		3,50	.	.	.	1
Zusammen	51	44½	16	7	17,69	.	4,19	.	.	1,01	7

Tab. II. **Zwangsveräusserungen von Liegenschaf**

I. Prov. Starkenburg.											
1. Kr. Darmstadt.											
Landwirthe . . .	3	2		3	1,54	0,12	.	.	.	.	1
Gewerbetreibende . .	22	12	2	8	10,09	.	0,05	.	0,80	.	5
Sonstige	5	2	1		0,92	.	.	0,19	0,20	.	1
Zusammen	30	16	3	11	12,55	0,12	0,05	0,19	1,00	.	7

Der veräusserten				Ursachen der Zwangsveräusserungen.																	
Ge-äude	Gebäude und Gelände			I.		II.		III.		IV.		V.		VI.		VII.		VIII.		IX.
rand-eiche-ungs-pital.	Steuer-kapital.	Schätz-ungs-werth.	Erlös.	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Unbekannt.
M.	M.	M.	M.																	
13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	32.	33.
83 610	3 046,69	310 793	304 711	.	.	2	3	1	.	.	.	4	3	4	1	.	.	5	2	1
34 730	390,81	39 485	38 884	.	.	.	.		1	.	.			1	.	.	.	1	.	.
18 340	3 437,50	350 278	343 595	.	.	2	3	1	1	.	.	4	3	5	1	.	.	6	2	1
96 260	1 796,72	265 096	221 940	.		3	.	2	.	2	.		1	3		.	.	2	1	.
96 260	1 796,72	265 096	221 940		.	3	.	2	.	2	.		1	3	.	.		2	1	.
69 280	835,48	69 490	79 300		.		.	2	.	.	.	1	.	.	.	.	.	2	2	.
39 430	277,42	40 000	45 000		.					1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
08 710	1 112,90	109 490	124 300	.	.		.	2		1		1	.	.	.	.	.	2	2	.
21 170	147,77	21 430	21 945	.	.	.		.	.			1		.	.	.	.	1	2	.
21 170	147,77	21 430	21 945		.	.			.		.	1		.	.		.	1	2	.
47 000	7 221,14	861 804	774 267	.	.	5	6	6	2	2		7	5	16	2	.		11	8	1
74 160	668,23	79 485	83 884	.	.				1	1				1	.	.		1	.	.
21 160	7 889,37	941 289	858 151	.	.	5	6	6	3	3	.	7	5	17	2	.	.	12	8	1

Grossh. Hessen im Jahr 1885.

4 700	68	7 285	7 210	.		.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	3	.
86 670	1 613	263 311	190 760	.	3	.	2	2	4	1	1	3	7	4	5	.		12	11	.
34 960	442	63 085	62 942	1	.		.	1	1		.	.	1	1	3			2	4	.
06 330	2 123	333 681	260 912	1	3	.	3	4	5	1	1	3	8	5	8		.	16	18	.

Tab. II. (Fortsetzung.)

Kreise, zu welchen die Wohngemeinden der früheren Eigenthümer gehören und Hauptberufe der früheren Eigenthümer.	Zahl der Zwangsveräusserungen.	Veräusserte Gebäude			Veräussertes Gelände.						Zahl d. Fälle, welch. nicht a. Liegen. schaft. ver. äusse. wurde
		Wohngebäude.	Gewerbsanlagen.	Landwirthschaftliche Wirthschaftsgebäude.	Acker- und Gartenland.	Weinberge.	Wiesen.	Weiden.	Wald.	Sonstige Liegenschaften.	
		Anzahl.			ha	ha	ha	ha	ha	ha	
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.
2. Kr. Bensheim.											
Landwirthe . . .	7	3	.	3	2,46	.	.	.	.	0,01	1
Gewerbetreibende . .	30	20½	1	22	7,25	0,46	1,68	.	.	.	8
Sonstige	5	4	.	2	1,26	0,07	0,20	.	.	.	1
Zusammen	42	27½	1	27	10,97	0,53	1,88	.	.	0,01	10
3. Kr. Dieburg.											
Landwirthe . .	4	2	.	.	1,35	.	0,04	.	.	.	1
Gewerbetreibende . .	27	15	5	15	9,35	.	2,40	.	.	.	10
Sonstige	5	3	1	5	1,85	.	1,91	.	1,50	.	3
Zusammen	36	20	6	20	12,55	.	4,35	.	1,50	.	14
4. Kr. Erbach.											
Landwirthe . . .	2	1	.	3	9,59	.	0,77	.	1,54	.	.
Gewerbetreibende . .	18	12	4⅓	3	8,71	.	1,59	.	.	0,13	3
Sonstige	1	.	.	.	.	.	.	.	0,94	.	.
Zusammen	21	13	4⅓	6	18,30	.	2,36	.	2,48	0,13	3
5. Kr. Gross-Gerau.											
Landwirthe . . .	5	4	2	4	2,38	.	0,20	.	.	.	1
Gewerbetreibende . .	5	3	.	.	0,73	.	.	.	.	.	.
Sonstige	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	10	7	2	4	3,11	.	0,20	.	.	.	1
6. Kr. Heppenheim.											
Landwirthe . . .	11	4½	.	4	13,57	.	11,99	.	2,01	0,82	3
Gewerbetreibende . .	8	7	1	1	2,30	0,11	0,47	.	1,19	0,01	1
Sonstige	1	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	20	12½	1	6	15,87	0,11	12,46	.	3,20	0,83	6
7. Kr. Offenbach.											
Landwirthe . .	10	5	.	8	7,52	.	1,35	.	.	0,06	3
Gewerbetreibende . .	63	34⅓	8	15⅓	22,77		6,13	.	0,42	2,20	22
Sonstige	4	4	.	.	0,14	.	.	.	.	0,01	2
Zusammen	77	43⅓	8	23⅓	30,43	.	7,48	.	0,42	2,27	25
Se. I. Prov. Starkenburg.											
Landwirthe . . .	42	21½	2	25	38,41	0,12	14,35	.	3,55	0,88	13
Gewerbetreibende . .	173	103⅔	21⅓	64⅓	61,20	0,57	12,32	.	2,41	2,34	49
Sonstige	21	14	2	8	4,17	0,07	2,11	0,19	2,64	0,01	3
Zusammen	236	139½	25⅓	97⅓	103,78	0,76	28,78	0,19	8,60	3,24	75

Der veräusserten				Ursachen der Zwangsveräusserungen.																	
Ge-äude	Gebäude und Gelände			I.		II.		III.		IV.		V.		VI.		VII.		VIII.		IX.
and-iche-ngs-pital.	Steuer-kapital.	Schätz-ungs-werth.	Erlös.	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Unbekannt.
ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.																	
13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	32.	33.
4 450	83	10 160	9 637	2	1	.	.	2	1		.	.	1	3	.	.	.	.	5	.
52 030	538	59 045	58 038	.	.	2	1	8	4	3	1	2	6	1	2	.	.	14	29	.
7 200	63	11 140	11 764	.		.	1	.	3	.	.		1	3		.	.	2	11	.
63 680	684	80 345	79 439	2	1	2	2	10	8	3	1	2	8	7	2	.	.	16	45	.
5 910	57	5 878	6 870	.	.	1	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	2	.	.
36 920	435	40 521	44 920	.	.	.	5	3	5	2	2	8	6	4	5	.	.	10	16	.
8 680	196	8 634	7 016	.	.	.	.	3	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	1
51 510	688	55 033	58 806	.	.	1	5	7	6	2	2	8	6	5	5	.	.	12	16	1
3 590	142	15 349	12 742	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	.	1	1	.
36 803	308	35 754	28 417	.	.	3	1	3	2	3	.	.	.	3	.	.	.	6	2	.
.	5	430	500	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.
40 393	455	51 533	41 659	.	.	3	1	3	2	3	.	.	.	3	1	1	.	8	3	.
16 900	130	16 015	15 973	2	.	.	1	.	.	.	.	1	1	1	2	.	.	1	1	.
14 830	97	14 520	14 941	1	.	.	1	.	.	.	.	1	.	2	1	.	.	1	4	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
31 730	227	30 535	30 914	3		.	2	.	.		.	2	1	3	3	.	.	2	5	.
13 010	334	32 218	23 255	.	1		.	2	3	2	1	.	.	.	1	.	.	7	4	.
63 420	697	36 030	35 752	.	.	2	.	1	2	.	.	.	1	2	.	.	.	3	.	.
6 860	101	6 000	4 395	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
83 290	1 132	74 248	63 402	.	1	2	.	3	5	3	1	.	1	2	1	.	.	10	4	.
32 750	355	28 739	27 719	.	.	2	.	1	1	1			2	1	1	.	.	5	4	.
313 817	5 303	435 808	354 440	.	.	4	8	7	10	2	1	15	15	16	20	.	.	19	22	.
40 980	557	57 957	49 706	.	.	1	.	2	.	.	1		.	.	.	.	.	1	.	.
387 547	6 215	522 504	431 865	.	.	7	8	10	11	3	2	15	17	17	21	.	.	25	26	.
81 310	1 169	115 644	103 406	4	2	3	2	7	6	3	1	1	4	5	5	1	.	18	18	.
884 490	8 991	884 989	727 268	1	3	11	18	24	27	11	5	29	35	32	33	.	.	65	84	.
96 680	1 364	147 246	136 323	1	.	1	1	6	4	1	1	.	2	5	3	.	.	6	15	1
364 480	11 524	1 147 879	966 997	6	5	15	21	37	37	15	7	30	41	42	41	1		89	117	1

Digitized by Google

Tab. II. (Fortsetzung.)

Kreise, zu welchen die Wohngemeinden der früheren Eigenthümer gehören und Hauptberufe der früheren Eigenthümer.	Zahl der Zwangsveräusserungen.	Veräusserte Gebäude			Veräussertes Gelände.						Zahl der Fälle, welche nicht Liegenschaften veräussert wurde
		Wohngebäude.	Gewerbsanlagen.	Landwirthschaftliche Wirthschaftsgebäude.	Acker- und Gartenland.	Weinberge.	Wiesen.	Weiden.	Wald.	Sonstige Liegenschaften.	
		Anzahl.			ha	ha	ha	ha	ha	ha	
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12
II. Prov. Oberhessen.											
8. Kr. Giessen.											
Landwirthe . . .	10	3	.	1	9,19	.	1,70	.	.	.	7
Gewerbetreibende . .	33	20½	.	6	4,97	.	1,35	.	0,13	0,27	5
Sonstige	5	4½	1	3	0,83	.	0,02	.	.	.	2
Zusammen	48	28	1	10	14,99	.	3,07	.	0,13	0,27	17
9. Kr. Alefeld.											
Landwirthe . . .	19	9	1	4	53,28	.	23,26	.	0,96	.	13
Gewerbetreibende . .	16	11		1	11,54	.	2,30	.	.	.	4
Sonstige	5	3	.	.	11,65	.	3,32	.	.	.	1
Zusammen	40	23	1	5	76,47	.	28,88	.	0,96	.	18
10. Kr. Büdingen.											
Landwirthe . . .	44	17	3	26	36,27	0,43	12,00	.	0,15	0,04	20
Gewerbetreibende . .	42	18½	2	17½	12,22	.	2 98	.	.	.	6
Sonstige	7	3¼	.	1	7,18	.	1,03	.	.	.	.
Zusammen	93	38¾	5	44½	55,67	0,43	16,01	.	0,15	0,04	26
11. Kr. Friedberg.											
Landwirthe . . .	5	2	.	4	4,74	.	0,04	.	.	.	3
Gewerbetreibende . .	29	11	.	3	17,28	.	1,03	.	.	.	13
Sonstige	3	2½	.	.	0,39	.	.	.	.	.	.
Zusammen	37	15½	.	7	22,41	.	1,07	.	.	.	16
12. Kr. Lauterbach.											
Landwirthe . . .	10	4	.	.	9,99	.	6,87	.	.	0,91	5
Gewerbetreibende . .	7	4	.	1	8,14	.	2,62	4,54	.	0,34	1
Sonstige	6	2	.	2	4,48	.	2,16	.	.	.	.
Znsammen	23	10	.	3	22,61	.	11,65	4,54	.	1,25	6
13. Kr. Schotten.											
Landwirthe . . .	12	4	.	3	7,67	.	5,74	.	.	.	5
Gewerbetreibende . .	27	12½	.	6	18,43	.	3,04	.	0,23	.	9
Sonstige	2	.	.	6	3,64	.	.	1,26	.	0,35	
Znsammen	41	16½	.	15	29,74	.	8,78	1,26	0,23	0,35	14
Se. II. Prov. Oberhessen.											
Landwirthe . . .	100	39	4	38	121,14	0,43	49 61	.	1,11	0,95	51
Gewerbetreibende . .	154	77½	2	34½	72,58	.	13,32	4,54	0,36	0.61	45
Sonstige	28	15½	1	12	28,17	.	6.53	1,26	.	0,35	2
Zusammen	282	131¾	7	84½	221,89	0,43	69,46	5,80	1,47	1,91	98

Der veräusserten Gebäude	Gebäude und Gelände			Ursachen der Zwangsveräusserungen.																	
				I.		II.		III.		IV.		V.		VI.		VII.		VIII.		IX.	
Brandversicherungskapital.	Steuerkapital.	Schätzungswerth.	Erlös.	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Unbekannt.	
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ																		
13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	32.	33.	
10 620	159	19 241	20 143	.	.	.	.	2			.	1	1	1	3	.	.	6	6	.	
114 300	857	109 153	107 982	.		6	1	3	7	1		1	1	5			.	17	6	.	
17 515	78	14 230	14 241	.		.			2	1		1		1	.	.	.	2	.	.	
142 435	1 094	142 624	142 366	.	.	6	1	5	9	2	.	3	2	7	3		.	25	12	.	
52 350	2 036	108 694	94 711	.	.	1		1	.	5	1	2	3	.		.	.	10	15	.	
29 530	361	25 336	23 047		.	2	2	.	3	1	.	2	3	1	1	.	.	10	11	.	
16 200	271	17 490	11 781	.	.	.			1	1	.			1			.	3	.	.	
98 080	2 668	151 520	129 539	.	.	3	2	1	4	7	1	4	6	2	1	.	.	23	26	.	
80 810	971	76 793	65 154	2	7	1	8	6	7	3	6	7	12	8	5	.	.	17	21	.	
43 655	478	46 607	36 521	.	.	2	2	12	7	1	7	4	3	2	4	.	.	21	20	.	
15 920	204	17 419	15 054	.	.	.				1		.	2	1			.	5	1	.	
140 385	1 653	140 819	116 729	2	7	3	10	18	14	5	13	11	17	11	9	.	.	43	42	.	
5 310	119	8 890	6 529	.		.	.	2	1	.	.	.		.	.	.	.	3	3	.	
69 240	723	64 708	65 076	.	.	2	.	4	2	.		6	3	5	1	.	1	12	3	.	
32 010	296	30 230	28 498		.	.	.	1	1	1		.	1			.		1	2	.	
106 560	1 138	103 828	100 103	.	.	2	.	7	4	1	.	6	4	5	1	.	1	16	8	.	
11 460	217	16 780	14 551	.	.	3		.		.		1	.			.		5	2	1	
8 440	127	10 311	8 619		.	1	.	1	1	1		.		2	1	.	.	2	2	.	
16 000	252	17 676	17 184	.	.	.		1	2	.		1		1	.	.	.	3	.	.	
45 900	596	44 767	40 354	.	.	4	.	2	3	1		2	.	3	1	.	.	10	4	1	
13 550	127	13 289	12 270	.	.	1	.	2	2	1	.	1		1	6	.	.	6	7	.	
31 125	274	24 720	26 893	.	.	3	2	4	1	4	.	2	3	3	.	.	1	11	5	.	
4 180	111	8 589	6 828	.	.	.		1			.	.		.		.		1	.	.	
65 855	512	46 598	45 991	.	.	4	2	7	3	5	.	3	3	4	6	.	1	18	12	.	
81 100	3 629	243 687	213 358	2	7	6	8	13	10	9	7	12	16	10	14	.	.	47	54	1	
35 290	2 820	280 835	268 138	.	.	16	7	24	21	8	7	15	13	18	7	.	2	73	47	.	
8 825	1 212	105 634	93 586	.	.		.	3	6	4		2	3	4	.	.	.	15	3	.	
9 215	7 661	630 156	575 082	2	7	22	15	40	37	21	14	29	32	32	21	.	2	135	104	1	

Tab. II. (Fortsetzung.)

Kreise, zu welchen die Wohngemeinden der früheren Eigenthümer gehören und Hauptberufe der früheren Eigenthümer.	Zahl der Zwangsveräusserungen.	Veräusserte Gebäude			Veräussertes Gelände.						Zahl der Fälle, welche nicht als Liegenschaftsveräusserung wurde
		Wohngebäude.	Gewerbsanlagen.	Landwirthschaftliche Wirthschaftsgebäude.	Acker- und Gartenland.	Weinberge.	Wiesen.	Weiden.	Wald.	Sonstige Liegenschaften.	
		Anzahl.			ha	ha	ha	ha	ha	ha	
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.
III. Prov. Rheinhessen.											
14. Kr. Mainz.											
Landwirthe . . .	10	7	.	12	18,85	0,73	0,14	.	0,53	.	1
Gewerbetreibende . .	7	6		4	1,26	0,28	0,05	.	.	.	1
Sonstige	3	.	.	.	1,46	0,06	.	.	.	0,18	.
Zusammen	20	13	.	16	21,57	1,07	0,19	.	0,53	0,18	2
15. Kr. Alzey.											
Landwirthe . . .	4	2	.	.	1,11	0,16	.	.	.	.	1
Gewerbetreibende . .	7	3	1	.	4,17	2,03	.	.	.	.	1
Sonstige	1	.	.	.	0,12	.	.	.	.	.	.
Zusammen	12	5	1	.	5,40	2,19	.	.	.	.	2
16. Kr. Bingen.											
Landwirthe . . .	8	5	.	1	3,02	1 05	0,03	.	0,35	.	1
Gewerbetreibende . .	5	4	1	2	2,32	1,01	0,07	.	.	.	1
Sonstige	2	2	.	.	1,26	0,53	.	.	.	.	.
Zusammen	15	11	1	3	6,60	2,59	0,10	.	0,35	.	2
17. Kr. Oppenheim.											
Landwirthe . .	5	2	.	.	6,29	0,62	0,30	.	.	.	1
Gewerbetreibende . .	6	4	.	1	1,42	0,03	.	.	.	0,10	.
Sonstige	1	.	.	.	.	0,28	.	.	.	0,20	.
Znsammen	12	6	.	1	7,71	0,93	0,30	.	.	0,30	1
18. Kr. Worms.											
Landwirthe . . .	2	2	.	3	1,69	0,17	.	.	.	.	.
Gewerbetreibende . .	10	11	2	4	0,49	.	.	.	.	0,11	1
Sonstige	1	1	.	.	0,11	.	.	.	.	.	.
Zusammen	13	14	2	7	2,29	0,17	.	.	.	0,11	1
Se. III. Prov. Rheinhessen.											
Landwirthe . . .	29	18	.	16	30,96	2,73	0,47	.	0,88	.	2
Gewerbetreibende . .	35	28	4	11	9,66	3,35	0,12	.	.	0,21	3
Sonstige	8	3	.	.	2,95	0,87	.	.	.	0,38	.
Zusammen	72	49	4	27	43,57	6,95	0,59	.	0,88	0,59	5
Grossherzogthum Hessen.											
Landwirthe . . .	171	78½	6	79	190,51	3.28	64,43	.	5,54	1,84	7
Gewerbetreibende . .	362	209½	27½	109⅔	143,44	3,92	25,76	4,54	2,77	3,10	9
Sonstige	57	32½	3	20	35,29	0,94	8,64	1,45	2,64	0,74	3
Zusammen	590	320 1/12	36½	208⅚	369,24	8,14	98,83	5,99	10,95	5,74	15

Der veräusserten				Ursachen der Zwangsveräusserungen.																
…de-…nde	Gebäude und Gelände			I.		II.		III.		IV.		V.		VI.		VII.		VIII.		IX.
…nd-…che-…gs-…ital.	Steuer-kapital.	Schätz-ungs-werth.	Erlös.	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Unbekannt.
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ																	
13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	32.	33.
…4 150	830	96 114	72 575		1		.	1	1	1		2	.	1		.		5	7	.
…3 540	61	13 146	13 686	.	.	.			.	1	.	1	1		1	.	.	5	4	.
	7	2 735	3 358			.				3	.		.			.	.	.	.	.
…7 690	898	111 995	89 619		1	.	.	1	1	5	.	3	1	1	1	.	.	10	11	.
…4 730	91	12 060	11 451	.		.	.	1	.		.		.	1	.	.	.	2	5	.
…7 830	223	19 613	20 535		.	.	.	2		2	.		2		.			3	2	
	11	480	470		.	.	.	.				1	.	.	.			.		.
…2 560	325	32 153	32 456	.	.		.	3		2	.	1	2	1			.	5	7	.
…7 140	170	18 688	21 939		.	.	.	2	2	1		2	1	1		.		2	5	.
…750	202	26 500	22 090					.	.		.	.	.			.	.	5	2	.
…620	73	8 104	7 709		.			.	.			.	.			.	.	2		.
…510	445	53 292	51 738		.		.	2	2	1		2	1	1		.	.	9	7	.
…300	271	24 025	24 061	.	.	.	.	.	2		.	1	.	.	3	.	.	4	1	.
…380	134	18 550	16 386	.	1	.	.	1	1	.		1	2		1		.	4	3	.
	38	6 930	10 300	.				.	.				.	1	.	.		.	.	.
…680	443	49 505	50 747	.	1		.	1	3	.		2	2	1	4	.		8	4	.
…710	62	6 490	6 078	.	.		.	.		1	.	.		.	.	.	.	1	1	.
…900	496	52 228	53 133	.			.	1	2	.	.	1	2	.	.		.	8	7	.
…630	27	2 700	3 010			.	.		.	1		.	.	.				.	.	
…240	585	61 418	62 221		.		.	1	2	2	.	1	2	.			.	9	8	.
…830	1 424	157 377	136 104	.	1	.	.	4	5	3	.	5	1	3	3	.	.	14	19	.
…400	1 116	130 037	125 830	.	1		.	4	3	3		3	7		2	.	.	25	18	.
…250	156	20 949	24 847	.	.	.	.	.		4	.	1	.	1	.	.	.	2	.	.
…680	2 696	308 363	286 781	.	2			8	8	10		9	8	4	5	.	.	41	37	
…440	6 222	516 708	452 868	6	10	9	10	24	21	15	8	18	21	18	22	1	.	79	91	1
…190	12 927	1 295 861	1 121 236	1	4	27	25	52	51	22	12	47	55	50	42		2	163	149	.
…755	2 732	273 829	254 756	1		1	1	9	10	9	1	3	5	10	3			23	18	1
…75	21 881	2 086 398	1 828 860	8	14	37	36	85	82	46	21	68	81	78	67	1	2	265	258	2

Tab. II. (Fortsetzung.)

Städtische Wohngemeinden und Hauptberufe der früheren Eigenthümer.	Zahl der Zwangsveräusserungen.	Veräusserte Gebäude: Wohngebäude.	Veräusserte Gebäude: Gewerbsanlagen.	Veräusserte Gebäude: Landwirthschaftliche Wirthschaftsgebäude.	Veräussertes Gelände: Acker- und Gartenland.	Veräussertes Gelände: Weinberge.	Veräussertes Gelände: Wiesen.	Veräussertes Gelände: Weiden.	Veräussertes Gelände: Wald.	Veräussertes Gelände: Sonstige Liegenschaften.	Zahl Fäll wel nicht Lieg schaf ve äus wurd
		Anzahl.			ha	ha	ha	ha	ha	ha	
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	1
Städte mit mehr als 10000 Einwohnern (oben einbegriffen).											
a. Stadt Darmstadt mit Bessungen.											
Landwirthe	1	.	.	.	.	0,12	.	.	.	.	
Gewerbetreibende	6	5	1	1	8,65	.	.	.	.	.	
Sonstige	1	1	1	.	0,02	.	.	.	.	.	
Zusammen	8	6	2	1	8,67	0,12	.	.	.	.	
b. Stadt Offenbach.											
Landwirthe	.	.	.	.	.	.	.	.	.		
Gewerbetreibende	17	13	7	1	2,30	0,32	3,10	.	.	1,81	
Sonstige	2	3	.	.	0,07	.	.	.	.	.	
Zusammen	19	16	7	1	2,37	0,32	3,10	.	.	1,81	
c. Stadt Giessen.											
Landwirthe	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Gewerbetreibende	7	5½	.	.	0,23	.	.	.	.	.	
Sonstige	2	1½	.	2	0,73	.	0,02	.	.	.	
Zusammen	9	7	.	2	0,96	.	0,02	.	.	.	
d. Stadt Mainz.											
Landwirthe	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Gewerbetreibende	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	
Sonstige	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Zusammen	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	
e. Stadt Worms.											
Landwirthe	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Gewerbetreibende	3	3	1	.	.	.	.	.	.	.	
Sonstige	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Zusammen	3	3	1	.	.	.	.	.	.		
Se. der Städte mit mehr als 10000 Einwohnern.											
Landwirthe	1	.	.	.	.	0,12	.	.	.		
Gewerbetreibende	34	27½	9	2	11,18	0,32	3,10	.	.	1,81	
Sonstige	5	5½	1	2	0,82		0,02	.	.		
Zusammen	40	33	10	4	12,00	0,44	3,12	.	.	1,81	1

Der veräusserten				Ursachen der Zwangsveräusserungen.																	
Ge- äude	Gebäude und Gelände			I.		II.		III.		IV.		V.		VI.		VII.		VIII.		IX.
and- iche- ngs- pital.	Steuer-kapital.	Schätz-ungs-werth.	Erlös.	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Haupt-	Neben-	Unbekannt.
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ																	
13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	32.	33.
.	4,00	225	210	.	.	.		.	.	.		.		.				1	2	.
9 370	1 255,48	229 666	152 980	.	.	.	.		.	.	.			3		.		3	1	.
3 260	433,00	60 000	60 000	.	.	.	.		.	.	.		.	1		.	.	.		.
2 630	1 693,08	289 891	213 190	.	.	.	.	.					.	4		.		4	3	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		.		.				.	.	.
4 470	4 438,08	349 327	275 735	.	.	2	1	1	5	1		4	3	7	6			2		.
9 610	544,49	57 000	48 200	.	.	1	.	1		.	1			.				.		.
4 080	4 982,57	406 327	323 935	.	.	3	1	2	5	1	1	4	3	7	6	.	.	2	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.		.				.		.		.	.	.
7 650	611,09	78 504	78 425	.	.	1	.	.	.	1	.		1	3	.			2	.	.
7 756	22,41	6 630	6 386	.	.	.	.	.	.			1		1				.		.
5 405	634,10	85 134	84 811	.	.	1			.	1		1	1	4		.		2	.	.
.	.	.	.	.	.		.			.		.		.		.		.	.	.
3 830	24,09	4 500	4 800	.	.	.		.		.		.		.		.		1	2	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		.		.		.	.	.	.	.
3 830	24,09	4 500	4 800	.	.	.	.			.		.		.		.		1	2	.
.	.	.	.	.	.	.	.			.				.		.		.	.	.
7 210	406,28	43 000	44 700	.	.	.	.			.				.		.	.	3	1	.
.	.	.	.	.	.	.				.								.	.	
7 210	406,28	43 000	44 700		.	.	.	.	.	.		.		.				3	1	.
.	4,00	225	210	.		.	.	.		.	.					.	.	1	2	.
2 530	6 736,17	704 997	556 640			3	1	1	5	2		4	4	13	6			11	4	.
0 625	999,90	123 630	114 586		.	1	.	1			1	1		2				.		.
3 155	7 740,67	828 852	671 436	.	.	4	1	2	5	2	1	5	4	15	6	.	.	12	6	.

Die Zahl der liegenschaftlichen Zwangsveräusserungen betrug nach den vorstehenden Tabellen im Grossherzogthum im Jahr 1884 566 und im Jahr 1885 590.

Es trafen hiervon nach dem Berufe der bisherigen Eigenthümer auf

	1884.		1885.	
	im Ganzen.	in Proc.	im Ganzen.	in Proc.
Landwirthe . . .	146	25,8	171	29,0
Gewerbetreibende etc.	379	67,0	362	61,4
Sonstige . . .	41	7,2	57	9,6
	566	100,0	590	100,0

Somit haben im Jahr 1885 die Zwangsveräusserungen von Liegenschaften zugenommen; von dieser Zunahme sind jedoch die Gewerbetreibenden, auf welche vielmehr eine geringere Zahl von Veräusserungen entfällt als im Jahr 1884, ausgeschlossen.

Unter den veräusserten Liegenschaften befanden sich Wohngebäude mit oder ohne Gelände:

	1884.		1885.	
	im Ganzen.	in Proc.	im Ganzen.	in Proc.
Landwirthen gehörend	82	25,3	79	24,7
Gewerbetreib. etc. »	223	68,6	209	65,3
Sonstigen Personen »	20	6,1	32	10,0
	325	100,0	320	100,0

Auf 100 liegenschaftliche Zwangsveräusserungen kamen im Jahr 1884 also 57,4 und im Jahr 1885 54,2, durch welche Wohnhäuser mit oder ohne Gelände veräussert wurden. Mit den Wohngebäuden zugleich oder besonders wurden

im Jahr 1884 48 Gewerbsanlagen und 183 landwirthschaftliche Wirthschaftsgebäude,
„ „ 1885 36 „ „ 209 „
veräussert.

Die Gesammtfläche des zwangsweise veräusserten Geländes, mit Ausschluss der Gebäude, war im Jahr 1884 540,45 und im Jahr 1885 498,89 Hektar. Davon kamen auf

	1884.		1885.	
	im Ganzen. ha	in Proc. ha	im Ganzen. ha	in Proc. ha
Acker- u. Gartenland	372,79	68,98	369,24	74,01
Weinberge . . .	2,98	0,55	8,14	1,63
Wiesen	143,38	26,53	98,83	19,81
Weiden	1,29	0,24	5,99	1,20
Wald	14,60	2,70	10,95	2,20
Sonstige Liegenschaften	5,41	1,00	5,74	1,15
	540,45	100,00	498,89	100,00

In Procenten der landwirthschaftlichen Gesammtfläche des Grossherzogthums (Acker- und Gartenland, Weinberge, Wiesen und Weiden) betrug die Fläche des zwangsweise veräusserten Geländes im Jahr 1884 0,11 Procent und im Jahr 1885 0,10 Procent.

Da die Zahl der Zwangsveräusserungen im Jahr 1885 grösser, die veräusserte Fläche aber kleiner war, als im Jahr 1884, so wurde der kleinere Grundbesitz im Jahr 1885 stärker betroffen als im Jahr 1884.

Was die Zwangsveräusserungen der Liegenschaften in den Provinzen anlangt, so kamen der absoluten Zahl nach im Ganzen am meisten in Oberhessen (1884 : 277, 1885 : 282) vor, während Starkenburg weniger Fälle aufweist (1884 : 249, 1885 : 236) und Rheinhessen am günstigsten steht (1884 : 40, 1885 : 72). Nach dem Beruf der früheren Eigenthümer setzen sich die Veräusserungen in den Provinzen wie folgt zusammen:

Es betrafen

	Starkenburg.		Oberhessen.		Rheinhessen.	
	1884.	1885.	1884.	1885.	1884.	1885.
	Anzahl.	Anzahl.	Anzahl.	Anzahl.	Anzahl.	Anzahl.
Landwirthe . .	55	42	80	100	11	29
Gewerbetreibende	175	173	179	154	25	35
Sonstige . .	19	21	18	28	4	8
	249	236	277	282	40	72

Die Häufigkeit der Zwangsveräusserungen lässt sich deutlicher aus dem Verhältniss derselben zur Bevölkerung oder zur Zahl der Haushaltungen entnehmen. Durchschnittlich kam eine Zwangsveräusserung überhaupt im Grossherzogthum im Jahr 1884 auf 1690 Einwohner oder auf 359 Haushaltungen, im Jahr 1885 auf 1621 Einwohner oder 344 Haushaltungen. In den Provinzen entfiel eine Zwangsveräusserung: in Starkenburg im Jahr 1884 auf 1616 Einwohner oder auf 342 Haushaltungen, im Jahr 1885 auf 1705 Einwohner oder auf 361 Haushaltungen; in Oberhessen im Jahr 1884 auf 950 Einwohner oder 199 Haushaltungen, im Jahr 1885 auf 933 Einwohner oder 196 Haushaltungen; in Rheinhessen im Jahr 1884 auf 7280 Einwohner oder 1567 Haushaltungen, im Jahr 1885 auf 4044 Einwohner oder 871 Haushaltungen. Die Kreise folgen nach der Zahl der Einwohner, auf welche 1885 eine Zwangsveräusserung kam, in nachstehender Ordnung:

Kreise.	1 Veräusserung auf Einwohner.		Kreise.	1 Veräusserung auf Einwohner.	
	1885.	1884.		1885.	1884.
1. Mainz	5422	9037 (3)	10. Friedberg	1662	1430 (13)
2. Worms	4953	16097 (1)	11. Giessen	1498	1563 (10)
3. Gross-Gerau	3981	1895 (9)	12. Dieburg	1456	1559 (11)
4. Oppenheim	3704	11113 (2)	13. Lauterbach	1247	683 (17)
5. Alzey	3169	3456 (6)	14. Bensheim	1161	2120 (8)
6. Darmstadt	2801	4422 (4)	15. Offenbach	1108	821 (15)
7. Bingen	2392	3987 (5)	16. Alsfeld	917	941 (14)
8. Erbach	2264	1486 (12)	17. Schotten	652	703 (16)
9. Heppenheim	2196	2745 (7)	18. Büdingen	404	544 (18)

In umstehender Reihe ist, der leichteren Vergleichung wegen, der Zahl der Einwohner, auf welche 1884 eine Zwangsveräusserung fällt, in Klammern die entsprechende Ordnungsnummer, welche dem Kreis im Jahr 1884 zutällt, beigefügt worden.

Nicht in allen Fällen von Zwangsveräusserungen wurde das ganze liegenschaftliche Vermögen der Schuldner betroffen. Im Jahre 1885 kam in 182 Fällen = 30,8 Procent, im Jahre 1884 in 158 Fällen = 27,9 Procent nur ein Theil desselben zur Veräusserung. In wieviel Fällen das ganze bezw. ein Theil des liegenschaftlichen Vermögens von Landwirthen, von Gewerbetreibenden und von sonstigen Personen veräussert wurde, geht aus den Tabellen hervor. Danach wurde von der liegenschaftlichen Zwangsveräusserung betroffen:

	das ganze Vermögen				nur ein Theil			
	1884.		1885.		1884.		1885.	
	absol. Zahl der Fälle.	in Proc.	absol. Zahl der Fälle.	in Proc.	absol. Zahl der Fälle.	in Proc.	absol. Zahl der Fälle.	in Proc.
von Landwirthen . .	97	66,4	94	55,0	49	33,6	77	45,0
» Gewerbetreibenden	287	75,7	266	73,5	92	24,3	96	26,5
» Sonstigen . .	24	58,5	48	84,2	17	41,5	9	15,8
	408	72,1	408	69,2	158	27,9	182	30,8

Der Schätzungswerth der veräusserten Liegenschaften betrug im Jahr 1884 2199621 ℳ, im Jahr 1885 2086398 ℳ; der Erlös aus den Zwangsveräusserungen im Jahr 1884 2041766 ℳ = 92,8 Procent des Schätzungswerths, im Jahr 1885 1828860 ℳ = 87,7 Procent des Schätzungswerths. Blieb demnach der Erlös im Ganzen in beiden Jahren hinter dem Schätzungswerthe zurück, so wurde dieser doch, wie die Zusammenstellungen zeigen, in einzelnen Theilen des Landes von dem Erlös übertroffen, während in andern sich noch ein grösserer Ausfall gegen den Schätzungswerth im Allgemeinen ergab. Ob und wo dieses Ergebniss die Folge zu hoher oder zu niedriger Schätzung

Jahr 1884.

Ursachen der Zwangsveräusserungen bezw. der Nothlage, welche zu denselben geführt hat.	Arten.	Landwirthe.			Gewerbetreibende und Sonstige.			Im Ganzen.		
		Hauptursache.	Nebenursache.	zusammen.	Hauptursache.	Nebenursache.	zusammen.	Hauptursache.	Nebenursache.	zusammen.
I. Naturereignisse.	Ungünstige Ernte . .	3	7	10	.	5	5	3	12	15
	Ueberschwemmung . .	.	.	.	.	4	4	.	4	4
	Dürre	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Hagelschlag	.	1	1	.	.	.	.	1	1
	Brand	.	.	.	1	1	2	1	1	2
	Ungenügende Brandversicherung . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		3	8	11	1	10	11	4	18	22

oder mangelnder concurrirender Käufer oder Kaufkraft ist, muss dahin gestellt bleiben. — Die Steuerkapitalien der veräusserten Liegenschaften berechneten sich im Jahr 1884 auf 21925 ℳ., im Jahr 1885 auf 21881 ℳ. Auf 1 ℳ. Grundsteuerkapital kamen daher an Schätzungswerth im Jahr 1884 100 ℳ., im Jahr 1885 95 ℳ., an Erlös im Jahr 1884 93 ℳ., im Jahre 1885 84 ℳ.. In Procenten des Erlöses betrugen die Grundsteuerkapitalien der veräusserten Liegenschaften daher im Jahr 1884 1,07, im Jahr 1885 1,20.

Was die Ursachen der Zwangsveräusserungen bezw. der Nothlage, welche dieselben herbeigeführt hat, anlangt, so waren die Angaben darüber bei der Erhebung thunlichst kurz und bestimmt zu fassen. Wo mehrere Ursachen der Zwangsveräusserung angegeben wurden, von denen eine als Hauptursache kenntlich zu machen war, sind alle, jedoch in der Weise verwerthet worden, dass die Haupt- und Nebenursachen auseinander gehalten wurden. Für jede Zwangsveräusserung ist eine Hauptursache angegeben. Demnach sind es deren im Jahr 1884 566, im Jahr 1885 590. Nebenursachen sind im Jahr 1884 481, im Jahr 1885 561 angeführt. Ueberhaupt sind also im Jahr 1884 1047 und im Jahr 1885 1151 ursächliche Angaben über Zwangsveräusserungen gemacht worden. Hiervon beziehen sich auf Landwirthe im Jahr 1884 294, im Jahr 1885 354, auf Gewerbetreibende und sonstige Personen im Jahr 1884 753, im Jahr 1885 797.

Der Uebersichtlichkeit wegen sind die Ursachen der Zwangsveräusserungen in 9 Gruppen zusammengefasst worden, welche in den Tabellen I und II oben jedoch nur mit den entsprechenden Ziffern bezeichnet sind. In der nachstehenden Uebersicht sind die Ursachen nach diesen Gruppen, sowie innerhalb dieser weiter nach Arten dargestellt. Dabei ist unterschieden, in welchem Betrag diese Ursachen haupt- und nebensächlich bei Landwirthen, bei Gewerbetreibenden etc. und im Ganzen gewirkt haben.

Jahr 1885.

chen der Zwangsveräusserungen bezw. der Nothlage, welche zu denselben geführt hat. Arten.	Landwirthe.			Gewerbetreibende und Sonstige.			Im Ganzen.			In Procenten der Gesammtzahl.
	Hauptursache.	Nebenursache.	zusammen.	Hauptursache.	Nebenursache.	zusammen.	Hauptursache.	Nebenursache.	zusammen.	
Ungünstige Ernte . .	4	6	10	1	3	4	5	9	14	1,2
Ueberschwemmung . .	2	1	3	1	.	1	3	1	4	0,3
Dürre	.	.	.	.	.	.		.	.	.
I. Hagelschlag . . .	.	2	2	.		.	.	2	2	0,2
ignisse. Brand	.	1	1	.	1	1	.	2	2	0,2
Ungenügende Brandversicherung . .	.	.	.	.	.		.	.	.	.
	6	10	16	2	4	6	8	14	22	1,9

Jahr 1884.

Ursachen der Zwangsveräusserungen bezw. der Nothlage, welche zu denselben geführt hat. Arten.		Landwirthe.			Gewerbetreibende und Sonstige.			Im Ganzen.			In Procenten der Gesammtzahl
		Hauptursache.	Nebenursache.	zusammen.	Hauptursache.	Nebenursache.	zusammen.	Hauptursache.	Nebenursache.	zusammen.	
II. Allgemeine Verhältnisse.	Ungünstige Zeitverhältnisse, ungünstige Geschäftsconjunkturen, Mangel an Arbeit und Verdienst	3	8	11	29	33	62	32	41	73	7,9
	Sinken der Preise, niedere Arbeitslöhne, Werthsverminderung d. Grundbesitzes	1	5	6	2	2	4	3	7	10	0,9
		4	13	17	31	35	66	35	48	83	7,9
III. Familienverhältnisse und Krankheit.	Verfrühte od. unbesonnene Eheschliessung und Selbstständigmachung	.	.	.	1	1	2	1	1	2	0,2
	Zahlreiche Familie	.	3	3	4	17	21	4	20	24	2,1
	Krankheit (eigene oder in der Familie)	8	12	20	27	18	45	35	30	65	6,1
	Arbeitsunfähigkeit, Alter	3	2	5	5	5	10	8	7	15	1,4
	Todesfall in der Familie	5	2	7	20	10	30	25	12	37	3,5
	Mangelnde Unterstützung durch Familienangehörige, ungünstige Familienverhältnisse	3	4	7	2	14	16	5	18	23	2,2
		19	23	42	59	65	124	78	88	166	15,8
IV. Unfreiwillige ungünstige Uebernahme.	Ungünstige Geschäfts- od. Gutsübernahme (zu hoher Gutsanschlag, Uebernahme eines übermässig hohen Schuldenstandes, unverhältnissmässig hoher Auszug)	7	6	13	29	18	47	36	24	60	5,7
	Erbauseinandersetzung	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		7	6	13	29	18	47	36	24	60	5,7
V. Freiwillige ungünstige oder leichtfertige Uebernahme.	Ungünstiger Kauf (übermässiger Kauf, Kauf ohne Vermögen)	7	10	17	35	12	47	42	22	64	6,1
	Ungünstiger Pacht	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Mangel an Betriebskapital	3	2	5	21	22	43	24	24	48	4,6
	Unkenntniss des Geschäfts (Unfähigkeit, Unerfahrenheit, verfehlte Berufsergreifung)	3	10	13	10	11	21	13	21	34	3,2
		13	22	35	66	45	111	79	67	146	13,9

Digitized by Google

Jahr 1885.

ichen der Zwangsveräusserungen bezw. der Nothlage, eiche zu denselben geführt hat. Arten.	Landwirthe. Hauptursache.	Landwirthe. Nebenursache.	Landwirthe. zusammen.	Gewerbetreibende und Sonstige. Hauptursache.	Gewerbetreibende und Sonstige. Nebenursache.	Gewerbetreibende und Sonstige. zusammen.	Im Ganzen. Hauptursache.	Im Ganzen. Nebenursache.	Im Ganzen. zusammen.	In Procenten der Gesammtzahl.
II. gemeine ältnisse. Ungünstige Zeitverhältnisse, ungünstige Geschäftsconjunkturen, Mangel an Arbeit und Verdienst	9	2	11	28	21	49	37	23	60	5,2
Sinken der Preise, niedere Arbeitslöhne, Werthsverminderung d. Grundbesitzes	.	8	8	.	5	5	.	13	13	1,1
	9	10	19	28	26	54	37	36	73	6,3
III. ältnisse und rbeit. Verfrühte od. unbesonnene Eheschliessung und Selbstständigmachung	.	.	.	1	1	2	1	1	2	0,2
Zahlreiche Familie	1	4	5	3	11	14	4	15	19	1,6
Krankheit (eigene oder in der Familie)	15	10	25	30	23	53	45	33	78	6,8
Arbeitsunfähigkeit, Alter	.	1	1	5	1	6	5	2	7	0,6
Todesfall in der Familie	6	5	11	12	14	26	18	19	37	3,2
Mangelnde Unterstützung durch Familienangehörige, ungünstige Familienverhältnisse	2	1	3	10	11	21	12	12	24	2,1
	24	21	45	61	61	122	85	82	167	14,5
IV. willige stige nahme. Ungünstige Geschäfts- od. Gutsübernahme (zu hoher Gutsanschlag, Uebernahme eines übermässig hohen Schuldenstandes, unverhältnissmässig hoher Auszug)	15	8	23	29	13	42	44	21	65	5,6
Erhauseinandersetzung	.	.	.	2	.	2	2	.	2	0,2
	15	8	23	31	13	44	46	21	67	5,8
I. illige stige chtfertige nahme. Ungünstiger Kauf (übermässiger Kauf, Kauf ohne Vermögen)	8	8	16	22	23	45	30	31	61	5,3
Ungünstiger Pacht	1	.	1	.	.		1		1	0,1
Mangel an Betriebskapital	1	8	9	17	21	38	18	29	47	4,1
Unkenntniss des Geschäfts (Unfähigkeit, Unerfahrenheit, verfehlte Berufsergreifung)	8	5	13	11	16	27	19	21	40	3,5
	18	21	39	50	60	110	68	81	149	13,0

HARVARD GEOLOGY LIBRARY

Jahr 1884.

Ursachen der Zwangsveräusserungen bezw. der Nothlage, welche zu denselben geführt hat.	Arten.	Landwirthe.			Gewerbetreibende und Sonstige.			Im Ganzen.		
		Hauptursache.	Nebenursache.	zusammen.	Hauptursache.	Nebenursache.	zusammen.	Hauptursache.	Nebenursache.	zusammen.
VI. Verschuldetes und unverschuldetes Unglück beim Geschäftsgang.	Schlechter Gang des Geschäfts	.	.	.	5	2	7	5	2	7
	Geschäftsverluste (Ausbleiben von Ausständen, Missgeschick im Handel, ungünstiger Verkauf)	1	3	4	4	7	11	5	10	15
	Verfehlte Speculation	2	2	4	16	3	19	18	5	23
	Vielsterben	1	3	4	.	.	.	1	3	4
	Kostspielige Bauten und Gewerbeanlagen, Bauten ohne Vermögen	5	4	9	20	15	35	25	19	44
	Bürgschaftsleistnng	10	2	12	12	4	16	22	6	28
	Processe, Process- und Untersuchuugskosten	.	.	.	1	.	1	1	.	1
	Viehhandel	6	3	9	3	4	7	9	7	16
		25	17	42	61	35	96	86	52	138
VII. Ausbeutung der Unfähigkeit oder Nothlage durch Andere.	Unredlicher Handel	.	.	.	1	1	2	1	1	2
	Ausbeutung der Nothlage durch Handelsleute	1	1	2	.	.	.	1	1	2
		1	1	2	1	1	2	2	2	4
VIII. Unmittelbare eigene Verschuldung.	Trägheit, Arbeitsscheu, Müssiggang	3	13	16	7	26	33	10	39	49
	Nachlässigkeit	4	8	12	26	16	42	30	24	54
	Schlechte Haushaltung, Lüderlichkeit, Leichtsinn, schlechte oder leichtsinnige Geschäftsführung, schlechte Vermögensverwaltung, leichtsinniges Schuldenmachen, schlechte und leichtsinnige Felderbestellung	49	16	65	95	49	144	144	65	209
	Mangelnde Umsicht und Energie	.	.	.	1	1	2	1	1	2
	Genusssucht, Luxus, Verschwendung	2	5	7	6	16	22	8	21	29
	Trunksucht	6	11	17	26	7	33	32	18	50
	Spielsucht	.	1	1	.	.	.	.	1	1
	Streit- und Processsucht	7	3	10	5	6	11	12	9	21
	Ehelicher Streit und Unfrieden, Ehescheidung	1	1	2	1	3	4	2	4	6
	Börsenspiel	.	.	.	1	.	1	1	.	1
	Wechselgeschäfte	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Vergehen und Verbrechen bezw. Straferstehung	1	.	1	3	.	3	4	.	4
		73	58	131	171	124	295	244	182	426
IX.	Unbekannt	1	.	1	1	.	1	2	.	2
	Im Ganzen	146	148	294	420	333	753	566	481	1047

Jahr 1885.

sachen der Zwangsveräusserungen bezw. der Nothlage, welche zu denselben geführt hat.	Arten.	Landwirthe.			Gewerbetreibende und Sonstige.			Im Ganzen.			In Procenten der Gesammtzahl.
		Hauptursache.	Nebenursache.	zusammen.	Hauptursache.	Nebenursache.	zusammen.	Hauptursache.	Nebenursache.	zusammen.	
VI. schuldetes und rschuldetes lück beim häftsgang.	Schlechter Gang des Geschäfts	.	.	.	11	5	16	11	5	16	1,4
	Geschäftsverluste (Ausbleiben von Ausständen, Missgeschick im Handel, ungünstiger Verkauf)	1	3	4	5	13	18	6	16	22	1,9
	Verfehlte Speculation	1	3	4	9	12	21	10	15	25	2,2
	Viehsterben	1	5	6	.	1	1	1	6	7	0,6
	Kostspielige Bauten und Gewerbeanlagen, Bauten ohne Vermögen	1	4	5	10	7	17	11	11	22	1,9
	Bürgschaftsleistung	12	.	12	17	1	18	29	1	30	2,6
	Processe, Process- und Untersuchungskosten	.	2	2	2	2	4	2	4	6	0,5
	Viehhandel	2	5	7	6	4	10	8	9	17	1,5
		18	22	40	60	45	105	78	67	145	12,6
VII. eutung der igkeit oder lage durch dere.	Unredlicher Handel	1	.	1	.	1	1	1	1	2	0,2
	Ausbeutung der Nothlage durch Handelsleute	.	.	.	.	1	1	.	1	1	0,1
		1	.	1	.	2	2	1	2	3	0,3
VIII. ittelbare eigene chuldung.	Trägheit, Arbeitsscheu, Müssiggang	5	18	23	19	23	42	24	41	65	5,7
	Nachlässigkeit	17	14	31	17	25	42	34	39	73	6,4
	Schlechte Haushaltung, Lüderlichkeit, Leichtsinn, schlechte oder leichtsinnige Geschäftsführung, schlechte Vermögensverwaltung, leichtsinniges Schuldenmachen, schlechte und leichtsinnige Felderbestellung	41	29	70	109	63	172	150	92	242	21,0
	Mangelnde Umsicht und Energie	.	.	.	.	1	1	.	1	1	0,1
	Genusssucht, Luxus, Verschwendung	1	6	7	10	19	29	11	25	36	3,1
	Trunksucht	11	11	22	23	16	39	34	27	61	5,3
	Spielsucht	.	6	6	.	6	6	.	12	12	1,0
	Streit- und Processsucht	3	4	7	5	11	16	8	15	23	2,0
	Ehelicher Streit und Unfrieden, Ehescheidung	1	2	3	1	.	1	2	2	4	0,3
	Börsenspiel	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Wechselgeschäfte	.	.	.	1	1	2	1	1	2	0,2
	Vergehen und Verbrechen bezw. Straferstehung	.	1	1	1	2	3	1	3	4	0,3
		79	91	170	186	167	353	265	258	523	45,4
II.	Unbekannt	1	.	1	1	.	1	2	.	2	0,2
	Im Ganzen	171	183	354	419	378	797	590	561	1151	100,0

Das procentuale Verhältniss der Haupt- und Nebenursachen in den Gruppen, unter Berücksichtigung des Hauptberufs, ist in der folgenden Uebersicht dargestellt:

Gruppen.		Landwirthe			Gewerbetreibende und Sonstige			Im Ganzen		
		Hauptursache	Nebenursache	Zusammen	Hauptursache	Nebenursache	Zusammen	Hauptursache	Nebenursache	Zusammen
		in %			in %			in %		
I. Naturereignisse	1884	1,0	2,7	3,7	0,1	1,3	1,4	0,4	1,7	2,1
	1885	1,7	2,8	4,5	0,3	0,5	0,8	0,7	1,2	1,9
II. Allgemeine Verhältnisse	1884	1,4	4,4	5,8	4,1	4,7	8,8	3,3	4,6	7,9
	1885	2,5	2,8	5,3	3,5	3,3	6,8	3,2	3,1	6,3
III. Familienverhältnisse und Krankheit	1884	6,5	7,8	14,3	7,9	8,6	16,5	7,5	8,4	15,9
	1885	6,8	5,9	12,7	7,7	7,8	15,3	7,4	7,1	14,5
IV. Unfreiwill. ungünst. Uebernahme	1884	2,4	2,0	4,4	3,9	2,4	6,3	3,4	2,3	5,7
	1885	4,2	2,3	6,5	3,9	1,6	5,5	4,0	1,8	5,8
V. Freiwillige ungünstige oder leichtfertige Uebernahme	1884	4,4	7,5	11,9	8,8	6,0	14,8	7,6	6,4	14,0
	1885	5,1	5,9	11,0	6,3	7,5	13,8	5,9	7,1	13,0
VI. Verschuldetes u. unverschuld. Unglück beim Geschäftsgang	1884	8,5	5,8	14,3	8,1	4,7	12,8	8,2	5,0	13,2
	1885	5,1	6,2	11,3	7,5	5,7	13,2	6,8	5,8	12,6
VII. Ausbeutung der Unfähigkeit oder Nothlage durch Dritte	1884	0,3	0,4	0,7	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2	0,4
	1885	0,3	.	0,3	.	0,2	0,2	0,1	0,2	0,3
VIII. Unmittelbare eigene Verschuldung	1884	24,8	19,8	44,8	22,7	16,4	39,1	23,2	17,4	40,6
	1885	22,3	25,8	48,1	23,3	21,0	44,3	23,0	22,4	45,4
IX. Unbekannt	1884	0,3	.	0,3	0,1	.	0,1	0,2	.	0,2
	1885	0,3	.	0,3	0,1	.	0,1	0,2	.	0,2
Im Ganzen	1884	49,6	50,4	100,0	55,8	44,2	100,0	54,0	46,0	100,0
	1885	48,3	51,7	100,0	52,8	47,4	100,0	51,3	48,7	100,0

Aus dem Vorstehenden ergibt sich, dass unter den Ursachen am häufigsten die unmittelbare eigene Verschuldung, im besonderen schlechte Haushaltung, Nachlässigkeit, Trägheit, Trunk und Genusssucht, in 41—45 Fällen unter je 100, zur liegenschaftlichen Zwangsveräusserung geführt hat, dass sodann Krankheit und Todesfälle etc. in der Familie mit 15—16 Procent erheblich zur Nothlage beitrugen, zunächst der Häufigkeit nach als Ursache der Zwangsveräusserung freiwillige ungünstige oder leichtfertige Uebernahme von Liegenschaften und Geschäften mit 13—14 Procent, sowie Unglück beim Geschäftsgang, das gleichfalls grossentheils als selbstverschuldetes anzusehen ist, mit ca. 13 Procent folgen. Ungünstige Zeitverhältnisse mit 6—8 Procent und unfreiwillige ungünstige Geschäfts- oder Gutsübernahme (Uebernahme eines übermässig hohen Schuldenstandes, eines unverhältnissmässig hohen Auszugs, übermässige Herausgaben etc.) erscheinen mit beiläufig 6 Procent in nicht hohen Beträgen. Naturereignisse (Witterung, als massgebend für den Ernteausfall, Ueberschwemmungen, Hagelschlag, Feuerschaden) tragen mit nur 2 Procent, die Ausbeutung und Uebervortheilung durch Andere (insbesondere

beim Viehhandel) mit nur 1—2 Procent zur Nothlage bezw. Zwangsveräusserung bei.

Von den Erhebungen in andern deutschen Staaten über die zwangsweisen Veräusserungen von Liegenschaften eignen sich zu Vergleichungen mit denjenigen im Grossherzogthum Hessen vorzugsweise diejenigen im Grossherzogthum Baden*), an welche die vorstehende Darstellung sich auch hinsichtlich der Zusammenfassung der Ursachen nach Arten und Gruppen thunlichst anzuschliessen gesucht hat. Im Nachstehenden ist gruppenweise die Häufigkeit des Vorkommenes der Ursachen der liegenschaftlichen Zwangsveräusserungen in procentualem Verhältniss zu der Gesammtzahl der Ursachen in Hessen und Baden in den Jahren 1884 und 1885 gegenübergestellt.

Es entfielen von je 100 Ursachen überhaupt auf

	in Hessen		in Baden	
	1884.	1885.	1884.	1885.
I. Naturereignisse	2,1	1,9	5,7	3,8
II. Allgemeine Verhältnisse . . .	7,9	6,3	4,0	3,5
III. Familienverhältnisse und Krankheit .	15,9	14,5	8,1	10,3
IV. Unfreiwillige ungünstige Uebernahme	5,7	5,8	8,2	9,7
V. Freiwillige ungünstige oder leichtfertige Uebernahme	14,0	13,0	20,0	18,7
VI. Verschuldetes und unverschuldetes Unglück beim Geschäftsgang .	13,2	12,6	14,7	14,1
VII. Ausbeutung der Unfähigkeit oder Nothlage durch Andere . .	0,4	0,3	1,9	1,4
VIII. Unmittelbare eigene Verschuldung .	40,6	45,4	37,0	38,2
IX. Unbekannt	0,2	0,2	0,4	0,5
Im Ganzen	100,0	100,0	100,0	100,0

*) Zur Vergleichung sei aus den Ergebnissen der Erhebungen in Baden hier noch nachgetragen: Die Zahl der Zwangsveräusserungen daselbst hat im Jahr 1884 1156, im Jahr 1885 932 betragen. Im Durchschnitt kam eine Zwangsveräusserung im Jahr 1884 auf 1360 Einwohner oder 278 Haushaltungen, im Jahr 1885 auf 1718 Einwohner oder 355 Haushaltungen. Im Jahr 1884 kam in 1026 Fällen (88,8 Procent), im Jahre 1885 in 816 Fällen (87,5 Procent) das ganze liegenschaftliche Vermögen des Schuldners, dagegen nur in 130 bezw. 116 Fällen (11,2 bezw. 12,5 Procent) ein Theil desselben zur Veräusserung. Das veräusserte Gelände mit Ausschluss der Gebäude hatte im Jahr 1884 eine Fläche von 2238, im Jahr 1885 von 1564 ha. Hiervon kamen in den Jahren 1884 bezw. 1885 auf Acker- und Gartenland 1183 bezw. 1027 ha, auf Weinberge 43 bezw. 32, auf Wiesen 396 bezw. 281, Weiden 267 bezw. 54, Wald 334 bezw. 162 und auf sonstige Liegenschaften 15 bezw. 8 ha. Das zwangsweise veräusserte landwirthschaftliche Gelände (Acker- und Gartenland, Weinberge, Wiesen und Weiden) bildete der Fläche nach im Jahr 1884 0,20 Procent, im Jahr 1885 0,17 Procent der landwirthschaftlichen Gesammtfläche des Grossherzogthums Baden. Der Erlös aus den liegenschaftlichen Zwangsveräusserungen betrug im Jahr 1884 7331000 ℳ. = 78,2 Procent des Schätzungswerths, im Jahr 1885 5580000 ℳ. = 80,7 Procent des Schätzungswerths.

HARVARD GEOLOGY LIBRARY

2. Die Eintragungen und Löschungen bezüglich des auf dem Grundbesitz ruhenden Schuldenstandes in den öffentlichen Büchern im Jahr 1885.

a. Die Eintragungen.

Bei den Erhebungen über die Eintragungen der Schulden auf Liegenschaften in dem Jahr 1885 kommen in Betracht: in den Provinzen Starkenburg und Oberhessen die Eintragungen der freiwilligen, d. h. der vertragsmässigen und der durch letztwillige Verfügung begründeten Hypotheken, die Eintragungen von gesetzlichen Hypotheken der Gläubiger, welche Zwangsveräusserungen von Liegenschaften erwirkt haben und die Einschreibungen von durch beschränkten Eintrag im Mutationsverzeichniss bezw. Grundbuch gesicherten, in bestimmten Geldbeträgen zu leistenden Kauf- und Anschlagsgeldern und Herausgaben; in der Provinz Rheinhessen die Eintragungen vertragsmässiger Hypotheken (hypothèques conventionelles), die Eintragungen der in die Hypothekenregister aufgenommenen gerichtlichen Hypotheken (hypothèques judiciaires) und die Eintragungen derjenigen im Hypothekenregister eingeschriebenen Vorzugs- und Hypothekenrechte aus Kaufschillingen und Gleichstellungsgeldern (Art. 2103 c. c.), bei welchen die zugesicherte Leistung in bestimmten Geldbeträgen ausgedrückt ist.

Bei alleiniger Erneuerung einer bereits bestehenden Einschreibung und bei blossem Uebergang der Hypothek bezw. des Vorzugs- und Hypothekenrechts auf einen andern Gläubiger oder bei blossem Wechsel des Schuldners gelangte ein Eintrag nicht zur Geltung; ebenso nicht, wenn für die eingetragene Schuld die Unterpfänder vermehrt oder vermindert wurden, wohl aber bei Erhöhung der versicherten Summe. Bei wiederkehrenden Nutzungen oder Leistungen war der Betrag der Gesammtschuld, wenn er nicht in sonstiger Weise feststand, nach der Vorschrift des § 9 der C. Pr. O. zu berechnen.

Von den Entstehungsursachen der Schuld sind in den Tabellen bei den freiwilligen bezw. vertragsmässigen Hypotheken die Darlehen, Bürgschaft oder Sicherheitsleistung (sowohl für eigene Schuld — z. B. bei einer Dienstcaution — als für fremde Schuld) und die sonstigen Ursachen (im Gesammten) berücksichtigt. Bei den gesetzlichen Hypotheken waren die einzelnen Entstehungsursachen der zur zwangsweisen Beitreibung gebrachten Schuld zu erheben. Diese sind, der Vergleichung wegen, in den Tabellen nach denselben Gruppen wie bei den freiwilligen Hypotheken, nämlich Darlehen, Bürgschaft etc. und sonstigen Ursachen zusammengefasst worden, letzterer ist unten im besonderen Erwähnung gethan. Als weitere Entstehungsursachen der Schuld sind in den Tabellen für die Provinzen Starkenburg und Oberhessen Kaufgeld, Anschlagsgeld und Herausgabe und für die Provinz Rheinhessen bei den Vorzugs- und Hypothekenrechten die Kaufschillinge und die Gleichstellungsgelder aufgeführt. Für die Ein-

tragungen gerichtlicher Hypotheken in der Provinz Rheinhessen waren Entstehungsursachen der Schuld nicht in Betracht zu ziehen.

Die Tabelle III stellt die Ergebnisse der Erhebungen über die Eintragungen der Schulden auf Liegenschaften in dem Jahr 1885 in den Kreisen, den Provinzen und den fünf Städten mit mehr als 10000 Einwohnern dar. Wegen der Verschiedenheit der gesetzlichen Bestimmungen und Einrichtungen in den Provinzen Starkenburg und Oberhessen einerseits und der Provinz Rheinhessen andrerseits konnte sich die weitere Concentrirung der Ergebnisse nicht auf das ganze Land, vielmehr nur auf die Provinzen Starkenburg und Oberhessen zusammen erstrecken, denen die Ergebnisse für die Provinz Rheinhessen gegenüberstehen. Nur die Zahl der Eintragungen überhaupt und die Kapitalbeträge der Belastung im Ganzen sind auch für das Grossherzogthum ermittelt worden. Die Angaben sind nach dem Erwerb oder Beruf der Eigenthümer der belasteten Liegenschaften bezw. Schuldner, je nachdem sie ausschliesslich oder vorzugsweise der Landwirthschaft oder den Gewerben (auch dem Verkehr und Handel) oder sonstigen Erwerbs- und Standesklassen angehören, unterschieden.

Die hauptsächlichsten Ergebnisse der Zusammenstellung werden im Nachstehenden hervorgehoben.

Die Zahl der Einträge war im Jahr 1885 im Grossherzogthum 38694, wovon auf die Provinz Starkenburg 9967, auf Oberhessen 12842 und auf Rheinhessen 15885 entfielen. Davon kamen nach der Art der Einschreibungen: auf freiwillige Hypotheken in Starkenburg 1795, in Oberhessen 1380, auf gesetzliche Hypotheken der Gläubiger, welche Zwangsveräusserungen von Liegenschaften erwirkt haben: in Starkenburg 249, in Oberhessen 426, auf Eintragungen von Kauf- und Anschlagsgeldern und Herausgaben: in Starkenburg 7923, in Oberhessen 11036; in Rheinhessen auf vertragsmässige Hypotheken 1828, auf gerichtliche Hypotheken 3353, auf Eintragungen von Vorzugs- und Hypothekenrechten aus Kaufschillingen und Gleichstellungsgeldern 10704. Hiernach treten die Eintragungen von Kauf- und Anschlagsgeldern und Herausgaben, insbesondere in der Provinz Oberhessen, und von Vorzugs- und Hypothekenrechten aus Kaufschillingen und Gleichstellungsgeldern in der Provinz Rheinhessen mit besonders starken Beträgen hervor, während die Einschreibungen von gesetzlichen Hypotheken der Gläubiger, welche in den Provinzen Starkenburg und Oberhessen Zwangsveräusserungen von Liegenschaften erwirkt haben und die Einschreibungen vertragsmässiger Hypotheken in Rheinhessen am meisten zurückstehen.

Nach dem Berufe der Schuldner betrafen die Einträge 21940 Landwirthe, 14822 Gewerbe-, Handel- und Verkehrtreibende einschl. Taglöhner, 1932 sonstige Personen. Die Einträge vertheilen sich in den Provinzen nach der Art der Belastung wie folgt:

(Fortsetzung auf S. 144.)

Tab. III. **Eintragungen bezüglich des auf dem Grundbesitz**

Kreise, in welchen das Grundeigenthum belegen und Hauptberuf der Schuldner.	I. Eintragungen freiwilliger Hypothek						
	Zahl der Einträge.	Kapitalbetrag der Schuld, mit Unterscheidung der Entstehungsursachen.				Art der Li	
		Darlehen.	Bürgschaft oder Sicherheitsleistung.	Sonstige Ursachen.	Zusammen.	Gebäude.	Landwirthschaft. Gelände.
		ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	Zahl.	ha
I. Prov. Starkenburg.							
1. Kr. Darmstadt.							
Landwirthe . . .	90	239 840,71	19 485,50	.	259 326,21	58	115,3
Gewerbetreibende . .	245	1 587 486,98	51 390,65	430,00	1 639 307,63	233	95,6
Sonstige	21	265 379,24	.	.	265 379,24	23	4,9
Zusammen	356	2 092 706,93	70 876,15	430,00	2 164 013,08	314	215,8
2. Kr. Bensheim.							
Landwirthe . . .	110	214 564,00	22 100,00	250,00	236 914,00	76	90,8
Gewerbetreibende . .	92	278 640,00	6 500,00	.	285 140,00	77	31,1
Sonstige	3	4 450,00	.	.	4 450,00	2	0,5
Zusammen	205	497 654,00	28 600,00	250,00	526 504,00	155	122,5
3. Kr. Dieburg.							
Landwirthe . . .	72	152 163,00	5 000,00	4 000,00	161 163,00	41	91,5
Gewerbetreibende . .	140	187 327,87	26 012,50	.	213 340,37	109	61,0
Sonstige	12	10 557,00	.	450,00	11 007,00	10	2,3
Zusammen	224	350 047,87	31 012,50	4 450,00	385 510,37	160	155,2
4. Kr. Erbach.							
Landwirthe . . .	54	149 110,00	10 300,00	.	159 410,00	31	169,0
Gewerbetreibende . .	111	115 549,59	48 177,00	.	163 726,59	97	77,7
Sonstige	10	7 350,00	1 500,00	.	8 850,00	5	6,5
Zusammen	175	272 009,59	59 977,00	.	331 986,59	133	253,8
5. Kr. Gross-Gerau.							
Landwirthe . . .	110	226 221,00	1 800,00	800,00	228 821,00	81	74,7
Gewerbetreibende . .	132	304 825,29	5 427,50	.	310 252,79	135	52,9
Sonstige	9	14 525,00	2 000,00	.	16 525,00	7	2,9
Zusammen	251	545 571,29	9 227,50	800,00	555 598,79	223	130,6
6. Kr. Heppenheim.							
Landwirthe . . .	118	275 125,14	37 210,60	.	312 335,74	80	215,0
Gewerbetreibende . .	82	205 944,71	44 800,00	.	250 744,71	70	113,3
Sonstige	8	13 670,00	.	.	13 670,00	7	5,1
Znsammen	208	494 739,85	82 010,60	.	576 750,45	157	333,6
7. Kr. Offenbach.							
Landwirthe . . .	96	201 425,92	2 500,00	.	203 925,92	70	98,3
Gewerbetreibende . .	264	1 513 163,46	165 450,00	764,80	1 679 378,26	266	95,1
Sonstige	16	114 240,00	2 000,00	.	116 240,00	12	9,8
Znsammen	376	1 828 829,38	169 950,00	764,80	1 999 544,18	348	203,3

…ssh. Hessen ruhenden Schuldenstandes im Jahr 1885.

…rten …aften.		II. Eintragungen gesetzlicher Hypotheken der Gläubiger, welche Zwangsveräusserungen von Liegenschaften erwirkt haben.								
…de.		Zahl der Einträge.	Kapitalbetrag der Schuld, mit Unterscheidung d. Entstehungsursachen.				Art der belasteten Liegenschaften.			
								Gelände.		
…stige …gen-…haften	Zusammen.		Darlehen.	Bürgschaft oder Sicherheitsleistung.	Sonstige Ursachen.	Zusammen.	Gebäude.	Landwirthschaftl. Gelände.	Wald.	Sonstige Liegenschaften	Zusammen.
…a	ha		ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	Zahl.	ha	ha	ha	ha
	121,25	9	10 358,89	98,08	2 165,01	12 621,98	7	18,94	0,03	.	18,97
…,21	98,22	21	987,…	266,11	6 019,89	7 273,99	15	6,04	0,74	.	6,78
	4,92	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
…,21	224,39	30	11 346,82	364,19	8 184,90	19 895,91	22	24,98	0,77	.	25,75
…,55	97,62	25	4 241,22		7 773,27	12 014,49	21	32,50	.	.	32,50
…,86	33,16	25	523,85	278 50	5 781,92	6 584,27	15	10,35	0 14	.	10,49
	0,56	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
…,21	131,28	50	4 765,07	278.50	13 555,19	18 598,76	36	42,85	0,14	.	42,99
…,22	93,09	13	5 573,17	1 700.00	6 373.73	13 646,90	5	20,53	0,61	0,01	21,15
…,02	63,05	26	3 311,33	911,47	7 120,34	11 343,13	14	10,11	.	.	10,11
	2.30	2		.	218,55	218,55	.	2,07	0.06	.	2,13
…,23	158,44	41	8 884,49	2 611 47	13 712,62	25 208,58	19	32,71	0,67	0,01	33,39
…,54	203,57	4	164,00	.	3 739,54	3 903,54	4	6,70	.	.	6,70
…,25	93,60	19	1 489,90	.	6 541,75	8 031,65	15	15,33	0,36	0,02	15,71
	6 86	1	.	.	23,70	23,70	.	0,26	.	.	0,26
…,20	304,03	24	1 653,90	.	10 304,99	11 958,89	19	22 29	0,36	0,02	22,67
…,31	75,18	7	1 752,00	.	4 032,19	5 784,19	6	6,88	.	.	6,88
…,25	54,19	9	4 500,43	.	781,90	5 282,33	6	11,19	.	0,03	11,22
	2,93	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
…,23	132,33	16	6 252,43	.	4 814,09	11 066,52	12	18,07	.	0,03	18,10
…,27	246,04	9	5 942,58	.	5 332,65	11 275,17	6	6,68	.	0,13	6,81
…,26	124,86	17	2 784,17	.	3 238,50	6 022,67	13	20,30	1,00	0,07	21,37
	5,19	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
…,27	376,09	26	8 726,69	.	8 571,15	17 297,84	19	26,98	1,00	0,20	28,18
…,21	100,20	8	825,43	825,43	1 974,91	3 625,77	6	15,68	0,11	.	15,79
	98,83	51	3 838,23	.	11 546,38	15 384,61	34	19,66	.	.	19,66
	10,12	3	243,70	104,00	164,31	512,01	.	2,17	.	.	2,17
	209,15	62	4 907,36	929,43	13 685,60	19 522,39	40	37,51	0,11	.	37,62

HARVARD GEOLOGY LIBRARY

Tab. III. (Fortsetzung.)

Kreise etc., in welchen das Grundeigenthum belegen und Hauptberuf der Schuldner.	I. Eintragungen freiwilliger Hypothek						
	Zahl der Einträge.	Kapitalbetrag der Schuld, mit Unterscheidung der Entstehungsursachen.				Art der Lie	
		Darlehen.	Bürgschaft oder Sicherheitsleistung.	Sonstige Ursachen.	Zusammen.	Gebäude.	Landwirthschaftl. Gelände.
		ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	Zahl.	ha
Se. I. Prov. Starkenburg.							
Landwirthe . . .	650	1 458 449,77	98 396,10	5 050,00	1 561 895,87	437	855,44
Gewerbetreibende . .	1066	4 192 937,30	347 757,65	1 194,80	4 541 890,35	987	526,84
Sonstige	79	430 171,24	5 500,00	450,00	436 121,24	66	32,26
Znsammen	1795	6 081 558,91	451 653,75	6 694,80	6 539 907,46	1490	1414,54
II. Prov. Oberhessen.							
8. Kr. Giessen.							
Landwirthe . . .	188	243 275,00	23 095,20	.	266 370,20	120	295,88
Gewerbetreibende . .	195	1 008 879,96	140 946,20	4 627,35	1 154 453,51	163	73,16
Sonstige	18	118 900,00	22 000,00	.	140 900,00	15	22,41
Zusammen	401	1 371 054,96	186 041,40	4 627,35	1 561 723,71	298	391,45
9. Kr. Alsfeld.							
Landwirthe . . .	102	247 114,15	10 300,00	.	257 414,15	77	359,75
Gewerbetreibende . .	39	63 367,10	1 000,00	.	64 367,10	30	55,17
Sonstige	1	4 000,00	.	.	4 000,00	1	13,63
Zusammen	142	314 481,25	11 300,00	.	325 781,25	108	428,55
10. Kr. Büdingen.							
Landwirthe . . .	173	206 200,10	7 679,13	.	213 879,23	93	158,63
Gewerbetreibende . .	39	57 170,00	1 496,72	.	58 666,72	31	14,89
Sonstige	9	14 035,00	2 500,00	.	16 535 00	7	5,36
Zusammen	221	277 405,10	11 675,85	.	289 080,95	131	178,84
11. Kr. Friedberg.							
Landwirthe . . .	188	367 033,54	74 548,02	.	441 581,56	104	339 85
Gewerbetreibende . .	162	399 460,13	100 504,24	.	499 964,37	142	158,89
Sonstige	20	67 538,00	700,00	.	68 238,00	13	27,11
Zusammen	370	834 031,67	175 752,26	.	1 009 783,93	259	525,85
12. Kr. Lauterbach.							
Landwirthe . . .	63	91 103,43	8 534,60	103,42	99 741,45	33	197,43
Gewerbetreibende . .	34	30 469,00	815,70	193,00	31 477,70	28	44,06
Sonstige	6	1 980,00	7 042,86	.	9 022,86	4	4,06
Zusammen	103	123 552,43	16 393,16	296,42	140 242,01	65	246,11
13. Kr. Schotten.							
Landwirthe . . .	99	107 590,58	1 092,75	.	108 683,33	61	194,03
Gewerbetreibende . .	44	57 749,93	11 508,61	.	69 258,54	28	40,28
Sonstige	.	.	.	.	.	.	
Zusammen	143	165 340,51	12 601,36	.	177 941,87	89	234,31

		II. Eintragungen gesetzlicher Hypotheken der Gläubiger, welche Zwangsveräusserungen von Liegenschaften erwirkt haben.								
		Zahl der Einträge.	Kapitalbetrag der Schuld, mit Unterscheidung d. Entstehungsursachen.				Art der belasteten Liegenschaften.			
							Gebäude.	Gelände.		
	Zusammen.		Darlehen.	Bürgschaft oder Sicherheitsleistung.	Sonstige Ursachen.	Zusammen.		Landwirthschaftl. Gelände.	Wald.	Sonstige Liegenschaften	Zusammen.
	ha		ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	Zahl.	ha	ha	ha	ha
	936,95	75	28 857,23	2 623,51	31 391,30	62 872,04	55	107,91	0,75	0,14	108,80
	565,85	168	17 435,83	1 456,08	41 030,68	59 922,59	112	92,98	2,24	0,12	95,34
	32,91	6	243,70	104,00	406,56	754,26	.	4,50	0,06	.	4,56
	1535,71	249	46 536,76	4 183,59	72 828,54	123 548,89	167	205,39	3,05	0,26	208,70
	296,90	53	14 850,38	1 555,25	8 848,92	25 254,55	34	61,98	0,07		62,05
	73,42	66	47 682,30	.	11 661,18	59 343,48	53	42,32	1,00	3,46	46,78
	22,41	2	.	.	79,26	79,26	1	0,01	.	.	0,01
	392,73	121	62 532,68	1 555,25	20 589,36	84 677,29	88	104,31	1,07	3,46	108,84
	364,67	43	20 366,13	3 130,71	10 123,87	33 620,71	31	75,01	.	0,19	75,20
	55,53	14	5 713,34	81,00	12 060,52	17 854,86	11	30,95	.	.	30,95
	13,61	1	300,00	.	.	300,00	1	5,97	.	.	5,97
	433,81	58	26 379,47	3 211,71	22 184,39	51 775,57	43	111,93	.	0,19	112,12
	158,93	40	14 881,80	349,68	6 617,94	21 849,51	22	38,87	.	.	38,87
	14,91	35	2 575,91	230,00	7 305,37	10 111,28	24	21,62	0,03	.	21,65
	5,34	3	.	89,73	266,47	356,20	1	0,73	.	.	0,73
	179,18	78	17 457,80	669,41	14 189,78	32 316,99	47	61,22	0,03	.	61,25
	340,32	23	6 311,58	.	8 989,82	15 301,40	18	31,85	.	.	31,85
	159,04	64	5 557,26	138,00	10 581,90	16 277,16	34	28,42	.	0,01	28,43
	27,11	1	.	.	89,67	89,67	1	0,18	.	.	0,18
	526,47	88	11 868,84	138,00	19 661,39	31 668,23	53	60,45	.	0,01	60,46
	201,74	12	4 332,45	.	2 301,52	6 633,97	6	54,42	0,05	0,14	54,61
	45,06	18	604,47	.	3 260,29	3 864,76	8	14,43	.	0,18	14,59
	4,06	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	250,86	30	4 936,92	.	5 561,81	10 498,73	14	68,85	0,05	0,30	69,20
	194,69	18	5 956,51	231,09	3 974,49	10 162,09	6	61,08	0,23	.	61,31
	40,52	27	1 227,77	379,00	4 195,89	5 802,66	16	27,75		.	27,75
	.	6	781,35	.	444,68	1 226,03	6	9,01	.	.	9,01
	235,01	51	7 965,63	610,09	8 615,06	17 190,78	28	97,84	0,23	.	98,07

Tab. III. (Fortsetzung.)

Kreise etc., in welchen das Grundeigenthum belegen und Hauptberuf der Schuldner.	I. Eintragungen freiwilliger Hypotheken							
	Zahl der Einträge.	Kapitalbetrag der Schuld, mit Unterscheidung der Entstehungsursachen.				Art der Lieg		
		Darleben.	Bürgschaft oder Sicherheitsleistung.	Sonstige Ursachen.	Zusammen.	Gebäude.	Landwirthschaftl. Gelände.	W
		ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	Zahl.	ha	
Se. II. Prov. Oberhessen.								
Landwirthe . . .	813	1 262 316,80	125 249,70	103,42	1 387 669,92	488	1545,88	
Gewerbetreibende . .	513	1 617 096,12	256 271,47	4 820,35	1 878 187,94	422	387,21	
Sonstige	54	206 453,00	32 242,86		238 695,86	40	72,53	
Zusammen	1380	3 085 865,92	413 764,03	4 923,77	3 504 553,72	950	2005,40	1
Se. I. u. II. Prov. Starkenburg u. Oberhessen.								
Landwirthe . . .	1463	2 720 766,57	223 645,80	5 153,42	2 949 565,79	925	2401,10	
Gewerbetreibende . .	1579	5 810 034,02	604 029,12	6 015,15	6 420,078,29	1409	914,05	
Sonstige	133	636 624,24	37 742,86	450,00	674 817,10	106	104,79	
Znsammen	3175	9 167 424,83	865 417,78	11 618,57	10 044 461,18	2440	3419,94	12
Städte in den Provinzen Starkenburg u. Oberhess. mit mehr als 10000 Einw. (eben einbegriffen.)								
a. Darmstadt mit Bessungen.								
Landwirthe . . .	8	39 250,00	.	.	39 250,00	6	16,16	
Gewerbetreibende . .	121	1 300 689,55	41 000,00	.	1 341 689,55	121	12,00	
Sonstige	20	263 179,24	.	.	263 179,24	22	4,90	
Zusammen	149	1 603 118,79	41 000,00	.	1 644 118,79	149	33,06	
b. Offenbach.								
Landwirthe . . .	4	28 680,00	.	.	28 680,00	3	5,59	
Gewerbetreibende . .	100	1 180 970,57	155 000,00	764,80	1 336 735,37	98	9,65	
Soustige	5	97 100,00	.	.	97 100,00	5	0,53	
Zusammen	109	1 306 750,57	155 000,00	764,80	1 462 515 37	106	15,77	
c. Giessen.								
Landwirthe . . .	5	28 625,00	.	.	28 625,00	3	18,46	
Gewerbetreibende . .	99	857 406,29	135 886,20	400,00	993 692,49	92	12,13	
Sonstige	10	106 800,00	22 000.00	.	128 800,00	10	13,34	
Zusammen	114	992 831,29	157 886,20	400,00	1 151 117,49	105	43,83	
Summe der Städte a., b. und c.								
Landwirthe . . .	17	96 555,00	.	.	96 555,00	12	40,21	
Gewerbetreibende . .	320	3 339 066,41	331 886,20	1 164,80	3 672 117,41	311	33,78	
Sonstige	35	467 079,24	22 000,00	.	489 079,24	37	18,67	
Zusammen	372	3 902 700,65	353 886,20	1 164,80	4 257 751,65	360	92,66	

		II. Eintragungen gesetzlicher Hypotheken der Gläubiger, welche Zwangsveräusserungen von Liegenschaften erwirkt haben.								
		Zahl der Einträge.	Kapitalbetrag der Schuld, mit Unterscheidung d. Entstehungsursachen.				Art der belasteten Liegenschaften.			
							Gebäude.	Gelände.		
	Zusammen.		Darlehen.	Bürgschaft oder Sicherheitsleistung.	Sonstige Ursachen.	Zusammen.		Landwirthschaftl. Gelände.	Wald.	Sonstige Liegenschaften	Zusammen.
	ha		ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	Zahl.	ha	ha	ha	ha
	1557,05	189	66 698,94	5 266,73	40 856,56	112 822,23	117	323,21	0,35	0 33	323,89
	388 48	224	63 361,05	828,00	49 065,15	113 254,20	146	165,49	1,03	3,63	170,15
	72,53	13	1 081,35	89,73	880,08	2 051,16	10	15,90	.	.	15,90
	2018,06	426	131 141,34	6 181,46	90 801,79	228 127 59	273	504,60	1,38	3,96	509,94
	2494,00	264	95 556,17	7 890,24	72 247,86	175 694.27	172	431,12	1,10	0 47	432.69
	954,33	392	80 796,88	2 284,08	90 095,83	173 176,79	258	258,47	3,27	3,75	265,49
	105,44	19	1 325,05	193,73	1 286,64	2 805,42	10	20,40	0,06	.	20,46
	3553,77	675	177 678,10	10 368,05	163 630,33	351 676,48	440	709,99	4,43	4,22	718,64
	16,16	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	12,84	6	488,98	.	3 853,69	4 342,67	5	1,14	.	.	1,14
	4,90	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	33,90	6	488,98	.	3 853,69	4 342.67	5	1,14	.	.	1,14
	5,59	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	10 41	8	780,22	.	4 297,13	5 086 35	6	0,56	.	.	0.56
	0.53	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	16,53	8	789,22	.	4 297,13	5 086,35	6	0,56	.	.	0,56
	18,46	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	12,13	10	15 018,57	.	2 172.41	17 190 98	9	1,23	.	.	1,23
	13,24	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	43,83	10	15 018,57	.	2 172,41	17 190,98	9	1,23	.	.	1,23
	40,21	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	35,38	24	16 296,77	.	10 323,23	26 620,00	20	2,93	.	.	2,93
	18,67	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	94 26	24	16 296,77	.	10 323,23	26 620,00	20	2,93	.	.	2,93

Tab. III. (Fortsetzung.)

Kreise etc., in welchen das Grundeigenthum belegen und Hauptberuf der Schuldner.	III. Eintragungen von Kauf- und Anschlag				
	Zahl der Einträge.	Kapitalbetrag der Schuld, mit Unterscheidung der Entstehungsursachen.			
		Kaufgeld.	Anschlagsgeld.	Herausgabe.	Zusammen.
		ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
I. Prov. Starkenburg.					
1. Kr. Darmstadt.					
Landwirthe . . .	525	435 269,88	.	.	435 269,88
Gewerbetreibende . .	770	2 750 676,99	9 000,00	.	2 759 676,99
Sonstige	67	605 043,12	21 000,00	.	626 043,12
Zusammen	1 362	3 790 989,99	30 000,00	.	3 820 989,99
2. Kr. Bensheim.					
Landwirthe . . .	383	560 834,00	103 212,00	14 650,45	678 696,45
Gewerbetreibende . .	347	509 648,00	9 042,86	1 026,00	519 716,86
Sonstige	36	134 390,00	3 330,00	.	137 720,00
Zusammen	766	1 204 872,00	115 584,86	15 676,45	1 336 133,31
3. Kr. Dieburg.					
Landwirthe . . .	851	558 051,69	115 532,14	27 841,87	701 425,70
Gewerbetreibende . .	758	529 461,98	47 248,72	10 512,68	587 223,38
Sonstige	89	38 603,26	20 896,00	3 273,49	62 772,75
Zusammen	1 698	1 126 116,93	183 676,86	41 628,04	1 351 421,83
4. Kr. Erbach.					
Landwirthe . . .	224	212 887,95	435 170,40	675,00	648 733,35
Gewerbetreibende . .	407	302 166,97	71 205,23	15 210,00	388 582,20
Sonstige	35	37 145,15	.	.	37 145,15
Zusammeu	666	552 200,07	506 375,63	15 885,00	1 074 460,70
5. Kr. Gross-Gerau.					
Landwirthe . . .	682	392 827,43	40 448,60	61 803,84	495 079,87
Gewerbetreibende . .	508	330 460,02	25 048,01	11 801,78	367 309,81
Sonstige	39	32 668,17	4 625,00	572,50	37 865,67
Zusammen	1 229	755 955,62	70 121,61	74 178,12	900 255,35
6. Kr. Heppenheim.					
Landwirthe . . .	276	279 335,65	281 477,78	16 509,31	577 322,74
Gewerbetreibende . .	212	402 137,20	7 700,00	.	409 837,20
Sonstige	19	40 397,00	.	1 251,00	41 648,00
Zusammen	507	721 869,85	289 177,78	17 760,31	1 028 807,94
7. Kr. Offenbach.					
Landwirthe . . .	635	220 436,02	41 720,00	13 054,50	275 210,52
Gewerbetreibende . .	968	1 698 858,70	45 951,48	3 197,12	1 748 007,30
Sonstige	92	209 138,50	5 603,93	2 561 42	217 303,85
Zusammen	1 695	2 128 433,22	93 275,41	18 813,04	2 240 521,67

dern und Herausgaben.				Eintragungen im Ganzen.						
der belasteten Liegenschaften.				Zahl der Einträge.	Kapitalbetrag der Schuld.	Art der belasteten Liegenschaften.				
Gelände.						Gebäude.	Gelände.			
Landwirthschaftl. Gelände.	Wald.	Sonstige Liegenschaften	Zusammen.				Landwirthschaftl. Gelände.	Wald.	Sonstige Liegenschaften	Zusammen.
ha	ha	ha	ha		ℳ.	Zahl.	ha	ha	ha	ha
118,58	6,93	0,02	125,53	624	707 218,07	107	252,88	12,85	0,02	265,75
106,05	3,11	1,76	110,92	1036	4 406 258,55	410	207,14	5,81	2,97	215,92
10,45	.	0 21	10,66	88	891 422,36	53	15,37	.	0,21	15,58
235,08	10,04	1,99	247,11	1748	6 004 898,98	570	475,39	18,66	3,20	497,25
201,31	16,86	0,63	218,80	518	927 624,94	171	324,63	23,11	1,18	348,92
66,81	1,69	0,48	68,98	464	811 441,13	181	108,33	2,10	2,14	112,57
9,81	.	0,04	9,85	39	142 170,00	15	10,37	.	0,04	10,41
277,93	18,55	1,15	297,63	1021	1 881 236,07	367	443,33	25,21	3,36	471,90
295,92	16,52	0,46	312,90	936	876 235,60	112	407,96	18,69	0,49	427,14
141,27	29,07	0,06	170,40	924	811 906,88	235	212,78	30,71	0,07	243,56
31,74	0,26	0,55	32,55	103	73 998,30	19	36,11	0,32	0,55	36,98
468,93	45,85	1,07	515,85	1963	1 762 140,78	366	656,85	49,72	1,11	707,68
479,53	410,61	4,10	894,24	282	812 046,89	106	655,85	444,12	4,54	1104,51
89,06	10,60	0,26	99,92	537	560 340,44	210	182,15	26,75	0,33	209,23
10,25	0,12	0,15	10,52	46	46 018,85	12	17,02	0,47	0,15	17,64
578,84	421,33	4,51	1004,68	865	1 418 406,18	328	855,02	471,34	5,02	1331,38
137,56	1,06	0,05	138,67	799	729 685,06	155	219,16	1,51	0,06	220,73
59,83	0,79	0,82	61,44	649	682 844,93	220	123,96	1,79	1,10	126,85
7,16		0,10	7,26	48	54 390,67	11	10,12	.	0,10	10,22
201,55	1,85	0,97	207,37	1496	1 466 920,66	386	353,24	3,30	1,26	357,80
346,94	90,27	1,80	439,01	403	900 933,65	176	568,68	121,24	1,94	691,86
59,48	10,77	0,58	70,83	311	666 604,58	148	193,13	23,23	0,70	217,06
10,73	.	0,34	11,07	27	55 318,00	16	15,92	.	0,34	16,26
417,15	101,04	2,72	520,91	741	1 622 856,23	340	777,73	144,47	2,98	925,18
112,17	4,89	0,05	117,11	739	482 762,21	101	226,20	6,63	0,27	233,10
127,36	1,91	0,28	129,55	1283	3 442 770,17	450	242,19	4,61	1,24	248,04
11,92	2,02	.	13,94	111	334 055,86	27	23,91	2,32	.	26,23
251,45	8,82	0,33	260,60	2133	4 259 588,24	578	492,30	13,56	1,51	507,37

HARVARD GEOLOGY LIBRARY

Tab. III. (Fortsetzung.)

Kreise etc., in welchen das Grundeigenthum belegen und Hauptberuf der Schuldner.	III. Eintragungen von Kauf- und Ansc				
	Zahl der Einträge.	Kapitalbetrag der Schuld, mit Unterscheid der Entstehungsursachen.			
		Kaufgeld.	Anschlagsgeld.	Herausgabe.	Zusam
		ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ
Se. I. Prov. Starkenburg.					
Landwirthe . . .	3 576	2 659 642,62	1 017 560,92	134 534,97	3 811
Gewerbetreibende . .	3 970	6 523 409,86	215 196,30	41 747,58	6 780
Sonstige	377	1 097 385,20	55 454,93	7 658,41	1 160
Zusammen	7 923	10 280 437,68	1 288 212,15	183 940,96	11 752
II. Prov. Oberhessen.					
8. Kr. Giessen.					
Landwirthe . . .	2 245	718 437,60	145 112,57	43 984,10	907
Gewerbetreibende . .	848	1 160 755,12	36 801,50	12 672,14	1 210
Sonstige	74	121 429,30	4 000,00	.	125
Zusammen	3 167	2 000 622,02	185 914,07	56 656,24	2 243
9. Kr. Alsfeld.					
Landwirthe . . .	991	526 268,73	810 889,04	40 827,00	1 377
Gewerbetreibende . .	205	316 171,84	25 765,43	.	341
Sonstige . . .	34	29 544,36	12 284,00	.	41
Zusammen	1 230	871 984,93	848 938,47	40 827,00	1 761
10. Kr. Büdingen.					
Landwirthe . . .	1 343	511 733,16	76 078,40	12 100,69	599
Gewerbetreibende . .	267	252 914,20	29 285 30	19 499,84	301
Sonstige	38	22 508,50	3 000,00	100,00	2
Zusammen	1 648	787 155,86	108 363,70	31 700,53	927
11. Kr. Friedberg.					
Landwirthe . . .	2 015	909 773,62	105 543,00	13 150,05	1 028
Gewerbetreibende . .	760	452 239,21	47 938,71	828,00	501
Sonstige	100	117 448,08	4 660,00	.	12
Zusammen	2 875	1 479 460,91	158 141,71	13 978,05	1 65
12. Kr. Lauterbach.					
Landwirthe . . .	366	285 228,41	291 061,71	47 290 50	62
Gewerbetreibende .	193	168 268,43	42 400,00	28 750,50	23
Sonstige . . .	21	30 685,78	.	937,50	3
Zusammen	580	484 182,62	333 461,71	76 978,50	89
13. Kr. Schotten.					
Landwirthe . . .	1 254	323 740,29	181 759,30	41 249,67	54
Gewerbetreibende . .	247	187 479 77	17 129,62		20
Sonstige	35	20 715,07	4 000,00	3 000,00	2
Zusammen	1 536	531 935,13	202 888 92	44 249 67	77

dern und Herausgaben.					Eintragungen im Ganzen.							
: der belasteten Liegenschaften.					Zahl der Einträge.	Kapitalbetrag der Schuld.	Art der belasteten Liegenschaften.					
	Gelände.						Gebäude.	Gelände.				
	Landwirthschaftl. Gelände.	Wald.	Sonstige Liegenschaften	Zusammen.				Landwirthschaftl. Gelände.	Wald.	Sonstige Liegenschaften	Zusammen.	
	ha	ha	ha	ha		ℳ.	Zahl.	ha	ha	ha	ha	
16	1692,01	547,14	7,11	2246,26	4301	5 436 506,42	928	2655,36	628,15	8,50	3292,01	
65	649,86	57,94	4,24	712,04	5204	11 382 166,68	1854	1269,68	95,00	8,55	1373,23	
57	92,06	2,40	1,39	95,85	462	1 597 374,04	153	128,82	3,11	1,39	133,32	
8	2433,93	607,48	12,74	3054,15	9967	18 416 047,14	2935	4053,86	726,26	18,44	4798,56	
19	503,22	1,69	0,67	505,58	2486	1 199 159,02	293	861,08	2,78	0,67	864,53	
11	105,12	0,08	1,38	106,58	1109	2 424 025,75	297	220,60	1,34	4,84	226,78	
8	13,72	0,10	.	13,82	94	266 408,56	24	36,14	0,10	.	36,24	
8	622,06	1,87	2,05	625,98	3689	3 889 593,33	614	1117,82	4,22	5,51	1127,55	
3	1153,97	10,47	1,61	1166,06	1136	1 669 019,63	271	1588,73	14,63	2,56	1605 92	
9	85,50	0,45	.	85,95	258	424 159,23	110	171,62	0,80	0,01	172,43	
6	18,43	1,08	0,17	19,68	36	46 128,36	8	38,01	1,08	0,17	39,26	
8	1257,90	12,00	1,78	1271,68	1430	2 139 307,22	389	1798,36	16,51	2,74	1817,61	
0	333,87	.	0,21	334,08	1556	835 640,99	215	531,37	0,16	0,35	531,88	
0	53,60	.	0,01	53,61	341	370 477,34	105	90,09	0,08	0,05	90.17	
5	3,65	0,09		3,74	50	42 499,70	13	9,72	0,09	.	9,81	
5	391,12	0,09	0,22	391,43	1947	1 248 618,08	333	631,18	0,28	0,40	631,86	
0	406,67	0,20	0,01	406,88	2226	1 485 349,63	211	778,38	0,42	0,25	779,05	
3	79,57	.	0,03	79,60	986	1 017 247,45	249	266,88	.	9,19	267,07	
4	25,09	.		25,09	121	190 435 75	22	52,38	.	.	52,38	
0	511,33	0,20	0,04	511,57	3333	2 693 032,83	482	1097,64	0,42	0,44	1098,50	
4	727,69	20,81	2,51	751,01	441	729 956,04	155	979,56	24,90	2,90	1007,36	
4	160,23	5,65	0,53	166,41	245	274 761,39	90	219,26	6,05	0,75	226,08	
	18,97	0,04	0,03	19,04	27	40 646,14	8	23,03	0,04	0,03	23,10	
	906,89	26,50	3,07	936,46	713	1 045 363,57	253	1221,85	30,99	3,68	1256,52	
	360,78	0,93	.	361,71	1371	665 594,68	182	615,95	1,52	0,04	617,51	
	66,56	0,44	.	67,00	318	279 670,59	102	134,83	0,44	.	135,27	
	9,48	.	.	9.48	41	28 941,10	14	18,49	.	.	18,49	
	436,82	1,37	.	438,19	1730	974 206,37	298	769,27	1,96	0,04	771,27	

Digitized by Google

Tab. III. (Fortsetzung.)

Kreise etc., in welchen das Grundeigenthum belegen und Hauptberuf der Schuldner.	III. Eintragungen von Kauf- und Anschlag				
	Zahl der Einträge.	Kapitalbetrag der Schuld, mit Unterscheidung der Entstehungsursachen.			
		Kaufgeld.	Anschlagsgeld.	Herausgabe.	Zusammen.
		ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Se. II. Prov. Oberhessen.					
Landwirthe . . .	8 214	3 275 181,81	1 610 444,02	198 602,01	5 084 227,84
Gewerbetreibende . .	2 520	2 537 828,57	199 320,56	61 750,48	2 798 899,61
Sonstige	302	342 331,09	27 944,00	4 037,50	374 312,59
Zusammen	11 036	6 155 341,47	1 837 708,58	264 389,99	8 257 440,04
Se. I. u. II. Prov. Starkenburg und Oberhessen.					
Landwirthe . . .	11 790	5 934 824,43	2 628 004,94	333 136,98	8 895 966,35
Gewerbetreibende . .	6 490	9 061 238,43	414 516,86	103 498,06	9 579 253,35
Sonstige	679	1 439 716,29	83 398,93	11 695,91	1 534 811,13
Zusammen	18 959	16 435 779,15	3 125 920,73	448 330,95	20 010 030,83
Städte in den Provinzen Starkenburg u. Oberhess. mit mehr als 10000 Einw. (oben einbegriffen).					
a. Darmstadt mit Bessungen.					
Landwirthe . . .	30	72 929,73	.	.	72 929,73
Gewerbetreibende . .	151	2 316 716,85	9 000,00	.	2 325 716,85
Sonstige	37	582 236,86	21 000,00	.	603 236,86
Zusammen	218	2 971 883,44	30 000,00	.	3 001 883,44
b. Offenbach.					
Landwirthe . . .	13	7 050,00	.	.	7 050,00
Gewerbetreibende . .	75	1 235 655,99	1 875,00	.	1 237 530,99
Sonstige . . .	7	156 200,00	.	.	156 200,00
Zusammen	95	1 398 905,99	1 875,00	.	1 400 780,99
c. Giessen.					
Landwirthe . . .	32	33 537,52	.	.	33 537,52
Gewerbetreibende . .	54	868 699,17	.	.	868 699,17
Sonstige	6	89 372,00	.	.	89 372,00
Zusammen	92	991 608,69	.	.	991 608,69
Summe der Städte a., b. und c.					
Landwirthe . . .	75	113 517,25	.	.	113 517,25
Gewerbetreibende . .	280	4 421 072,01	10 875,00	.	4 431 947,01
Sonstige	50	827 808,86	21 000,00	.	848 808,86
Zusammen	405	5 362 398,12	31 875,00	.	5 394 273,12

eldern und Herausgaben.					Eintragungen im Ganzen.							
Art der belasteten Liegenschaften.					Zahl der Einträge.	Kapitalbetrag der Schuld.	Art der belasteten Liegenschaften.					
Gebäude.	Gelände.						Gebäude.	Gelände.				
	Landwirthschaftl. Gelände.	Wald.	Sonstige Liegenschaften	Zusammen.				Landwirthschaftl. Gelände.	Wald.	Sonstige Liegenschaften	Zusammen.	
Zahl.	ha	ha	ha	ha		ℳ.	Zahl.	ha	ha	ha	ha	
722	3486,20	34,10	5,01	3525,31	9 216	6 584 719,99	1327	5 355,07	44,41	6,77	5 406,25	
385	550,58	6,62	1,95	559,15	3 257	4 790 341,75	953	1 103,28	8,66	5,84	1 117,78	
39	89,34	1,31	0,20	90,85	369	615 059,61	89	177,77	1,31	0,20	179,28	
1146	4126,12	42,03	7,16	4175,31	12 842	11 990 121,35	2369	6 636,12	54,38	12,81	6 703,31	
1158	5178,21	581,84	12,12	5771,57	13 517	12 021 226,41	2255	8 010,43	672,56	15,27	8 698,26	
1140	1200,44	64,56	6,12	1271,19	8 461	16 172 508,43	2807	2 372,96	103,66	14,39	2 491,01	
126	181,40	3,71	1,59	186,70	831	2 212 433,65	242	306,59	4,42	1,59	312,60	
2424	6560,05	649,51	19,80	7229,46	22 809	30 406 168,49	5304	10 689,98	780,64	31,25	11 501,87	
5	6,58	.	0,02	6,60	38	112 179,73	11	22,74	.	0,02	22,76	
85	15,40	.	1,23	16,63	278	3 671 749,07	211	28,54	0,01	2,06	30,61	
28	2,50	.	0,21	2,71	57	866 416,10	50	7,40	.	0,21	7,61	
118	24,48	.	1,46	25,94	373	4 650 344,90	272	58,68	0,01	2,29	60,98	
.	1,71	.	0,01	1,72	17	35 730,00	3	7,30	.	0,01	7,31	
48	10,60	.	.	10,60	183	2 579 352,71	152	20,81	.	0,76	21,57	
6	0,70	.	.	0,70	12	253 300,00	11	1,23	.	.	1,23	
54	13,01	.	0,01	13,02	212	2 868 382,71	166	29,34	.	0,77	30,11	
.	10,70	.	.	10,70	37	62 162,52	3	29,16	.	.	29,16	
30	5,47	.	0,13	5,60	163	1 879 582,64	131	18,83	.	0,13	18,96	
4	0,22	.	.	0,22	16	218 172,00	14	13,46	.	.	13,46	
34	16,39	.	0,13	16,52	216	2 159 917,16	148	61,45	.	0,13	61,58	
5	18,99	.	0,03	19,02	92	210 072,25	17	59,20	.	0,03	59,23	
163	31,47	.	1,36	32,83	624	8 130 684,42	494	68,18	0,01	2,95	71,14	
38	3,42	.	0,21	3,63	85	1 337 888,10	75	22,09	.	0,21	22,30	
206	53,88	.	1,60	55,48	801	9 678 644,77	586	149,47	0,01	3,19	152,67	

Tab. III. (Fortsetzung.)

Kreise etc., in welchen das Grundeigenthum belegen und Hauptberuf der Schuldner.	I. Eintragungen vertragsmässiger Hypotheken.									
	Zahl der Eintrage.	Kapitalbetrag der Schuld, mit Unterscheidung der Entstehungsursachen.				Art der belasteten Liegenschaften.				
						Gebäude.	Gelände.			
		Darlehen.	Bürgschaft oder Sicherheitsleistung.	Sonstige Ursachen.	Zusammen.		Landwirthschaftl. Gelände.	Wald.	Sonstige Liegenschaften	Zusammen.
		ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	Zahl.	ha	ha	ha	ha
III. Prov. Rheinhess.										
14. Kr. Mainz.										
Landwirthe . .	181	730015,35	8500,00	.	733515 35	102	314,74	0,33	.	315,[illegible]
Gewerbetreibende	365	4346936,00	419400,00	.	4766336,00	339	100,98	0,11	0,55	101,[illegible]
Sonstige . .	116	932768,01	44138,93	.	976906,94	106	48,27		0,07	48,[illegible]
Zusammen	662	6009719,36	467038,93	.	6476758,29	547	463,94	0,44	0,62	465,[illegible]
15. Kr. Alzey.										
Landwirthe . .	89	282488,94	3500,00	.	285988,94	58	185,01	0,20	.	185,[illegible]
Gewerbetreibende	85	222782,56	5886,00	.	228668,56	62	67,62	.	.	67,[illegible]
Sonstige .	20	58220,64	9000,00	.	67220,64	9	19,94	.	.	19,[illegible]
Znsammen	194	563192,14	18386,00	.	581878,14	129	272,57	0,20	.	272,[illegible]
16. Kr. Bingen.										
Landwirthe .	160	429836,34	2221,40	.	432057,74	106	255,15	5,22	0,10	260,[illegible]
Gewerbetreibende	133	627833,51	10850,00	.	638683,51	113	118,87	5,08	.	118,[illegible]
Sonstige .	25	84326,75	14107,91	.	98434,66	11	10,52	1,02	.	11,[illegible]
Zusammen	318	1141996,60	27179,31	.	1169175,91	230	379,54	11,32	0,10	390,[illegible]
17. Kr. Oppenhm.										
Landwirthe .	140	450296,91	71301,66	.	521598,57	74	214,27	0,03	2,28	216,[illegible]
Gewerbetreibende	133	302326,79	32010,50	.	334337,29	91	92,51	.	.	92,[illegible]
Sonstige .	21	68882,86	5443,00	.	69325,86	14	13 99	.	.	13,[illegible]
Zusammen	294	816506,56	108755,16	.	925261,72	179	820,77	0,03	2,28	323,[illegible]
18. Kr. Worms.										
Landwirthe .	128	352387,97	25235,00	.	377622,97	67	133,72	.	.	133,[illegible]
Gewerbetreibende	206	798330,37	341029,50	.	1139359,87	181	60,06	.	.	60,[illegible]
Sonstige .	26	154679,19	12000,00	.	166679,19	23	7,94	.		7,[illegible]
Zusammen	360	1305397,53	378264,50	.	1683662,03	271	201,72	.	.	201,[illegible]
Se. III. Prov. Rheinh.										
Landwirthe . .	698	2245025,51	105758,06	.	2350783,57	407	1102,89	5,78	2,38	1111,[illegible]
Gewerbetreibende	922	6298209,23	809176,00	.	7107385,23	788	434,99	5,19	0,55	440,[illegible]
Sonstige .	208	1293877,45	84689,84	.	1378567,29	163	100,66	1,02	0,07	101,[illegible]
Zusammen	1828	9837112,19	999623,90	.	10836736,09	1356	1638,54	11,99	3,00	1653,[illegible]
Städte in der Prov. Rheinhessen mit mehr als 10000 Einwohnern. (oben einbegriffen.)										
d. Mainz.										
Landwirthe . .	1	679,12		.	679,12	1	.	.	.	
Gewerbetreibende	229	3935382,42	356600,00	.	4291932,42	230	10,58	.	0,52	11,[illegible]
Sonstige . .	77	746591,71	38400,00	.	784991,71	80	3,13	.	0,07	3,[illegible]
Zusammen	307	4682603,25	395000,00	.	5077603,25	311	13,71	.	0,59	14,[illegible]

I. Eintragungen gerichtlicher Hypotheken.		III. Eintragungen von Vorzugs- und Hypothekenrechten aus Kaufschillingen und Gleichstellungsgeldern.							
			Kapitalbetrag der Schuld, mit Unterscheidung der Entstehungsursachen.			Art der belasteten Liegenschaften.			
						Gebäude.	Gelände.		
Zahl der Eintrage.	Kapitalbetrag der Schuld.	Zahl der Eintrage.	Kaufschillinge.	Gleichstellungsgelder.	Zusammen.		Landwirthschaftl. Gelände.	Wald.	Sonstige Liegenschaften	Zusammen.
	ℳ.		ℳ.	ℳ.	ℳ.	Zahl.	ha	ha	ha	ha
260	135 037,32	885	628 292,22	25 394,70	653 686,92	68	123,68	1,13	0,09	124,90
609	512 247,95	695	5 424 918,84	13 830,91	5 438 749,75	228	97,56	0,81	2,82	101,19
135	134 695,08	184	1 562 370,49	22 310,00	1 584 680,49	94	27,64	.	0,01	27,65
004	781 980,35	1764	7 615 581,55	61 535,61	7 677 117,16	390	248,88	1,94	2,92	253,74
154	67 803,18	1551	1 482 668,50	63 961,04	1 546 629,54	90	302,57	0,86	1,01	304,44
388	77 273,44	570	685 103,96	11 856,00	696 959,96	111	80,38	0,40	0,02	80,80
39	9 026,49	84	221 197,78	21 242,43	242 440,21	26	18,90	0,04	0,13	19,07
51	154 103,11	2205	2 388 970,24	97 059,47	2 486 029,71	227	401,85	1,30	1,16	404,31
70	114 008,16	1499	904 682,48	49 306,93	953 989,41	85	267,44	9,87	0,52	277,83
48	112 397,41	692	1 116 199,85	21 615,18	1 137 815,03	123	81,75	4,21	0,37	86,33
31	31 870,98	132	354 581,59	6 560,05	361 141,64	25	53,30	0,51		53,81
99	258 276,55	2323	2 375 463,92	77 482,16	2 452 946,08	233	402,49	14,59	0,89	417,97
00	135 936,23	1529	1 498 411,23	49 216,32	1 547 627,55	111	328,46	0,98	0,06	329,50
58	139 343,16	704	1 149 486,32	13 035,07	1 162 521,39	133	132,46	1,03	0,23	133,72
1	9 379,89	110	320 390,57	19 526,36	339 916,93	36	22,39	.	.	22,39
	284 659,28	2343	2 968 288,12	81 777,75	3 050 065,87	280	483,31	2,01	0,29	485,61
	53 157,81	1158	1 441 917,10	33 485,33	1 475 402,43	90	291,27	0,10	1,49	292,86
5	116 298,19	770	2 620 264,72	17 031,72	2 637 296,44	285	131,60	0,63	2,51	134,74
6	7 233,03	141	372 179,56	12 179,00	384 358,56	47	24,70	.	2,02	26,72
9	176 689,03	2069	4 434 361,38	62 696,05	4 497 057,43	422	447,57	0,73	6,02	454,32
1	505 942,70	6622	5 955 971,53	221 364,32	6 177 335,85	444	1313,42	12,94	3,17	1329,53
4	957 560,15	3431	10 995 973,69	77 368,88	11 073 342,57	880	523,75	7,08	5,95	536,78
2	192 205,47	651	2 830 719,99	81 817,84	2 912 537,83	228	146,93	0,55	2,16	149,64
91	655 708,32	10704	19 782 665,21	380 551,04	20 163 216,25	1552	1984,1[illegible]	20,57	11,28	2015,95
	446,35	2	956,00	.	956,00	.	0,19	.	.	0,19
	323 190,63	165	4 723 613,76	5 075,00	4 728 688,76	128	7,19	.	2,08	9,27
	60 376,42	48	1 244 081,90	.	1 244 081,90	53	4 01	.	0,01	4,02
	384 013,40	215	5 968 651,66	5 075,00	5 973 726,66	181	11,39	.	2,09	13,48

HARVARD GEOLOGY LIBRARY

Tab. III. (Fortsetzung.)

Kreise etc., in welchen das Grundeigenthum belegen und Hauptberuf der Schuldner.	I. Eintragungen vertragsmässiger Hypotheken.									
	Zahl der Einträge.	Kapitalbetrag der Schuld, mit Unterscheidung der Entstehungsursachen.				Art der belasteten Liegenschaften.				
		Darlehen.	Bürgschaft oder Sicherheitsleistung.	Sonstige Ursachen.	Zusammen.	Gebäude.	Gelände.			
							Landwirthschaftl. Gelände.	Wald.	Sonstige Liegenschaften	Zusammen
		ℳ.	ℳ.	ℳ	ℳ.	Zahl.	ha	ha	ha	ha
ferner: **Städte.**										
e. Worms.										
Landwirthe . .	6	47228,57	.	.	47228,57	3	8,80	.	.	8,80
Gewerbetreibende	87	616575,41	324329,50	.	940904,91	83	4,93	.	.	4,93
Sonstige .	13	138699,67	.	.	138699,67	12	4,56	.		4,56
Zusammen	106	802503,65	324329,50	.	1126833,15	98	18,29	.	.	18,29
Se. der Städte d. und e.										
Landwirthe .	7	47907,69	.	.	47907,69	4	8,80	.	.	8,80
Gewerbetreibende	316	4551907,83	680929,50	.	5232837,33	313	15,51	.	0,58	16,09
Sonstige . .	90	885291,38	38400,00	.	923691,38	92	7,69	.	0,07	7,76
Zusammen	413	5485106,90	719329,50	.	6204436,40	409	32,00	.	0,59	32,59

Kreise etc., in welchen das Grundeigenthum belegen und Hauptberuf der Schuldner.	Summe der Eintragungen I. und III.							Eintragungen im Ganzen.	
	Zahl der Einträge.	Kapitalbetrag der Schuld.	Art der belasteten Liegenschaften.					Zahl der Einträge.	Kapitalbetrag der Schuld
			Gebäude.	Gelände.					
				Landwirthschaftl. Gelände.	Wald.	Sonstige Liegenschaften	Zusammen.		
		ℳ.	Zahl.	ha	ha	ha	ha		ℳ.
III. Prov. Rheinhess.									
14. Kr. Mainz.									
Landwirthe . .	1066	1 387 202,27	170	438,42	1,46	0,09	439,97	1326	1 522 2
Gewerbetreibende	1060	10 205 085,75	567	198,49	0,92	3,37	202,78	1669	10 717
Sonstige . .	300	2 561 587,43	200	75,91	.	0,08	75,99	435	2 696 2
Zusammen	2426	14 153 875,45	937	712,82	2,38	3,54	718,74	3430	14 935 5
15. Kr. Alzey.									
Landwirthe . .	1640	1 832 618,48	148	487,58	1,06	1,01	489,65	1794	1 900 4
Gewerbetreibende	655	925 628,52	173	148,00	0,40	0,02	148,42	1043	1 003 9
Sonstige . .	104	309 660,85	35	38,84	0,04	0,13	39,01	143	318 6
Zusammen	2399	3 067 907,85	356	674,42	1,50	1,18	677,08	2980	3 222 0
16. Kr. Bingen.									
Landwirthe . .	1659	1 386 047,15	191	522,59	15,09	0,62	538,30	1929	1 500 0
Gewerbetreibende	825	1 776 498,54	236	195,62	9,29	0,37	205,28	1173	1 888 8
Sonstige .	157	459 576,30	36	63,82	1,53	.	65,35	188	491 4
Zusammen	2641	3 622 121,99	463	782,03	25,91	0,99	808,93	3290	3 880 3

Eintragungen richtlicher Hypotheken.		III. Eintragungen von Vorzugs- und Hypothekenrechten aus Kaufschillingen und Gleichstellungsgeldern.							
			Kapitalbetrag der Schuld, mit Unterscheidung der Entstehungsursachen.			Art der belasteten Liegenschaften.			
						Gebäude.	Gelände.		
Eintrage.	Kapitalbetrag der Schuld.	Zahl der Einträge.	Kaufschillinge.	Gleichstellungsgelder.	Zusammen.		Landwirthschaftl. Gelände.	Wald.	Sonstige Liegenschaften	Zusammen.
	ℳ.		ℳ.	ℳ.	ℳ.	Zahl.	ha	ha	ha	ha
1	2 000,00	30	153 526,60	.	153 526,60	7	11,46	.	.	11,46
6	30 542,60	176	1 661 361,97	.	1 661 361,97	133	27,12	.	2,28	29,40
2	1 581,32	23	229 120,00	.	229 120,00	22	0,55	.	.	0 55
9	34 123,92	229	2 044 008,57	.	2 044 008,57	162	39,13	.	2,28	41,41
4	2 446,35	32	154 482,60	.	154 482,60	7	11,65	.	.	11,65
0	353 733,23	341	6 384 975,73	5 075,00	6 390 050,73	261	34,31	.	4,36	38,67
8	61 957,74	71	1 473 201,90	.	1 473 201,90	75	4,56	.	0,01	4,57
1	418 137,32	444	8 012 660,23	5 075,00	8 017 735,23	343	50,52	.	4,37	54,89

Kreise etc., welchen das Grundeigenthum gelegen und Hauptberuf der Schuldner.	Summe der Eintragungen I. und III.							Eintragungen im Ganzen.	
	Zahl der Einträge.	Kapitalbetrag der Schuld.	Art der belasteten Liegenschaften.					Zahl der Einträge.	Kapitalbetrag der Schuld.
			Gebäude.	Gelände.					
				Landwirthschaftl. Gelände.	Wald.	Sonstige Liegenschaften	Zusammen.		
		ℳ.	Zahl.	ha	ha	ha	ha		ℳ.
Kr. Oppenhm.									
Landwirthe . .	1669	2 069 226,12	185	542,73	1,01	2,34	546,08	1959	2 205 162,35
Gewerbetreibende	837	1 496 858,68	224	224,97	1,03	0,23	226,23	1205	1 636 201,84
Sonstige . .	131	409 242,79	50	36,38	.	.	36,38	152	418 622,68
Zusammen	2637	3 975 327,59	459	804,08	2,04	2,57	808,69	3316	4 259 986,87
Kr. Worms.									
Landwirthe . .	1286	1 853 025,40	157	424,99	0,10	1,49	426,58	1415	1 906 183,21
Gewerbetreibende	976	3 776 656,31	466	191,66	0,63	2,51	194,80	1271	3 892 954,50
Sonstige . .	167	551 037,75	70	32,64	.	2,02	34,66	183	558 270,78
Zusammen	2429	6 180 719,46	693	649,29	0,73	6,02	656,04	2869	6 357 408,49
Prov. Rheinh.									
Landwirthe . .	7320	8 528 119,42	851	2416,31	18,72	5,55	2440,58	8423	9 034 062,12
Gewerbetreibende	4353	18 180 727,80	1666	958,74	12,27	6,50	977,51	6361	19 138 287,92
Sonstige . .	859	4 291 105,12	391	247,59	1,57	2,23	251,39	1101	4 483 310,59
Zusammen	12532	30 999 952,34	2908	3622,64	32,56	14,28	3669,48	15885	32 655 660,63

HARVARD GEOLOGY LIBRARY

Tab. III. (Fortsetzung.)

Kreise etc., in welchen das Grundeigenthum belegen und Hauptberuf der Schuldner.	Summe der Eintragungen I. und III.							Eintragung im Ganzen	
	Zahl der Einträge.	Kapitalbetrag der Schuld.	Art der belasteten Liegenschaften.					Zahl der Einträge.	Kapitalbetrag der Schuld.
			Gebäude.	Gelände.					
				Landwirthschaftl. Gelände.	Wald.	Sonstige Liegenschaften	Zusammen.		
		ℳ.	Zahl.	ha	ha	ha	ha		ℳ.
Städte in der Prov. Rheinhessen mit mehr als 10000 Einwohnern. (oben einbegriffen.)									
d. Mainz.									
Landwirthe . .	3	1 635,12	1	0,19	.	.	0,19	6	2 0
Gewerbetreibende	394	9 020 621,18	358	17,77	.	2,60	20,37	611	9 343 8
Sonstige . .	125	2 029 073,61	133	7,14	.	0,08	7.22	167	2 089 4
Zusammen	522	11 051 329,91	492	25,10	.	2,68	27,78	784	11 435 3
e. Worms.									
Landwirthe . .	36	200 755,17	10	20 26	.	.	20,26	37	202 7
Gewerbetreibende	263	2 602 266,88	216	32,05	.	2,28	34.33	359	2 632 8
Sonstige . .	36	367 819,67	34	5,11	.	.	5,11	38	369 4
Zusammen	335	3 170 841,72	260	57,42	.	2,28	59,70	434	3 204 9
Se. der Städte d. und e.									
Landwirthe . .	39	202 390,29	11	20,45	.	.	20,45	43	204 8
Gewerbetreibende	657	11 622 888,06	574	49,82	.	4,88	54,70	970	11 976 6
Sonstige . .	161	2 396 893,28	167	12,25	.	0,08	12,33	205	2 458 8
Zusammen	857	14 222 171,63	752	82,52	.	4,96	87,48	1218	14 640 3

(Fortsetzung von S. 127.)

	Eintragungen freiw. Hyp.		Eintrag. gesetzl. Hyp. etc.		Eintrag. v. Kaufgeldern etc.		Im Ganzen	
Starkenburg:	Zahl.	%	Zahl.	%	Zahl.	%	Zahl.	%
Landwirthe . .	650	36,2	75	30,1	3576	45,2	4301	43,2
Gewerbetreibende	1066	59,4	168	67,5	3970	50,1	5204	52,2
Sonstige . .	79	4,4	6	2,4	377	4,7	462	4,6
zusammen	1795	100,0	249	100,0	7923	100,0	9967	100,0
Oberhessen:								
Landwirthe . .	813	58,9	189	44,4	8214	74,4	9216	71,8
Gewerbetreibende	513	37,2	224	52,6	2520	22,8	3257	25,3
Sonstige . .	54	3,9	13	3,0	302	2,8	369	2,9
zusammen	1380	100,0	426	100,0	11036	100,0	12842	100,0

Rheinhessen:	Eintrag. vertragsmäss. Hyp. Zahl.	%	Eintrag. gerichtl. Hyp. Zahl.	%	Eintrag. v. Vorzugsrechten etc. aus Kaufschill. etc. Zahl.	%	im Ganzen. Zahl.	%
Landwirthe . .	698	38,2	1103	32,9	6622	61,8	8423	53,0
Gewerbetreibende	922	50,4	2008	59,9	3431	32,1	6361	40,0
Sonstige . .	208	11,4	242	7,2	651	6,1	1101	7,0
zusammen	1828	100,0	3353	100,0	10704	100,0	15885	100,0

Der Zahl der Einträge nach überwiegen somit in der Provinz Starkenburg die Gewerbetreibenden, in Oberhessen und Rheinhessen die Landwirthe. Jedoch trifft dies nur im Allgemeinen zu; geht man auf die Art der Belastung ein, so zeigt sich, dass bei den gesetzlichen Hypotheken auch in Oberhessen und bei den vertragsmässigen und gerichtlichen Hypotheken in Rheinhessen auf die Gewerbetreibenden mehr Einträge entfallen, als auf die Landwirthe. Die sonstigen Personen sind durchweg mit den wenigsten Einträgen betheiligt.

Der gesammte Kapitalbetrag der im Jahr 1885 eingeschriebenen Schulden war im Grossherzogthum 63061829 ℳ. Hiervon kamen auf die Provinz Starkenburg 18416047 ℳ, auf Oberhessen 11990121 ℳ und auf Rheinhessen 32655661 ℳ. Nach der Art der Eintragungen vertheilten sich in den Provinzen die Beträge folgendermassen:

Provinzen.	Freiw. Hyp. ℳ.	%	Gesetzl. Hyp. etc. ℳ.	%	Kauf u. Anschlagsgelder etc. ℳ.	%	im Ganzen. ℳ.	%
Starkenb.	6 539 907	35,5	123 549	0,7	11 752 591	63,8	18 416 047	100,0
Oberhess.	3 504 554	29,2	228 127	1,9	8 257 440	68,9	11 990 121	100,0

	Vertragsmäss. Hyp. ℳ.	%	Gerichtl. Hyp. ℳ.	%	Vorzugsrechte etc. aus Kaufschill. etc. ℳ.	%	im Ganzen. ℳ.	%
Rheinhess.	10 836 736	33,2	1 655 709	5,0	20 163 216	61,8	32 655 661	100,0

Die Kauf- und Anschlagsgelder und Herausgaben, sowie die Vorzugs- und Hypothekenrechte aus Kaufschillingen nnd Gleichstellungsgeldern machen mithin den erheblichsten Theil des Kapitalbetrags der Schuld aus, wie sie auch hinsichtlich der Zahl der Einträge überwiegen. Dagegen treten die gesetzlichen Hypotheken der Gläubiger, welche Zwangsveräusserungen von Liegenschaften erwirkt haben, in beiden Beziehungen, wie auch die gerichtlichen Hypotheken hinsichtlich des Kapitalbetrags am meisten zurück.

Nach dem Beruf der Schuldner waren Landwirthe mit 21055289 ℳ. oder 33,4 Procent, Gewerbe-, Handel- nnd Verkehrtreibende mit 35310796 ℳ. oder 56,0 Procent und sonstige Personen mit 6695744 ℳ. oder 10,6 Procent aller eingeschriebenen Schuldbeträge belastet. Die Vertheilung der verschiedenen Arten von Schuldbeträgen in den Provinzen anf die Liegenschaftsbesitzer nach dem Beruf derselben zeigt folgende Zusammenstellung:

***

HARVARD GEOLOGY LIBRARY

Starkenburg:	Freiwill. Hyp. ℳ	Gesetzl. Hyp. etc. ℳ	Kauf- u. Anschlagsgelder etc. ℳ	im Ganzen. ℳ
Landwirthe	1 561 896	62 872	3 811 738	5 436 506
Gewerbetreibende	4 541 890	59 923	6 780 354	11 382 167
Sonstige	436 121	754	1 160 499	1 597 374
Zusammen	6 539 907	123 549	11 752 591	18 416 047
Oberhessen:				
Landwirthe	1 387 670	112 822	5 084 228	6 584 720
Gewerbetreibende	1 878 188	113 254	2 798 900	4 790 342
Sonstige	238 696	2 051	374 312	615 059
Zusammen	3 504 554	228 127	8 257 440	11 990 121

Rheinhessen:	Vertragsmäss. Hyp. ℳ	Gerichtl. Hyp. ℳ	Vorzugsrechte etc. aus Kaufschill. etc. ℳ	im Ganzen. ℳ
Landwirthe	2 350 784	505 943	6 177 336	9 034 063
Gewerbetreibende	7 107 385	957 560	11 073 342	19 138 287
Sonstige	1 378 567	192 206	2 912 538	4 483 311
Zusammen	10 836 736	1 655 709	20 163 216	32 655 661

Nach dem procentualen Verhältniss kommen sonach von den verschiedenen Arten der Belastung auf die Berufsklassen die nachstehenden Schuldbeträge:

Starkenburg:	Freiwill. Hyp. %	Gesetzl. Hyp. etc. %	Kauf- u. Anschlagsgelder etc. %	im Ganzen. %
Landwirthe	23,9	50,9	32,4	29,5
Gewerbetreibende	69,5	48,5	57,7	61,8
Sonstige	6,6	0,6	9,9	8,7
Zusammen	100,0	100,0	100,0	100,0
Oberhessen:				
Landwirthe	39,6	49,5	61,6	54,9
Gewerbetreibende	53,6	49,6	33,9	40,0
Sonstige	6,8	0,9	4,5	5,1
Zusammen	100,0	100,0	100,0	100,0

Rheinhessen:	Vertragsmäss. Hyp. %	Gerichtl. Hyp. %	Vorzugsrechte etc. aus Kaufschill. etc. %	im Ganzen. %
Landwirthe	21,6	30,8	30,6	27,6
Gewerbetreibende	65,7	57,8	54,9	58,6
Sonstige	12,7	11,6	14,5	13,8
Zusammen	100,0	100,0	100,0	100,0

Aus dem Vorstehenden ist zu entnehmen, dass von den Berufsklassen die Gewerbetreibenden an der Kapitallast am meisten, die

sonstigen Personen am wenigsten betheiligt sind, während auf die Landwirtbe eine grössere Zahl von Eintragungen entfällt. Doch gilt dies nur für das Grossherzogtbum als Ganzes. Abweichend hiervon sind in der Provinz Oberhessen die Landwirtbe stärker an den Sebuldbeträgen, jedoch nur insoweit sie aus Kauf- und Anschlagsgeldern und Herausgaben berrühren, betheiligt als die Gewerbetreibenden, während in Starkenburg, wie bereits oben angegeben, die Gewerbetreibenden eine grössere Zahl der Einträge liefern. Auch sind in Starkenburg die Landwirthe mit Kapitalbeträgen der gesetzlichen Hypotheken der Gläubiger, welche Zwangsveräusserung von Liegenschaften erwirkt haben, stärker belastet als die Gewerbetreibenden.

Die Betheiligung der Berufsklassen an den verschiedenen Arten von Schuldbeträgen, in Procenten, ergibt sich aus folgender Zusammenstellung:

	Freiwill. Hyp.	Gesetzl. Hyp. etc.	Kauf- u. Anschlagsgelder etc.	im Ganzen.
Starkenburg:	%	%	%	%
Landwirthe	28,8	1,1	70,1	100,0
Gewerbetreibende	39,9	0,5	59,6	100,0
Sonstige	27,3	0,05	72,7	100,0
Ueberhaupt	35,5	0,7	63,8	100,0
Oberhessen:				
Landwirthe	21,1	1,7	77,2	100,0
Gewerbetreibende	39,2	2,4	58,4	100,0
Sonstige	38,8	0,3	60,9	100,0
Ueberhaupt	29,2	1,9	68,9	100,0

	Vertragsmäss. Hyp.	Gerichtl. Hyp.	Vorzugsrechte etc. aus Kaufschill. etc.	im Ganzen.
Rheinhessen:	%	%	%	%
Landwirtbe	26,0	5,8	68,4	100,0
Gewerbetreibende	37,1	5,0	57,9	100,0
Sonstige	30,7	4,3	65,0	100,0
Ueberhaupt	33,2	5,0	61,8	100,0

Hieraus ist zu entnehmen, dass dasjenige, was oben in Bezug auf das Ueberwiegen der Kapitalsummen bei den einzelnen Arten der Pfandeinträge im Allgemeinen gesagt wurde, auch für die Berufsklassen Gültigkeit bat.

Der durchschnittliche Betrag einer Einschreibung war im Allgemeinen 1630 ℳ., und zwar bei Landwirtben 960 ℳ., bei Gewerbetreibenden 2382 ℳ., bei sonstigen Personen 3466 ℳ. Für die verschiedenen Arten von Schuldbeträgen und die Berufsklassen in den Provinzen war derselbe:

	Freiwill. Hyp.	Gesetzl. Hyp. etc.	Kauf- u. Anschlagsgelder etc.	im Ganzen.
Starkenburg:	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Landwirthe	2403	838	1066	1264
Gewerbetreibende	4261	357	1708	2187
Sonstige	5521	126	3078	3458
Ueberhaupt	3643	496	1483	1848
Oberhessen:				
Landwirthe	1707	600	619	714
Gewerbetreibende	3661	506	1111	1471
Sonstige	4420	158	1239	1667
Ueberhaupt	2540	536	748	934

	Vertragsmäss. Hyp.	Gerichtl. Hyp.	Vorzugsrechte etc. aus Kaufschill. etc.	im Ganzen.
Rheinhessen:	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Landwirthe	3368	459	933	1073
Gewerbetreibende	7710	477	3227	3057
Sonstige	6628	794	4474	3009
Ueberhaupt	5928	494	1884	2056

Im Allgemeinen ist hiernach die durchschnittlich auf einen Eintrag entfallende Kapitallast bei den Landwirthen am geringsten. Es dürfte dies damit im Zusammenhang stehen, dass die belasteten Liegenschaften der Landwirthe zum grossen Theil landwirthschaftliches Gelände von kleinem Umfang sind, bei den Gewerbetreibenden und sonstigen Personen aber verhältnissmässig mehr Gebäude, Gewerbsanlagen u. a. Liegenschaften, welche ihres zum Theil höheren Werths wegen eine grössere Belastung zulassen, als Pfand dienen.

Was die Haupt-Entstehungsursachen*) der Schuld anlangt, so entfielen bei den einzelnen Berufsklassen nach der Art der Hypothekeinträge auf

	Darlehen			Bürgschaft oder Sicherheitsleistung			Sonstige Ursachen			Zusammen	
	Anzahl.	Kapitalbetrag.		Anzahl.	Kapitalbetrag.		Anzahl.	Kapitalbetrag.		Anzahl.	Kapitalbetrag.
		ℳ.	%		ℳ.	%		ℳ.	%		ℳ.
Starkenburg:				**I. Bei freiwilligen Hypotheken.**							
Landwirthe	629	1 458 450	93,4	19	98 396	6,3	2	5050	0,3	650	1 561 896 16
Gewerbetreib.	1016	4 192 938	92,3	48	347 757	7,7	2	1195	0,03	1066	4 541 890 16
Sonstige Pers.	75	430 171	98,6	3	5 500	1,3	1	450	0,1	79	436 121 16
Ueberhaupt	1720	6 081 559	93,0	70	451 653	6,9	5	6695	0,1	1795	6 539 907 16
Oberhessen:											
Landwirthe	752	1 262 317	91,0	60	125 250	9,0	1	103	0,01	813	1 387 670 16
Gewerbetreib.	464	1 617 096	86,1	40	256 271	13,6	9	4821	0,3	513	1 878 188 16
Sonstige Pers.	48	206 453	86,5	6	32 243	13,5	.	.	.	54	238 696 16
Ueberhaupt	1264	3 085 866	88,1	106	413 764	11,8	10	4924	0,1	1380	3 504 554 16

*) Ohne diejenigen in Betreff der gerichtlichen Hypotheken in der Provinz Rheinhes mit einem Kapitalbetrag von 1 655 709 ℳ, von welchen — wie bereits oben erwähnt wu — die Entstehungsursachen nicht ermittelt worden sind.

	Darlehen			Bürgschaft oder Sicherheitsleistung			Sonstige Ursachen			Zusammen		
	Anzahl.	Kapitalbetrag. ℳ.	%	Anzahl.	Kapitalbetrag. ℳ.	%	Anzahl.	Kapitalbetrag. ℳ.	%	Anzahl.	Kapitalbetrag. ℳ.	%
2. Bei gesetzlichen Hypotheken der Gläubiger, welche Zwangsveräusserung von												
ırkenburg:												
wirthe	29	28 857	45,9	3	2624	4,2	43	31 391	49,9	75	62 872	100,0
rbetreib.	45	17 436	29,1	5	1456	2,4	118	41 031	68,5	168	59 923	100,0
ige Pers	1	244	32,4	1	104	13,8	4	406	53,8	6	754	100,0
berhaupt	75	46 537	37,8	9	4184	3,4	165	72 828	59,0	249	123 549	100,0
erhessen:												
wirthe	76	66 699	59,1	8	5267	4,7	105	40 856	36,2	189	112 822	100,0
rbetreib.	77	63 361	56,0	4	828	0,7	143	49 065	43,3	224	113 254	100,0
tige Pers.	3	1 081	52,7	1	90	4,4	9	880	42,9	13	2 051	100,0
berhaupt	156	131 141	57,5	13	6185	2,7	257	90 801	39,8	426	228 127	100,0
einhessen:				**3. Bei vertragsmässigen Hypotheken.**								
wirthe	671	2 245 026	95,5	27	105 758	4,5	.	.	.	698	2 350 784	100,0
rbetreib.	878	6 298 209	88,6	44	809 176	11,4	.	.	.	922	7 107 385	100,0
tige Pers.	190	1 293 877	93,9	18	84 690	6,1	.	.	.	208	1 378 567	100,0
berhaupt	1739	9 837 112	90,8	89	999 624	9,2	.	.	.	1828	10 836 736	100,0

Aus dem Vorstehenden geht hervor, dass bei den freiwilligen Hypotheken (in den Provinzen Starkenhurg und Oherhessen) nach Zahl und Kapitalhetrag die Darlehen, mit 93,0 Procent in Starkenburg und mit 88,1 Procent in Oberhessen, bei den vertragsmässigen Hypotheken (in Rheinhessen) mit 90,8 Procent der Schnldsnmme ganz erheblich überwiegen nnd auch bei den gesetzlichen Hypotheken der Glänbiger, welche Zwangsveräusserungen von Liegenschaften erwirkt haben, recht beträchtlich, in Starkenhnrg mit 37,8 Procent, in Oberhessen mit 57,5 Procent der ganzen Belastung hervortreten. Der Gesammtbetrag der Darlehen war 19182215 ℳ. — Auch die Einträge wegen Bürgschaft oder Sicherheitsleistung (für eigene oder fremde Schuld) erreichen bei den freiwilligen nnd vertragsmässigen Hypotheken einen höheren Betrag als bei den gesetzlichen Hypotheken. Der Gesammtbetrag der Bürgschaften oder Sicherheitsleistungen war 1875410 ℳ. — Die sonstigen Entstehungs-Ursachen der Schuld (bei freiwilligen, vertragsmässigen und gesetzlichen Hypotheken) treten bei den freiwilligen Hypotheken in Starkenhnrg nnd Oberhessen mit 0,1 Procent (vorzugsweise Waaren und Vieh auf Credit betreffend) ganz znrück; bei den vertragsmässigen Hypotheken in Rheinhessen sind solche gar nicht vorhanden. Dagegen machen sie bei den gesetzlichen Hypotheken (in Starkenhurg nnd Oberhessen) einen sehr erheblichen, in Starkenbnrg den beträchtlichsten (59,0 Procent, bei den Gewerbetreibenden sogar 68,5 Procent) Antheil der Belastung aus. Am häufigsten rühren sie von Creditnahme heim Ankauf von Waaren (293*) Fälle), Vieh (61 Fälle), Liegenschaften (31 Fälle),

*) Hier wie in den folgenden Zahlen ist, wenn bei einem Eintrag mehr als eine Entstehungsursache der Schuld in Frage kam, jede in Rechnung gebracht worden.

von Prozess-, Untersuchungs- und Gerichtskosten (23 Fälle), von Wechselforderungen (19 Fälle), Bauten etc. (14 Fälle) her. In geringerem Masse (je 1 bis 8 Fälle) sind rückständiger Arbeitslohn, rückständiges Pachtgeld, Alimentationspflicht, Erbherausgabe, Steuerrückstand, Schuldenübernahme, rückständige Hausmiethe, Leibgeding und unterlassene Vertragserfüllung die Entstehungsursache der Schuld.

Die Eintragungen von Kauf- und Anschlagsgeldern und Herausgaben in Starkenburg und Oberhessen, sowie von Vorzugs- und Hypothekenrechten aus Kaufschillingen und Gleichstellungsgeldern in Rheinhessen anlangend, ergehen sich hinsichtlich der einzelnen Entstehungsursachen der Schuld bei den Berufsklassen die nachstehenden Beträge:

4. Eintragungen von Kauf- und Anschlagsgelder und Herausgaben.

	Kaufgeld.			Anschlagsgeld.			Herausgabe.			Zusammen.		
	Anzahl.	Kapitalbetrag.		Anzahl.	Kapitalbetrag.		Anzahl.	Kapitalbetrag.		Anzahl.	Kapitalbetrag.	
Starkenburg:		ℳ.	%		ℳ.	%		ℳ.	%		ℳ.	%
Landwirthe	3305	2 659 643	69,8	159	1 017 561	26,7	112	134 534	3,5	3576	3 811 738	100
Gewerbetreib.	3833	6 523 410	96,2	93	215 196	3,2	44	41 748	0,6	3970	6 780 354	100
Sonstige Pers.	334	1 097 385	94,8	25	55 455	4,8	18	7 659	0,8	377	1 160 499	100
Ueberhaupt	7472	10 280 438	87,3	277	1 288 212	11,1	174	183 941	1,8	7923	11 752 591	100
Oberhessen:												
Landwirthe	7789	3 275 182	64,5	338	1 610 444	31,8	87	198 602	3,9	8214	5 084 228	100
Gewerbetreib.	2425	2 537 828	90,7	71	199 321	7,1	24	61 751	2,2	2520	2 798 900	100
Sonstige Pers.	290	342 331	91,4	10	27 944	7,5	2	4 037	1,1	302	374 312	100
Ueberhaupt	10504	6 155 341	74,8	419	1 837 709	22,2	113	264 390	3,2	11036	8 257 440	100

5. Eintragungen von Vorzugs- und Hypothekenrechten aus Kaufschillingen und Gleichstellungsgeldern.

	Kaufschillinge.			Gleichstellungsgelder.			Zusammen.		
	Anzahl.	Kapitalbetrag.		Anzahl.	Kapitalbetrag.		Anzahl.	Kapitalbetrag.	
Rheinhessen:		ℳ.	%		ℳ.	%		ℳ.	%
Landwirthe	6497	5 955 972	96,4	125	221 364	3,8	6622	6 177 336	100
Gewerbetreibende	3367	10 995 973	99,3	64	77 369	0,7	3431	11 073 342	100
Sonstige Pers.	607	2 830 720	97,2	44	81 818	2,8	651	2 912 538	100
Ueberhaupt	10471	19 782 665	98,1	233	380 551	1,9	10704	20 163 216	100

Sowohl hinsichtlich der Zahl der Einträge als der Kapitalsummen überwiegen sonach in den Provinzen Starkenburg und Oberhessen die Kaufgelder — in Starkenburg mit 87,3 Procent, in Oberhessen mit 74,8 Procent des Kapitalbetrags —, in Rheinhessen die Kaufschillinge mit 98,1 Procent.

Was die Art der belasteten Liegenschaften betrifft, so dienten im Jahr 1885 als Unterpfand: in der Provinz Starkenburg 2935 Gehäude, 4054 ha landwirthschaftliches Gelände, 727 ha Wald und 18 ha andere Liegenschaften, zusammen 4799 ha Gelände; in Oberhessen 2369 Gehäude, 6636 ha landwirthschaftliches Gelände,

54 ha Wald und 13 ha andere Liegenschaften, zusammen 6703 ha Gelände. In Rheinhessen ist bei den Eintragungen gerichtlicher Hypotheken die Art der belasteten Liegenschaften nicht angegeben worden; es ist deshalb nur bekannt, welcher Art die Grundstücke sind, die den Eintragungen vertragsmässiger Hypotheken und den Eintragungen von Vorzugs- und Hypothekenrechten aus Kaufschillingen und Gleichstellungsgeldern als Unterlage dienten. Danach wurden in Rheinhessen belastet: 2908 Gebäude, 3623 ha landwirthschaftliches Gelände, 32 ha Wald und 14 ha sonstige Liegenschaften, zusammen 3669 ha Gelände. Von den durch gerichtliche Pfandrechte in Rheinhessen belasteten Liegenschaften abgesehen, wurden mithin im Grossherzogthum durch Pfandeinträge belastet: 8212 Gebäude, 14313 ha landwirthschaftliches Gelände, 813 ha Wald und 45 ha andere Liegenschaften, zusammen 15171 ha Gelände.

Sonach sind im Jahr 1885 in der Provinz Starkenburg 5,6 Procent des Gebäudebestandes und 2,5 Procent der landwirthschaftlichen oder 1,7 Procent der productiven Fläche, in Oberhessen 5,2 Procent des Gebäudebestandes und 3,2 Procent der landwirthschaftlichen oder 2,1 Procent der productiven Fläche, in Rheinhessen 7,0 Procent des Gebäudebestandes und 3,0 Procent der landwirthschaftlichen oder 2,8 Procent der productiven Fläche, im Grossherzogthum 5,9 Procent des Gebäudebestandes, 2,9 Procent der landwirthschaftlichen oder 2,1 Procent der productiven Fläche belastet worden.

Es ist hieraus ersichtlich, dass der Gebäudebesitz verhältnissmässig weit erheblicher als der landwirthschaftliche Besitz an den Pfandeinträgen des Jahres 1885 betheiligt ist und dass der landwirthschaftlich benützten Fläche nach die Provinz Oberhessen am stärksten, die Provinz Rheinhessen am schwächsten von der pfandrechtlichen Belastung betroffen wurde.

Die Bedeutung der eingetragenen Pfandsummen tritt in dem Verhältniss, in welchem diese zur Einwohnerzahl und zu dem Grundsteuerkapital stehen, besonders anschaulich hervor. Auf einen Einwohner des Grossherzogthums kamen durchschnittlich 65,91 ℳ, auf 1 ℳ Grundsteuerkapital 3,08 ℳ im Jahr 1885 in die öffentlichen Bücher eingetragene Schulden. In den Provinzen entfallen die folgenden Beträge auf einen Einwohner: in Starkenburg 45,77 ℳ, in Oberhessen 45,58 ℳ, in Rheinhessen 112,14 ℳ; auf 1 ℳ Grundsteuerkapital: in Starkenburg 2,60 ℳ, in Oberhessen 1,97 ℳ, in Rheinhessen 4,39 ℳ. Danach hat im Jahr 1885 in der Provinz Rheinhessen im Verhältniss sowohl zur Einwohnerzahl als auch zum Grundsteuerkapital die Belastung durch Schuldeinträge am meisten zugenommen, während in Oberhessen nach beiden Beziehungen am wenigsten neue Einträge gemacht wurden. Dabei steht Starkenburg, hinsichtlich der Einträge in Bezug auf die Volkszahl, gegen Oberhessen nur wenig zurück.

Nach der Art des Pfandrechts kamen auf einen Einwohner in Starkenburg: an Eintragungen von freiwilligen Hypotheken 16,25 ℳ, von gesetzlichen Hypotheken der Gläubiger, welche Zwangs-

veräusserungen von Liegenschaften erwirkt haben, 0,31 ℳ. (und zwar an Darlehen 15,23 ℳ., Bürgschaft oder Sicherheitsleistung 1,13 ℳ., sonstigen Schuldigkeiten 0,20 ℳ.), ferner von Kauf- und Anschlagsgeldern und Herausgaben 29,21 ℳ. (Kaufgeld 25,55 ℳ., Anschlagsgeld 3,20 ℳ., Herausgabe 0,46 ℳ.); in Oberhessen: an Eintragungen von freiwilligen Hypotheken 13,32 ℳ., von gesetzlichen Hypotheken etc 0,87 ℳ. (und zwar an Darlehen 12,23 ℳ., Bürgschaft oder Sicherheitsleistung 1,60 ℳ., sonstigen Schuldigkeiten 0,36 ℳ.), ferner von Kauf- und Anschlagsgeldern und Herausgaben 31,39 ℳ. (Kaufgeld 23,40 ℳ., Anschlagsgeld 6,98 ℳ., Herausgabe 1,01 ℳ.); in Rheinhessen: an Eintragungen von vertragsmässigen Hypotheken 37,22 ℳ., (und zwar an Darlehen 33,79 ℳ., Bürgschaft oder Sicherheitsleistung 3,43 ℳ.), von gerichtlichen Hypotheken 5,68 ℳ., ferner von Vorzugs- und Hypothekenrechten aus Kaufschillingen und Gleichstellungsgeldern 69,24 ℳ. (Kaufschillinge 67,93 ℳ., Gleichstellungsgelder 1,31 ℳ.)

Auf 1 ℳ. Grundstenerkapital kamen in Starkenburg: an Eintragungen von freiwilligen Hypotheken 0,92 ℳ., von gesetzlichen Hypotheken der Gläubiger, welche Zwangsveräusserungen von Liegenschaften erwirkt haben, 0,02 ℳ. (und zwar an Darlehen 0,87 ℳ., Bürgschaft oder Sicherheitsleistung 0,06 ℳ., sonstigen Schuldigkeiten 0,01 ℳ.), ferner von Kauf- und Anschlaggeldern und Herausgaben 1,66 ℳ. (Kaufgeld 1,45 ℳ., Anschlagsgeld 0,18 ℳ., Herausgabe 0,03 ℳ.); in Oberhessen: an Eintragungen von freiwilligen Hypotheken 0,58 ℳ., von gesetzlichen Hypotheken etc. 0,04 ℳ. (und zwar an Darlehen 0,53 ℳ., Bürgschaft oder Sicherheitsleistung 0,07 ℳ., sonstigen Schuldigkeiten 0,02 ℳ.), ferner von Kauf- und Anschlagsgeldern und Herausgaben 1,35 ℳ. (Kaufgeld 1,01 ℳ., Anschlagsgeld 0,30 ℳ., Herausgabe 0,04 ℳ.); in Rheinhessen: an Eintragungen von vertragsmässigen Hypotheken 1,46 ℳ. (und zwar an Darlehen 1,32 ℳ., Bürgschaft oder Sicherheitsleistung 0,14 ℳ.), von gerichtlichen Hypotheken 0,22 ℳ., ferner von Vorzugs- und Hypothekenrechten aus Kaufschillingen und Gleichstellungsgeldern 2,71 ℳ. (Kaufschillinge 2,66 ℳ., Gleichstellungsgelder 0,05 ℳ.).

Für die Kreise ist in der folgenden Tabelle dargestellt, wie hoch sich die eingeschriebenen Schuldbeträge nach Art der Schuld und Entstehungsursachen auf einen Einwohner durchschnittlich berechnen. (Tabelle siehe folgende Seite.)

Diese Tabelle gewährt ein anschauliches Bild des Verhältnisses zwischen der Bevölkerungszahl und den Pfandeinträgen sowie den einzelnen Entstehungsursachen der Schuld in den Kreisen. Nach dem Betrag auf einen Einwohner erscheinen die rheinhessischen Kreise (voran Mainz, sodann Bingen, Worms, Oppenheim und Alzey) sowie der Kreis Darmstadt am stärksten (über dem Durchschnitt) mit Schuldeinträgen belastet, es folgen die Kreise Alsfeld, Giessen, Offenbach, Friedberg, Bensheim, Heppenheim, Gross-Gerau, Schotten, Lauterbach, Büdingen, Dieburg, Erbach. Ausser den Kaufschillingen und Kaufgeldern, welche in den Kreisen Erbach, Heppenheim, Offen-

Auf 1 Einwohner wurden eingetragen:

Kreise.	Freiwillige Hypotheken.	Gesetzl. Hyp. der Gläubiger, welche Zwangsversteig. von Liegensch. erwirkt haben.	Darunter (Sp. 2 und 3)			Kauf- u. Anschlagsgelder etc.	Davon sind			im Ganzen (Summe Sp. 2, 3 u. 7).
			Darlehen.	Bürgschaft oder Sicherheitsleistung.	Sonstige Schuld.		Kaufgeld.	Anschlagsgeld.	Herausgabe.	
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
I. Prov. Stark.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
1. Darmstadt	25,75	0,24	25,04	0,85	0,10	45,48	45,12	0,36		71,47
2. Bensheim	10,80	0,38	10,31	0,59	0,28	27,40	24,71	2,37	0,32	38 58
3. Dieburg .	7,29	0,46	6,77	0,64	0,34	25,50	21,25	3,47	0,78	33,25
4. Erbach .	6,99	0,25	5,76	1,26	0,22	22,60	11,62	10,65	0,33	29,84
5. Gross-Gerau	13,96	0,28	13,67	0,23	0,14	22,62	18,99	1,76	1,87	36,86
6. Heppenheim	13,13	0,39	11,46	1,87	0 19	23,43	16,44	6,59	0,40	36,95
7. Offenbach .	23,43	0,23	21,49	2,00	0,17	26 25	24,94	1.09	0.22	49.91
Starkenburg	16,25	0,31	15,23	1,13	0,20	29,21	25,55	3,20	0,46	45,77
II. Prov. Oberh.										
8. Giessen .	21,72	1,18	19,94	2,61	0.35	31.19	27,82	2,58	0,79	54,09
9. Alsfeld .	8,88	1,41	9,29	0,40	0,60	48,02	23,77	23,14	1,11	58,31
10. Büdingen .	7,70	0,86	7,85	0,33	0,38	24,70	20,97	2.89	0,84	33,26
11. Friedberg	16,42	0,52	13,76	2,86	0,32	26,86	24 06	2,57	0,23	43,80
12. Lauterbach	4,89	0,37	4,48	0,57	0,21	31,18	16.88	11,62	2,68	36,44
13. Schotten	6,66	0.64	6,49	0.49	0,32	29,16	19 91	7,59	1 66	36,46
Oberhessen	13,32	0,87	12,23	1,60	0.36	31.39	23,40	6,98	1,01	45,58
Stark. u. Oberh.	15,09	0,53	14,04	1,32	0,26	30,07	24,70	4,70	0,67	45,69

Kreise.	Vertragsmässige Hypotheken.	Davon sind			Gerichtliche Hypotheken.	Vorzugs- und Hypothekenrechte aus Kaufschillingen und Gleichstellungsgeldern.	Davon sind		im Ganzen (Summe Sp. 2, 6 u. 7).
		Darlehen.	Bürgschaft oder Sicherheitsleistung.	Sonstige Schuld.			Kaufschillinge.	Gleichstellungsgelder.	
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
III. Prov. Rheinh.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
14. Mainz .	59,73	55,42	4 31	.	7,21	70,79	70,22	0,57	137,73
15. Alzey	15.30	14,82	0,48	.	4,05	65.39	62,83	2,56	84,74
16. Bingen .	32,58	31,82	0,76	.	7,20	68.36	66,20	2,16	108,14
17. Oppenheim	20,82	18,37	2,45	.	6,40	68,61	66,77	1,84	95,83
18. Worms .	26,15	20,27	5 88		2.74	69,85	68.87	0,98	98.74
Rheinhessen	37,22	33,79	3,43	.	5,68	69,24	67 93	1,21	112,14

bach, Alsfeld und Lauterbach nahezu die Hälfte, in allen andern Kreisen mehr als die Hälfte der Schuldenlast ausmachen, kommen in zweiter Linie in den meisten Kreisen hohe Beträge der Darlehen, in den Kreisen Alsfeld, Lauterbach, Erbach, Schotten und Heppenheim aber auch bedeutende Anschlagsgelder in Betracht.

Was die Städte mit mehr als 10000 Einwohnern anlangt, so wurden in denselben im Jahr 1885 im Ganzen 24318954 ℳ Schulden in die öffentlichen Bücher eingetragen. Hiervon kommen durchschnittlich auf einen Einwohner 125,63 ℳ und auf 1 ℳ Grundsteuerkapital 7,79 ℳ. In den einzelnen Städten ergeben sich folgende hauptsächliche Zahlen:

Städte mit mehr als 10000 Einw.	Zahl der Einschreibungen.	Kapitalbetrag der Einschreibungen. ℳ.	Durchschn. Betrag einer Einschreib. ℳ.	Betrag der Einschreibungen auf 1 Einw. ℳ.	Betrag der Einschreibungen auf 1 ℳ Grundsteuerkapital. ℳ.
Mainz	784	11435343	14586	172,42	10,04
Darmstadt mit Bessungen	373	4650345	12467	90,65	5,82
Offenbach	212	2868383	13530	90,45	5,92
Worms	434	3204966	7385	146,33	9,09
Giessen	216	2159917	10000	113,67	7,42
	2019	24318954	12045	125,63	7,79

Die relativ höchsten Beträge wurden hiernach eingetragen in der Stadt Mainz mit 172 ℳ, in Worms mit 146 ℳ und in Giessen mit 114 ℳ auf einen Einwohner bezw. 10,04 ℳ, 9,09 ℳ und 7,42 ℳ auf 1 ℳ Grundsteuerkapital. Im Uebrigen wird auf die Einzelheiten der Tabelle verwiesen.

b. Die Löschungen.

Die Erhebungen über die Löschungen der Hypotheken und Eigenthumsbeschränkungen in den öffentlichen Büchern im Jahr 1885 erstrecken sich, wie oben angegeben, nur auf die Provinzen Starkenburg und Oberhessen. Es kommen in Betracht: die Löschungen freiwilliger Hypotheken, die Löschungen von gesetzlichen Hypotheken der Gläubiger, welche Zwangsveräusserungen von Liegenschaften erwirkt haben und die durch Tilgung oder Verminderung einer Kaufgeld-, Anschlagsgeld- oder Herausgabeschuld veranlassten Löschungen von Eigenthumsbeschränkungen. Bei Verminderung der Unterpfänder oder Freigebung einzelner Stücke ohne Verminderung der Schuld und bei blossem Uebergang der Hypothek bezw. der Schuld auf einen anderen Schuldner war kein Eintrag zu machen, wohl aber bei einer Verminderung der versicherten Summe. Bei wiederkehrenden Nutzungen oder Leistungen war der Betrag der Gesammtschuld, wenn er nicht in sonstiger Weise feststand, nach §. 9 der C.-Pr.-O. zu berechnen.

Was die Entstehungsursachen der Schuld anlangt, so sind diese in Bezug auf die Löschungen in gleicher Weise berücksichtigt worden wie in Bezug auf die Einschreibungen der Schuld.

Es liegen ferner hinsichtlich des Grundes der Löschung (Zahlung der Schuld, Zwangsveräusserung der Liegenschaften etc.) Nachweise vor.

In Tabelle IV. sind die Ergebnisse der Erhebungen über die Löschungen der Hypotheken und Eigenthumsbeschränkungen in den

Kreisen der Provinzen Starkenburg und Oberhessen und den fünf grössten Städten dargestellt. Wie in den Uebersichten der Einschreibungen, sind auch die Angaben über die Löschungen in Bezug auf den Erwerb oder Beruf der Eigenthümer der entlasteten Liegenschaften oder Schuldner getrennt gehalten.

Die Gesammtzahl der Löschungen war im Jahr 1885 in der Provinz Starkenburg 8789, in der Provinz Oberhessen 11897, zusammen 20686, der Kapitalbetrag in Starkenburg 12771461 ℳ., in Oberhessen 9541393 ℳ., zusammen 22312854 ℳ., der Durchschnittsbetrag einer Löschung in Starkenburg 1453 ℳ., in Oberhessen 802 ℳ., in beiden Provinzen überhaupt 1079 ℳ.

Von den in den Provinzen Starkenburg und Oberhessen gelöschten Einträgen betrafen 3594 (17,4%) mit einem Kapitalbetrag von 8186065 ℳ. (36,7%) freiwillige Hypotheken, 749 (3,6%) mit einem Kapitalbetrag von 374667 ℳ. (1,7%) gesetzliche Hypotheken der Gläubiger, welche Zwangsveräusserungen von Liegenschaften erwirkt haben und 16343 (79,0%) mit einem Kapitalbetrag von 13752122 ℳ. (61,6%) Eigenthumsbeschränkungen wegen Kauf- und Anschlagsgelder und Herausgaben. Der durchschnittliche Betrag einer Löschung freiwilliger Hypotheken war 2278 ℳ., einer Löschung gesetzlicher Hypotheken etc. 500 ℳ. und einer Löschung von Eigenthumsbeschränkungen etc. 841 ℳ.

Nach dem Stand oder Beruf der Schuldner entfielen von der Zahl der Löschungen auf Landwirthe in Starkenburg 3979 oder 45,3 Procent, in Oberhessen 8890 oder 74,7 Procent, in beiden Provinzen zusammen 12869 oder 62,2 Procent, auf Gewerbe-, Handel- und Verkehrtreibende in Starkenburg 4314 oder 49,1 Procent, in Oberhessen 2631 oder 22,1 Procent, in beiden Provinzen zusammen 6945 oder 33,6 Procent, auf sonstige Personen in Starkenburg 496 oder 5,8 Procent, Oberhessen 376 oder 3,2 Procent, in beiden Provinzen zusammen 872 oder 4,2 Procent. — Vom Kapitalbetrag der gelöschten Schuld entfielen auf Landwirthe in Starkenburg 3647479 ℳ. oder 28,5 Procent, in Oberhessen 5398857 ℳ. oder 56,8 Procent, in beiden Provinzen zusammen 9046336 ℳ. oder 40,5 Procent; auf Gewerbe-, Handel- und Verkehrtreibende in Starkenburg 7555409 ℳ. oder 59,2 Procent, in Oberhessen 3443360 ℳ. oder 36,1 Procent, in beiden Provinzen zusammen 10998769 ℳ. oder 49,3 Procent; auf sonstige Personen in Starkenburg 1568573 ℳ. oder 12,3 Procent, in Oberhessen 699176 ℳ. oder 7,3 Procent, in beiden Provinzen zusammen 2267749 ℳ. oder 10,2 Procent.

In der Provinz Starkenburg waren mithin wie bei den Einschreibungen so bei den Löschungen sowohl der Zahl nach als dem Kapitalbetrag nach die Gewerbetreibenden etc., in Oberhessen die Landwirthe, in beiden Provinzen zusammen dagegen der Zahl nach die Landwirthe, dem Kapitalbetrag nach die Gewerbetreibenden am meisten betheiligt.

(Fortsetzung auf S. 168.)

HARVARD GEOLOGY LIBRARY

Tab. IV. **Löschungen bezüglich des auf dem Grundbesitz in den P**

Kreise etc., in welchen das Grundeigenthum belegen und Hauptberuf der Schuldner.	I. Löschungen freiwilliger Hyp								
	Zahl der Löschungen.	Kapitalbetrag der Schuld, mit Unterscheidung der Entstehungsursachen.				Art der belasteten schaften.			
		Darlehen.	Bürgschaft od. Sicherheitsleistung.	Sonstige Ursachen.	Zusammen.	Gebäude.	Geländ		
							Landwirthschaftl. Gelände.	Wald.	Sonstige
		ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	Zahl.	ha	ha	h
I. Prov. Starkenb.									
1. Kr. Darmstadt.									
Landwirthe .	116	231194,38	4628,57		235822,95	66	127,98	8,96	0,
Gewerbetreibende	244	1088083,35	135634,44	.	1223717,79	205	95,36	3,18	0,
Sonstige .	48	290698,79	.		290698,79	40	12,37	35,00	1
Zusammen	408	1609976,52	140263,01	.	1750239,53	311	235,71	47,14	1,
2. Kr. Bensheim.									
Landwirthe .	127	173869,29	10201,66	.	184071,15	83	107,39		0,
Gewerbetreibende	54	108430,72	6714,00	.	115144,72	38	24,77	0,96	0,
Sonstige . .	6	32814,00			32814,00	1	13,08	.	
Zusammen	187	315114,01	16915,86	.	332029,87	122	145,24	0,96	0,
3. Kr. Dieburg.									
Landwirthe .	53	87782,56	2912,76	.	90695,32	32	86 40	1,34	
Gewerbetreibende	158	157454,82	10285,70	.	167740,52	107	78,95	1,96	0,
Sonstige . .	20	14493,52	8563,43	.	23056,95	17	8,54	.	0,
Znsammen	231	259730 90	21761,89	.	281492,79	156	173,89	3,30	0,
4. Kr. Erbach.									
Landwirthe . .	44	75050,19	5600,15		80650,34	22	102,13	32,33	0,
Gewerbetreibende	129	124158,54	39145,02	196,95	163500,51	106	81,49	27,13	0,
Sonstige . .	3	1370,86		500,00	1870,86	2	0,54	.	
Zusammen	176	200579,59	44745,17	696,95	246021,71	130	184,16	59,46	1,
5. Kr. Gr.-Gerau.									
Landwirthe	182	98851,36	28904,90	.	127756,26	47	67,97	0,06	0
Gewerbetreibende	99	157096,29	2085,40	134,86	159316,55	73	41,19	0,15	0,
Sonstige .	8	70272,13	100,14		70372,27	4	108,94	1,43	
Zusammen	289	326219,78	31090,44	134 86	357445,08	124	218,10	1,64	0.
6. Kr. Heppenh.									
Landwirthe . .	139	226602,23	8038,00	.	234640 23	73	202,31	42,91	0.
Gewerbetreibende	70	123821,85	1213,43	.	125035,28	56	46,66	8,06	0
Sonstige .	8	11620,57	2571,00		14191,57	4	4,61	.	
Zusammen	217	362044,65	11822,43		373867,08	133	253,58	50,97	0
7. Kr. Offenbach.									
Landwirthe	84	159226,61	26200 00	.	185426,61	67	74,75	0,99	2
Gewerbetreibende	311	1300984,53	131437,01	.	1432421,54	239	133,36	0,35	0
Sonstige . .	33	228544,98	37000 00	.	265544 98	23	5,96		0
Znsammen	428	1688756,12	194637,01	.	1883393,13	329	214,07	1,34	2

rkenburg und Oberhessen ruhenden Schuldenstandes im Jahr 1885.

Grund der Löschung.			II. Löschungen gesetzlicher Hypotheken der Gläubiger, welche Zwangsveräusserungen von Liegenschaften erwirkt haben.												
			Zahl der Löschungen.	Kapitalbetrag der Schuld, mit Unterscheidung der Entstehungsursachen.				Art der belasteten Liegenschaften.					Grund der Löschung.		
								Gebäude.	Gelände.						
Zwangsveräusserung d. Liegensch.	Sonstiger Grund.			Darlehen.	Bürgsch. oder Sicherheitsleistung	Sonstige Ursachen.	Zusammen.		Landwirthschaftl. Gelände.	Wald.	Sonstige Liegenschaften	Zusammen.	Zahlung der Schuld.	Zwangsveräusserung d. Liegensch.	Sonstiger Grund.
Zahl der Löschungen.				M.	M.	M.	M.	Zahl	ha	ha	ha	ha	Zahl der Löschungen		
4	2		11	2832,43	75,93	2464,06	5372,42	4	9,64	0,24	.	9,88	8	3	.
15	9		25	5000,00	.	20467,37	25467,37	15	5,13	0,09	.	5,22	10	15	.
.	.		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
19	11		36	7832,43	75,93	22931,43	30839,79	19	14,77	0,33	.	15,10	18	18	.
.	3		20	3879,21	.	6275,13	10154,34	15	14,76	0,88	.	15,64	18	2	.
5	1		13	7597,00	.	3870,47	11467,47	9	1,42	.	.	1,42	9	2	2
	1		1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
5	5		33	11476,21	.	10145,60	21621,81	24	16,18	0,88	.	17,06	27	4	2
3	3		8	342,29	.	5928,91	6271,20	7	52,30	0,25	.	52,55	2	6	.
23	6		30	2002,93	111,47	6669,47	8783,87	16	11,93	.	.	11,93	13	16	1
	2		4	1032,40	173,05	.	1205,45		3,18	.	.	3,18	1	2	1
26	11		42	3377,62	284,52	12598,38	16260,52	23	67,41	0,25	.	67,66	16	24	2
6	5		11	11712,30	.	3442,38	15154,68	5	22,65	25,37	.	48,02	3	8	.
22	12		40	3844,89	.	8830,95	12675,84	23	15,28	0,92	0,01	16,21	16	23	1
1	.		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
29	17		51	15557,19	.	12273,33	27830,52	28	37,93	26,29	0,01	64,23	19	31	1
1	101		10	2483,14	.	2015,30	4498,44	6	11,31	0,51	.	11,82	8	2	.
11	8		24	278,40	111,80	7216,85	7607,05	16	10,60	.	.	10,60	16	8	.
.	1		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
12	110		34	2761,54	111,80	9232,15	12105,49	22	21,91	0,51		22,42	24	10	.
9	4		19	3035,14	643,00	993,90	4672,04	5	14,37	3,27	0,33	17,97	9	10	.
7	2		14	2588,50	.	11702,27	14290,77	5	8,54	0,29		8,83	6	7	1
.	1		1	.	.	408,00	408,00	1	0,27	.	.	0,27	1	.	.
16	7		34	5623,64	643,00	13104,17	19370,81	11	23,18	3,56	0,33	27,07	16	17	1
5	8		2	700,00	.	94,72	794,72	2	3,08	.	.	3,08	1	.	1
46	59		34	5801,34	.	9370,06	15171,40	11	23,05	1,53	.	24,58	18	9	7
5	5		3	85,41	.	817,48	902,89	1	0,87	.	.	0,87	2	.	1
56	72		39	6586,75	.	10282,26	16869,01	14	27,00	1,53	.	28,53	21	9	9

Tab. IV. (Fortsetzung.)

Kreise etc., in welchen das Grundeigenthum belegen und Hauptberuf der Schuldner.	I. Löschungen freiwilliger Hyp							
	Zahl der Löschungen.	Kapitalbetrag der Schuld, mit Unterscheidung der Entstehungsursachen.				Art der belasteten schaften.		
		Darlehen.	Bürgschaft od. Sicherheitsleistung.	Sonstige Ursachen.	Zusammen.	Gebäude.	Gelänc	
							Landwirthschaftl. Gelände.	Wald.	Sonstige
		M.	M.	M.	M.	Zahl.	ha	ha	h
Se. I. Prov. Stark.									
Landwirthe . .	745	1052576,62	86486,24	.	1139062,86	390	768,93	86,59	3,
Gewerbetreibende	1065	3060030,10	326515,00	331,81	3386876,91	824	501,78	41,79	1,
Sonstige . .	126	649814,85	48234,57	500,00	698549,42	91	154,04	36,43	1,
Zusammen	1936	4762421,57	461235,81	831,81	5224489,19	1305	1424,75	164,81	6,
II. Prov. Oberhess.									
8. Kr. Giessen.									
Landwirthe .	217	217814,02	12996,59	.	230810,61	130	190,73	.	
Gewerbetreibende	139	574521,76	66410,01	450,00	641381,77	104	42,36	0,14	
Sonstige . .	17	33809,57	6642,85	.	40452,42	11	14,75	.	
Zusammen	373	826145,35	86049,45	450,00	912644,80	245	247,84	0,14	
9. Kr. Alsfeld.									
Landwirthe . .	101	131361,92	13833,28	342,86	145538,06	61	278,44	2,85	
Gewerbetreibende	33	64419,28	510,00	.	64929,28	27	33,58	.	
Sonstige . .	1	2494,29	.	.	2494,29	1	0,57	.	
Zusammen	135	198275,49	14343,28	342,86	212961,63	89	312,59	2,85	
10. Kr. Büdingen.									
Landwirthe . .	215	244528,45	11512,00	.	256040,45	105	237,75	.	
Gewerbetreibende	67	88798,86	3018 94	.	91817,80	47	36,72	.	
Sonstige . .	11	6420,00	1560,00	.	7980,00	4	6,65	.	
Zusammen	293	339747,31	16090,94	.	355838,25	156	281,12	.	
11. Kr. Friedberg.									
Landwirthe . .	256	417227,97	40776,96	.	458004,93	127	364,71	0,03	0,
Gewerbetreibende	188	444284,60	14997,76	13714,29	472996,65	132	133,45	.	0,
Sonstige . .	25	36807,55	715,54	.	37523,09	12	5,86	.	0,
Zusammen	469	898320,12	56490,26	13714,29	968524,67	271	504,02	0,03	0,
12. Kr. Lauterb.									
Landwirthe . .	106	160589,85	4394,43	.	164984,28	55	225,38	4,96	0,
Gewerbetreibende	58	69306,91	130,00	12,50	69449,41	29	79,51	2,02	0,
Sonstige . .	8	11492,87	.	.	11492,87	3	14,44	1,36	0.
Zusammen	172	241389,63	4524,43	12,50	245926,56	87	319,33	8,34	0,
13. Kr. Schotten.									
Landwirthe . .	169	149254,60	303,43	.	149558,03	76	234,37	0,11	0,
Gewerbetreibende	39	28516,40	2229,89	.	30746,29	22	27,92	.	
Sonstige . .	8	85375,71	.	.	85375,71	4	11,70	.	
Zusammen	216	263146,71	2533,32	.	265680,03	102	273,99	0,11	0,

Grund der Löschung.			II. Löschungen gesetzlicher Hypotheken der Gläubiger, welche Zwangsveräusserungen von Liegenschaften erwirkt haben.											
Zwangsveräusserung d. Liegensch.	Sonstiger Grund.	Zahl der Löschungen.	Kapitalbetrag der Schuld, mit Unterscheidung der Entstehungsursachen.				Art der belasteten Liegenschaften.					Grund der Löschung.		
			Darlehen.	Bürgsch. oder Sicherheitsleistung.	Sonstige Ursachen.	Zusammen.	Gebäude.	Gelände.				Zahlung der Schuld.	Zwangsveräusserung d. Liegensch.	Sonstiger Grund.
								Landwirthschaftl. Gelände.	Wald.	Sonstige Liegenschaften	Zusammen.			
Zahl der Löschungen.			M.	M.	M.	M.	Zahl	ha	ha	ha	ha	Zahl der Löschungen.		
28	126	81	24984,51	718,93	21214,40	46917,84	44	128,11	30,52	0,33	158,96	49	31	1
129	97	180	27113,06	223,27	68127,44	95463,77	95	75,95	2,83	0,01	78,79	88	80	12
6	10	8	1117 81	173,05	1225,48	2516,34	2	4,32	.	.	4,32	4	2	2
163	233	269	53215,36	1115,25	90567,32	144897,95	141	208,38	33,35	0,34	242,07	141	113	15
10	6	42	13840,97	1349,00	6298,58	21488,55	22	40,15	0,07	0,01	40,23	27	15	.
9	2	56	21496,36	714,57	14570,76	36781,69	28	32,71	.	1,73	34,44	26	26	4
.	2	7	2525,99	.	333,33	2859,32	2	0,93	.	.	0,93	4	3	.
19	10	105	37863,32	2063,57	21202,67	61129,56	52	73,79	0,07	1,74	75,60	57	44	4
14	8	37	18380,32	.	7177,08	25557,40	15	82,50	1,08	0,10	83,68	12	24	1
9	2	21	5058,41	.	3955,21	9018,62	13	22,35	.	.	22,35	14	7	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
23	10	58	23438,73	.	11132,29	34571,02	28	104,85	1,08	0,10	106,03	26	81	1
32	10	88	22549,06	3264,35	16518,74	42332,15	33	68,00	.	.	68,00	36	51	1
6	4	32	4740,25	.	13006,15	17746,40	14	25,05	.	.	25,05	15	16	1
.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
38	15	120	27289,31	3264,35	29524,89	60078,55	47	93,05	.	.	93,05	51	67	2
9	24	14	3403,00	54,03	678,84	4136,47	9	5,80	.	.	5,80	8	6	.
14	8	53	4407,39	858,72	6871,84	12137,95	29	11,43	.	.	11,43	18	32	3
4	2	5	372,41	.	440,29	812,70	3	2,00	.	.	2,00	2	3	.
27	34	72	8183,40	912,75	7990,97	17087,12	41	19,23	.	.	19,23	28	41	3
7	1	23	6263,69	.	16414,78	22678,47	6	49,84	1,02	0,10	50,96	9	12	2
15	.	33	4617,69	.	10023,49	14641,18	12	76,21	0,64	0,30	77,15	11	22	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
22	1	56	10881,38	.	26438,27	37319,65	18	126,05	1,66	0,40	128,11	20	34	2
7	.	43	5576,30	.	5770,76	11347,06	18	48,59	.	.	48,59	23	18	2
6	1	25	5574,66	.	2633,03	8207,89	15	20,34	.	.	20,34	20	5	.
.		1	.	.	27,83	27,83	.	0,27	.	.	0,27	1	.	
13	1	69	11151,16	.	8431,62	19582,78	33	69,20	.	.	69,20	44	23	2

Tab. IV. (Fortsetzung.)

Kreise etc., in welchen das Grundeigenthum belegen und Hauptberuf der Schuldner.	I. Löschungen freiwilliger Hy							
	Zahl der Löschungen.	Kapitalbetrag der Schuld, mit Unterscheidung der Entstehungsursachen.				Art der belastete schaften		
		Darlehen.	Bürgschaft od. Sicherheitsleistung.	Sonstige Ursachen.	Zusammen.	Gebäude.	Gelän	
							Landwirthschaftl. Gelände.	Wald.
		ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	Zahl.	ha	ha
Se. II. Prov. Oberh.								
Landwirthe .	1064	1320776,81	83816,69	342,86	1404936,36	554	1531,38	7,93
Gewerbetreibende	524	1269847,81	87296,60	14176,79	1371321,20	361	353,54	2,16
Sonstige . .	70	176399,99	8918,39	.	185318,38	35	53,97	1,36
Zusammen	1658	2767024,61	180031,68	14519,65	2961575,94	950	1938,89	11,45
Se. I. u. II. Prov. Starkenb. u. Oberh.								
Landwirthe . .	1809	2373353,43	170302,93	342,86	2543999,22	944	2300,31	94,58
Gewerbetreibende	1589	4329877,91	413811,60	14508,60	4758198,11	1185	855,32	43,95
Sonstige . .	196	826214,84	57152,96	500,00	883867,80	126	208,01	37,79
Zusammen	3594	7529446,18	641267,49	15351,46	8186065,13	2255	3363,64	176,26
Städte in den Prov. Starkenburg und Oberhessen mit mehr als 10000 Einwohnern. (oben einbegriffen.)								
a. Darmstadt mit Bessungen.								
Landwirthe . .	12	60095,68	.	.	60095,68	9	12,51	.
Gewerbetreibende	118	921676,95	89000,00	.	1010676,95	104	17,50	.
Sonstige . .	40	265438,70	.	.	265438,70	34	10,50	.
Zusammen	170	1247211,33	89000,00	.	1336211,33	147	40,51	.
b. Offenbach.								
Landwirthe . .	6	38142,86	25000,00	.	63142,86	6	.	.
Gewerbetreibende	107	985832,23	125785,71	.	1111617,94	80	20,83	.
Sonstige . .	17	210764,28	35000,00	.	245764,28	10	1,73	.
Zusammen	130	1234739,37	185785,71	.	1420525,08	96	22,56	.
c. Giessen.								
Landwirthe . .	4	29485,71	.	.	29485,71	4	3,67	.
Gewerbetreibende	72	485881,79	20814,29	.	506696,08	65	8,08	.
Sonstige . .	8	25297,14	1500,00	.	26797,14	5	2,11	.
Znsammen	84	540664,64	22314,29	.	562978,93	74	13,86	.
Se. der Städte a., b. und c.								
Landwirthe . .	22	127724,25	25000,00	.	152724,25	19	16,18	.
Gewerbetreibende	297	2393390,97	235600,00	.	2628990,97	249	46,41	.
Sonstige . .	65	501500,12	36500,00	.	538000,12	49	14,34	.
Zusammen	384	3022615,34	297100,00	.	3319715,34	317	76,93	.

Grund der Löschung.		II. Löschungen gesetzlicher Hypotheken der Gläubiger, welche Zwangsveräusserungen von Liegenschaften erwirkt haben.												
			Kapitalbetrag der Schuld, mit Unterscheidung der Entstehungsursachen.				Art der belasteten Liegenschaften.					Grund der Löschung.		
								Gelände.						
Zwangsveräusserung d. Liegensch.	Sonstiger Grund.	Zahl der Löschungen.	Darlehen.	Bürgsch. oder Sicherheitsleistung.	Sonstige Ursachen.	Zusammen.	Gebäude.	Landwirthschaftl. Gelände.	Wald.	Sonstige Liegenschaften	Zusammen.	Zahlung der Schuld.	Zwangsveräusserung d. Liegensch.	Sonstiger Grund.
Zahl der Löschungen.			M.	M.	M.	M.	Zahl	ha	ha	ha	ha	Zahl der Löschungen.		
79	49	247	70013,94	4667,38	52858,78	127540,10	103	294.88	2,17	0,21	297,26	115	126	6
59	17	220	45894,96	1573,29	51060,48	98528,73	111	188,09	0,64	2,03	190,76	104	108	8
4	5	13	2898,40	.	801,45	3699,85	5	3,20	.		3,20	7	6	
142	71	480	118807,30	6240,67	104720,71	229768,68	219	486,17	2,81	2.24	491,22	226	240	14
107	175	328	94998,45	5386,31	74073,18	174457,94	147	422,99	32,69	0,54	456,22	164	157	7
188	114	400	73008,02	1796 56	119187,92	193992.50	206	264,04	3,47	2,04	269,55	192	188	20
10	15	21	4016,21	173,05	2026,93	6216,19	7	7,52	.	.	7,52	11	8	2
305	304	749	172022,68	7355,92	195288,03	374666,63	360	694,55	36,18	2,58	733,29	367	353	29
.	.	3	600,00	.	1114,00	1714,00	.	1,05		.	1,05	3	.	.
.	5	9	5000,00	.	17011,48	22011,48	7	0,58	.	.	0,58	5	4	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	5	12	5600,00	.	18125,48	23725,48	7	1,63	.	.	1,63	8	4	
2	3		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
21	42	3	.	.	1391,97	1391,97	3	0,44	.	.	0,44	.	3	.
2	4	.	.	.	.	.			.			.		
25	49	3	.	.	1391,97	1391,97	3	0,44		.	0,44	.	3	.
.		1	1200,00	.	.	1200,00	1	8,85	.	.	8,85	1	.	.
2		11	5025,00	.	5550,33	10575,33	8	1,61	.	.	1,61	3	8	
		1	1425,00	.		1425,00	1	0,13	.	.	0,13	1	.	
2	.	13	7650,00	.	5550,33	13200,33	10	10,59	.	.	10,59	5	8	.
2	3	4	1800,00	.	1114,00	2914,00	1	9,90	.	.	9,90	4	.	
23	47	23	10025,00	.	23953 78	33978,78	18	2,63		.	2,63	8	15	
2	4	1	1425,00	.	.	1425,00	1	0,13	.	.	0,13	1	.	
27	54	28	13250,00	.	25067,78	38317,78	20	12,66	.	.	12,66	13	15	

****

Tab. IV. (Fortsetzung.)

Kreise etc., in welchen das Grundeigenthum belegen und Hauptberuf der Schuldner.	III. Löschungen von Eigenthumsbeschränkungen weg und					A	
	Zahl der Löschungen.	Kapitalbetrag der Schuld, mit Unterscheidung der Entstehungsursachen.				Gebäude.	Land-
		Kaufgeld.	Anschlagsgeld.	Herausgabe.	Zusammen.		
		ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	Zahl.	h
I. Prov. Starkenb.							
1. Kr. Darmstadt.							
Landwirthe . .	502	347 192,96	.	.	347 192,96	29	10
Gewerbetreibende	573	1 584 282,18	.	.	1 584 282,18	96	8
Sonstige . .	54	307 762,95	.	.	307 762,95	12	
Zusammen	1129	2 239 238,09	.	.	2 239 238,09	137	19
2. Kr. Beneheim.							
Landwirthe . .	380	398 414,00	62 467,17	1 909,94	462 791,11	52	15
Gewerbetreibende	224	212 663,28	1 954,00	27 633,98	242 251,26	42	4
Sonstige . .	34	108 322,29	1 900,00	5 479,00	115 701,29	10	
Zusammen	638	719 399,57	66 321,17	35 022,92	820 743,66	104	20
3. Kr. Dieburg.							
Landwirthe . .	592	342 661,52	65 152,79	6 570,28	414 384,59	42	19
Gewerbetreibende	562	338 967,15	19 055,79	1 770,89	359 793,83	63	10
Sonstige . .	65	31 387,05	2 571,00	175,11	34 133,16	8	1
Zusammen	1219	713 015,72	86 779,58	8 516,28	808 311,58	113	31
4. Kr. Erbach.							
Landwirthe . .	192	115 923,64	72 936,20	.	188 859,84	24	12
Gewerbetreibende	368	196 083,21	67 989,99	.	264 073,20	54	15
Sonstige . .	18	8 980,62	6 728,57	.	15 709,19	2	
Zusammen	578	320 987,47	147 654,76	.	468 642,23	80	28
5. Kr. Gr.-Gerau.							
Landwirthe . .	436	286 294,96	8 941,05	5 741,86	300 977,87	53	7
Gewerbetreibende	261	176 503,45	.	32 313,01	208 816,46	35	3
Sonstige . .	49	100 146,05	.	.	100 146,05	2	1
Zusammen	746	562 944,46	8 941,05	38 054,87	609 940,38	90	12
6. Kr. Heppenh.							
Landwirthe . .	220	289 112,62	159 235,16	1 450,00	449 797,78	65	29
Gewerbetreibende	142	169 590,37	13 157,29	.	182 747,56	48	4
Sonstige . .	20	28 031,96	.	.	28 031,96	3	
Zusammen	382	486 734,85	172 392,45	1 450,00	660 577,30	116	33
7. Kr. Offenbach.							
Landwirthe . .	831	273 766,78	22 054,00	1 673,00	297 493,76	28	12
Gewerbetreibende	939	1 211 946,10	14 519,43	4 638,07	1 231 103,60	110	11
Sonstige . .	122	265 958,43	65,00	.	266 023,43	13	1
Zusammen	1892	1 751 671,29	36 638,43	6 311,07	1 794 620,79	151	24

nd Anschlagsgelder gaben.					Löschungen im Ganzen.										
steten chaften		Grund der Löschung.			Zahl der Löschungen.	Kapitalbetrag der Schuld.	Art der belasteten Liegenschaften					Grund der Löschung.			
							Gebäude.	Gelände.							
Gebäude.		Zahlung der Schuld.	Zwangsveräußerung d. Liegensch.	Sonstiger Grund.				Landwirtschaftl. Gelände.	Wald.	Sonstige Liegenschaften	Zusammen.	Zahlung der Schuld.	Zwangsveräußerung d. Liegensch.	Sonstiger Grund.	
ha	ha	Zahl der Löschungen.				ℳ.	Zahl.	ha	ha	ha	ha	Zahl der Löschungen.			
	107,36	502	.	.	629	588 388,33	99	242,19	11,99	0,05	254 23	620	7	2	
0,84	87,36	573	.	.	842	2 833 467,34	316	183,48	6,80	1,18	191,46	803	30	9	
1,43	9,09	54	.		102	598 461,74	52	18.75	36,28	2,46	57.49	102	.	.	
2,37	203,81	1129	.	.	1573	4 020 317,41	467	444,42	55,07	3,69	503,18	1525	37	11	
31	172,72	375	.	5	527	657 016,60	150	275,80	19,64	0,42	295,86	517	2	8	
0,46	46,01	220	2	2	291	368 863,45	89	71,61	1,15	0,61	73,37	277	9	5	
0,32	8,56	34			40	148 515,29	11	21,28		0,32	21,60	39	.	1	
3,80	227,35	629	2	7	858	1 174 395,34	250	368,69	20,79	1,35	390,83	833	11	14	
2,09	210,43	591	.	1	653	511 351,11	81	337,25	13,38	0,09	350,72	640	9	4	
0,17	133,34	560	.	2	750	536 318,22	186	199.21	26,80	0,24	226 25	702	39	9	
	11,55	65	.	.	89	58 395,56	25	22,93	0,34	0,03	23,30	84	2	3	
2,26	355,32	1216	.	3	1492	1 106 064,89	292	559,39	40,52	0,36	600,27	1426	50	16	
0,10	292,26	192	.	.	247	284 664,86	51	245,36	229,29	0,69	475,34	228	14	5	
0,16	215,80	362	3	3	537	440 249,55	183	251,50	89.15	0,61	341,26	473	48	16	
0,12	6 25	18	.	.	21	17 580,05	4	6.64	0,03	0,12	6,79	20	1		
3,97	514,40	572	3	3	805	742 494,46	238	503,50	318,47	1,42	823,39	721	63	21	
3,18	74,06	434	.	2	628	433 232,57	106	151,77	1,96	0,25	153,98	522	3	103	
0,41	37,83	259	2		384	375 740,06	124	89,12	0,24	0,46	89,82	355	21	8	
0,08	15,76	49	.	.	57	170 518,32	6	121,59	4,48	0,06	126,13	56	.	1	
4,65	127,65	742	2	2	1069	979 490,95	236	362,48	6,68	0,77	369,93	933	24	112	
2,28	404,50	215	2	3	378	689 110,05	143	510,80	155.40	2,20	668,20	350	21	7	
1,23	44,45	139	3		226	322 073,61	109	95,34	12.53	0,14	108,01	206	17	3	
0,34	11,50	19	.	1	29	42 631,53	8	10,44	5,60	0,34	16,38	27	.	2	
2,49	460,45	373	5	4	633	1 053 815,19	260	616,38	173,53	2,68	792,59	583	38	12	
	127,34	826	1	4	917	483 715,09	97	200,62	5,54	2,26	208,42	898	6	13	
3,19	114,98	911	3	25	1284	2 678 696,54	360	268,16	3,65	1,70	273,51	1135	58	91	
0,35	11,75	119	1	2	158	532 471,30	37	18.01	0,52	0,20	18,73	144	6	8	
5,99	254,01	1856	5	31	2359	3 694 882,93	494	486,79	9,71	4,16	500,66	2177	70	112	

Tab. IV. (Fortsetzung.)

Kreise etc., in welchen das Grundeigenthum belegen und Hauptberuf der Schuldner.	III. Löschungen von Eigenthumsbeschränkungen wegen Ka und Hers							
	Zahl der Löschungen.	Kapitalbetrag der Schuld, mit Unterscheidung der Entstehungsursachen.				Art der Lieg		
		Kaufgeld.	Anschlagsgeld.	Herausgabe.	Zusammen.	Gebäude.	Landwirthschaftl. Gebäude.	
		ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	Zahl.	ha	
Se. I. Prov. Stark.								
Landwirthe . .	3153	2 053 366 46	390 786,37	17 345,08	2 461 497,91	293	1066,55	33
Gewerbetreibende	3069	3 890 035,64	116 676,50	66 355,95	4 073 068,09	448	580,69	9
Sonstige .	362	850 589,35	11 264,57	5 654,11	867 508,03	50	61,28	1
Zusammen	6584	6 793 991,45	518 727,44	89 355,14	7 402 074,03	791	1708,52	42
II. Prov. Oberhess.								
8. Kr. Giessen.								
Landwirthe . .	2120	1 013 615,49	41 025,46	15 581,33	1 070 222,28	91	325,64	2
Gewerbetreibende	498	936 089,18	25 042,37	125,00	961 256,55	65	57,17	
Sonstige .	69	255 838,86	.	472 00	256 310,86	8	79 40	
Zusammen	2687	2 205 543,53	66 067,83	16 178,33	2 287 789,69	164	462,21	3
9. Kr. Alsfeld.								
Landwirthe . .	847	434 872,19	393 380,90	12 085,62	840 338,71	92	781,76	7
Gewerbetreibende	215	207 341,93	27 346,58	.	234 688,51	42	66,38	2
Sonstige . .	17	12 420,36	.	.	12 420,36	6	3,49	
Zusammen	1079	654 634,48	420 727,48	12 085,62	1 087 447,58	140	851,63	10
10. Kr. Büdingen.								
Landwirthe . .	980	327 290,14	17 117,56	5 703,17	350 110,87	60	158,04	0
Gewerbetreibende	160	90 301,68	15 457,15	1 152.77	106 911,60	26	19,64	0
Sonstige . .	47	10 253,01	857,14	2 433 55	13 543,70	7	4,52	
Zusammen	1187	427 844,83	33 431,85	9 289,49	470 566,17	93	182,20	0
11. Kr. Friedberg.								
Landwirthe . .	1588	704 755,68	74 366,95	19 897,38	799 020,01	73	297,05	0
Gewerbetreibende	472	383 807,85	34 890,99	7 137,50	425 836,34	57	50,62	
Sonstige . .	78	169 230.75	5 742.85	1 490 00	176 463,60	7	10,77	
Zusammen	2138	1 257 794,28	115 000,79	28 524,88	1 401 319,95	137	358,44	0
12. Kr. Lauterb.								
Landwirthe . .	485	202 443,77	73 211,24	19 806,70	295 461,71	35	332,63	1
Gewerbetreibende	113	70 413,23	2 700,00	5 426,98	78 540.21	22	45,63	0
Sonstige . .	34	30 835,38	.		30 835,38	6	17 34	0
Zusammen	632	303 692,38	75 911,24	25 233,68	404 837,30	63	395,60	1
13. Kr. Schotten.								
Landwirthe . .	1559	422 844,46	52 408,01	35 971,67	511 227,14	81	417,45	1
Gewerbetreibende	429	129 205,58	33 557,00	3 514,27	166 276,85	28	91,30	0
Sonstige . .	48	19 383,45	1 200,00	.	20 583,45	4	11 86	
Zusammen	2036	571 433,49	87 165,01	39 488,94	698 087,44	113	520,41	1

d Anschlagsgelder aben.					Löschungen im Ganzen.										
steten haften		Grund der Löschung.			Zahl der Löschungen.	Kapitalbetrag der Schuld.	Art der belasteten Liegenschaften.					Grund der Löschung.			
							Gebäude.	Gelände.							
		Zahlung der Schuld.	Zwangsveräußerung d. Liegensch.	Sonstiger Grund.				Landwirthschaftl. Gelände.	Wald.	Sonstige Liegenschaften	Zusammen.	Zahlung der Schuld.	Zwangsveräußerung d. Liegensch.	Sonstiger Grund.	
ha	ha	Zahl der Löschungen.				ℳ.	Zahl.	ha	ha	ha	ha	Zahl der Löschungen.			
	1388,67	3135	3	15	3979	3647478,61	727	1963,59	437,20	5,96	2406,75	3775	62	142	
	679,80	3024	13	32	4314	7555408,77	1367	1158,42	140,32	4,94	1303,68	3951	222	141	
	74,42	358	1	3	496	1568573,79	143	219,64	47,25	3,53	270,42	472	9	15	
	2142,89	6517	17	50	8789	12771461,17	2237	3341,65	624,77	14,43	3980,85	8198	293	298	
	328,52	2112		8	2379	1 322 521,44	243	556,52	2,70	0,26	559,48	2340	25	14	
	57,40	497	1		693	1 639 420,01	197	132,24	0,35	1,75	134,34	651	36	6	
	79,68	68	.	1	93	299 622,60	21	95,08	0,16	0,10	95,34	87	3	3	
	465,56	2677	1	9	3165	3 261 564,05	461	783,84	3,21	2,11	789,16	3078	64	23	
	791,83	835	2	10	985	1 011 434,17	168	1142,70	11,60	2,48	1156,78	926	40	19	
	69,33	203	7	5	269	308 631,41	82	122,31	2,81	0,14	125,26	239	23	7	
	3,49	17	.		18	14 914,65	7	4,06	.	.	4,06	18	.		
	864,65	1055	9	15	1272	1 334 980,23	257	1269,07	14,41	2,62	1286,10	1183	63	26	
	158,41	974	2	4	1283	648 483,47	198	463 79	0,18	0,19	464,16	1183	85	15	
	19,73	156	3	1	259	216 475 80	87	81,41	0,09	.	81,50	228	25	6	
	4,52	47	.		58	21 523,70	11	11,17	.		11,17	57	.	1	
	182,66	1177	5	5	1600	886 482,97	296	556,37	0,27	0,19	556,83	1468	110	22	
	297,93	1576	4	8	1858	1 261 161,41	209	667,56	0,21	1,00	668,77	1807	19	32	
	50,92	462	10	.	713	910 970,94	218	195,50	.	0,90	196,40	646	56	11	
	11,21	77	.	1	108	214 799,39	22	18,63	.	0,45	19,08	98	7	3	
	360,06	2115	14	9	2679	2 386 931,74	449	881,69	0,21	2,35	884,25	2551	82	46	
	334,90	483	.	2	614	483 124,46	96	607,85	7,91	1,01	616,77	590	19	5	
	46,72	111	2	.	204	162 630,80	63	201,35	3,17	1,12	205,64	165	39	.	
	18,08	34	.		42	42 328,25	9	31,78	2,10	0,13	34,01	42	.	.	
	399,79	628	2	2	860	688 083,51	168	840,98	13,18	2,26	856,42	797	58	5	
	419,36	1558	1	.	1771	672 132,23	175	700,41	2,02	0,10	702,53	1743	26	2	
	91,34	427	.	2	493	205 231,03	65	139,36	0,24	.	139,60	479	11	3	
	11,86	48	.		57	105 986,99	8	23,83	.	.	23,83	57		.	
	522,56	2033	1	2	2321	983 350,25	248	863,60	2,26	0,10	865,96	2279	37	5	

Tab. IV. (Fortsetzung.)

Kreise etc., in welchen das Grundeigenthum belegen und Hauptberuf der Schuldner.	III. Löschungen von Eigenthumsbeschränkungen wegen Ka und Hera						
	Zahl der Löschungen.	Kapitalbetrag der Schuld, mit Unterscheidung der Entstehungsursachen.				Art der Lie	
		Kaufgeld.	Anschlagsgeld.	Herausgabe.	Zusammen.	Gebäude.	Landwirthschaftl. Gelände.
		ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	Zahl.	ha
Se. II. Prov. Oberh.							
Landwirthe . .	7 579	3 105 821,73	651 510,12	109 048,87	3 866 380,72	432	2312,57
Gewerbetreibende	1 887	1 817 159,45	138 994,09	17 356,52	1 973 510,06	240	330,54
Sonstige . .	293	497 961,81	7 799,99	4 395,55	510 157,35	38	127,39
Zusammen	9 759	5 420 942,99	798 304,20	130 800,94	6 350 048,13	710	2770,49
Se. I. u. II. Prov. Starkenb. u. Oberh.							
Landwirthe .	10 732	5 159 188,19	1 042 296,49	126 393,35	6 327 878,63	725	3379,12
Gewerbetreibende	4 956	5 707 195,09	255 670,59	83 712,47	6 046 578,15	688	911,22
Sonstige .	655	1 348 551,16	19 064,56	10 049,66	1 377 665,38	88	188,68
Zusammen	16 343	12 214 934,44	1 317 031,64	220 156,08	13 752 122,16	1501	4479,01
Städte in den Prov. Starkenburg und Oberhessen mit mehr als 10 000 Einwohnern. (oben einbegriffen.)							
a. Darmstadt mit Bessungen.							
Landwirthe . .	32	79 304,14	.	.	79 304,14	2	9,51
Gewerbetreibende	103	1 239 820,67	.	.	1 239 820,67	49	13,47
Sonstige	19	292 575,08	.	.	292 575,08	11	1,37
Zusammen	154	1 611 699,89	.	.	1 611 699,89	62	24,35
b. Offenbach.							
Landwirthe . .	6	10 491,40	.	.	10 491,40	.	2,09
Gewerbetreibende	65	823 308,36	.	.	823 308,36	28	6,65
Sonstige . .	20	235 247,87	.	.	235 247,87	9	1,92
Zusammen	91	1 069 047,63	.	.	1 069 047,63	37	11,24
c. Giessen.							
Landwirthe . .	16	6 387,57	.	.	6 387,57	.	3,41
Gewerbetreibende	74	760 924,57	20 571,00	.	781 495,57	33	7,87
Sonstige .	7	51 220,88	.	.	51 220,88	4	0,63
Zusammen	97	818 533,02	20 571,00	.	839 104,02	37	11,91
Se. der Städte a., b. und c.							
Landwirthe .	54	96 183,11		.	96 183,11	2	15,61
Gewerbetreibende	242	2 824 053,60	20 571,00	.	2 844 624,60	110	27,97
Sonstige . .	46	579 043,83	.	.	579 043,83	24	3,92
Zusammen	342	3 499 280,54	20 571,00	.	3 519 851,54	136	47,50

d Anschlagsgelder ben.		Löschungen im Ganzen.													
eten aften		Grund der Löschung.			Zahl der Löschungen.	Kapitalbetrag der Schuld.	Art der belasteten Liegenschaften.					Grund der Löschung.		
de.		Zahlung der Schuld.	Zwangsveräusserung d. Liegensch.	Sonstiger Grund.			Gebäude.	Gelände.				Zahlung der Schuld.	Zwangsveräusserung d. Liegensch.	Sonstiger Grund.
Zusammen.								Landwirthschaftl. Gelände.	Wald.	Sonstige Liegenschaften	Zusammen.			
ha	ha	Zahl der Löschungen.				M.	Zahl.	ha	ha	ha	ha	Zahl der Löschungen.		
2331,04		7538	9	32	8890	5 398 857,18	1089	4138,83	24,62	5,04	4168,49	8589	214	87
835,44		1856	23	8	2631	3 443 359,99	712	872,17	6,66	3,91	882,74	2408	190	33
128,82		291	.	2	376	699 175,58	78	184,55	2,26	0,68	187,49	359	10	7
2795,30		9685	32	42	11897	9 541 392,75	1879	5195,55	33,54	9,63	5238,72	11356	414	127
3719,71		10673	12	47	12869	9046335,79	1816	6102,42	461,82	11,00	6575,24	12364	276	229
1015,24		4880	36	40	6945	10998768,76	2079	2030,59	146,98	8,85	2186,42	6359	412	174
203,24		649	1	5	872	2267749,37	221	404,19	49,51	4,21	457,91	831	19	22
4938,19		16202	49	92	20686	22312853,92	4116	8537,20	658,31	24,06	9219,57	19554	707	425
9,51		32	.	.	47	141 113,82	11	23,07		0,05	23,12	47	.	
14,16		103	.		230	2 272 509,10	160	31,55	.	1,03	32,58	221	4	5
2,80		19	.		59	558 013,78	45	11,87		2,46	14,33	59	.	.
26,47		154		.	336	2 971 636,70	216	66,49	.	3,54	70,03	327	4	5
2,69		6	.		12	73 634,26	6	2,69	.	.	2,69	7	2	3
7,74		55	.	10	175	1 936 318,27	111	27,90	.	1,17	29,07	99	24	52
1,97		19	.	1	37	481 012,15	19	3,65	.	0,18	3,83	30	2	5
12,40		80	.	11	224	2 490 964,68	136	34,24		1,35	35,59	136	28	60
3,41		16		.	21	37 073,28	5	15,93	.	.	15,93	21	.	.
7,80		74	.	.	157	1 298 766,93	106	17,56	.	0,02	17,58	147	10	.
0,83		7	.	.	16	79 443,02	10	2,87	.	.	2,87	16	.	.
11,95		97	.		194	1 415 283,28	121	36,36	.	0,02	36,38	184	10	.
15,81		54	.	.	80	251 821,36	22	41,69	.	0,05	41,74	75	2	3
29,79		232	.	10	562	5 507 594,35	377	77,01	.	2,22	79,23	467	38	57
5,40		45	.	1	112	1 118 468,95	74	18,39	.	2,64	21,03	105	2	5
50,80		331	.	11	754	6 877 884,66	473	137,09	.	4,91	142,00	647	42	65

(Fortsetzung von S. 155.)

Nach der Art des Pfandrechts vertheilen sich die Löschungen in den Provinzen Starkenburg und Oberhessen auf den Beruf der Liegenschaftsbesitzer in folgender Weise:

	Freiwill. Hyp.		Gesetzl. Hyp. etc.		Kaufgelder etc.		im Ganzen.	
	Zahl d. Lösch.	Betrag d. Schuld. ℳ.	Zahl d. Lösch.	Betrag d. Schuld. ℳ.	Zahl d. Lösch.	Betrag d. Schuld. ℳ.	Zahl d. Lösch.	Betrag d. Schuld. ℳ.
Landwirthe	1809	2 543 999	328	174 458	10 732	6 327 879	12 869	9 046 336
Gewerbetreib.	1589	4 758 198	400	193 993	4 956	6 046 578	6 945	10 998 769
Sonstige Pers.	196	883 868	21	6 216	655	1 377 665	872	2 267 749
Zusammen	3594	8 186 065	749	374 667	16 343	13 752 122	20 686	22 312 854

Die procentualen Verhältnisse der Berufsklassen sind im Folgenden für die einzelnen Arten des Pfandrechts dargestellt:

Landwirthe	50,3	31,1	43,8	46,6	65,7	46,0	62,2	40,5
Gewerbetreib.	44,2	58,1	53,4	51,7	30,3	44,0	33,6	49,3
Sonstige Pers.	5,5	10,8	2,8	1,7	4,0	10,0	4,2	10,2
Ueberhaupt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

Aus der vorstehenden vergleichenden Darstellung ist zu entnehmen, dass nicht, wie oben im Allgemeinen angegeben, bei allen Arten der gelöschten Pfandreehte die Gewerbetreibenden bezüglich des Kapitalbetrags und die Landwirthe bezüglich der Zahl der Lösehungen am meisten betheiligt sind; denn es überwiegen bei den Löschungen von Eigenthumsbeschränkungen wegen Kaufgelder etc. die Kapitalbeträge der Landwirthe, während die Zahl der Löschungen von gesetzlichen Hypotheken der Gläubiger, welehe Zwangsveräusserungen von Liegenschaften erwirkt haben, bei den Gewerbetreibenden ete. grösser ist.

Nach der Hauptentstehungsursache der gelöschten Schuld entfielen auf:

	Starkenburg.		Oberhessen.		Zusammen.	
	Anzahl.	ℳ.	Anzahl.	ℳ.	Anzahl.	ℳ.
1. Freiwillige Hypotheken.						
Darlehen	1747	4 762 421	1566	2 767 025	3313	7 529 446
Bürgschaft oder Sicherheitsleistung	186	461 236	88	180 032	274	641 268
Sonstige Ursachen	3	832	4	14 519	7	15 351
	1936	5 224 489	1658	2 961 576	3594	8 186 065
2. Gesetzliche Hypotheken der Gläubiger, welche Zwangsveräusserung der Liegenschaften erwirkt haben.						
Darlehen	75	53 216	192	118 807	267	172 023
Bürgschaft oder Sicherheitsleistung	6	1 115	16	6 241	22	7 356
Sonstige Ursachen	188	90 567	272	104 721	460	195 288
	269	144 898	480	229 769	749	374 667
Summe von 1 und 2.						
Darlehen	1822	4 815 637	1758	2 885 832	3580	7 701 469
Bürgschaft oder Sicherheitsleistung	192	462 351	104	186 273	296	648 624
Sonstige Ursachen	191	91 399	276	119 240	467	210 639
	2205	5 369 387	2138	3 191 345	4343	8 560 732

	Starkenburg.		Oberhessen.		Zusammen.	
	Anzahl.	ℳ.	Anzahl.	ℳ.	Anzahl.	ℳ.
3. Eigenthumsbeschränkungen wegen Kauf- und Anschlagsgelder und Herausgaben.						
Kaufgeld	6416	6 793 991	9473	5 420 943	15 889	12 214 934
Anschlagsgeld	121	518 728	187	798 304	308	1 317 032
Herausgabe	47	89 355	99	130 801	146	220 156
	6584	7 402 074	9759	6 350 048	16343	13 752 122

Unter den Löschungen überwiegen hiernach, gleichwie unter den Eintragungen, bei den freiwilligen Hypotheken in den Provinzen Starkenburg und Oberhessen nach Zahl und Kapitalbetrag bei weitem die Darleben; auch bei den gesetzlichen Hypotheken der Gläubiger, welche Zwangsveräusserung der Liegenschaften erwirkt haben, sind sie nicht unbeträchtlich, in Oberhessen dem Kapitalbetrag nach gleichfalls überwiegend. Es folgen sodann bei den freiwilligen Hypotheken die Löschungen wegen Bürgschaft oder Sicherheitsleistung, während diese bei den gesetzlichen Hypotheken etc. den sonstigen Entstehungsursachen der Schuld gegenüber stark zurücktreten. Letztere bilden bei den freiwilligen Hypotheken keinen erheblichen Theil, überwiegen dagegen bei den gesetzlichen Hypotheken etc. nach Zahl und Kapitalbetrag in Starkenburg, nach Zahl auch in Oberhessen. Vorwiegend betreffen die sonstigen Entstehungsursachen der Schuld den auf Credit erfolgten Ankauf von Waaren (345 Fälle)*), von Vieh (70 Fälle), von Liegenschaften (20 Fälle), Wechselforderungen (19 Fälle), Prozess-, Gerichts- und Untersuchungskosten (16 Fälle), rückständigen Arbeitslohn (10 Fälle). — Was die Löschungen von Eigenthumsbeschränkungen wegen Kauf- und Anschlagsgelder und Herausgaben anlangt, so bilden diejenigen wegen der Kaufgelder den allerbeträchtlichsten Theil, es folgen die Anschlagsgelder, sodann die Herausgaben.

Die Gründe der Löschungen sind in der folgenden Uebersicht dargestellt:

	Löschungen durch			
	Zahlung der Schuld.	Zwangsveräuss. d. Liegensch.	Sonstige Gründe.	Zusammen.
Freiwillige Hypotheken.				
Starkenburg	1540	163	233	1936
Oberhessen	1445	142	71	1658
zusammen	2985	305	304	3594
in %	*83,1*	*8,5*	*8.4*	*100,0*
Gesetzliche Hypotheken der Gläubiger, welche Zwangsveräusserungen der Liegenschaften erwirkt haben.				
Starkenburg	141	113	15	269
Oberhessen	226	240	14	480
zusammen	367	353	29	749
in %	*49,0*	*47,1*	*3,9*	*100,0*

*) Beim Zusammentreffen mehrerer Entstehungsursachen der Schuld auf eine Löschung wurde hier und in den folgenden Zahlen jede Ursache in Rechnung gebracht.

ferner:	Löschungen durch			
	Zahlung der Schuld.	Zwangsveräuss. d. Liegensch.	Sonstige Gründe.	Zusammen.
Eigenthumsbeschränkungen wegen Kauf- und Anschlagsgelder und Herausgaben.				
Starkenburg	6517	17	50	6584
Oberhessen	9685	32	42	9759
zusammen	16202	49	92	16343
in %	*99,1*	*0,3*	*0,6*	*100,0*
Im Ganzen.				
Starkenburg	8198	293	298	8789
in %	*93,3*	*3,3*	*3,4*	*100,0*
Oberhessen	11356	414	127	11897
in %	*95,4*	*3,5*	*1,1*	*100,0*
zusammen	19554	707	425	20686
in %	*94,5*	*3,4*	*2,1*	*100,0*
Es wurden betroffen:				
Landwirthe	12364	276	229	12869
in %	*96,1*	*2,1*	*1,8*	*100,0*
Gewerbetreibende	6359	412	174	6945
in %	*91,6*	*5,9*	*2,5*	*100,0*
Sonstige Pers.	831	19	22	872
in %	*95,3*	*2,2*	*2,5*	*100,0*

Hiernach ist in 19554 Fällen oder 94,5 Procent Zahlung der Schuld erfolgt, in 707 Fällen oder 3,4 Procent hat Zwangsveräusserung der Liegenschaften stattgefunden und in weiteren 425 Fällen oder 2,1 Procent haben andere Gründe die Löschung bewirkt. Zum weitaus grössten Theil ist also durch Zahlung der Schuld die Entlastung eingetreten; nur bei den gesetzlichen Hypotheken der Gläubiger, welche Zwangsveräusserung von Liegenschaften erwirkt haben, deren Zahl jedoch gegenüber den beiden anderen Arten der Belastung erheblich zurücktritt, ist die Anzahl der Löschungen durch Zwangsveräusserung derjenigen durch Zahlung der Schuld nahezu gleich. Die in Betracht gezogenen Berufsklassen zeigen unter sich in Bezug auf die Gründe der Löschung ein von dem oben im Allgemeinen angegebenen nicht sehr verschiedenes Verhalten.

Nach der Art der Liegenschaften wurden durch Löschungen entlastet: in der Provinz Starkenburg 2237 Gehäude, 3342 ha landwirthschaftliches Gelände, 625 ha Wald und 14 ha sonstige Liegenschaften, überhaupt 3981 ha Gelände; in der Provinz Oberhessen 1879 Gehäude, 5196 ha landwirthschaftliches Gelände, 33 ha Wald und 10 ha sonstige Liegenschaften, überhaupt 5239 ha Gelände; in beiden Provinzen zusammen daher 4116 Gehäude, 8538 ha landwirthschaftliches Gelände, 658 ha Wald und 24 ha sonstige Liegenschaften, überhaupt 9220 ha Gelände.

Entsprechend der Uebersicht über die Pfandeinträge auf S. 153 oben, ist in der folgenden Uebersicht dargestellt, wie hoch sich in den einzelnen Kreisen der Provinzen Starkenburg und Oberhessen die gelöschten Schuldbeträge nach Art der Schuld und Entstehungsursachen auf einen Einwohner durchschnittlich berechnen.

Auf 1 Einwohner wurden gelöscht:

Kreise.	Freiwillige Hypotheken.	Gesetzl. Hyp. d. Gläubiger, welche Zwangsverkauf. v. Liegenschaften erwirkt haben.	Darunter (Sp. 2 und 3)			Kauf- u. Anschlagsgelder etc.	Davon sind			im Ganzen (Summe Sp. 2, 3 u. 7).
			Darlehen.	Bürgschaft oder Sicherheitsleistung.	Sonstige Schuld.		Kaufgeld.	Anschlagsgeld.	Herausgabe.	
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
I. Prov. Stark.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
1. Darmstadt	20,83	0,37	19,26	1,67	0,27	26,65	26,65	.	.	47,85
2. Bensheim .	6,81	0,44	6,70	0,34	0,21	16,84	14,78	1,36	0,72	24,09
3. Dieburg .	5,81	0,31	4,96	0,42	0,24	15,25	13,45	1,64	0,16	20,87
4. Erbach	5,17	0,59	4,55	0,94	0,27	9,86	6,75	3,11	.	15,62
5. Gross-Gerau	8,98	0,31	8,27	0,78	0,24	15,32	14,14	0,22	0,96	24,61
6. Heppenheim	8,51	0,44	8,37	0,28	0,30	15,04	11,08	3,93	0,03	23,99
7. Offenbach	22,07	0,20	19,87	2,38	0,12	21,03	20,53	0,43	0,07	43,30
Starkenburg	12,98	0,36	11,97	1,15	0,22	18,40	16,89	1,29	0,22	31,74
II. Prov. Oberh.										
8. Giessen .	12,89	0,85	12,01	1,23	0,30	31,81	30,67	0,92	0,22	45,35
9. Alsfeld	5,81	0,94	6,05	0,39	0,31	29,64	17,84	11,47	0,33	36,39
10. Büdingen	9,48	1,60	9,78	0,51	0,79	12,53	11,40	0,89	0,24	23,61
11. Friedberg	15,75	0,28	14,74	0,94	0,35	22,79	20,46	1,87	0 46	38,82
12. Lauterbach	8,57	1,30	8,79	0,16	0,92	14,11	10,58	2,65	0,88	23.98
13. Schotten .	9,94	0,73	10,26	0,09	0,32	26,13	21,39	3,26	1,48	36,80
Oberhessen	11,26	0,87	10,97	0.71	0,45	24,14	20.61	3,03	0.50	36,27
Pr. Stark. u. Obh.	12,30	0,56	11,57	0,97	0,32	20,67	18,36	1 98	0,33	33 53

Hiernach zeigen sich von Kreis zn Kreis erhebliche Verschiedenheiten. Die auf einen Einwohner bedeutendsten Schuldbeträge wurden gelöscht in den Kreisen Darmstadt, Giessen und Offenbach, während in den Kreisen Erbach, Dieburg, Büdingen, Lanterbach, Heppenheim und Bensheim die wenigsten Löschungen vorkamen.

In Bezug auf die Entlastung des Grundeigenthums in den Städten von mehr als 10000 Einwohnern in den Provinzen Starkenburg und Oberhessen durch Löschung von Hypotheken etc. ergibt sich das Folgende:

Städte mit mehr als 10000 Einw.	Der Löschungen		Durchschn. Betrag einer Löschung.	Betrag der Löschungen	
	Zahl.	Kapitalbetrag.		auf 1 Einw.	auf 1 ℳ Grundsteuerkapital.
Darmstadt mit		ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Bessungen	336	2 971 637	8 844	57,92	3,72
Offenbach	224	2 490 965	11 120	78,55	5,14
Giessen	194	1 415 283	7 295	74,68	4,86
	754	6 877 885	9 122	67,42	4,37

Es erübrigt noch, die Löschungen von Hypotheken und Eigenthumsbeschränkungen in den Provinzen Starkenburg nnd Oberhessen nach dem Alter der gelöschten Eintragungen, d. h. nach dem Jahr des ersten Eintrags, zur Darstellnng zu bringen. Dies geschieht in der nachstehenden Uebersicht, in welcher Zahl nnd Kapitalhetrag der Löschungen in den einzelnen Kreisen und den grösseren Städten nach Jahren bezw. Gruppen von Jahren, aus welchen die Einträge stammen, zusammengefasst erscheinen.

Zahl und Kapitalbetrag der L

Kreise etc., in welchen das Grundeigenthum belegen.	Die Löschung								
	vor 1840		1840—1849		1850—1859		1860—1869		1
	Zahl.	Kapitalbetrag. ℳ.	Zahl.	Kapitalbetrag. ℳ.	Zahl.	Kapitalbetrag. ℳ.	Zahl.	Kapitalbetrag. ℳ.	Zahl.
I. Prov. Starkenb.									
1. Darmstadt .	6	51336,65	10	7959,42	58	127174 66	160	378649,78	54
2. Bensheim .	2	1192,86	11	8627,15	59	37788,46	92	123128,28	25
3. Dieburg . .	6	3949,68	15	14547,33	187	89257,11	247	152760,90	52
4. Erbach . . .	2	1371,43	9	4534,00	51	58767 08	91	131916,87	34
5. Gross-Gerau	1	342,86	4	2957,14	182	74569,38	310	183567,62	32
6. Heppenheim	3	1158,29	11	8461,88	46	90186,69	91	203141,07	20
7. Offenbach .	3	6042,86	16	26477,18	132	90318,62	312	422103,15	81
Starkenburg	23	65391,63	76	73564,10	715	568062,00	1303	1595267,65	301
II. Prov. Oberhess.									
8. Giessen . .	10	12458,47	21	18365,58	268	145958,47	438	204319,23	84
9. Alsfeld .	2	839,71	2	565,72	67	116903 49	136	279056,65	36
10. Büdingen	10	4114,28	21	11279,99	144	38072,42	267	109728,13	56
11. Friedberg	16	6561,74	33	23824 04	213	156857,57	341	323101,88	99
12. Lauterbach	5	1593,85	4	2409,01	84	48777,96	151	109183,70	28
13. Schotten	1	65.14	16	5557,69	225	44675,46	433	184162,50	81
Oberhessen	44	25633 19	97	62002,03	1001	551245,37	1769	1209552 09	386
Summe der Prov. Stark. u. Oberh.	67	91027,82	173	135566,13	1716	1119307,37	3072	2804819,74	687
Städte mit mehr als 10000 Einw.									
Darmstadt mit Bessungen .	3	33771,43			10	95835,42	36	255931,63	14
Offenbach	2	5828,57	5	16028,56	6	48146,57	47	316705,40	9
Giessen	1	10285,71	4	7885,71	5	72159,13	10	49089,86	6
Se. der Städte	6	49885,71	9	23914,27	21	216141,12	93	621726 89	29

Hiernach vertheilen sich die Löschungen in den Provinzen Sta kenburg und Oberhessen in Bezug auf das Alter bezw. das Jahr de ersten Eintrags wie folgt:

Jahr der Eintragung.	Der Löschungen			
	Zahl.	Kapitalbetrag. ℳ.	%	Durchschn. Kapitalbetrag. ℳ.
1885	1370	1 743 784	7,8	1273
1884	1348	2 323 800	10,4	1724
1883	1382	1 394 676	6,3	1009
1882	1693	1 292 948	5,8	764
1881	1663	1 682 147	7,5	1012
1880	1327	1 310 313	5,9	987
1880—85	8783	9 747 668	43,7	1110
1870—79	6875	8 414 465	37,7	1224
1860—69	3072	2 804 820	12,8	913
1850—59	1716	1 119 307	5,0	652
1840—49	173	135 566	0,6	784
vor 1840	67	91 028	0,4	1359
überhaupt	20 686	22 312 854	100,0	1079

der Zeit des ersten Eintrags.

äge aus den Jahren												
1880		1881		1882		1883		1884		1885		Zusammen	
Kapital-betrag. ℳ.	Zahl.	Kapital-betrag. ℳ.	Zahl.	Kapital-betrag. ℳ.	Zahl.	Kapital-betrag. ℳ.	Zahl.	Kapital-betrag. ℳ.	Zahl.	Kapital-betrag. ℳ.	Zahl.	Kapital-betrag. ℳ.
008018,89	116	434385,66	140	247371,98	102	298197,25	134	200765,81	186	240872,52	1573	4020317,41
80843,00	98	131893,86	51	70541,00	59	100642,14	86	117228,71	88	178579,25	858	1174395,34
5843,91	105	69281,81	104	59407,70	69	43318,92	97	51120,01	51	87731,06	1492	1106064,89
48461,58	67	64771,68	62	46582,69	53	37182,34	45	27590,98	20	19602,76	805	742494,46
71383 82	46	46325,19	34	37598,76	38	53732,16	53	49502,53	8	8735,09	1069	979490,95
60074,17	51	91763 73	54	68996,89	36	43976 06	63	85864,28	28	48900,94	633	1053815,19
81238,02	257	175709,94	216	217344,38	142	267713,17	173	600361,30	118	119094,72	2359	3694882,93
805863,39	740	1 014 131,81	661	747843,40	499	844762,04	651	1 132 433,42	499	703516,34	8789	12 771 461,17
76138,27	215	123356,87	309	171636,94	255	100819,49	191	652671,88	460	744782,87	3165	3261564,05
90549,07	178	145341,26	210	81663,18	97	81851,05	87	88923,39	60	53240,37	1272	1334980 23
88455,62	105	53247,33	91	59838,77	130	86648,62	98	53354,26	69	52577,05	1600	886482 97
125138 65	152	225176 08	166	105226,25	200	202067,09	188	234662,19	200	142448,06	2679	2386931,74
38842,82	63	46591,36	60	54179,83	52	34912,03	62	46595,06	55	35410,83	860	688083,51
85325,08	210	74302,81	196	72559,35	149	40615,34	71	115160,06	27	11808,66	2321	983350,25
504449,51	928	668015,71	1032	545104,32	883	549913,62	697	1 191 366,84	871	1 040 267,84	11 897	9541392,75
1 310 212,90	1663	1 682 147,86	1693	1 292 947,75	1382	1 394 675,66	1348	2 323 800,46	1370	1 743 784,14	20 686	22 312 853,82
235339,58	21	351448,28	27	187936,50	38	249508,00	20	119020,24	16	111166,40	336	2971636,70
77169,84	13	66097,95	8	136034,90	11	199974,98	25	468393,76	3	35913,00	224	2490964,68
17016,80	9	58700,00	10	66602,12	9	19851,00	14	84507,21	64	592366,38	194	1415283,28
329526,22	43	476246,23	45	390573,52	58	469333,98	59	671921,21	83	739445,78	754	6877884,66

Aus dem Vorstehenden ist zu entnehmen, dass, nach Jahresgruppen betrachtet, die Löschungen nach Zahl und Gesammtbetrag mit dem steigenden Alter der Einträge abnehmen, was in der Natur der Verhältnisse begründet ist.

c. Vergleichung der Löschungen mit den Eintragungen.

Eine Vergleichung der Löschungen mit den Eintragungen kann sich nach dem Obigen nur auf die Provinzen Starkenburg und Oberhessen erstrecken. Danach ergibt sich für Starkenburg bei einem gelöschten Schuldkapital von 12771461 ℳ., gegenüber dem neu eingetragenen Kapital von 18416047 ℳ., ein Anwachsen der liegenschaftlichen Belastung im Jahr 1885 um 5644586 ℳ., für Oberhessen bei einem gelöschten Schuldkapital von 9541393 ℳ., gegenüber den neu eingetragenen Kapitalien im Betrag von 11990121 ℳ., ein Anwachsen der liegenschaftlichen Belastung um 2448728 ℳ., in beiden Provinzen zusammen also ein Anwachsen der Schuld um 8093314 ℳ.

Die folgende Zusammenstellung gibt eine Vergleichung der Pfandeinträge mit den Pfandlöschungen des Jahrs 1885 in ihren hauptsächlichsten Einzelheiten:

		Eintragungen.	Löschungen.	Mehr eingetragen als gelöscht.	Mehr gelöscht als eingetragen.
Zahl der Eintragungen bezw. Löschungen		22 809	20 686	2 123	.
Kapitalbetrag der Schuld ℳ.		30 406 168	22 312 854	8 093 314	.
Hiervon betrafen:					
a) nach d. Art d. Pfandrechts:					
freiwillige Hypotheken		10 044 461	8 186 065	1 858 396	.
gesetzliche »		351 676	374 667		22 991
Kauf- u. Anschlagsgeld. etc.		20 010 031	13 752 122	6 257 909	.
b) nach der Entstehungsursache der Schuld:					
Darlehen	Freiw. u. gesetzl. Hyp.	9 345 103	7 701 469	1 643 634	.
Bürgschaft oder Sicherheitsleistg.	Freiw. u. gesetzl. Hyp.	875 786	648 624	227 162	.
Sonst. Ursachen	Freiw. u. gesetzl. Hyp.	175 248	210 639	.	35 391
Kaufgelder	Kaufgelder etc.	16 435 779	12 214 934	4 220 845	.
Anschlagsgelder	Kaufgelder etc.	3 125 921	1 317 032	1 808 889	.
Herausgaben	Kaufgelder etc.	448 331	220 156	228 175	.
c) nach d. Beruf d. Schuldner:					
Landwirthe		12 021 226	9 046 336	2 974 890	.
Gewerbetreibende etc.		16 172 508	10 998 769	5 173 739	.
Andere Personen		2 212 434	2 267 749	.	55 315
d) nach der Art der be- bezw. entlasteten Liegenschaften:					
Gebäude	Zahl	5 304	4 116	1 188	.
Gelände	ha	11 502	9 220	2 282	.
Durchschnittliche Schuld auf					
1 Eintragung od. Lösch.	ℳ.	1 333	1 079	254	.
1 Einwohner	»	45,69	33,53	12,16	.
1 ℳ. Grundsteuerkapital	»	2,31	1,69	0,62	.

Die vorstehende Uebersicht zeigt ein Zurückbleiben der Pfandlöschungen hinter den Pfandeinträgen bei den freiwilligen Hypotheken um 1 858 396 ℳ., bei den Kauf- und Anschlagsgeldern sowie Herausgaben um 6 257 909 ℳ., während bei den gesetzlichen Hypotheken eine Verminderung der Belastung um 22 991 ℳ. stattgefunden hat. Dabei übertrifft die Zahl der Löschungen diejenige der Einträge bei den freiwilligen Hypotheken (um 419) und bei den gesetzlichen Hypotheken (um 74), bleibt dagegen in Bezug auf die Kauf- und Anschlagsgelder sowie Herausgaben (um 2616) hinter den Eintragungen zurück.

Durchschnittlich hat die Belastung des Grundeigenthums im Jahr 1885 um 12,16 ℳ. auf einen Einwohner, um 0,62 ℳ. auf 1 ℳ. Grundsteuerkapital zugenommen.

In der nachstehenden Uebersicht sind die eingetragenen sowie die gelöschten Kapitalsummen in den einzelnen Kreisen der Provinzen Starkenburg und Oberhessen mit einander verglichen und das Verhältniss derselben zur Einwohnerzahl dargestellt:

Kreise.	Eintragungen.	Löschungen.	Mehr eingetragen als gelöscht.	Auf 1 Einwohner: Eintragungen.	Löschungen.	Mehr eingetragen.
Prov. Starkenburg.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Darmstadt . . .	6 004 899	4 020 317	1 984 582	71,47	47,85	23,62
Bensheim . . .	1 881 236	1 174 395	706 841	38,58	24,09	14,49
Dieburg	1 762 141	1 106 065	656 076	33,25	20,87	12,37
Erbach	1 418 406	742 495	675 911	29,84	15,62	14,22
Gross-Gerau . .	1 466 921	979 491	487 430	36,86	24,61	12,25
Heppenheim . .	1 622 856	1 053 815	569 041	36,95	23,99	12,96
Offenbach . . .	4 259 588	3 694 883	564 705	49,91	43,30	6,61
Starkenburg	18 416 047	12 771 461	5 644 586	45,77	31,74	14,03
Prov. Oberhessen.						
Giessen	3 889 593	3 261 564	628 029	54,09	45,35	8,74
Alsfeld	2 139 307	1 334 980	804 327	58,31	36,39	21,92
Büdingen . . .	1 248 618	886 483	362 135	33,26	23,61	9,65
Friedberg . . .	2 693 033	2 386 932	306 101	43,80	38,82	4,98
Lauterbach . . .	1 045 364	688 084	357 280	36,44	23,98	12,46
Schotten	974 206	983 350	—9 144	36,46	36,80	—0,34
Oberhessen	11 990 121	9 541 393	2 448 728	45,58	36,27	9,31
Starkenb. u. Oberh.	30 406 168	22 312 854	8 093 314	45,69	33,53	12,18

Danach übersteigen in allen Kreisen, mit Ausnahme des Kreises Schotten, die Beträge der eingeschriebenen Kapitalien diejenigen der gelöschten. Der Ueberschuss der Eintragungen durchschnittlich auf einen Einwohner bewegt sich zwischen 23,62 ℳ., im Kreise Darmstadt, und 4,98 ℳ., im Kreise Friedberg, während — wie bemerkt — die Löschungen nur im Kreise Schotten, mit 0,34 ℳ. auf einen Einwohner, überwiegen.

Die liegenschaftliche Belastung und Entlastung in den Städten der Provinzen Starkenburg und Oberhessen mit mehr als 10000 Einwohnern im Jahr 1885 ist in der nachstehenden Zusammenstellung veranschaulicht:

Städte.	Eintragungen.	Löschungen.	Mehr eingetragen als gelöscht.	Auf 1 Einwohner: Eintragungen.	Löschungen.	Mehr eingetragen.	Auf 1 ℳ Grundsteuerkapital: Eintragungen.	Löschungen.	Mehr eingetragen.
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
...stadt mit Bessung.	4 650 345	2 971 637	1 678 708	90,65	57,92	32,73	5,82	3,72	2,10
...bach	2 868 383	2 490 965	377 418	90,45	78,55	11,90	5,92	5,14	0,78
...en	2 159 917	1 415 283	744 634	113,67	74,48	39,19	7,42	4,86	2,56
	9 678 645	6 877 885	2 800 760	94,87	67,42	27,45	6,15	4,37	1,78
Hiervon betrafen:									
...ch der Art des ...ndrechts:									
...willl. Hypotheken	4 257 752	3 319 715	938 037	41,74	32,54	9,20	2,70	2,10	0,60
...ntzl. » .	26 620	38 318	—11 698	0,26	0,37	—0,11	0,02	0,03	—0,01
...uf- u. Anschlagsgelder . . .	5 394 273	3 519 852	1 874 421	52,87	34,51	18,36	3,43	2,24	1,19
...ch Entstehungsursachen der Schuld:									
...triehen . Freiw. u. gesetzl. Hyp.	3 918 998	3 035 865	883 133	38,42	29,76	8,66	2,48	1,92	0,56
...Sicherheitsleistung . Freiw. u. gesetzl. Hyp.	353 886	297 100	56 786	3,47	2,91	0,56	0,23	0,19	0,04
...ufgelder . Kaufgelder etc.	5 362 398	3 499 281	1 863 117	52,56	34,31	18,25	3,41	2,23	1,18
...schlagsgeld. Kaufgelder etc.	31 875	20 571	11 304	0,31	0,20	0,11	0,02	0,01	0,01
...rausgaben Kaufgelder etc.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
...stige Ursachen .	11 488	25 068	—13 580	0,11	0,24	—0,13	0,01	0,02	—0,01

Im Folgenden ist die Be- und Entlastung des Grundeigenthums in den Städten von mehr als 10000 Einwohnern mit derjenigen in der Gesammtheit der Gemeinden nach Ausschluss dieser Städte in den Provinzen Starkenburg und Oberhessen verglichen:

	Eintragungen.	Löschungen.	Mehr eingetragen als gelöscht.	Auf 1 Einwohner: Eintragungen.	Auf 1 Einwohner: Löschungen.	Auf 1 Einwohner: Mehr eingetragen als gelöscht.	Auf 1 ℳ Grundsteuerkapital: Eintragungen.	Auf 1 ℳ Grundsteuerkapital: Löschungen.
Prov. Starkenburg.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Städte Darmstadt (mit Bessungen) und Offenbach .	7 518 728	5 462 602	2 056 126	90,57	65,81	24,76	5,86	4,26
Gemeinden ohne diese Städte .	10 897 319	7 308 859	3 588 460	34,12	22,89	11,23	1,88	1,26
überhaupt	18 416 047	12 771 461	5 644 586	45,77	31,74	14,03	2,60	1,80
Prov. Oberhessen.								
Stadt Giessen . .	2 159 917	1 415 283	744 634	113,67	74,48	39,19	7,42	4,86
Gemeinden ohne diese Stadt . .	9 830 204	8 126 110	1 704 094	40,38	33,30	6,98	1,69	1,40
überhaupt	11 990 121	9 541 393	2 448 728	45,58	36,27	9,31	1,97	1,57
Prov. Starkenburg und Oberhessen.								
Städte mit mehr als 10 000 Einw.	9 678 645	6 877 885	2 800 760	94,87	67,42	27,45	6,15	4,37
Gemeinden ohne diese Städte . .	20 727 523	15 434 969	5 292 554	36,79	27,40	9 39	1,79	1,33
überhaupt	30 406 168	22 312 854	8 093 314	45,89	33,53	12,18	2,31	1,69

Aus dem Vorstehenden ist zu entnehmen, dass in den Provinzen Starkenburg und Oberhessen sowohl in den grösseren Städten als auch in den übrigen Gemeinden im Ganzen der Geldbetrag der Eintragungen denjenigen der Löschungen erheblich überstiegen, also die Belastung des Grundeigenthums zugenommen hat, dass aber die grösseren Städte an jenen Geldbeträgen der Eintragungen und Löschungen wie an der Zunahme der Belastung des Grundeigenthums viel stärker betheiligt sind als die Gesammtheit der übrigen Gemeinden. In den genannten Städten wurde nämlich das Grundeigenthum mit 9678645 ℳ. neu belastet und um 6877885 ℳ. entlastet, sodass eine Mehrbelastung von 2800760 ℳ. oder von 27,45 ℳ. auf einen Einwohner und von 1,78 ℳ. auf 1 ℳ. Grundsteuerkapital entstanden ist, während in den übrigen Gemeinden im Ganzen eine Neubelastung von 20727523 ℳ., eine Entlastung um 15434969 ℳ., also eine Mehrbelastung von 5292554 ℳ. oder von 9,39 ℳ. auf einen Einwohner und von 0,46 ℳ. auf 1 ℳ. Grundsteuerkapital stattgefunden hat. Ohne Zweifel steht die verhältnissmässig bedeutendere Vermehrung der liegenschaftlichen Verschuldung der Städte mit der Errichtung von Neubauten und hierdurch entstandenen neuen oder höheren Werthen des Grundeigenthums in Beziehung, in wie weit, entzieht sich der Erörterung.

Für die Provinz Rheinhessen können, da in dieser keine Erhebungen über die Entlastung des Grundeigenthums stattgefunden haben, Vergleichungen in Bezug auf die Vermehrung oder Verminderung der Schuld nicht angestellt werden.

In Hinsicht weiterer Einzelheiten wird auf die erwähnten Uebersichten und Zusammenstellungen verwiesen.

Druck von H. Brill in Darmstadt.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

№ 437. Mai 1889.

Inhalt: Studirende auf der Landes-Universität Giessen im Wintersemester 1888/89. — Todesfälle im Grossh. Hessen 1888. — Benutzung der Grossh. Hofbibliothek 1888. — Betrieb der Wanderlager 1887/88. — Meteorol. Beobacht. zu Darmstadt März 1889. — Meteorol. Beobacht. zu Schweinsberg März 1889. — Meteorol. Beobacht. zu Kassel März 1889. — Ergebnisse der nichtstreitigen Gerichtsbarkeit im Grossh. Hessen 1887. — Sterblichkeitsverhältn. März 1889. — Anzeige.

Nr. 2657. Uebersicht der Studirenden auf der Landes-Universität Giessen im Wintersemester 1888/89.*)

Studienfächer.	Zahl der Studirenden.			Neu Immatriculirte.
	Hessen.	Nicht-Hessen.	Gesammtzahl.	
Evangelische Theologie	91	9	100	11
Rechtswissenschaft	72	7	79	16
Medicin	62	30	92	32
Thierheilkunde	7	20	27	7
Zahnheilkunde	3	1	4	.
Cameralwissenschaft	31	1	32	4
Forstwissenschaft	38	2	40	6
Mathematik	13	1	14	4
Classische Philologie	43	.	43	5
Neuere Philologie	14	1	15	3
Philosophie, Naturwissenschaft	20	4	24	4
Geschichte	3	1	4	1
Pharmacie	6	11	17	4
Chemie	22	14	36	11
Zusammen	425	102	527	108

Unter den neu Immatrikulirten waren: mit Gymnasial-Maturität 73, mit Realgymnasial-Maturität 14, mit der Reife für ihr Fach (Pharmaceuten etc.) 11, ohne Maturität (Chemiker) 10.

*) Vergl. Mittheil. Nr. 415, Juli 1888, S. 225.

Nr. 2658. Uebersicht der To

(Nach den vorläufigen A

Kreise und Provinzen.	Gesammtzahl der Verstorbenen excl. Todtgeborene.	Darunter									
		Kinder			Erwachsene.	Blattern.	Masern.	Scharlach.	Rose.	Diphtheritis u. Croup.	
		im 1. Lebensjahr.	im 2. bis 15. Lebensjahr.	zusammen.							
Darmstadt	1942	501	332	833	1109	.	3	11	4	108	
Bensheim	1307	441	193	634	673	.	28	36	.	29	
Dieburg	1276	337	248	585	691	.	16	5	3	55	
Erbach	1126	246	166	412	714	.	2	59	5	18	
Gross-Gerau	851	231	113	344	507	.	.	9	3	21	
Heppenheim	1075	320	183	503	572	.	27	14	2	16	
Offenbach	1856	557	321	878	978	.	7	11	8	100	
Starkenburg	9433	2633	1556	4189	5244	.	83	145	25	347	1
Von 10000 Einw.	*231,1*	*(19,6)* †		*277,7*	*203,8*	—	*2,0*	*3,6*	*0,6*	*8,5*	
Im 5jähr. Durchschnitt 1883—87	*219,2*	*(19,5)*		*267,5*	*193,9*	*0,02*	*3,4*	*2,4*	*0,7*	*6,2*	
„ 1878—82	*233,4*	*(19,4)*		*297,3*	*194,5*	*0,06*	*2,7*	*4,1*	*0,5*	*9,1*	
Giessen	1558	251	317	568	990	.	10	13	3	80	
Alsfeld	865	137	163	300	565	.	.	15		64	
Büdingen	737	100	113	213	524	.	10	6	2	17	
Friedberg	1388	207	278	485	903	.	17	30	3	103	
Lauterbach	709	147	166	313	396	.	8	4	3	52	
Schotten	502	81	81	162	340	.	1			20	
Oberhessen	5759	923	1118	2041	3718	.	46	68	11	336	
Von 10000 Einw.	*219,4*	*(12,6)* †		*223,8*	*217,0*	—	*1,7*	*2,5*	*0,4*	*12,5*	
Im 5jähr. Durchschnitt 1883—87	*210,1*	*(12,6)*		*210,1*	*208,0*	*0,04*	*2,1*	*2,5*	*0,5*	*9,4*	
„ 1878—82	*218,4*	*(13,6)*		*231,6*	*211,1*	*0,07*	*0,9*	*3,0*	*0,6*	*10,1*	
Mainz	2690	922	531	1453	1237	.	84	45	7	63	
Alzey	808	216	169	385	423	.	9	15	.	15	
Bingen	799	188	133	321	478	.	21	7	5	13	
Oppenheim	1055	262	229	491	564	.	7	38	2	67	
Worms	1437	439	211	650	787	.	5	33	1	36	
Rheinhessen	6789	2027	1273	3300	3489	.	126	138	15	194	
Von 10000 Einw.	*226,9*	*21,2* †		*333,3*	*174,2*	—	*4,2*	*4,6*	*0,5*	*6,5*	
Im 5jähr. Durchschnitt 1883—87	*225,2*	*(20,5)*		*322,7*	*177,8*	*0,06*	*3,8*	*3,8*	*0,8*	*5,4*	
„ 1878—82	*230,3*	*(20,5)*		*333,1*	*178,2*	*0,04*	*2,3*	*2,1*	*0,7*	*6,4*	
Gr. Hessen	21981	5583	3947	9530	12451	.	255	351	51	877	3
Von 10000 Einw.	*226,6*	*(18,5)* †		*279,4*	*198,0*	—	*2,6*	*3,6*	*0,5*	*9,0*	
Im 5jähr. Durchschnitt 1883—87	*218,5*	*(18,1)*		*267,6*	*192,0*	*0,04*	*3,1*	*2,2*	*0,7*	*6,9*	
„ 1878—82	*228,2*	*(18,2)*		*290,0*	*194,2*	*0,06*	*2,1*	*3,2*	*0,6*	*8,6*	

*) Vergl. Mittheil. Nr. 402, Jan. 1888, S. 18. — †) In % der Lebendg

HARVARD GRADUATE LIBRARY

rossh. Hessen im Jahre 1888.*)

isgesundheitsämter.)

eiten.				Andere vorherrsch. Krankheiten.								Gewaltsamer Tod.		
Asiatische Cholera.	Ruhr.	Kindbettfieber.	An Infectionskrankheiten zusammen.	Kindbettkrankheiten, excl. Kindbettfieber.	Lungenschwindsucht.	Acute entzündl. Krankh. der Athmungsorgane.	Apoplexia (Schlagfluss).	Acuter Gelenk-Rheumatismus.	Darmkatarrh u. Brechdurchfall.	Andere bekannte Krankheiten.	Unbekannte Krankheiten.	durch Verunglückung.	durch Selbstmord.	durch Mord und tödtliche Körperverletzung
.	.	6	161	7	309	237	83	4	113	929	63	11	21	4
.	.	5	152	2	151	120	23	.	83	555	192	24	3	2
.	.	6	131	8	130	192	18	3	43	533	204	9	5	.
.	.	3	108	6	97	181	30	.	16	291	380	6	11	.
.	.	1	40	6	124	85	35	.	25	475	32	16	11	2
.	.	4	91	3	121	120	30	1	55	457	165	19	13	.
.	.	7	158	7	328	196	55	2	131	832	107	22	16	2
.		32	841	39	1260	1131	274	10	466	4072	1143	107	80	10
—	—	*0,8*	*20,6*	*1,0*	*30,9*	*27,7*	*6,7*	*0,2*	*11,4*	*99,8*	*28,0*	*2,6*	*2,0*	*0,2*
—	*0,05*	*1,0*	*18,5*	*1,1*	*29,9*	*23,1*	*5,9*	*0,3*	*14,1*	*93,6*	*27,4*	*2,6*	*2,2*	*0,3*
—	*0,12*	*1,0*	*23,7*	*1,0*	*28,5*	*24,3*	*6,3*	*0,3*	*12,4*	*101,9*	*29,6*	*2,8*	*2,2*	*0,4*
.	1	7	130	13	189	237	44	4	35	757	102	29	15	3
.	.	2	103	6	66	148	14	1	10	402	94	10	9	2
.	.	5	51	4	109	92	33	.	7	371	56	7	6	1
.	.	4	187	5	209	151	47	1	20	548	186	12	22	.
.	.	2	81	2	59	76	11	1	5	171	287	7	9	.
.	.	.	28	.	56	49	10	.	14	204	131	3	7	.
	1	20	580	30	688	753	159	7	91	2453	856	68	68	6
—	*0,04*	*0,8*	*22,1*	*1,1*	*26,2*	*28,7*	*6,1*	*0,3*	*3,6*	*93,4*	*32,6*	*2,6*	*2,6*	*0,2*
—	*0,1*	*1,0*	*19,4*	*1,1*	*25,6*	*23,0*	*5,2*	*0,4*	*4,2*	*86,8*	*38,6*	*2,9*	*2,5*	*0,3*
—	*0,2*	*1,2*	*21,8*	*0,6*	*23,6*	*22,0*	*5,2*	*0,3*	*4,6*	*92,2*	*42,8*	*3,2*	*2,6*	*0,3*
.	1	11	287	3	342	306	105	5	184	1032	334	49	40	3
.	.	2	45	4	102	60	28	.	27	340	189	3	9	1
.	.	4	60	3	106	91	29	2	31	325	123	21	8	.
.	.	.	128	3	108	100	36	1	23	378	256	11	11	.
.	.	9	92	8	206	185	53	2	92	655	100	26	18	.
	1	26	612	21	864	742	251	10	357	2730	1002	110	86	4
—	*0,04*	*0,9*	*20,5*	*0,7*	*28,9*	*24,8*	*8,4*	*0,4*	*11,9*	*91,3*	*33,5*	*3,7*	*2,9*	*0,1*
0,1	*0,07*	*0,9*	*19,6*	*0,8*	*28,2*	*22,4*	*7,4*	*0,3*	*14,6*	*92,1*	*33,4*	*3,7*	*2,6*	*0,3*
—	*0,04*	*1,4*	*19,1*	*0,4*	*28,0*	*23,1*	*7,2*	*0,3*	*14,8*	*94,2*	*36,7*	*3,4*	*2,6*	*0,3*
.	2	78	2033	90	2812	2626	684	27	914	9255	3001	285	234	20
—	*0,02*	*0,8*	*21,0*	*0,9*	*29,0*	*27,1*	*7,1*	*0,3*	*9,4*	*95,4*	*30,9*	*2,8*	*2,4*	*0,2*
0,02	*0,06*	*0,9*	*19,0*	*1,1*	*28,2*	*22,9*	*6,2*	*0,3*	*11,8*	*91,3*	*32,3*	*3,0*	*2,4*	*0,3*
—	*0,1*	*1,2*	*21,7*	*0,8*	*27,1*	*23,2*	*6,3*	*0,3*	*10,9*	*96,9*	*35,2*	*3,1*	*2,4*	*0,3*

Nr. 2659. Benutzung der Grossherzoglichen Hofbibliothek im Jahr 1888.*)

I. Benutzung im Lesesaal der Bibliothek.

(Nach Monaten geordnet.)

Im Monat	Zahl der			
	Arbeitstage.	Arbeitsstunden.	Benutzer.	Bände.[1])
Januar	26	144	254	2141
Februar	25	138	167	1358
März	25	135	328	4299
April	24	132	349	4412
Mai	25	138	282	4781
Juni	25	135	192	2020
Juli	26	144	178	1922
August	26	147	291	2199
September	24	129	359	3338
October	27	150	296	2110
November[2])	12	66	117	611
December	24	129	224	1720
Im ganzen Jahr	289	1587	3037	30911

II. Benutzung ausserhalb der Bibliothek.

1. In Darmstadt.

(Nach Monaten geordnet.)

Im Monat	Zahl der		
	Bestelltermine.	Entleiher.	Bände.
Januar	70	310	688
Februar	67	255	624
März	65	329	886
April	64	235	550
Mai	67	222	481
Juni	65	207	470
Juli	70	211	527
August	72	331	782
September	62	250	538
October	73	245	560
November[2])	32	164	341
December	62	310	806
Im ganzen Jahr	769	3069	7253

Summe der Benutzung innerhalb und ausserhalb der Bibliothek in Darmstadt: 6106 Benutzer und Entleiher, 38 164 Bände.

*) Vergl. Mittheil. Nr. 402, Jan. 1888, S. 30.

[1]) Bei der Zählung der benutzten Bände sind sowohl die einmal, als auch die wiederholt benutzten in Rechnung gezogen, die Bände der im Lesesaal aufgestellten, im Jahr 1888 bedeutend vermehrten Handbibliothek dagegen nicht berücksichtigt worden.

[2]) Baulicher Veränderungen wegen musste die Bibliothek in der Zeit vom 12. bis einschliesslich 27. November 1888 geschlossen bleiben.

2. An anderen Orten des Grossherzopthums.

(Im ganzen Jahr.)

Provinz	Zahl der		
	Orte.*)	Entleiher.	Bände.
Starkenburg . . .	49 (14)	264	813
Oberhessen . . .	14 (6)	205	670
Rheinhessen . . .	12 (6)	195	456
Im Grossherzogthum	75 (26)	664	1939

Summe der Benutzung ausserhalb der Bibliothek im Grossherzogthum: an 76 Orten 3733 Entleiher, 9192 Bände.

Summe der Benutzung innerhalb und ausserhalb der Bibliothek im Grossherzogthum: 6770 Benutzer und Entleiher, 40103 Bände.

3. An Orten ausserhalb des Grossherzogthums im Deutschen Reiche.

(Im ganzen Jahr.)

Name des Staates.	Zahl der		
	Orte.*)	Entleiher.	Bände.
Königreich Preussen:			
Provinz Brandenburg	1	1	1
» Westpreussen . . .	1	1	1
» Schlesien	1 (1)	1	1
» Sachsen	1 (1)	2	6
» Westphalen	1	1	2
» Hessen-Nassau . . .	6 (2)	37	162
Königreich Preussen insgesammt .	11 (4)	43	173
» Bayern	3 (2)	4	15
» Sachsen	1 (1)	2	4
Grossherzogthum Baden . . .	5 (2)	8	43
Fürstenthum Schwarzburg-Sondersh. .	1 (1)	1	1
Freie Stadt Hamburg	1 (1)	1	8
Reichslande Elsass-Lothringen . .	2 (1)	3	9
Insgesammt im Deutschen Reiche	24 (12)	62	253

Summe der Benutzung ausserhalb der Bibliothek im Deutschen Reiche einschliesslich des Grossherzogthums: an 100 Orten 3795 Entleiher, 9445 Bände.

Summe der Benutzung innerhalb und ausserhalb der Bibliothek im Deutschen Reiche einschliesslich des Grossherzogthums: 6832 Benutzer und Entleiher, 40356 Bände.

4. An Orten ausserhalb des Deutschen Reiches.

(Im ganzen Jahr.)

Name des Staates.	Zahl der		
	Orte.*)	Entleiher.	Bände.
Königreich der Niederlande	1 (1)	1	1
Schweiz	2 (2)	2	26
Insgesammt im Ausland	3 (3)	3	27

*) Die Ziffern in Klammern geben die Zahl der neu hinzugekommenen Orte an, nach denen im Jahre 1887 Bücher nicht ausgeliehen, bezw. der auswärtigen Bibliotheken (s. folg. S.), aus denen im letzteren Jahr Bücher nicht bezogen worden sind.

Gesammtsumme der Benutzung der Hofbibliothek angehöriger Werke ausserhalb der Bibliothek: an 103 Orten 3798 Entleiher, 9472 Bände.
Gesammtsumme der gleichen Benutzung innerhalb und ausserhalb der Bibliothek: 6835 Benutzer und Entleiher, 40383 Bände.

III. Bezug auf der Hofbibliothek nicht vorhandener Werke aus auswärtigen Bibliotheken.

(Im ganzen Jahr.)

Name des Staates.	Zahl der		
	auswärt. Bibliotheken.*)	Benutzer.	Bände.
Grossherzogthum Hessen	1	18	42
Königreich Preussen	1 (1)	4	4
» Bayern	1 (1)	1	5
Grossherzogthum Baden	1	1	5
Reichslande Elsass-Lothringen	1	7	15
Schweiz	2 (2)	2	6
Summe des Bezugs von auswärts	7 4)	33	77

Gesammt-Uebersicht der Benutzung im Jahr 1888.

Arten der Benutzung.	Zahl der	
	Benutzer und Entleiher.	Bände.
I. Benutzung im Lesesaal	3037	30911
II. Benutzung ausserhalb der Bibliothek	3798	9472
III. Bezug aus auswärtigen Bibliotheken	33	77
Gesammtsumme der Benutzung	6868	40460

*) Siehe Anmerkung S. 181.

Nr. 2660. Betrieb der Wanderlager im Grossh. Hessen im Rechnungsjahr 1887/88.*)

Kreise.	Zahl der Betriebsfälle.	Für die Besteuerung kommen in Ansatz.	Ertrag der Steuer
		Wochen.	ℳ.
Darmstadt	4	4	160
Gross-Gerau	1	1	20
Offenbach	5	5	130
Giessen	3	3	90
Friedberg	2	2	40
Mainz	3	3	120
Alzey	2	2	40
Bingen	2	2	50
Oppenheim	3	3	60
Worms	2	2	60
Zusammen	27	27	770

*) Vergl. Mittheil. Nr. 385, Mai 1887, S. 156.

2661. Meteorol. Beobachtungen zu Darmstadt im März 1889.

März-Mittel aus 28 Jahren (1862—1889):
Barom. 745,80 mm. — Thermom. 4,80 ° C. — Niederschl. 51,10 mm.

ieterstand höchst. (16. März) 760,10; tiefster (21. März) 730,00; mittlerer 747,40 mm.
ometerstand » (10. ») 12,20; » (16. ») —9,40; » —2,90° C.

ahl der Tage mit Regen 13; Schnee 5; Regen nnd Schnee —.
» » » » Nebel 5; Reif 6; Gewitter —.
» » heiteren Tage 2; gemischten Tage 13; trüben Tage 16.

Höhe der Niederschläge an 18 Tagen mit messbarem Niederschlag: 69,20 mm.

drichtung (bei täglich 3 mal. Beobacht.) N. 1 mal; NO. 28 mal; O. 8 mal; SO. 6 mal; S. 2 mal; SW. 33 mal; W. 4 mal; NW. 11 mal; Windstille — mal.

Mittlere relative Feuchtigkeit = 74,80 %.

---

r. 2662. Meteorol. Beobacht. zu Schweinsberg im März 1889.

März-Mittel aus 9 Jahren (1881—1889):
Barom. 741,44 mm. — Thermom. 2,40 ° C. — Niederschl. 49,20 mm.

meterstand höchst. (16. März) 753,70; tiefst. (21. März) 724,50; mittlerer 741,40 mm.
mometerstand » (10. u. 31. ») 10,80; » (6. ») —20,60; » —0,71 ° C.

nzahl der Tage mit Regen 9; Schnee 6; Regen u. Schnee —.
» » » » Nebel 2; Reif 2; Gewitter —.
» » heiteren Tage 2; gemischten Tage 13; trüben Tage 16.

Höhe der Niederschläge an 15 Tagen mit messbarem Niederschlag: 29,30 mm.

ndrichtung (bei täglich 3 mal. Beobacht.) N. 7 mal; NO. 4 mal; O. — mal; SO. — mal; S. 34 mal; SW. 17 mal; W. 9 mal; NW. 11 mal; Windstille 11 mal.

Mittlere relative Feuchtigkeit = 85,00 %.

Nr. 2663. Meteorol. Beobacht. zu Kassel im März 1889.

März-Mittel aus 27 Jahren (1862—1888):
Barom. 743,22 mm. — Thermom. 4,60 ° C. — Niederschl. 41,54 mm.

ometerstand höchst. (28. März) 753,07; tiefster (20. März) 725,57; mittlerer 742,65 mm.
rmometerstand » (25. ») 11,00; » (4. ») —15,80; » 1,25° C.

nzahl der Tage mit Regen 13; Schnee 3; Regen nnd Schnee 4.
» » » » Nebel 3; Reif 4; Gewitter —.
» » heiteren Tage 2; gemischten Tage 23; trüben Tage 6.

Höhe der Niederschläge an 20 Tagen mit messbarem Niederschlag: 46,65 mm.

ndrichtung (bei täglich 3 mal. Beobacht.) N. 7 mal; NO. — mal; O. 1 mal; SO. — mal; S. 13 mal; SW. 15 mal; W. 9 mal; NW. 10 mal; Windstille 33 mal.

Mittlere relative Feuchtigkeit = 47,20 %.

Nr. 2664. Uebersicht über die Ergebnisse der nichtstreitig

Amtsgerichte.	Einwohner nach der Zählung von 1885.	I. Vormundschaften													
		waren anhängig			sind beendet			verblieben beim Jahresschluss			Rechnungen waren zu stellen.	Rechnungen wurden gestellt.	Rechnungen blieben im Rückstand.	Rechenschaftsberichte waren zu erstatten.	Es wurden erstattet.
		überjährige.	diesjährige.	zusammen.	überjährige.	diesjährige.	zusammen.	überjährige.	diesjährige.	zusammen.					
I. Starkenburg.															
Darmstadt I.	51 302	744	73	817	34	6	40	710	67	777	318	318	.	447	447
Darmstadt II.	35 209	562	56	618	52	6	58	510	50	560	158	158	.	461	459
Beerfelden	8 563	110	21	131	8		8	102	21	123	29	29	.	70	70
Fürth	21 229	411	22	433	36	1	37	375	21	396	62	60	2	326	322
Gernsheim	15 151	200	8	208	27	1	28	173	7	180	24	20	4	70	56
Gross-Gerau	30 129	308	25	333	28	3	31	280	22	302	89	86	3	140	135
Gross-Umstadt	24 264	331	27	358	31	1	32	300	26	326	91	91	.	150	145
Hirschhorn	5 442	133	14	147	13	1	14	120	13	133	31	31	.	113	113
Höchst	15 489	219	21	240	18	1	19	201	20	221	92	92	.	115	115
Langen	31 927	372	20	392	92		92	280	20	300	73	73	.	287	286
Lorsch	30 242	584	71	655	61	7	68	523	64	587	117	116	1	393	392
Michelstadt	16 971	272	13	285	30	2	32	242	11	253	45	45	.	183	183
Offenbach	55 187	785	97	882	85	4	89	700	93	793	200	198	2	395	389
Reinheim	18 636	339	27	366	30	5	35	309	22	331	77	75	2	228	227
Seligenstadt	20 814	378	33	411	35		35	343	33	376	41	41	.	301	301
Wald-Michelbch.	9 870	235	16	251	28	4	32	207	12	219	89	89	.	168	168
Wimpfen	4 162	109	7	116	8		8	101	7	108	36	34	2	62	61
Zwingenberg	23 770	465	47	512	32	5	37	433	42	475	150	150	.	264	264
Summe	402 378	6557	598	7155	648	47	695	5909	551	6460	1722	1706	16	4173	4137
II. Oberhessen.															
Giessen	45 612	699	84	783	77	1	78	622	83	705	359	359	.	340	340
Alsfeld	18 883	358	27	385	34	2	36	324	25	349	77	72	5	278	246
Altenstadt	7 245	116	19	135	8		8	108	19	127	10	10	.	96	96
Büdingen	12 013	181	20	201	24	3	27	157	17	174	55	55	.	130	130
Butzbach	14 753	300	31	331	25	3	28	275	28	303	137	137	.	79	79
Friedberg	22 313	264	31	295	25	6	31	239	25	264	96	96	.	198	198
Grünberg	13 938	296	20	316	24	1	25	272	19	291	130	126	4	166	158
Herbstein	12 386	180	17	197	32	2	34	148	15	163	16	15	1	138	136
Homberg	11 461	195	21	216	20	3	23	175	18	193	35	35	.	112	112
Hungen	6 978	87	7	94	15	.	15	72	7	79	29	27	2	52	52
Laubach	6 721	128	9	137	13		13	115	9	124	37	37	.	61	61
Lauterbach	10 085	222	15	237	15		15	207	15	222	29	29		174	174
Lich	7 859	92	9	101	13		13	79	9	88	28	28	.	41	41
Bad-Nauheim	8 067	99	12	111	12	1	13	87	11	98	40	40	.	53	53
Nidda	12 923	206	22	228	16	1	17	190	21	211	42	42	.	110	109
Ortenberg	11 391	170	25	195	20	2	22	150	23	173	16	16	.	100	100
Schlitz	6 563	132	15	147	13	1	14	119	14	133	59	59	.	106	106
Schotten	9 163	148	11	159	16		16	132	11	143	73	73	.	110	110
Ulrichstein	8 808	136	12	148	20	3	23	116	9	125	3	3		80	80
Vilbel	15 882	228	23	251	25	4	29	203	19	222	74	74	.	133	133
Summe	263 014	4237	430	4667	147	33	180	3790	397	4187	1345	1333	12	2557	2514

[1]) Die Nichtübereinstimmung dieser Anfangszahlen mit den Schlusszahlen der Ueber

ichtsbarkeit im Grossh. Hessen im Jahr 1887.

II. Erbvertheilungen									IIa. Inventarien wegen anderweiter Ehen									III. Bestätigte Verträge.			
waren anhängig			sind beendet			verbleib. beim Jahresschluss			waren anhängig			sind beendet			verbleib. beim Jahresschluss						
überjährige.	diesjährige.	zusammen.	überjährige.	diesjährige.	zusammen.	überjährige.	diesjährige.	zusammen.	überjährige.	diesjährige.	zusammen.	überjährige.	diesjährige.	zusammen.	überjährige.	diesjährige.	zusammen.	Kauf- und Tauschverträge, sowie Adjudicationsscheine.	Gutsanschläge und Uebergabsverträge.	Erbverträge.	Leibrentenverträge.
41	78	119	26	54	80	15	24	39	.	73	73	.	71	71		2	2	574	.	.	
25	58	83	20	29	49	5	29	34	3	44	47	3	39	42	.	5	5	1 854	1	1	.
6	18	24	5	8	13	1	10	11	1	2	3	1	2	3	.	.		167	4		.
10	39	49	9	25	34	1	14	15	1	21	22	1	21	22	.	.		336	22		.
17	18	35	11	12	23	6	6	12	1	5	6	1	5	6	.	.		346		.	.
13	34	47	11	17	28	2	17	19	5	30	35	5	29	34	.	1	1	1 481	1	.	
31	39	70	23	22	45	8	17	25	4	25	29	4	24	28	.	1	1	1 339	41	1	.
6	9	15	5	6	11	1	3	4	.	8	8		6	6	.	2	2	214			.
15	19	34	11	12	23	4	7	11	.			.			.			479	54	2	.
12	28	40	11	16	27	1	12	13	1	33	34	1	25	26	.	8	8	1 650	18	11	
36	69	105	29	32	61	7	37	44	8	47	55	8	42	50	.	5	5	952	3	.	.
9	9	18	8	6	14	1	3	4	.	.						.	.	246	19	.	
42	100	142	39	77	116	3	23	26	5	65	70	5	58	63		7	7	1 083	7	.	
10	44	54	8	27	35	2	17	19	.	11	11	.	7	7	.	4	4	660	55	1	
[1])16	40	56	14	22	36	2	18	20	2	27	29	2	26	28		1	1	1 075	16	.	.
12	10	22	10	7	17	2	3	5	1	9	10	1	9	10		.	.	181	37	.	
4	12	16	4	6	10	.	6	6	.	5	5		4	4		1	1	72	4		.
18	41	59	14	22	36	4	19	23	2	25	27	2	22	24		3	3	629	.	.	
323	665	988	258	400	658	65	265	330	34	430	464	34	390	424		40	40	13 338	282	16	.
[1])21	51	72	11	25	36	10	26	36	.	39	39		39	39				2 038	38		.
7	33	40	4	25	29	3	8	11	1	16	17	1	15	16		1	1	679	65	.	.
11	16	27	9	3	12	2	13	15	2	2	4	2		2	.	2	2	499	15	.	.
[1])23	20	43	10	13	23	13	7	20	1	8	9	1	8	9				1 181	18	8	.
13	33	46	13	26	39	.	7	7		16	16		13	13	.	3	3	1 411	8	.	.
15	39	54	11	27	38	4	12	16	.	10	10	.	10	10		.	.	1 087	24	.	.
18	19	37	11	9	20	7	10	17	2	10	12	2	10	12		.	.	1 708	76	.	.
16	13	29	7	3	10	9	10	19		13	13	.	7	7		6	6	723	30	1	
10	11	21	7	4	11	3	7	10	6	13	19	6	6	12	.	7	7	603	45	.	.
7	6	13	6	3	9	1	3	4	.	1	1	.	1	1	.		.	463	23	.	.
15	10	25	10	4	14	5	6	11	[1])2	3	5	2	3	5				459	16	.	.
8	22	30	7	13	20	1	9	10	1	16	17	1	16	17				376	45	.	.
1	7	8		5	5	1	2	3	2	6	8	2	5	7	.	1	1	483	9	.	.
5	14	19	5	8	13	.	6	6	.	12	12		12	12			.	763	56	7	.
13	19	32	8	12	20	5	7	12	.	4	4		3	3	.	1	1	857	30	.	.
18	19	37	9	6	15	9	13	22	1	6	7	1	5	6		1	1	1 092	25		.
.	10	10		5	5	.	5	5	1	5	6	1	5	6	.	.	.	242	16	.	.
6	15	21	4	12	16	2	3	5	.	9	9		8	8		1	1	629	30	.	.
7	10	17	4	4	8	3	6	9	6	8	14	6	8	14	.		.	412	33	2	.
11	21	32	10	17	27	1	4	5	1	9	10	1	8	9	.	1	1	1 075	11	.	.
225	388	613	146	224	370	79	164	243	26	206	232	26	182	208	.	24	24	16 780	613	18	.

[1]) (Mittheil. Nr. 401, Jan. 1888, S. 2) beruht auf seitdem eingetretenen Berichtigungen.

Amtsgerichte.	ferner: Bestätigte Verträge.							IV. Standesregister.		V. An						
	Schuld- und Pfandverschreibungen.	Bürgschafts- und Cautionsleistungen.	Schenkungsverträge.	Pacht- u. Miethverträge.	Eheverträge.	Sonstige Verträge.	Zusammen.	Verfahren bei Anweisungen von Standesbeamten zur Vornahme abgelehnter Amtshandlungen.	Berichtigungsverfahren.	Handelsfirmen.				Procura		
										Ende 1886 waren eingetragen.	1887 wurden eingetragen.	1887 wurden gelöscht.	Verbleiben Ende 1887.	Ende 1886 waren eingetragen.	1887 wurden eingetragen.	1887 gelöscht.
I. Starkenburg.																
Darmstadt I.	253	3			15	414	1259	.	12	620	34	9	645	162	15	6
Darmstadt II.	219	4	2		10	116	2207	.	33	167	4	1	170	14		
Beerfelden	73	1			42	17	304	.		60	2	2	60	16		
Fürth	122	.			99		579	.	.	144	1		145	10		
Gernsheim	109	2	.		8	49	514	.	.	138	2	1	139	70		
Gross-Gerau	273	1	2		28	140	1926	.	.	213	1	1	213	24		1
Gross-Umstadt	115	2	1		15	182	1696	.	.	164	2	1	165	22		
Hirschhorn	33				10	9	266	.	.	37	1	.	38	7	1	
Höchst	66		1		47	8	657	.	2	130	24	28	126	12	5	3
Langen	169	4	2	.	9	195	2058	.	.	33	2	3	32	7	1	
Lorsch	329	9			14	.	1307	.	.	143	4	3	144	16	1	
Michelstadt	44	1			37	.	347	.		109	1	.	110	24	1	
Offenbach	273	10			4	66	1443	.	144	409	23	27	405	110	8	2
Reinheim	68	2	1		9	65	861	.	50	74	1	.	75	7		
Seligenstadt	126	4	1		4	173	1399	.	.	72	3	1	74	19		3
Wald-Michelbach	55	1	.		48	6	328	.	90	62	2	2	62	8	1	1
Wimpfen	6	5	.			9	96		18	30	1	1	30	6		
Zwingenberg	126	3			18	57	833		8	155	4	1	158	17		2
Summe	2459	52	10	.	417	1506	18080	.	357	2760	112	81	2791	551	33	20
II. Oberhessen.																
Giessen	179	2	14	.	43	211	2525	.	14	327	17	8	336	78	4	3
Alsfeld	47	.		.	66	5	862	.	18	142	2	1	143	16	2	1
Altenstadt	35	1	1	.	4	26	581	1	1	47	.	1	46	3		
Büdingen	47	1	2	.	7	99	1363	.	.	114	21	8	127	6	2	2
Butzbach	54	4	4	.	11	154	1646	.	1	83	1	2	82	9		1
Friedberg	139	12			5	78	1345	.	59	120	7	6	121	49	1	.
Grünberg	59	2	9		40	46	1940	.	179	47	4	1	50	3	1	
Herbstein	36	2	.	.	45	72	909	.	43	[1])27	.	2	25	7)8		2
Homberg	42		8	.	47	14	759	.		56	1	1	56	8		
Hungen	44	2	4	.	7	71	614	.	2	29	1	.	30	14	.	.
Laubach	24	.	.	.	3	40	542	.	.	41	2	3	40	7		
Lauterbach	33	.	1		28	3	486	.	4	84	.	.	84	14	1	1
Lich	28		4	.	2	37	563	.	1	76	.	1	75	10	.	.
Bad-Nauheim	52	1	1		3	62	945	.	4	85	1		86	14		
Nidda	76	3	2	.	37	138	1143	.	1	60	2	1	61	10		
Ortenberg	33		4	.	6	101	1261		188	44	2	1	45	12		
Schlitz	21	.		.	11	12	302	.	32	44	2	.	46	16	2	2
Schotten	33	.	7	.	35	49	783	.	2	49	1	.	50	6	1	
Ulrichstein	42	1	2		18	22	532	.	23	17	14	3	28	2	.	
Vilbel	99	2	.		1	66	1254	.	276	58	2	3	57	11		
Summe	1123	33	63	.	419	1306	20355	1	848	1550	80	42	1588	296	14	10

[1]) Vergl. Note 8. 66.

...tliche Register.															VI. Verfahren bei Erkennung von Ordnungsstrafen auf Grund des Handelsgesetzbuchs, des Einführungsgesetzes dazu und des Genossenschaftsgesetzes.	VII. Letztwillige Verfügungen.		
...ndelsgesellschaften.				Genossenschaften.				Waarenzeichen.				Muster.						
	1887 wurden eingetragen.	1887 wurden gelöscht.	Verblieben Ende 1887.	Ende 1886 waren eingetragen.	1887 wurden eingetragen.	1887 wurden gelöscht.	Verblieben Ende 1887.	Ende 1886 waren eingetragen.	1887 wurden eingetragen.	1887 wurden gelöscht.	Verblieben Ende 1887.	Ende 1886 waren eingetragen.	1887 wurden eingetragen.	1887 wurden gelöscht.	Verblieben Ende 1887.		Testamentsaufnahmen.	Testamentshinterlegungen.	Zusammen.
9	2	-	11	7		.	7	14	.		14	27	6		33	.	45	189	234
1			1	16			16	5		.	5	10	.	.	10	.	30	44	74
								1	.	.	1	.	.		.		17	17	34
4	.	.	4	5			5	.				.	.				27	27	54
				5		.	5	.									30	30	60
3	.	.	3	30	1	1	30	2	.		2	1	.		1		30	30	60
				6	1	1	6	.				1			1		32	43	75
1	.	.	1	.	.	.		.									13	13	26
	.	.		4			4	.				.					7	9	16
	.	.		3	.	.	3	2	.		2	1	.		1		49	56	105
9	5	3	11	6	.	.	6		2	1	1	3	3	.	6		42	46	88
2			2	5	1		6		.	.		2	2	.	4		4	7	11
8	12	9	151	21		1	20	125	4	.	129	712	158	111	759	2	92	92	184
				10	.		10					1			1	1	16	21	37
5	2	1	6	4	.		4							.			37	40	77
	.			3	.	1	2	.		.		.				.	9	10	19
1		.	1	1			1							.		.	7	7	14
4		.	4	11		.	11	7			7	6		.	6	.	35	45	80
7	21	13	195	137	3	4	136	156	6	1	161	764	169	111	822	3	522	726	1248
7	.	.	7	21	2	.	23	16	.	.	16	72	10		82	.	60	101	161
	.	.		5	1	.	6	9			9	3	1		4	.	29	38	67
	.	.		3	3		6									.	9	10	19
	.	.		3	.	.	3										23	23	46
	.	.		6	.	.	6					1	1		2	.	27	27	54
1	.	.	1	9	.	.	9	2			2	.					38	50	88
4	3	2	5	5	1	.	6					1			1		13	20	33
		.		[1])7		.	7	1	1		2					.	16	19	35
	.	.	.	7		.	7					1	.	1		.	19	20	39
1	.	.	1	7	.	.	7	.				.	.		.	.	5	5	10
1	.	.	1	3		.	3					6	1	.	7	.	7	13	20
	.	.		6		.	6					1	1		2		26	26	52
	.	.		2	.	.	2										8	12	20
	.	.		5	.		5	2			2						25	25	50
1	.	.	1	3		.	3	1		.	1						17	19	36
2	.	.	2	6	.	.	6	.									15	16	31
1			1					1	.	.	1						5	8	13
	.	.		4		1	3	1	.	.	1					.	18	22	40
	.	.		1	.	.	1					.	.	.	.		13	15	28
1	.	.	1	15	.		15	1	.		1						21	29	50
9	3	2	20	118	7	1	124	34	1	.	35	85	14	1	98		394	498	892

Amtsgerichte.	Einwohner nach der Zählung von 1885.	I. Vormundschaften								
		waren anhängig			davon sind beendet.	verbleiben beim Jahresschluss			Rechnungen waren zu stellen.	Rechnungen wurden gestellt.
		überjährige.	diesjährige.	zusammen.		überjährige.	diesjährige.	zusammen.		
III. Rheinhessen.										
Mainz	101 225	3590	315	3905	323	3303	279	3582	57	57
Alzey	26 037	1005	58	1063	62	943	58	1001	27	26
Bingen	17 215	738	57	795	50	690	55	745	34	34
Nieder-Olm	13 039	422	45	467	35	391	41	432	25	25
Ober-Ingelheim	17 622	633	45	678	69	564	45	609	58	58
Oppenheim	23 344	997	112	1109	91	911	107	1018	28	25
Osthofen	17 867	726	39	765	86	645	34	679	10	10
Pfeddersheim	13 535	509	34	543	52	459	32	491	10	1
Wöllstein	16 844	556	51	607	72	488	47	535	52	51
Wörrstadt	15 506	538	36	574	47	493	34	527	9	9
Worms	28 955	1162	112	1274	90	1072	112	1184	43	37
Summe	291 189	10876	904	11780	977	9959	844	10803	353	342

Amtsgerichte.	VII. And											
	Handelsfirmen.				Procuren.				Handelsgesellschaften.			
	Ende 1886 waren eingetragen.	1887 wurden eingetragen.	1887 wurden gelöscht.	Verbleiben Ende 1887.	Ende 1886 waren eingetragen.	1887 wurden eingetragen.	1887 wurden gelöscht.	Verbleiben Ende 1887.	Ende 1886 waren eingetragen.	1887 wurden eingetragen.	1887 wurden gelöscht.	Verbleiben Ende
III. Rheinhessen.												
Mainz	2227	98	49	2276	368	18	5	381	27	35	18	4
Alzey	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Bingen	506	26	13	519	18	2	3	17	2	.	.	
Nieder-Olm	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Ober-Ingelheim	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Oppenheim	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Osthofen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Pfeddersheim	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Wöllstein	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Wörrstadt	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
Worms	1687	23	9	1701	117	4	1	120	8	1		
Summe	4420	147	71	4496	503	24	9	518	37	36	18	5

			II. Emancipationen			III. Verfügungen im Interesse vermisster Personen.	IV. Siegelungen und Entsiegelungen			V. Eintragungen in die Mutationsverzeichnisse			VI. Standesregister.	
wurden Abgehalten.	durch den Familienrath bestellt		durch den Vater bezw. Mutter.	durch den Familienrath.	zusammen.		Siegelungen.	Inventare statt Siegelungen.	Entsiegelungen.	auf Grund von öffentl. Urkunden.	auf Grund von Privaturkunden.	im Ganzen.	Verfahren bei Anweisung von Standesbeamten zur Vornahme abgelehnter Amtshandlungen.	Berichtigungsverfahren.
Vormünder.	Bevormünder.													
330	83	322	76	7	83		60	330	58	4163	414	4577	.	10
47	23	64	5	1	6	.	19	27	16	5045	226	5271	.	.
33	11	64	2	2	4	.	9	14	9	1441	337	1778	.	.
93	21	54	7	.	7	3	12	12	12	403	264	667	.	
70	21	55	11	2	13	3	4	23	3	4398	883	5281	.	5
37	42	116	3	2	5	12	34	40	31	4865	269	5134		7
86	15	40	17	3	20	.	12	19	11	3244	336	3580	.	.
29	12	47	24	3	27	.	10	15	15	2342	210	2552	.	.
98	15	59	11	.	11	1	18	11	16	3856	785	4641	.	2
02	11	60	14	1	15	4	7	20	12	3621	434	4055	.	.
99	33	128	10	.	10	4	20	19	15	1511	106	1617		1
24.	287	1009	180	21	201	27	205	530	198	34889	4264	39153	.	25

ntliche Register.											VIII. Verfahren bei Erkennung von Ordnungsstrafen auf Grund des Handelsgesetzbuchs, des Einführungsgesetzes dazu und des Genossenschaftsgesetzes.
nossenschaften.			Waarenzeichen.				Muster.				
1887 wurden eingetragen.	1887 wurden gelöscht.	Verbleiben Ende 1887.	Ende 1886 waren eingetragen.	1887 wurden eingetragen.	1887 wurden gelöscht.	Verbleiben Ende 1887.	Ende 1886 waren eingetragen.	1887 wurden eingetragen.	1887 wurden gelöscht.	Verbleiben Ende 1887.	
2	3	35	70	4	.	74	53	13	25	41	1
.	.	13	7	2	.	9	4	.	.	4	1
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2	.	36	15	1	.	16	8	2	.	10	4
4	3	84	92	7	.	99	65	15	25	55	6

Zusamm

Provinzen.	Einwohner nach der Zählung von 1885.	I. waren anhängig			I. sind beendet			I. verblei Jahre	
		überjährige.	diesjährige.	zusammen.	überjährige.	diesjährige.	zusammen.	überjährige.	
Starkenburg	402 378	6 557	598	7 155	648	47	695	5 909	
Oberhessen	263 044	4 237	430	4 667	447	33	480	3 790	
Rheinhessen	291 189	10 876	904	11 780	917	60	977	9 959	
Grossh. Hessen	956 611	21 670	1 932	23 602	2 012	140	2 152	19 658	1

Provinzen.	ferner: IV. Erbvertheilungen. sind beendet			IV. Erbvertheilungen. verbleiben beim Jahresschluss			IV a. Inventarien weg weiter Eben waren anhängig			IV a. Inventarien weg weiter Eben sind beendet			IV a. verb Ja
	überjährige.	diesjährige.	zusammen.	überjährige.	diesjährige.	zusammen.	überjährige.	diesjährige.	zusammen.	überjährige.	diesjährige.	zusammen.	überjährige.
Starkenburg	258	400	658	65	265	330	34	430	464	34	390	424	.
Oberhessen	146	224	370	79	164	243	26	206	232	26	182	208	.
Rheinhessen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Grossh. Hessen	404	624	1028	144	429	573	60	636	696	60	572	632	.

Provinzen.	VIII. Standesregister. Verfahren bei Anwendung von Standesbeamten zur Vornahme abgelehnter Amtshandlungen.	VIII. Standesregister. Berichtigungsverfahren.	I. Handelsfirmen. Ende 1886 waren eingetragen.	Handelsfirmen. 1887 wurden eingetragen.	Handelsfirmen. 1887 wurden gelöscht.	Handelsfirmen. Verbleiben Ende 1887.	Procuren. Ende 1886 waren eingetragen.	Procuren. 1887 wurden eingetragen.	Procuren. 1887 wurden gelöscht.	Procuren. Verbleiben Ende 1887.	Han Ende 1886 waren eingetragen.
Starkenburg	.	357	2760	112	81	2791	551	33	20	564	187
Oberhessen	1	848	1550	80	42	1588	296	14	10	300	19
Rheinhessen	.	25	4420	147	71	4496	503	24	9	518	37
Grossh. Hessen	1	1230	8730	339	194	8875	1350	71	39	1382	243

HARVARD GEOLOGY LIBRARY

Provinzen.

...len									II. Emancipationen.			III. Verfügungen im Interesse vermisster Personen.	IV. Erbvertheilungen waren anhängig		
Rechnungen wurden gestellt.	Rechnungen blieben im Rückstand.	Rechenschaftsberichte waren zu erstatten.	Rechenschaftsberichte wurden erstattet.	Rechenschaftsberichte blieben im Rückstand.	Rechnungen u. Rechenschaftsberichte waren nicht zu erstatten.	Familienberathungen wurden abgehalten.	durch den Familienrath bestellt: Vormünder.	durch den Familienrath bestellt: Beivormünder.	durch den Vater bezw. die Mutter.	durch den Familienrath.	zusammen.		überjährige.	diesjährige.	zusammen.
1706	16	4173	4137	36	2 399				.				323	665	988
1333	12	2557	2514	43	1 492							.	225	388	613
342	11	.	.			1824	287	1009	180	21	201	27		.	.
3381	39	6730	6651	79	3 891	1824	287	1009	180	21	201	27	548	1053	1601

Siegegen und Entgelungen.		VI. Bestätigte Verträge										VII. Eintragungen in die Mutationsverzeichnisse		
Inventare statt Siegelungen.	Entsiegelungen.	Kauf- und Tauschverträge, sowie Adjudicationsscheine.	Gutsanschläge und Uebergabsverträge.	Erbverträge.	Leibrentenverträge.	Schuld- und Pfandverschreibungen.	Bürgschafts- und Cautionsleistungen.	Schenkungsverträge.	Pacht- u. Miethverträge.	Eheverträge.	Sonstige Verträge.	Zusammen.	auf Grund von öffentl. Urkunden.	auf Grund von Privaturkunden.	im Ganzen.
.	.	13 338	282	16		2459	52	10	.	417	1506	18 080	.	.	.
.	.	16 780	613	18		1123	33	63	.	419	1306	20 355	.	.	.
530	198	.		.	.	.	.			.		.	34 889	4 264	39 153
530	198	30 118	895	34	.	3582	85	73		836	2812	38 435	34 889	4 264	39 153

...tliche Register.										X. Verfahren bei Erkennung von Ordnungsstrafen auf Grund des Handelsgesetzbuchs, des Einführungsgesetzes dazu und des Genossenschaftsgesetzes.	XI. Letztwillige Verfügungen.		
Genossenschaften.			Waarenzeichen.				Muster.						
...ungetragen.	1887 wurden gelöscht.	Verbleiben Ende 1887.	Ende 1886 waren eingetragen.	1887 wurden eingetragen.	1887 wurden gelöscht.	Verbleiben Ende 1887.	Ende 1886 waren eingetragen.	1887 wurden eingetragen.	1887 wurden gelöscht.	Verbleiben Ende 1887.		Testamentsaufnahmen.	Testamentshinterlegungen.	Zusammen.
3	4	136	156	6	1	161	764	169	111	822	3	522	726	1248
7	1	124	34	1	.	35	85	14	1	98	.	394	498	892
4	3	84	92	7	.	99	65	15	25	55	6	.	.	.
14	8	344	282	14	1	295	914	198	137	975	9	916	1224	2140

Nr. 2665. Uebersicht der Sterblichkeitsverhältnisse im März 1889

in den 15 grössten Gemeinden des Grossherzogthums.

Todesfälle.	Mainz. 70 800	Darmst. 53 500	Offenb. 33 900	Worms. 24 000	Giessen. 20 200	Bingen. 7300	Kastel. 7200	Lampertth. 6750	Bensh. 6200	Alzey. 6150	Pfungst. 5650	Viernh. 5500	Heppenh. 4900 ?	N.-Isenb. 5400	Friedb. 5100	Im Ganz. 262 250
Verstorb.: im 1. Lebensjahre	31	12	18	10	10	8	6	3	5	6	6	9	.	3	.	127
» 2.—15. »	21	17	30	7	10	7	5	1	5	1	4	3	3	1	4	119
» Erwachsene	81	68	30	33	25	7	5	9	14	13	11	6	5	3	7	317
Todesursachen.																
Verunglückung	.	1	1	.	1	2	.	.	.	.	.	.	.	.	1	6
Selbstmord	4	3	.	1	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	9
Mord u. tödtl. Körperverletzung	.	.	1	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	3
Hinrichtung	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Masern	.	.	12	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	.	2	14
Scharlach	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	4
Rose	.	1	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3
Diphtherie	7	8	3	1	4	.	1	1	.	.	.	1	.	.	1	27
Croup	3	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	4
Keuchhusten	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Unterleibstyphus	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	2
Flecktyphus	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Cholera	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ruhr	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kindbettfieber	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	1
Andere Infections-Krankheiten	.	1	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	1	3
Lungenschwindsucht	25	15	15	9	9	3	2	1	2	5	2	3	2	.	2	95
Acute entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane	21	12	17	8	2	5	4	1	3	2	5	4	.	2	2	88
Apoplexia (Schlagfluss)	5	7	3	4	1	1	.	.	1	.	.	1	1	.	.	24
Acuter Gelenk-Rheumatismus	.	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Darmkatarrh u. Brechdurchfall	1	2	3	.	1	.	.	.	1	.	.	2	.	.	.	10
Andere bekannte Krankheiten	57	44	20	24	23	11	7	8	14	9	12	5	3	5	2	244
Todesursache unbekannt	10	.	2	1	1	.	2	1	.	3	.	2	.	.	.	22
Zusammen	133	97	78	60	45	22	16	15	24	20	21	16	6	7	11	693

Anzeige.

Durch die Hofbuchhandlung von G. **Jonghaus** (Verlag) in Darmstadt ist zu beziehen:

Beiträge zur Statistik des Grossherzogthums Hessen.

Herausgegeben von der Gr. Centralstelle für die Landesstatistik.

30. Band. 1. Heft. Darmstadt 1888. 4. Geheftet 60 ₰

Inhalt: Uebersicht der Geschäfte der ordentlichen streitigen Gerichtsbarkeit bei dem Grossh. Oberlandesgerichte zu Darmstadt und bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften im Bezirke desselben während des Geschäftsjahrs 1887.

Druck von H. Brill in Darmstadt.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

№ 438. Mai 1889.

Inhalt: In entgeltlicher Pflege befindlich gewesene Kinder unter sechs Jahren im Grossh. Hessen 1888. — Wasserstände des Rheins am Pegel zu Mainz 1888. — Schülerzahl in den Lehrer-Präparanden-Anstalten 1888/89. — Zur Erhebung überwiesene directe Steuern 1887/88. — Güterverkehr in den Rheinhäfen bei Mainz, Worms u. Bingen 1888. — Betrieb der Main-Neckar-Bahn, Hess. Ludwigs-Bahn, Oberhessischen Staatsbahnen u. Nebenbahn Eberstadt-Pfungstadt Febr. u. März 1889. — Meteorol. Beobacht. zu Darmstadt April 1889. — Meteorol. Beobacht. zu Schweinsberg April 1889. — Meteorol. Beobacht. zu Kassel April 1889. — Vergl. meteorol. Beobacht. März 1889. — Preise der gewöhnl. Verbrauchsgegenst. März 1889. — Sterblichkeitsverhältn. April 1889. — Anzeige.

Nr. 2666. Uebersicht über die im Grossh. Hessen im Jahr 1888 in entgeltlicher Pflege befindlich gewesenen Kinder unter sechs Jahren.*)

Aus den bei der Uebersicht für die Jahre 1886 und 1887 l. c. aufgeführten Gründen beschränkt sich auch die diesmalige Publikation auf die Ergebnisse aus den Provinzen und dem Grossherzogthum überhaupt. Das Verhalten der Mortalität der Pfleglinge in den Kreisen findet in der beigegebenen Tabelle mit Vergleichung der beiden Vorjahre Berücksichtigung und dürfte nur hervorzuheben sein, dass die Sterblichkeit in hervorragendem Masse durch das Vorkommen der dem Kindesalter gefährlichen epidemischen Krankheiten, wie der acuten Exantheme, der Masern und des Scharlach, ferner des Keuchhustens und wenn auch in minder auffälliger Weise der Brännekrankheiten beeinflusst wurde und dass insbesondere die hohe procentuale Sterblichkeit der Pflegekinder in den Kreisen Alzey, Mainz, Offenbach, Darmstadt, Bingen, Alsfeld und Oppenheim, in welchen dieselben den Betrag von 5 % überschritt, durch das namentlich in den grösseren Gemeinden dieser Kreise beobachtete Auftreten mehrerer der gedachten Krankheitsformen im Berichtsjahr bedingt vor.

(Fortsetzung auf S. 196.)

*) Vergl. Mittheil. Nr. 425, Dec. 1888, S. 385.

Uebersicht über die im Grossh. Hessen im Jahr 1888 in entgelt

Ordnungs-Nummer.	Provinzen.	Zahl der in entgeltliche Pflege gegebenen Kinder unter 6 Jahren.			Darunte: 1. Kinder, weiche von ihren noch iebenden Eitern — oder einem Elterntheil — in Pflege gegeben sind.						
								Darunter sind			
								ortsfremde inländische Kinder.		ortsfremde ausländische Kinder.	
		Ehelich.	Unehelich.	Zusammen.	Ehelich.	Unehelich.	Zusammen.	Ehelich.	Unehelich.	Ehelich	Unehelich
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12
I.	**Provinz Starkenburg.**										
	Snmme der Pfleglinge . . .	187	547	734	89	475	564	26	111	32	16
	davon abgegangen:										
	a) durch Vollendung d. 6. Lebensj.	33	41	74	10	26	36	5	7	.	
	b) durch Abgang vor dies. Zeitp.	21	106	127	19	102	121	3	25	5	
	c) durch Tod	5	37	42	2	35	37	1	10	.	
	Verblieb. in Pflege am Jahresschlnss	128	363	491	58	312	370	17	69	27	
II.	**Provinz Oberhessen.**										
	Snmme der Pfleglinge . . .	92	220	312	24	182	206	6	65	6	
	davon abgegangen:										
	a) durch Vollendnng d. 6. Lebensj.	18	17	35	4	12	16	2	6	.	
	b) dnrch Abgang vor dies. Zeitp.	1	22	23	1	21	22	.	9	.	
	c) durch Tod	2	12	14	1	10	11	.	5	.	
	Verblieb. in Pflege am Jahresschluss	71	169	240	18	139	157	4	45	6	
III.	**Provinz Rheinhessen.**										
	Snmme der Pfleglinge . . .	62	344	406	36	317	353	16	127	8	
	davon abgegangen:										
	a) durch Vollendnng d. 6. Lebensj.	3	19	22	1	16	17	1	4	.	
	b) durch Abgang vor dies. Zeitp.	14	84	98	12	84	96	6	35	.	
	c) durch Tod	3	48	51	1	46	47	.	19	1	
	Verblieb. in Pflege am Jahresschluss	42	193	235	22	171	193	9	69	7	
IV.	**Grossherzogthum Hessen.**										
	Summe der Pfleglinge . . .	341	1111	1452	149	974	1123	48	303	46	
	davon abgegangen:										
	a) durch Vollendung d. 6. Lebensj.	54	77	131	15	54	69	8	17	.	
	b) durch Abgang vor dies. Zeitp.	36	212	248	32	207	239	9	69	5	
	c) durch Tod	10	97	107	4	91	95	1	34	1	
	Verblieb. in Pflege am Jahresschluss	241	725	966	98	622	720	30	183	40	

…her Pflege befindlich gewesenen Kinder unter sechs Jahren.

…nd													Maximum und Minimum des Pflegegeldes.
2. Waisen				3. Kinder, welche im Wege der öffentlichen Armenpflege in Pflege gegeben sind.		geboren in den Jahren							
…Pflege gegeben …ch den …rmund		in Pflege gegeben auf Kosten der Landeswaisenkasse.											
…he-lich.	Unehelich.	Ehelich.	Unehelich.	Ehelich.	Unehelich.	1882.	1883.	1884.	1885.	1886.	1887.	1888.	Zusammen wie Spalte 5.	ℳ.
14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.
1	30	27	66	44	77	104	88	105	114	138	108	734	{ 900 10
.	10	7	13	7	74	.	.	.	.	.	.	74	
.	.	1	2	3	2	11	13	20	23	32	26	127	
.	.	.	3	2	1	.	.	1	3	16	21	42	
1	20	19	48	32	.	93	75	84	88	90	61	491	
1	25	14	43	23	36	53	45	50	38	39	51	312	{ 420 24
.	5	2	9	3	35	.	.	.	.	.	.	35	
.	.	.	.	1	1	1	2	2	4	5	8	23	
.	.	.	1	.	.	2	.	.	2	5	5	14	
1	20	12	33	19	.	50	43	48	32	29	38	240	
.	8	10	18	17	28	32	35	37	64	107	103	406	{ 540 36
.	1	1	1	2	22	.	.	.	.	.	.	22	
.	.	.	2	.	2	5	4	7	19	34	27	98	
.	.	1	2	1	.	.	1	1	1	21	27	51	
.	7	8	13	14	4	27	30	29	44	52	49	235	
2	63	51	127	84	141	189	168	192	216	284	262	1452	{ 900 10
	16	10	23	12	131	.	.	.	.	.	.	131	
.	.	1	4	4	5	17	19	29	46	71	61	248	
.	.	1	6	3	1	2	1	2	6	42	53	107	
2	47	39	94	65	4	170	148	161	164	171	148	966	

(Fortsetzung von S. 193.)

Es starben in den Kreisen:

	Von den Pflegekindern überh.			Von den ehelichen.			Von den unehelichen.		
	1888.	1887.	1886.	1888.	1887.	1886.	1888.	1887.	1886.
	%	%	%	%	%	%	%	%	%
Darmstadt . .	7,7	5,5	8,6	3,1	0,0	0,0	8,7	6,6	11,8
Bensheim . . .	3,2	4,1	1,4	4,5	3,2	0,0	2,4	4,8	2,4
Dieburg . . .	3,4	7,7	0,0	5,6	6,2	0,0	2,5	8,3	0,0
Erbach	0,0	2,0	1,5	0,0	0 0	0,0	0,0	2,2	1,9
Gross-Gerau . .	2,7	5,7	3,1	0,0	5,6	0,0	3,9	5,8	4 0
Heppenheim . .	4,4	4,3	3,3	6.2	0,0	0,0	3,8	5,7	4,5
Offenbach . . .	7,9	9,0	7,1	1,5	5,7	1,7	10,2	10,2	8,7
Prov. Starkenb.	5,7	6,4	5,2	2,7	3,9	0,5	6,8	7,2	6,8
Giessen	4,6	4,9	2,2	0,0	0,0	0,0	6,8	6,8	3,4
Alsfeld	5,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	7,7	0,0	0,0
Büdingen . . .	4,8	2,4	2,3	10,0	6,2	0,0	3,1	0,0	3,7
Friedberg . . .	5,6	3,0	1,1	4,2	4,0	4,5	6,1	2,7	0.0
Lauterbach . .	2,5	0,0	2,5	0,0	0,0	0,0	3,8	0,0	4,2
Schotten . . .	0,0	0,0	14,3	0,0	0,0	10,0	0,0	0,0	16.6
Prov. Oberhess.	4,5	2,5	2,8	2,2	2,0	1,8	5,5	2,7	3,2
Mainz	17,1	11,2	11,6	6,9	4,5	4,2	18,4	11,9	12,4
Alzey	18,2	7,7	0,0	25,0	11,1	0,0	16,7	5,9	0 0
Bingen	6,1	0,0	10,3	0,0	0,0	0,0	7,4	0,0	15,4
Oppenheim . .	5,6	6,8	11,6	0,0	6,7	0,0	6,9	6,9	15,4
Worms	1,5	5,8	13,7	0,0	0,0	10,5	1,9	7,8	14,8
Prov. Rheinhess.	12,6	8,7	11,1	4,8	4,2	4,1	14,0	9,8	12,6
Grossh. Hessen	7,4	6,2	6,8	2,9	3,4	1,6	8,7	7,1	7,9

Nr. 2667. Uebersicht der Wasserstände des Rheins am Pegel zu Mainz im Jahr 1888.*)

Monate.	Pegelhöhe		
	höchste.	niedrigste.	durchschnittliche.
	Meter.	Meter.	Meter.
Januar	1,60	0 68	0,97
Februar	1,52	0.50	0,90
März	4,02	0,32	2,16
April	4,02	1,99	2,61
Mai	2,87	1,99	2,23
Juni	2,62	1,97	2,22
Juli	2,74	2,22	2,51
August	3,68	2,13	2,78
September	2,73	1,83	2,20
October	3,60	1,63	2,60
November	1,78	1,14	1,38
December	1,27	0,58	0,82
Jahr	4,02	0,32	1,95

*) Vergl. Mittheil. Nr. 413, Juni 1888, S. 197.

Nr. 2668. **Schülerzahl in den Lehrer-Präparanden-Anstalten zu Lindenfels, Lich und Wöllstein im Schuljahr 1888/89.***)

	Lindenfels.	Lich.	Wöllstein.	Zusammen.
Anfang des Schuljahrs	27. April 1888.	23. April bezw. 23. Mai 1888.	18. April bezw. 23. Mai 1888.	
Ende des Schuljahrs	14. Mai 1889.	17. April 1889.	10. April 1889.	
I. Zahl der Schüler am Ende des voraufgegang. Schuljahrs (1887/88), ohne Berücksichtigung der Abgegangenen	59	41	58	158
II. Zahl der Schüler am Anfang des Schuljahrs 1888/89 nach Abzug der am Ende des vorigen Schuljahrs Abgegangenen	24	21	32	77
III. Zugang am Anfang und während des Schuljahrs 1888/89 (neu Aufgenommene)	30	31	30	91
IV. Gesammtzahl (II. + III.)	54	52	62	168
V. Abgang während des Schuljahrs	5	4	4	13
VI. Zahl der Schüler am Ende des Schuljahrs, ohne Berücksichtigung der am Ende desselben Abgegangenen	49	48	58	155
Unter der Gesammtzahl (IV.) waren:				
a. nach der Confession:				
evangelische	37	49	36	122
katholische	17	3	26	46
b. nach dem Alter:				
im 15. Lebensjahr	10	10	8	28
» 16. »	27	20	25	72
» 17. »	15	14	23	52
» 18. »	1	6	4	11
» 19. »	.	1	2	3
» 20. »	1	1	.	2
c. nach der Heimath:				
aus Starkenburg	51	4	6	61
» Oberhessen	.	47	.	47
» Rheinhessen	3	1	55	59
Nicht-Hessen	.	.	1	1
d. nach dem Stand oder Beruf der Eltern:				
Söhne von Lehrern	11	9	7	27
» » Landwirthen	19	25	20	64
» » Handwerkern und Geschäftsleuten	.	9	30	39
» » Beamten	.	5	4	9
» » Eltern andern Standes	24	4	1	29
e. nach den Unterrichts-Classen:				
in der 1. Classe mit Berücksichtigung	24	23	29	76
» » 2. » der Versetzungen	30	29	33	92

*) Vergl. Mittheil. Nr. 413, Juni 1888, S. 201.

Nr. 2669. **Uebersicht der für das Jahr 1887 88**

Bezeichnung der Provinzen, Rentämter und Ober-einnehmereien.	Einkommensteuer.			Gewerbsteuer.				
	Private und Corporationen.	Mitglieder des Grossherzoglichen Hauses und Standesherren.	Summe.	Private und Corporationen.	Mitglieder des Grossherzoglichen Hauses und Standesherren.	Gewerbe-Anlagen unter Staatsverwaltung.	Summe.	Private und Corporationen
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
I. Starkenburg.								
Darmstadt . .	984582,14	3238,56	987820,70	198426,51	.	.	198426,51	287506
Gross-Gerau .	93406,74		93406,74	21842,58	.	.	21842,58	105841
Gross-Umstadt	214302,92	9219,96	223522,88	47792,04	367,38	.	48159,42	251566
Lampertheim .	87445,68	.	87445,68	16619,28	.	.	16619,28	78167
Lindenfels . .	61134,88	.	61134,88	15856,80	4,26	.	15861,06	89402
Zwingenberg .	153310,75	1305,60	154616,35	30206,10	.	.	30206,10	132255
Summe	1594183,11	13764,12	1607947,23	330743,31	371,64	.	331114,95	944738
II. Oberhessen.								
Alsfeld . . .	123484,70	2157,30	125642,00	20678,82	194,64	1,68	20875,14	146517
Friedberg . .	218742,27	5344,80	224087,07	34656 60	572,22	619,98	35848,80	260431
Giessen . . .	302052,52	4322,22	306374,74	54393,54	116,34	.	54509,88	188228
Nidda	152932,81	7996,80	160929,61	26525,88	27,42	18,18	26571,48	194061
Summe	797212,30	19821,12	817033,42	136254,84	910,62	639,84	137805,30	788527
III. Rheinhessen.								
Mainz	1717789,82	.	1717789,82	417877,05	.	.	417877,05	111109
Wiederholung.								
I. Starkenburg	1594183,11	13764,12	1607947,23	330743,31	371,64	.	331114,95	9447
II. Oberhessen	797212,30	19821,12	817033,42	136254,84	910,62	639,84	137805,30	7885
III. Rheinhessen	1717789,82	.	1717789,82	417877,05	.	.	417877,05	11110
Grossh. Hessen	4109185,23	33585,24	4142770,47	884875,20	1282,26	639,84	886797,30	28442

*) Vergl. Mittheil. Nr. 399, Dec. 1887, S. 380.

Erhebung überwiesenen directen Steuern.*)

Grundsteuer.						Kapitalrentensteuer.			Hauptsumme der Einkommen-, Gewerb-, Grund- u. Kapitalrentensteuer.
ieder es sher- chen nes nd des- ren.	Cameral-Domänen.	Forst-Domänen.	Sonstige Besitzungen unter staatlicher Verwaltung.	Besoldungs-Objecte der Pfarreien und Schulen.	Summe.	Private und Corporationen.	Standesherren.	Summe.	
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
15,78	4496,88	10735,92	466,74	963,78	310786,08	110415,66	67,50	110483,16	1607516,45
50,04	21896,46	4382,10	47,52	1680,30	137197,92	6034,98		6034,98	258482,22
64,92	6340,20	5145,12	25,92	1855,86	284798,16	15499,51	1345,56	16845,07	573325,53
	9242,16	4066,86	17,04	617,10	92111,04	5126.16	.	5126,16	201302,16
00,92	2452,56	3635,94	23,94	628,38	99544,44	4119,18	.	4119,18	180659,56
92,84	9275,82	2758,68	18,42	1664,46	147661,86	12156,41	.	12156,41	344640,72
24,50	53704,08	30724,62	599,58	7409,88	1072099,50	153351,90	1413,06	154764,96	3165926,64
18,58	2578,68	11412,12	407,94	2223,78	167736,48	10168,85	.	10168,85	324422,47
55,46	5658,60	1524 90	2298,90	6543,30	305412,36	19540,41	124,26	19664,67	585012,90
96,84	2616,78	3249,42	567,30	2566,02	212964,84	29584,11	60,54	29644,65	603494,11
43,02	6489,36	9172,62	17,16	3285,30	236170,44	10664,22	1039,20	11703,42	435374,95
13,90	17373,42	25359,06	3291,30	14618,40	922284,12	69957,59	1224,00	71181,59	1948304,43
	1877,28	3158,64	1153,02	13954,32	1131170,04	132615,25	.	132615,25	3399452,16
24,50	53704,08	30724,62	599,58	7409,88	1072099,50	153351,90	1413,06	154764,96	3165926,64
13,90	17373,42	25359,06	3291.30	14618,40	922284,12	69957,59	1224,00	71181,59	1948304,43
	1877,28	3158,64	1153,02	13954,32	1131170,04	132615,25	.	132615,25	3399452,16
38,40	72954,78	59242,32	5043,90	35982,60	3125553,66	355924,74	2637,06	358561,80	8513683,23

Nr. 2670. Güter-Verkehr nach Gattung und Gewicht in den Rheinhäfen bei Mainz, Worms und Bingen im Jahr 1888.*)

Ordnungs-Nr.	Gattung der Güter.	Hafen von Mainz				Hafen von Worms				Hafen bei Bingen			
		Angekommen		Abgegangen		Angekommen		Abgegangen		Angekommen		Abgegangen	
		zu Berg	zu Thal	zu Berg	zu Thal	zu Berg	zu Thal	zu Berg	zu Thal	zu Berg	zu Thal	zu Berg	zu Thal
		Tonnen.		Tonnen.		Tonnen.		Tonnen.		Tonnen.		Tonnen.	
1	Düngemittel aller Art	68,0	.	.	472,3	70,6	.	.	109,8	330,3	.	.	.
2	Lumpen aller Art	1,0	8,4	0,4	7,8	295,4	.	.	1,5	8,2	.	.	.
3	Knochen	1,0	3,7	.	.	0,1	.	.	.	.	.	.	1,7
4	Rohe Baumwolle	151,0	2,2	19,0	10,0	.	.	.	.	.	.	.	.
5	Soda	113,4	260,7	11,7	10,7	82,4	2,5	.	66,1	10,2	65,4	.	.
6	Farbholz	4,3	1,3	.	.	490,5	.	.	.	6,3	.	.	.
7	Knochenkohle, Knochenmehl	.	.	.	.	0,2	.	.	10,8	.	.	.	.
8	Salpeter-, Salz- u. Schwefelsäure	31,2	12,1	.	1,0	23,3	1,1	.	.	.	3,3	.	1,3
9	Roh- und Brucheisen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
10	Andere unedle Metalle, roh und als Bruch	2 329,7	33,5	75,3	97,2	9,8	0,1	0,2	0,8	.	.	.	.
11	Verarbeitetes Eisen aller Art	1 576,3	111,6	98,5	299,7	193,2	36,2	5,7	10,3	91,2	40,4	39,8	61,1
12	Cement, Trass, Kalk	.	16,8	0,2	6,3	111,9	0,1	0,8	1,8	.	10,1	.	.
13	Erde, Lehm, Sand, Kies, Kreide	.	0,6	1,0	.	14,9	180,3	2,8	103,9	10,4	.	.	123,7
14	Eisenerz	2,4	.	.	.	.	.	.	.	6,6	.	.	1 971,2
15	Andere Erze	30,9	.	3,6	.	.	.	.	.	.	.	.	.
16	Flachs, Hanf, Heede, Werg	233,4	16,7	24,1	5,9	14,2	1,8	0,1	.	3,3	2,4	.	.
17	Weizen und Spelz	1 276,5	10,0	77,9	5,0	2 117,2	118,3	.	.	1 874,7	.	.	.
18	Roggen	6 707,0	88,5	204,1	.	8 109,2	.	.	2,5	1 852,0	.	.	.
19	Hafer	3 523,4	300,6	.	.	309,7	.	.	.	587,9	.	.	.
20	Gerste	563,0	142,0	37,3	985,4	0,2	.	.	2 840,5	309,6	.	.	911,3
21	Anderes Getreide und Hülsenfrüchte	489,4	284,0	180,2	4 537,7	1,8	.	0,1	.	.	26,7	.	.
22	Oelsaat	1 482,5	2,6	2,9	3,6	126,0	.	.	.	206,1	.	.	.
23	Stroh und Heu	.	3,5	3,0	.	.	.	.	.	.	.	.	6,1
24	Kartoffeln	.	50,5	.	.	0,7	.	0,2	11,0	2,4	5,5	.	521,9
25	Obst, frisches und getrocknetes	259,1	132,9	43,1	349,6	2,5	2,9	.	85,4	.	.	.	.
	Gemüse und Pflanzen	.	.	.	43,5	4,2	.	2,5	121,8	15,1	1,3	.	.

31	Harte Brennholzscheite	244,9	1 350,5	.	.	.	95,4	.	.	.	.	.	.
32	Weiche Stämme	.	.	.	.	10,9	45,0	.	.	.	.	.	.
33	Weiche Schnittwaare	182,6	362,0	3,0	1,8	0,7	94,0	.	26,7	.	.	.	.
34	Weiche Brennholzscheite	0,3	2 635,0	10,0	.	.	.	.	.	.	.	.	.
35	Reisig und Faschinen	.	.	.	4,5	.	146,5	.	.	.	.	.	.
36	Borke, Lohe	.	208,9	.	.	.	787,3	.	.	.	.	.	.
37	Fastage, Fässer, Kisten, Säcke	382,1	112,2	95,6	3 135,5	105,6	1,8	18,8	26,0	160,5	318,3	13,5	230,6
38	Holzwaaren und Möbel	243,9	84,8	13,5	307,8	23,0	4,6	0,7	25,8	11,6	7,1	3,1	5,3
39	Instrumente, Maschinen und Maschinentheile	65,0	10,8	.	10.4	31,6	2,4	.	18.5	3,5	.	.	2.3
40	Bier	6,4	.	21,1	689,5	0,5	1,7	.	171,3	29,9	35,7	.	11,1
41	Branntwein	206,0	14,5	1,5	16,9	6,7	.	1,5	5,4	20,5	.	.	16,1
42	Wein	1 893,3	99,2	248.7	4 057,4	70,6	5,5	3,1	426,8	300,7	95,3	57,3	4 235,0
43	Fische, auch Häringe	1 113,4	2,1	16,8	8,3	30,7	0.3	0,2	0,2	29,9	.	.	.
44	Mehl- und Mühlenfabrikate	8 306,2	233,2	93,6	372,0	1 924,3	0,6	.	1 078,3	1 508,2	11,1	.	12,7
45	Reis	1 052,5	1,6	36,0	7,8	43.5	.	.	1,0	30,2	2,6	.	.
46	Salz	.	475,0	.	0.1	.	106,4	.	6,0	.	143,4	.	.
47	Kaffee, Kaffeesurrogate, Kakao	2 696,0	8.2	74,7	15,9	76,9	0,1	.	70.8	119,4	14,3	2 2	2,9
48	Zucker, Melasse und Syrup	6 911,0	69,8	159,2	104,8	211,2	10,5	.	19,3	1 028,7	9,5	2.5	1,2
49	Rohtabak	123,8	.	13,5	1.4	63,0	0.3	.	61,1	41,7	6.7	.	.
50	Fette Oele und Fette	6 726,5	274,4	744,6	699,3	1 183,4	35,8	2,3	101,0	503,2	25,4	3,6	6,6
51	Petroleum und andere Mineralöle	7 044,7	.	268,0	12,2	359.2	.	.	.	1 627.8	.	.	24,7
52	Steine und Steinwaaren	.	4 271,1	.	145,6	14,0	5.5	1,4	422,5	7,6	.	.	.
53	Steinkohlen	58 258,1	.	24,0	.	62 055,5	.	.	.	44 613.4	.	.	.
54	Coaks	.	405,3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
55	Braunkohlen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
56	Torf	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
57	Theer, Pech, Harze aller Art, Asphalt	3 112,9	22,6	317,4	285.6	30,6	4,5	.	1,0	2,6	6,6	.	4.6
58	Lebendes Vieh	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
59	Mauersteine u. Fliessen aus Thon, Dachziegel und Thonröhren	427,1	73 521,6	0,3	.	2 818,0	23 732.5	.	399,4	.	5 278,7	.	878,0
60	Thonwaaren, Steingut, Porzellan	5.5	7,0	6,7	21.1	11.9	.	.	0.8	9,5	6,6	.	.
61	Wolle, roh	0.4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
62	Alle sonstigen Gegenstände	9 085.4	2 307,8	2 163.3	7 559.9	1 172,8	36,2	12,4	1 779,0	1 171,6	783.3	174,7	1 525.9
	Summe	127 489.6	89 054,0	5 123,6	24 760,6	82 397,0	25 469,0	53,0	8 273,0	58 241,3	6 903,5	300,1	10 909.4

*) Vergl. Mittheil. Nr. 407, März 1888, S. 106.

Nr. 2671. Vorläufige Ergebnisse des Betriebs der Main-Neckar-Eisenbahn, Hess. Ludwigs-Bahn, Oberhess. Staatsbahnen und Nebenbahn Eberstadt-Pfungstadt im Februar und März 1889.

		Main-Neckar-Bahn.	Nebenbahn Eberstadt-Pfungstadt.	Hess. Ludw.-Bahn.		Oberhessische Staatsbahnen[2])
				nicht garantirte Linien.	garantirte Linien.	
		Februar.				
	Betriebslänge, Ende Februar .	Kilometer. 95,06	Kilometer. 1,98	Kilometer. 533,73[1])	Kilometer. 176,80	Kilometer. 208,45[2])
		M.	M.	M.	M.	M.
Einnahme	Pers.u.Gep.-Verk.	122 550	950	284 988	43 882	27 873
	gegen 1888	— 656	— 30	— 62 709	— 6 180	— 392
	pro Kilometer	1 289	480	544	248	134
	gegen 1888	— 15	— 15	— 132	— 35	— 27
	Güterverkehr .	205 160	2 200	625 543	89 239	37 955
	gegen 1888	+ 20 100	+ 870	— 9 183	+ 5 106	+ 458
	pro Kilometer	2 158	1 111	1 172	505	182
	gegen 1888	+ 199	+ 439	— 23	+ 29	— 31
	sonstige Quellen	22 865	12	43 148	1 569	10 822
	gegen 1888	— 4 121	+ 3	+ 4 586	+ 181	+ 5 050
	pro Kilometer	235	6	81	9	52
	gegen 1888	— 45	+ 2	+ 8	+ 1	+ 13
	Summe . . .	350 075	3 162	953 674	134 690	76 650
	gegen 1888	+ 15 323	+ 843	— 67 306	— 893	+ 5 125
	pro Kilometer	3 682	1 597	1 787	762	368
	gegen 1888	+ 139	+ 426	— 134	— 5	— 30
		März.				
	Betriebslänge, Ende März . .	Kilometer. 95,06	Kilometer. 1,98	Kilometer. 533,73[1])	Kilometer. 176,80	Kilometer. 208,45[2])
		M.	M.	M.	M.	M.
Einnahme	Pers.u.Gep.-Verk.	173 150	1 065	400 018	58 490	39 391
	gegen 1888	+ 17 070	+ 55	+ 28 357	+ 5 073	+ 6 091
	pro Kilometer	1 822	538	764	381	189
	gegen 1888	+ 169	+ 28	+ 41	+ 29	—
	Güterverkehr .	252 030	1 650	805 091	100 292	60 367
	gegen 1888	— 6 430	+ 250	+ 81 101	+ 9 767	+ 14 113
	pro Kilometer	2 651	833	1 508	567	289
	gegen 1888	— 84	+ 126	+ 145	+ 55	+ 26
	sonstige Quellen	21 095	12	56 153	1 431	13 730
	gegen 1888	— 6 953	+ 2	+ 4 670	— 114	— 715
	pro Kilometer	222	6	105	8	66
	gegen 1888	— 75	+ 1	+ 8	— 1	— 16
	Summe	446 275	2 727	1 261 262	160 213	113 488
	gegen 1888	+ 3 687	+ 307	+ 114 128	+ 14 726	+ 19 489
	pro Kilometer	4 695	1 377	2 363	906	544
	gegen 1888	+ 10	+ 155	+ 204	+ 83	+ 10

[1]) Für den Personen- und Gepäck-Verkehr kommt nur eine Bahnlänge von 523,39 km in Betracht. — [2]) Befördert wurden auf den Oberhess. Bahnen im Februar: Personen 50 572, gegen 1888 7 843 mehr, pro km durchschnittlich 243 (gleiches Ergebniss wie 1888); Güter: 17 819 Tonnen, gegen 1888 2 760 mehr, pro km 85, gegen 1888 1 weniger; im März: Personen 64 864, gegen 1888 17 737 mehr, pro km durchschnittlich 311, gegen 1888 43 mehr; Güter: 30 001 Tonnen, gegen 1888 12 075 mehr, pro km 144, gegen 1888 42 mehr. — Von andern Bahnen liegen keine Angaben in Bezug auf die Beförderung vor. — [3]) Hiervon kommen auf die Nebenbahn Nidda—Schotten 14,18 km und auf die Nebenbahn Stockheim—Gedern 18,45 km.

2672. Meteorol. Beobachtungen zu Darmstadt im April 1889.

April-Mittel aus 28 Jahren (1862—1889):
Barom. 745,66 mm. — Thermom. 10,86° C. — Niederschl. 38,86 mm.

meterstand höchst. (20. April) 754,60; tiefster (9. April) 730,90; mittlerer 742,10 mm.
mometerstand » (30. ») 20,60; » (17. ») —0,70; » 9,00° C.

zahl der Tage mit Regen 13; Schnee 2; Regen und Schnee —.
» » » » Nebel 4; Reif 5; Gewitter —.
» » heiteren Tage —; gemischten Tage 20; trüben Tage 10.

Höhe der Niederschläge an 13 Tagen mit messbarem Niederschlag: 27,70 mm.

drichtung (bei täglich 3 mal. Beobacht.) N. —mal; NO. 17mal; O. 5mal; SO. 10mal;
S. —mal; SW. 24mal; W. 13mal; NW. 21mal; Windstille —mal.

Mittlere relative Feuchtigkeit = 68,60 %.

Nr. 2673. Meteorol. Beobacht. zu Schweinsberg im April 1889.

April-Mittel aus 9 Jahren (1881—1889):
Barom. 739,66 mm. — Thermom. 7,67° C. — Niederschl. 23,66 mm.

meterstand höchst. (19. April) 749,70; tiefst. (9. April) 727,90; mittlerer 737,40 mm.
rmometerstand » (30. ») 22,90; » (3. ») —5,00; » 7,70° C.

Anzahl der Tage mit Regen 9; Schnee 2; Regen u. Schnee 1.
» » » » Nebel 4; Reif 2; Gewitter 1.
» » heiteren Tage —; gemischten Tage 17; trüben Tage 13.

Höhe der Niederschläge an 12 Tagen mit messbarem Niederschlag: 19,20 mm.

Windrichtung (bei täglich 3mal. Beobacht.) N. 5mal; NO. 4mal; O. 4mal; SO. 2mal;
S. 22mal; SW. 20mal; W. 13mal; NW. 10mal; Windstille 10mal.

Mittlere relative Feuchtigkeit = 80,50 %.

Nr. 2674. Meteorol. Beobacht. zu Kassel im April 1889.

April-Mittel aus 26 Jahren (1863—1888):
Barom. 742,27 mm. — Thermom. 8,51° C. — Niederschl. 32,39 mm.

ometerstand höchst. (19. April) 749,44; tiefster (9. April) 728,87; mittlerer 737,81 mm.
rmometerstand » (30. ») 23,20; » (17. ») —1,60; » 7,96° C.

Anzahl der Tage mit Regen 18; Schnee 2; Regen und Schnee 2.
» » » » Nebel —; Reif 4; Gewitter 2.
» » heiteren Tage —; gemischten Tage 25; trüben Tage 5.

Höhe der Niederschläge an 16 Tagen mit messbarem Niederschlag: 59,21 mm.

Windrichtung (bei täglich 3 mal. Beobacht.) N. 2mal; NO. 2mal; O. 7mal; SO. 2mal;
S. 2mal; SW. 9mal; W. —mal; NW. 15mal; Windstille 51mal.

Mittlere relative Feuchtigkeit = 72,20 %.

Nr. 2675. Vergleichende Zusammenstellung v

zu Darmstadt, Bensheim, Felsberg, Michelstadt, Giessen, Lehrbach, Mai

Tag.	Thermometrograph (°R.)															
	Minimum.												M			
	D.	B.	F.	Mch.	G.	L.	Mz.	Msb.	P.	S.	R.	K.	D.	B.	F.	Mch.
1.	—4,2	—5,0	—6,5	—7,4	—5,0	—5,8	—3,2	—6,0	—5,5	—9,0	—5,6	—5,4	—0,3	2,0	—0,5	—0,2
2.	—3,8	—4,0	—5,5	—6,4	—6,0	—8,2	—3,6	—5,5	—4,5	-11,0	—5,7	—5,8	0,2	2,6	—1,5	—0,7
3.	—5,1	—5,2	—5,5	—6,7	—8,0	—9,3	—4,8	— 5,0	—5,0	-13,3	—7,7	—8,2	0,0	2,0	—0,5	—0,5
4.	—5,2	—7,2	— 5,5	-11,8	**-13,0**	**-13,3**	—4,6	—9,0	—6,5	-11,7	**-12,5**	**-12,5**	0,5	3,0	—0,5	0,0
5.	—6,4	—8,8	—5,5	-11,2	-10,0	-11,4	—5,2	—9,0	**—8,5**	-13,6	—9,8	-10,9	1,4	3,0	1,0	—0,5
6.	—6,1	**—9,2**	— 4,5	**-12,7**	-12,0	-12,4	—5,0	—8,0	—6,0	**-16,5**	-11,0	-11,0	2,9	4,8	2,5	0,4
7.	—4,2	—6,6	—3,5	-11,8	-11,0	-11,6	—3,6	—9,0	—6,5	-16,0	—9,7	—9,1	5,9	6,0	4,5	4,2
8.	1,5	1,6	—0,5	—0,4	1,0	—0,8	1,0	—6,0	—0,5	—3,4	0,6	0,8	6,6	7,2	6,0	5,2
9.	3,4	1,2	1,5	0,2	1,8	0,6	2,4	0,0	1,0	—3,2	3,9	1,8	7,5	9,0	6,0	5,4
10.	0,8	0,8	1,0	—2,6	1,5	0,3	1,4	—1,5	0,0	—1,4	0,2	1,7	**9,8**	**11,0**	**8,0**	7,4
11.	0,7	1,6	—2,5	0,9	1,1	0,2	1,6	1,0	1,5	—3,3	0,2	0,5	6,9	8,0	2,0	2,7
12.	0,3	—0,2	—2,5	—1,1	0,2	0,0	1,8	—1,0	—0,5	—2,9	0,0	0,2	3,8	5,2	7,0	1,5
13.	—0,9	—1,4	—1,5	—3,5	—2,0	—2,7	—0,2	—3,0	—3,0	—1,8	—1,2	—0,2	5,8	7,4	4,5	3,0
14.	0,6	—2,0	— 2,5	—5,0	1,5	—1,6	1,4	0,0	1,5	—3,4	0,8	—1,4	4,0	5,6	1,5	—3,0
15.	—5,0	—3,2	—7,0	—5,3	—4,8	—7,0	—2,9	—5,5	—4,0	-10,1	—7,4	—6,1	1,5	2,0	—3,5	—3,1
16.	**—7,5**	—8,0	**-11,0**	-10,5	—8,8	—9,3	**—6,9**	**-10,0**	—8,0	-10,5	—9,0	—8,6	—0,2	2,0	—2,5	—2,9
17.	—3,0	—4,0	-10,0	— 4,5	—1,8	—2,4	—0,2	—6,0	—3,0	—5,7	—2,0	—1,6	2,1	2,2	0,0	0,7
18.	0,5	—4,0	—2,5	—1,1	1,5	0,3	1,6	1,0	0,0	—3,0	1,1	1,9	6,6	7,0	4,0	5,0
19.	0,5	—0,2	—0,5	—2,1	0,1	—0,6	0,6	—2,0	1,5	—1,7	0,4	1,3	7,7	7,6	6,5	7,0
20.	4,2	4,6	2,0	1,8	2,8	1,6	3,0	0,5	3,0	—1,3	3,6	3,4	6,7	8,0	6,5	5,9
21.	3,0	2,0	—0,5	1,4	2,0	2,8	2,8	0,5	1,5	—2,1	1,4	2,0	6,9	8,4	6,5	6,4
22.	0,0	1,2	—1,5	0,9	0,0	—2,9	0,5	0,0	1,0	—6,4	—2,1	—2,5	5,1	3,6	0,5	4,1
23.	—3,0	—3,4	—5,5	—5,5	—4,0	—4,8	—2,5	—5,0	—4,0	—6,6	—4,2	—3,4	6,4	8,8	4,0	3,7
24.	1,0	0,2	—2,0	—2,6	—1,0	0,3	0,2	—0,5	—2,0	—3,2	0,2	1,4	8,0	9,6	6,5	3,9
25.	4,5	4,0	0,5	2,8	3,4	3,2	5,8	3,5	4,0	1,4	3,6	4,2	7,7	8,0	6,5	5,1
26.	3,3	3,8	0,5	1,6	3,4	1,6	4,5	3,0	3,0	—0,8	3,2	3,0	7,2	8,6	5,0	2,4
27.	1,4	0,4	—2,5	—0,4	1,0	0,4	2,2	—2,0	—0,5	—1,6	0,2	1,3	5,5	6,2	3,5	2,5
28.	0,6	0,6	—3,0	—0,6	—0,5	—1,8	1,4	—1,0	0,0	—3,7	—0,2	—0,5	6,6	8,6	4,5	3,7
29.	0,1	—1,0	—3,0	—2,6	0,5	—1,1	2,2	—2,0	—1,0	—2,4	0,0	1,8	8,2	9,4	8,0	4,8
30.	4,4	4,0	0,5	3,1	4,2	3,7	5,8	3,0	5,0	1,6	4,4	5,3	8,6	8,6	6,5	5,7
31.	5,2	4,8	1,0	3,8	5,2	4,4	6,4	4,0	5,0	1,6	4,5	4,5	9,0	9,8	8,0	**7,5**
	—0,59	—1,37	—2,84	—3,90	—1,83	—2,83	0,12	—2,60	—1,32	—5,31	—1,91	—1,68	5,12	6,30	3,56	2,92

Mittel.

Mittel der Minima und Maxima.

Darmstadt	2,26° R.	Mainz	2,59° R.
Bensheim	2,46 »	Monsheim	1,41 »
Felsberg	0,36 »	Pfeddersh.	2,34 »
Michelst.	— 0,19 »	Schweinsb.	—0,77 »
Giessen	1,67 »	Rauschenb.	0,56 »
Lehrbach	0,79 »	Kassel	1,13 »

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	69,20mm	Mainz	19,8
Bensheim	40,70 »	Monsheim	45,8
Felsberg	59,50 »	Pfeddersh.	43,6
Michelst.	31,38 »	Schweinsb.	29,2
Giessen	30,05 »	Rauschenb.	29,8
Lehrbach	35,30 »	Kassel	46,6

...eorologischen Beobachtungen im Monat März 1889

...sheim, Pfeddersheim; Schweinsberg, Rauschenberg und Kassel (Preussen).

	Mx.	Msh.	P.	S.	R.	K.	Niederschläge etc. Regen (r), Schnee (s), Nebel (n). D.	B.	F.	Mch.	G.	L.	Mz.	Msh.	P.	S.	R.	K.	Tag.
	−0,5	1,0	1,0	−0,6	−2,2	−1,0	s	.	.	s	s	s	s	.	s	.	.	.	1.
	−0,8	0,0	1,0	−1,0	−2,4	−2,0	.	.	.	.	s	s	s	.	s	s	.	.	2.
	−0,6	−1,0	0,5	−2,4	−2,6	−1,8	.	.	.	.	s	.	s	.	.	.	.	.	3.
	0,5	0,0	1,0	−3,0	−2,1	−2,4	n	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	n	4.
	1,4	0,0	1,5	−1,2	−0,8	−0,9	n	.	.	.	s	.	.	.	.	.	.	n	5.
	2,2	1,0	3,5	−1,4	−0,2	1,0	.	.	.	.	.	n	.	.	.	n	.	n	6.
	5,9	5,0	5,5	2,7	2,1	3,8	r	.	.	.	r	.	.	.	.	.	.	.	7.
	5,2	7,0	6,0	4,2	3,5	4,3	rn	r	.	r	r	r	r	r	r	.	r	r	8.
	8,0	7,0	8,0	5,9	5,4	6,6	r	.	n	r	.	r	r	.	.	.	.	.	9.
	9,0	8,0	9,5	8,6	7,3	8,6	.	.	rs	r	.	.	.	.	.	.	.	.	10.
	4,5	7,0	5,5	4,0	3,8	4,6	rs	r	.	r	rs	rs	r	r	r	r	rs	r	11.
	4,4	6,0	4,5	3,0	2,1	2,7	.	rs	.	.	.	.	r	s	rs	s	s	rs	12.
	6,6	7,0	8,0	4,0	3,0	4,5	r	r	rs	r	r	rs	r	.	r	r	r	rs	13.
	4,2	5,0	6,0	3,0	3,1	3,4	rs	s	s	s	rs	s	rs	r	r	s	s	rs	14.
	−1,2	−1,0	0,5	−2,4	−3,2	−3,7	s	s	.	.	s	s	s	s	rs	.	s	s	15.
	−0,2	1,5	0,5	−0,6	−0,4	0,0	.	.	s	.	.	s	.	.	.	s	.	s	16.
	4,2	3,5	2,5	3,4	3,0	4,6	s	s	.	s	rs	rs	s	s	s	s	rs	r	17.
	7,2	8,0	8,5	5,2	4,1	5,6	r	.	n	.	r	rn	.	.	.	r	.	r	18.
	8,5	9,0	9,0	8,2	7,0	8,3	rn	.	r	.	r	r	.	.	.	r	.	r	19.
	7,0	7,0	7,5	7,0	6,0	7,4	r	.	.	r	r	r	r	r	r	r	r	r	20.
	7,0	9,0	11,0	6,4	5,1	7,8	r	.	.	r	r	s	.	r	r	r	.	rs	21.
	2,9	3,0	3,0	0,2	0,2	−0,1	r	.	n	r	s	.	rs	r	r	s	s	s	22.
	5,1	7,0	8,0	4,6	3,4	5,0	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	23.
	8,5	9,0	11,0	5,0	4,1	4,4	r	r	r	r	r	r	r	.	r	r	r	r	24.
	10,1	9,5	9,5	8,2	7,9	8,8	r	r	rn	r	r	rn	r	r	r	rn	r	r	25.
	7,9	8,0	8,0	6,9	6,1	7,4	r	r	rn	r	r	.	r	r	r	.	r	r	26.
	5,1	7,0	8,5	5,6	5,0	5,2	r	.	.	.	r	.	r	.	.	.	.	r	27.
	6,4	6,0	8,0	8,2	4,6	6,2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	28.
	9,0	8,5	9,5	7,5	6,2	7,0	r	r	r	.	r	r	.	.	.	.	.	r	29.
	10,1	10,0	9,5	8,3	7,5	8,5	rn	r	r	r	.	.	r	r	r	r	.	r	30.
	10,1	10,0	10,0	8,6	7,1	8,2	r	r	rn	r	r	r	.	r	.	.	.	r	31.
	5,07	5,42	6,00	3,77	3,03	3,94	r 18 s 5 n 5	r 10 s 4 n —	r 9 s 4 n 6	r 13 s 3 n —	r 16 s 9 n —	r 12 s 9 n 3	r 13 s 7 n —	r 10 s 3 n —	r 13 s 5 n —	r 9 s 6 n 2	r 8 s 6 n —	r 17 s 7 n 3	

Summe.

Gewitter.

Keine.

Beobachter.

Darmstadt: Gr. Katasteramt.
Beneheim: Hr. Seminarlehrer Buxbaum.
Felsberg: Hr. Forstwart Simon.
Michelstadt: Hr. Realschuldirector Becker.
Giessen: Hrn. C. Schneider, A. Köhn und J. F. Müller.
Lehrbach: Hr. Forstwart Walter.
Mainz: Hr. W. von Reichenau.
Monsheim: Hr. Jacob Möllinger.
Pfeddersheim: Hr. Rudolf Möllinger.
Schweinsberg: Hr. Förster Stück.
Rauschenberg: Hr. Oberpfarrer Klein.
Kassel: Hr. Gewerbeschul-Oberlehrer Dr. Möhl.

Nr. 2676. **Preise der gewöhnlichsten Verbrauchsgegenstä**

Orte.	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.			H
	Preis pe												
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Darmstadt	22,00	19,00	20,50	16,00	14,50	15,25	23,00	14,00	18,50	16,50	14,00	15,25	10,00
Babenhausen	20,00	20,00	20,00	16,00	16,00	16,00	18,00	18,00	18,00	15,20	15,00	15,13	8,00
Bensheim	19,50	17,00	18,25	15,50	15,50	15,50	14,50	14,50	14,50	15,00	15,00	15,00	8,50
Erbach	19,00	19,00	19,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	13,65	13,65	13,65	9,45
Offenbach	23,00	19,00	21,51	19,50	15,75	17,18	22,00	15,00	17,75	17,00	14,50	15,92	10,00
Giessen	20,00	19,50	19,74	17,50	16,50	17,10	16,50	15,75	16,24	15 00	14,25	14,69	9,00
Alsfeld	19,75	19,25	19,53	17,00	16,25	16,65	14,00	13,50	13,75	14,00	14,00	14,00	8,50
Büdingen	20,00	20,00	20,00	16,00	16,00	16,00	16,00	16,00	16,00	13,00	13,00	13,00	9,00
Butzbach	19,80	19,50	19,65	17,00	16,00	16,50	16,50	15,50	16,00	14,80	14,60	14,70	7,80
Friedberg	19,40	19,10	19,25	17,00	16,50	16,67	15,75	15,00	15,38	15,50	14,00	14,75	10,00
Lauterbach	19,00	19,00	19,00	17,00	17,00	17,00	14,00	14,00	14,00	13,50	13,50	13,50	7,00
Schotten	19,20	19,00	19,10	16,20	15,80	16,00	14,00	13,60	13,80	14 00	13,50	13,75	7,50
Mainz	20,50	19,25	19,95	16,90	15,30	16,14	16,25	15,00	15,68	15,80	14,25	14,96	8,00
Alsey	20,50	19 70	20,12	16,70	15,70	16,18	16,50	15,60	16,02	16,00	15,10	15,51	7,40
Bingen	19,50	18,50	19,06	16,25	15,00	15,72	16,00	14,50	15,28	16,00	13,50	14,80	8,00
Worms	20,50	20,24	20,87	16,00	15,50	15,75	16,50	15,75	16,13	14,50	14,00	14,25	7,50
Summe			315,03			258,64			252,03			232,77	
Mittelpreis			19,69			16,17			15,75			14,55	

Orte.	Ochsenfl.		Kuh- od. Rindfl.		Kalbfl.		Hammelfl.		Schafffl.		Schweinefl.		Weiss
	Preis p												
	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	höchst.
	Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Darmstadt	1,32	1,52	1,20	1,40	.	1,20	1,32	1,44	.	.	1,20	1,32	0,50
Babenhaus	1,20	.	1,00	.	1,00	.	1,00	.	.	.	1,20	.	0,44
Bensheim	1,12	.	0,92	.	1,08	.	1,04	.	.	.	1,08	.	0 40
Erbach	1,20	.	1,00	.	0,88	.	.	.	.	.	1,20	.	0,40
Offenbach	1,20	1,40	1,00	1,20	1,00	.	1,20	1,40	.	.	1,20	1,40	0,50
Giessen	1,28	1,60	0,99	1,28	0,95	1,50	1,20	1,30	1,05	1,10	1,15	1,20	0,44
Alsfeld	1,18	.	0,90	.	1,00	.	.	.	.	.	1,00		0,34
Büdingen	1,20	.	1,00	.	1,00	.	0,90	.	0,80	.	1,20	.	0,40
Butzbach	1,20	.	1,00	.	1,00	.	1,00	.	0,90	.	1,00		0,40
Friedberg	1,28	.	1,04	.	1,00	.	1,00	.	0,80	.	1,04	.	0,34
Lauterbach	1,15	.	1,10	.	1,00	.	1,00	.	0,90	.	1,15	.	0,46
Schotten	1,20	.	1,00	.	0,95	.	0,95	.	.	.	1,20	.	0,44
Mainz	1,28	1,48	1,00	1,12	1,20	1,30	1,20	1,30	0,80	0,90	.	1,20	0,36
Alsey	1,00	1,20	0,00	1,10	1,40	1,60	1,40	1,60	.	.	1,40	1,60	0,44
Bingen	1,20	1,60	1,10	1,30	1,00	.	1,10	1,20	.	.	1,40	.	0,30
Worms	1,28	1,54	1,12	1,34	1,20	1,44	1,20	1,44	.	.	1,20	1,44	0,42
Summe	19,27	10,34	16,37	8,74	15,66	7,04	15,51	9,68	5,25	2,00	17,62	8,16	
Mittelpreis	1,20	1,48	1,02	1,25	1,04	1,41	1,11	1,38	0,88	1,00	1,17	1,36	

6 Orten des Grossh. Hessen im März 1889.

Stroh.			Kartoffeln.			Erbsen.			Bohnen.			Linsen.		
0 Kilogramm.														
höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
9,00	5,00	7,00	9,00	6,00	7,50	30,00	17,50	23,75	30,00	23,00	26,50	58,00	28,00	43,00
7,00	7,00	7,00	5,00	5,00	5,00	24,00	24,00	24,00	28,00	28,00	28,00	38,00	38,00	38,00
6,00	6,00	6,00	6,00	5,50	5,75	30,00	24,00	27,00	30,00	24,00	27,00	50,00	38,00	44,00
6,30	6,30	6,30	6,00	6,00	6,00	26,00	26,00	26,00	28,00	28,00	28,00	36,00	36,00	36,00
9,50	7,00	8,20	6,50	5.00	5,78	36,00	24,00	28,44	40.00	27,00	33,17	52,00	30,00	40,22
8,00	6,50	7,28	7,50	6,00	6,54	35,00	34,00	34,50	36,00	35,00	35,50	46,50	45,00	46,00
7,50	7,00	7,25	6,50	6,00	6,25	19,00	18.50	18,75	28,00	28,00	28,00	30,00	30,00	30,00
6,00	6,00	6,00	5,50	5,50	5,50	20,00	20,00	20,00	18.00	18,00	18,00	22,00	22,00	22,00
7,80	7 40	7,60	6,50	5,50	5,93	20,00	18,00	19,00	26,00	24,00	25,00	40,00	36.00	38,00
8,50	7,50	8,00	6,25	5,00	5,67	36,00	20,00	28,00	56,00	35,00	45,50	56,00	35,00	45,50
6,50	6,50	6,50	6,00	6,00	6,00	18,00	18,00	18,00	.	.	.	30,00	30,00	30,00
5.00	4,50	4,75	6,50	6,00	6,25	.	.	.	.	.	.	.	.	.
6,80	6,20	6,42	7,50	6,00	6,77	24,00	20,00	22,00	28,00	21,00	24,50	50,00	34,00	42,00
6,40	4,00	5,38	7,40	6,40	6,81	40,00	32,00	36,00	36.00	30,00	33,00	60,00	46,00	53,00
7,50	5,40	6,67	8,00	6,40	7,01	36,00	24,00	30,47	32,50	24,25	29,34	48,00	32,00	41,50
6,00	3,80	4,90	7,50	5,50	6,50	24,00	20,00	22,00	26,00	22,00	24,00	50,00	28,00	39,00
		105,25			99,26			377,91			405,51			588,31
		6,58			6,20			25,19			28,97			39,22

Gemengmehl		Brod.		Butter.			Milch.			Eier.			Kaffee, gebrannte Bohnen per kg	Petroleum per Liter	Steinkohlen	Braunkohlen	Torf per 1000 Stück.
1 Kilogramm.							per Liter.			per 10 Stück.					per 100 kg		
niedgst.	Mittel-	Gemischt. Brod.	Roggen-Brod.	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-					
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ		ℳ
0,32	0,36	0,26	0,24	2,20	1,90	2,09	0,18	0,16	0,17	0,70	0,50	0,60	3,20	0,20	1,94	.	3,50
0,24	0,24	0,24	0,22	1,60	1,80	1,80	0,16	0,16	0,16	0,70	0,70	0,70	3,00	0,23	2,00	.	.
0,24	0,26	0,25	0,20	2,00	1,60	1,80	0,18	0,16	0,17	0,80	0,70	0,75	2,80	0,24	1,60	.	.
0,22	0,34	0,27	0,20	1,80	1,80	1,80	0,16	0,16	0,16	0,75	0,75	0,75	2,50	0,24	2,00	.	.
0,28	0,31	0,28	0,27	2,40	2,00	2,23	0,24	0,20	0,22	0,80	0,50	0,65	3,20	0,23	2,00	.	.
0,24	0,26	0,26	0,22	2,00	1,80	1,92	0,18	0,16	0,17	0,70	0,45	0,54	3,60	0,22	1,80	1,52	.
0,24	0,24	0,25	0,22	2,00	1,60	1,90	0,14	0,14	0,14	0,55	0,50	0,53	3,60	0,26	1,60	1,80	.
0,48	0,50	0,26	0,23	1,80	1,80	1,80	0,14	0,14	0,14	0,50	0,50	0,50	2,80	0,23	1,80	0,90	.
0,22	0,25	0,27	0,22	2,00	2,00	2,00	0,15	0,15	0,15	0,70	0,60	0,63	3,20	0,23	1,90	1,50	.
0,25	0,25	0,28	0,25	2,00	1,80	1,90	0,16	0,16	0,16	0,60	0,60	0,60	2,80	0,26	1,80	.	.
0,28	0,30	0,32	0,25	2,00	2,00	2,00	0,14	0,14	0,14	0,55	0,55	0,55	3,00	0,28	2,00	.	.
0,24	0,25	0,24	0,21	2,00	1,60	1,85	0,15	0,15	0,15	0,50	0,50	0 50	3,00	0,24	2,00	1,00	.
0,25	0,28	0,28	0,24	2,20	2,00	2,07	0,20	0,18	0,19	0,68	0,48	0,56	3,90	0,21	1,50	.	.
0,20	0,20	0,28	0,22	2,30	1,70	1,99	0,18	0,16	0,17	0,80	0,50	0,66	3,60	0,22	1,50	.	.
0,22	0,25	0,26	0,25	2,40	1,80	2,10	0,20	0,16	0,18	0,80	0,50	0,61	2,80	0,24	1,40	.	.
0,22	0,24	0,25	0,23	2,00	1,70	1,88	0,16	0,12	0,14	0,70	0,50	0,60	3,50	0,22	1,30	.	.
	4,59	4,25	3,67			31,18			2,61			9,73	49,80	3,75	28,14	6,72	3,50
	0,23	0,27	0,23			1,95			0,16			0,61	3,11	0,23	1,76	1,34	3,50

HARVARD GEOLOGY LIBRARY

Nr. 2677. **Uebersicht der Sterblichkeitsverhältnisse im April 1889** in den 15 grössten Gemeinden des Grossherzogthums.

	Mains. 70 800	Darmst. 83 500	Offenb. 33 900	Worms. 24 000	Giessen. 20 200	Bingen. 7 300	Kastel. 7 200	Lampth. 6 750	Beush. 6200	Alzey. 6 150	Pfungst. 5 650	Viernh. 5 500	Heppenh. 4 900*)	N.-Isenb. 5 400	Friedb. 5 100	Im Ganz. 282 250
Todesfälle.																
Verstorb.: im 1. Lebensjahre	27	18	20	10	2	4	7	3	5	1	6	3	.	4	1	111
» » 2.—15. »	30	12	23	6	10	2	6	2	2	4	3	3	.	1	1	105
» Erwachsene	71	70	32	29	29	9	6	11	9	6	9	5	11	8	6	311
Todesursachen.																
Verunglückung	1	1	1	1	1	.	1	.	.	.	.	1	.	.	.	7
Selbstmord	2	1	.	.	1	.	.	.	1	1	.	.	.	2	.	8
Mord u. tödtl. Körperverletzung	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Blattern	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Masern	.	.	13	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	13
Scharlach	1	.	.	.	4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5
Rose	1	2	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	6
Diphtherie	3	7	3	.	3	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	17
Croup	2	1	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	4
Keuchhusten	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Unterleibstyphus	1	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Flecktyphus	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Cholera	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ruhr	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kindbettfieber	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Andere Infections-Krankheiten	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Lungenschwindsucht	30	17	8	10	8	3	4	4	1	1	2	2	3	4	2	99
Acute entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane	26	12	14	7	3	1	8	.	1	1	3	1	3	2	.	82
Apoplexia (Schlagfluss)	3	8	1	3	1	1	.	.	1	1	.	.	.	.	2	21
Acuter Gelenk-Rheumatismus	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Darmkatarrh u. Brechdurchfall	3	3	2	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Anzeige.

Durch die Hofbuchhandlung von G. Jonghaus (Verlag) in Darmsta
ist zu beziehen:

Beiträge zur Statistik des Grossherzogthums Hessen.

Herausgegeben von der Gr. Centralstelle für die Landesstatisti
30. Band. 2. Heft. Darmstadt 1888. 4. Geheftet 50 ₰

Inhalt: Hauptzusammenstellung der wirklichen Soll-Einnahmen u
-Ausgaben des Grossh. Hessen in den Etatsjahren 1882/83, 1883
u. 1884/85 und Vergleichung dieser Ergebnisse mit den staatsbudg
lichen Veranschlagungen und besonderen ständischen Verwilligung

Druck von H. Brill in Darmstadt.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

№ 439. **Juni** **1889.**

Inhalt: Fruchtmärkte 1888. — Beschäftigung der Gefangeneu u. Verwendung des Arbeitsverdienstes 1887/88. — Antheile der Staatsfonds am Arbeitsverdienst der Gefangenen 1886/87 u. 1887/88. — Benutzung u. Vermehrung der Universitätsbibliothek zu Giessen 1888/89. — Betrieb der Main-Neckar-Bahn, Hess. Ludwigs-Bahn, Oberhessischen Staatsbahnen u. Nebenbahn Eberstadt-Pfungstadt April 1889. — Legalisirte Grundbücher u. Stand der Katastervermessungen am 1. Jan. 1889. — Vergl. meteor. Beobacht. April 1889. — Preise der gewöhnl. Verbrauchsgegenst. April 1889. — Volksschulen, Fortbildungsschulen u. Privatunterrichtsanstalten 1888. — Anzeige.

Nr. 2678. **Verkaufte Fruchtquantitäten u. jährliche Durchschnittspreise auf den Fruchtmärkten im Jahr 1888.***)

Märkte.	Weizen.		Korn.		Gerste.		Hafer.	
	Verkaufte Quantität.	Durchschnittspreis v. 100 kg	Verkaufte Quantität.	Durchschnittspreis v. 100 kg	Verkaufte Quantität.	Durchschnittspreis v. 100 kg	Verkaufte Quantität.	Durchschnittspreis v. 100 kg
	100 kg	ℳ.	100 kg	ℳ.	100 kg	ℳ.	100 kg	ℳ.
Alsfeld . .	150,3	18,48	447,2	16,14	51,0	14,00	540,8	12,83
Grünberg .	6 468,0	18,81	905,5	15,46	1 004,8	13,92	2 232,0	13,28
Lauterbach	53,0	17,27	516,3	16,08	90,2	13,73	295,7	13,11
1888	6 671,3	18,79	1 869,0	15,80	1 146,0	13,91	3 068,5	13,18
1887	8 226,5	17,01	2 578,8	13,81	983,5	13,49	3 418,5	11,26
1886	8 216,3	16,77	3 051,3	14,25	1 813,8	12,91	4 953,3	11,74
1885	9 669,8	16,88	3 366,8	14,68	1 607,1	14,33	5 146,1	13,03
1884	11 178,5	17,46	2 160,7	16,79	1 292,4	15,01	3 746,8	13,25
1883	12 181,9	19,48	3 104,5	16,36	1 278,5	14,09	3 689,0	13,45
1882	7 912,5	20,17	3 914,5	16,70	1 373,7	15,11	5 158,3	12,81
1881	9 556,4	23,87	4 153,3	20,22	1 880,4	16,44	4 653,2	15,42
1880	12 610,7	22,00	2 840,8	19,94	2 317,5	16,22	6 448,6	13,17
1879	12 127,7	21,18	2 770,6	17,88	1 885,5	15,70	6 369,8	12 50
1878	11 723,5	20,63	4 277,7	16,65	2 144,0	16,03	6 549,1	13,66
1877	11 135,6	23.34	5 166,5	18,47	2 688,8	17,34	6 016,7	15,10
1876	12 321,2	23,47	4 690,6	19,45	2 494,4	18,24	4 867,9	16,55
1875	16 415,2	20,44	8 817,4	16,93	7 078,8	16,12	6 833,9	16,70
1874	19 894,1	23,46	9 052.4	19,60	5 553,6	18,74	6 227,8	16,73
1873	20 411,5	28,66	9 402,5	22,20	3 756,2	20,11	5 617,2	16,17
1872	19 569,3	25,63	13 246,3	17,29	5 095,8	16,31	7 218,4	12.74

*) **Vergl. Mittheil. Nr. 402, Jan. 1888, S. 17. — Die Angaben für die Jahre 1872—1883 erstrecken sich auch auf die seit 1884 nicht mehr mit Frucht befahrenen Märkte zu Mainz, Bingen und Worms.**

Nr. 2679. Nac

über die Beschäftigung der gerichtlichen Gefangenen sowie über
und Haftlocalen des Grossherzogth

Provinzen.	Tägliche Dur									
	sämmtlichen Gefangenen.							nicht		
	Männer.			Weiber.				Männer.		
	zu Zuchthaus- u. Gefängnisstrafe verurtheilte.	zu qualificirter Haft verurtheilte.	sonstige Gefangene.	zu Zuchthaus- u. Gefängnisstrafe verurtheilte.	zu qualificirter Haft verurtheilte.	sonstige Gefangene.	Zusammen.	zu Zuchthaus- u. Gefängnisstrafe verurtheilte.	zu qualificirter Haft verurtheilte.	sonstige Gefangene.
Starkenburg	33,88	20,69	84,74	5,67	3,99	9,95	158,92	14,83	10,98	45,
Oberhessen	15,55	14,36	40,77	2,85	2,95	5,31	81,79	8,24	12,64	32,
Rheinhessen	22,01	19,14	65,46	4,42	7,76	14 43	133,22	14,68	9,15	52,
Grossherzogthum	71,44	54,19	190,97	12,94	14,70	29,69	373,93	37,75	32,72	130,

Provinzen.	Arbeitstage.							Es sin	
	Männer.			Weiber					
	zu Zuchthaus- u. Gefängnisstrafe verurtheilte.	zu qualificirter Haft verurtheilte.	sonstige Gefangene.	zu Zuchthaus- u. Gefängnisstrafe verurtheilte.	zu qualificirter Haft verurtheilte.	sonstige Gefangene.	Zusammen.	durch Verwendung der Gefangenen zur Arbeit ausserhalb d. Gefängnisses.	an sonstigem Arbeitsverdienst.
								ℳ.	ℳ.
Starkenburg	5717	2928	10994	889	945	844	22317	1129,97	5240
Oberhessen	2200	514,5	2575,5	415	55	417,5	6177,5	1765,59	1008
Rheinhessen	2191	2999	4037	623	1555	1842	13247	1643,76	2942
Grossherzogthum	10108	6441,5	17606,5	1927	2555	3103,5	41741,5	4539,32	9192

*) Vergl. Mittheil. Nr. 386, Juni 1887, S. 162.

...ung

...wendung des Arbeitsverdienstes in den Provinzial-Arresthäusern Jahr 1887/88.*)

...nittszahl der										
...iftigten Gefangenen.				beschäftigten Gefangenen.						
	Weiber.			Männer.			Weiber.			
...nisstrafe verurtheilte.	zu qualificirter Haft verurtheilte.	sonstige Gefangene.	Zusammen.	zu Zuchthaus- u. Gefängnisstrafe verurtheilte.	zu qualificirter Haft verurtheilte.	sonstige Gefangene.	zu Zuchthaus- u. Gefängnisstrafe verurtheilte.	zu qualificirter Haft verurtheilte.	sonstige Gefangene.	Zusammen.
,20	0,84	7 13	84,53	19.05	9 76	36,64	2,97	3,15	2,82	74,39
,47	2,77	3,92	61.20	7,31	1,72	8,61	1,38	0,18	1,39	20,59
,35	2,58	8.29	89,06	7,33	9.99	13,45	2 07	5,18	6,14	44,16
52	6,19	19,34	234.79	33,69	21,47	58,70	6,42	8,51	10,35	139,14

...gegangen				An Arbeitsverdienst entfällt auf			In den Rechnungen sind nachzuweisen	
							a.	b.
...durch besondere Umstände veranlasst worden sind.	Zusammen.	Die durch Beschäftigung der Gefangenen ausserhalb der Gefängnisse erwachsenen und aus dem Arbeitsverdienst vorweg entnommenen Kosten betragen	Demnach beträgt der reine Arbeitsverdienst	jeden Gefangenen überhaupt	jeden beschäftigten Gefangenen	An die Gefangenen sind bewilligt bezw. für dieselben reservirt	die in allgemeine Staatsfonds fliessenden Antheile von Arbeitsverdienst.	an Ueberschüssen, welche zur Remunerirung an die Beamten der Gefangenenanstalten verwendet worden sind.
ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
,65	6371,61	59,14	6312,47	39,72	84,83	233,27	6091,65	.
	2774,56	191,63	2582,93	31,57	125,34	199,65	2501,16	.
,59	4587,32	164,39	4422,93	33,20	100,15	517,86	3771,65	.
1,64	13733,49	415,16	13318,33	35,61	95,71	950,78	12364,46	.

Nr. 2680. Nachweisung

über die in allgemeine Staatsfonds fliessenden Antheile an Einnahmen aus dem Arbeitsbetrieb in den Provinzial-Arresthäusern und Haftlocalen des Grossherzogthums im Jahre 1887/88 in Vergleichung mit den Ergebnissen im Jahre 1886/87.*)

Ordn.-Nr.	Provinzial-Arresthäuser und Haftlocale.	Betrag der in allgemeine Staatsfonds fliessenden Antheile an Arbeitsverdienst.			
		1887/88.	1886/87.	Zunahme	Abnahme
				1887/88 gegen 1886/87.	
	I. Provinz Starkenburg.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
1	Provinzial-Arresthaus und Haftlocal zu Darmstadt	3599,02	1239,08	2359,94	.
	Haftlocale zu				
2	Beerfelden . . .	9,20	7,45	1,75	.
3	Fürth	113,23	11,75	101,48	.
4	Gernsheim . . .	7,55	.	7,55	.
5	Gross-Gerau . . .	90,89	42,65	48,24	.
6	Gross-Umstadt .	306,13	253,46	52,67	.
7	Hirschhorn . . .	47,20	40,69	6,51	.
8	Höchst	39,83	157,30	.	117,47
9	Langen . . .	132,15	265,14	.	132,99
10	Lorsch	169,27	137,20	32,07	.
11	Michelstadt . . .	123,60	125,43	.	1,83
12	Offenbach . . .	1119,22	1173,65	.	54,43
13	Reinheim . . .	49,35	.	49,35	.
14	Seligenstadt . . .	33,05	21,75	11,30	.
15	Wald-Michelbach .	148,57	75,87	72,70	.
16	Wimpfen	.	11,81	.	11,81
17	Zwingenberg . . .	103,39	124,90	.	21,51
	Zusammen	6091,65	3688,13	2743,56	340,04
	II. Provinz Oberhessen.				
1	Provinzial-Arresthaus und Haftlocal zu Giessen .	929,97	353,85	576,12	.
	Haftlocale zu				
2	Alsfeld	163,45	142,87	20,58	.
3	Altenstadt . . .	42,00	.	42,00	.
4	Büdingen . . .	13,58	61,63	.	48,05
5	Butzbach . . .	192,88	86,59	106,29	.
6	Friedberg . . .	156,53	187,82	.	31,29
7	Grünberg . . .	82,19	78,73	3,46	.
8	Herbstein . . .	172,06	0,31	171,75	.
9	Homberg . . .	29,84	2,90	26,94	.
10	Hungen	59,57	31,18	28,39	.
11	Laubach	70,27	77,04	.	6,77
12	Lauterbach . . .	111,55	123,90	.	12,35
13	Lich	74,31	15,00	59,31	.
14	Nauheim, Bad . .	110,60	11,60	99,00	.
15	Nidda	41,40	.	41,40	.
16	Ortenberg . . .	132,18	123,37	8,81	.
17	Schlitz	63,53	62,92	0,61	.
18	Schotten	1,00	7,65	.	6,65
19	Ulrichstein . . .	26,42	37,40	.	10,98
20	Vilbel	27,83	19,95	7,88	.
	Zusammen	2501,16	1424,71	1192,54	116,09

*) Vergl. Mittheil. Nr. 386, Juni 1887, S. 164.

Ordn.-Nr.	Provinzial-Arresthäuser und Haftlocale.	Betrag der in allgemeine Staatsfonds fliessenden Antheile an Arbeitsverdienst.			
		1887/88.	1886/87.	Zunahme 1887/88 gegen 1886/87.	Abnahme 1887/88 gegen 1886/87.
	III. Provinz Rheinhessen.	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1	Provinzial-Arresthaus und Haftlocal zu Mainz	2039,55	2171,45		131,90
2	Haftlocal zu Alzey		7,00		7,00
3	Bingen	266,08	246,94	19,14	
4	Nieder-Olm				
5	Ober-Ingelheim	199,01	201,95		2,94
6	Oppenheim	52,19	147,38		95,19
7	Osthofen	320,02	673,12		353,10
8	Pfeddersheim	139,97	80,51	59,46	
9	Wöllstein	20,60	94,62		74,02
10	Wörrstadt	113,21	167,10		53,89
11	Worms	621,02	703,40		82,38
	Zusammen	3771,65	4493,47	78,60	800,42
	Wiederholung.				
	I. Provinz Starkenburg	6091,65	3688,13	2743,56	340,04
	II. » Oberhessen	2501,16	1424,71	1192,54	116,09
	III. » Rheinhessen	3771,65	4493,47	78,60	800,42
	Grossherzogthum Hessen	12364,46	9606,31	4014,70	1256,55

Nr. 2681. Benutzung und Vermehrung der Universitätsbibliothek zu Giessen vom 1. April 1888 bis 31. März 1889.

I. Benutzung.

Im Ganzen wurden circa 13500 Bände ausgeliehen (darunter auf länger als 4 Tage 12962 Bände), gegen 11605 im Jahr 1887/88 und gegen 10735 im Jahr 1886/87. Die Anzahl der im Lesezimmer benutzten Werke lässt sich, da ein grosser Theil der Benutzer Zutritt zu den Büchersälen hat, nicht feststellen. Nach auswärts wurden 748 Bände in 166 Packeten versandt.

Von den eingereichten Verlangscheinen betrafen 815 nicht vorhandene Werke (ca. 6% der insgesammt schriftlich bestellten Werke). Im Sommerhalbjahr 1888 (und Winterhalbjahr 1888/89) wurde die Bibliothek im Ganzen von 408 (426) Personen, worunter sich 47 (66) Auswärtige befanden, benutzt. Unter den 361 (360) Einheimischen befanden sich 97 (115) nicht der Universität angehörende Personen. Die 221 (196) Benutzer aus der Zahl der Studirenden vertreten 41% (38%) der Gesammtzahl derselben. Auf die verschiedenen Studienfächer vertheilen sich die die Bibliothek benutzt habenden Studirenden wie folgt: von der Gesammtzahl der Theologen benutzten im Sommerhalbjahr 1888 bezw. Winterhalbjahr 1888/89 die Bibliothek 55% (58%), von den Juristen 30% (38%), von den Medicinern 34% (25%), von

den Veterinär-Medicinern 11% (8%), von den Cameralisten 30% (17%), von den Studirenden der Forstwissenschaft 22% (28%), von den Mathematikern 60% (50%), von den Philologen 76% (classische Phil. 74%, neuere Phil. 53%), von den Studirenden der Geschichte 60% (100%), von denjenigen der Naturwissenschaft 30% (42%), von den Pharmaceuten 11% (6%), von den Chemikern 33% (17%).

Von der Hofbibliothek in Darmstadt wurden 495 Bände durch Vermittelung der Universitäts-Bibliothek an hiesige Bewohner verliehen.

II. Vermehrung.

Es wurden im Ganzen 6723 Schriften catalogisirt, von welchen 1096 gekauft, 1334 als Geschenke oder Pflichtexemplare, 199 vom philologischen Seminar, 448 von der oberhessischen Gesellschaft für Natur- und Heilkunde, 746 von dem oberhessischen Geschichtsverein, deren Bibliotheken mit derjenigen der Universität vereinigt sind, geliefert wurden; der Rest von 2900 Schriften bestand aus Dissertationen und Programmen.

Nr. 2682. Vorläufige Ergebnisse des Betriebs der Main-Neckar-Eisenbahn, Hess. Ludwigs-Bahn, Oberhess. Staatsbahnen und Nebenbahn Eberstadt-Pfungstadt im April 1889.

		Main-Neckar-Bahn.	Nebenbahn Eberstadt-Pfungstadt.	Hessische Ludwigs-Bahn.		Oberhess. Staatsbahnen.		
				nicht garantirte Linien	garantirte Linien	Hauptbahnen.	Nebenbahnen. Nidda-Schotten.	Nebenbahnen. Stockhe[illegible]
	Betriebslänge, Ende April . .	Kilometer. 95,06	Kilometer 1,98	Kilometer 533,73 [1])	Kilometer 176,80	Kilometer 175,82	Kilometer. 14,18	Kilometer 18[illegible]
Beförderung [2])	Personen . . .	.	.	.	.	Anzahl. 54 533	Anzahl. 4 412	Anzahl. 6 1[illegible]
	gegen 1888	.	.	.	.	+ 1 233	—	—
	pro Kilometer	.	.	.	.	310	311	[illegible]
	gegen 1888	.	.	.	.	+ 7	—	—
	Güter	.		.	.	Tonnen. 20 931	Tonnen. 1 355	Tonnen. 1 6[illegible]
	gegen 1888	.		.	.	+ 2 916	—	
	pro Kilometer	.	.	.	.	119	96	[illegible]
	gegen 1888	.		.	.	+ 17	—	—
Einnahme		ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
	Pers.u.Gep.-Verk.	224 480	1 050	505 142	72 096	42 339	1 360	2 0[illegible]
	gegen 1888	+ 29 110	+ 10	+ 39 244	+ 5 835	+ 3 512	—	—
	pro Kilometer	2 361	530	965	408	241	96	1[illegible]
	gegen 1888	+ 296	+ 5	+ 59	+ 33	+ 20	—	—
	Güterverkehr .	218 820	1 480	747 821	94 706	45 411	1 495	1 8[illegible]
	gegen 1888	+ 8 800	— 400	+ 60 907	— 5 602	+ 4 376	—	—
	pro Kilometer	2 302	748	1 401	536	258	106	1[illegible]
	gegen 1888	+ 79	— 202	+ 108	— 32	+ 25	—	—
	sonstige Quellen	22 087	14	51 289	1 466	4 768	4	[illegible]
	gegen 1888	— 8 174	—	+ 10 077	— 212	+ 306	—	—
	pro Kilometer	232	7	96	8	27	—	
	gegen 1888	— 88		+ 18	— 1	— 2	—	—
	Summe . . .	465 387	2 544	1 304 252	168 268	92 518	2 859	3 9[illegible]
	gegen 1888	+ 30 036	— 390	+ 110 228	+ 21	+ 7 582	—	—
	pro Kilometer	4 895	1 285	2 444	952	526	202	[illegible]
	gegen 1888	+ 287	— 197	+ 197		+ 43		

[1]) Für den Personen- und Gepäck-Verkehr kommt nur eine Bahnlänge von 523,30 km Betracht. — [2]) Nur für die Oberhess. Staatsbahnen liegen Angaben vor.

2683. Uebersicht der mit legalisirten Grundbüchern versehenen Gemarkungen, sowie des Stands der Katastervermessungen, am 1. Januar 1889.*)

Kreise.	Gesammtzahl der Gemarkungen des Kreises.	Zahl der Gemarkungen										
		mit legalisirten Grundbüchern auf Grund von			ohne legalisirte Grundbücher.	von welchen Grundbücher		von welchen noch keine Vermessungen nach dem Katasterges. vorliegen.	in welchen vollendet ist		in welchen in Betrieb ist	
		Parcellen-Vermessungen.	Flur-Vermessungen.	älteren Katastern.		aufgestellt, aber noch nicht legalisirt sind.	gegenwärtig in der Aufstellung begriffen sind.		die Parcellen-Vermessung.	nur die Flur-Vermessung.	die Parcellen-Vermessung.	nur die Flur-Vermessung.
armstadt	23	21	2	.	.	.	.	.	21	2	.	.
ensheim	56	32	24	.	.	.	.	.	34	22	3	.
ieburg	76	59	17	.	.	.	.	.	59	17	1	.
rbach	120	85	35	.	.	.	.	.	88	32	1	.
ross-Gerau	46	25	21	.	.	.	.	.	26	20	.	.
leppenheim	78	50	27	.	1	.	.	1[4])	51	26	.	.
ffenbach	49	36	12	.	1	.	.	1[5])	36	12	1	.
Starkenburg	448	308	138	.	2	.	.	2	315	131	6	.
iessen	95	47	47	1[1])	.	.	.	.	46	49	3	.
lsfeld	85	43	42	.	.	.	.	.	41	44	9	.
30dingen	103	41	61	.	1	.	.	1[6])	44	58	2	.
riedberg	83	60	16	1[2])	6	.	.	6[7])	60	17	6	.
auterbach	77	43	34	.	.	.	.	.	43	34	.	.
chotten	60	20	40	.	.	.	.	.	22	38	2	.
Oberhessen	503	254	240	2	7	.	.	7	256	240	22	.
Mainz	23	23	.	.	.	.	.	.	23	.	.	.
Alzey	50	41	9	.	.	.	.	.	42	8	4	.
Bingen	26	23	3	.	.	.	.	.	24	2	2	.
Oppenheim	44	21	8	15[3])	.	.	.	.	21	23	2	.
Worms	43	37	6	.	.	.	.	.	37	6	3	.
Rheinhessen	186	145	26	15	.	.	.	.	147	39	11	.
Grossh. Hessen	1137	707	404	17	9	.	.	9	718	410	39	.
		1137						1137				

[1]) Grüningen. [2]) Büdesheim. [3]) Bodenheim, Dalheim, Dexheim, Dienheim, Dolgesheim, imsheim, Köngernheim, Lörzweiler, Ludwigshöhe, Mommenheim, Nierstein, Schwabsburg, ald-Uelversheim, Weinolsheim, Wintersheim. [4]) Kürnbach. [5]) Rumpenheim. [6]) Mittel-ründau (sog. Ortsbezirk). [7]) Dorn-Assenheim, Dortelweil, Harheim, Massenheim, Niederrlenbach, Reichelsheim i. d. W.

*) Vergl. Mittheil. Nr. 421, Oct. 1888, S. 336.

Nr. 2684. Vergleichende Zusammenstellung ve

zu Darmstadt, Bensheim, Felsberg, Michelstadt, Giessen, Lehrbach, Mai

Tag.	Thermometrograph (°R.)																
	Minimum.												Ma				
	D.	B.	F.	Mch.	G.	L.	Ms.	Msh.	P.	S.	R.	K.	D.	B.	F.	Mch.	G
1.	4,1	4,4	3,0	2,4	3,7	2,7	4,6	3,0	4,0	−0,4	3,2	3,4	7,0	8,0	5,0	4,0	
2.	2,1	2,0	−0,5	0,5	1,8	0,6	3,0	1,0	2,0	−3,1	0,8	1,4	5,8	7,0	3,5	2,4	
3.	0,3	−0,2	−2,5	−1,6	0,3	−0,4	1,0	**−2,0**	**−1,5**	**−4,0**	−0,1	0,6	5,2	7,2	3,5	2,5	
4.	0,7	0,0	−2,5	−1,7	−0,5	−0,7	1,0	**−2,0**	−1,0	−3,7	0,0	−0,5	6,6	8,0	6,5	5,8	
5.	4,3	3,0	2,5	1,1	1,5	2,0	4,2	1,0	2,0	−0,3	0,0	1,8	9,2	10,0	8,5	6,5	1
6.	3,8	4,0	1,5	1,3	3,8	0,6	4,5	2,0	3,0	0,8	2,2	0,6	11,1	12,8	10,0	7,9	1
7.	4,6	4,2	1,5	2,9	3,0	1,4	4,9	2,0	3,0	1,2	2,7	1,9	10,9	14,8	10,0	9,6	1
8.	5,4	5,0	1,5	3,2	3,0	2,6	4,8	3,0	4,0	0,4	3,2	4,2	10,8	12,8	10,5	9,1	1
9.	3,0	3,6	0,5	1,9	2,0	0,6	4,5	0,5	1,5	−0,5	2,4	4,3	12,8	14,0	11,0	9,3	1
10.	3,8	3,0	2,5	2,1	3,0	0,6	4,6	1,0	1,5	1,6	2,1	4,5	9,9	12,0	9,5	8,0	1
11.	3,0	2,2	1,5	−0,4	5,0	2,7	3,2	**−2,0**	0,0	1,6	4,0	4,8	12,0	14,2	11,0	8,9	1
12.	4,2	3,0	1,0	2,1	4,0	3,0	4,6	2,5	3,5	1,1	5,0	5,3	7,6	12,6	6,0	5,4	1
13.	3,0	2,2	0,5	−0,6	3,5	3,1	3,0	0,5	1,0	−0,2	3,7	4,5	9,8	12,2	8,0	6,2	1
14.	3,8	3,8	0,5	1,9	4,0	2,5	2,7	2,0	3,5	−0,2	3,5	3,4	7,5	10,2	7,0	5,6	
15.	2,3	1,2	−1,0	−2,1	2,5	2,4	2,9	−0,5	0,5	−0,8	2,7	2,9	7,3	10,0	6,6	5,7	
16.	0,7	0,2	−2,5	−1,0	0,5	−0,4	2,5	−1,5	−0,5	−3,4	0,5	0,3	6,2	9,6	4,6	4,2	
17.	**−0,6**	**−1,0**	**−4,5**	**−4,9**	**−2,0**	**−3,4**	**0,6**	**−2,0**	**−1,5**	−1,0	**−1,3**	**−1,3**	5,9	8,6	4,5	4,1	
18.	3,5	3,2	−3,5	1,1	1,0	−0,7	4,2	2,0	3,0	0,5	0,9	0,5	8,4	11,6	7,5	6,4	
19.	4,6	4,8	0,5	2,9	4,0	3,0	5,1	4,0	4,5	2,4	3,6	3,4	14,0	14,6	13,0	8,7	1
20.	6,2	5,0	4,5	0,5	3,0	6,2	6,4	4,0	4,0	3,5	7,2	6,0	15,8	18,6	14,5	12,7	1
21.	6,7	7,0	4,5	3,3	6,0	6,7	7,5	4,5	8,0	2,8	5,9	6,2	14,8	16,4	13,0	10,4	1
22.	3,0	7,0	5,0	6,0	5,0	5,2	3,2	6,5	5,0	3,2	6,6	6,5	13,4	15,4	12,5	12,5	1
23.	6,8	6,2	2,5	3,8	4,0	4,6	7,0	5,0	6,0	2,7	4,5	5,3	13,0	14,4	11,0	11,6	1
24.	7,4	6,8	5,5	3,5	5,0	4,1	5,8	3,0	4,5	0,8	5,8	4,6	13,0	14,8	11,5	11,5	1
25.	6,2	6,2	2,5	3,9	4,7	3,0	6,2	4,0	4,5	1,4	3,8	4,2	10,1	13,6	9,0	6,9	
26.	4,2	3,0	1,0	1,0	3,8	3,4	5,4	1,5	2,5	1,6	4,3	5,2	7,8	9,0	6,0	5,0	
27.	4,9	5,0	1,0	2,8	4,0	3,9	5,0	4,0	1,5	1,2	4,3	4,3	7,9	11,6	7,0	7,5	
28.	5,5	6,0	1,0	2,5	5,0	5,0	6,2	4,0	5,5	3,2	5,8	6,9	13,7	17,2	12,0	11,8	1
29.	7,0	7,2	5,0	2,9	5,8	4,8	7,5	5,0	6,5	2,8	5,8	7,0	16,1	**18,8**	14,0	**15,5**	1
30.	7,6	7,2	6,5	4,4	6,0	6,3	8,2	5,5	6,5	6,1	3,8	10,2	**16,5**	17,8	**15,0**	13,6	1
	4,24	3,84	1,30	1,52	3,21	2,51	4,64	2,05	2,90	0,72	3,64	3,75	10,34	12,63	9,05	8,00	

Mittel.

Mittel der Minima und Maxima.

Darmstadt	7,29° R.	Mainz	7,48° R.
Bensheim	8,23 »	Monsheim	6,61 »
Felsberg	5,18 »	Pfeddersh.	7,88 »
Michelst.	4,76 »	Schweinsh.	5,15 »
Giessen	7,06 »	Rauschenh.	6,24 »
Lehrbach	6,11 »	Kassel	6,81 »

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	27,70mm	Mainz	14,3
Bensheim	16,00 »	Monsheim	13,
Felsberg	22,20 »	Pfeddersh.	4,
Michelst.	27,09 »	Schweinsb.	19,
Giessen	16,78 »	Rauschenb.	59,
Lehrbach	26,30 »	Kassel	25,

orologischen Beobachtungen im Monat April 1889

heim, Pfeddersheim; Schweinsberg, Rauschenberg und Kassel (Preussen).

Mx.	Msh.	P.	S.	R.	K.	Niederschläge etc. Regen (r), Schnee (s), Nebel (n). D.	B.	F.	Meh.	G.	L.	Mz.	Msh.	P.	S.	R.	K.	Tag.
7,7	8,0	7,0	7,4	5.6	7,4	r	rs	ss	r	r	r	r	.	r	r	r	r	1.
6,7	7,0	7,5	6,6	5,4	6,4	rs	rs		rs	rs	rs	r	r	rs	rs	s	rs	2.
5,4	6,5	8,5	3,8	3,6	5.7	rs	.	s	rs	rs	s	rs	.	rs	s	s	r	3.
6,2	7,0	6,5	5,4	0,0	6,6	n	.	.	.	r	.		r	r	.	r	s	4.
9,0	10.5	11,0	9,4	0,0	10,4	.	.	.		.	.	r	.	r	.	.	.	5.
10,1	10,0	12,0	9,8	9,0	10,1		.	.		.	.	.	.	.	.	.	.	6.
10,9	10,0	13.0	9,4	8.5	9,7	r		.		r	.	.	.		.	.	.	7.
10,2	11,0	14.5	9,4	8,4	10.4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	8.
11,8	11,0	15,0	10,3	8.1	9,0	.			.	.	.	.	.	.	.	.	.	9.
11,6	10,0	11,5	10,6	9,5	12,2	n	n	.	r	r	rn	r	.		rn	r	r	10.
11,4	13,0	14,5	11,8	9,2	9,8	n	.	.	.		n	n		r	n	r	r	11.
8,2	9,5	12,0	9,9	9.1	9,0	r	rn	rn	r	r	r	r	r	r	rn	r	r	12.
9,4	10,5	12,0	7,4	8,2	8,2	r	r	r	r	r	r	r	.	r	r	r	r	13.
7 2	9,5	9,5	7,4	5.6	7,0	r	r	n	.	r	r	r	.	.	r	r	.	14.
7,8	10,0	13,5	6,2	5,4	5,0	.	.	.	r	r	r	.		.	.	r	r	15.
6.9	7,0	9,5	5,0	4,8	6,2	.	n	.	.	s	s	.			s	.	s	16.
5,9	8,0	10,0	5,3	4,2	4,4	.			.	r	.	r	.	.		.	rs	17.
9,0	10,5	12,0	6,2	6,0	5,9	r	n	.	.	.	r	.	.	r	.		r	18.
14,1	13,0	15,5	12,8	12,8	13,0	.	.	.	.	.	.	.	.	r	.	.		19.
16,4	15,0	17,0	14,8	14.0	15,0	n	.	.	.	n	n	.	n	r	n	.	r	20.
14,6	**16,0**	17,0	12,8	12,4	13,8	.	n		.	.	r	r		r	.	.	r	21.
14,2	15,5	16,0	13,4	12,9	13,6	r	r	r	r	r	r	r	r	.		r	r	22.
13,1	15,0	16,0	11,8	10,8	10,4	r	.	r	r	r	r	r	r	r	r	r	r	23.
13,0	14,0	17,0	11,8	10,4	13,4	r	r		.	r	r	r	r	r	.	r	r	24.
10,7	12,0	13,5	8,2	7.4	8,9	.	.	.	.	.	r	.	r	.	r	r	r	25.
8,2	9,5	10,0	7,2	7,0	7,8	r	r	r	r	r	r	.	r	r	r	.	r	26.
8,5	11,0	13,0	9,3	8,2	9,2	r	rn	r	r	r		r	r	r	.	r	r	27.
11,2	14,0	16,5	11,0	9,3	11,8		n	.	.	.	r			r	.	.	r	28.
15,4	15,0	**17,5**	14,4	14.8	17,3	.	r	.	.	r	.		r	.	r	r	.	29.
14,4	**16,0**	17,0	**17,8**	**17,1**	**18,6**	.	.	.	.	.	r	r	.	r	.	r	r	30.
17 10,81	11,17	12,85	9,57	8,85	9,87	r 13 s 2 n 4	r 10 s 2 n 7	r 6 s 2 n 3	r 11 s 2 n —	r 17 s 3 n 1	r 16 s 3 n 3	r 15 s 1 n 1	r 10 s — n 1	r 18 s 2 n —	r 10 s 3 n 4	r 15 s 2 n —	r 20 s 4 n —	Summe.

Gewitter.

4 Nm.
ab. $7^{1}/_{4}$—$7^{1}/_{2}$ Nm.
6 Nm.
$1^{1}/_{4}$ Nm.
8 Nm.; K. $5^{1}/_{4}$ Nm.
$3^{1}/_{2}$ Vm.; S. $9^{1}/_{2}$ Nm.; R. 4 Vm
$4^{1}/_{2}$ Nm.; R. 4—6 Nm.; K. $6^{3}/_{4}$—9 Nm.

Beobachter.

Darmstadt: Gr. Katasteramt.
Bensheim: Hr. Seminarlehrer Buxbaum.
Felsberg: Hr. Forstwart Simon.
Michelstadt: Hr. Realschuldirector Becker.
Giessen: Hrn. C. Schneider, A. Köhn und J. F. Müller.
Lehrbach: Hr. Forstwart Walter.
Maine: Hr. W. von Reichenau.
Monsheim: Hr. Jacob Möllinger.
Pfeddersheim: Hr. Rudolf Möllinger.
Schweinsberg: Hr. Förster Stück.
Rauschenberg: Hr. Oberpfarrer Klein.
Kassel: Hr. Gewerbeschul-Oberlehrer Dr. Möbl.

Nr. 2685. **Preise der gewöhnlichsten Verbrauchsgegenstä**

Orte.	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.			
	Preis pe												
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
Darmstadt	22,00	19,00	20,50	16,00	14,50	15,25	22,00	14,00	18,00	17,00	14,25	15,63	10,00
Babenhausen	20,00	20,00	20,00	16,00	16,00	16,00	18,00	18,00	18,00	15,20	15,20	15,20	9,00
Bensheim	19,00	17,00	18,00	15,50	15,50	15,50	14,00	14,00	14,00	15,00	15,00	15,00	8,50
Erbach	19,00	19,00	19,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	13,65	13,65	13,65	9,45
Offenbach	22,50	19,00	20,78	19,50	16,00	17,92	20,00	15,00	17,61	17,50	15,00	16,21	10,00
Giessen	20,00	20,00	20,00	17,75	17,25	17,50	16,50	16,00	16,20	15,25	14,75	15,00	8,50
Alsfeld	19,50	18,50	18,88	16,85	15,00	16,30	14,00	14,00	14,00	17,00	13,50	14,86	8,50
Büdingen	20,00	20,00	20,00	16,00	16,00	16,00	16,00	16,00	16,00	13,00	13,00	13,00	9,00
Butzbach	19,50	19,25	19,38	17,00	16,50	16,75	15,50	15,00	15,25	15,00	14,00	14,50	7,50
Friedberg	19,50	19,00	19,21	16,75	16,00	16,38	15,75	15,00	15,38	16,00	14,00	15,04	10,00
Lauterbach	18,50	18,00	18,25	17,00	17,00	17,00	16,00	14,40	15,15	14,50	13,00	13,99	6,50
Schotten	19,20	18,80	19,00	16,50	16,00	16,15	14,80	13,50	14,20	14,00	13,60	13,85	8,00
Mainz	20,50	19,25	20,05	16,75	15,25	16,05	16,50	15,00	16,00	16,00	15,00	15,44	8,00
Alzey	20,50	19,60	20,03	16,70	16,00	16,33	16,30	15,80	16,05	16,50	15,50	15,95	7,60
Bingen	20,00	18,00	19,19	16,00	15,00	15,56	16,50	15,00	15,69	16,20	14,00	15,80	7,50
Worms	20,50	19,50	20,00	17,60	15,50	16,55	16,00	15,65	15,83	15,50	14,50	15,00	7,80
Summe			312,27			260,24			252,36			238,02	
Mittelpreis			19,52			16,27			15,77			14,88	

Orte.	Ochsenfl.		Kuh- od. Rindfl.		Kalbfl.		Hammelfl.		Schafl.		Schweinefl.		Weissm
	Preis pe												
	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	höchst.	niedgst.
	Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.			
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
Darmstadt	1,32	1,52	1,20	1,40	.	1,20	1,32	1,44	.	.	1,20	1,32	0,50	0,40
Babenhaus	1,40	.	1,12		1,00		1,00	.	.	.	1,20	.	0,44	0,41
Bensheim	1,12	.	0,92	.	1,08	.	1,08	.	.	.	1,08	.	0,40	0,35
Erbach	1,20	.	1,08	.	0,92	.	.	.	.		1,20	.	0,40	0,34
Offenbach	1,32	1,52	1,10	1,30	1,12	.	1,30	1,60	.		1,20	1,44	0,50	0,32
Giessen	1,28	1,60	1,03	1,30	0,97	1,50	1,20	1,30	1,05	1,10	1,15	1,20	0,44	0,36
Alsfeld	1,20	.	0,90	.	1,00		.	.	.	.	1,00	.	0,34	0,26
Büdingen	1,20		1,00	.	1,00	.	1,00	.	0,90	.	1,20	.	0,40	0,32
Butzbach	1,20		1,00		1,00	.	1,00	.	0,90	.	1,00	.	0,40	0,30
Friedberg	1,28	.	1,04		1,00		1,00	.	0,80	.	1,04	.	0,34	0,32
Lauterbach	1,00		1,00	.	1,00		1,00	.	0,90	.	1,15	.	0,46	0,38
Schotten	1,15	.	1,00	.	0,95		0,90	.		.	1,15	.	0,44	0,30
Maiuz	1,28	1,48	1,00	1,12	1,20	1,30	1,20	1,30	0,80	0,90		1,30	0,36	0,30
Alzey	1,06	1,30	0,96	1,16	1,40	1,60	1,40	1,60	.	.	1,40	1,60	0,44	0,36
Bingen	1,20	1,60	1,10	1,30	1,00	.	1,10	1,20		.	1,40		0,40	0,32
Worms	1,28	1,54	1,12	1,34	1,28	1,54	1,20	1,44			1,20	1,44	0,41	0,31
Summe	19,49	10,56	16,57	8,92	15,92	7,14	15,70	9,88	5,35	2,00	17,67	8,20		
Mittelpreis	1,22	1,51	1,04	1,27	1,07	1,43	1,12	1,41	0,89	1,00	1,18	1,37		

) Orten des Grossh. Hessen im April 1889.

Stroh.			Kartoffeln.			Erbsen.			Bohnen.			Linsen.		
0 Kilogramm.														
höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst	Mittel-	höchst	niedgst	Mittel-
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
9,00	5,00	7,00	9,00	6,00	7,50	30,00	16,00	23,00	28,00	22,00	25,00	56,00	20,00	38,00
7,00	6,80	6,93	5,00	5,00	5,00	24,00	24,00	24,00	28,00	28,00	28,00	38,00	38,00	38,00
6,50	6,50	6,50	6,00	5,50	5,75	16,00	26,00	36,00	46,00	28,00	37,00	50,00	38,00	44,00
6,30	6,30	6,30	6,00	6,00	6,00	26,00	26,00	26,00	28,00	28,00	28,00	36,00	36,00	36,00
9,00	7,50	8,22	6,00	5,40	5,83	32,00	24,00	28,00	38,00	27,00	32,50	52,00	30,00	41,00
8,00	7,00	7,42	7,50	5,10	6,60	35,00	35,00	35,00	36,00	36,00	36,00	46,00	46,00	46,00
7,50	7,00	7,25	7,00	5,80	6,18	19,00	17,50	18,63	28,00	28,00	28,00	30,00	30,00	30,00
6,00	6,00	6,00	5,50	5,50	5,50	18,00	18,00	18,00	18,00	18,00	18,00	34,00	34,00	34,00
7,00	6,50	6,75	5,80	5,40	5,63	20,00	18,00	19,00	26,00	24,00	25,00	36,00	34,00	35,00
8,50	7,00	7,75	6,00	4,50	5,33	36,00	20,00	28,00	56,00	35,00	45,50	56,00	35,00	45,50
6,00	6,00	6,00	8,00	6,00	6,30	22,00	16,00	19,00	.	.	.	30,00	30,00	30,00
6,00	5,20	5,65	7,00	6,00	6,40	.	.	.	.	.	.	.	.	.
7,00	6,00	6,56	8,00	6,50	7,50	23,50	21,00	22,25	27,00	21,00	24,00	50,00	32,00	41,00
6,00	4,60	5,30	7,40	6,00	6,63	40,00	32,00	36,00	36,00	30,00	33,00	60,00	46,00	53,00
7,00	5,20	6,19	8,00	6,40	7,24	36,00	24,00	31,22	33,00	28,00	30,30	50,00	40,00	43,75
6,50	4,20	5,35	8,10	6,80	7,45	24,00	22,00	23,00	26,00	24,00	25,00	52,00	30,00	41,00
		105,20			104,56			387,10			415,30			596,25
		6,58			6,35			25,81			29,67			39,75

nmehl	Brod.		Butter.			Milch.			Eier.			Kaffee, gebrannte Bohnen per kg	Petroleum per Liter	Steinkohlen	Braunkohlen	Torf per 1000 Stück
						per Liter.			per 10 Stück.					per 100 kg		
niedgst.	Mittel-	Gemischt. Brod.	Roggen-Brod	höchst.	niedgst	Mittel-	höchst.	niedgst	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-					
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
0,32	0,36	0,26	0,21	2,60	2,00	2,37	0,18	0,16	0,17	0,65	0,50	0,58	3,20	0,20	1,94		3,50
0,24	0,24	0,24	0,22	1,80	1,80	1,80	0,16	0,16	0,16	0,60	0,60	0,60	3,00	0,23	2,00		.
0,24	0,26	0,25	0,20	2,40	1,60	1,93	0,18	0,16	0,17	0,60	0,55	0,58	2,80	0,24	1,60		
0,22	0,24	0,27	0,20	1,80	1,80	1,80	0,16	0,16	0,16	0,75	0,75	0,75	2,50	0,21	2,00	.	
0,28	0,31	0,28	0,27	2,80	2,20	2,49	0,24	0,20	0,22	0,80	0,50	0,65	3,60	0,23	2,00		
0,34	0,36	0,26	0,22	2,40	1,90	2,16	0,18	0,16	0,17	0,55	0,45	0,48	3,70	0,22	1,80	1,52	.
0,24	0,24	0,25	0,22	2,00	1,80	1,90	0,14	0,14	0,14	0,50	0,45	0,48	3,60	0,26	1,60	1,80	
0,24	0,25	0,25	0,23	1,80	1,80	1,80	0,14	0,14	0,14	0,45	0,45	0,45	2,80	0,23	1,80	0,30	
0,22	0,24	0,27	0,22	2,40	2,10	2,24	0,15	0,15	0,15	0,50	0,50	0,50	3,20	0,23	1,30	1,50	.
0,25	0,25	0,28	0,25	2,10	2,20	2,30	0,16	0,16	0,16	0,50	0,50	0,50	2,80	0,26	1,80	.	.
0,26	0,28	0,32	0,25	2,00	2,00	2,00	0,14	0,11	0,11	0,50	0,50	0,50	3,00	0,28	2,00	.	.
0,22	0,24	0,25	0,20	2,20	1,60	1,93	0,15	0,15	0,15	0,45	0,40	0,43	3,00	0,21	2,00	1,00	
0,24	0,26	0,28	0,24	2,80	2,20	2,48	0,20	0,18	0,19	0,56	0,46	0,50	3,20	0,21	1,50	.	.
0,30	0,30	0,28	0,22	2,60	2,00	2,25	0,18	0,16	0,17	0,60	0,50	0,53	3,60	0,22	1,50		
0,22	0,25	0,26	0,25	2,80	2,20	2,53	0,20	0,16	0,18	0,60	0,50	0,55	3,00	0,22	1,40		
0,18	0,23	0,25	0,23	2,60	2,20	2,38	0,18	0,14	0,15	0,70	0,50	0,60	3,50	0,22	1,30		
	4,31	4,25	3,66			34,36			2,62			8,72	50,50	3,73	28,14	6,72	3,50
	0,27	0,27	0,23			2,15			0,16			0,55	3,16	0,23	1,76	1,34	3,50

Nr. 2686. **Zahl, Lehrpersonal und Frequenz der einfa und Privatunterrichts-Ansta**

Kreise und Provinzen. — Städte.	Ein	Zahl der Schulen													
			nach dem Bekenntniss			nach dem Geschlecht			nach den Schulklassen						
				confessionelle											
		im Ganzen.	gemeinsame.	evangelische	röm.-kathol.	israelitische.	ganz gemischte.	zum Theil gem.	ganz getrennte.	einklassige.	zweiklassige.	dreiklassige.	vierklassige.	mehrklassige.	ohne Schulgeld
Kreis Darmstadt . . .		21	21	.	.	.	14	.	7	4	4	6	2	5	1
» Bensheim . . .		49	39	5	5	.	43	5	1	24	8	8	9		3
» Dieburg		68	58	5	5	.	63	5		36	16	10	5	1	3
» Erbach		88	80	4	4	.	82	5	1	62	18	3	1	4	5
» Gross-Gerau . .		32	30	1	1		26	3	3	7	9	12	3	1	2
» Heppenheim . .		69	49	10	10		65	1	3	50	9	6	1	3	14
» Offenbach . .		36	32	2	2		26	4	6	4	9	9	7	7	9
Prov. Starkenburg		363	309	27	27	.	319	23	21	187	73	54	28	21	18
Kreis Giessen . . .		77	77	.	.	.	74	2	1	46	17	8	4	2	4
» Alsfeld . . .		77	73	2		2	76	1		62	12	2	.	1	2
» Büdingen . . .		71	70		1	.	70	1	.	50	17	2	2		5
» Friedberg . .		73	69	2	2	.	70	3	.	25	33	6	5	4	3
» Lauterbach .		61	59	1	1	.	58	3		49	7	2	1	2	3
» Schotten . .		51	51	.		.	51	.		38	10		3	.	2
Prov. Oberhessen		410	399	5	4	2	399	10	1	270	96	20	15	9	24
Kreis Mainz		27	24	1	2	.	16	6	5	7	3	9	4	4	2
» Alzey		58	43	7	8	.	56	1	1	34	17	2	3	2	3
» Bingen		28	26	1	1	.	22	5	1	4	12	6		6	2
» Oppenheim .		52	37	7	8	.	51	1	.	15	22	8	5	2	3
» Worms . . .		52	37	6	8	1	51	1		20	16	7	7	2	3
Prov. Rheinhessen		217	167	22	27	1	196	14	7	80	70	32	19	16	14
Wiederholung.															
Prov. Starkenburg . .		363	309	27	27	.	319	23	21	187	73	54	28	21	18
» Oberhessen . . .		410	399	5	4	2	399	10	1	270	96	20	15	9	24
» Rheinhessen . .		217	167	22	27	1	196	14	7	80	70	32	19	16	14
Grossh. Hessen		990	875	54	58	3	914	47	29	537	239	106	62	46	57
Städte.															
Darmstadt m. Bessung.		1	1	.	.	.	.		1	.	.	.	.	1	1
Offenbach		1	1	.	.	.	.		1	.	.	.	.	1	.
Giessen		1	1	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	1	.
Mainz		2	2	.	.	.	1	.	1	1	.	.	.	1	1
Bingen		2	.	1	1	.	1	.	1	.	1			1	1
Worms		1	1	.	.	.	.	1	.	.			.	1	1

*) Vergl. Mittheil. Nr. 405 u. 406, März 1888, S. 92.

erweiterten Volksschulen, der Fortbildungsschulen dem Stand im Frühjahr 1888.*)

chulen.												
personal, esonderer er und rerinnen		Zahl der Schulkinder										
			nach dem Geschlecht		nach dem Bekentniss				durchschnittlich auf		
Volksschul-lehrer.	Volksschul-lehrerinnen.	im Ganzen.	Knaben.	Mädchen.	evangelische.	römisch-katholische.	israelitische.	anderer Confession.	1000 Einwohn.	1 Schule.	1 Lehrstelle.
133	20	10 515	5 154	5 361	9 764	643	108	.	125,1	501	68,7
120	7	9 641	4 811	4 830	5 502	4 007	132	.	197,7	197	75,9
127	8	10 215	5 093	5 122	6 567	3 441	207	.	192,7	150	75,7
140	.	9 701	4 844	4 857	8 872	619	209	1	204,1	110	69,3
89	5	7 342	3 606	3 736	6 333	842	167	.	184,4	229	78,1
120	5	8 940	4 431	4 509	3 604	5 231	93	12	203,6	130	71,5
167	27	15 308	7 510	7 798	7 149	7 751	246	162	179,4	425	78,9
896	72	71 662	35 449	36 213	47 791	22 534	1 162	175	178,1	197	74,0
153	2	11 592	5 781	5 811	11 208	112	270	2	161,2	151	74,6
103	.	6 903	3 436	3 467	6 320	376	207	.	188,2	90	67,0
99	.	6 617	3 338	3 279	6 311	45	260	1	176,3	93	66,8
158	2	10 784	5 338	5 446	3 102	2 373	309	.	175,4	148	67,4
85	1	5 529	2 800	2 729	5 129	350	49	1	192,7	91	64,3
70	.	4 761	2 387	2 374	4 655	13	91	2	178,2	93	68,0
668	5	46 186	23 080	23 106	41 725	3 269	1 186	6	175,6	113	68,6
148	71	15 016	7 464	7 552	3 254	11 537	123	102	138,5	556	68,6
96	2	6 674	3 397	3 277	4 516	1 682	156	320	175,5	115	68,1
84	9	6 379	3 204	3 175	2 315	3 906	83	75	177,8	228	68,6
116	2	7 686	3 865	3 821	4 559	2 862	180	85	172,9	148	65,1
144	7	10 833	5 382	5 451	6 635	3 644	177	377	168,2	208	71,7
588	91	46 588	23 312	23 276	21 279	23 631	719	959	160,0	215	68,6
896	72	71 662	35 449	36 213	47 791	22 534	1 162	175	178,1	197	74,0
668	5	46 186	23 080	23 106	41 725	3 269	1 186	6	175,6	113	68,6
588	91	46 588	23 312	23 276	21 279	23 631	719	959	160,0	215	68,6
2 152	168	164 436	81 841	82 595	110 795	49 434	3 067	1 140	171,9	166	70,9
54	10	3 869	1 835	2 034	3 287	559	23	.	75,4	3 869	60,5
41	8	3 595	1 728	1 867	2 057	1 356	20	162	113,4	3 595	73,4
24	2	1 561	758	803	1 464	84	12	1	82,2	1 561	60,0
67	44	6 834	3 390	3 444	2 173	4 585	32	44	103,0	3 417	61,6
9	5	927	473	454	154	756	17	.	128,5	464	66,2
36	7	3 247	1 599	1 648	2 113	1 062	62	10	148,2	3 247	75,5

Kreise und Provinzen. — Städte.	Fortbildungsschulen. Zahl der Fortbildungsschulen: einklassige.	zweiklassige.	drei- und mehrklassige.	Schüler: evangelische.	römisch-katholische.	israelitische.	anderer Confession.	im Ganzen.	auf 1000 Einwohner.	auf 1 Fortbildungsschule.
Kreis Darmstadt	13	3	6	1 588	97	9	.	1 694	20,2	77,4
» Bensheim	34	6	4	885	639	21		1 545	31,7	35,1
» Dieburg	51	6	2	1 028	424	25	.	1 477	27,9	25,9
» Erbach	71	5	1	1 394	96	12	.	1 502	31,6	19,3
» Gross-Gerau	23	7	.	924	120	8		1 052	26,4	35,1
Heppenheim	51	3	2	523	751	7	.	1 281	29,2	22,9
» Offenbach	18	10	6	1 042	1 172	11	27	2 252	26,4	66,2
Prov. Starkenburg	261	40	21	7 384	3 299	93	27	10 803	26,8	33,8
Kreis Giessen	68	7	2	1 718	14	27	.	1 759	24,5	22,5
» Alsfeld	65	1		905	24	13	.	942	25,7	14,3
» Büdingen	66	3	.	984		9	.	993	26,5	14,4
» Friedberg	63	2	4	1 184	274	44	.	1 502	24,4	21,8
» Lauterbach	48	2	1	838	38	5	.	881	30,7	17,3
» Schotten	48	1	2	761	1	8	.	770	28 8	15,1
Prov. Oberhessen	358	16	9	6 390	351	106	.	6 847	26,0	17,9
Kreis Mainz	14	6	5	354	1 551	11	15	1 931	17,8	77,2
» Alzey	44	2	1	654	249	16	63	982	25,8	20,9
» Bingen	20	4	2	313	576	7	12	908	25,3	34,9
» Oppenheim	37	5	2	696	435	14	8	1 153	25,9	26,3
» Worms	25	16	1	1 005	561	25	57	1 648	25,6	39,4
Prov. Rheinhessen	140	33	11	3 022	3 372	73	155	6 622	22,7	36,0
Wiederholung.										
Prov. Starkenburg	261	40	21	7 384	3 299	93	27	10 803	26,8	33,8
» Oberhessen	358	16	9	6 390	351	106	.	6 847	26,0	17,9
» Rheinhessen	140	33	11	3 022	3 372	73	155	6 622	22,7	36,0
Grossh. Hessen	759	89	41	16 796	7 022	272	182	24 272	25,4	27,3
Städte.										
Darmstadt m. Bessung.	.		2	566	86	3	.	655	12,8	328
Offenbach		.	1	396	309	.	27	732	23,1	732
Giessen		.	1	237	13	8	.	258	13,6	258
Mainz	1		1	224	565	4	5	798	12,0	399
Bingen	.		1	24	123	4	.	151	20,9	151
Worms	.	.	1	278	167	13	3	461	21,9	461

Privatunterrichts-Anstalten.

Zahl der Anstalten							Lehrpersonal, excl. besonderer Lehrer und Lehrerinnen			Zahl der Schüler u. Schülerinnen						
nach dem Bekenntniss				nach dem Geschlecht						nach dem Geschlecht			nach dem Bekenntniss			
gemeinsame.	confessionelle: evangelische	confessionelle: röm.-kathol.	confessionelle: israelitische.	gemischte.	für Knaben.	für Mädchen.	im Ganzen.	Lehrer.	Lehrerinnen.	im Ganzen.	Knaben.	Mädchen.	evangelische.	römisch-katholische.	israelitische.	anderer Conf.
3	.	1	1	1	.	4	49	22	27	635	68	567	415	143	77	.
1	1	1	1	1	1	2	16	8	8	237	76	161	99	95	43	.
2	.	1		1	1	1	17	15	2	99	81	18	34	61	4	.
1	2	1	.	.	2	2	12	7	5	138	21	117	64	73	1	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2	.	.	.	1	.	1	3	.	3	26	2	24	24	2	.	
3	.	.	.	.	2	1	28	25	3	217	146	71	132	60	14	11
12	3	4	2	4	6	11	125	77	48	1 352	394	958	768	434	139	11
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1	.	.	.	.	.	1	2	.	2	52	.	52	45	.	7	.
2	.	.	.	.	1	1	7	4	3	64	34	30	51	3	9	1
1	7	.	.	3	.	5	15	7	8	76	19	57	70	3	3	.
2	.	.	.	2	.	.	12	10	2	103	57	46	97	2	4	.
2	.	.	1	2	.	1	4	1	3	66	15	51	45	1	20	.
8	7	.	1	7	1	8	40	22	18	361	125	236	308	9	43	1
8	.	2	1	1	2	8	113	58	55	2 016	591	1 425	394	1 299	320	3
4	.	.	.	2	1	1	8	3	5	109	22	87	81	8	19	1
6	1	.	.	1	3	3	21	8	13	429	158	271	155	207	65	2
3	.	.	.	2	.	1	6	3	3	82	31	51	56	10	11	5
.	.	1	.	.	.	2	7	.	7	109	.	109	24	77	6	2
22	1	3	1	6	6	15	155	72	83	2 745	802	1 943	710	1 601	421	13
12	3	4	2	4	6	11	125	77	48	1 352	394	958	768	434	139	11
8	7	.	1	7	1	8	40	22	18	361	125	236	308	9	43	1
22	1	3	1	6	6	15	155	72	83	2 745	802	1 943	710	1 601	421	13
42	11	7	4	17	13	34	320	171	149	4 458	1 321	3 137	1 786	2 044	603	25
3	.	1	.	.	.	4	43	16	27	559	.	559	398	142	19	.
2	.	.	.	.	1	1	21	18	3	169	98	71	131	19	8	11
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
8	.	2	1	1	2	8	113	58	55	2 016	591	1 425	394	1 299	320	3
2	.	.	.	.	.	2	11	.	11	244	.	244	39	149	56	.
1	.	1	.	.	.	1	5	.	5	84	.	84	7	77	.	.

Orte, wo sich die Schulen befinden. — Provinzen.	Erweiterte Volksschulen.													
	Zahl der Schulen				Lehrpersonal, excl. besond. Lehrer und Lehrerinnen			Zahl der Schulkinder						
									nach dem Geschlecht		nach dem Bekenntnis			
	im Ganzen.	gemischte.	für Knaben.	für Mädchen.	im Ganzen.	Lehrer.	Lehrerinnen.	im Ganzen.	Knaben.	Mädchen.	evangelische.	röm.-kathol.	israelitische.	anderer Conf.
Darmstadt . .	2	.	1	1	32	29	3	1 591	782	809	1 346	201	42	2
Pfungstadt . . .	1	1	.	.	4	3	1	66	45	21	58	3	5	.
Beerfelden . . .	1	1		.	2	2	.	32	20	12	27	3	2	
Gernsheim . . .	1	.	1	.	2	2	.	52	52	.	11	38	3	.
Gross-Gerau . . .	1	1	.	.	7	5	2	139	95	44	106	3	30	
Heppenheim . . .	1	.	.	1	2	.	2	39	.	39	7	28	4	
Rimbach	1	.	1	.	2	2	.	52	52	.	31	5	16	
Langen	1	1	.	.	3	3	.	42	32	10	30	2	10	
Offenbach	2	.	1	1	25	21	4	1 113	599	514	747	234	22	110
Prov. Starkenburg	11	4	4	3	79	67	12	3 126	1 677	1 449	2 363	517	134	112
Giessen	1	.	.	1	[1])4	3	1	147	.	147	137	4	6	
Grünberg	1	1	.	.	2	2	.	42	31	11	38	3	1	
Hungen	1	1	.	.	2	2	.	26	20	6	19	.	7	.
Homberg	1	1	.	.	2	2	.	34	31	3	25	.	9	.
Nidda	1	1	.		3	3	.	40	31	9	37	.	3	
Butzbach	1	1	.	.	7	7	.	144	108	36	125	3	16	
Friedberg	1	.	.	1	2	1	1	37	.	37	21	1	15	.
Schotten	1	1	.	.	3	2	1	66	41	25	58	.	8	
Prov. Oberhessen	8	6	.	2	25	22	3	536	262	274	460	11	65	
Prov. Rheinhessen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Wiederholung.														
Prov. Starkenburg	11	4	4	3	79	67	12	3 126	1 677	1 449	2 363	517	134	112
» Oberhessen	8	6	.	2	25	22	3	536	262	274	460	11	65	
» Rheinhessen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Grossh. Hessen	19	10	4	5	104	89	15	3 662	1 939	1 723	2 823	528	199	112

[1]) Zwei weitere ordentliche Lehrer sind hier nicht aufgeführt, da sie auch a der höheren Mädchenschule, mit welcher die Schule verbunden ist, Unterric ertheilen und dort mitgezählt werden.

Anzeige.

Durch die Hofbuchhandlung von G. Jonghaus (Verlag) in Darmstadt ist zu beziehen:

Beiträge zur Statistik des Grossherzogthums Hessen.

Herausgegeben von der Gr. Centralstelle für die Landesstatistik.

31. Band. Darmstadt 1888. 4. Geheftet 6 ℳ

Inhalt: Ergebnisse der berufsstatistischen Erhebung im Grosch. Hessen vom 5. Juni 1882. 1. Theil: Die Bevölkerung des Grossh. Hessen nach Haupt- und Nebenberuf, mit Unterscheidung der Provinzen und Ortschaftskategorien.

Druck von H. Brill in Darmstadt.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

№ 440. **Juni** **1889.**

Inhalt: Zur Statistik der evangelischen Kirche im Grossh. Hessen 1887. — Betrieb der Wanderlager 1888/89. — Schullehrer-Seminarien 1888/89. — Tägl. Wasserstände Jan., Febr. u. März 1889. — Meteorol. Beobacht. zu Darmstadt Mai 1889. — Meteorol. Beobacht. zu Schweinsberg Mai 1889. — Meteorol. Beobacht. zu Kassel Mai 1889. — Vergleich. meteor. Beobacht. Mai 1889. — Preise der gewöhnl. Verbrauchsgegenst. Mai 1889. — Sterblichkeitsverhältn. Mai 1889. — Anzeige.

Nr. 2687. Zur Statistik der evangelischen Kirche im Grossh. Hessen im Jahr 1887.*)

Wlo in den Uebersichten für die vorhergehenden Jahre sind die in der nachstehenden Uebersicht enthaltenen Angaben über die Zahlen der Evangelischen und der von der evangelischen Landeskirche getrennten Baptisten etc., Mitglieder der Brüderversammlung etc. und Frei-Protestanten aus den bei der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik vorhandenen Materialien über die Volkszählung von 1885 zusammengestellt worden; die Angaben über die Zahlen der von der evangelischen Landeskirche getrennten Alt-Lutheraner und Darbysten (welche durch die Volkszählung nicht besonders ermittelt wurden, daher in den Angaben Spalte 3 einbegriffen sind), der zur evangelischen Landeskirche Uebergetretenen und aus derselben Ausgetretenen, der Communicanten, der kirchlichen Trauungen und der durch evangelische Geistliche Getauften, der Confirmirten und der Confirmationsentziehungen, sowie der Verstorbenen und der ohne Mitwirkung evangelischer Geistlichen stattgehabten Beerdigungen sind den nach Anordnung des Grossh. Oberconsistoriums durch die evangelischen Pfarrämter und Decanate aufgestellten Nachweisungen entnommen.

Dagegen sind die Zahlen der bürgerlichen Eheschliessungen, unterschieden nach rein evang. Ehen und Mischehen (Spalten 22—27), und der Geborenen (excl. Todtgeborenen) nach denselben Unterscheidungen und ausserdem der von evang. Müttern unehelich Geborenen (Spalten 35—42) aus den standesamtlichen Nachweisungen zu vorliegendem Zweck besonders ermittelt worden. Bei den in den Spalten 34 u.

(Fortsetzung auf S. 231).

*) Vergl. Mitth. Nr. 605 u. 406, März 1888, S. 65.

Ordnungs-Nummer.	Decanate und Superintendenturen (Provinzen). — Städte.	Evangelische Bevölkerung (1. December 1885).	Zahl der von der evang. Landeskirche Getrennten.					Zahl der im Laufe des Jahres 1							
								zur ev. Landeskirche Uebergetretenen				aus der evang. Landeskirche Ausgetretenen			
			Alt-Lutheraner.	Darbyaten.	Baptisten, Mennoniten, Wiedertäufer.	Mitglieder der Brüderversammlung bezw. Brüdergemeinde.	Frei-Protestanten.	von der kathol. Kirche.	von andern christl. Confess.	Sonstige.	Gesammtzahl.	zur katholischen Kirche.	zu andern christl. Confessionen.	zu andern Religionen.	Ohne Uebertritt.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
1	Darmstadt	56 949	.	.	32	.	20	8	.	6	14	.	.		
2	Eberstadt	28 865	.	.	8	.	.	.	.	.	.	.	.		
3	Erbach	40 814	624	.	10	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
4	Gross-Gerau	25 617	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		
5	Gross-Umstadt	19 428	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		
6	Offenbach	42 575	3	.	4	.	5	19	.	1	20	.	16	.	
7	Reinheim	30 048	23			.	.	1	.	.	1	.	.	.	
8	Zwingenberg	29 952	.	.	32	.	1	.	.	.	.	.	.	.	
	Starkenburg	274 248	650	.	86	.	26	28	.	7	35	.	16	.	
9	Giessen	43 422	109		33	.	.	.	.	.	.	.			
10	Alsfeld	24 231	.	.	3	.	.	.	.	1	1	.			
11	Büdingen	23 206	168	14	62	16	.	2	1	.	3	.		.	
12	Friedberg	22 997	2		6	.	3	.	.	.	.	.			
13	Grünberg	25 672	94	.	7	.	.	.	.	.	.	.			
14	Hungen	19 329	.		3	.	1	.	.	.	.				
15	Lauterbach	27 120	.	.	11	.	.	.	1	.	1	.			
16	Nidda	15 436	8	.	7	.	.	.	.	.	.	.			
17	Rodheim v. d. H.	16 293	58	.	10	.	.	.	.	1	1				
18	Schotten	18 515	36		17	.	.	.	.	.	.	.			
	Oberhessen	236 221	475	14	159	16	4	2	2	2	6	.	.	.	
19	Mainz	44 435	1		60	.	13	9	4	3	16	.	.	.	
20	Alzey	18 710	.	.	142	.	2214	2	13	.	15	.	.	.	
21	Oppenheim	22 738	.	.	254		94	1	1	.	2	.	.	.	
22	Wöllstein	17 078		.	16		892	.	34	.	34				
23	Worms	30 509		.	238	7	581	16	11	3	30	1	.		
	Rheinhessen	133 470	1		710	7	3794	28	63	6	97	1			
	Grossherzogthum	643 939	1126	14	955	23	3824	58	65	15	138	1	16		
	Städte.														
1	Darmstadt	34 925	.		17	.	11	8	.	6	14	.	.	.	.
2	Giessen	16 804	.		13	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3	Mainz	22 621	1	.	48	.	10	3	.	3	6	.	.	.	
4	Offenbach	19 016	.	.	2		5	13	.	.	13	.	16	.	
5	Worms	13 210		.	106	7	25	15	4	.	19	.	.	.	.

Zahl der Communicanten			Zahl der bürgerlichen Eheschliessungen						Zahl der kirchl. Trauungen durch evang. Geistliche.						
				Mischehen						Mischehen					
				mit Katholik.		mit Andern.				mit Katholik.		mit Andern.			
privatim.	Gesammtzahl.	in Procenten der ev. Bevölkerung.	Rein evangelische Ehen.	Mann evangel.	Frau evangel.	Mann evangel.	Frau evangel.	Gesammtzahl.	Rein evangelische Ehen.	Mann evangel.	Frau evangel.	Mann evangel.	Frau evangel.	Gesammtzahl.	in Procenten der Gesammtzahl d. bürgerl. Eheschliessungen (Sp. 27).
19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.	32.	33.	34.
439	13 388	23,5	364	44	61	1	1	471	350	16	18	.	1	385	81,7
75	8 267	28,6	220	9	10	.	.	239	218	8	8	.	.	234	97,9
356	18 888	46,3	239	8	12	2	.	261	240	5	7	.	.	252	96,6
67	7 857	30,7	214	5	12	.	.	231	209	5	7	.	.	221	95,7
143	10 346	53,3	138	9	8	.		155	137	5	1	.	.	143	92,3
198	10 489	24,6	300	86	76	15	6	483	265	37	23	5	1	331	68,5
172	14 453	48,1	207	5	12	.	.	224	212	2	5	.	.	219	97,8
329	14 780	49,3	183	24	24	.	.	231	186	9	3	.	.	198	85,7
1779	98 468	35,9	1 865	190	215	18	7	2 295	1817	87	72	5	2	1983	86,4
517	31 251	72,0	334	2	15		.	351	321	2	9	.	.	332	94,6
139	21 031	86,8	189	.	1	.	.	190	187	.	.	.	.	187	98,4
133	12 254	52,8	154	3	6	.	.	163	155	2	7	.	.	164	100,6
322	15 246	66,3	144	7	7	.	.	158	147	2	4	.	.	153	96,8
315	26 008	101,3	169	.	3	.	.	172	172	.	3	.	.	175	101,7
354	20 571	106,4	124	1	1	.	.	126	125	.	.	.	.	125	99,2
399	24 644	90,9	192	.	1	.	.	193	194	.	2	.	.	196	101,6
185	14 918	96,6	98	.	3	.	.	101	101	.	2	.	.	103	102,0
207	8 927	54,8	121	10	18	.	.	149	121	8	9	.	.	138	92,6
188	16 672	90,6	110	.	4	.	.	114	115	.	2	.	.	117	102,6
2 759	191 522	81,1	1 635	23	59	.	.	1 717	1638	14	38	.	.	1690	98,4
551	15 282	34,4	200	169	123	3	8	503	157	67	30	.	1	255	50,7
73	8 819	47,1	154	17	11	3	7	192	135	14	4	2	2	157	81,8
239	15 127	66,5	138	17	27	1	.	183	145	12	3	.	.	160	87,4
85	10 267	60,1	82	13	11	1	2	109	92	7	5	.	.	104	95,4
221	12 551	41,1	234	48	63	4	2	351	216	29	16	3	2	266	75,8
1 169	62 046	46,5	808	264	235	12	19	1 338	745	129	58	5	5	942	70,4
5 707	352 036	54,7	4 308	477	509	30	26	5 350	4200	230	168	10	7	4615	86,3
357	7 287	20,9	218	38	49	1	1	307	215	12	9	.	1	237	77,2
170	2 878	17,1	98	2	11	.	.	111	96	2	7	.	.	105	94,6
424	4 454	19,7	97	117	75	2	1	292	71	51	24	.	1	147	50,3
54	2 268	11,9	118	56	48	15	6	243	89	22	11	5	.	127	52,3
137	2 645	20,0	139	28	40	2	2	211	116	16	12	.	2	146	69,2

Ordnungs-Nummer.	Decanate und Superintendenturen (Provinzen). — Städte.	Zahl der Geborenen (excl. Todtgeb.)								Zahl der von evangeli							
		Ehelich Geborene						Unehelich Geborene von evangelischen Müttern.	Gesammtzahl.	Ehelich Geborene						Unehelich Geborene von evangelischen Müttern.	
		aus rein evangelisch. Ehen.	aus Mischehen				zusammen.			aus rein evangelisch. Ehen.	aus Mischehen				zusammen.		
			mit Kathol.		mit Andern						mit Kathol.		mit And.				
			Mann evang.	Frau evang.	Mann evang.	Frau evang.					Mann evang.	Frau evang.	Mann evang.	Frau evang.			
1.	2.	35.	36.	37.	38.	39.	40.	41.	42.	43.	44.	45.	46.	47.	48.	49.	
1	Darmstadt	1274	128	133	3	3	1541	140	1681	1272	73	60	1		1406	118	
2	Eberstadt	866	16	22		1	905	97	1002	857	11	9		1	878	80	
3	Erbach	1156	57	55	.	.	1268	165	1433	1111	31	18	.	.	1160	142	
4	Gross-Gerau	764	19	41	.		824	81	905	772	19	17	.	.	808	69	
5	Gr.-Umstadt	485	25	34		.	544	29	573	447	16	5	.	.	468	22	
6	Offenbach	1121	205	236	15	29	1606	93	1699	1077	120	75	10	2	1284	63	
7	Reinheim	799	20	27	.	.	846	89	935	800	10	3		.	813	82	
8	Zwingenberg	875	84	110	.	.	1069	79	1148	817	51	14		.	882	66	
	Starkenburg	7340	554	658	18	33	8603	773	9376	7153	331	201	11	3	7699	644	
9	Giessen	1206	23	34	.	1	1264	131	1395	1167	14	15	.	.	1196	117	
10	Alsfeld	641	4	3	.	.	648	62	710	628	1	1	.	.	630	46	
11	Büdingen	600	13	7	.	1	621	45	666	507	7	6	1	.	521	29	
12	Friedberg	583	41	31	.	.	655	35	690	504	19	10	.	1	534	21	
13	Grünberg	649	.	5		.	654	55	709	663	.	2	.	.	665	53	
14	Hungen	405	8	11	.	.	424	19	443	439	6	3	.	.	448	17	
15	Lauterbach	740	3	8	.	.	751	91	842	739	1	5	.	.	745	76	
16	Nidda	390	1	11	.	.	402	22	424	441	.	6	.	.	447	20	
17	Rodheim v.d.H	352	38	43	.	.	433	18	451	397	29	20	.	.	446	18	
18	Schotten	465	3	1	.	.	469	47	516	453	3	.	.	.	456	50	
	Oberhessen	6031	134	154	.	2	6321	525	6846	5938	80	68	1	1	6088	451	
19	Mainz	881	465	368	14	25	1753	148	1901	799	196	104	12	8	1119	122	
20	Alzey	481	62	58	13	25	639	28	667	488	50	14	11	6	569	22	
21	Oppenheim	600	106	120	2	5	833	28	861	597	67	19	.	4	687	18	
22	Wöllstein	420	37	43	1	8	509	17	526	428	19	11	.	3	461	12	
23	Worms	771	209	220	10	14	1224	57	1281	765	150	60	9	5	989	59	
	Rheinhessen	3153	879	809	40	77	4958	278	5236	3077	482	208	32	26	3825	233	
	Grossh.	16524	1567	1621	58	112	19882	1576	21458	16168	893	477	44	30	17612	1328	
	Städte.																
1	Darmstadt	617	103	103	3	3	829	82	911	630	60	45	1	.	736	67	
2	Giessen	389	18	26	.	1	434	105	539	383	12	13	.	.	408	95	
3	Mainz	356	297	204	6	3	866	117	983	302	136	77	4	.	519	104	
4	Offenbach	366	131	143	14	29	683	44	727	341	90	44	9	2	486	20	
5	Worms	332	118	120	2	7	579	32	611	319	76	41	2	4	442	32	

lichen Getauften							Zahl der Confirmirten						
n Procenten der Geborenen bei Kindern													
aus Mischehen							aus rein evangelischen Ehen.	aus Mischehen					Zahl der Confirmations-entziehungen.
mit Katholiken.		mit Andern.		zusammen.	(unehelichen) evangelischer Mütter.	im Ganzen (Sp. 42).		mit Katholiken.		mit Andern.		Gesammtzahl.	
Mann evang.	Frau evang.	Mann evang.	Frau evang.					Mann evangel.	Frau evangel.	Mann evangel.	Frau evangel.		
52.	53.	54.	55.	56.	57.	58.	59.	60.	61.	62.	63.	64.	65.
57,0	45,1	33,3	.	91,2	84,3	90,7	1 154	38	25	.	1	1 218	.
68,8	40,9	.	100,0	97,0	82,5	95 6	721	5	7	.	.	733	.
54,4	32,7	.	.	91,5	86,1	90,9	1 086	17	22	.	.	1 125	.
100,0	41,5	.	.	96,8	85,2	96,9	571	10	6	.	.	587	.
64,0	14,7	.	.	86,0	75,9	85 5	399	17	2	.		418	.
58,5	31,8	66,7	6,9	80,0	67,7	79,3	863	79	35	16	5	998	.
50,0	11,1	.	.	96,1	92,1	95,7	744	7	6	.	.	757	.
60,7	12,7	.	.	82,5	86,1	82,8	726	29	5	.	.	760	.
59,7	30,5	61.1	9,1	92,8	83,3	89,0	6 264	202	108	16	6	6 596	.
60,9	44,1	.	.	93,0	89,3	94,1	824	5	4	.	1	834	2
25,0	33,3	.	.	97,2	77,4	95,5	509	.	1	.	.	510	.
53,8	85,7	.	.	83,9	64,4	84,1	443	5	4	.	.	452	.
46,2	32,3	.	.	81,5	65,7	80,7	472	16	17	.	.	505	.
.	40,0	.	.	101,7	96,4	101,3	623	.	2	.	.	625	.
75,0	27,3	.	.	105,7	89.5	102,7	442	.	.	.	.	442	1
33,3	62,5	.	.	99,2	83.5	97,5	674	.	1	.	.	675	.
	54,5	.	.	111,2	90,9	110,1	336	.	2	.	.	338	.
76,3	46.5	.	.	103,0	100,0	102,9	286	17	8	.	.	311	.
100 0	.	.	.	97,2	106,4	98,1	387	1	.	.	.	388	1
59,7	44,3	.	50,0	96,3	85,9	95,5	4 996	44	39	.	1	5 080	4
42,2	28,8	85,7	32,0	63,8	82.4	65,3	567	94	72	4	10	747	.
80,6	24,1	84,6	24,0	89,0	78,6	88,6	400	27	18	1	3	449	.
63,2	15,8	.	80,0	82,5	64,3	81,9	431	40	12	.	2	485	.
51,4	25,6	.	37,5	90,8	70,8	89 9	328	12	14	1	.	355	.
71,8	27,3	90,0	35,7	80,8	103,5	81,8	532	89	39	1	5	666	.
54,8	25,7	80,0	33,8	77,1	83,8	77,5	2 258	262	155	7	20	2 702	
57,0	29,4	76,0	26,9	88,8	84,3	88,3	13 518	508	302	23	27	14 378	4
58 3	43,7	33,3	.	88,8	81,7	88,1	664	35	23	.	1	723	.
66,7	50,0	.	.	94,0	90,5	93.2	257	5	2	.		264	1
45,8	37,7	66,7	.	59,9	88,9	62,3	216	66	55	1	3	341	.
68,7	30,8	64,3	6,9	71,2	45,5	69,6	343	64	24	16	5	452	.
64,4	34,2	100,0	57,1	76,3	100,0	77,6	207	44	24	.	3	278	.

Ordnungs-Nummer.	Decanate und Superintendenturen (Provinzen). — Städte.	Zahl der Verstorbenen.					Zahl der Scheidungen			
		Ev. unter 6 Jahren		Ev. über 6 Jahren			rein evangelischer Ehen.	von Mischehen		zusammen (Sp. 71—73).
		überhaupt.	davon beerdigt ohne Mitwirkung eines ev. Geistlichen.	überhaupt.	davon beerdigt ohne Mitwirkung eines ev. Geistlichen.	Beerdig. ohne Mitwirk. eines ev. Geistl. in % aller Verstorb. über 6 J.		Mann evangelisch.	Frau evangelisch.	
1.	2.	66.	67.	68.	69.	70.	71.	72.	73.	74.
1	Darmstadt	622	527	731	86	11,8	8	2	1	11
2	Eberstadt	305	247	415	47	11,3	1	.	.	1
3	Erbach	255	139	495	5	1,0	1	.	.	1
4	Gross Gerau	196	101	271	4	1,5	1	.	.	1
5	Gross-Umstadt	96	55	214	.	.	.	.	.	.
6	Offenbach	469	351	490	27	5,5	1	1	1	3
7	Reinheim	161	64	387	9	2,3	.	.	.	.
8	Zwingenberg	302	109	356	4	1,1	2	.	.	2
	Starkenburg	2406	1593	3359	182	5,4	14	3	2	19
9	Giessen	309	190	611	104	17,0		1	.	1
10	Alsfeld	158	39	306	.	.	.	.	.	.
11	Büdingen	106	39	299	3	1,0	.	.	.	.
12	Friedberg	135	69	320	.	.	.	.	.	.
13	Grünberg	180	64	377	15	4,0	2	.	.	2
14	Hungen	99	28	262	.	.	.	.	.	.
15	Lauterbach	257	62	479	42	8,8	3	.	.	3
16	Nidda	94	31	289	6	2,1	2	.	.	2
17	Rodheim v. d. H.	93	33	247	.	.	2	.	.	2
18	Schotten	107	44	260	11	4,2	3	.	.	3
	Oberhessen	1538	599	3450	179	5,2	12	1	.	13
19	Mainz	359	289	473	44	9,3	4	1	4	9
20	Alzey	162	144	258	2	0,8	1	.	.	1
21	Oppenheim	150	80	290			.	1	.	1
22	Wöllstein	68	28	222	2	0,9	1	.	.	1
23	Worms	393	231	440	11	2,5	3	1	2	6
	Rheinhessen	1132	772	1683	59	3,5	9	3	6	18
	Grossherzogthum	5076	2964	8492	420	4,9	35	7	8	50
	Städte									
1	Darmstadt	395	378	483	72	14,9	7	2	1	10
2	Giessen	119	119	259	90	34,7	.	.	.	.
3	Mainz	212	210	201	37	18,4	1	.	2	3
4	Offenbach	196	191	215	25	11,6	1	1		2
5	Worms	230	179	161	.	.	2	.	1	3

51—58 enthaltenen Procentzahlen ist zu beachten, dass kirchliche Trauungen in einer Pfarrei sich auch auf solche bürgerliche Eheschliessungen beziehen können, welche ausserhalb des Pfarrsprengels vorgenommen worden sind, sowie dass nicht alle im Jahr 1887 Getauften auch in demselben Jahr geboren und unter den im Jahr 1887 Geborenen sich auch solche befinden, die im folgenden Jahr getauft worden sind. Hieraus sind die mehrfach vorkommenden, die Zahl 100 übersteigenden Procentzahlen zu erklären. Die verhältnissmässig hohen Zahlen der von evangelischen Müttern unehelich Geborenen in den Städten Giessen und Mainz haben ihren Grund in den in diesen Städten befindlichen Entbindungsanstalten.

Da die nicht-kirchlichen Beerdigungen der Mehrzahl nach Kinder unter 6 Jahren betreffen, bei welchen in sehr vielen Gemeinden eine kirchliche Begräbnissfeier nicht Sitte ist, so wurde für zweckmässig gehalten, in der Uebersicht bei den Verstorbenen bezw. Beerdigten eine Trennung nach über und unter 6 Jahre alten Personen vorzunehmen.

Die Zahlen der Ehescheidungen sind den bei der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik vorhandenen Materialien entnommen.

Als Hauptresultate für das Grossherzogthum ergeben sich folgende (die entsprechenden Zahlen für 1886 sind in Parenthese beigefügt):

1. Die Zahl der von der evang. Landeskirche (formell) Getrennten betrug: Alt-Lutheraner 1126 (1129), Darbysten 14 (16), Baptisten etc. 955, Mitglieder der Brüderversammlung etc. 23, Freiprotestanten 3824, zusammen 5947.

2. Im Jahr 1887 sind zur evang. Landeskirche übergetreten: von der kathol. Kirche 58 (52), von andern christlichen Confessionen 65 (101), sonstige 15 (9), zusammen 138 (162); aus der evang. Landeskirche ausgetreten: zur kathol. Kirche 1 (7), zu andern christl. Confessionen 16 (18), ohne Uebertritt 0 (2), zusammen 17 (27).

3. Die Zahl der Communicanten war: im öffentlichen Gottesdienst 346329 (338921), privatim 5707 (5629), zusammen 352036 (344550) oder 54,7 (53,5) auf 100 evang. Bewohner, in Starkenburg 35,9 (35,5), in Oberhessen 81,1 (79,4), in Rheinhessen 46,5 (45,3). Wird der Berechnung der Procentzahlen die Zahl der Erwachsenen zu Grunde gelegt, so erhöhen sich, da nach den Ergebnissen der Volkszählung von 1885 die Bevölkerung aus 33% Kindern unter 14 Jahren und 67% Erwachsenen (Personen von 14 Jahren und darüber) bestand, die angegebenen Procentzahlen der Communicanten um beiläufig die Hälfte.

4. Auf 100 bürgerliche Eheschliessungen kamen 86,3 (85,9) kirchliche Trauungen durch evang. Geistliche; in Starkenburg 86,4 (86,8); in Oberhessen 98,4 (97,2); in Rheinhessen 70,4 (70,0). Die Zahl der durch Geistliche andrer Confessionen vollzogenen Trauungen von Evangelischen, also namentlich von Mischehen, ist hierunter nicht begriffen und konnte in zuverlässiger Weise nicht angegeben werden.

Ebenso war die Zahl der nur bürgerlich abgeschlossenen Ehen im Jahr 1887 nicht zu ermitteln.

5. Auf 100 Lebendgeborene kamen 88,8 (87,8) von evang. Geistlichen Getaufte; in Starkenburg 89,0 (89,2); in Oberhessen 95,5 (94,9); in Rheinhessen 77,5 (76,2). Auch hier fehlen die Angaben der von Geistlichen andrer Confession Getauften aus Mischehen. Ferner kommt hier in Betracht, dass die Verhältnisszahlen der Getauften zu den Geborenen höher sein würden, wenn die in den ersten Wochen nach der Geburt ungetauft gestorbenen Kinder ausser Berechnung gelassen werden könnten.

6. Confirmirt wurden: aus rein evang. Ehen 13518 (12931), aus Mischehen 860 (780), zusammen 14378 (13711). Confirmationsentziehungen sind 4 (4) verzeichnet.

7. Von 13568 (13138) verstorbenen Evangelischen, worunter 5076 (4735) Kinder unter 6 Jahren und 8492 (8403) Personen über 6 Jahren, wurden unter Mitwirkung evang. Geistlicher 10184 (9930), darunter 2112 (1933) Kinder unter 6 und 8072 (7997) Personen über 6 Jahren, ohne Mitwirkung 3384 (3208), darunter 2964 (2802) Kinder unter 6 und 420 (406) Personen über 6 Jahren, beerdigt. Von je 100 Beerdigungen über 6 Jahre alter Personen fanden also 4,9 (4,6) ohne Mitwirkung evangelischer Geistlichen statt.

8. Die Zahl der Ehescheidungen betrug 50 (39), von welchen 35 (31) auf rein evang. Ehen, 15 (8) auf Mischehen kamen und zwar 7 (3) auf solche, bei welchen der Mann und 8 (5), bei welchen die Frau evangelisch war.

Nr. 2688. **Betrieb der Wanderlager im Grossh. Hessen im Rechnungsjahr 1888/89.***)

Kreise.	Zahl der Betriebsfälle.	Für die Besteuerung kommen in Ansatz	Ertrag der Steuer
		Wochen.	ℳ
Darmstadt	11	11	440
Offenbach	6	6	150
Bensheim	1	1	20
Giessen	8	8	240
Mainz	5	5	160
Worms	8	8	210
Bingen	3	3	80
Alzey	6	6	120
Oppenheim	5	5	100
Zusammen	53	53	1520

*) Vergl. Mittheil. Nr. 437, Mai 1889, S. 182.

2689. **Lehrer- u. Schüler-Bestand der Schullehrer-Seminarien Friedberg, Bensheim u. Alzey im Schuljahr Ostern 1888/89.***)

	Fried-berg.	Bens-heim.	Alzey	Zu-samm.
Lehrer-Personal.				
Director	1	1	1	3
Ordentliche Lehrer	7	6	6	19
Ausserordentliche Lehrer	3	1	1	5
Hilfslehrer	1	1	1	3
zusammen	12	9	9	30
Schülerzahl.				
I. Bestand am Schlusse d. Vorjahrs (ohne Abzug d. Abgegang.)	106	92	86	284
II. Abgang mit d. Schlusse d. Vorjahrs u. vor Anf. d. Schulj.	30	34	22	86
III. Verblieben im Seminar (I.—II.)	76	58	64	198
IV. Eingetreten sind mit Anfang des Schuljahrs	30	30	37	97
V. Bestand am Anfang des Schuljahrs (III. + IV.)	106	88	101	295
VI. Zugang im Laufe des Schuljahrs				
VII. Gesammtzahl (V. + VI.)	106	88	101	295
VIII. Abgang im Laufe des Schuljahrs	6	2	7	15
IX. Bestand am Schlusse des Schuljahrs (VII. — VIII.)	100	86	94	280
Unter der Gesammtzahl (VII.) waren:				
a. nach der Confession:				
evangelische	106	46	55	207
römisch-katholische		42	46	88
b. nach dem Alter (am Anfang des Schuljahrs):				
im 16. Lebensjahr	5	10	8	23
» 17. »	20	18	26	64
» 18. »	26	29	29	84
» 19. »	38	21	28	87
» 20. »	9	7	5	21
über 20 Jahre alt	8	3	5	16
c. nach der Heimath:				
aus Starkenburg	24	79	12	115
» Oberhessen	80	5	1	86
» Rheinhessen	1	4	87	92
Nichthessen	1		1	2
d. aus Städten von über 10000 Einwohnern	3	5	7	15
» Gemeinden von 2000 bis 10000 Einwohnern	30	26	21	77
» » » weniger als 2000 Einwohnern	73	57	73	203
e. nach dem Stand oder Beruf der Eltern:				
Söhne von Lehrern	19	14	12	45
» » Landwirthen	41	30	44	115
» » Handwerkern und Geschäftsleuten	24	27	39	90
» » Beamten	20	8	6	34
» » Eltern andern Standes	2	9		11
f. nach der Vorbereitung:				
vorbereitet in Präparandenschulen	75	65	78	218
» von Volksschullehrern	10	6	9	25
» in Gymnasien		1	1	2
» » Realschulen	21	16	12	49
» » anderen Lehranstalten			1	1
g. nach den Unterrichtsklassen:				
in Klasse I.	31	36	28	95
» » II.	35	28	34	97
» » III.	40	24	39	103

*) Vergl. Mittheil. Nr. 418, Sept. 1888, S. 284.

Nr. 2690. **Tägliche Wasserstände**

an den Pegeln zu Worms, Mainz, Bingen, Rüsselsheim, Hirschhorn und Giessen im Januar, Februar und März 1889.*)

Tag.	Januar.						Februar.						März.					
	Rhein.			Main.	Neckar	Lahn.	Rhein.			Main.	Neckar	Lahn.	Rhein.			Main.	Neckar	Lahn.
	Worms.	Mainz.	Bingen.	Rüsselsheim.	Hirschhorn.	Giessen.	Worms.	Mainz.	Bingen	Rüsselsheim.	Hirschhorn.	Giessen.	Worms.	Mainz.	Bingen.	Rüsselsheim.	Hirschhorn,	Giessen.
	Meter.	Meter	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.
1	0,22	0,22	1,22	1,11	0,22	1,22	—0,22	0,21	0,22	0,21	1,22	1,22	0,22	1,22	1,72	0,22	1,24	1,44
2	0,12	0,22	1,24	1,12	0,27	1,30	0,02	0,22	0,23	0,22	1,22	1,28	0,22	1,22	1,22	0,71	1,22	1,55
3	0,12	0,22	1,52	1,12	0,52	1,52	0,52	0,22	1,07	0,52	2,12	2,12	0,44	0,21	1,52	0,65	1,12	1,22
4	0,27	0,52	1,12	0,22	0,20	1,12	0,22	1,22	1,22	0,60	1,22	1,02	0,27	0,22	1,51	0,22	1,12	1,12
5	0,22	0,44	1,22	0,21	0,22	1,26	0,21	1,22	1,22	0,27	1,22	1,51	0,22	0,72	1,42	0,52	1,12	1,22
6	—0,24	0,02	1,04	0,12	0,22	1,22	0,57	1,32	1,32	1,42	1,15	1,24	0,25	0,72	1,52	0,45	1,27	1,22
7	—0,27	0,27	0,24	0,17	1,20	1,22	0,24	1,22	1,72	1,15	1,02	1,22	0,22	0,24	1,52	0,44	1,24	1,16
8	—0,10	0,44	0,27	0,12	1,22	0,25	0,01	0,24	1,42	0,22	0,27	1,12	0,12	0,22	1,22	0,27	1,24	1,12
9	—0,22	0,25	0,27	0,12	1,22	1,02	0,17	0,72	1,52	0,22	0,22	1,12	0,22	0,22	1,22	0,47	1,27	1,07
10	—0,22	0,25	0,27	0,12	1,22	1,24	0,17	0,02	1,22	0,42	0,22	1,14	0,52	0,22	1,51	0,22	1,52	2,22
11	—0,24	0,27	1,22	0,12	0,22	1,12	0,12	0,62	1,22	0,41	0,27	1,16	0,22	0,22	1,22	0,62	1,25	3,62
12	—0,22	0,57	1,22	0,27	0,22	1,12	0,14	0,42	1,21	0,22	0,22	1,14	1,12	1,51	2,22	1,12	2,14	4,22 [4]
13	—0,25	0,52	1,22	0,22	0,24	1,12	0,14	0,34	1,22	0,27	1,22	1,12	1,22	1,22	2,22	1,22	2,42	3,72 [4]
14	—0,27	0,22	1,02	0,22	0,22	1,05	0,14	0,54	1,21	0,22	0,22	1,17	1,56	1,72	2,44	1,26	2,22	3,22
15	—0,12	0,25	0,27	0,22	0,25	1,20	0,27	0,22	1,14	0,12	0,24	1,12	1,75	1,22	2,27	1,70	2,17	3,02
16	—0,12	0,21	0,25	0,22	0,22	0,22	0,27	0,42	1,14	0,07	1,72	1,12	1,24	2,72	2,72	2,02	1,92	2,72
17	—0,12	0,22	0,22	0,22	0,22	0,22	1,15	0,22	1,52	0,22	1,52	1,12	1,22	2,21	2,22	2,02	1,22	2,42
18	—0,12	0,22	0,22	0,21	0,72	0,21	1,21	1,22	1,25	0,42	1,42	1,22	1,22	1,22	2,44	1,22	1,92	2,04
19	—0,12	0,22	0,22	0,17	0,24	0,22	1,22	1,57	2,25	0,22	1,22	1,22	0,21	1,22	2,22	1,72	1,52	2,74
20	—0,22	0,24	0,27	0,12	0,22	0,22	1,27	1,42	2,12	0,22	2,42	3,20	0,27	1,47	2,12	1,24	1,77	3,24
21	—0,22	0,24	0,27	0,22	0,22	0,22	1,72	1,72	2,42	1,02	2,22	3,22	1,22	1,51	2,14	1,72	2,52	3,24 [4]
22	—0,20	0,24	0,27	0,12	0,72	0,27	1,21	2,25	2,57	1,44	2,02	2,22	1,52	1,52	2,52	1,21	2,22	3,24 [4]
23	—0,27	0,22	0,22	0,14	0,15	0,22	1,22	2,27	2,67	1,21	1,20	2,54	1,26	2,21	2,72	2,21	3,14	3,24
24	—0,22	0,22	0,24	0,16	0,72	0,22	1,42	1,25	2,52	1,52	1,22	2,22	1,22	2,02	2,27	2,56	2,55	2,22
25	—0,22	0,27	0,24	0,12	0,72	0,22	1,22	1,72	2,42	1,54	1,52	1,22	1,72	2,22	3,22	2,72	2,22	2,72
26	—0,22	0,12	0,22	0,12	0,72	0,21	0,02	1,54	2,22	1,22	1,22	1,20	1,52	2,45	3,22	2,77	2,42	3,26
27	—0,20	0,12	0,25	0,10	0,72	0,24	0,72	1,54	1,22	1,14	1,54	1,52	1,75	2,40	2,22 [4]	2,72 [4]	3,14	3,22
28	—0,17	0,17	0,22	0,10	0,72	0,22	0,22	1,17	1,22	0,22	1,22	1,01	2,22	2,20	3,27	2,74	2,22	3,42
29	—0,12	0,17	0,22	0,15	0,22	0,22							2,21	2,77	3,12	2,52	2,22	2,22
30	—0,05	0,12	0,22	0,15	0,22	0,24							1,72	2,22	3,72	2,22	2,22	2,22
31	—0,21	0,12	0,22	0,17	0,52	1,24							1,52	2,22	3,27	2,21	2,52	2,52
höchst.	0,00	0,52	1,22	—[1]	1,30	1,22	1,01	2,10[2]	2,07	1,54	2,22	3,22	2,22	2,71	3,10	3,02[3]	3,15	4,05
tiefst.	—0,22	0,12	0,22	0,52	0,12	0,21	—0,25	0,07	0,22	0,07	0,07	1,12	0,12[2]	0,22	1,22	0,21	1,24	1,22
mittl.	—0,10	0,22	0,22	—[1]	0,20	1,22	0,12	1,21	1,12	0,75	1,42	1,24	1,22	1,22	2,22	—[5]	1,21	2,21

*) Die angegebenen Wasserstände beziehen sich auf die Beobachtungen zwischen 7 und 8 Uhr Vormittags. — [1]) Gestaut vom 1. bis 3. [2]) Beobacht. am 22. Nm. 6 Uhr. [3]) Desgl. am 8. Nm. 6 Uhr. [4]) Desgl. Vm. 6 Uhr. [4]) Desgl. am 30. Nm. von 6 bis 8 Uhr. [5]) Gestaut vom 11. bis 22.

2691. Meteorol. Beobachtungen zu Darmstadt im Mai 1889.

Mai-Mittel aus 28 Jahren (1862—1889):
Barom. 746,20 mm. — Thermom. 13,20° C. — Niederschl. 65,20 mm.

meterstand höchst. (3. Mai) 750,40; tiefster (26. Mai) 737,10; mittlerer 744,80 mm.
mometerstand » (31. ») 29,60; » (3. ») 6,50; » 17,40° C.

zahl der Tage mit Regen 13; Schnee —; Regen und Schnee —.
» » » » Nebel 1; Reif —; Gewitter 5.
» » heiteren Tage 2; gemischten Tage 26; trüben Tage 3.

Höhe der Niederschläge an 13 Tagen mit messbarem Niederschlag: 107,50 mm.

drichtung (bei täglich 3 mal. Beobacht.) N. 2 mal; NO. 16 mal; O. 20 mal; SO. 18 mal; S. 3 mal; SW. 19 mal; W. 4 mal; NW. 9 mal; Windstille 2 mal.

Mittlere relative Feuchtigkeit = 65,70 %.

Nr. 2692. Meteorol. Beobacht. zu Schweinsberg im Mai 1889.

Mai-Mittel aus 9 Jahren (1881—1889):
Barom. 742,61 mm. — Thermom. 12,55° C. — Niederschl. 53,61 mm.

ometerstand höchst. (3. Mai) 746,40; tiefst. (26. Mai) 733,40; mittlerer 740,60 mm.
rmometerstand » (31. ») 27,40; » (3. ») 1,50; » 15,70° C.

Anzahl der Tage mit Regen 11; Schnee —; Regen u. Schnee —.
» » » » Nebel 2; Reif —; Gewitter 4.
» » heiteren Tage 4; gemischten Tage 19; trüben Tage 8.

Höhe der Niederschläge an 11 Tagen mit messbarem Niederschlag: 61,50 mm.

Windrichtung (bei täglich 3 mal. Beobacht.) N. 4 mal; NO. 17 mal; O. 11 mal; SO. 8 mal; S. 12 mal; SW. 18 mal; W. 6 mal; NW. 4 mal; Windstille 13 mal.

Mittlere relative Feuchtigkeit = 76,60 %.

Nr. 2693. Meteorol. Beobacht. zu Kassel im Mai 1889.

Mai-Mittel aus 26 Jahren (1863—1888):
Barom. 743,48 mm. — Thermom. 12,20° C. — Niederschl. 44,27 mm.

rometerstand höchst. (3. Mai) 746,57; tiefster (26. Mai) 733,85; mittlerer 741,09 mm.
ermometerstand » (31. ») 29,40; » (3. ») 6,40; » 16,87° C.

Anzahl der Tage mit Regen 13; Schnee —; Regen und Schnee —.
» » » » Nebel 1; Reif —; Gewitter 6.
» » heiteren Tage 7; gemischten Tage 20; trüben Tage 4.

Höhe der Niederschläge an 9 Tagen mit messbarem Niederschlag: 98,82 mm.

Windrichtung (bei täglich 3 mal. Beobacht.) N. 6 mal; NO. 2 mal; O. 8 mal; SO. 6 mal; S. 6 mal; SW. 4 mal; W. — mal; NW. 2 mal; Windstille 59 mal.

Mittlere relative Feuchtigkeit = 65,42 %.

Nr. 2694. Vergleichende Zusammenstellung v
zu Darmstadt, Bensheim, Felsberg, Michelstadt, Giessen, Lehrbach, Mai

Thermometrograph (°R.)

Tag.	Minimum.												Ma				
	D.	B.	F.	Mch.	G.	L.	Mz.	Msh.	P.	S.	R.	K.	D.	B.	F.	Mch.	G
1.	6,7	6,2	**4,0**	4,1	6,0	7,2	6,5	**3,0**	**4,0**	5,0	7,2	8,0	17,3	19,0	16,5	14,1	1
2.	9,0	9,0	6,5	7,4	8,8	5,6	9,8	7,5	9,0	2.4	7,6	9,1	14,4	14,4	12,0	10.6	1
3.	**5,2**	**5,6**	7,5	**0,5**	**3,0**	**1,7**	**5,4**	**3,0**	**4,0**	**1,2**	**2,8**	**5,1**	17,4	17,8	16,0	13.5	1
4.	8,2	8,4	6,0	4.9	7,8	5,0	9,3	7,0	8,0	5 6	9,0	9,4	20,6	23,0	18,0	17.5	2
5.	10,2	9,4	10,0	5.0	8,6	5,7	10,2	8,0	8.0	7,9	9.2	9,0	20,2	21,8	17,5	18.0	2
6.	8,7	9,6	10,5	4.4	9,0	6,1	10.4	6,5	7,5	7.9	9.8	9,1	20,2	22,0	19,0	16.6	2
7.	9,0	8,8	9,5	3,8	7,1	5,2	9,0	7,0	7,0	6,0	9,1	9,0	17,6	20,6	16,0	12,5	2
8.	8,6	8,6	9,0	3,8	7,5	5,3	10,0	6,0	7,0	5,8	8,2	8,8	17,9	20.2	16,5	15.2	1
9.	9,9	9,6	8,5	6,5	7,5	6,3	10,2	8,0	9,5	5,9	7,5	8.6	18,7	21,8	16,0	15,6	1
10.	9,2	9,0	9,0	4,8	7,5	5,2	10,4	8,0	9,5	5,6	8,8	10,2	18.7	21,4	17,5	16,5	1
11.	9,8	10,0	6,5	8,3	10,1	7,8	10,6	8.5	9,0	5,6	9,2	9,3	13.6	13,2	12,0	10,1	1
12.	7,9	8,4	4,5	6.4	8,0	5,5	8,6	6,5	8,5	3,7	7,8	7,7	16,4	17,6	16,0	13,5	1
13.	6,7	6,8	6,5	2,1	3,8	2,6	7,4	4.0	5,0	3,9	4.2	5,7	19,0	20,0	18,0	15 0	1
14.	9 2	9,6	9,5	5,4	7,0	4,3	10,1	8.5	9,0	5,2	6,6	8,2	16,0	17,4	15,0	14,5	1
15.	10,4	10,2	9,5	6,9	9,4	7,7	10,9	9,0	9,5	7.7	10,4	11,2	17,8	20,2	16,5	15 4	1
16.	11,0	11,2	8,0	7,9	10.1	9,5	11,4	9,0	9,5	6,4	10,8	11,4	18.6	20,0	17,5	16,5	1
17.	10,1	9,0	7,0	6,0	8,0	8,4	10.9	8,0	9,5	7,1	9,7	9,9	17,8	20,0	16,5	16.1	1
18.	10,2	12,0	10,0	9,1	9,2	9,2	11.4	10,0	11,0	7,0	10,2	12,0	16,1	17,6	15,5	15,2	1
19.	9,3	10,[illegible]	5,5	8,0	8 5	8,3	10,0	7,0	9,0	6 4	9,6	9,1	14,1	16,4	12,0	12,5	1
20.	8,6	9,[illegible]	5,5	6,7	8,2	8,0	9,3	7.0	8,5	5,9	9,0	9,1	12,3	15,6	12,0	14 4	1
21.	9,9	10,[illegible]	6,0	8,3	9,0	9,1	10,6	9,0	8,5	8,2	10,1	10,2	18,7	18,4	17,0	16,0	1
22.	10,8	12,[illegible]	8,5	8,2	10,0	6,8	13,4	9,0	10,0	8.6	12,0	10,6	21,1	21,6	20,0	18,3	2
23.	10,2	12,[illegible]	10,0	7,9	8,5	6,4	13,2	8,0	9.0	9,0	10,6	11,5	21,7	23,6	21,0	18.1	2
24.	11,7	12,[illegible]	12,0	6,6	8,0	7,[illegible]	12,6	9,0	10 0	9,1	9,2	12.2	19,8	23,8	19,0	16.2	1
25.	10,6	11,[illegible]	12,0	6,5	7,8	7,[illegible]	11,2	8,0	8.5	7,9	11,0	11.8	20,[illegible]	21,6	19,0	17,7	2
26.	9,8	9,[illegible]	11,5	4,3	8,0	5,[illegible]	10,7	7,0	7,0	7,2	8,4	9,1	20,[illegible]	22,4	20,5	17,8	2
27.	10,4	10,[illegible]	10,0	5,0	7,9	6,[illegible]	11,5	9,0	10,5	8,0	8,5	10,7	21,[illegible]	24.0	20,5	18,7	2
28.	11,8	12,[illegible]	11,5	8,1	9 0	6,[illegible]	11,7	10,5	11 0	8,1	11.2	10,6	18,[illegible]	19,0	16,0	13,[illegible]	2
29.	11,0	11,4	7,5	9,0	10,0	10,1	10,9	10,0	10,5	7,8	10,8	10,9	16,8	18,6	15,5	15,[illegible]	1
30.	10,6	10,2	8,0	8,0	8,7	8,[illegible]	11.0	8,0	9,5	7,0	8,9	9,3	17,0	19,8	17,5	17,[illegible]	1
31.	9,9	10,0	11,0	5,9	7,0	7,[illegible]	10,7	6,5	7,0	8,3	10,2	8,8	**23,7**	**25,0**	**21,0**	**20,1**	2
	9,50	9,75	8,42	6,12	8,03	6,65	10,30	7,60	8,50	6,51	8,97	9,54	18,19	19,94	16,87	15,64	1

Mittel.

Mittel der Minima und Maxima.

Darmstadt	13,85° R.	Mainz	14,09° R.
Bensheim	14,85 »	Monsheim	12 46 »
Felsberg	12,65 »	Pfeddersh.	14.26 »
Michelst.	10,88 »	Schweinsb.	11,96 »
Giessen	13,50 »	Rauschenh.	12 61 »
Lehrbach	12,10 »	Kassel	14,15 »

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	107,50mm	Mains	45,[illegible]
Bensheim	66,60 »	Monsheim	33,[illegible]
Felsberg	48,70 »	Pfeddersh.	19,[illegible]
Michelst.	52,50 »	Schweinsb.	61,[illegible]
Giessen	29,51 »	Rauschenh.	73,[illegible]
Lehrbach	117,20 »	Kassel	96,[illegible]

teorologischen Beobachtungen im Monat Mai 1889

nsheim, Pfeddersheim; Schweinsberg, Rauschenberg und Kassel (Preussen).

n.						Niederschläge etc. Regen (r), Schnee (s), Nebel (n).											Tag.
	Mz.	Msh.	P.	S.	R.	K.	D.	B.	F.	Mch.	G.	L.	Mz.	Msh.	P.	S.	R.	K.	
2	16,6	16,0	18,0	16,0	15,2	18,9	.				.	.	.	.	r	.	.	.	1.
4	12,2	13,0	14,5	13,0	12,6	13,9	r	r	r	r	r	r	r	.	r	r	.	r	2.
5	14,6	15,5	18,0	15,8	14,8	17,3	n		.	.	n	n	n	.	r	n	n	.	3.
9	19,8	17,5	21,0	19,2	19,1	20,0	.	r n	.	.	.	.	.	.	r	.	.	.	4.
1	20,8	19,0	21,0	19,0	18,8	20,6	r		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5.
5	20,6	19,5	21,5	19,0	18,0	20,7	.	r		.	.		r	.	.	.	.	.	6.
9	18,2	17,5	21,0	19,1	17,8	20,5	.	r	.	r	r	r	r	.	r	r	.	r	7.
4	18,8	18,0	22,0	16,8	17,0	20,2	r	r	r	r	r	r	r	r	r	r	r	r	8.
8	18,9	18,0	21,0	18,6	17,8	21,2	.	.		.	r	r n	.	.	r	r n	r	r	9.
4	18,8	18,5	22,0	18,2	16,8	20,1	r	.	r	r	r	r	r	r	r		.	.	10.
3	14,4	13,0	12,0	12,2	11,0	12,6	r	r	r	r	r	r	r	.	r	r	r	r	11.
5	15,2	15,0	18,0	15,0	14,0	16,6	r	n	.		r	.	.	.	.	.	.	.	12.
8	16,8	16,0	21,0	17,5	16,3	19,4	.	n	.	r	n	.	.	.	.	.	.	.	13.
8	16 6	16,0	17,5	17,4	16,2	17,6	.	r n	.	.	.	.	r	.		.	.	.	14.
8	18,4	19,0	20,0	18,6	17,1	19,7	.	n	r	.	r	r	.	.	.	r	r	r	15.
1	17,2	18,0	21,5	16,6	16,3	17,0	r		.	n	.	r	.	.	.	.	r	r	16.
6	16,0	17,0	21,5	16,8	16,8	20,1	.	n		.	r	r n	.		.	.	r	r n	17.
8	16,5	18,0	20,0	13,4	13,4	17,6	r	r	r	r	r	r	r	r	r	r	r	r	18.
3	13,4	15,0	16,0	14,7	12,6	11,8	.		r	r	r	r	r	.	r	r	r	r	19.
3	13,3	15,0	16,5	11,4	11,8	12,0	r	r	r	r	r	r n	r	.	r	r	r	r	20.
2	18,1	16,5	19,0	18,7	17,9	20,4	r	r n	.	r	.	.	r	.	r	r	r	.	21.
8	21,6	19,0	22,0	19,8	18,8	20,6	.	.		.	.	.	.	.	.	.	.	.	22.
8	19,2	19,0	23,0	20,3	19,7	21,0	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	23.
8	20,0	17,0	22,0	20,2	19,7	21,1	r	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	24.
8	20,0	19,0	23,0	19,8	19,4	22,1	.		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	25.
8	20,0	19,0	23,0	19,2	19,2	21,3	.		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	26.
8	20,5	20,0	23,0	19,7	19,0	20,0	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	27.
1	19,2	18,0	20,0	19,0	18,0	19,7	r	r n	r	r	r	r	r	.	.	r	r	r	28.
1	17,6	17,0	19,0	16,8	14,8	17,4	r	.	.	.	r	.	r	.	r	.	.	.	29.
1	18,4	17,0	18,5	15,8	15,0	17,1	.		.	.		.	.	.	.	.	.	r	30.
	22,6	21,0	24,0	21,9	21,0	23,5	.	n	.	.	.	.	r	r	r	.	.	.	31.
	17,87	17,32	20,02	17,42	16,65	18,77	r 13 s — n 1	r 11 s — n 9	r 9 s — n —	r 11 s — n 1	r 14 s — n 2	r 13 s — n 4	r 14 s — n 1	r 4 s — n —	r 15 s — n —	r 11 s — n 2	r 11 s — n 1	r 13 s — n 1	
							Summe.												

Gewitter.

[illegible]¼ Vm. — 12½ Nm.
[illegible], 6 u. 10 Nm., Msh. 6½—8 Nm., P. 5¼—7 Nm.
[illegible]½—4¼ u. 5—6¼ Nm., Mz. 2½, 6¼—¾ u. 9¾
[illegible], Msh. 3¼—4¾ Nm.
[illegible] 1—1¾ Nm.
[illegible]½—1¼ Nm., B. 12 Mttgs., 3 u. 10 Nm., Mch.
[illegible]m., G. 2¾ Nm., L. 5¾—6¼ Nm., Mz. 2 Nm.,
[illegible] 1¼—6 Nm., P. 1—8 Nm., S. 2¼ Nm., K. 6¼
[illegible]¼ Nm.
[illegible]¾ Nm., B. 8 Nm., Mch. 6½ Nm., G. 4¼ Nm.,
[illegible] Vm. — 1 Nm., Msh. 9½ Nm., P. 9 Nm., S.
[illegible]—3¼ Nm., R. 1¼—3 Nm., K. 12¼—3½ Nm.

9. G. 4¾ Nm., L. 2—5 Nm., S. 3 Nm., R. 3—4 Nm., K. 4—5¼ Nm.
10. Mz. 3¾—4½ Nm., Msh. 1¾—3 u. 8½—8¾ Nm., P. 2—3 u. 8½ Nm.
11. B. 10 Vm.
15. G. 5¾ Nm., L. 1¾—6 Nm., P. 6 Nm., S. 3 Nm., R. 3 u. 11—12 Nm., K. 3—6 Nm.
16. R. 12 Nttrnchts.
17. R. 8 Nm.
21. D. 4 Nm., Mch. 5½ Nm., Mz. 4¼—6 Nm., Msh. 4¼—7¼ Nm.
24. D. 1½—3¼ Nm., Msh. 12¼—2¾ Nm.
28. Mch. 6 Nm., G. 2—3 Nm.. L. 12 Mttgs. — 4 Nm., Msh. 3¾—4¼ Nm., S. 12½ Nm., R. 12—3 Nm., K. 1½—5 Nm.
31. Msh. 4¾—6 Nm.

Nr. 2695. **Preise der gewöhnlichsten Verbrauchsgegenständ**

Orte.	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.			Hee
	Preis per												
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	nied
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
Darmstadt	22,00	19,00	20,50	16,50	14,50	15,50	22,00	15,00	18,50	18,00	15,00	16,50	10,00	5
Babenhausen	20,00	20,00	20,00	16,00	16,00	16,00	18,00	18,00	18,00	15,20	15,20	15,20	8,00	8
Bensheim	18,50	17,00	17,75	14,25	14,25	14,25	13,00	13,00	13,00	15,00	15,00	15,00	7,50	7
Erbach	19,00	19,00	19,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	13,65	13,65	13,65	9,45	9
Offenbach	22,50	18,00	20,66	19,00	15,50	16,88	19,50	15,00	17,08	17,50	16,00	16,53	10,00	9
Giessen	20,00	20,00	20,00	17,50	17,00	17,16	16,50	16,00	16,22	15,50	15,00	15,22	8,00	7
Alsfeld	19,50	19,00	19,19	16,50	16,50	16,50	15,50	14,00	14,75	17,00	13,00	14,20	8,50	8
Büdingen	20,00	20,00	20,00	16,00	16,00	16,00	16,00	16,00	16,00	13,00	13,00	13,00	6,00	6
Butzbach	19,80	19,50	19,65	17,00	16,00	16,50	16,00	15,00	15,50	15,00	14,50	14,75	8,00	7
Friedberg	19,00	17,75	18,42	16,50	15,50	16,00	15,50	14,00	15,00	16,00	14,25	15,17	10,00	8
Lauterbach	19,00	18,00	18,50	17,00	17,00	17,00	16,60	14,80	15,30	14,00	12,50	13,30	5,00	5
Schotten	19,00	18,00	18,55	16,50	15,70	16,00	14,50	13,30	14,00	14,00	13,80	13,90	7,00	5
Mainz	20,50	18,50	19,68	16,60	14,75	15,80	16,50	15,25	15,88	16,00	15,00	15,54	8,00	7
Alzey	20,10	19,20	19,64	16,50	15,40	15,91	16,30	15,00	15,61	16,50	16,00	16,25	7,20	5
Bingen	19,50	18,50	19,15	16,00	14,50	15,25	16,50	14,00	15,40	16,20	13,50	14,96	8,00	6
Werms	20,00	19,25	19,63	16,00	15,00	15,50	15,00	14,50	14,75	15,00	14,50	14,75	7,00	6
Summe			310,32			255,25			249,99			237,92		
Mittelpreis			19,40			15,95			15,62			14,87		

Orte.	Ochsenfl.		Kuh- od. Rindfl.		Kalbfl.		Hammelfl.		Schaffl.		Schweinefl.		Weissmeh
	Preis pe												
	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	höchst.	niedgst.
	Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.			
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ	ℳ	ℳ.	ℳ.
Darmstadt	1,32	1,52	1,20	1,40	.	1,20	1,32	1,44	.	.	1,20	1,32	0,50	0,40
Babenhaus.	1,40	.	1,12	.	1,12	.	1,00	.	.	.	1,20	.	0,44	0,44
Bensheim	1,20	.	1,12	.	1,12	.	1,20	.	.	.	1,20	.	0,40	0,36
Erbach	1,20	.	1,08	.	1,00	.	.	.	.	.	1,20	.	0,40	0,34
Offenbach	1,32	1,52	1,10	1,30	1,12	.	1,30	1,60	.	.	1,30	1,44	0,50	0,32
Giessen	1,30	1,66	1,06	1,36	0,98	1,50	1,21	1,32	1,05	1,10	1,20	1,28	0,44	0,34
Alsfeld	1,20	.	0,90	.	1,00	.	.	.	.	.	1,00	.	0,34	0,34
Büdingen	1,20	.	1,00	.	1,00	.	1,00	.	0,90	.	1,00	.	0,40	0,36
Butzbach	1,24	.	1,04	.	1,00	.	1,00	.	0,90	.	1,04	.	0,40	0,30
Friedberg	1,36	.	1,16	.	1,00	.	1,00	.	0,80	.	1,04	.	0,34	0,32
Lauterbach	1,12	.	1,12	.	1,00	.	1,00	.	.	.	1,12	.	0,46	0,38
Schotten	1,15	.	1,00	.	0,95	.	1,00	.	.	.	1,15	.	0,44	0,36
Mainz	1,28	1,48	1,00	1,12	1,20	1,30	1,20	1,30	0,80	0,90	.	1,20	0,36	0,28
Alzey	1,06	1,40	0,96	1,20	1,40	1,60	1,40	1,60	.	.	1,40	1,60	0,42	0,34
Bingen	1,30	1,60	1,10	1,30	1,00	.	1,10	1,20	.	.	1,40	.	0,40	0,32
Worms	1,28	1,54	1,12	1,34	1,28	1,54	1,20	1,44	.	.	1,20	1,44	0,41	0,31
Summe	19,93	10,72	17,08	9,02	16,17	7,14	15,93	9,90	4,45	2,00	17,65	8,28		
Mittelpreis	1,25	1,53	1,07	1,29	1,08	1,43	1,14	1,41	0,89	1,00	1,18	1,38		

6 Orten des Grossh. Hessen im Mai 1889.

Stroh.			Kartoffeln.			Erbsen.			Bohnen.			Linsen.		
0 Kilogramm.														
höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
9,00	5,00	7,00	9,00	5,50	7,39	30,00	16,00	23,00	28,00	22,00	25,00	56,00	20,00	38,00
6,80	6,80	6,80	5,00	4,50	4,67	24,00	24,00	24,00	28,00	28,00	28,00	38,00	38,00	38,00
6,00	6,00	6,00	5,00	3,50	4,31	34,00	28,00	31,00	28,00	22,00	25,00	50,00	35,00	42,50
6,30	6,30	6,30	6,00	6,00	6,00	26,00	26,00	26,00	28,00	28,00	28,00	36,00	36,00	36,00
9,00	8,00	8,53	6,00	4,50	5,15	36,00	24,00	28,44	38,00	26,00	32,39	52,00	30,00	42,56
7,50	7,00	7,16	6,50	4,50	5,23	36,00	35,00	35,50	37,00	36,00	36,50	47,00	46,00	46,50
7,50	7,00	7,25	6,00	5,60	5,75	19,00	18,50	18,75	28,00	28,00	28,00	30,00	30,00	30,00
6,00	6,00	6,00	4,00	4,00	4,00	18,00	18,00	18,00	18,00	18,00	18,00	.	.	.
7,00	6,50	6,75	5,00	4,00	4,58	20,00	18,00	19,00	26,00	24,00	25,00	36,00	34,00	35,00
8,50	7,00	7,75	5,50	3,50	4,46	36,00	20,00	28,00	56,00	35,00	45,50	56,00	35,00	45,50
5,00	5,00	5,00	7,00	5,70	6,45	22,00	20,00	20,50	.	.	.	30,00	30,00	30,00
5,50	4,50	5,00	7,00	4,00	5,65	.	.	.	.	.	.	.	.	.
6,40	5,00	5,78	7,00	5,00	5,95	23,50	21,00	22,25	26,00	20,00	23,00	50,00	30,00	40,00
6,00	4,20	5,15	7,00	4,20	5,60	40,00	32,00	36,11	36,00	30,00	33,00	60,00	46,00	53,00
7,00	5,50	6,30	7,00	4,60	5,77	36,00	24,00	30,65	33,25	28,00	29,68	50,00	38,50	44,30
6,80	4,50	5,65	7,00	6,50	6,75	23,00	20,00	21,50	25,00	22,00	23,50	40,00	24,00	32,00
		102,42			87,71			382,70			400,57			553,36
		6,40			5,48			25,50			28,61			39,53

...mehl	Brod.		Butter.	Milch.			Eier.			Kaffee, gebrannte Bohnen per kg	Petroleum per Liter	Steinkohlen	Braunkohlen	Torf per 1000 Stück
ilogramm.				per Liter.			per 10 Stück.					per 100 kg		
niedgst.	Mittel-	Gemischt-Brod	Roggen-Brod	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-					
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ		ℳ
0,20	0,20	0,26	0,24	2,60	2,10	2,37	0,18	0,16	0,17	0,60	0,50	0,55	3,20	0,20	1,94	.	3,50
0,24	0,24	0,24	0,22	1,80	1,80	1,80	0,16	0,16	0,16	0,60	0,60	0,60	3,00	0,23	2,00	.	.
0,24	0,26	0,25	0,20	2,20	1,60	1,93	0,18	0,16	0,17	0,60	0,50	0,54	2,80	0,24	1,60	.	.
0,22	0,24	0,27	0,20	2,00	2,00	2,00	0,16	0,16	0,16	0,50	0,50	0,50	2,50	0,24	2,10	.	.
0,28	0,31	0,28	0,27	2,80	2,20	2,51	0,21	0,20	0,22	0,70	0,50	0,60	3,60	0,23	2,00	.	.
0,26	0,27	0,26	0,22	2,40	1,90	2,13	0,18	0,16	0,17	0,55	0,40	0,47	3,70	0,22	1,90	1,52	.
0,24	0,24	0,25	0,22	2,00	1,80	1,90	0,14	0,14	0,14	0,50	0,45	0,48	3,60	0,26	1,60	1,80	.
0,24	0,25	0,25	0,23	2,00	2,00	2,00	0,14	0,14	0,14	0,50	0,50	0,50	3,00	0,23	1,80	0,90	.
0,22	0,24	0,27	0,22	2,20	1,95	2,05	0,15	0,15	0,15	0,50	0,50	0,50	3,20	0,23	2,10	1,50	.
0,25	0,25	0,28	0,25	2,20	2,20	2,20	0,16	0,16	0,16	0,60	0,55	0,58	2,80	0,26	1,80	.	.
0,28	0,28	0,30	0,23	2,00	2,00	2,00	0,14	0,14	0,14	0,40	0,40	0,40	3,00	0,28	2,00	.	.
0,22	0,24	0,25	0,20	2,00	1,60	1,80	0,15	0,15	0,15	0,40	0,40	0,40	3,00	0,24	2,60	1,00	.
0,24	0,25	0,28	0,24	2,60	2,00	2,30	0,20	0,18	0,19	0,56	0,48	0,51	3,40	0,20	1,70	.	.
0,28	0,28	0,28	0,22	2,60	1,80	2,21	0,18	0,16	0,17	0,60	0,50	0,54	3,60	0,22	1,60	.	.
0,22	0,25	0,26	0,25	3,20	2,00	2,50	0,18	0,16	0,17	0,60	0,50	0,55	3,00	0,22	1,50	.	.
0,22	0,23	0,25	0,23	2,40	2,00	2,25	0,18	0,14	0,15	0,70	0,40	0,58	3,50	0,21	1,40	.	.
	4,29	4,23	3,64			33,95			2,61			8,30	50,30	3,71	29,64	6,72	3,50
	0,27	0,26	0,23			2,12			0,17			0,52	3,18	0,23	1,85	1,34	3,50

Nr. 2696. Uebersicht der Sterblichkeitsverhältnisse im Mai 1889
in den 15 grössten Gemeinden des Grossherzogthums.

Todesfälle.	Mainz. 70 500	Darmst. 53 300	Offenb. 33 900	Worms. 24 000	Giessen. 20 200	Bingen. 7 300	Kastel. 7 200	Lampertheim 6 700	Bensh. 6200	Alzey. 6150	Pfungst. 5 650	Viernh. 5 500	Heppenh. 4900 *)	N.-Isenb. 5 400	Friedb. 5100	Im Ganz. 262 250
Verstorb.: im 1. Lebensjahre	42	24	24	11	3	4	4	6	4	2	6	3	.	4	.	137
» 2.—15. »	34	14	15	5	9	.	4	2	1	.	3	1	2	.	1	91
» Erwachsene	76	53	35	23	37	4	9	7	7	5	4	1	5	4	5	275
Todesursachen.																
Verunglückung	3	1	1	2	1				1							9
Selbstmord	1	4	2	.	1			1								9
Mord u. tödtl. Körperverletzung	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Blattern	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Masern	.	.	5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5
Scharlach	1	.	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	4
Rose	1	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3
Diphtherie	3	5	2	2	3	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	16
Croup	1	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	2
Keuchhusten	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Unterleibstyphus	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Flecktyphus	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Cholera	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ruhr	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kindbettfieber	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Andere Infections-Krankheiten	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Lungenschwindsucht	37	12	12	2	6	1	1	3	2	2	3	1	1	.	3	86
Acute entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane	16	10	7	5	5	1	3	.	1	2	5	.	.	1	1	57
Apoplexia (Schlagfluss)	3	5	1	1	1	.	1	.	2	.	.	.	.	.	.	14
Acuter Gelenk-Rheumatismus	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Darmkatarrh u. Brechdurchfall	9	4	7	5	2	3	1	1	.	.	.	2	.	1	.	35
Andere bekannte Krankheiten	68	46	32	20	27	3	10	6	6	3	6	2	6	6	1	240
Todesursache unbekannt	6	2	3	1	1	.	.	3	.	.	.	.	.	.	.	16
Zusammen	163	91	74	39	49	8	17	15	10	7	14	5	7	8	6	606

Anzeige.

Durch die Hofbuchhandlung von G. **Jonghaus** (Verlag) in Darmstadt ist zu beziehen:

Beiträge zur Statistik des Grossherzogthums Hessen.

Herausgegeben von der Gr. Centralstelle für die Landesstatistik.

28. Band. 3. Heft. Darmstadt 1888. 4. Geheftet 3 ℳ 50 ₰.

Inhalt: Zur Geschichte und Statistik der Menschenblattern (Variola) und der Schutzpockenimpfung im Grossherzogthum Hessen.

Druck von H. Brill in Darmstadt.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

№ 441. Juli 1889.

Inhalt: Studirende auf der Landes-Universität Giessen im Sommersemester 1889. — Landwirthschaftliche Bodenbenutzung u. Ernteerträge 1888. — Bestrafungen der Bettler und Landstreicher 1888. — Tabakbau 1887/88. — Anzeigen.

Nr. 2697. Uebersicht der Studirenden auf der Landes-Universität Giessen im Sommersemester 1889.*)

Studienfächer.	Zahl der Studirenden.			Neu Immatriculirte.
	Hessen.	Nicht-Hessen.	Gesammtzahl.	
Evangelische Theologie	92	12	104	27
Rechtswissenschaft	78	10	88	29
Medicin	68	51	119	41
Thierheilkunde	11	18	29	10
Zahnheilkunde	6	3	9	3
Cameralwissenschaft	43	3	46	16
Forstwissenschaft	38	1	39	4
Mathematik	17	3	20	7
Classische Philologie	51	1	52	12
Neuere Philologie	20	3	23	10
Philosophie, Naturwissenschaften	19	4	23	10
Geschichte	3	1	4	.
Pharmacie	7	9	16	5
Chemie	26	18	44	15
Zusammen	479	137	616	189

Unter den neu Immatriculirten waren: mit Gymnasial-Maturität 131, mit Realgymnasial-Maturität 28, mit der Reife für ihr Fach (Pharmacenten, Thierärzte etc.) 29, ohne Maturität (Chemiker etc.) 1.

*) Vergl. Mitth. Nr. 437, Mai 1889, S. 177.

Nr. 2698. Die landw. Bodenbenutzung und die Ernteerträge im Gr. Hessen im Jahr 1888.*)

Provinzen und Kreise.	I. Anbau und Ernte auf Acker- (und Garten-) land. a. Getreide und Hülsenfrüchte. 1. Weizen Winter: Ausgestellte ha	Ertrag Körner per ha (100 kg)	Ertrag Körner im Ganzen (100 kg)	Ertrag Stroh per ha (100 kg)	Ertrag Stroh im Ganzen (100 kg)	1. Weizen Sommer: Ausgestellte ha	Ertrag Körner per ha (100 kg)	Ertrag Körner im Ganzen (100 kg)	Ertrag Stroh per ha (100 kg)	Ertrag Stroh im Ganzen (100 kg)	2. Spelz Winter: Ausgestellte ha	Ertrag Körner per ha (100 kg)	Ertrag Körner im Ganzen (100 kg)	Ertrag Stroh per ha (100 kg)	Ertrag Stroh im Ganzen (100 kg)
Starkenburg.															
Darmstadt	668,5	15,8	10 550	20,5	13 717	.	.	.	.	.	105,5	14,2	1 495	19,5	2 054
Bensheim	645,8	18,4	11 857	21,0	13 548	6,1	17,7	108	21,6	132	911,9	15,5	14 141	17,4	15 865
Dieburg	3 414,9	14,1	48 310	19,8	67 547	.	.	.	.	.	755,1	13,4	10 133	17,1	12 947
Erbach	653,0	10,4	6 842	17,9	11 753	.	.	.	.	.	1 252,2	10,6	13 592	13,1	16 505
Gross Gerau	1 455,0	18,2	26 477	27,2	39 609	3,0	13,3	40	28,7	86	151,0	19,6	2 964	25,2	3 810
Heppenheim	321,6	22,0	7 090	23,1	7 428	70,6	18,9	1 324	20,5	1 433	2 376,6	13,0	30 975	14,5	34 503
Offenbach	343,7	14,8	5 088	23,9	8 229				.	.	5,0	14,0	70	17,0	85
zusammen	7 502,5	15,5	116 214	21,6	161 831	79,1	18,6	1 472	20,9	1 651	5 557,3	13,2	73 370	15,4	85 769
Oberhessen.															
Giessen	4 940,2	15,7	77 369	21,6	107 523	10,0	14,7	147	25,5	255	.	.	.	.	.
Alsfeld	3 054,8	14,2	43 229	21,7	66 240	1,0	10,0	10	14,0	14	.	.	.	.	.
Büdingen	4 463,5	16,4	72 989	23,6	105 176	3,5	10,3	36	20,0	72	.	.	.	.	.
Friedberg	8 552,7	17,8	152 276	21,4	183 206	12,0	12,5	150	15,0	180	.	.	.	.	.
Lauterbach	1 259,2	12,9	16 196	25,0	31 498	63,2	10,3	649	17,7	1 120	.	.	.	.	.
Schotten	1 809,6	15,0	27 142	21,5	38 969	25,2	9,5	239	13,8	349	.	.	.	.	.
zusammen	24 080,3	16,2	389 201	22,1	532 612	115,0	10,7	1 231	17,3	1 990	.	.	.	.	.
Rheinhessen.															
Mainz	1 523,0	19,1	29 061	24,5	37 332	4,0	10,0	40	16,0	64	.	.	.	.	.
Alzey	2 285,1	17,7	40 376	28,1	64 257	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bingen	339,0	19,4	6 576	33,7	11 436	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Oppenheim	2 404,0	17,7	42 513	26,5	63 611	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Worms	950,5	19,8	18 781	27,0	25 687	7,2	20,0	144	24,5	177	37,5	24,9	935	28,8	1 079
zusammen	7 501,6	18,3	137 307	27,0	202 323	11,2	16,4	184	21,5	241	37,5	24,9	935	28,8	1 079

ferner: a. Getreide und Hülsenfrüchte.

Provinzen und Kreise	3. Einkorn, Winter: Ausgestellte ha	3. Einkorn, Winter: Ertrag Körner per ha (100 kg)	3. Einkorn, Winter: Ertrag Körner im Ganzen (100 kg)	3. Einkorn, Winter: Ertrag Stroh per ha (100 kg)	3. Einkorn, Winter: Ertrag Stroh im Ganzen (100 kg)	4. Roggen (Korn), Winter: Ausgestellte ha	4. Roggen (Korn), Winter: Ertrag Körner per ha (100 kg)	4. Roggen (Korn), Winter: Ertrag Körner im Ganzen (100 kg)	4. Roggen (Korn), Winter: Ertrag Stroh per ha (100 kg)	4. Roggen (Korn), Winter: Ertrag Stroh im Ganzen (100 kg)	4. Roggen (Korn), Sommer: Ausgestellte ha	4. Roggen (Korn), Sommer: Ertrag Körner per ha (100 kg)	4. Roggen (Korn), Sommer: Ertrag Körner im Ganzen (100 kg)	4. Roggen (Korn), Sommer: Ertrag Stroh per ha (100 kg)	4. Roggen (Korn), Sommer: Ertrag Stroh im Ganzen (100 kg)
Starkenburg.															
Darmstadt	.	.	.	.	.	3 780,0	15,7	59 262	18,4	69 402	60,5	11,4	687	14,6	863
Bensheim	.	.	.	.	.	1 867,2	13,6	25 371	18,6	34 690	22,1	9,1	201	12,4	273
Diebnrg	.	.	.	.	.	4 292,2	13,1	56 409	20,7	89 001	9,0	11,2	101	20,2	182
Erbsch	.	.	.	.	.	2 199,4	10,2	22 429	16,5	36 292	2,5	8,0	20	14.0	35
Gross-Gerau	.	.	.	.	.	3 091,4	13,4	41 377	23,5	72 614	14,0	7,7	108	18,6	260
Heppenheim	28,2	9,3	263	6,9	194	1 300,6	12,1	15 707	16,4	21 294	11,0	7,3	80	8,9	98
Offenbach	2,0	10,0	20	18,0	36	4 308,0	13.0	55 834	22,6	96 098	9,7	11,4	111	16.8	163
zusammen	30,2	9,4	283	7,6	230	20 838,8	13,3	276 389	20,1	419 391	128,8	10,2	1 308	14,5	1 874
Oberhessen.															
Giessen	.	.	.	.	.	4 776,0	11,0	52 379	19,0	90 927	.	.	.	.	.
Alsfeld	.	.	.	.	.	4 913,8	11,8	58 212	21,1	103 793	.	.	.	.	.
Büdingen	.	.	.	.	.	2 789,0	13,4	37 414	24,7	68 918	.	.	.	.	.
Friedberg	.	.	.	.	.	3 082,9	13,7	42 297	21,0	64 811	.	.	.	.	.
Lanterbach	.	.	.	.	.	3 844,0	11,6	44 613	22,6	85 812	54,0	5,7	306	14.5	783
Schotten	.	.	.	.	.	2 393,4	12,5	29 843	22.6	54 176	5.3	7,7	41	10,8	57
zusammen	.	.	.	.	.	21 799,1	12,1	264 758	21,5	468 437	59,3	5,9	347	14.2	840
Rheinhessen.															
Mainz	.	.	.	.	.	2 654 0	19,8	52 446	27,8	73 880	.	.	.	.	.
Alzey	.	.	.	.	.	4 366,6	20,0	87 403	34.1	148 940	.	.	.	.	.
Bingen	.	.	.	.	.	3 665,5	16,1	59 083	28,2	103 299	.	.	.	.	.
Oppenheim	.	.	.	.	.	4 276,6	20,0	85 604	32.4	138 611	.	.	.	.	.
Worms	.	.	.	.	.	5 762,9	20,8	119 633	30.8	177 475	.	.	.	.	.
zusammen	.	.	.	.	.	20 725,6	19,5	404 169	31,0	642 205		.	.	.	.
Gr. Hessen	30,2	9,4	283	7,6	230	63 363,5	14,9	945 316	24,1	1 530 033	188,1	8,8	1 655	14,4	2 714

Provinzen und Kreise.	ferner: I. Anbau und Ernte auf Acker- (und Garten-) land.															
	ferner: a. Getreide und Hülsenfrüchte.															
	5. Gerste										6. Hafer					
	Winter					Sommer										
	Ausgestellte ha	Ertrag Körner per ha (100 kg)	Ertrag Körner im Ganzen (100 kg)	Ertrag Stroh per ha (100 kg)	Ertrag Stroh im Ganzen (100 kg)	Ausgestellte ha	dav. zu Grünfutter ha	Ertrag Körner per ha (100 kg)	Ertrag Körner im Ganzen (100 kg)	Ertrag Stroh per ha (100 kg)	Ertrag Stroh im Ganzen (100 kg)	Ausgestellte ha	dav. zu Grünfutter ha	Ertrag Körner per ha (100 kg)	Ertrag Körner im Ganzen (100 kg)	Ertrag Stroh per ha (100 kg)	Ertrag Stroh im Ganzen (100 kg)
Starkenburg.																	
Darmstadt	359,2	21,8	7 817	20,0	7 184	481,0	.	17,1	8 211	18,8	9 026	1 314,5	.	19,5	25 634	19,2	25 231
Bensheim	.	.	.	.	.	3 810,6	.	17,1	65 177	14,0	53 273	1 400,9	.	16,6	23 209	16,5	23 137
Diebnrg	.	.	.	.	.	2 106,9	.	14,4	30 392	16,9	35 702	2 199,5	5,2	16,3	35 683	17,2	37 864
Erbach	8,0	11,0	88	10,5	84	820,6	.	10,7	8 852	12,3	10 065	3 169,9	.	11,0	34 984	13,0	41 348
Gross Gerau	.	.	.	.	.	5 446,3	5,0	18,9	103 100	17,8	96 653	1 933,5	.	18,6	35 951	19,6	37 959
Heppenheim	22,0	20,0	441	21,1	465	1 429,8	.	16,1	23 000	14,7	21 014	2 520,2	1,0	12,6	31 633	13,8	34 890
Offenbach	7,2	7,3	53	9,7	71	294,8	.	13,4	3 952	16,3	4 814	1 553,8	.	19,1	29 641	21,7	33 666
zusammen	396,5	21,2	8 399	19,7	7 804	14 390,0	5,0	16,9	242 684	16,0	230 547	14 092,3	6,2	15,4	216 735	16,6	234 095
Oberhessen.																	
Giessen	.	.	.	.	.	3 750,9	.	14,1	53 035	16,2	60 608	4 814,7	2,0	15,9	76 656	18,7	90 045
Alsfeld	192,0	12,8	2 452	14,3	2 750	2 124,9	.	12,6	26 827	14,6	30 986	4 875,0	1,0	15,4	74 845	17,9	87 345
Büdingen	.	.	.	.	.	3 120,8	.	16,0	49 939	16,8	52 474	2 978,2	.	16,6	50 043	19,1	56 860
Friedberg	210,0	22,5	4 720	17,9	3 750	4 468,4	.	17,4	77 645	16,6	73 963	5 513,1	.	19,0	104 970	19,3	106 682
Lauterbach	.	.	.	.	.	2 336,0	.	11,7	27 239	15,0	35 017	3 675,6	0,5	14,1	51 760	18,5	68 077
Schotten	.	.	.	.	.	2 751,3	.	14,0	38 430	16,3	44 937	2 393,9	.	14,7	35 142	17,0	40 795
zusammen	402,0	17,8	7 172	16,2	6 500	18 552,3	.	14,7	273 115	16,1	297 985	24 250,5	3,5	16,2	393 416	18,5	449 804
Rheinhessen.																	
Mainz	295,0	20,2	6 154	16,8	4 970	1 953,0	.	20,7	40 393	17,4	34 014	901,0	.	18,7	16 865	21,7	19 586
Alzey	478,3	19,5	9 334	19,8	9 480	5 014,8	.	18,7	93 915	20,9	104 674	1 187,8	.	21,4	25 376	25,5	30 330
Bingen	.	.	.	.	.	2 227,2	.	16,8	37 366	16,8	37 306	614,5	5,0	21,0	12 822	19,4	11 926
Oppenheim	420,0	23,7	9 960	23,5	9 900	5 429,5	.	20,7	112 234	20,4	110 759	1 829,3	3,0	19,6	35 806	22,7	41 572
Worms	1 375,0	19,9	27 384	20,2	27 757	4 931,0	.	22,0	108 475	21,2	104 523	1 555,4	.	21,1	32 790	25,5	39 721
zusammen	2 568,3	20,6	52 832	20,3	52 107	19 555,5	.	20,1	392 383	20,0	391 276	6 088,0	8,0	20,3	123 659	23,5	143 135

Körner: a. Getreide und Hülsenfrüchte.

Provinzen und Kreise.	7. Buchweizen (Haidekorn)						8. Erbsen						9. Acker- (Sau-) bohnen.					
	Ausgestellte ha	davon zu Grünfutter ha	Ertrag				Ausgestellte ha	davon zu Grünfutter ha	Ertrag				Ausgestellte ha	davon zu Grünfutter ha	Ertrag			
			Körner		Stroh				Körner		Stroh				Körner		Stroh	
			per ha	im Ganzen	per ha	im Ganzen			per ha	im Ganzen	per ha	im Ganzen			per ha	im Ganzen	per ha	im Ganzen
			100 kg		100 kg				100 kg		100 kg				100 kg		100 kg	
Starkenburg.																		
Darmstadt	12,5	.	6,0	75	11,3	141	1,5	.	6,7	10	10,7	16	2,2	.	7,7	17	0,9	2
Bensheim	1,5	.	14,7	22	12,0	18	18,0	.	8,9	160	8,1	146	13,0	.	9,5	123	9,6	125
Dieburg	8,0	.	6,0	48	12,0	96	18,4	.	9,3	171	9,4	173	14,1	.	7,9	111	5,4	76
Erbach	264,0	.	6,5	1 707	10,2	2 688	61,0	.	6,1	373	16,4	998	29,1	1,0	5,2	147	2,3	66
Gross-Gerau	11,0	.	5,6	62	8,2	90		.	.	.	.		15,3	.	6,4	98	5,0	76
Heppenheim	79,3	.	6,1	481	6,5	519	35,6		7,0	248	6,8	243	32 5	2,0	10,4	317	8,1	262
Offenbach	6,0		6,7	40	8,0	48	28,9	.	9,0	259	15,1	437	29,0	.	8,9	257	12,2	353
zusammen	382,3	.	6,4	2 435	9,4	3 600	163,4	.	7,5	1 221	12.3	2 013	135,2	3,0	8,1	1 070	7,1	960
Oberhessen.																		
Giessen	.	.	.	.	.	.	1 068,0	257,3	7,8	6 347	11,3	12 079	12,2	.	4,9	60	3.3	40
Alsfeld	.	.	.	.	.	.	823,8	.	8,3	6 863	16,4	13 511	29,6	0,1	14.3	423	14,0	414
Büdingen	.	.	.	.	.	.	416,8	137,0	7,3	2 044	14,0	5 838	3,9	.	9,7	38	5,1	20
Friedberg	1,0	1,0	.	.	10 0	10	506,5	134,0	10,0	3 714	12,4	6 274	9,7	.	8,1	79	4,5	44
Lauterbach	2,5	.	4,8	12	10,0	25	652,7	1,0	7,9	5 126	13,7	8 960	11,5	.	10,8	124	20,3	233
Schotten	.	.	.	.	.		287,5	.	7,5	2 160	11,3	3 242	0,3	.	10,0	3	13,3	4
zusammen	3,5	1,0	4,8	12	10,0	35	3 755,3	529,3	8,1	26 254	13,3	49 904	67,2	0,1	10,8	727	11,2	755
Rheinhessen.																		
Mainz	.	.	.	.	.	.	3,0	.	5,3	16	2,7	8	3,0	.	4,3	13	4,3	13
Alzey	.	.	.	.	.	.	14,7	1,0	11,5	157	13,7	201	8,5	.	16,8	143	6,4	54
Bingen	.	.	.	.	.	.	10,3	0,5	7,0	69	15,9	164	9,0	.	7,6	68	5,3	48
Oppenheim	.	.	.	.	.	.	7,0	3,0	8,0	32	25,6	180	11.2	.	15,0	168	7,9	89
Worms	.	.	.	.	.	.	8,5	.	13,0	111	12,7	108	7,2	.	13,6	98	4,7	34
zusammen	.	.	.	.	.	.	43,5	4,5	9,9	385	15,2	661	38,9	.	12,6	490	6,1	238
Gr. Hessen	385,8	1,0	6,4	2 447	9,4	3 635	3 962,2	533,8	8,1	27 860	13,3	52 578	241,3	3,1	9,6	2 287	8,1	1 953

Provinzen und Kreise.	ferner: I. Anbau und Ernte auf Acker- (und Garten-) land.																
	ferner: a. Getreide und Hülsenfrüchte.												b. Hackfrüchte.				
	10. Wicken						11. Lupinen						1. Kartoffeln.				
	Ausgestellte ha	davon zu Grünfutter ha	Ertrag Körner per ha	Ertrag Körner im Ganz.	Ertrag Stroh per ha	Ertrag Stroh im Ganz.	Zum Unterpflügen ausgestellte ha	Zu Drusch und Futter: Ausgestellte ha	davon zu Grünfutter ha	Ertrag Körner per ha	Ertrag Körner im Ganz.	Ertrag Stroh per ha	Ertrag Stroh im Ganz.	Ausgestellte ha	Gesammt-Ertrag per ha	Gesammt-Ertrag im Ganzen	hierunter kranke per ha	hierunter kranke im Ganzen
			100 kg		100 kg					100 kg		100 kg			100 kg		100 kg	
Starkenburg.																		
Darmstadt	76,0	25,0	8,3	423	14,1	1 068	271,5	37,7	.	8,5	321	12,5	473	3 699,0	97,3	359 846	1,5	5 465
Bensheim	106,3	23,0	8,5	711	10,9	1 156	4,0	.	.	.	.	.	.	3 556,4	78,6	279 684	11,8	42 142
Dieburg	131,2	63,5	9,3	630	11,3	1 484	367,0	132,9	.	16,7	2 217	9,2	1 224	5 823,9	114,6	667 593	11,9	69 214
Erbach	112,9	39,0	8,6	629	10,0	1 122	1,0	.	.	.	.	.	.	3 732,6	73,0	272 569	19,1	71 308
Gross-Gerau	132,3	35,5	8,0	777	11,9	1 575	87,4	23,5	.	12,2	287	0,9	22	5 166,7	109,4	565 431	4,9	25 513
Heppenheim	58,5	7,4	11,6	594	10,3	603	1,0	.	.	.	.	.	.	2 763,4	68,6	189 554	7,6	21 518
Offenbach	31,0	19,5	7,1	82	25,4	786	628,3	60,2	1,0	13,2	783	11,0	662	4 539,8	97,0	440 539	3,4	15 237
zusammen	647,5	212,9	8,8	3 846	12,0	7 794	1 360,2	254,3	1,0	14,2	3 608	9,4	2 381	29 281,8	94,8	2 775 216	8,6	250 397
Oberhessen.																		
Giessen	215,0	53,8	9,2	1 475	12,8	2 711	22,5	.	.	.	.	.	.	4 570,6	97,9	447 426	9,0	41 091
Alsfeld	88,5	3,0	11,1	952	15,0	1 330	18,7	.	.	.	.	.	.	2 682,5	111,5	298 994	15,2	40 890
Büdingen	192,4	54,0	8,2	1 134	17,3	3 331	4,0	.	.	.	.	.	.	3 146,5	125,8	395 673	11,5	36 283
Friedberg	326,3	234,0	11,9	1 100	16,2	5 300	.	.	.	.	.	.	.	6 843,1	113,8	778 990	6,1	41 986
Lauterbach	96,1	17,1	6,8	538	13,8	1 329	8,0	6,0	1,0	15,0	75	21,5	129	2 194,7	91,5	200 835	4,3	9 531
Schotten	72,5	5,2	8,5	575	11,8	855	.	.	.	.	.	.		2 246,0	105,4	236 825	11,7	26 224
zusammen	990,8	367,1	9,3	5 774	15,0	14 856	53,2	6,0	1,0	15,0	75	21,5	129	21 683,4	108,6	2 358 743	9,0	196 005
Rheinhessen.																		
Mainz	35,0	34,0	4,0	4	18,1	632	.	.	.	.	.		.	2 476,0	73,5	182 096	5,0	12 263
Alzey	123,5	106,3	5,3	92	18,4	2 275	.	.	.	.				3 634,6	77,0	279 911	7,3	26 059
Bingen	48,0	34,0	9,3	130	19,2	920	.	.	.	.				2 321,5	82,4	191 230	2,1	6 238
Oppenheim	54,8	41,8	4,2	54	28,0	1 537	.	.	.	.				3 872,3	79,0	306 067	5,6	21 794
Worms	40,0	36,0	8,0	32	28,6	1 146	.							3 785,3	82,7	312 921	5,6	21 349
zusammen	301,3	252,1	6,3	312	21,6	6 510	.							16 089,6	79,1	1 272 225	5,5	87 703

Provinzen und Kreise.	ferner: b. Hackfrüchte.						c. Handelsgewächse.								
	2. Runkelrüben als Futterrüben (Dickwurz).			3. And. feldmäßig gebaute Rüben (Möhren [gelbe Rüben], weiße [Stoppel-] Rüben, Kohlrüben [Oberrüben, Erdkohlrabi]).			1. Raps und Rübsen.						2. Hopfen.		
							Winter			Sommer					
	Ausgestellte ha	Ertrag Wurzeln per ha	Ertrag Wurzeln im Ganzen	Ausgestellte ha	Ertrag Wurzeln per ha	Ertrag Wurzeln im Ganzen	Ausgestellte ha	Ertrag per ha	Ertrag im Ganzen	Ausgestellte ha	Ertrag per ha	Ertrag im Ganzen	Ausgestellte ha	Ertrag Fruchtzapfen per ha	Ertrag Fruchtzapfen im Ganzen
		100 kg			100 kg			100 kg			100 kg			100 kg	
Starkenburg.															
Darmstadt	886,3	248,0	219 858	638,3	82,0	52 430	21,5	7,6	163	.	.	.	.	.	.
Bensheim	1 966,5	201,5	396 179	936,5	80,3	75 196	35,1	8,5	298	8,0	3,5	28	17,4	6,1	106
Dieburg	2 030,2	193,4	392 724	955,4	55,4	52 891	94,4	10,2	965	.	.	.	1,8	5,6	10
Erbach	966,5	90,1	87 093	223,7	62,3	13 936	136,1	9,0	1 227	.	.	.	2,2	5,9	13
Gross-Gerau	2 017,3	211,8	427 263	1 122,5	86,1	96 657	8,0	12,8	102	.	.	.	.	.	.
Heppenheim	1 050,4	102,0	107 105	408,8	45,7	18 677	154,6	6,6	1 014	40,5	1,5	60	24,5	3,7	90
Offenbach	929,3	161,7	150 234	1 222,7	90,9	111 166	33,8	7,3	246	5,0	3,0	15	5,8	10,5	61
zusammen	9 846,5	180,8	1 780 456	5 508,2	76,4	420 953	483,5	8,3	4 015	53,5	1,9	103	51,7	5,4	280
Oberhessen.															
Giessen	1 884,9	154,7	291 616	606,3	116,4	70 590	229,7	6,9	1 576	36,3	12,0	437	.	.	.
Alsfeld	911,8	150,9	137 626	267,9	101,4	27 177	246,9	5,4	1 334	71,0	7,3	518	.	.	.
Büdingen	1 774,8	215,3	382 021	279,4	139,9	39 094	141,7	6,8	963	9,8	3,2	31	1,0	1,0	1
Friedberg	2 769,7	241,8	669 852	568,9	191,1	108 731	34,3	9,7	331	4,0	3,0	12	.	.	.
Lauterbach	583,5	102,0	59 515	297,6	118,0	35 112	60,7	13,5	820	38,1	5,8	222	.	.	.
Schotten	659,2	127,8	84 142	277,8	60,5	16 782	154,6	4,2	656	60,3	5,9	355	.	.	.
zusammen	8 583,7	189,2	1 624 772	2 297,7	129,5	297 486	867,9	6,5	5 680	219,5	7,2	1 575	1,0	1,0	1
Rheinhessen.															
Mainz	728,2	280,5	204 287	662,2	143,9	95 304	140,0	21,7	3 034		.	.	.	.	.
Alzey	1 040,7	207,4	215 811	697,3	154,7	107 906	59,8	16,3	973	.	.	.	0,1	10,0	1
Bingen	648,0	184,2	119 336	877,8	119,7	105 054	27,2	9,0	244	1,0	1,0	1	.	.	.
Oppenheim	1 341,9	299,1	401 346	834,9	196,6	164 158	29,0	19,4	562	.	.	.	.	.	.
Worms	1 574,0	282,9	445 345	911,9	224,3	204 498	109,3	20,1	2 192		.	.		.	.
zusammen	5 332,8	259,9	1 386 125	3 984,1	169,9	676 920	365,3	19,2	7 005	1,0	1,0	1	0,1	10,0	1
Gr. Hessen	23 763,0	201,6	4 791 353	11 790,0	118,4	1 395 359	1 716,7	9,7	16 700	274,0	6,1	1 679	52,8	5,3	282

Provinzen und Kreise.	ferner: I. Anbau und Ernte auf Acker- (und Garten-) land. d. Futterpflanzen. 1. Klee zu Samen und Futter: Ausgestellte ha	davon zu Samen ha	Ertrag Samen per ha (100 kg)	Ertrag Samen im Ganzen (100 kg)	Ertrag Heu per ha (100 kg)	Ertrag Heu im Ganzen (100 kg)	2. Luzerne: Ausgestellte ha	Ertrag Heu per ha (100 kg)	Ertrag Heu im Ganzen (100 kg)	3. Esparsette: Ausgestellte ha	Ertrag Heu per ha (100 kg)	Ertrag Heu im Ganzen (100 kg)	4. Andere Futterpflanzen (Serradella, Spörgel, Grassaat aller Art): Ausgestellte ha	Ertrag Heu per ha (100 kg)	Ertrag Heu im Ganzen (100 kg)
Starkenburg.															
Darmstadt	617,3	32,0	3,7	117	36,9	22 773	403,1	42,6	17 188	4,0	45,0	180	73,0	36,8	2 690
Bensheim	1 037,5	40,9	3,2	132	51,9	53 827	773,9	41,9	32 446	112,3	39,5	4 433	57,0	35,1	1 999
Dieburg	2 220,6	60,5	2,3	142	46,5	103 343	742,5	50,0	37 126	317,6	29,6	9 453	118,4	40,8	4 835
Erbach	1 886,9	223,2	4,1	926	47,6	89 833	46,1	52,9	2 437	10,7	52,0	556	337,3	45,2	15 237
Gross-Gerau	1 099,2	65,0	4,7	304	39,2	43 074	692,0	59,6	41 210	249,1	50,9	12 685	103,0	32,2	3 330
Heppenheim	1 503,4	106,5	1,8	190	33,3	50 084	230,6	51,6	11 892	14,0	45,4	635	107,2	20,2	2 165
Offenbach	644,5	9,8	3,4	33	44,4	28 608	181,6	69,8	12 679	8,3	34,8	289	133,5	41,4	5 527
zusammen	9 009,4	537,9	3,4	1 844	43,5	391 542	3 069,8	50,5	154 978	716,0	39,4	28 231	929,5	38,5	35 783
Oberhessen.															
Giessen	2 763,3	28,7	1,9	55	42,2	116 532	298,3	43,0	12 836	.	.	.	24,3	34,3	833
Alsfeld	2 445,8	56,8	2,1	117	44,1	107 891	12,0	20,0	240	.	.	.	21,0	29,8	622
Büdingen	2 094,4	72,8	1,2	86	47,2	98 914	173,2	49,6	8 596	1,0	40,0	40	31,9	34,1	1 087
Friedberg	2 282,3	36,5	2,2	80	48,7	111 192	1 003,6	55,1	55 304	.	.	.	41,3	30,5	1 260
Lauterbach	1 178,0	9,0	1,1	10	35,9	42 272	3,5	17,7	62	.	.	.	115,6	28,6	3 308
Schotten	1 206,0	14,7	2,4	35	41,9	50 526	7,6	25,0	190	.	.	.	12,5	54,5	681
zusammen	11 969,7	218,5	1,8	383	44,1	527 327	1 498,2	51,5	77 228	1,0	40,0	40	246,6	31,6	7 791
Rheinhessen.															
Mainz	679,5	28,3	4,3	122	43,1	29 266	871,0	49,0	42 699	640,5	38,6	24 729	23,0	31,3	720
Alzey	830,3	156,2	5,9	922	47,6	39 499	1 429,8	51,5	73 648	3 014,3	42,2	127 200	22,0	27,3	600
Bingen	667,2	44,0	7,8	232	33,8	22 531	750,0	40,0	30 035	590,5	36,4	21 494	15,6	28,2	438
Oppenheim	1 650,5	198,5	7,2	1 428	38,6	63 762	1 414,8	50,4	71 354	2 085,3	41,6	86 834	30,0	25,1	752
Worms	851,0	41,5	5,7	236	51,1	43 520	1 692,5	52,7	89 194	2 870,8	42,9	123 167	17,9	43,3	774
zusammen	4 678,5	468,6	6,3	2 940	42,4	198 578	6 158,1	49,8	306 930	9 201,4	41,7	383 424	108,4	30,3	3 284

Provinzen und Kreise.	I. Anbau und Ernte auf Acker- (und Garten-) land.		II. Wiesen.			III. Weinberge, im Ertrage stehende.			Summe I—III.
	Haupt-nutzung.	Neben-nutzung	Hectare.	Ertrag an Heu, Grummet und Weide-werth		Hectare.	Ertrag an Wein (Most)		Haupt nutzung.
				per ha	im Ganzen		per ha	im Ganzen	
	Ausgestellte Hectare.			100 kg			Hectoliter.		Hectare.
Starkenburg.									
Darmstadt	12 739,4	774.2	2 821,4	37,0	104 665				15 560,8
Bensheim	16 499,2	808,8	6 383,8	36,8	235 005	367,8	10,9	3 997	23 250,8
Dieburg	24 533,1	1 220,9	5 177,4	51,3	265 452	73.2	17,9	1 307	29 783,7
Erbach	15 867,3	47,7	5 266,7	40,6	213 670	0,6	16,6	10	21 134,6
Gross-Gerau	21 901,8	919,7	5 749,0	34,9	200 678	7,0	15,6	109	27 657,8
Heppenheim	14 361,0	223,2	4 886,4	29,8	145 728	253,4	17,2	4 349	19 500.8
Offenbach	13 574,5	1 437,5	4 107,9	40,3	165 645	.	.	.	17 682,4
zusammen	119 476,3	5 432,0	34 392,6	38,7	1 330 843	702,0	13,9	9 772	154 570.9
Oberhessen.									
Giessen	29 630,9	392,3	7 392,2	41,3	304 957	.	.	.	37 023,1
Alsfeld	22 774,0	7,0	11 141,1	39,9	444 060		.	.	33 915,1
Büdingen	21 201,6	424,0	7 073,7	40,5	286 772	15,3	4,0	61	28 290,6
Friedberg	35 963,7	266,0	5 315,4	41,8	222 207	3,0	4,6	14	41 282.1
Lauterbach	16 480,7		12 294,8	28,2	346 732	.	.	.	28 775,5
Schotten	14 334,0	29,0	10 445,7	28,4	296 624		.	.	24 779,7
zusammen	140 384,9	1 118,3	53 662,9	35,4	1 901 352	18,3	4,1	75	194 066,1
Rheinhessen.									
Mainz	13 492 4	99,0	564,9	23,7	13 370	1 064 5	19,4	20 699	15 121,8
Alzey	24 027,2	181,0	409,0	35,1	14 337	1 817,8	20,5	37 283	26 254,0
Bingen	12 741,2	71,0	824,2	35,4	29 153	2 768,5	18,4	50 867	16 333,9
Oppenheim	25 467,0	224,0	1 489,1	22,8	33 947	3 223,8	18,8	60 476	30 179,9
Worms	25 699,6	788,3	2 247,3	21,1	47 350	1 685,1	19,7	33 262	29 632,0
zusammen	101 427,4	1 363,3	5 534,5	25,0	138 157	10 559,7	19,2	202 587	117 521,6
Gr. Hessen	361 288,8	7 913,6	93 590,0	36,0	3 370 352	11 280,0	18,8	212 434	466 158,6

IV Obstbau und Obstnutzung.

Provinzen und Kreise.	Aepfel.			Birnen.			Pflaumen (Zwetschen).			Kirschen.		
	Zahl der tragbar. Bäume.	Ertrag 100 kg	Werth ℳ.	Zahl der tragbar. Bäume.	Ertrag 100 kg	Werth ℳ	Zahl der tragbar. Bäume.	Ertrag 100 kg	Werth ℳ	Zahl der tragbar. Bäume.	Ertrag 100 kg	Werth ℳ.
Starkenburg.												
Darmstadt	15 984	5 669	16 900	8 966	3 066	14 234	28 321	1 284	9 191	2 578	306	3 475
Bensheim	29 038	7 055	42 404	18 569	5 521	22 935	48 460	2 859	13 511	8 106	1 954	10 680
Dieburg	36 797	13 897	77 015	30 457	20 637	52 029	37 172	3 073	14 877	3 477	247	2 579
Erbach	78 096	28 982	146 610	43 824	19 737	45 963	47 072	2 929	10 944	10 071	558	2 944
Gross-Gerau	34 842	9 240	59 426	12 594	5 077	25 055	63 373	2 731	19 369	1 459	241	4 089
Heppenheim	66 599	6 463	36 611	25 320	7 340	28 622	31 536	910	5 986	7 378	263	2 099
Offenbach	47 255	19 914	132 505	6 454	3 802	12 367	21 763	1 592	9 099	1 908	177	2 497
zusammen	308 611	91 220	511 471	146 184	65 180	201 205	277 697	15 378	82 977	34 977	3 746	28 363
Oberhessen.												
Giessen	43 358	7 021	40 077	26 555	9 130	38 120	83 545	7 492	29 384	7 848	314	3 143
Alsfeld	16 408	1 469	10 597	14 872	2 910	13 988	43 017	1 357	7 055	3 152	164	841
Büdingen	47 702	18 445	109 382	24 459	10 785	39 047	36 152	3 795	17 023	10 651	1 609	14 721
Friedberg	143 475	51 959	334 449	33 426	11 902	47 564	111 744	10 615	35 553	23 335	4 838	40 153
Lauterbach	13 986	1 157	8 603	7 105	784	3 595	21 703	473	2 741	3 869	61	373
Schotten	13 066	1 779	13 034	7 902	1 547	7 821	35 679	2 034	10 421	13 759	452	3 152
zusammen	277 995	81 830	516 142	114 319	37 058	150 135	331 840	25 766	102 177	62 614	7 438	62 383
Rheinhessen.												
Mainz	24 351	6 939	45 005	3 213	7 210	32 330	32 397	7 047	23 795	17 899	2 192	24 600
Alzey	33 502	17 586	117 930	14 607	24 666	66 619	43 602	26 563	75 033	1 724	700	5 271
Bingen	25 342	10 789	74 310	8 465	6 055	27 614	32 318	9 917	42 004	6 815	3 525	44 510
Oppenheim	41 232	9 015	48 395	9 000	10 020	27 223	66 892	17 983	53 956	2 752	1 841	12 316
Worms	42 785	9 431	75 416	15 558	10 805	48 361	63 968	10 715	49 972	7 022	5 442	20 277
zusammen	167 212	53 810	361 056	55 843	58 756	202 147	244 177	72 225	244 760	36 212	13 700	106 974

Provinzen und Kreise.	Aprikosen und Pfirsiche.			Kastanien, edle.			Wallnüsse.			Zusammen.			Tafeltrauben.	
	Zahl der tragbar. Bäume.	Ertrag 100 kg	Werth ℳ	Zahl der tragbar. Bäume.	Ertrag 100 kg	Werth ℳ	Zahl der tragbar. Bäume.	Ertrag 100 kg	Werth ℳ	Zahl der tragbar. Bäume.	Ertrag 100 kg	Werth ℳ	Ertrag 100 kg	Werth ℳ
Starkenburg.														
Darmstadt	1 021	84	2 001	2	.	.	3 758	389	4 534	60 630	10 798	50 335	12	288
Bensheim	1 390	60	1 313	218	26	280	14 858	1 695	22 630	120 639	19 170	113 753	47	1 310
Diebnrg	233	7	40	6	.	.	5 517	942	14 658	113 659	38 803	161 198	.	.
Erbach	38	.		644	1	9	12 021	8 389	25 609	191 766	60 596	232 079	.	.
Gross-Gerau	1 258	80	1 918	.	.	.	1 499	340	4 338	115 025	17 709	114 195	55	1 512
Heppenheim	356	5	51	1 094	203	4 054	19 211	2 322	30 454	151 494	17 506	107 877	.	.
Offenbach	567	4	65	30	1	10	1 265	123	1 225	79 242	25 613	157 768		.
zusammen	4 863	240	5 388	1 994	231	4 353	58 129	14 200	103 448	832 455	190 195	937 205	114	3 110
Oberhessen.														
Giessen	57	3	26	4	.	.	1 081	96	1 243	162 448	24 056	111 993	1	40
Alsfeld	10	.	.	2	.	.	162	12	135	77 623	5 912	32 616	.	.
Büdingen	32	.	.	8	.	.	2 143	271	3 580	121 147	34 905	183 753	1	10
Friedberg	675	31	395	147	1	10	3 940	224	3 094	316 742	79 570	461 218	.	.
Lauterbach	40	1	16	4	.	.	61	4	90	46 768	2 480	15 418	.	.
Schotten		.	.	.	.	.	1 337	132	1 318	71 743	5 944	35 746	.	.
zusammen	814	35	437	165	1	10	8 724	739	9 460	796 471	152 867	840 744	2	50
Rheinhessen.														
Mainz	8 050	221	5 936	686	48	560	1 262	223	3 847	92 858	23 930	136 073	6	240
Alzey	303	170	1 274	.	.	.	5 475	1 445	20 700	104 213	71 130	286 827	21	620
Bingen	2 029	79	3 344	21	.	.	3 350	1 018	17 810	78 340	31 383	209 592	95	2 944
Oppenheim	971	72	1 524	160	50	300	2 731	563	6 574	123 738	39 544	150 288	.	
Worms	1 925	780	5 916	.	.		3 381	946	11 638	134 639	38 119	211 580	50	1 500
zusammen	13 278	1 322	17 994	867	98	860	16 199	4 195	60 569	533 788	204 106	994 360	172	5 304
Gr. Hessen	18 955	1 597	23 819	3 026	330	5 223	83 052	19 134	173 477	2 162 714	547 168	2 772 309	288	8 464

Nr. 2699. Bestrafungen der Bettler und Landstreicher im Grossh. Hessen im Jahr 1888.

Die Ergebnisse der in den Jahren 1877/87 im Grossherzogthum vorgenommenen statistischen Erhebungen in Betreff der Bestrafungen der Bettler und Landstreicher sind in Nr. 352 der „Mittheilungen", Januar 1886, S. 17, Nr. 389, Juli 1887, S. 209 und Nr. 415, Juli 1888, S. 225, veröffentlicht. Ueber die im Jahr 1888 fortgesetzten bezüglichen Erhebungen werden die nachstehenden Zusammenstellungen mitgetheilt.

Die auf Grund des §. 361 Nr. 3 und 4 des Reichsstrafgesetzbuchs rechtskräftig ergang Bestrafungen von Landstreichern und Bettlern im Grossherzogthum Hessen im Jahr nach Monaten und Jahreszeiten.

Monate.	Absolute Zahlen.				Im Durchschnitt täglich.			
	Provinzen.			Grossherzogthum.	Provinzen.			Gr. herz. th.
	Starkenburg.	Oberhessen.	Rheinhessen.		Starkenburg.	Oberhessen.	Rheinhessen.	
Januar	204	78	122	404	6,6	2,5	3,9	1
Februar	230	105	190	525	8,2	3,8	6,8	1
März	139	93	131	363	4,5	3,0	4,2	1
April	75	63	72	210	2,5	2,1	2,4	
Mai	72	33	55	160	2,3	1,1	1,8	
Juni	50	38	55	143	1,7	1,3	1,8	
Juli	67	40	56	163	2,2	1,3	1,8	
August	75	54	46	175	2,4	1,7	1,5	
September	48	29	40	117	1,6	1,0	1,3	
October	69	24	51	144	2,2	0,8	1,6	
November	135	32	87	254	4,5	1,1	2,9	
December	144	51	81	276	4,7	1,6	2,6	
Jan.—Dec. 1888	1308	640	986	2934	3,6	1,7	2,7	
Jahreszeiten.								
Winter 18$\frac{87}{88}$ (Dec.—Febr.)	562	242	396	1200	6,2	2,7	4,4	
Frühling 1888 (März—Mai)	286	189	258	733	3,1	2,1	2,8	
Sommer » (Juni—Aug.)	192	132	157	481	2,1	1,4	1,7	
Herbst » (Sept.—Nov.)	252	85	178	515	2,8	0,9	2,0	

Aus vorstehender Uebersicht ist zu entnehmen, dass die Anzahl der rechtskräftig ergangenen Bestrafungen von Landstreichern und Bettlern im Jahr 1888 in der Provinz Starkenburg 1308, in Oberhessen 640, in Rheinhessen 986, und im Grossherzogthum 2934 betragen hat. Eine Vergleichung mit den Ergebnissen aus den vorderen Jahren zeigt, dass, nachdem im Jahr 1886 die Anzahl der Bestrafungen gestiegen war, in den Jahren 1887 und 1888 gegenüber dem Vorjahre

in den drei Provinzen wieder eine Abnahme eingetreten und in den Provinzen Oberhessen und Rheinhessen, wie im Grossherzogthum, seit den Erhebungen von 1877 an, im Jahr 1888 der geringste Stand erreicht worden ist. Nur in Starkenburg weist das Jahr 1884 eine kleinere Anzahl Bestrafungen (1192) als das Jahr 1888 auf, was einer Zunahme im letzteren Jahr um 116 gleichkommt. Im Verhältniss zur Bevölkerung betrachtet, entfallen, wie nachstehende Uebersicht ergibt, auf 10 000 Einwohner Bestrafungen von Landstreichern und Bettlern:

in der Provinz	1885.	1886.	1887.	1888.
Starkenburg	32,7	35,8	32,5	32,1
Oberhessen	30,1	30,7	27,6	24,4
Rheinhessen	46,8	49,7	42,4	32,9
im Grossh. Hessen	36,1	38,6	34,2	30,3

Nach absoluten Zahlen sind im Jahr 1888 in Starkenburg die meisten und in Oberhessen die wenigsten Bestrafungen vorgekommen, während in den vorhergehenden Jahren, bis zum Jahr 1879 zurück, Rheinhessen die meisten Bestrafungen aufweist. Im Verhältniss zur Bevölkerung bemessen, entfallen dagegen auf Rheinhessen in allen Jahren, für welche Erhebungen vorliegen, die meisten Bestrafungen

Die Uebersicht auf voriger Seite gibt die Zahl der Straffälle in in den einzelnen Monaten des Jahres 1888 und den Jahreszeiten (Winter 1887/88, Frühling, Sommer und Herbst 1888) an. Danach entfallen von den im Grossherzogthum ergangenen Bestrafungen wiederum die meisten auf die drei Wintermonate December—Februar, nämlich 1200, oder auf einen Tag dieser Monate durchschnittlich 13,3, es folgen die Frühjahrsmonate März—Mai mit 733 oder auf einen Tag 8,0, die Herbstmonate September—November mit 515 oder auf einen Tag 5,7, die Sommermonate mit 481 oder auf einen Tag 5,2, Bestrafungen. Gegenüber dem Vorjahre war die Zahl der Bestrafungen in allen Jahreszeiten eine kleinere.

Von allen Monaten weist der Februar die meisten Straffälle auf; in Starkenburg 8,2, in Oberhessen 3,8, in Rheinhessen 6,8, im Grossherzogthum 18,8 im Durchschnitt täglich; die wenigsten Straffälle hat in Starkenburg der September mit 1,8, in Oberhessen der October mit 0,8, in Rheinhessen und im Grossherzogthum wieder der September mit 1,8 bezw. 3,9.

Nach §. 362 des Reichsstrafgesetzbuchs kann bei der Verurtheilung zur Haft zugleich erkannt werden, dass die verurtheilten Personen nach verbüsster Strafe der Landespolizeibehörde zu überweisen seien. Auf Grund dieses Paragraphen sind im Jahr 1888 in der Provinz Starkenburg 183, in Oberhessen 101, in Rheinhessen 187, zusammen 471 gerichtliche Ueberweisungen an die Landespolizeibehörde erkannt worden.

In welchen Beträgen diese in den einzelnen Monaten des Jahres 1888 erfolgten, ist aus nachstehender Uebersicht zu entnehmen:

Die auf Grund des §. 362 des Reichsstrafgesetzbuchs in Folge von Bestrafungen erkannten gerichtlichen Ueberweisungen an die Landespolizeibehörden im Grossh. Hessen im Jahr 1888 nach Monaten.

Monate.	Provinzen.			Grossherzogthum.
	Starkenburg.	Oberhessen.	Rheinhessen.	
Januar	26	8	18	52
Februar	21	20	39	80
März	30	16	31	77
April	16	9	11	36
Mai	20	8	9	37
Juni	8	5	13	26
Juli	11	6	10	27
August	7	4	10	21
September	11	6	8	25
October	5	6	9	20
November	15	6	10	31
December	13	7	19	39
Januar—December	183	101	187	471

Von diesen 471 gerichtlichen Ueberweisungen sind durch die Landespolizeibehörden im Grossherzogthum 383 Unterbringungen in ein Arbeitshaus und 5 Verweisungen aus dem Reichsgebiet verfügt worden. Die Unterbringung der Ueberwiesenen hat in dem Arbeitshaus zu Dieburg (Provinz Starkenburg) mit 359, in dem Filialarbeitshaus zu Worms (Provinz Rheinhessen) mit 19 stattgefunden, 5 der Ueberwiesenen gelangten nicht zur Aufnahme. Von den Ueberwiesenen wurden untergebracht:

a. für die Dauer von 3 Monaten und weniger . . . 29
b. für die Dauer von mehr als 3 bis zu 6 Monaten . . 85
c. für die Dauer von mehr als 6 Monaten bis unter 2 Jahren 106
d. für die Dauer von 2 Jahren 4
e. auf unbestimmte Zeit 154

Hierzu ist erläuternd zu bemerken, dass zur Verbüssung von Nachhaft auf unbestimmte Zeit von den Landespolizeibehörden im Jahr 1888 332 Personen den Arbeitshäusern überwiesen worden sind. Diejenigen hiervon, welche im Laufe des Jahrs 1888 ihre Haft beendeten, sind den auf bestimmte Dauer Untergebrachten unter a—c oben zugerechnet worden, so dass am Schluss des Jahres nur die unter e verzeichneten Personen noch in Haft auf unbestimmte Zeit verblieben. Die Gesammtzahl der in den Arbeitshäusern auf Grund polizeilicher Anordnungen untergebrachten Personen betrug nach dem Stand vom 31. December 1888 174, und zwar befanden sich hiervon 166 im Arbeitshaus zu Dieburg und 8 im Filialarbeitshaus zu Worms.

700. Tabakbau im Grossh. Hessen im Erntejahr 1887/88.*)

Uebersicht über die Zahl der Tabakpflanzer und den Flächeninhalt der mit Tabak bepflanzten Grundstücke.

vinzen, Hebebezirke, Gemeinden zw. Gemarkungen.	Zahl der Tabakpflanzer	Flächeninhalt der mit Tabak bepflanzten Grundstücke Ar.
rovinz Starkenburg.		
ptsteueramt Darmst.	.	.
eueramt Bensheim.		
bach	18	86,32
rbach	6	40,07
sheim	19	309,29
heimer Hof	4	1 311,20
stadt	21	555,68
lheim	29	596,28
ss-Hausen	96	1 598,69
hnlein	7	4,06
n	1	0,34
ppenheim	113	1 821,30
schhorn	1	6,65
chstädten	1	0,40
fheim	1	10,90
genheim	1	0,54
in-Hausen	111	1 933,35
mpertheim	629	26 281,52
ngwaden	7	3,76
rsch	523	15 707,09
rdheim	2	2,85
dau	2	17,95
hwanheim	26	330,30
rnheim	639	27 179,53
attenheim	27	370,20
ingenberg	6	135,48
Zusammen	2290	78 303,75
lzsteueramt Wimpfen.		
mpfen	360	8 701,39
uptsteueramt Offenb.		
ss-Zimmern	1	6,31
in-Welzheim	57	1 342,87
inflingen	1	9,75
lheim	7	1,19
sselsheim	1	0,34
ligenstadt	32	691,18
rfelden	7	4,40
llhausen	26	306,00
Zusammen	132	2 362,04

Provinzen, Hebebezirke, Gemeinden bezw. Gemarkungen.	Zahl der Tabakpflanzer	Flächeninhalt der mit Tabak bepflanzten Grundstücke Ar.
II. Provinz Oberhessen.		
Hauptsteueramt Giessen.		
Bellersheim	1	0,12
Butzbach	1	0,12
Langsdorf	2	0,21
Lindheim	2	0,39
Nieder-Mockstadt	15	3,01
Rodenbach	2	0,50
Steinfurth	1	0,60
Zusammen	24	4,95
III. Provinz Rheinhessen.		
Hauptsteueramt Mainz.		
Kostheim	1	0,18
Hauptsteueramt Bingen	.	.
Hauptsteueramt Worms.		
Fürfeld	1	0,50
Wiederholung.		
I. Provinz Starkenburg.		
Hauptsteueramt Darmst. } Hauptsteueramtsbezirk Darmstadt	.	.
Steueramt Bensheim } Hauptsteueramtsbezirk Darmstadt	2290	78 303,75
Salzsteueramt Wimpfen } Hauptsteueramtsbezirk Darmstadt	360	8 701,39
Hauptsteueramt Offenb.	132	2 362,04
Provinz Starkenburg	2782	89 367,18
II. Provinz Oberhessen.		
Hauptsteueramt Giessen	24	4,95
Provinz Oberhessen	24	4,95
III. Provinz Rheinhessen.		
Hauptsteueramt Mainz	1	0,18
» Bingen	.	.
» Worms	1	0,50
Provinz Rheinhessen	2	0,68
Grossherzogth. Hessen	2808	89 372,81

*) Vergl. Mittheil. Nr. 410, Mai 1888, S. 159.

2. Uebersicht über die Ergebnisse der Tabakernte und den Ertrag der Tabaksteuer.

Provinzen, Hauptsteueramtsbezirke.	Menge des geernteten Tabaks in dachreifem trockenem Zustande.	Mittl. Preis (einschl. Tabakst.) von 100 kg Tabak.	Werth der Tabakernte.	Gewichtssteuer.		Flächensteuer.	
				Schuld.	Nachlässe.	Schuld.	Nachlässe.
	kg	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
I. Provinz Starkenburg.							
Darmstadt	1 388 445	69,88	970 275	498 342,25	892,80	1 269,80	.
Offenbach	33 247	72,00	23 938	11 904,50	3,20	54,00	.
Provinz Starkenburg	1 421 692	69,94	994 213	510 246,75	896,00	1 324,40	.
II. Provinz Oberhessen.							
Giessen	79	69,93	55	.	.	21,80	.
Provinz Oberhessen	79	69,93	55	.	.	21,80	.
III. Provinz Rheinhessen.							
Mainz	3	66,00	2	.	.	0,80	.
Bingen	.	.	.	.	.	.	
Worms	8	69,93	5,57	.	.	2,85	
Provinz Rheinhessen	11	68,82	7,57	.	.	3,05	
Grossherzogth. Hessen	1 421 782	69,93	994275,57	510 246,75	896,00	1 349,35	.

Anzeige.

Durch die Hofbuchhandlung von G. **Jonghaus** (Verlag) in Darmstadt ist zu beziehen:

Beiträge zur Statistik des Grossherzogthums Hessen.

Herausgegeben von der Gr. Centralstelle für die Landesstatistik.

28. Band. 3. Heft. Darmstadt 1888. 4. Geheftet **3 ℳ 50 ₰.**

Inhalt: Zur Geschichte und Statistik der Menschenblattern (Variola) und der Schutzpockenimpfung im Grossherzogthum Hessen.

29. Band. Darmstadt 1888. 4. Geheftet **4 ℳ 50 ₰.**

Inhalt: Alphabetisches Verzeichniss der Wohnplätze des Grossh. Hessen, mit Angabe d. Zahlen der Bewohner u. der bewohnt. Gebäude, sowie der Gemarkungen, Gemeinden, Bürgermeistereien u. Standesämter, Kreisämter etc. Nebst einer Uebersicht der Eintheilung des Landes in Bezirke für die verschied. Zweige der öffentl. Verwaltung etc.

30. Band. 1. Heft. Darmstadt 1888. 4. Geheftet **60 ₰.**

Inhalt: Uebersicht der Geschäfte der ordentlichen streitigen Gerichtsbarkeit bei dem Grossh. Oberlandesgerichte zu Darmstadt und bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften im Bezirke desselben während des Geschäftsjahrs 1887.

Druck von H. Brill in Darmstadt.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

№ 442. **Juli** **1889.**

Inhalt: Meteorologische Beobachtungen des Grossh. Katasteramts zu Darmstadt 1888. — Errichtete und gelöschte Hypotheken in den Provinzen Starkenburg und Oberhessen 1887/88. — Schiffs- etc. Verkehr im Hafen bei Mainz 1888. — Vorläufige Betriebsergebnisse der Eisenbahnen Mai 1889. — Meteorol. Beobacht. zu Darmstadt Juni 1889. — Meteorol. Beobacht. zu Schweinsberg Juni 1889. — Meteorol. Beobacht. zu Kassel Juni 1889. — Preise der gewöhnl. Verbrauchsgegenstände Juni 1889. — Sterblichkeitsverhältnisse Juni 1889. — Anzeige.

Nr. 2701. Meteorologische Beobachtungen des Gr. Katasteramts zu Darmstadt im Jahr 1888.*)

(Mit 1 lithographirten Tafel.)

	1888. Par. Lin.	1887. Par. Lin.
1. Mittlerer Barometerstand bei 0° R.	331,5	332,4
2. Höchster » » » »	339,0 (am 10. Januar)	340,1 (am 27. Februar.)
3. Tiefster » » » »	321,3 (am 29. Februar)	322,8 (am 6. Januar)
4. Mittlere Wärme des Jahres (Mittel aus den Beobachtungen um 7 Uhr Morgens, um 2 Uhr Nachmittags und um 9 Uhr Abends)	°R. 7,0	°R. 7,3
5. Höchste Wärme	25,9 (am 4. Juni)	27,0 (am 4. Juli)
6. Niedrigste Wärme	—14,2 (am 1. Januar)	—13,1 (am 31. December)
7. Mittlere Wärme der Jahreszeiten (nach den Beobachtungen um 7 Uhr Morgens, um 2 Uhr Nachmittags und um 9 Uhr Abends)		
Winter (Dechr. des vorhergehenden Jahres, Januar und Februar)	0,1	0,5
Frühling (März, April und Mai)	7,2	6,7
Sommer (Juni, Juli und August)	13,8	15,7
Herbst (Septbr., Octhr. und Novhr.)	7,2	6,6
8. Mittel der tägl. tiefsten Thermometerstände	3,7	3,7
9. » » » höchsten »	10,1	10,6
10. » » » tiefst. u. höchst. »	6,9	7,1

*) Vergl. Mittheil. Nr. 411, Mai 1888, S. 161.

	1888.	1887.
11. Ganze Regensumme in Pariser Cubikzoll auf einen Pariser Quadratfuss	4007,9	3756,2
Regenhöhe in Pariser Zoll	27,8	26,1
12. Höhe der Verdunstung in Pariser Zoll	19,8	20,5
13. Anzahl der Regentage	150	121
» » Regen- und Schneetage	5	5
» » Schneetage	23	28
» » heiteren Tage	29	47
» » gemischten Tage	246	262
» » trüben Tage	91	56
» » stürmischen Tage	51	18
» » windigen Tage	315	347
» » Sommertage (Maximum der Temp. 20° R. oder darüber)	27	51
» » Eistage (Maximum d. Temp. unter 0°)	20	25
» » Frosttage (Minimum d. Temp. unter 0°)	104	103
» » Tage mit Nebel	96	76
» » » » Reif	45	24
» » » » Gewitter	12	7
14. Letzter Frühjahrsschnee	am 12. April	am 14. April
Erster Winterschnee	am 11. Decbr.	am 12. Octbr.
Letzter Frühjahrsfrost	—0,1° R. (am 12. April)	—2,2° R. (am 18. April)
Erster Winterfrost	—0,6° R. (am 19. October)	—1,50° R. (am 16. October)
Mittl. Temp. unter 0°, letztmals	$18\frac{81}{85}$: —0,8° R. (am 20. März)	$18\frac{88}{87}$: —1,1° R. (am 19. März)
» » » » erstmals	$18\frac{88}{85}$: —1,8° R. (am 6. November)	$18\frac{87}{88}$: —0,4° R. (am 27. October)

15. Zahl der Winde (dreimalige Beobachtung täglich):

1888.

N. 3; NO. 242; O. 88; SO. 84;
S. 34; SW. 473; W. 61; NW. 85;

1887.

N. 11; NO. 280; O. 88; SO. 115;
S. 23; SW. 402; W. 47; NW. 109;

	1888.	1887.
Windstille	28 mal	20 mal
Mittlere Windrichtung nach Lambert's Formel	S. 27° 26′ W.	S. 21° 49′ W.
Mittlere Windstärke in Procenten (Resultirende nach Kämtz)	12,5	10,3
16. Mittlerer Dunstdruck in Pariser Linien	3,0	3,1
17. Druck der trockenen Luft	328,5	329,3
18. Mittlere relative Feuchtigkeit in Procenten	76	72
19. Ozongehalt der Luft nach Schönbein:		
bei Nacht	4,1	4,1
bei Tag	4,3	3,9
im Mittel	4,2	4,0

I. Barometer (0° Réaumur) in Pariser Linien.

Monate.	Mittel aus den Beobachtungen			Mittel aus sämmtlichen Beobachtungen.	Tiefster Barometerstand am (...)	Höchster Barometerstand am (...)	Unterschied	
	um 7 Uhr Morgens.	um 2 Uhr Nachmittags.	um 9 Uhr Abends.				d. höchsten u. tiefsten Barometerstands.	des Monats- und Jahresmittels.
Januar	334,8	334,5	334,7	334,8	325,8 (28)	339,0 (10)	13,3	+3,1
Februar	329,7	329,8	329,9	329,8	324,8 (19)	334,1 (5)	9,3	—1,7
März	327,9	327,7	327,9	327,9	321,3 (29)	333,7 (1)	12,4	—3,8
April	330,2	329,9	330,0	330,0	327,7 (20)	332,5 (28)	4,8	—1,5
Mai	332,5	332,2	332,3	332,3	327,5 (14)	335,8 (6)	8,3	+0,8
Juni	330,9	330,8	330,7	330,7	326,5 (30)	335,2 (2)	8,8	—0,8
Juli	330,0	330,3	330,0	330,0	326,1 (16)	330,0 (2)	3,9	—1,5
August	332,3	332,2	332,2	332,2	328,4 (5)	334,8 (9)	6,4	+0,7
September	333,3	332,9	333,1	333,1	324,9 (30)	337,2 (13)	12,3	+1,8
October	332,7	332,5	332,6	332,6	323,3 (2)	337,7 (28)	14,4	+1,1
November	331,8	331,3	331,5	331,5	324,8 (29)	336,9 (15)	12,3	0,0
December	333,2	333,1	333,4	333,2	325,2 (22)	337,8 (13)	12,8	+1,7
Jahr 1888	331,5	331,4	331,5	331,5	321,3 (29. Febr.)	339,0 (10. Jan.)	17,7	—

II. Thermometer (°Réaumur).

Monate.	Mittel aus den Beobachtungen			Mittel aus sämmtlichen Beobachtungen.	Mittel aus den		Mittel aus den tiefsten und höchsten Thermometerständen.	Tiefster Thermometerstand am (...)	Höchster Thermometerstand am (...)
	um 7 Uhr Morgens.	um 2 Uhr Nachmittags.	um 9 Uhr Abends.		tiefsten Thermometerständen.	höchsten Thermometerständen.			
Januar	—1,5	0,5	—0,4	—0,4	—2,8	1,5	—0,7	—14,2 (1)	7,0 (10)
Februar	—1,4	1,8	—0,1	0,1	—2,8	2,4	—0,2	—13,1 (2)	6,6 (27)
März	1,8	4,7	3,0	3,1	0,0	5,7	2,9	—7,0 (1)	13,7 (28)
April	5,1	9,3	6,4	6,8	3,0	10,3	6,7	—2,3 (8)	16,7 (29 u. 30)
Mai	9,7	14,9	10,9	11,6	5,8	16,2	11,0	1,7 (11)	23,9 (18)
Juni	13,3	17,5	14,1	14,7	10,5	19,3	14,3	6,5 (20)	25,9 (4)
Juli	11,7	15,0	12,9	13,2	10,0	16,3	13,2	5,8 (14)	22,0 (25)
August	11,9	15,9	13,1	13,5	10,0	17,2	13,6	5,8 (20)	24,9 (12)
September	9,0	14,9	11,1	11,6	7,3	15,5	11,4	4,6 (21)	19,9 (6)
October	4,2	8,2	5,8	6,0	3,3	8,7	6,0	—1,2 (20)	13,2 (26)
November	3,2	5,4	3,9	4,1	2,2	5,8	4,0	—3,8 (29)	12,2 (1)
December	—0,6	1,4	0,1	0,3	—1,5	2,2	0,4	—5,4 (22)	6,8 (26)
Jahr 1888	4,9	9,1	6,7	7,0	3,7	10,1	6,9	—14,2 (1. Jan.)	25,9 (4. Juni)

III. Psychrometer.

Monate.	Dunstspannung (Pariser Linien).						Relative Feuchtigkeit (Procente).					
	Mittel aus den Beobachtungen			Mittel aus sämmtlichen Beobachtungen.	Minimum am (...)	Maximum am (...)	Mittel aus den Beobachtungen			Mittel aus sämmtlichen Beobachtungen.	Minimum am (...)	Maximum am (...)
	um 7 Uhr Morgens.	um 2 Uhr Nachmittags.	um 9 Uhr Abends.				um 7 Uhr Morgens.	um 2 Uhr Nachmittags.	um 9 Uhr Abends.			
Januar	1,7	1,8	1,8	1,8	0,5 (1)	3,1 (9)	88,9	81,6	88,0	86,2	57 (15)	100 (3, 4, 22)
Februar	1,6	1,8	1,8	1,8	0,4 (1)	2,4 (5)	86,6	73,8	84,6	81,7	41 (27)	100 (2)
März	2,0	2,1	2,1	2,1	1,0 (3)	3,4 (10)	84,4	68,5	79,9	77,6	44 (3)	98 (15)
April	2,5	2,3	2,5	2,5	1,0 (7)	3,9 (16)	77,4	49,9	66,8	64,7	27 (27)	100 (10)
Mai	3,3	3,0	3,0	3,1	1,6 (11)	5,3 (20)	68,8	42,8	59,2	56,9	23 (23)	90 (31)
Juni	4,6	4,6	4,5	4,6	2,3 (1)	6,8 (24)	73,8	54,7	68,7	65,7	32 (1)	94 (18)
Juli	4,5	4,5	4,8	4,6	2,8 (2)	6,2 (16)	83,3	63,5	78,6	75,1	45 (9 u. 27)	96 (15 u. 30)
August	4,6	4,6	4,8	4,7	3,3 (5)	6,4 (12)	82,9	60,8	78,6	74,1	42 (11)	96 (16 u. 19)
September	3,9	4,2	4,3	4,1	2,8 (30)	5,8 (17)	88,3	59,2	81,1	76,2	43 (4)	100 (16)
October	2,6	2,9	2,9	2,8	1,4 (19)	4,4 (30)	88,0	69,9	85,3	81,0	44 (19)	100 (24 u. 25)
November	2,3	2,4	2,3	2,3	1,0 (10 u. 11)	3,9 (1)	80,1	69,3	77,6	75,6	36 (10)	100 (4 u. 16)
December	1,8	2,0	1,9	1,9	1,1 (13 u. 14)	3,2 (26)	94,1	86,1	91,4	90,6	64 (13)	100 (4, 5, ...)
Jahr 1888	2,9	3,0	3,1	3,0	0,4 (1. Febr.)	6,8 (24. Juni)	83,1	65,0	78,3	75,5	23 (23. Mai)	100 (s. oben).

IV. Niederschläge und Witterung.

Monate.	Niederschläge.									Witterung.													
	Anzahl der					Höhe des meteorischen Wassers in Pariser Linien											Tage mit				Ozongehalt der Luft nach Schönbein		
	Regentage.	Schneetage.	Regen- und Schneetage.	Hagelfälle.	Graupelfälle.	von Regen.	von Schnee.	Summe.	nach Abzug der Verdunstung.	Heitere Tage.	Gemischte Tage.	Trübe Tage.	Windige Tage.	Stürmische Tage.	Sommertg. (Max. 25° R. u. darüb.)	Eistage (Maxim. unter 0° R.)	Nebel.	Reif.	Gewitter.	Wetterleuchten.	bei Tag	bei Nacht	Mittel.
Januar	8	4	2	.	.	15,84	1,96	17,80	12,59	5	14	12	30	1	.	10	11	6	.	.	4,2	4,3	4,3
Februar	7	6	1	.	.	7,95	6,32	14,27	5,72	3	16	10	27	2	.	4	6	7	.	.	4,4	4,6	4,5
März	16	11	2	2	1	37,74	8,62	46,36	34,10	1	10	20	22	9	.	.	6	1	.	.	4,2	3,9	4,1
April	13	2	.	.	.	9,30	2,82	12,12	—10,19	1	28	1	27	3	.	.	4	3	.	1	4,5	3,9	4,2
Mai	9	.	.	.	.	17,07	.	17,07	—20,88	3	27	1	26	5	5	.	.	2	.		4,6	3,9	4,2
Juni	17	.	.	1	.	65,93	.	65,93	26,22	1	26	3	26	4	14	.	1	.	4	8	4,8	4,4	4,6
Juli	25	.	.	1	.	58,82	.	58,82	30,68	.	22	9	23	8	1	.	3	.	4	2	4,5	4,3	4,4
August	15	.	.	2	.	41,74	.	41,74	12,88	3	25	3	27	4	7	.	9	.	4	.	3,9	3,7	3,8
September	9	.	.	.	.	11,34	.	11,34	—9,25	8	20	2	28	2	.	.	10	.	.	.	3,6	3,5	3,5
October	9	.	.	.	.	30,52	.	30,52	17,79	1	23	7	30	1	.	.	15	11	.	.	3,9	3,8	3,8
November	15	.	.	.	.	10,08	.	10,08	—4,95	2	17	11	18	12	.	.	6	4	.	.	4,4	4,7	4,5
December	7	.	.	.	.	7,94	.	7,94	3,01	1	18	12	31	.	.	6	25	11	.	.	4,6	4,4	4,5
Jahr 1888	150	23	5	6	1	314,27	19,72	333,99	97,92	29	246	91	315	51	27	20	96	45	12	11	4,3	4,1	4,2

V. Windverhältnisse.

Monate.	Windrichtung nach den Beobachtungen um 7 Uhr Morgens, um 2 Uhr Nachmittags und um 9 Uhr Abends.								Verhältniss		Mittlere Windrichtung nach Lambert's Formel.	Resultirende in Procenten nach Kämtz.
	N.	O.	S.	W.	NO.	SO.	NW.	SW.	der nördlichen zu den südlichen Windrichtungen.	der östlichen zu den westlichen Windrichtungen.		
Januar	.	8	.	2	21	2	3	51	1 : 1,7	1 : 1,8	S. 36 34 W.	29,3
Februar	.	6	2	1	39	5	3	31	1 : 0,8	1 : 0,7	N. 79 32 O.	14,1
März	.	1	2	5	10	5	9	59	1 : 3,5	1 : 4,7	S. 50 48 W.	18,6
April	1	6	1	7	21	7	11	33	1 : 1,3	1 : 1,5	S. 65 20 W.	15,5
Mai	.	7	2	9	19	5	14	31	1 : 1,2	1 : 1,8	S. 76 15 W.	1,9
Juni	.	13	2	8	19	12	8	25	1 : 1,2	1 : 0,9	S. 44 9 O.	1,2
Juli	.	3	11	11	2	4	7	52	1 : 6,5	1 : 9,0	S. 45 48 W.	70,5
August	1	1	4	7	16	7	15	41	1 : 1,8	1 : 2,7	S. 62 53 W.	35,8
September	1	14	2	3	27	12	8	20	1 : 0,7	1 : 0,6	N. 86 35 O.	2,2
October	.	7	2	5	18	5	4	52	1 : 2,2	1 : 2,0	S. 38 34 W.	36,8
November	.	13	2	2	18	11	1	43	1 : 1,6	1 : 1,1	S. 24 45 W.	32,7
December	.	9	4	1	32	9	2	35	1 : 1,9	1 : 0,8	S. 44 22 O.	16,8
Jahr 1888	3	88	34	61	242	84	85	473	1 : 1,6	1 : 1,8	S. 27 26 W.	12,5

Nr. 2702. Uebersicht der in den Provinzen Starkenbu… errichteten u…

Ordn.-Nr.	Amtsgerichte.	Freiwillige Hypotheken.				
		Einschreibungen.		Löschungen.		Mehr ein… schrieben als gelösch…
		An-zahl.	Betrag. ℳ	An-zahl.	Betrag. ℳ	ℳ
	I. Prov. Starkenburg.					
1	Darmstadt, Amtsger. I.	195	2 166 999,34	148	1 128 348,52	1 038 650,…
2	» » II.	188	440 712,84	178	432 355,53	8 357,…
3	Beerfelden	59	85 590,82	57	65 989,87	19 600,…
4	Fürth	111	342 051,14	58	144 147,22	197 903,…
5	Gernsheim	126	232 904,42	83	121 112,85	111 791,…
6	Gross-Gerau	289	635 967,00	201	330 658,30	305 308,…
7	Hirschhorn	30	51 482,30	30	34 357,09	17 125,…
8	Höchst	70	84 205,26	61	80 450,45	3 754,…
9	Langen	186	323 603,65	155	233 103,07	90 500,…
10	Lorsch	228	714 018,00	221	450 713,13	263 304,…
11	Michelstadt	52	99 447,63	56	65 476,44	33 971,…
12	Offenbach	282	8 839 524,66	176	939 130,62	7 900 394,…
13	Reinheim	52	189 117,00	51	110 523,50	78 593,…
14	Seligenstadt	143	234 333,27	143	238 418,10	
15	Gross-Umstadt	112	246 013,18	138	215 896,32	30 116,…
16	Wald-Michelbach	51	104 306,00	54	132 870,78	
17	Wimpfen	16	38 575,00	22	23 732,15	14 842,…
18	Zwingenberg	152	398 145,00	151	347 242,15	50 905,…
	Summe	2342	15 226 996,51	1983	5 094 526,78	10 165 115,…
	mehr eingeschrieben	359	10 132 469,73	.	.	.
	mehr gelöscht		.	.	.	.
	II. Prov. Oberhessen.					
1	Giessen	246	1 792 170,12	250	735 367,77	1 056 802,…
2	Alsfeld	61	317 390,00	77	217 662,20	99 727,…
3	Altenstadt	38	60 023,00	63	77 106,45	
4	Büdingen	47	6 571 824,72	91	1 807 690,83	4 764 133,…
5	Butzbach	59	97 464,28	67	82 372,74	15 091,…
6	Friedberg	137	303 330,45	196	552 685,86	
7	Grünberg	49	89 680,66	89	99 195,23	
8	Herbstein	37	46 984,09	58	71 237,21	
9	Homberg	56	85 711,43	63	79 569,10	6 142,…
10	Hungen	38	56 266,39	54	51 711,85	4 554,…
11	Lauhach	29	379 944,64	37	27 717,55	352 227,…
12	Lauterbach	43	66 642,00	45	64 554,85	2 087,…
13	Lich	22	40 623,01	45	56 597,30	
14	Nauheim, Bad	53	505 741,43	74	184 102,37	321 639,…
15	Nidda	63	63 631,37	66	49 882,80	13 748,…
16	Ortenberg	36	6 565 420,76	74	1 839 198,46	4 726 222,…
17	Schlitz	19	32 980,00	41	48 432,96	
18	Schotten	20	15 852,00	51	52 413,87	
19	Ulrichstein	39	40 522,22	55	49 595,72	
20	Vilbel	124	330 982,00	157	299 058,00	31 92…
	Summe	1216	17 463 184,59	1653	6 446 153,21	11 394 30…
	mehr eingeschrieben	.	11 017 031,38	.	.	.
	mehr gelöscht	.	.	437	.	
	Summe **Starkenb.u.Oberh.**	3558	32 690 181,10	3636	11 540 679,99	21 559 41…
	mehr eingeschrieben	.	21 149 501,11	.	.	.
	mehr gelöscht	.	.	78	.	

*) Vergl. Mittheil. Nr. 415, Juli 1888, S. 230.

d Oberhessen vom 1. Juli 1887 bis zum 30. Juni 1888 öschten Hypotheken.*)

	Gesetzliche Hypotheken und Cautionen.					
ehr ge- t als ein- chrieben.	Einschreibungen.		Löschungen.		Mehr eingeschrieben als gelöscht.	Mehr gelöscht als eingeschrieben.
	Anzahl.	Betrag.	Anzahl.	Betrag.		
ℳ.		ℳ.		ℳ.	ℳ.	ℳ.
.	37	160 120,38	21	97 186,90	62 933,38	.
.	71	97 280,39	69	85 490,19	11 790,20	.
	11	14 815,05	12	68 553,97		53 738,92
.	42	71 723,00	24	34 230,45	37 492,55	.
	35	31 015,71	25	9 319,52	21 696,19	.
.	89	160 656,97	58	243 939,93		83 282,96
.	9	6 596,95	24	5 768,02	828,93	
.	38	17 461,46	50	40 392,80	.	22 931,34
.	33	12 239,37	22	10 600,38	1 638,99	.
.	111	90 573,41	61	46 655,23	43 918,18	.
.	30	21 455,56	25	19 332,40	2 123,16	.
.	48	133 184,66	44	374 700,84	.	241 516,18
.	21	55 743,68	17	40 830,41	14 913,27	.
4 084,83	32	55 819,19	23	13 325,42	42 493,77	.
	44	69 611,75	64	52 589,84	17 021,91	.
28 564,78	17	19 297,39	20	8 208,31	11 089,08	.
.	8	27 774,02	4	6 469,94	21 304,08	.
.	67	78 409,11	19	45 666,06	32 743,05	
32 649,61	743	1 123 777,95	582	1 203 260,61	321 986 74	401 469,40
.	161	.	.	.	.	.
.	.	.	.	79 482,66	.	.
.	75	193 439,02	97	316 361,84	.	122 922,82
.	41	60 265,55	74	117 754,65	.	57 489,10
17 083,45	9	6 424,77	18	13 088,40	.	6 663,63
.	40	38 674,48	40	45 324,48	.	6 650,00
.	26	93 506,11	20	29 907,41	63 598,70	.
49 355,41	36	40 966,29	35	45 090,58	.	4 124,29
9 514,55	59	44 239,60	70	48 290,08	.	4 050,48
24 253,12	30	32 854,25	36	42 532,91	.	9 678,66
.	28	25 334,98	13	11 732,48	13 602,50	.
.	11	38 122,99	11	15 380,00	22 742,99	.
.	19	8 961,57	23	10 862,68	.	1 901,11
.	19	27 491,86	18	30 668,17	.	3 176,31
15 974,38	21	14 974,37	18	4 307,89	10 666,48	.
.	15	20 575,68	24	11 965,24	8 610,44	.
.	29	28 989,95	29	33 000,28	.	4 010,33
.	20	14 371,55	41	22 297,05	.	7 925,50
15 452,96	7	3 365,40	18	28 632,53	.	25 267,13
36 561,87	29	24 064,40	16	13 554,13	10 510,27	.
9 073,50	55	55 521,96	48	12 433,67	43 088,29	.
.	22	16 604,00	23	28 182,00	.	11 578,00
17 269,84	591	788 748,78	672	881 366,47	172 819,67	265 437,36
.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	81	92 617,69	.	.
9 918,85	1334	1 912 526,73	1254	2 084 627,08	494 806,41	666 906,76
.	80	.	.	.	.	.
.	.	.	.	172 100,35	.	.

Nr. 2703. Uebersicht des Schiffs- etc. Verkehrs im Hafen bei Mainz im Jahr 1888.*)

I. Angekommene Schiffe.

Monat.	Dampfschiffe.							Segelschiffe.				Gesammtzahl der angekommenen Schiffe. (Sp. 2–5 und 9.)	Gesammtgewicht der angekommenen Güter. (Sp. 8 u. 12)	Unter der Gesammtzahl der Schiffe (Sp. 13) waren						
	Personenschiffe.	Schlepper.	Tau-(Ketten-)Schiffe.	Güterschiffe. Anzahl im Ganzen.	Güterschiffe. Anzahl davon unbeladen.	Güterschiffe. Zusammen Tragfähigkeit.	Auf Dampfschiffen angekommene Güter.	Anzahl im Ganzen.	Anzahl davon unbeladen.	Zusammen Tragfähigkeit.	Auf Segelschiffen angekommene Güter.			Badische.	Bayerische.	Hessische.	Niederländ.	Preussische.	Belgische.	Württemb.
	Anzahl.	Anzahl.	Anzahl.			Tonnen.	Tonnen.			Tonnen.	Tonnen.		Tonnen.	Anzahl.						
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.
A. zu Berg.																				
Januar	27	22	.	25	.	7 373,0	1 454,0	45	2	14 308,7	6 380,0	119	7 834,0	17	3	12	18	65	4	.
Februar	51	41	.	32	.	9 357,0	1 668,8	76	9	25 381,0	7 767,9	200	9 436,7	25	3	25	32	113	2	.
März	68	58	.	33	.	8 418,7	1 672,0	64	16	18 216,8	6 377,0	223	8 049,0	20	3	38	38	120	4	.
April	111	51	.	41	.	11 475,0	1 910,8	66	14	22 250,0	6 351,0	269	8 261,8	23	6	38	47	153	2	.
Mai	186	58	.	45	.	12 362,0	2 002,5	92	18	26 770,6	7 852,0	381	9 854,5	24	10	32	54	258	3	.
Juni	297	60	.	57	.	15 717,6	3 173,0	94	23	26 496,0	9 227,0	508	12 400,0	33	10	41	68	353	3	.
Juli	229	57	.	58	2	16 899,0	2 802,0	77	15	27 784,0	7 737,5	421	10 539 5	31	8	35	51	290	6	.
August	230	57	.	57	1	16 493,8	2 152,0	84	19	29 793,7	9 222,8	428	11 374,8	29	11	27	49	305	7	.
September	224	49	.	57	1	16 954,0	3 003,7	89	21	30 726,6	9 950,8	419	12 954,5	30	9	33	56	287	4	.
October	147	64	.	52	.	14 936,0	3 287,6	88	19	30 623,6	10 613,6	351	13 901.2	25	7	31	47	235	6	.
November	111	47	.	43	2	11 740,9	2 447,7	88	23	29 261,0	9 414,0	289	11 861,7	21	9	23	50	184	2	.
December	86	36	.	41	4	11 685,0	2 181.0	66	13	24 654.6	8 840.9	229	11 021,9	21	3	22	44	138	1	.
zusammen	1 767	600	.	541	10	153 412,0	27 755,1	929	192	306 266,6	99 734,5	3 837	127489,6	299	82	357	554	2501	44	.
B. zu Thal.																				
Januar	22	6	.	23	10	6 165,0	152.5	60	20	5 878,0	1 549,0	111	1 701,5	11	6	56	16	21	1	.
Februar	36	9	12	31	13	8 178,0	128,5	104	24	10 134,6	3 172,0	192	3 300,5	14	35	87	24	31	1	.
März	36	23	10	41	10	10 585,7	239,0	161	42	19 346,5	5 736,0	271	5 975,0	22	44	138	27	39	1	.
April	55	21	28	54	12	14 753,7	263,5	245	53	19 451,9	8 698,8	403	8 962,3	22	79	211	40	49	2	.
Mai	79	18	18	59	20	15 894,5	245,5	225	30	19 002,8	6 992,0	399	7 237,5	26	86	167	47	70	3	.
Juni	76	23	27	62	21	16 594,0	269,8	281	43	26 365,0	9 768.0	469	10 037,8	30	85	228	37	87	2	.
Juli	93	20	28	64	23	16 589,0	345,8	274	34	26 280,0	10 637,0	479	10 982,8	31	72	231	46	97	2	.
August	94	23	21	73	30	19 615,5	347.0	286	36	24 767,6	10 027,0	497	10 374,0	40	69	243	46	97	1	1
September	90	18	22	62	25	16 365,0	309,7	252	26	20 929,5	8 803,0	444	9 112,7	34	61	217	39	91	2	.
October	79	21	22	56	27	14 577,7	297,0	292	38	23 666,5	9 323,5	470	9 620,5	29	78	248	38	74	3	.
November	58	18	22	48	17	12 031,9	292,0	280	38	23 231,7	8 122,6	426	8 414,6	28	54	253	38	52	1	.
December	41	18	11	29	13	7 425,7	156,0	153	20	14 858,0	3 178,8	252	3 884,8	14	34	143	29	32	.	.

Monat.	Dampfschiffe.							Segelschiffe.				Gesammtzahl der abgegangenen Schiffe. (Sp. 2—5 und 9.)	Gesammtgewicht der abgegangenen Güter. (Sp. 8 u. 12)	der Schiffe (Sp. 15) waren						
	Personenschiffe.	Schlepper.	Tau-(Ketten-)Schiffe.	Güterschiffe. Anzahl im Ganzen.	Güterschiffe. Anzahl davon unbeladen.	Güterschiffe. Zusammen Tragfähigkeit.	Auf Dampfschiffen abgegangene Güter.	Anzahl im Ganzen.	Anzahl davon unbeladen.	Zusammen Tragfähigkeit.	Auf Segelschiffen abgegangene Güter.			Badische.	Bayerische.	Hessische.	Niederländ.	Preussische.	Belgische.	Württemb.
	Anzahl.	Anzahl.	Anzahl.			Tonnen.	Tonnen.			Tonnen.	Tonnen.		Tonnen.	Anzahl.						
1.	2.	3.	4	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.
A. zu Berg.																				
Januar	27	21	.	25	21	7 373,4	46,6	69	34	10 502 5	95,0	142	141,6	16	6	59	17	40	4	.
Februar	51	41	13	34	26	9 777,1	142,2	123	78	20 883,8	250,8	262	393,0	24	31	103	32	70	2	.
März	68	57	10	42	24	10 308,7	205.0	160	120	20 674,0	189,8	337	394,8	20	37	151	33	92	4	.
April	55	48	28	53	31	13 995,3	151,0	256	182	28 198,6	368,3	440	519,3	27	77	220	47	67	2	.
Mai	79	58	18	55	35	14 371,5	191,2	243	168	28 414,0	325,8	453	517,0	29	83	179	52	107	3	.
Juni	76	59	27	71	50	19 177,6	204,0	309	237	40 057,2	350,0	542	554,0	38	83	248	59	111	3	.
Juli	93	57	28	69	52	18 835,2	144,5	289	207	37 551,4	222,0	536	366,5	32	71	244	56	127	6	
August	94	57	21	68	55	18 543,8	94.4	302	217	37 728,9	363,7	542	458,1	34	78	236	49	138	6	1
September	90	49	22	69	54	18 388,2	101,3	271	188	33 779,2	318,3	501	419.6	37	59	232	57	112	4	.
October	79	66	22	63	49	17 206,0	191,2	309	215	35 649,6	372.5	539	563,7	29	77	257	45	125	6	.
November	58	47	22	49	37	12 800,9	96,1	286	174	29 860,8	301.8	462	397,9	29	52	248	48	83	2	.
December	41	36	12	45	32	12 308,8	249,0	170	96	22 335,9	149,1	304	398.1	24	34	145	33	67	1	.
zusammen	811	596	223	643	466	173 086,5	1 816,5	2787	1916	345 635,9	3 307,1	5 060	5 123,6	339	688	2322	528	1139	43	1
B. zu Thal.																				
Januar	22	7	.	23	4	6 165,4	734,6	36	19	9 484.3	397,2	88	1 131,8	12	3	9	17	46	1	.
Februar	36	9	.	29	3	7 758,1	942,7	57	33	14 632,3	302,2	131	1 244,9	15	7	10	24	74	1	.
März	36	24	.	32	1	8 695,8	1 314,3	65	25	16 889,3	887,9	157	2 202,2	22	9	26	34	65	1	.
April	111	24	.	42	1	12 233,7	1 490,6	55	21	13 503,1	762,2	232	2 252,8	18	8	29	40	135	2	.
Mai	186	18	.	49	5	13 885,4	1 371,4	74	32	17 359,4	809,1	327	2 180.5	21	13	20	49	221	3	.
Juni	297	24	.	48	6	13 134,1	1 537,5	66	25	16 295,7	528,2	435	2 065,7	25	12	21	46	329	2	.
Juli	229	20	.	53	13	14 650,8	1 169,1	62	24	17 613,2	791,7	364	1 960,8	30	9	23	40	260	2	.
August	230	23	.	62	15	17 565,5	1 178.1	68	30	16 832.1	676,7	383	1 855,1	35	10	26	44	265	3	.
September	224	19	.	50	8	14 631,4	1 584,4	70	36	17 879,4	580,0	363	2 164,4	27	11	19	37	267	2	.
October	147	19	.	45	7	11 352,3	1 977,3	71	34	18 640,5	707,9	282	2 685,2	25	8	22	39	185	3	.
November	111	18		42	5	10 971,9	1 864,9	82	33	22 631,8	1 175,6	253	3 040,5	20	11	28	38	155	1	.
December	86	18	.	25	3	6 752.2	1 412,8	52	24	17 176,8	563,9	181	1 976,7	10	7	21	39	104	.	.
zusammen	1 715	223	.	500	71	137 796,6	16 578,0	758	336	198 338,5	8 182,6	3 196	24 760,6	260	108	254	447	2106	21	.

III. Angekommene Flösse.

Monat.	Anzahl der angekommenen Flösse.	Bestand der Flösse.				Zusammen an Flossbestand angekommen.
		hartes Holz		weiches Holz		
		Stämme.	Schnittwaaren.	Stämme.	Schnittwaaren.	
		Tonnen.	Tonnen.	Tonnen.	Tonnen.	Tonnen.
Januar	3	12,3	.	40,6	3,0	55,9
Februar	.	.	.	.	.	
März	1	8,0	.	10,3	4,0	22,3
April	5	33,5	.	178,8	18,1	230,4
Mai	5	3,2	.	88,5	7,0	98,7
Juni	3	.	.	19,0	.	19,0
Juli	3	20,3	.	180,2	8,4	208,9
August	7	3,4	.	118,3	2,0	123,7
September	5	.	.	128,1	5,3	123,4
October	6	38,4	.	193,4	3,0	234.8
November	7	17,3	.	34,7	7,2	59,2
December	7	42,7	.	127,2	.	169,9
zusammen	52	179,1	.	1 119,1	58,0	1 356,2

Nr. 2704. Vorläufige Ergebnisse des Betriebs der Main-Neckar-Eisenbahn, Hess. Ludwigs-Bahn, Oberhess. Staatsbahnen und Nebenbahn Eberstadt-Pfungstadt im Mai 1889.

		Main-Neckar-Bahn.	Nebenbahn Eberstadt-Pfungstadt.	Hessische Ludwigs-Bahn.		Oberhess. Staatsbahnen.		
						Hauptbahnen.	Nebenbahnen.	
				nicht garantirte Linien.	garantirte Linien.		Nidda-Schotten.	Stockhausen-Gedern.
	Betriebslänge, Ende Mai . .	Kilometer. 95,06	Kilometer. 1,98	Kilometer. 533,73 [1]	Kilometer 176,80	Kilometer. 175,82	Kilometer. 14,18	Kilometer. 18,6
Beförderung [2]	Personen . . .	.	.	.	.	Anzahl. 56 433	Anzahl. 4 261	Anzahl. 5 6
	gegen 1888	.	.	.	.	− 3219	−	−
	pro Kilometer	.	.	.	.	351	300	3
	gegen 1888	.	.	.	.	− 18	−	−
	Güter	.	.	.	.	Tonnen. 25 349	Tonnen. 1 101	Tonnen. 2 17
	gegen 1888	.	.	.	.	+ 2 650	−	−
	pro Kilometer	.	.	.	.	144	78	11
	gegen 1888	.	.	.	.	+ 15	−	−
Einnahme		ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
	Pers.u.Gep.-Verk.	237 160	1 200	541 479	71 959	39 949	1 392	1 8
	gegen 1888	+ 385	+ 18	− 37 710	− 8 03	− 5072	−	−
	pro Kilometer	2 495	606	1 035	407	227	98	1
	gegen 1888	− 11	+ 91	− 91	− 34	− 29	−	−
	Güterverkehr .	229 840	1 690	774 338	105 367	52 937	1 366	2 4
	gegen 1888	+ 16 304	− 270	+ 45 358	+ 10 158	+ 4 333	−	−
	pro Kilometer	2 418	853	1 451	596	301	97	1
	gegen 1888	+ 158	− 136	+ 79	+ 57	+ 25	−	−
	sonstige Quellen	22 745	15	69 274	1 650	6 924	4	1
	gegen 1888	− 9 006	+ 5	+ 26 023	+ 125	− 425	−	−
	pro Kilometer	239	8	130	9	40	−	−
	gegen 1888	− 97	+ 2	+ 48	+ 1	− 3	−	−
	Summe . . .	489 745	2 905	1 385 091	179 006	99 810	2 762	4 3
	gegen 1888	+ 7 683	− 85	+ 33 671	+ 4 253	− 1 164	−	−
	pro Kilometer	5 152	1 467	2 595	1 012	568	195	2
	gegen 1888	+ 50	− 43	+ 52	+ 24	− 7	−	−

[1]) Für den Personen- und Gepäck-Verkehr kommt nur eine Bahnlänge von 523,39 km Betracht. — [2]) Nur für die Oberhess. Staatsbahnen liegen Angaben vor.

2705. Meteorol. Beobachtungen zu Darmstadt im Juni 1889.

Juni-Mittel aus 28 Jahren (1862—1889):
Barom. 747,40 mm. — Thermom. 17,70 ° C. — Niederschl. 79,40 mm.

eterstand höchst. (4. Juni) 753 90; tiefster (9. Juni) 738,60; mittlerer 747,20 mm.
ometerstand » (1.u.2. ») 31,20; » (18. ») 10,50; » 20,30 ° C.

ahl der Tage mit Regen 16; Schnee —; Regen und Schnee —.
» » » » Nebel —; Reif —; Gewitter 7.
» » heiteren Tage 3; gemischten Tage 22; trüben Tage 5.

Höhe der Niederschläge an 16 Tagen mit messbarem Niederschlag: 85,90 mm.

richtung (bei täglich 3 mal. Beobacht.) N. 2 mal; NO. 28 mal; O. 18 mal; SO. 16 mal; S. 3 mal; SW. 12 mal; W. 1 mal; NW. 10 mal; Windstille — mal.

Mittlere relative Feuchtigkeit = 63,70 %.

---

r. 2706. Meteorol. Beobacht. zu Schweinsberg im Juni 1889.

Juni-Mittel aus 10 Jahren (1880—1889):
Barom. 742,71 mm. — Thermom. 15,70 ° C. — Niederschl. 60,40 mm.

eterstand höchst. (5. Juni) 749,80; tiefst. (9. Juni) 734,90; mittlerer 743,80 mm.
ometerstand » (2. ») 29,60; » (18. ») 6,50; » 18,80 ° C.

zahl der Tage mit Regen 7; Schnee —; Regen u. Schnee —.
» » » » Nebel —; Reif —; Gewitter 13.
» » heiteren Tage 6; gemischten Tage 20; trüben Tage 4.

Höhe der Niederschläge an 7 Tagen mit messbarem Niederschlag: 23,80 mm.

ndrichtung (bei täglich 3 mal. Beobacht.) N. 14 mal; NO. 19 mal; O. 6 mal; SO. 3 mal; S. 9 mal; SW. 5 mal; W. 6 mal; NW. 10 mal; Windstille 18 mal.

Mittlere relative Feuchtigkeit = 75,40 %.

Nr. 2707. Meteorol. Beobacht. zu Kassel im Juni 1889.

Juni-Mittel aus 26 Jahren (1863—1888):
Barom. 746,12 mm. — Thermom. 15,60 ° C. — Niederschl. 61,41 mm.

neterstand höchst. (5. Juni) 749,47; tiefster (9. Juni) 734,66; mittlerer 743,71 mm.
nometerstand » (28. ») 31,20; » (20. ») 10,00; » 19,27° C.

zahl der Tage mit Regen 12; Schnee —; Regen und Schnee —.
» » » » Nebel 2; Reif —; Gewitter 6.
» » heiteren Tage 6; gemischten Tage 23; trüben Tage 1.

Höhe der Niederschläge an 8 Tagen mit messbarem Niederschlag: 48,38 mm.

drichtung (bei täglich 3 mal. Beobacht.) N. 16 mal; NO. 2 mal; O. 7 mal; SO. 3 mal; S. 2 mal; SW. 5 mal; W. — mal; NW. 4 mal; Windstille 51 mal.

Mittlere relative Feuchtigkeit = 61,98 %.

Nr. 2708. **Preise der gewöhnlichsten Verbrauchsgegenstä**

Orte.	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.			H
	Preis p												
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Darmstadt	22,00	18,50	20,25	16,50	14,50	15,50	22,00	13,00	17,50	17,00	15,00	16,00	10,00
Babenhausen	20,00	20,00	20,00	16,00	16,00	16,00	18,00	18,00	18,00	15,20	15,20	15,20	5,00
Bensheim	18,00	16,00	17,00	14,50	14,50	14,50	13,00	13,00	13,00	16,25	16,25	16,25	8,50
Erbach	19,00	19,00	19,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	13,00	13,00	13,00	4,00
Offenbach	22,50	17,00	20,06	19,00	15,00	16,75	19,00	15,00	17,09	17,50	15,50	16,38	10,00
Giessen	20,00	19,00	19,36	17,25	16,00	16,56	16,50	15,50	16,00	15,50	15,00	15,20	7,50
Alsfeld	19,50	18,75	19,05	16,25	15,00	15,88	15,00	14,00	14,20	14,00	13,80	13,90	7,50
Büdingen	20,50	20,50	20,50	16,50	16,50	16,50	16,00	16,00	16,00	13,00	13,00	13,00	5,00
Butzbach	19,00	18,00	18,50	16,50	15,50	16,08	15,00	14,50	14,75	16,00	14,50	15,38	6,50
Friedberg	17,75	17,25	17,46	15,75	15,25	15,33	15,50	14,00	14,75	15,50	14,25	14,38	9,00
Lanterbach	18,00	18,00	18,00	16,50	16,50	16,50	13,00	13,00	13,00	13,50	12,50	13,00	5,00
Schotten	18,50	17,50	18,00	15,50	14,50	15,00	14,00	13,50	13,80	14,50	14,00	14,25	5,50
Mainz	20,00	19,00	19,59	16,60	14,60	15,58	15,70	15,00	15,27	16,00	15,00	15,44	8,00
Alsey	19,80	18,30	19,02	15,80	14,50	14,93	15,50	14,00	14,62	16,50	16,00	16,25	6,50
Bingen	19,50	18,00	18,56	15,25	14,00	14,59	16,00	14,00	14,88	16,25	14,00	15,64	7,50
Worms	20,00	19,00	19,50	16,00	15,00	15,50	15,00	14,00	14,50	15,50	14,75	15,13	6,00
Summe			303,85			250,20			242,36			238,75	
Mittelpreis			18,99			15,64			15,15			14,92	

Orte.	Ochsenfl.		Kuh- od. Rindfl.		Kalbfl.		Hammelfl.		Schaffl.		Schweinefl.		Weizm
	Preis p												
	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	höchst.
	Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Darmstadt	1,40	1,60	1,28	1,48	.	1,32	1,32	1,44	.	.	1,32	1,44	0,50
Babenhaus.	1,40	.	1,20	.	1,12	.	.	.	.	.	1,20	.	0,44
Bensheim	1,20	.	1,12	.	1,12	.	1,20	.	.	.	1,20	.	0,40
Erbach	1,32	.	1,12	.	1,00	.	.	.	.	.	1,20	.	0,40
Offenbach	1,32	1,52	1,10	1,30	1,12	.	1,30	1,60	.	.	1,20	1,44	0,50
Giessen	1,30	1,70	1,06	1,40	0,98	1,56	1,21	1,32	1,05	1,10	1,20	1,28	0,44
Alsfeld	1,20	.	0,90	.	1,00	.	.	.	.	.	1,00	.	0,34
Büdingen	1,32	.	1,12	.	1,12	.	1,00	.	.	.	1,20	.	0,40
Butzbach	1,28	.	1,08	.	1,00	.	1,20	.	0,90	.	1,06	.	0,40
Friedberg	1,36	.	1,16	.	1,00	.	1,00	.	0,80	.	1,04	.	0,34
Lanterbach	1,12	.	1,12	.	1,00	.	1,00	.	.	.	1,12	.	0,46
Schotten	1,15	.	1,00	.	0,95	.	1,00	.	.	.	1,15	.	0,44
Mainz	1,36	1,56	1,08	1,20	1,28	1,38	1,20	1,30	0,80	0,90		1,20	0,38
Alsey	1,12	1,50	1,04	1,30	1,40	1,60	1,40	1,60	.	.	1,40	1,60	0,42
Bingen	1,30	1,60	1,20	1,40	1,20	.	1,10	1,20	.	.	1,40	.	0,40
Worms	1,40	1,68	1,28	1,54	1,28	1,54	1,20	1,44	.	.	1,32	1,56	0,40
Summe	20,55	11,16	17,86	9,62	16,57	7,40	15,13	9,90	3,55	2,00	18,11	8,54	
Mittelpreis	1,28	1,59	1,12	1,37	1,10	1,48	1,16	1,41	0,89	1,00	1,21	1,42	

16 Orten des Grossh. Hessen im Juni 1889.

Stroh.			Kartoffeln.			Erbsen.			Bohnen.			Linsen.		
100 Kilogramm.														
höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-
ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
9,00	4,00	6,50	8,00	4,00	6,00	30,00	16,00	23,00	28,00	20,00	24,00	54,00	20,00	37,00
6,00	6,00	6,00	3,50	3,50	3,50	24,00	24,00	24,00	28,00	28,00	28,00	38,00	38,00	38,00
7,00	7,00	7,00	4,50	3,50	3,92	30,00	24,00	27,00	30,00	24,00	27,00	40,00	30,00	35,00
5,00	5,00	5,00	6,00	6,00	6,00	26,00	26,00	26,00	28,00	28,00	28,00	36,00	36,00	36,00
9,00	8,00	8,36	5,00	4,00	4,56	36,00	24,00	30,44	40,00	27,00	33,88	52,00	30,00	43,18
7,50	7,00	7,16	6,00	4,00	5,22	36,00	36,00	36,00	37,00	37,00	37,00	47,00	47,00	47,00
7,00	6,00	6,45	4,50	4,00	4,15	19,00	18 50	18,75	28,00	28,00	28,00	30,00	30,00	30,00
3,50	3,50	3,50	4,00	4,00	4,00	17,00	17,00	17,00	18,00	18,00	18,00	20,00	20,00	20,00
6,00	5,00	5,67	4,50	4,00	4,25	22,00	18,00	20,00	26,00	24,00	25,00	40,00	36.00	38,00
8,50	7,00	7,75	4,00	3,50	3,75	36,00	20,00	28,00	56,00	35,00	45,50	56,00	35,00	45,50
5 00	5,00	5,00	6,00	6,00	6,00	22,00	22,00	22,00	.	.	.	30,00	30,00	30,00
5,50	4,50	5,00	5,00	4,00	4,50	.	.	.	.	.	.	.	.	.
5,40	4,20	4,78	6,50	4,00	5,31	23,00	21,00	22,00	26,00	20,00	23,00	50,00	30,00	40,00
5,60	3,50	4,52	5,20	3,50	4,40	40,00	32,00	36,00	36,00	30,00	33,00	60,00	46,00	53,00
7,00	4,00	5,26	6,40	4,20	5,45	36,00	24,00	31,44	32,50	27,25	30,09	50,00	37,25	43,56
6,00	4,00	5,00	6,35	5,13	5,74	25,00	22,00	23,50	25,00	22,00	23,50	50,00	30,00	40,00
		92,95			76,75			385,13			403,97			576,54
		5,81			4,80			25,68			28,86			38,44

genmehl	Brod.		Butter.	Milch.			Eier.			Kaffee, gebrannte Bohnen per kg	Petroleum per Liter.	Steinkohlen	Braunkohlen	Torf per 1000 Stück.
1 Kilogramm.				per Liter.			per 10 Stück.					per 100 kg		
niedgst.	Mittel-	Gemischt. Brod.	Roggen-Brod.	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-					
ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.		ℳ.
0,32	0,36	0,26	0,24	2,80	2,10	2,52	0,18	0,16	0,17	0,60	0,50	0,55	3,20	0,20	2,00	.	3,50
0,24	0,24	0,24	0,22	1,80	1,80	1,80	0,16	0,16	0,16	0,60	0,60	0,60	3.00	0,23	2,00	.	.
0,24	0,26	0,25	0,20	2,20	1,80	2,00	0,18	0,16	0,17	0,70	0,55	0,60	2,80	0,24	1,80	.	.
0,22	0,24	0,27	0,20	2,00	2,00	2,00	0,16	0,16	0,16	0,55	0,55	0,55	2,50	0,24	2,10	.	.
0,26	0,31	0,28	0,27	2,60	2,20	2,48	0,24	0,20	0,22	0,80	0,50	0,65	3,60	0,23	2,00	.	.
0,26	0,27	0,26	0,22	2,20	1,80	2,10	0,16	0,16	0,17	0,80	0,50	0,54	3,70	0,20	1,90	1,56	.
0,22	0,22	0,25	0,22	2,00	1,80	1,90	0,14	0,14	0,14	0,50	0,45	0,48	3.80	0 21	1,60	1,80	.
0,24	0 25	0,26	0,23	2,00	2,00	2,00	0,14	0,14	0,14	0,50	0,50	0,50	2,80	0,23	1,80	0,95	.
0,22	0,24	0,27	0,22	2,20	2,00	2,12	0,15	0,15	0,15	0,60	0,50	0,55	3,20	0,23	2,10	1,50	.
0,25	0,25	0,28	0,25	2,20	2,20	2,20	0,16	0,16	0,16	0,65	0,80	0,63	2,80	0,26	1,80	.	.
0,26	0,28	0,30	0,23	2,20	2,20	2,20	0,14	0,14	0,14	0,50	0,50	0,50	3,00	0,28	2,00	.	.
0,20	0,23	0,25	0,20	2,00	1,80	1,80	0,15	0,15	0,15	0,45	0,40	0,43	3,00	0.24	2,20	1,00	.
0,24	0,25	0,28	0,24	2,40	2,00	2,24	0,20	0,16	0,19	0,64	0,48	0,53	3,40	0,20	1,70	.	.
0,26	0,28	0,28	0,22	2,50	1,80	2,10	0,16	0,16	0,17	0,70	0,50	0,60	3,60	0,22	1,70	.	.
0,32	0,35	0,26	0,25	2,40	2,00	2,26	0,20	0,16	0,18	0,70	0,50	0,56	3,20	0,22	1,50	.	.
0,28	0,34	0,25	0,23	3,00	2,10	2,37	0,17	0,13	0,15	0,80	0,40	0,61	3,50	0,21	1,40	.	.
	4,27	4,24	3,64			34,09			2,62			8,88	50,90	3,64	29,40	6,61	3,50
	0,27	0,26	0,23			2,13			0,16			0,56	3,18	0,23	1,84	1,36	3,50

Nr. 2709. **Uebersicht der Sterblichkeitsverhältnisse im Juni 1889**
in den 15 grössten Gemeinden des Grossherzogthums.

	Mainz. 70 500	Darmst. 53 500	Offenb. 33 900	Worms. 24 000	Giessen. 20 200	Bingen. 7 300	Kastel. 7 200	Lamprth. 6 750	Bensh. 6 200	Alzey. 6 150	Pfungst. 5 650	Viernh. 5 500	Heppenh. 4 900 *)	N.-Isenb. 5 400	Friedh. 5 100	Im Ganz. 262 250
Todesfälle.																
Verstorb.: im 1. Lebensjahre	44	28	41	20	6	3	3	12	2	6	11	5	2	1	.	184
» » 2.—15. »	34	10	8	5	7	3	3	2	.	1	.	.	1	1	1	76
» Erwachsene	54	62	21	15	18	7	4	6	3	3	4	6	4	1	3	211
Todesursachen.																
Verunglückung	5	2	.	1	.	4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	12
Selbstmord	.	1	.	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	3
Mord u. tödtl. Körperverletzung	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Blattern	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Masern	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	3
Scharlach	4	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	6
Rose	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Diphtherie	7	2	1	.	2	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	13
Croup	1	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Keuchhusten	1	.	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3
Unterleibstyphus	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Flecktyphus	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Cholera	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ruhr	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kindbettfieber	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Andere Infections-Krankheiten	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Lungenschwindsucht	22	13	7	3	6	4	.	1	2	1	1	2	2	1	1	66
Acute entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane	8	7	4	2	1	1	1	1	.	1	3	.	.	.	.	29
Apoplexia (Schlagfluss)	3	2	.	1	1	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	8
Acuter Gelenk-Rheumatismus	.	1	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Darmkatarrh u. Brechdurchfall	22	13	22	8	1	2	2	2	1	2	.	1	2	.	.	78
Andere bekannte Krankheiten	49	57	30	18	18	1	7	10	2	4	10	4	2	1	3	216
Todesursache unbekannt	8	2	4	4	.	.	.	4		2	.	4	.	.	.	28
Zusammen	132	100	70	40	31	13	10	20	5	10	15	11	7	3	4	471
Todesfälle per Jahr auf 1000 Lebende	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]

Anzeige.

Durch die Hofbuchhandlung von G. Jonghaus (Verlag) in Darmstadt ist zu beziehen:

Beiträge zur Statistik des Grossherzogthums Hessen.

Herausgegeben von der Gr. Centralstelle für die Landesstatistik.
30. Band. 2. Heft. Darmstadt 1888. 4. Geheftet 50 ₰.

Inhalt: Hauptzusammenstellung der wirklichen Soll-Einnahmen und -Ausgaben des Grossh. Hessen in den Etatsjahren 1882/83, 1883/84 u. 1884/85 und Vergleichung dieser Ergebnisse mit den staatsbudgetlichen Veranschlagungen und besonderen ständischen Verwilligungen.

Druck von H. Brill in Darmstadt.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

No. 443. August 1889.

Inhalt: Schulbildung der Ersatzmannschaften 1888/89. — Einkommensteuerpflichtige nnd Einkommensteuerkapitalien 1889/90, sowie Veränderungen an den Einkommensteuerkapitalien 1870 bis 1889/90. — Steuerrückvergütnngen für ausgeführtes Bier 1888/89. — Vergl. meteorol. Beobacht. Juni 1889. — Processe in Bezug auf die Zölle u. Steuern des Reichs, sowie die privativen inneren indirect. Steuern n. Abgaben 1888/89.

Nr. 2710. Schulbildung der im Ersatzjahr 1888/89 bei der Grossh. Hess. (25.) Division eingestellten Hessischen Unterthanen.*)

Ordnungs-Nr.	Provinzen.	Eingestellte Mannschaften.	Darunter mit Schulbildnng in deutsch. Sprache.	Darunter mit Schulbildnng in fremder Sprache.	Darunter ohne Schulbildung.	Ohne Schulbildung in %.
1	Starkenburg . . .	1 089	1 089	.	.	.
2	Oberhessen . . .	810	810	.	.	.
3	Rheinhessen . . .	781	759	.	2	0,26
	Znsammen	2 660	2 658	.	2	0,08
	Im Ersatzjahr 1887/88	2 729	2 726	.	3	0,11
	» » 1888/87	2 638	2 636	.	.	.
	» » 1885/86	2 501	2 500	.	1	0,04
	» » 1884/85	2 504	2 500	.	4	0,16
	» » 1883/84	2 706	2 704	.	2	0,07
	» » 1882/83	2 609	2 602	.	7	0,27
	» » 1881/82	2 590	2 583	.	7	0,27
	» » 1880/81	2 686	2 859	.	7	0,26
	» » 1879/80	2 412	2 411	.	1	0,04
	» » 1878/79	2 601	2 595	.	8	0,23
	» » 1877/78	2 501	2 496	.	5	0,20
	» » 1878/77	2 478	2 476	.	2	0,08
	» » 1875/76	2 661	2 652	.	9	0,34
	» » 1874/75	2 889	2 875	.	14	0,48
	» » 1873/74	2 815	2 605	.	10	0,38
	» » 1872/73	2 666	2 655	.	11	0,41
	» » 1871/72	2 806	2 788	.	18	0,64
	» » 1870/71	4 651	4 635	1	15	0,32
	» » 1869/70	2 569	2 560	.	9	0,35
	Summe d. 20 Ersatzjahre	54 450	54 316	1	133	0,24

*) Vergl. Mitth. Nr. 414, Juli 1888, S. 209.

Nr. 2711. Einkommensteuerpflichtige und Einkommensteuer Veränderungen an den Einkommensteuer

I. Einkommensteuerpflichtige und Einkommensteuerkapitalien

Die unter den Ordnungszahlen der Classen stehenden Zahlen bezeich

Steuercommissariate und Provinzen.	Bevölkerung 1885.	Einkommensteuerpflichtige			Einkommensteuerkapital		
		II. Abtheil.	I. Abtheil.	zusammen.	II. Abtheil.	I. Abtheil.	zusammen.
Starkenburg.							
Beerfelden	19432	2230	126	2356	139920	81565	221485
Darmstadt	74279	14697	2849	17546	1125755	2509125	3634880
Dieburg	24749	4764	220	4984	270415	119095	389510
Fürth	24344	3019	92	3111	167180	56125	223305
Gross Gerau	35088	7210	299	7509	392700	157685	550385
Heppenheim	35501	7440	260	7700	389725	134255	523980
Höchst	19748	2436	97	2533	139960	47050	187010
Langen	28245	5563	135	5698	299690	58980	358670
Michelstadt	21365	2575	193	2768	168025	127865	295890
Offenbach	54447	14623	1221	15844	997530	1130860	2128390
Seligenstadt	26159	4553	166	4719	258930	89275	348205
Zwingenberg	38341	7852	468	8320	487400	296160	783560
Summe	401698	76962	6126	83088	4837230	4808040	9645270
Oberhessen.							
Alsfeld	22104	3317	255	3572	245720	126410	372130
Büdingen	18640	3345	190	3535	212520	120145	332665
Butzbach	19064	2346	193	2539	164635	111195	275830
Friedberg	40870	8398	589	8987	523070	435190	958260
Giessen	40267	7165	1006	8171	492420	868235	1360655
Grünberg	20699	3816	107	3923	222055	49225	271280
Homberg	11411	1638	78	1716	121670	35525	157195
Hungen	23937	3156	250	3406	206570	164960	371530
Lauterbach	28691	3181	142	3323	223060	94830	317890
Nidda	24314	4437	161	4598	264190	83865	348055
Schotten	13727	2586	65	2651	138100	32510	170610
Summe	263724	43385	3036	46421	2814010	2122090	4936100
Rheinhessen.							
Alzey	22624	4349	353	4702	314115	173810	487925
Bingen	31185	6500	732	7232	458985	437525	896510
Mainz	104164	27378	3565	30943	2023995	3633355	5657350
Ober-Ingelheim	24377	5255	288	5543	343440	161990	505430
Oppenheim	22855	4840	465	5305	323890	270635	594525
Osthofen	21897	4077	352	4429	297265	197385	494650
Wörrstadt	21559	4541	240	4781	298785	96950	395735
Worms	42490	10122	914	11036	678065	843715	1521780
Summe	291151	67062	6909	73971	4738540	5815365	10553905
Wiederholung.							
Starkenburg	401698	76962	6126	83088	4837230	4808040	9645270
Oberhessen	263724	43385	3036	46421	2814010	2122090	4936100
Rheinhesen	291189	67062	6909	73971	4738540	5815365	10553905
Grossh. Hessen	956611	187409	16071	203480	12389780	12745495	25135275
Summe des Steuerkapitals in ℳ.							
In Procenten der Gesammtheit:							
a. Steuerpflichtige		92,101	7,898	100,000	—	—	—
b. Steuerkapital		—	—	—	49,292	50,707	100,000

*) Vergl. Mittheil. Nr. 424, Dec. 1888, S. 370.

Italien im Grossh. Hessen für das Jahr 1889/90, sowie Italien von 1870 bis 1889/90.*)

Steuercommissariaten des Grossh. Hessen für das Jahr 1889/90.

untere Grenze des Einkommens der betreffenden Classe in Mark.

Vertheilung der Einkommensteuerpflichtigen II. Abtheilung nach Classen									Vertheilung der Einkommensteuerpflichtigen I. Abtheil. nach Classen.							
2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.
600	750	900	1100	1300	1500	1700	2000	2300	2600	2900	3200	3600	4000	4500	5000	5500
393	271	174	141	74	63	86	42	27	32	22	18	7	8	9	7	5
3344	2363	1813	976	666	634	606	534	379	349	335	290	235	259	171	187	117
935	569	338	234	162	103	98	65	44	49	39	25	21	23	6	11	10
589	267	192	126	95	81	56	47	28	28	18	13	7	7	8	4	1
1565	646	448	247	185	162	162	116	58	73	45	33	29	27	22	20	8
1832	783	452	273	198	135	102	87	39	71	32	29	22	22	14	12	9
502	249	192	114	68	66	67	34	19	23	17	15	9	13	8	3	2
1430	664	396	216	150	108	80	41	48	39	29	18	15	13	3	6	—
476	309	224	156	107	84	72	72	40	57	28	25	23	19	7	4	3
3541	3581	1651	914	589	435	360	257	210	266	128	145	98	109	72	53	45
1081	513	361	208	135	108	82	73	34	38	21	29	10	16	10	10	6
1888	1102	702	409	259	238	196	123	107	100	64	62	39	30	31	27	29
17576	11317	6943	4014	2688	2217	1967	1491	1033	1125	778	702	515	546	361	344	235
578	445	324	230	168	167	125	82	107	63	48	29	20	31	15	10	11
783	463	279	193	136	94	77	72	50	31	31	33	27	16	6	9	6
492	342	298	163	110	74	89	55	38	37	34	18	25	12	15	10	9
1913	1144	691	477	317	221	210	154	118	99	86	70	54	54	40	26	22
1646	1156	597	468	335	245	233	164	144	153	97	105	88	88	73	75	38
816	501	352	232	125	101	69	37	27	28	10	21	11	13	7	6	3
295	218	186	166	122	96	54	36	15	23	15	9	5	8	5	4	—
667	443	335	234	127	103	86	53	42	63	39	36	27	18	7	16	9
652	488	343	298	193	151	86	51	33	23	19	21	14	16	6	12	7
1032	614	390	252	187	108	85	49	38	35	30	25	13	15	13	14	3
583	370	216	103	62	37	37	22	14	16	13	8	12	5	1	—	2
9457	6184	4011	2816	1882	1397	1151	775	626	571	422	375	296	276	188	182	110
957	602	446	276	223	161	141	127	120	84	58	49	30	26	25	17	13
1173	791	622	461	389	306	171	142	164	155	72	98	60	64	44	48	33
6780	5926	3264	1940	1292	1094	861	725	534	649	273	316	304	295	208	226	111
1329	768	516	339	227	181	137	85	69	71	32	37	31	21	19	16	11
1030	611	458	316	214	171	146	122	74	94	53	45	49	39	25	33	26
829	527	439	265	215	173	169	120	88	73	55	42	33	30	25	24	12
970	697	394	303	216	162	132	80	59	83	42	36	19	15	9	8	8
2868	1607	1010	604	399	317	273	226	159	204	114	94	81	71	59	52	22
15936	11529	7149	4504	3175	2565	2030	1627	1267	1413	699	717	607	561	414	424	236
17576	11317	6943	4014	2688	2217	1967	1491	1033	1125	778	702	515	546	361	344	235
9457	6184	4011	2816	1882	1397	1151	775	626	571	422	375	296	276	188	182	110
15936	11529	7149	4504	3175	2565	2030	1627	1267	1413	699	717	607	561	414	424	236
42969	29030	18103	11334	7745	6179	5148	3893	2926	3109	1899	1791	1418	1383	963	950	581
a. 21,117 b. 7,092	1933605	a. 14,266 b. 6,929	1741800	a. 8,896 b. 5,761	1448240	a. 5,570 b. 4,509	1133400	a. 3,806 b. 3,861	968125	a. 3,036 b. 3,087	926850	a. 2,529 b. 3,584	900900	a. 1,913 b. 3,225	817530	a. 1,438 b. 2,852	716870	a. 1,527 b. 3,463	870520	a. 0,939 b. 2,379	598185	a. 0,881 b. 2,589	645840	a. 0,696 b. 2,313	581380	a. 0,679 b. 2,558	643095	a. 0,471 b. 2,030	510390	a. 0,466 b. 2,248	565250	a. 0,285 b. 1,545	386365

*) [illegible]

Steuer-commissariate und Provinzen.	ferner: Vertheilung der Einkommensteu																		
	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.
	6000	6500	7000	7500	8000	8500	9000	9500	10000	11000	12000	13000	14000	15000	16000	17000	18000	19000	20000
Starkenburg.																			
Beerfelden	7	2	1	1	—	1	—	—	1	—	1	—	—	1	1	—	—	—	—
Darmstadt	123	92	90	75	57	47	42	42	65	29	36	22	30	24	10	12	8	14	13
Dieburg	7	4	4	3	2	2	1	1	3	3	—	1	—	—	—	—	—	1	2
Fürth	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gross-Gerau	8	8	5	1	2	1	2	3	3	2	1	—	—	1	1	—	—	—	1
Heppenheim	11	4	5	7	2	3	4	3	3	4	1	—	—	1	—	—	—	—	—
Höchst	4	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Langen	3	2	3	—	1	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Michelstadt	7	4	1	2	—	—	—	—	3	—	3	—	1	1	—	—	—	—	—
Offenbach	39	25	13	19	25	22	15	5	21	11	12	9	9	19	2	4	1	9	2
Seligenstadt	6	7	1	2	—	1	1	1	3	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1
Zwingenberg	15	10	14	5	5	2	—	4	2	4	3	1	7	1	2	3	1	—	1
Summe	231	159	137	115	96	79	65	59	105	55	57	34	48	48	16	19	10	24	20
Oberhessen.																			
Alsfeld	5	3	3	4	—	1	4	2	—	2	—	1	—	—	1	—	—	—	—
Büdingen	8	4	2	3	1	2	2	1	2	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1
Butzbach	5	5	1	5	1	1	1	—	1	3	2	—	4	—	1	—	1	—	—
Friedberg	22	17	18	7	8	8	2	4	5	5	8	2	5	5	1	1	3	4	3
Giessen	44	26	25	21	27	12	20	16	13	21	9	4	6	4	7	1	3	3	2
Grünberg	2	1	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—
Homberg	6	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hungen	5	8	1	4	1	3	—	—	2	—	3	2	—	—	—	—	—	—	—
Lauterbach	2	2	2	4	2	—	—	1	4	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—
Nidda	3	3	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schotten	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—
Summe	103	74	54	50	40	28	30	24	27	33	24	11	17	10	11	2	7	8	6
Rheinhessen.																			
Alzey	8	11	6	8	—	1	6	2	2	2	2	1	—	—	—	—	—	—	—
Bingen	24	23	16	17	12	8	6	3	10	7	5	8	2	4	2	2	—	—	3
Mainz	179	98	103	58	90	54	60	24	84	44	58	26	38	58	9	22	23	7	21
Ober-Ingelheim	15	5	5	6	5	1	2	3	1	1	3	1	—	—	—	—	—	—	—
Oppenheim	23	14	6	7	10	2	6	3	6	3	2	7	3	2	1	2	—	1	1
Osthofen	18	11	4	1	3	2	6	—	2	2	1	1	1	—	—	—	1	—	1
Wörrstadt	5	3	4	3	3	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Worms	30	17	22	10	13	12	13	3	17	7	9	5	7	6	5	3	4	—	3
Summe	302	182	166	110	136	81	99	38	123	66	80	49	51	70	17	29	28	8	29
Wiederholung.																			
Starkenburg	231	159	137	115	96	79	65	59	105	55	57	34	48	48	16	19	10	24	20
Oberhessen	103	74	54	50	40	28	30	24	27	33	24	11	17	10	11	2	7	8	6
Rheinhessen	302	182	166	110	136	81	99	38	123	66	80	49	51	70	17	29	28	8	29
Gr. Hessen	636	415	357	275	272	188	194	121	255	154	161	94	116	128	44	50	45	40	55
Summe des Steuerkapitals in ℳ.	467460	334075	312375	259875	277440	204920	226010	150645	339150	228690	265650	170610	230260	276480	102960	126000	121950	116000	176000
In Procenten der Gesammtheit: a. Steuerpflichtige b. Steuerkapital	a. 0,312 b. 1,859	a. 0,213 b. 1,329	a. 0,175 b. 1,242	a. 0,135 b. 1,031	a. 0,131 b. 1,069	a. 0,092 b. 0,815	a. 0,105 b. 0,899	a. 0,059 b. 0,599	a. 0,125 b. 1,349	a. 0,075 b. 0,909	a. 0,079 b. 1,056	a. 0,046 b. 0,678	a. 0,057 b. 0,916	a. 0,062 b. 1,100	a. 0,021 b. 0,409	a. 0,024 b. 0,501	a. 0,022 b. 0,480	a. 0,019 b. 1,461	a. 0,027 b. 2,731

gen I. Abtheilung nach Classen.

	31.	32.	33.	34.	35.	36.	37.	38.	39.	40.	41.	42.	43.	44.	45.	46.	47.	48.	49.	50.	51.	52.	53 – 277
	24000	25000	26000	27000	28000	29000	30000	31000	32000	33000	34000	35000	36000	37000	38000	39000	40000	41000	42000	43000	44000	45000	46000–276000
	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
	5	4	2	5	5	3	1	1	2	3	3	—	2	1	1	1	2	—	—	1	1	1	19
	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3
	2	2	1	—	3	1	2	2	1	1	1	1	1	—	2	2	3	—	—	—	1	—	15
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4
	8	9	5	6	8	5	4	3	3	5	4	1	3	1	5	3	5	—	—	1	2	1	46
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	4
	—	2	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	10
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	3
	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	2	3	3	—	1	—	4	—	2	—	2	2	—	1	1	—	2	2	1	—	—	—	19
	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	1	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
	2	8	2	4	5	1	17	—	4	2	1	5	1	—	1	2	9	1	1	2	—	3	34
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1
	2	4	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	—	1	—	—	2	—	—	—	1	15
	4	14	3	6	6	1	19	—	6	3	1	5	2	1	3	2	11	3	1	2	—	4	52
	8	9	5	6	8	5	4	3	3	5	4	1	3	1	5	3	5	—	—	1	2	1	46
	2	3	3	—	1	—	4	—	2	—	2	2	—	1	1	—	2	2	1	—	—	—	19
	4	14	3	6	6	1	19	—	6	3	1	5	2	1	3	2	11	3	1	2	—	4	52
	14	26	11	12	15	6	27	3	11	8	7	8	5	3	9	5	18	5	2	3	2	5	117
	53760	104000	45760	51840	67200	27840	129600	14880	56320	42240	38080	44800	28800	17760	54720	31200	115200	32800	13440	20640	14080	36000	2334720
	a. 0,006 b. 0,213	a. 0,012 b. 0,413	a. 0,005 b. 0,182	a. 0,005 b. 0,206	a. 0,007 b. 0,267	a. 0,002 b. 0,110	a. 0,013 b. 0,519	a. 0,001 b. 0,059	a. 0,005 b. 0,224	a. 0,003 b. 0,168	a. 0,003 b. 0,151	a. 0,003 b. 0,178	a. 0,002 b. 0,114	a. 0,001 b. 0,070	a. 0,001 b. 0,217	a. 0,002 b. 0,124	a. 0,004 b. 0,458	a. 0,002 b. 0,130	a. 0,001 b. 0,053	a. 0,001 b. 0,082	a. 0,001 b. 0,056	a. 0,002 b. 0,143	a. 0,057 b. 9,288

II. Einkommensteuerpflichtige Actiengesellschaften und Commandi… in den Steuercommissariate…

Die unter den Ordnungszahlen der Classen stehenden Zahlen bezeichn…

Steuercommissariate und Provinzen.	Einkommensteuerpflichtige Gesellschaften			Einkommensteuerkapital			Vertheilu…										
							II. Abth.										
							Classe.										
							10.	2.	4.	5	6.	9.	10.	13.	19.	20.	23.
	II. Abth.	I. Abth.	zus.	II. Abth.	I. Abth.	zus.	2300	2900	3600	4000	4500	6000	6500	8000	12000	13000	15000
Starkenburg.																	
Beerfelden	—	1	1	—	18400	18400	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Darmstadt	—	5	5	—	197170	197170	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Dieburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fürth	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gross-Gerau	—	3	3	—	9660	9660	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Heppenheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Höchst	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Langen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Michelstadt	—	2	2	—	6815	6815	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Offenbach	—	3	3	—	35400	35400	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—
Seligenstadt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zwingenberg	—	2	2	—	4155	4155	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Summe	—	16	16	—	271600	271600	—	2	—	1	—	1	—	2	—	2	—
Oberhessen.																	
Alsfeld	—	2	2	—	995	995	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—
Büdingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Butzbach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Friedberg	—	2	2	—	23835	23835	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Giessen	—	2	2	—	35040	35040	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Grünberg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Homberg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lauterbach	1	—	1	245	—	245	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nidda	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schotten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe	1	6	7	245	59870	60115	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—
Rheinhessen.																	
Alzey	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bingen	—	1	1	—	5680	5680	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mainz	—	14	14	—	632715	632715	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Ober-Ingelheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oppenheim	—	1	1	—	875	875	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
Osthofen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wörrstadt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Worms	—	3	3	—	22930	22930	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Summe	—	19	19	—	662200	662200	—	—	1	—	—	—	1	—	—	1	—
Wiederholung.																	
Starkenburg	—	16	16	—	271600	271600	—	2	—	1	—	1	—	2	—	—	—
Oberhessen	1	6	7	245	59870	60115	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—
Rheinhessen	—	19	19	—	662200	662200	—	—	1	—	—	—	1	—	—	1	—
Gr. Hessen	1	41	42	245	993670	993915	1	3	1	2	1	1	1	2	1	1	—

*) In der Zusammenstellung I., S. 274—277, enthalten.

llschaften auf Actien, sowie Einkommensteuerkapitalien derselben das Jahr 1889/90.*)

ntere Grenze des Einkommens der betreffenden Classe in Mark.

inkommensteuerpflichtigen Gesellschaften nach Classen.																						
I. Abtheilung.																						
Classe.																						
3.	29.	32.	36.	40.	45.	49.	53.	55.	57.	96.	104.	107.	108.	111.	122.	154.	214.	230.	393.	560.	676.	2773.
22000	25000	29000	33000	38000	43000	46000	48000	50000	89000	97000	103000	104000	115000	147000	207000	223000	386000	553000	663000	2766000		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	1	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	—	—	—	—	1	1	—	1	1	1	—	1	1	—	—	—	—	1	1	—	—	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	—	—	—	1	—	1	1	1	1	1	1	1	1	1	—	—	—	1	1	—	—	1
—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	—	1	1	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—
1	—	—	1	—	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	—	—	—	1	1	—	—	1
1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	2	2	1	1	1	1	1	1	1

III. Einkommensteuerpflichtige sowie Einkommensteuerkapitalien in den 30 volkreichsten Gemeinden des Grossh. Hessen für das Jahr 1889/90.

Die unter den Ordnungszahlen der Classen stehenden Zahlen bezeichnen die untere Grenze des Einkommens der betr. Classe in ℳ.

Gemeinden.	Bevölkerung 1885.	Einkommensteuerpflichtige			Einkommensteuerkapital			Vertheilung der Einkommensteuerpflichtigen II. Abtheilung nach Classen									
								1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
		II. Abth.	I. Abth.	zusammen.	II. Abtb. ℳ.	I. Abtb. ℳ.	zusammen. ℳ.	500	600	750	900	1100	1300	1500	1700	2000	2300
Mainz	66321	17749	3094	20843	1397590	3318475	4716065	2666	4069	3960	2265	1387	927	851	637	566	421
Darmstadt-Bessung.	51302	11467	2691	14158	936735	2436720	3373455	1995	2632	1990	1550	835	550	555	529	475	356
Offenbach	31704	8970	1053	10023	659400	1023465	1682865	1679	1799	2359	1133	596	402	338	289	203	172
Worms	21903	5120	682	5802	363200	723175	1086375	1292	1435	739	486	319	236	195	162	145	111
Giessen	18962	3253	923	4176	285285	804245	1089530	415	764	643	294	299	204	171	186	146	131
Bingen	7215	1569	423	1992	125210	286325	411535	488	287	139	181	111	97	79	58	57	72
Kastel	6918	1511	118	1629	99260	123380	222640	274	583	258	143	79	47	38	33	31	25
Lampertheim	6418	1350	52	1402	67240	26205	93445	758	279	110	60	41	35	24	22	15	6
Bensheim	6091	1271	152	1423	89250	105195	194445	367	321	179	121	80	48	50	39	32	34
Alzey	5932	1098	181	1279	87335	84065	171400	322	194	131	124	81	64	52	45	41	44
Pfungstadt	5534	1214	67	1281	83275	52820	136095	282	342	212	144	63	47	40	40	22	22
Heppenheim (St.-C. Heppenh.)	5250	1033	59	1092	63340	30990	94330	363	271	143	87	45	44	33	14	22	11
Viernheim	5245	1136	32	1168	56865	16430	73295	565	277	108	84	42	16	14	14	12	4
Neu-Isenburg	5056	1409	44	1453	92225	18415	110640	240	422	356	154	93	58	30	24	21	11
Friedberg	4998	884	201	1085	73605	123265	196870	210	175	124	78	59	67	57	50	43	21
Langen	4670	911	55	966	61950	23700	85650	140	342	159	91	60	41	31	22	6	19
Dieburg	4160	821	44	865	46450	22480	68930	413	153	88	53	30	25	12	16	19	12
Alsfeld	3984	752	124	876	57905	68875	126780	235	125	101	78	52	39	42	31	25	24
Weisenau	3958	1268	39	1307	86935	29365	116300	140	295	424	208	81	46	23	25	19	7
Griesheim	3928	781	15	796	39550	6325	45875	462	129	58	40	24	20	22	15	9	2
Vilbel	3822	861	34	895	47320	18035	65355	349	225	116	70	36	28	10	11	8	8
Lorsch	3724	747	40	787	37545	21885	59430	385	177	69	40	26	18	10	10	10	2
Eberstadt (St.-C. Zwingenb.)	3689	809	34	843	46955	20945	67900	269	244	127	67	34	20	10	21	9	8
Seligenstadt	3663	535	51	586	36495	25530	62025	206	110	45	55	38	19	20	20	15	12
Kostheim	3628	936	23	959	58280	14155	72435	108	322	288	114	46	18	16	10	8	6
Bürstadt	3543	722	11	733	32295	3655	35950	389	199	67	22	18	12	7	5	2	1
Sprendlingen (St.-C. Offenb.)	3470	766	23	788	48080	12470	60550	100	276	175	106	54	26	15	4	7	8
Oppenheim	3452	718	137	850	53900	93225	147125	208	139	95	72	56	48	28	30	22	20
Gernsheim	3409	786	41	827	47150	19780	66930	348	183	72	51	39	27	25	12	13	11
Gernsheim	3353	876	24	900	51780	10350	62067	289	366	104	88	46	25	13	15	8	6

Gemeinden.	1. 2600	2. 2900	3. 3200	4. 3600	5. 4000	6. 4500	7. 5000	8. 5500	9. 6000	10. 6500	11. 7000	12. 7500	13. 8000	14. 8500	15. 9000	16. 9500	17. 10000	18. 11000	19. 12000	20. 13000	21. 14000	22. 15000	23 16000	24. 17000	25. 18000	26. 19000	27. 20000
Mainz	544	213	264	257	257	179	196	85	165	93	94	52	83	48	56	21	78	42	54	23	38	58	9	22	19	7	21
Darmstadt-Bessung.	299	311	273	223	250	153	180	112	118	90	88	75	56	47	42	42	62	28	36	22	30	23	10	12	8	13	13
Offenbach	211	110	125	79	94	65	50	38	36	21	9	19	24	20	14	5	19	10	12	9	8	18	2	4	—	9	2
Worms	149	79	63	55	50	45	40	17	25	13	14	9	13	10	12	3	15	4	9	3	4	6	5	3	4	—	3
Giessen	124	88	89	82	83	71	69	38	42	25	25	21	27	11	20	16	13	20	8	4	6	4	7	1	3	3	2
Bingen	73	32	59	26	35	33	32	18	14	17	13	11	8	6	6	1	8	6	5	6	—	3	2	1	—	—	2
Kastel	22	11	12	10	6	7	9	8	6	2	4	2	2	2	1	1	—	—	2	2	—	—	—	—	1	—	—
Lampertheim	18	9	3	2	3	3	3	2	1	2	1	—	—	—	—	2	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Bensheim	27	18	20	10	9	9	9	15	6	4	6	1	1	1	—	2	—	2	2	—	3	1	1	1	1	—	1
Alzey	40	33	29	14	15	12	7	6	5	3	5	5	—	—	3	—	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—
Pfungstadt	19	9	11	6	2	4	2	3	2	1	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—
Heppenheim (St.-C. Heppenh.)	13	7	4	9	5	3	1	4	1	—	3	5	1	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Viernheim	5	4	7	—	5	1	2	2	3	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Neu-Isenburg	17	9	6	3	2	2	—	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
Friedberg	35	27	24	16	22	13	9	9	8	11	3	1	4	3	1	1	2	1	3	1	1	2	—	—	—	1	1
Langen	18	14	6	2	3	2	3	—	2	1	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Dieburg	13	7	5	2	6	3	—	1	2	1	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Alsfeld	27	20	10	5	15	9	7	8	4	3	3	4	—	1	4	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Weisenau	14	3	1	4	2	1	2	1	1	1	2	—	—	1	1	—	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Griesheim	4	3	2	1	—	3	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Vilbel	4	5	9	6	2	—	1	2	1	—	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Lorsch	10	3	4	1	3	5	4	—	2	2	—	1	—	2	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Eberstadt (St.-C Zwingenb.)	10	4	5	2	2	2	—	2	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—
Seligenstadt	5	8	12	3	6	4	—	1	3	6	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kostheim	6	2	3	4	1	1	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—
Bürstadt	6	1	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sprendlingen (St.-C. Offenb.)	8	1	1	3	3	—	1	1	1	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Oppenheim	21	8	6	12	15	9	20	7	12	3	3	1	3	—	2	1	2	—	2	5	2	1	—	1	—	—	—
Gernsheim	8	5	5	3	3	5	2	4	1	2	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gonsenheim	8	6	3	1	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
zusammen	1758	1050	1063	842	900	646	650	388	465	305	285	211	227	152	169	99	207	119	138	76	95	117	36	46	38	34	45

Gemeinden.	ferner: Vertheilung der Einkommensteuerpflichtigen I. Abtheilung nach Classen.																									
	28.	29.	30.	31.	32.	33.	34.	35.	36.	37.	38.	39.	40.	41.	42.	43.	44.	45.	46.	47.	48.	49.	50.	51.	52.	53.	54.	55
	21000	22000	23000	24000	25000	26000	27000	28000	29000	30000	31000	32000	33000	34000	35000	36000	37000	38000	39000	40000	41000	42000	43000	44000	45000	46000	47000	48000
Mainz	9	8	3	2	7	2	4	4	1	17	—	3	2	1	5	1	—	1	2	9	1	1	2	—	3	1	—	1
Darmstadt-Bessung.	6	2	4	5	4	2	5	5	3	1	1	2	3	3	—	2	1	1	1	2	—	—	1	1	1	—	1	—
Offenbach	—	1	1	2	2	1	—	3	1	2	2	1	1	1	—	1	—	2	2	3	—	—	—	1	—	—	—	—
Worms	1	—	1	2	3	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—
Giessen	1	2	3	—	2	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Bingen	—	—	—	—	1	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Kastel	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lampertheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bensheim	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Alzey	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Pfungstadt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Heppenheim (St.-C. Heppenh.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Viernheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Neu-Isenburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Friedberg	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Langen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dieburg	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Alsfeld	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Weisenau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Griesheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Vilbel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lorsch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Eberstadt (St.-C. Zwingenb.)	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Seligenstadt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kostheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bürstadt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sprendlingen (St. C. Offenb.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oppenheim	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gernsheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gonsenheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Gemeinden.	ferner: Vertheilung der Einkommensteuerpflichtigen I. Abtheilung nach Classen.																								
	57.	58.	59.	60.	61.	62.	63.	64.	65.	66.	67.	70.	71.	74.	75.	76.	77.	79.	83.	85.	87.	92.	96.	97.	98.	100.
	50000	51000	52000	53000	54000	55000	56000	57000	58000	59000	60000	63000	64000	67000	68000	69000	70000	72000	76000	78000	80000	85000	89000	90000	91000	93000
Mainz . . .	2	—	1	1	2	2	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	3	—	—	—	2	—	2	1	—	—
Darmstadt-Bessung.	1	—	1	1	—	—	—	1	2	—	—	—	1	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	1	—
Offenbach . .	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	2
Worms . . .	—	1	—	—	—	—	1	—	—	2	2	—	—	—	—	—	2	—	—	—	1	1	—	—	—	—
Giessen . . .	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kastel . . .	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bensheim . . .	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Pfungstadt . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Weisenau . .	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
zusammen	6	1	4	3	2	2	3	1	2	2	8	3	1	2	1	1	7	2	1	1	3	1	2	1	1	2

Gemeinden.	ferner: Vertheilung der Einkommensteuerpflichtigen I. Abtheilung nach Classen.																			
	104.	107.	108.	109.	111.	118.	122.	135.	140.	145.	162.	178.	214.	230.	237.	393.	457.	527.	560.	586.	676.	2773.
	97000	100000	101000	102000	104000	111000	115000	128000	133000	138000	155000	171000	207000	223000	230000	386000	458000	520000	563000	579000	669000	2766000
Mainz . . .	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1
Darmstadt-Bessung.	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
Offenbach . .	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—
Worms . . .	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
Giessen . . .	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
zusammen	1	3	1	1	1	1	3	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1

IV. Veränderungen an den Einkommensteuerkapitalien in den Steuercommissariaten des Grossh. Hessen von 1870 bis 1889/90.

Steuercommissariate und Provinzen.	Steuerkapital.							
	1870.	Achtzehnjähriger Zugang von 1871 bis incl. 1888/89.		1888/89.	1889/90.	Zu- bezw. Abgang von 1888/89 auf 1889/90.		Neunzehnjähr. Zugang von 1871 bis incl. 1889/90.	
	ℳ.	ℳ.	%	ℳ.	ℳ.	ℳ.	%	ℳ.	%
Starkenburg.									
Beerfelden	155674	60856	39,0	216530	221485	4955	2,2	65811	
Darmstadt	1651663	1855142	112,3	3506805	3634880	128075	3,6	1983217	
Diebnrg	263734	114841	43,5	378575	389510	10935	2,8	125776	
Fürth	172414	47246	27,4	219660	223305	3645	1,6	50891	
Gross-Gerau	371580	167575	45,0	539155	550385	11230	2,0	178805	
Heppenheim	343783	167477	48 7	511260	523980	12720	2,4	180197	
Höchst	167623	14562	8,6	182185	187010	4825	2,6	19387	
Langen	201026	144354	71,8	345380	358670	13290	3,8	157644	
Michelstadt	208894	85171	40,7	294065	295890	1825	0,6	86996	
Offenbach	818863	1188817	145,1	2007680	2128390	120710	6,0	1309527	
Seligenstadt	224811	117644	52,3	342455	348205	5750	1,6	123394	
Zwingenberg	378009	406206	107.4	784215	783560	—655	0,08	405551	
Summe	4958074	4369891	88,1	9327965	9645270	317960 —655	3,4	4687196	
						317305			
Oberhessen.									
Alsfeld	248503	113142	45,5	361645	372130	10485	2,8	123627	
Büdingen	243634	86146	35,3	329780	332665	2885	0.8	89031	
Butzbach	222514	50251	22,5	272765	275830	3065	1,1	53316	
Friedberg	616372	310168	50,3	926540	958260	31720	3,4	341888	
Giessen	483814	875426	180 9	1359240	1360655	1415	0,1	876841	
Grünberg	178611	89524	50,1	268135	271280	3145	1,1	92669	
Homberg	122091	32684	26,7	154775	157195	2420	1,5	35104	
Hungen	289235	71435	24.6	360670	371530	10860	3,0	82295	
Lauterbach	273043	32212	11,7	305255	317890	12635	4,1	44847	
Nidda	213446	125204	58,6	338650	348055	9405	2,7	134609	
Schotten	115671	52174	45,1	167845	170610	2765	1,6	54939	
Summe	3006934	1838366	61,1	4845300	4936100	90800	1,8	1929166	
Rheinhessen.									
Alzey	359880	122805	34,1	482685	487925	5240	1,0	128045	
Bingen	532217	335328	63,0	867545	896510	28965	3,3	364293	
Mainz	1872814	3514376	187,6	5387190	5657350	270160	5,0	3784536	
Ober-Ingelheim	289200	210200	72,6	499400	505430	6030	1,2	216230	
Oppenheim	346029	228266	65,9	574295	594525	20230	3,5	248496	
Osthofen	344272	127308	36,9	471580	494650	23070	4,8	150378	
Wörrstadt	266640	127115	47,6	393755	395735	1980	0,5	129095	
Worms	775243	729082	94,0	1504325	1521780	17455	1,1	746537	
Summe	4786295	5391480	112,7	10180775	10553905	373130	3,6	5767610	
Grossh. Hessen	12751303	11602737	90,9	24354040	25135275	781890 —655	3,2	12383972	
						781235			

Änderungen an den Einkommensteuerkapitalien der 25 höchstbevölkerten Gemeinden des Grossh. Hessen von 1870 bis 1889/90.

Gemeinden.	Steuerkapital.								
	1870.	Achtzehnjähriger Zugang von 1871 bis incl. 1888/89.		1888/89.	1889/90.	Zu- bezw. Abgang von 1888/89 auf 1889/90.		Neunzehnjähriger Zugang von 1871 bis incl. 1889/90.	
	ℳ.	ℳ.	%	ℳ.	ℳ.	ℳ.	%	ℳ.	%
. . .	1511049	2983476	197,4	4494525	4716065	221540	4,9	3205016	212,1
tadt- . .	1309526	1828711	128.1	3255520	3373455	117935	3,6	1946646	136,4
ungen . .	117283								
bach . .	598689	975346	162,9	1574035	1682865	108830	6,9	1084176	181,0
s . . .	454380	612495	134,7	1066875	1086375	19500	1 8	631995	139,0
m . . .	331414	780256	235,4	1111670	1089530	—22140	1,9	758116	228,7
n . . .	210171	180934	86,0	391105	411535	20430	5,2	201364	95,8
l . . .	61457	141563	230 3	203020	222640	19620	9,6	161183	262,2
ertheim .	65700	25640	39,0	91340	93445	2105	2,3	27745	42,2
eim . .	72428	119932	165,5	192360	194445	2085	1,0	122017	168,4
. .	120514	46316	38,4	166830	171400	4570	2,7	50886	42,2
stadt . .	62220	67845	109,0	130065	136095	6030	4,6	73875	118,7
nheim (St.-C. Hepp.)	51960	37570	72,3	89530	94330	4800	5,3	42370	81,5
heim . .	41220	30460	74,1	71680	73295	1615	2,2	32075	77,8
senburg .	40140	67490	168.1	107630	110640	3010	2,7	70500	175,6
berg . .	104906	90864	86,6	195770	196870	1100	0,5	91964	87,6
en . . .	39086	43594	111,5	82680	85650	2970	3,5	46564	119,1
rg . . .	42086	25094	59,6	67180	68930	1750	2,6	26844	63,7
ld . . .	64217	57973	90,2	122190	126780	4590	3,7	62563	97,4
nau . .	23563	83607	367,5	107170	116300	9130	8,5	92737	397,3
heim . .	27908	16212	58,0	44120	45875	1755	3,9	17967	64,3
l . . .	42291	21924	51,8	64215	65355	1140	1,7	23064	54,5
h . .	40688	19182	47.1	59870	59430	—440	0,7	18742	46,0
stadt (St.-C. Zwingb.)	23769	42546	178,9	66315	67900	1585	2,3	44131	185,6
nstadt . .	37569	23776	63,2	61345	62025	680	1,1	24456	65,0
heim . .	23974	47106	196,4	71080	72435	1355	1,9	48161	202,1
Summe	5518208	8369912	151,6	13888120	14423665	558125		8905457	161,3
						—22580	3,8		
						535545			

Nr. 2712. Steuerrückvergütungen für im Jahr 1888/89 ausgeführtes Bier.*)

Ordn.-Nr.	Hauptsteuerämter.	Betrag der Steuerrückvergütung.
		ℳ.
1	Darmstadt	1 263,40
2	Offenbach	.
3	Giessen	.
4	Mainz	5 481,30
5	Bingen	.
6	Worms	13 293,20
	Zusammen	20 037,90

*) Vergl. Mittheil. Nr. 424, Dec. 1888, S. 381.

Nr. 2713. **Vergleichende Zusammenstellung v**

zu Darmstadt, Bensheim, Felsberg, Michelstadt, Giessen, Lehrbach, Mai

Tag.	Thermometrograph (°R.)																
	Minimum.												Ma				
	D.	B.	F.	Mch.	G.	L.	Mz.	Msh.	P.	S.	R.	K.	D.	B.	F.	Mch.	G
1.	12,2	13,0	14,0	7,4	9,5	8,4	12,3	10,0	10,5	10,4	10,5	10,9	**25,0**	25,4	**24,0**	21,7	1
2.	15,0	14,6	14,5	8,3	13,0	10,2	16,5	10,5	10 0	12 6	14,8	14,0	**25,0**	**26,0**	**24,0**	**22,4**	1
3.	14,6	15,6	12,0	10,7	13 0	10,2	14,9	13,0	13,0	10,7	14,6	13,8	19,8	19,2	**24,0**	17,0	1
4.	12,3	13,4	9,0	10,9	12,0	12,1	13,2	12,0	12 0	9,6	12,6	12,5	16,3	20,4	14,0	15	1
5.	12,6	13,0	8,0	9,9	12,2	11,9	14,0	12,0	12,0	10,4	14,2	12,3	22,9	23,9	20,5	20.	1
6.	12,9	16,2	10,0	11,9	11,5	8,9	15,6	12,0	12,0	10,5	14,4	11,8	22,8	23,8	22,0	20,3	1
7.	11,8	15,0	12,0	8,2	9,0	7,6	14,6	10,0	10,0	9,4	10,3	11,7	23,8	25,0	22,0	20,1	1
8.	12,5	12,6	12,5	6,3	8,5	7,2	12,6	9,0	10,0	9,9	9,5	10,6	24,0	24,6	20,5	21,7	2
9.	11,9	12,8	10,0	8,0	12,0	11,1	12,2	10,0	10,0	8,9	12,2	12,3	23,6	24,0	23,5	21,7	1
10.	13,1	14,6	11,0	11,2	11,5	10,4	13,8	11,5	12,0	9,2	11,0	11,5	21,2	24,4	18,5	20.1	1
11.	11,8	12,2	8,5	8,0	11,0	11,1	11,3	10,0	10,0	9,9	11,2	12,6	19,6	21,6	18,0	17,8	1
12.	11,1	11,2	11,5	7,2	10,0	8,1	12,6	10,0	11,0	8,7	9,8	9,4	20,6	22,6	19,0	19,5	1
13.	12 5	12,8	10,5	8,0	11,2	8,9	13,4	11,5	12,0	10,2	12,4	10,8	20,3	22,2	19,5	19,2	1
14.	11,8	12,4	8,5	10,0	11,8	11 6	12,9	11,0	11,5	8,5	12,6	13,1	18,1	22,2	17,5	20,5	1
15.	12.3	12,2	9,0	10,3	10,0	9,6	13,8	11,5	12,0	8,8	11,4	11,4	18,1	20,8	16,5	18,0	1
16.	12,4	13,2	8,0	11,1	11,5	11,0	12 8	11,0	11,0	9,0	12,2	12,1	17,2	19,0	15,5	14,6	1
17.	11,1	12,0	6,5	9,8	8,2	8,2	12,8	11,0	10,0	5,9	10,6	10,2	17,9	18,4	15,5	15,0	1
18.	**8,4**	**9,0**	**4,5**	5,6	**5,5**	**3,1**	**9,8**	**8,0**	**9,0**	**5,2**	**6,9**	8,5	18,9	19,4	18,5	16,0	1
19.	9,6	10,0	8,5	6,0	6,2	4,6	11,8	8,5	9,5	5,3	7,0	8,2	20,3	22,4	21,0	19,5	1
20.	10,5	11,0	8,5	6,9	8,0	5,7	12,3	10,0	11,0	8,0	7,7	**8,0**	19,8	21,6	20,0	17,3	1
21.	10,0	11,2	9,0	7,4	8 0	5,9	12,2	9,0	10,0	7,1	10,0	8,2	19,8	22,0	19,5	18 4	1
22	9,8	9,8	12,0	**5,0**	7,5	5,6	11.0	9,0	11,0	7,8	9,0	8,1	20,3	22,6	20,0	19,6	1
23	11,9	13,0	12,0	9,3	9,0	7,8	13,0	11,5	11,5	7,5	7,9	10,0	18,9	23,2	18,0	18,7	1
24.	11,5	12,0	10,0	7,9	10,0	9,2	12,6	9,5	12,5	6,7	10,4	10,6	18,7	20,6	18,0	18,7	1
25.	10,7	10,6	10,0	7,2	7,0	5,4	11,4	8,5	**9,0**	7.4	7,2	8,6	20,3	22,4	20,5	18,4	1
26.	11,1	9,8	10,0	**5,0**	7,2	5,5	11,2	**8,0**	**9,0**	7,5	8,2	8,5	22,3	23,8	21,0	20,2	1
27.	13,9	15,4	13,5	8,1	9,0	8,4	15,0	11,0	13,0	9,6	10,1	13,3	20,2	22,2	19,0	18,4	1
28.	13,0	14,0	10,5	11,3	12,0	11,7	14,2	12,0	13,0	9,6	14,1	13,4	21,4	23,2	19,0	16,0	
29.	12,6	12,0	12,0	7,7	10,0	9,4	13,2	10,5	12,0	9,9	11,2	10,6	21,0	23,8	19,0	19,2	
30.	12,4	12,2	10,0	9,6	10,0	9,8	13,4	11,0	11,5	10,3	12,3	11,0	20,0	22,8	18,0	19	
	11,91	12,56	10,20	8,47	9,84	8,61	13,00	10,42	11,03	8,83	10,89	10,93	20,64	22,46	19,53	18,93	

Mittel.

Mittel der Minima und Maxima.

Darmstadt	16,28° R.	Mainz	16,86° R.
Bensheim	17,51 »	Monsheim	14 94 »
Felsberg	14,87 »	Pfeddersh.	16,26 »
Michelst.	13,65 »	Schweinsb.	14,40 »
Giessen	16,11 »	Rauschenh.	14,98 »
Lehrbach	14,26 »	Kassel	16,16 »

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	85,90mm	Mainz	43
Bensheim	51,00 »	Monsheim	1
Felsberg	102,50 »	Pfeddersh.	1
Michelst.	65,94 »	Schweinsb.	
Giessen	21,90 »	Rauschenh.	
Lehrbach	24,20 »	Kassel	

orologischen Beobachtungen im Monat Juni 1889

heim, Pfeddersheim; Schweinsberg, Rauschenberg und Kassel (Preussen).

Mx.	Msh.	P.	S.	R.	K.	Niederschläge etc. Regen (r), Schnee (s), Nebel (n). D.	B.	F.	Mch.	G.	L.	Mx.	Msh.	P.	S.	R.	K.	Tag.
24,8	22,0	24,0	22,6	22,5	23,8	.	n	.			.			.	.	.	.	1.
25,3	**23,0**	**26,0**	**23,7**	**22,8**	24,3	r	r			.	r	.		r	.	r	.	2.
21,8	17,0	21,0	21,0	19,8	21,9	r	r	r	r	r	.	r	r	r	r	.	r	3.
16,0	18,0	22,0	17,4	17,0	17,3	.	.	r	r	r	r	.	.	.	.	.	.	4.
21,8	21,0	21,0	21,4	21,3	22,0	r	r	r	r	.	.	r	r	r	r	.	r	5.
22,7	20,5	23,0	21,0	20,0	21,9	.	n		.	.		.	.	.	.	.	.	6.
22,8	20,0	23,0	21,8	20,6	23,6	.	.	.	.	.	.	.	.		.	.		7.
23,5	20,5	23,0	23,2	21,6	24,2	r	r	r	.	r	.	.	r	r	.	.	r	8.
22,7	21,0	22,5	21,4	20,4	22,6	r	r	.	r	r	r	r	r	r	r	.	r	9.
21,9	19,5	21,0	21,1	20,6	24,2	r	r	r	r	r	r	r	r	r	r	r	r	10.
20,6	18,5	23,0	18,6	17,8	20,1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	11.
21,0	20,0	22,0	19,8	19,4	22,4	.	n	.	.	.	n	.	.	.	.	.	n	12.
21,6	20,0	21,0	19,8	18,7	21,8	r	r	r	r	r	r	r	.	r	r	.	r	13.
19,2	20,0	20,0	17,3	17,1	20,4	r	r	r n	.	r	r	r	r	r	r	r	r	14.
19,7	19,0	17,0	18,8	17,4	20,2	r	r n	r n	r	r n		r	r	r	.	.	r	15.
17,8	17,0	20,0	16,6	16,0	17,9	r	r n	r n	r	r	r	r	.	r	.	.	r	16.
17,0	17,0	17,0	16,8	15,6	16,2	.	.	.	.	.	.	r	r	.	.	.	.	17
17,6	17,0	20,0	17,0	16,4	20,2	.	n	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	18.
19,2	19,0	21,0	18,6	18,9	20,4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	19.
20,3	19,0	21,0	18 4	17,6	19,8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	20.
20,0	18,0	20,0	18,2	17,2	21,3		n	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	21.
20,5	19,0	20,0	19,4	18,3	18,8	.	n	.	.	r	.	.	.	.	.	r	r	22.
18,4	19,0	20,0	19,2	18,0	20,3	r	r	.	.	r	r	r	.	r	.	r	r n	23.
19,4	19,0	21,0	19,4	17,1	20,2	r	.	r	r	r	.	r	.	r	.	r	.	24.
20,2	19,5	21,0	19,8	18,9	21,9	.	n	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	25.
21,1	20,0	23,0	21,4	20,4	24,4		n	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	26.
19,7	20,0	22,0	19,8	19,2	21,4	r	r	r	.	r		r		.	.	.	.	27.
21,6	20,5	23,0	22,7	21,2	**25,0**	r	r	.	r	r	r	r	r	r	.	.	.	28.
21,8	20,0	23,0	21,4	20,0	22,2	r	r n	r	r	.	.	r	r	r	.	.	.	29.
21,6	20,0	23,0	20,8	20,5	21,0	r	r	r	r	.	.	r	.	r	r	r	r	30.
20,73	19,47	21,48	19,97	19,07	21,39	r 16 s — n —	r 15 s — n 11	r 13 s — n 3	r 12 s — n —	r 14 s — n 1	r 9 s — n 1	r 15 s — n —	r 10 s — n —	r 15 s — n —	r 7 s — n —	r 7 s — n —	r 12 s — n 2	Summe.

Gewitter.

12½ Nm.
⅝—3¾ Nm., P. 6⅝—7¼ Nm., R. 3–3½ Nm.
Vm. u. 1–4 Nm., L. 2¼–5¼ Nm., Mz. 11 Vm.
½ Nm., Msh. 11—12 Vm., P. 9½–11½ Vm.,
½—4¾ Nm., K. 2–7 Nm.
¾ Nm., B. 3 Nm., F. 4 Nm., L. 5½—6½ Vm.,
4—5¾ Nm., P. 4¾–5½ Nm.
—5 Nm., B. 4½ Nm., F. 5½ Nm., Msh. 3–6
., P. 1½–5¼ Nm.
Nm., Mch. 9½ Nm., L. 5–6½ Nm., Mz. 3–5½
., Msh. 10–11 Nm., P. 5–6½ Nm., K. 5¼–11 Nm.
½ Nm., B. 4 Nm., Mch. 4½ Nm., Mz. 11¼ Vm.
½—7 Nm., K. 8–10 Nm.
. 3½ Nm., Mz. 2¼—3¼ Nm., P. 2½–3¼ Nm.
Vm. u. 2 Nm., F. 2 Nm., Mz. 1¼–3¼ u. 11¾
, Msh. 3–4 Vm. u. 6—8 Nm., P. 6¼–7½ Nm.
15. B. 1–2½ Nm., F. 3 Nm., Mch. 4 Nm., Mz. 12—1¾ Nm., Msh. 11 Vm. — 3 Nm., P. 10¾–½ Vm.
16. P. 1¼–3¼ Nm.
17. Msh. 1–3 Nm.
22. K. 11¾ Vm. u. 6½ Nm.
23. D. 2 Nm., Mz. 1½ u. 9½ Vm. — 12½ Nm., P. 1¼—½ Nm., K. 1¼–2 u. 4¾—7½ Nm.
24. D. 4 Nm., F. 12 Mttgs., Mch. 11 Vm., G. 2½ Nm., Mz. 4—6 Nm., P. 5½–6½ Nm.
28. L. 3¾–5½ Nm., Msh. 2–5 Nm., P. 2½–6½ Nm., K. 1¼ Nm.
29. D. 1¼ u. 5 Nm., B. 2 u. 6 Nm., F. 2, 6 u. 8 Nm., Mch. 6 Nm., Mz. 4½–5¾ u. 8¼ Nm., Msh. 12 Mttgs., P. 12¼–¾ Nm.
30. D. 12¾ Nm., B. 3 Nm., F. 1½ Nm., Mch. 2–6 Nm., G. 11 Vm. u. 4 Nm., Mz. 11 Vm., 1, 2¼–½ u. 4¾—7½ Nm., P. 1½–2½ Nm., S. 11½ Vm.

Nr. 2714. **Nachweisung der auf die Zölle und Steuern des Reichs sowie auf die privativen inneren indirecten Steuern und Abgaben bezüglichen Processe im Grossherzogthum Hessen für das Rechnungsjahr 1888/89.***)

Gegenstand der Processe.	Zahl der im Jahr 1888/89		In den erledigten Processen sind in Geldstrafe verurtheilt, einschliesslich der Fälle demnächstiger Verwandelung in Freiheitsstrafe					
			A. wegen Defraudation				B. wegen Ordnungswidrigkeit	
			1. Zahl der Verurtheilten		2. Betrag			
	anhängig gewordenen	erledigten	a. im ersten Falle.	b. im ersten Rückfalle.	a. der hinterzogenen einfach. Gefälle.	b. der erkannten Geldstrafen.	1. Zahl der Verurtheilten.	2. Betrag der erkannten
	Processe.				ℳ.	ℳ.		ℳ.
Zölle	19	19	1	.	0,4	2	18	
Ausserdem:								
Ein-, Aus- und Durchfuhrverbote	.	.	.	.	.	.	.	
Rübenzuckersteuer	.	.	.	.	.	.	.	
Abgabe von inländischem Salz	5	5	.	.	.	.	5	
Tabaksteuer	44	44	.	.	.	.	44	
Wechselstempelsteuer	15	16	17	.	1	113	.	
Spielkartenstempelsteuer	1	1	1	.	.	30	.	
Reichsstempelabgaben	11	11	.	.	.	.	7	
Branntweinsteuer	15	17	6	.	146	241	11	
Brausteuer	18	16	1	1	28	144	14	
Uebergangsabgaben von Branntwein und Bier	23	24	2	.	1	20	22	
Innere indirecte Steuern und Abgaben anderer Bundesstaaten	20	17	.	.	.	.	17	
Weinsteuer	33	30	6	.	.	180	24	
Abgabe von Hunden	311	306	261	.	853	3872	32	
Abgabe von Nachtigallen	.	.	.	.	.	.	.	
Abgabe von Jagdwaffenpässen	30	29	23	.	.	575	7	
Stempelabgabe:								
für Gewerbsbetrieb von Ausländern	40	37	23	.	.	1128	.	
für den Betrieb von Wanderlagern	2	1	.	.	.	.	.	
für öffentliche Belustigungen und Darstellungen	142	156	132	.	.	1021	3	
Zusammen	729	729	473	1	1029,4	7326	204	

*) Vergl. Mittheil. Nr. 418, Sept. 1888, S. 288.

Druck von H. Brill in Darmstadt.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

№ 444. August 1889.

Inhalt: Gesundheitszustand und Todesfälle im Grossh. Hessen vom I. Quartal 1889. — Vorläufige Ergebnisse des Betriebs der Eisenbahnen Juni 1889. — Ergebnisse der Beitreibung der directen Steuern und indirecten Abgaben 1887/88. — Vergleichende Zusammenstellung der meteorolog. Beobacht. 1888. — Meteorolog. Beobacht. zu Darmstadt Juli 1889. — Meteorolog. Beobacht. zu Schweinsberg Juli 1889. — Meteorolog. Beobacht. zu Kassel Juli 1889. — Preise der gewöhnl. Verbrauchsgegenst. Juli 1889. — Sterblichkeitsverhältnisse Juli 1889. — Anzeige.

Nr. 2715. Gesundheitszustand und Todesfälle im Grossh. Hessen vom I. Quartal 1889.*)

Nach den vorläufigen Aufstellungen der Kreisgesundheitsämter, deren Hauptergebnisse in umstehender Uebersicht mitgetheilt sind, belief sich die Zahl der Sterbefälle in dem I. Quartale des Jahres 1889 auf 5406 gegen 5163 in dem vorhergehenden Quartale und wies sonach ein Mehr von 243 auf, es betrug die Sterbeziffer nunmehr 55,5 gegen 53,1 auf 10000 Einwohnern. Von den Sterbefällen ereigneten sich im Januar 1832, im Februar 1617 (bei einer Berechnung desselben zu 31 Tagen 1790) und im März 1957, es betrug die Sterbeziffer der Monate nach ihrer Folge 18,8 – 18,4 und 20,1. Auf die Provinz Starkenburg kamen im Berichtsquartale 2423 Todesfälle (im IV. Quartale von 1888 2222), also ein Mehr von 201 oder 59,1 gegen 54,4, auf Oberhessen 1359 (1344) ein Mehr von 15 oder 51,8 gegen 51,2 und auf Rheinhessen 1624 (1597) ein Plus von 27 oder 53,8 gegen 53,4; die erheblichste Steigerung der Mortalität entfällt sonach auf die Provinz Starkenburg.

Was die Altersverhältnisse der Verstorbenen im Berichtsquartale anlangt, so waren von 5406 Verstorbenen des Grossherzogthums Kinder unter 15 Jahren 2177 (im vorhergegangenen Quartale 2216) und davon im ersten Lebensjahre verstorben 1207 (1275) und im zweiten bis fünfzehnten Jahre 970 (941); zu den Erwachsenen zählten 3229 (2947). Bei letzteren war, was übrigens der Regel entspricht, die Sterblichkeit eine beträchtlichere geworden mit einem Mehr von 282 Sterbefällen, während bei den Kindern des Säuglings-

(Fortsetzung auf S. 291).

*) Vergl. Mittheil. Nr. 429, Febr. 1889, S. 49.

Uebersicht der Todesfälle im Grossh. Hessen vom I. Quartal 1889. (Nach den vorläufigen Aufstellungen der Gr. Kreisgesundheitsämter.) Einwohnerzahl 974 500.

Kreise und Provinzen.	Gesammtzahl der Verstorbenen excl. Todtgeborene.	Darunter Kinder im 1. Lebensjahr.	Kinder im 2. bis 15. Lebensjahr.	Kinder zusammen.	Erwachsene.	Blattern.	Masern.	Scharlach.	Rose.	Diphtheritis.	Croup.	Keuchhusten.	Typhus, Nervenfieber.	Flecktyphus.	Asiatische Cholera.	Ruhr.	Kindbettfieber.	Kindbettkrankheiten, excl. Kindbettfieber.	Lungenschwindsucht.	Acute entzündl. Krankh. der Athmungsorgane.	Apoplexie (Schlagfluss)	Acuter Gelenk-Rheumatismus.	Darmkatarrh u. Brechdurchfall.	Andere bekannte Krankheiten.	Unbekannte Krankheiten.	Gewaltsamer Tod durch Verunglückung.	Gewaltsamer Tod durch Selbstmord.	Gewaltsamer Tod durch Mord und tödtliche Körperverletzung.	Gewaltsamer Tod Hinrichtung.
Darmstadt	494	104	89	193	301	.	9	1	4	24	1	1	2	.	.	.	.	1	75	66	26	5	10	237	18	7	6	.	1
Bensheim	340	96	55	151	189	.	5	1	1	18	3	1	3	.	.	.	3	.	35	50	4	1	8	148	55	1	1	2	.
Dieburg	313	77	56	133	180	.	6	3	3	6	4	4	4	.	.	.	4	1	28	46	2	.	10	137	45	6	4	.	.
Erbach	266	54	49	103	163	.	3	15	.	1	5	.	1	.	.	.	1	3	23	54	5	1	5	92	51	1	5	.	.
Gross-Gerau	222	44	43	87	135	.	.	.	1	19	5	3	.	.	.	.	.	1	40	20	9	.	3	110	6	4	1	.	.
Heppenheim	281	75	41	116	165	.	1	10	.	2	2	.	2	.	.	.	1	4	34	53	5	.	8	117	38	.	4	.	.
Offenbach	507	130	148	278	229	1	23	12	2	37	4	4	.	.	.	.	.	1	76	86	10	1	10	203	28	3	5	1	.
Starkenburg	2423	580	481	1061	1362	1	47	42	11	107	24	13	12	.	.	.	9	11	311	375	61	8	54	1044	241	22	26	3	1
Von 10000 Einw.	*59,1*					*0,02*	*1,1*	*1,0*	*0,3*	*2,6*	*0,6*	*0,3*	*0,3*	.	.	.	*0,2*	*0,3*	*7,6*	*9,1*	*1,5*	*0,2*	*1,3*	*25,4*	*5,9*	*0,5*	*0,6*	*0,07*	*0,02*
Giessen	387	53	76	129	258	.	.	7	1	21	5	.	1	.	.	.	2	2	60	55	18	1	6	178	22	5	3	.	.
Alsfeld	191	34	33	67	124	.	.	2	2	13	4	2	.	.	.	.	.	1	17	27	9	.	.	92	16	4	2	.	.
Büdingen	181	34	29	63	118	.	3	3	2	1	4	1	.	.	.	.	.	1	26	37	.	.	2	92	6	1	2	.	.
Friedberg	320	40	58	98	222	.	4	4	3	15	3	2	.	.	.	.	2	.	51	45	11	2	.	118	56	3	1	.	.
Lauterbach	143	28	17	45	98	.	.	.	.	4	3	.	1	.	.	.	4	.	11	18	3		1	39	53	4	2	.	.
Schotten	137	24	15	39	98	.	.	1	.	5	3	.	.	.	.	.	.	.	11	19	4	.	2	54	35	2	1	.	
Oberhessen	1359	213	228	441	918	.	7	17	8	59	22	5	2		.	.	8	4	176	201	45	3	11	573	188	19	11	.	
Von 10000 Einw.	*51,8*						*0,3*	*0,6*	*0,3*	*2,2*	*0,8*	*0,2*	*0,1*	.	.	.	*0,3*	*0,2*	*6,7*	*7,7*	*1,7*	*0,1*	*0,4*	*21,9*	*7,2*	*0,7*	*0,4*	.	.
Mainz	601	168	104	272	329	.	.	6	.	29	5	1	5		.	.	1	2	94	94	24	.	9	254	63	3	11	.	.
Alzey	204	50	32	82	122	.	1	.	.	8	3	.	1	.	.	.	1		28	25	3	.	1	106	29		3	.	.
Bingen	200	54	32	86	114	.	.	1	.	2	5	.	.	.	.	.		2	34	35	7	.	1	84	24	2	2	1	.
Oppenheim	254	42	43	85	169		1	.		6	4		.	.	.	.	1	1	31	28	9	.	6	100	58	6	3	.	.
Worms	365	100	50	150	215	.		1	.	10	5	4	1				2	1	60	60	22	2	3	176	19	3	5	1	
Rheinhessen	1624	414	261	675	949		2	8		50	22	5	7				5	6	247	282	65	2	20	720	193	14	24	2	
Von 10000 Einw.	*58,8*						*0,02*	*0,3*		*1,7*	*0,7*	*0,2*	*0,3*	.	.	.	*0,2*	*0,3*	*8,2*	*7,2*	*2,2*	*0,07*	*0,7*	*23,3*	*6,4*	*0,5*	*0,8*	*0,07*	
Provinz Hessen																													

alters eine mässige Abnahme um 68, bei den älteren Kindern eine Zunahme um 29, bei den Kindern im Ganzen ein Weniger von 39 Sterbefällen constatirt wurde. Die erheblichste Steigerung der Mortalität der Erwachsenen wiesen die Provinzen Starkenburg und Rheinhessen mit einem Mehr von 155 bezw. 109 Sterbefällen dieser Altersklasse auf, während in Oberhessen dieselbe nur auf 18 sich belief. Die in den 3 Provinzen rückgängige Mortalität des Säuglingsalters war am beträchtlichsten in Rheinhessen — 52 und betrug in Oberhessen — 14 und in Starkenburg nur — 2; auch bei den dem Säuglingsalter entwachsenen Kindern hat Rheinhessen einen Rückgang um 30 Sterbefälle dar, während in den beiden andern Provinzen eine Erhöhung derselben eingetreten war, in Oberhessen um 11 und in Starkenburg um 48.

Sterbefälle in Folge von epidemischen und ansteckenden Krankheiten waren im Berichtsquartal 493 (im vorausgegangenen 525) verzeichnet; davon kommen auf die Monate Januar 173, Februar 156 und März 164 und auf die Provinzen Starkenburg 266 (262), Oberhessen 128 (102) und Rheinhessen nur 99 (161). Von 10000 Einwohnern waren an hierher rechnenden Krankheiten verstorben in den Provinzen nach ihrer Rangfolge 6,5 gegen 6,4 — 4,9 gegen 3,8 und 3,3 gegen 5,4, im Grossherzogthum überhaupt 5,1 gegen 5,4; bei nahezu unveränderten Verhältnissen im Grossherzogthum überhaupt und in der Provinz Starkenburg wies die Provinz Oberhessen eine zunehmende und Rheinhessen eine in erheblichem Betrage abnehmende Epidemiesterblichkeit auf.

Von den epidemischen Krankheiten hatten Blattern einen (im vorausgegangenen Quartale keinen) Sterbfall veranlasst, Masern 56 (62), Scharlach 67 (95), Bräunekrankheiten 284 (249) — und zwar Rachenbräune 216 (185) und Halsbräune 68 (64) —, Keuchhusten 23 (70), Rose 19 (12), Abdominaltyphus 21 (21) und Wochenbettfieber 22 (16). Es hatten hiernach im Vergleiche des vorausgegangenen Quartals die Sterbefälle durch Abdominaltyphus eine Aenderung nicht erfahren, Rachenbräune, Wochenbettfieber und Rose waren häufiger Todesursache, Masernsterbefälle erfuhren einen geringen Rückgang, solche an Scharlach und Keuchhusten hatten beträchtlich abgenommen.

Von 56 Masernsterbefällen des Berichtsquartales kommt wie in dem vorausgegangenen Quartale die Mehrzahl auf die Provinz Starkenburg 47 (35); auf Oberhessen entfallen nur 7 (8) und auf Rheinhessen 2 (19). In letztgedachter Provinz, die in den Jahren 1887 und 1888 stark durchseucht worden war, kamen Masern nur in den Gemeinden Badenheim, Kreis Alzey, und Biebelnheim, Kreis Oppenheim, vor, in der Provinz Oberhessen, in der in den beiden vorausgegangenen Jahren ebenfalls Masern über ein grosses Gebiet verbreitet gewesen waren, wurden dieselben im Kreise Friedberg im Anschluss an eine schon im vorausgegangenen Jahre bestandene grössere Verbreitung nunmehr noch in der Stadt Friedberg und in dem benach-

harten Fauerbach, in Assenheim, Griedel, Rockenberg, Rödgen, Wisselsheim und Bad-Nauheim und im Kreise Büdingen in Ait-Wiedermus, dort nachweisiich eingeschieppt aus dem benachbarten preussischen Orte Hüttengesäss, beobachtet, überall offenbar in sehr mildem Verlauf und mit spärlichen Todesfällen. Dagegen herrschten in der Provinz Starkenburg wie im vorigen Quartale Masernheerde grösserer Ausdehnung in den Kreisen Offenbach, Dieburg und Heppenheim und ferner im Kreise Darmstadt, wo dieselben in der Stadt Offenbach, in Bieber, Gross- und Klein-Steinheim, Klein-Auheim, Klein-Welzheim und Mainflingen, in Dieburg und Gross-Zimmern, in Lindenfels, Gittbach und Seldenbuch und in Eberstadt, Traisa und Nieder-Ramstadt herrschten. Ausserdem kamen Masern in einigen Orten des Kreises Erbach, in Rai-Breitenbach, Ober-Kainsbach und Bockenrod vor.

Röthein, Rubeolae, herrschten erwiesenermassen in Ostheim im Kreise Friedberg und in der Stadt Offenbach und muthmasslich noch an mehreren anderen Orten.

Scharlach mit erheblich abnehmender Sterblichkeit und in Summa 67 (95) Todesfällen, von welchen in Starkenburg 42 (53), in Oberhessen 17 (16) und in Rheinhessen 8 (26), wies in letztgedachter Provinz einen ausserordentlichen Rückgang auf, die wenigen Todesfälle kommen auf die vorher von zum Theil bedeutenderen Epidemie betroffenen Gemeinden Mainz, Kostheim, Bretzenheim, Essenheim und Zornheim im Kreise Mainz, und ferner auf Büdesheim im Kreise Bingen und Wies-Oppenheim im Kreise Worms. Auch in den beiden rechtsrheinischen Provinzen waren neue Scharlachheerde nicht zu erkennen; denn in Starkenburg blieben wie im vorausgegangenen Quartale Gemeinden der Kreise Erbach (König, Mümling-Grumbach, St. Marien-Waisenhaus bei Neustadt i. O., Haingrund, Breitenbrunn und Seckmauern), Heppenheim (Stadt Heppenheim und die Gemeinden Wald-Erlenbach, Lauerbach, Seldenbuch, Fürth, Kreidach, Sonderbach, Nieder-Liebersbach und Gras-Eilenbach), Offenbach (Stadt Offenbach, Bieber, Hainstadt, Seligenstadt, Zeilhausen, Dudenhofen und Langen) betroffen; einzelne Erkrankungen hatten Darmstadt, im Januar 7, im Februar 10 im März 5 Erkrankungen, Weiterstadt, Lengfeld, Habitzheim, Nieder-Klingen und Keinterbach, in den Kreisen Darmstadt, Dieburg und Gross-Gerau. In der Provinz Oberhessen war Scharlach epidemisch in mehreren Gemeinden des Kreises Giessen (Stadt Giessen, Wieseck, Grossen-Buseck und Lumda), in Ober-Lais im Kreise Schotten und in Bindsachsen im Kreise Büdingen. In vereinzelten Fällen trat Scharlach noch auf in Nieder-Ohmen und dann in Atzenhain im Kreise Alsfeld, in Vilbel, Massenheim und Rendel im Kreise Friedberg und in Lauterbach, Crainfeld und Ober-Moos im Kreise Lauterbach. Uebrigens blieben bei der anscheinend nicht unerheblichen Zahl der betroffenen Gemeinden ausgedehnte Bezirke des Grossherzogthums, insbesondere der grössere Theil der Provinzen Rheinhessen und Oberhessen und die rechtsrheinische Ebene frei von Scharlach.

Blattern waren in einem Falle, der einen tödtlichen Ausgang nahm, eingebracht; derselbe betraf einen am 6. Januar aus Tilsit in Heusenstamm bei Offenbach zugereisten Dienstknecht, bei welchem am 17. Januar das Exanthem zum Ausbruch gekommen war. Eine weitere Erkrankung an Blattern kam am 13. Februar bei einer Insassin des Armenhauses zu Offenbach vor; die Art der Infection war nicht völlig klar, es kann aber die Vermuthung nicht von der Hand gewiesen werden, dass die betreffende Kranke, deren Weg zur Stadt sie täglich mehrere Mal an der Blatternbaracke zu Offenbach vorbeiführte, in welchen der erstgenannte Kranke vom 21. Januar bis zu seinem am 29. Januar erfolgten Tode Aufnahme gefunden hatte, aus Neugierde einen freilich verbotenen Besuch in letztere gewagt habe. Im Anschluss an diesen Fall erfolgten am 26. Februar und 10. März Erkrankungen zweier Zimmergenossinnen; bei einer fünften Erkrankung einer weiteren Bewohnerin des Armenhauses blieb die Diagnose nicht völlig gesichert.

Wasserblattern herrschten soweit bekannt geworden in Heisterbach, Kreis Erbach, und in Eichenrod, Kreis Lauterbach, und in der Stadt Mainz.

Von den Sterbefällen an Rachen- und Halsbräune in Summa 284, im vorhergehenden Quartale 249, kommen auf die Provinzen Starkenburg 131 (123), Oberhessen 81 (59) und Rheinhessen 72 (67). Bemerkenswerthe Diphtherieverbreitung wurde bekannt in Starkenburg aus den Gemeinden Steinbach, Offenbach, Mühlheim, Rumpenheim, Gross-Steinheim, Klein-Auheim, Froschhausen, Neu-Isenburg und Langen im Kreise Offenbach, zum Theil neben Scharlach, in Dieburg, Eppertshausen, Lengfeld und Allertshofen im Kreise Dieburg, in Ober-Beerbach, Landenau und Winterkasten im Kreise Bensheim und in Walldorf und Rüsselsheim im Kreise Gross-Gerau. In der Provinz Oberhessen waren im Kreise Giessen in den Orten Giessen, Heuchelheim, Reiskirchen, Grünberg und Lindenstruth häufigere Diphtherieerkrankungen vorgekommen und ferner in den zerstreut in der Provinz gelegenen Orten Dannenrod, Altenburg, Storndorf, Eulersdorf, Stockhausen (Kreis Lauterbach), Freien-Steinau, Grebenhain, Bermuthshain, Lissberg, Steinfurth (Kreis Friedberg), Nieder-Florstadt, Nieder-Mörlen und Fauerbach b. Fr., während in der Provinz Rheinhessen nur die Gemeinden Mainz, Kostheim, Hechtsheim, Kastel, Nierstein, Bingen, Undenheim, Framersheim, Pfeddersheim, Worms, Aspisheim und Dromersheim häufigere Diphtherieerkrankungen, die beiden letztgenannten Orte ein epidemisches Vorkommen dieser Krankheit, in Dromersheim neben Scharlach, gewahren liessen.

Keuchhusten war im Berichtsquartale, wie auch seither schon in Oberhessen spärlich vorgekommen und in Rheinhessen sehr wenig verbreitet, in Starkenburg noch häufiger, wenn auch in starker Abnahme; von den bekannt gewordenen 23 (im vorigen Quartal 70) Keuchhustensterbefällen kommen auf Oberhessen 5 (13), auf Rheinhessen 5 (30), auf Starkenburg aber 13 (27). Hier bot die rechts-

rheinische Ebene ein grosses zusammenhängendes Verbreitungsgebiet dieser Krankheit, denn dieselbe herrschte dort in den Gemeinden Bischofsheim, Leeheim, Dornheim, Griesheim, Gernsheim und Lorsch; ein minder ausgedehnter Verbreitungsbezirk umfasst die Orte Münster, Urberach, Babenhausen, Nieder-Roden, Sprendlingen und Offenbach; im Odenwaldgebiet waren nur einzelne Orte wie Momart, Unter-Schönmattenwag und Lörzenbach betroffen. In der Provinz Oberhessen blieb das Vorkommen des Keuchhustens auf einzelne Gemeinden der Kreise Friedberg, Büdingen und Alsfeld (Vilbel, Ober-Erlenbach, Echzell und Ober-Sorg), in Rheinhessen auf solche des Kreises Worms (Hamm, Alsheim, Dorn-Dürkheim und Worms) beschränkt. Auch von Keuchhusten blieben sonach ausgedehnte Gebiete in den einzelnen Provinzen verschont.

Mumps, Parotitis epidemica, herrschte in mehreren Gemeinden des Kreises Offenbach in Gross- und Klein-Steinheim, Obertshausen, Hausen und Bieber.

Epidemische Genickstarre und Ruhr kamen im Berichtsquartale nicht vor.

Abdominaltyphus veranlasste 21 Sterbefälle, wie im Vorquartale, davon trafen auf Starkenburg 12 (11), auf Oberhessen 2 (1) und auf Rheinhessen 7 (9), und auf die einzelnen Monate des Quartals je 7. Von den Sterbefällen ereigneten sich 14, als einzelne in verschiedenen Gemeinden, 2 in Dieburg und 5 in Mainz, woselbst eine Hausepidemie in der Quintinstrasse bemerkenswerth war, in welcher 7 Personen erkrankten und 2 verstarben; Hausepidemien grösserer Bedeutung kamen ferner vor in einem stark bevölkerten Hause der Korngasse in Worms mit 10 Erkrankungen und in Rhein-Dürkheim im Kreise Worms mit 8 Erkrankungen. Im Uebrigen wurden Hausepidemien geringerer Bedeutung bekannt in Rimbach (Kreis Heppenheim) und in Kirtorf (Kreis Alsfeld).

Unter 43 (32) Sterbefällen im und durch das Wochenbett im Berichtsquartale sind 22 (16) als durch Wochenbettfieber erfolgt verzeichnet, darunter mehrere anscheinend von einander unabhängige Erkrankungen und Sterbefälle in der Umgebung von Lauterbach.

Von wichtigeren und vorherrschenden Krankheiten hatte Lungenschwindsucht 734 Todesfälle veranlasst (gegen 583 im vorigen Quartale), davon kamen auf die Monate Januar 236, Februar 214 und März 284; acuten entzündlichen Krankheiten der Athmungsorgane waren erlegen 808 (603) Personen, im Januar 269, im Februar 239 und im März 300, an Gehirnschlagfluss 171 (152), an acutem Gelenkrheumatismus 13 (7) und an Darmkatarrh und Brechdurchfall 85 (185), im Januar 32, im Februar 26 und im März 27.

Alle übrigen Krankheiten zusammen hatten 2337 (2223) Sterbefälle veranlasst, während die als Todesursache wirkende Krankheit nicht ermittelt wurde bei 622 (763) Verstorbenen oder bei 11% aller Todesfälle.

Eines gewaltsamen Todes verstorben waren 122 Personen (im vorigen Quartale 106), darunter durch Verunglückung 55 (58), durch Selbstmord 61 (43), durch Verbrechen Anderer 5 (5) und durch Hinrichtung 1.

Die Sterblichkeit des Berichtsquartals war im Vergleiche der gleichnamigen Jahresabschnitte der vorausgegangenen Jahre eine mässige, in der Provinz Oberhessen sogar eine so geringe, dass die Zahl der Sterbefälle das Minimum des letzten Decenniums darbot. Von den Verwaltungsbezirken zeichneten sich die Kreise Lauterbach, Schotten, Alsfeld, Büdingen, Giessen, Mainz, Alzey, Diehurg, Gross-Gerau und Erbach durch eine geringe Sterblichkeit aus, in allen übrigen Kreisen waren die Sterbeverhältnisse mittlere. Die Verbreitung epidemischer Krankheiten war eine mässige, in der Provinz Rheinhessen sogar eine ungewöhnlich geringe. In Starkenburg waren acute entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane relativ häufig Todesursache und in Rheinhessen Lungenschwindsucht. Pfr.

16. **Vorläufige Ergebnisse des Betriebs der Main-Neckarbahn, Hess. Ludwigs-Bahn, Oberhess. Staatsbahnen und Nebenbahn Eberstadt-Pfungstadt im Juni 1889.**

	Main-Neckar-Bahn.	Nebenbahn Eberstadt-Pfungstadt.	Hessische Ludwigs-Bahn.		Oberhess. Staatsbahnen.		
					Hauptbahnen.	Nebenbahnen.	
			nicht garantirte Linien.	garantirte Linien.		Nidda-Schotten.	Stockheim Gedern.
Betriebslänge,	Kilometer	Kilometer.	Kilometer.	Kilometer	Kilometer.	Kilometer.	Kilometer.
Ende Juni . .	95,06	1,98	533,73 [1])	176,80	175,82	14,18	18,45
					Anzahl.	Anzahl.	Anzahl.
Personen . . .	.	.	.	.	70 333	4 793	7 016
gegen 1888	.	.	.	.	+ 16 832	— 169	—
pro Kilometer	.	.	.	.	460	338	380
gegen 1888	.	.	.	.	+ 96	— 12	—
					Tonnen.	Tonnen.	Tonnen.
Güter	.	.	.	.	22 258	867	1 432
gegen 1888	.	.	.	.	— 270	597	—
pro Kilometer	.	.	.	.	127	61	78
gegen 1888	.	.	.	.	— 2	— 70	—
	ℳ	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Pers.u.Gep.-Verk.	296 370	1 195	658 733	80 599	49 953	1 515	2 296
gegen 1888	+ 49 760	+ 335	+ 129 980	+ 15 725	+ 9820	— 75	—
pro Kilometer	3 118	604	1 259	456	284	107	124
gegen 1888	+ 508	+ 170	+ 231	+ 89	+ 56	— 5	—
Güterverkehr .	211 070	1 840	694 169	88 564	46 331	1 018	1 843
gegen 1888	— 1 780	+ 110	— 24 136	+ 1 388	— 733	— 578	—
pro Kilometer	2 220	929	1 301	501	263	72	100
gegen 1888	— 33	+ 55	— 51	+ 8	— 4	— 41	—
sonstige Quellen	21 965	16	74 545	4 123	7 686	158	66
gegen 1888	— 7 838	+ 6	+ 15 439	+ 243	+ 242	+ 158	—
pro Kilometer	231	8	139	23	44	11	4
gegen 1888	— 84	+ 3	+ 28	+ 1	+ 1	+ 11	—
Summe . . .	529 405	3 051	1 427 447	173 286	103 970	2 691	4 205
gegen 1888	+ 40 142	+ 451	+ 121 283	+ 17 356	+ 9329	— 493	—
pro Kilometer	5 569	1 541	2 674	980	591	190	228
gegen 1888	+ 391	+ 228	+ 216	+ 98	+ 53	— 35	—

[1]) Für den Personen- und Gepäck-Verkehr kommt nur eine Bahnlänge von 523,39 km in Betracht. — [2]) Nur für die Oberhess. Staatsbahnen liegen Angaben vor.

Nr. 2717. Ergebnisse der Beitreibung der directe

I. Direc

Ordnungs-Nummer.	Bezeichnung der Obereinnehmereien (Rentämter).	1. Liquidationsposten aus 1886/87.		2. Steuersumme von 1887/88.		3. Summe Sp. 1 u. 2		4. Ohne Mahnung bezahlte Posten (Differenz v. Sp. 3 u. 1	
		Zahl d. Posten.	Betrag. ℳ.	Zahl der Posten.	Betrag. ℳ.	Zahl der Posten.	Betrag. ℳ.	Zahl der Posten.	Betrag. ℳ.
1	Darmstadt	20	428,40	299 651	1 580 942,39	299 671	1 581 365,79	234 364	1 249 358
2	Gross-Gerau	.	.	87 352	227 125,80	87 352	227 125,80	82 605	216 107
3	Gr.-Umstadt	6	29,73	246 272	529 160,61	246 278	529 190,34	233 475	495 669
4	Lampertheim	12	66,08	65 675	187 359,00	65 687	187 425,08	58 539	159 244
5	Lindenfels	5	151,20	70 001	170 513,56	70 006	170 664,76	63 297	151 386
6	Zwingenberg	6	38,86	106 951	827 924,90	106 957	327 963,76	96 298	295 405
7	Giessen	.	.	208 363	574 268,65	208 368	574 268,65	196 728	507 526
8	Alsfeld	50	660,11	118 720	300 127,75	118 770	300 787,86	108 674	281 393
9	Friedberg	.	.	186 621	533 370,48	186 621	533 370,48	176 837	498 254
10	Nidda	23	331,60	215 516	384 185,89	215 539	384 517,49	205 884	362 019
11	Mainz	14	633,25	781 984	3 879 308,90	781 948	3 379 942,15	686 625	2 740 646
	Summe	136	2 834,23	2 382 056	8 194 287,93	2 382 192	8 196 622,16	2 143 326	6 957 021

Ordnungs-Nummer.	Bezeichnung der Obereinnehmereien (Rentämter).	10. Wegen der in Sp. 9 enthaltenen Posten wurden							
		Pfändungen vorgenommen.		Beschlagnehmungen vollzogen.		Hindernisse constatirt.		Uneinbringlichkeit constatir	
		Zahl d. Posten.	Betrag. ℳ.	Zahl d. Posten.	Betrag. ℳ.	Zahl d. Posten.	Betrag. ℳ.	Zahl d. Posten.	Betrag. ℳ.
1	Darmstadt	16 859	82 887,06	3 285	5 178,08	1 455	5 875,89	9 069	44 97
2	Gross-Gerau	1 495	3 890,38	.	.	.	.	148	1 07
3	Gr.-Umstadt	3 948	9 254,25	4	81,46	5	54,71	260	1 32
4	Lampertheim	2 062	5 585,98	3	37,59	84	271,73	226	1 28
5	Lindenfels	1 534	4 353,92	8	45,67	4	234,84	248	56
6	Zwingenberg	3 783	8 389,73	135	238,21	8	92,01	345	2 12
7	Giessen	3 290	18 139,15	3	5,19	1	9,35	412	3 67
8	Alsfeld	1 323	4 672,39	1	0,35	72	662,71	79	38
9	Friedberg	1 956	5 923,46	2	7,13	5	25,42	289	1 86
10	Nidda	2 838	5 335,44	10	45,30	28	194,65	259	57
11	Mainz	31 126	147 882,23	963	3 567,00	17	492,41	7 045	49 01
	Summe	70 214	296 313,99	4 414	9 206,18	1 679	7 913,72	18 380	106 97

*) Vergl. Mittheil. Nr. 412, Juni 1888, S. 186.

ıern und indirecten Abgaben im Jahr 1887/88.*)

ern.

5.		6. Nach d. Mahnung und vor der Aufstellung der Pfandbefehle bezahlte Posten. (Differenz v. Sp. 5 u. 7.)		7. In den Pfandbefehlen enthaltene Posten.		8. In den Pfandbefehlen gestrichene Posten.		9. Zur Pfändung gekommene Posten. (Differenz v. Sp. 7 u. 8.)	
ückstands-ten nach den ahnlisten.									
d. en.	Betrag. ℳ.	Zahl d. Posten.	Betrag. ℳ.	Zahl d. Posten.	Betrag. ℳ.	Zahl d. Posten.	Betrag. ℳ.	Zahl d. Posten.	Betrag. ℳ.
307	332 007,51	13 609	84 256,16	51 698	247 751,35	21 030	108 832 23	30 668	138 919.12
747	11 018,61	2 627	5 181,91	2 120	5 836.70	477	873 27	1 643	4 963,43
803	33 521,16	7 499	20 652,41	5 304	12 868,75	1 087	2 155,23	4 217	10 713,52
148	28 180,91	4 055	15 428,99	3 093	12 751,92	718	5 572,87	2 375	7 179.05
709	19 278,29	3 269	9 843,79	3 440	9 434,50	1 646	4 212,69	1 794	5 221,81
659	32 554,55	5 314	19 611,20	5 345	12 943,35	1 074	1 997,10	4 271	10 946,25
635	66 742,21	5 494	36 126,48	6 141	30 615,73	2 435	8 784,60	3 706	21 831,13
096	19 389,01	2 933	12 061,80	2 163	7 327,21	688	1 622,26	1 475	5 704,[illegible]
784	35 115,80	5 258	22 423,40	4 526	12 692,40	2 274	4 870,74	2 252	7 821.66
655	22 497 52	3 801	10 399,00	5 854	12 098,52	2 719	5 948,28	3 135	6 150,24
323	639 295,44	43 463	410 232,45	51 860	229 062,99	12 709	28 109,99	39 151	200 953 00
866	1 239 601,01	97 322	646 217,59	141 544	593 383,42	46 857	172 979,26	94 687	420 404,1[illegible]

11. Von den in Sp. 9 enthaltenen Posten sind						12.		13. Unterschied der Summen in Sp. 9 u. 12, liquidirter Rückstand für 1888/89.	
ch der Pfän-g u. ohne Ver-f der Pfänder ingekommen.		durch Verkauf der Pfänder eingekommen.		nneinbringlich geworden.		Summe.			
l d. ten.	Betrag. ℳ.	Zahl d. Posten.	Betrag. ℳ.	Zahl d. Posten.	Betrag. ℳ.	Zahl d. Posten.	Betrag. ℳ.	Zahl d. Posten.	Betrag. ℳ.
711	87 069,41	571	1 978,49	10 369	49 599,06	30 651	138 646,96	17	272,16
488	3 726,36	5	142,66	148	1 073,05	1 641	4 942,07	2	21,36
904	9 014,68	48	321,03	260	1 323,10	4 212	10 658,81	5	54,71
124	5 682,10	14	25,34	226	1 283,75	2 364	6 991,19	11	187,86
428	4 001,10	114	398,69	248	587,18	1 790	4 986 97	4	234,81
336	7 311,41	582	1 316,53	345	2 226,30	4 263	10 854.24	8	92,01
274	18 084,98	20	68,71	412	3 677,44	3 706	21 831,13	.	
297	4 450,04	55	283,04	91	370,22	1 443	5 103,30	32	601,65
932	5 839.64	33	119,71	287	1 862,81	2 252	7 821,66	.	
805	5 199,96	43	180,78	251	534,49	3 099	5 915,23	36	235,01
082	151 272,89	7	130,00	7 045	49 057,70	39 134	200 460.59	17	492,41
381	301 652,57	1 492	4 964,98	19 682	111 594,60	94 555	418 212,15	132	2 192,01

Ordnungs-Nummer.	Bezeichnung der Oberein nehmereien (Rentämter).	1. Liquidations-posten aus 1886/87.		2. Schuldigkeit 1887/88.		3. Summe.		4. Ohne Mahnung bezahlte Posten	
		Zahl der Posten.	Betrag. ℳ	Zahl d. Posten.	Betrag. ℳ	Zahl d Posten.	Betrag. ℳ	Zahl d. Posten.	Betrag ℳ
1	Darmstadt	449	84 256,24	22 630	285 727,96	23 079	369 984,19	17 645	231 720
2	Gross-Gerau	136	15 195,27	6 679	32 341,02	6 815	47 536,29	6 013	28 196
3	Gr.-Umstadt	226	22 681,64	20 345	100 917,33	20 571	123 598,97	18 214	88 009
4	Lampertheim	110	11 078,35	5 535	33 637,64	5 645	44 715,99	4 434	29 450
5	Lindenfels	33	5 389,70	9 170	40 868,84	9 203	46 258,54	7 631	33 928
6	Zwingenberg	126	17 006,97	9 927	58 345,41	10 053	75 352,38	7 958	46 946
7	Giessen	274	32 904,92	16 626	78 560,33	16 900	111 465,25	14 998	70 395
8	Alsfeld	40	2 721,01	9 276	41 956,88	9 316	44 677,89	8 648	38 906
9	Friedberg	248	46 591,19	13 026	73 887,81	13 274	120 479,00	11 985	71 350
10	Nidda	210	21 045,99	12 573	71 058,57	12 783	92 104 56	11 396	63 745
11	Mainz	101	13 802,14	57 658	527 168,74	57 759	540 970,88	46 649	458 542
	Summe	1953	272 673,42	183 445	1 344 470,52	185 398	1 617 143,94	155 571	1 161 197

Ordnungs-Nummer.	Bezeichnung der Oberein-nehmereien (Rentämter).	10. Wegen der in Sp. 9 enthaltenen Posten wurden							
		Pfändungen vorgenommen.		Beschlag-nehmungen voll-zogen.		Hindernisse constatirt.		Uneinbringlich-keit constatir	
		Zahl d. Posten	Betrag. ℳ	Zahl d. Posten.	Betrag. ℳ	Zahl d. Posten.	Betrag. ℳ	Zahl d. Posten.	Betrag ℳ
1	Darmstadt	1 030	7 040,27	.	.	348	61 433,35	617	3 99
2	Gross-Gerau	390	3 242,31	.	.	166	14 284,71	34	42
3	Gr.-Umstadt	542	3 494,68	1	3,50	56	4 109,23	199	1 28
4	Lampertheim	306	1 203,72	.	.	5	31,80	48	20
5	Lindenfels	338	1 377,77	.	.	4	219,31	124	80
6	Zwingenberg	736	5 657,28	1	111,60	123	15 750,33	118	63
7	Giessen	507	3 529,85	.	.	246	31 930,20	256	1 35
8	Alsfeld	207	1 226,53	.	.	41	2 839,39	75	72
9	Friedberg	246	1 455,96	.	.	12	128,52	76	69
10	Nidda	431	3 963,05	.	.	206	20 923,06	134	90
11	Mainz	4 688	27 789,08		.	177	3 486,96	760	9 16
	Summe	9 421	59 980,50	2	115,10	1 384	155 136,86	2 441	20 30

*) Ausser Beitreibung blieben (Sp. 3 — Sp. [4 + 5]): Rentamt Darmstadt 934 Posten 10 035,06 ℳ, Lindenfels 28 Posten mit 5 162,19 ℳ, Friedberg 204 Posten mit 42 813,6

ben.*)

5. ckstands- n nach den hnlisten.		6. Nach d. Mahnung und vor der Aufstellung der Pfandbefehle bezahlte Posten. (Differenz v. Sp. 5 u. 7.)		7. In den Pfandbefehlen enthaltene Posten.		8. In den Pfandbefehlen gestrichene Posten.		9. Zur Pfändung gekommene Posten. (Differenz v. Sp. 7 u. 8.)	
l.	Betrag. ℳ.	Zahl d. Posten	Betrag. ℳ.	Zahl d Posten.	Betrag. ℳ.	Zahl d. Posten.	Betrag. ℳ.	Zahl d. Posten.	Betrag. ℳ.
00	115 131,05	1 832	34 836,31	2 668	80 294,74	673	7 851,03	1 995	72 443,71
02	19 339,91	74	912,35	728	18 427,56	138	446,37	590	17 981,19
00	16 520,40	933	5 197,43	1 267	11 322,97	469	2 429,35	798	8 893,62
13	5 230,61	688	3 513,59	435	1 717,02	76	272,50	359	1 444,52
44	7 167,86	774	3 580,81	770	3 587,05	304	1 124,78	466	2 462,27
95	28 405,76	657	3 759,78	1 438	24 645,98	460	2 490,81	978	22 155,37
02	41 071,45	554	2 326,42	1 348	38 745,03	339	1 909,03	1 009	36 836,00
68	5 768,44	303	668,53	365	5 099,91	42	304,83	323	4 795,08
85	6 311,92	556	3 002,08	529	3 309,84	195	1 072,10	334	2 237,74
87	28 359,07	241	736,20	1 146	27 622,87	375	1 793,85	771	25 829,02
10	82 427,31	4 832	34 981,48	6 278	47 445 83	653	6 985,79	5 625	40 460,04
16	355 733,78	11 444	93 514,98	16 972	262 218,80	3 724	26 680,24	13 248	235 538,56

11. Von den in Sp. 9 enthaltenen Posten sind						12.		13. Unterschied der Summen in Sp. 9 u. 12, liquidirter Rückstand für 1888/89.	
h der Pfän- g u. ohne Ver- f der Pfänder gekommen.		durch Verkauf der Pfänder eingekommen.		uneinbringlich geworden.		Summe.			
l d. en.	Betrag. ℳ.	Zahl d. Posten.	Betrag. ℳ.	Zahl d Posten.	Betrag. ℳ.	Zahl d. Posten.	Betrag. ℳ.	Zahl d. Posten.	Betrag. ℳ.
06	6 623,13	24	417,14	766	4 318,84	1 796	11 359,11	199	61 084,60
89	3 221,31	1	21,00	34	454,17	424	3 696,48	166	14 284,71
38	3 456,28	5	41,90	199	1 286,21	742	4 784,39	56	4 109,23
06	1 203,72	.	.	48	209,00	354	1 412,72	5	31,80
31	1 324,57	7	53,20	124	865,19	462	2 242,96	4	219,31
33	4 544,08	204	1 224,80	118	636,16	855	6 405,04	123	15 750,33
04	3 523,95	3	5,90	256	1 375,95	763	4 905 80	246	31 930,20
07	1 224 54	4	28,60	75	729,16	286	1 982,30	37	2 812,7
46	1 455,96	.	.	76	653,26	322	2 109,22	12	128,5
20	3 943,45	11	19,60	109	840.11	540	4 803,16	231	21 025,8
62	21 799,36	1	7,00	760	9 184,00	5 523	30 990,36	102	9 469,6
42	52 320,35	260	1 819,14	2 565	20 552,05	12 067	74 691,54	1 181	160 847,7

6,48 ℳ, Gross-Umstadt 157 Posten mit 19 075,46 ℳ., Lampertheim 88 Posten mit
mmen 1 411 Posten mit 100 212,27 ℳ.

Nr. 2718. **Vergleichende Zusammenstellung der Resultate der meteorolog. Beobachtungen im Jahr 1888**

zu Darmstadt, Bensheim, Felsberg, Michelstadt, Giesen, Lehrbach, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim; Schweinsberg u. Kassel.*)

	D.	B.	F.	Mch.	G.	L.	Mz.	Msh.	P.	S.	K.
	°R.	°R.	°R.	°R.	°R.	°R.	°R.	°R.	°R.	°R.	°R.
Tiefste Thermometerstände	—14,2 1. Jan.	—17,5 1. Jan.	—11,5 2. Jan.	—20,9 1. Jan.	—21,5 1. Jan.	—19,3 1. Jan.	—14,1 1. Jan.	—18,0 1. Jan.	—16,0 1. Jan.	—18,3 2. Jan.	—13,3 1. Jan.
Höchste »	25,9 4. Juni	26,6 4. Juni	23,0 4. und 5. Juni, 12. u. 13. August	22,4 3. und 4. Juni	24,8 4. Juni	22,6 25. Juni und 11. Aug.	25,6 4. Juni	24,0 3. Juni	27,0 12. Aug.	22,9 25. Juni	25,8 11. Aug.
Mittel der tiefsten Thermometerstände	3,75	3,71	1,46	1,21	2,28	1,69	4,24	2,15	2,81	1,64	2,98
» » höchsten »	10,09	11,25	9,06	8,23	9,88	9,09	9,86	9,52	10,94	8,91	9,12
» » tiefsten u. höchsten Thermometerstände, gleich der mittleren Jahrestemperatur	6,92	7,48	5,26	4,72	6,08	5,39	7,05	5,83	6,88	5,28	6,05
Mittl. Temp. (aus den tiefst. und höchst. Thermometerständen):											
des Winters (Dec. 1887, Jan. u. Febr. 1888)	—0,15	—0,28	—1,54	—2,06	—0,94	—1,13	—0,12	—1,22	—0,99	—1,56	—1,24
» Frühlings (März, April u. Mai)	6,87	7,54	5,12	4,57	6,11	5,39	6,85	5,91	7,09	5,86	5,71
» Sommers (Juni, Juli u. Aug.)	13,90	14,74	11,97	11,40	12,55	11,85	13,83	12,80	14,19	12,05	12,84
» Herbstes (Sept., Oct. u. Nov.)	7,13	7,90	5,32	4,78	6,34	5,34	7,47	5,94	7,01	4,91	6,48
Anzahl der Eistage (Maximum der Temp. unter 0°)	20	18	31	37	20	29	26	26	22	38	38
» » Frosttage (Minimum » » » 0°)	104	106	151	133	115	135	94	122	107	131	106
» » Sommertage (Maximum d. Temp. 20° R. oder mehr)	27	50	19	10	24	16	22	16	60	15	24
» » Regentage	150	122	102	129	140	125	133	88	138	119	138
» » Schneetage	23	18	23	20	28	29	17	16	20	23	27
» » Regen- und Schneetage	5	3	5	2	10	7	11	3	1	4	10
» » Nebeltage	96	139	40	.	62	69	56	13	26	43	38
» » Reiftage	45	40	4		55	51	41	11	17	15	42
» » Tage mit Gewitter	12	17	16	16	19	11	19	18	15	20	14
Höhe des meteorischen Niederschlags in Centimetern	75,400	67,080	90,550	69,384	67,593	58,170	48,410	46,800	50,511	50,040	59,548

r. 2719. Meteorol. Beobachtungen zu Darmstadt im Juli 1889.

Juli-Mittel aus 28 Jahren (1862—1889):
Barom. 747,40 mm. — Thermom. 19,40° C. — Niederschl. 88,00 mm.

meterstand höchst. (1. u. 2. Juli) 753 60; tiefster (26. Juli) 739,10; mittlerer 747,00 mm.
rmometerstand » (10. ») 31,40; » (18. ») 8,60; » 18,70° C.

nzahl der Tage mit Regen 18; Schnee —; Regen und Schnee —.
» » » » Nebel —; Reif —; Gewitter 4.
» » heiteren Tage —; gemischten Tage 25; trüben Tage 6.

Höhe der Niederschläge an 18 Tagen mit messbarem Niederschlag: 99,20 mm.

indrichtung (bei täglich 3 mal. Beobacht.) N. 1 mal; NO. 16 mal; O. 3 mal; SO. 7 mal; S. 4 mal; SW. 35 mal; W. 9 mal; NW. 17 mal; Windstille 1 mal.

Mittlere relative Feuchtigkeit = 65,60 %.

Nr. 2720. Meteorol. Beobacht. zu Schweinsberg im Juli 1889.

Juli-Mittel aus 10 Jahren (1880—1889):
Barom. 743,02 mm. — Thermom. 16,80° C. — Niederschl. 68,00 mm.

meterstand höchst. (1. Juli) 750,20; tiefst. (26. Juli) 733,70; mittlerer 742,20 mm.
mometerstand » (11. ») 28,40; » (19. ») 4,10; » 16,10° C.

nzahl der Tage mit Regen 20; Schnee —; Regen u. Schnee —.
» » » » Nebel 2; Reif —; Gewitter 5.
» » heiteren Tage —; gemischten Tage 21; trüben Tage 10.

Höhe der Niederschläge an 20 Tagen mit messbarem Niederschlag: 101,40 mm.

Windrichtung (bei täglich 3 mal. Beobacht.) N. 6 mal; NO. 2 mal; O. 1 mal; SO. 5 mal; S. 23 mal; SW. 21 mal; W. 9 mal; NW. 4 mal; Windstille 22 mal.

Mittlere relative Feuchtigkeit = 80,60 %.

Nr. 2721. Meteorol. Beobacht. zu Kassel im Juli 1889.

Juli-Mittel aus 26 Jahren (1863—1888):
Barom. 744,04 mm. — Thermom. 17,01° C. — Niederschl. 69,80 mm.

meterstand höchst. (2. Juli) 749,26; tiefster (26. Juli) 732,72; mittlerer 742,25 mm.
mometerstand » (10. ») 28,50; » (19. ») 7,60; » 16,52° C.

zahl der Tage mit Regen 19; Schnee —; Regen und Schnee —.
» » » » Nebel —; Reif —; Gewitter 6.
» » heiteren Tage 2; gemischten Tage 26; trüben Tage 3.

Höhe der Niederschläge an 18 Tagen mit messbarem Niederschlag: 87,38 mm.

drichtnng (bei täglich 3 mal. Beobacht.) N. 3 mal; NO. 5 mal; O. — mal; SO. 1 mal; S. 11 mal; SW. 23 mal; W. 7 mal; NW. 7 mal; Windstille 36 mal.

Mittlere relative Feuchtigkeit = 72,12 %.

Nr. 2722. Preise der gewöhnlichsten Verbrauchsgegenständ

Orte.	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.			Hei
	Preis per												
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Darmstadt	22,00	18,00	20,00	16,50	15,00	15,75	22,00	13,00	17,50	17,00	15,00	16,00	9,00
Babenhausen	20,00	20,00	20,00	16,00	16,00	16,00	18,00	18,00	18,00	15,20	15,20	15,20	5,40
Bensheim	18,50	16,00	17,25	16,00	16,00	16,00	14,50	14,50	14,50	17,50	17,50	17,50	8,00
Erbach	19,00	19,00	19,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	14,00	14,00	14,00	4,50
Offenbach	21,50	18,00	19,58	18,00	15,00	16,75	19,00	15,00	16,88	17,00	16,00	16,50	9,50
Giessen	19,25	18,25	18,82	16,25	15,50	15,82	16,00	15,25	15,50	15,50	15,00	15,30	7,50
Alsfeld	19,00	18,00	18,50	16,50	16,00	16,19	14,50	14,00	14,25	15,50	15,00	15,25	7,50
Büdingen	20,00	20,00	20,00	16,00	16,00	16,00	16,00	16,00	16,00	13,00	13,00	13,00	6,00
Butzbach	18,50	18,00	18,25	16,50	16,00	16,25	16,00	15,00	15,58	15,50	14,00	14,96	6,00
Friedberg	18,00	17,00	17,46	16,00	15,00	15,46	16,00	14,50	15,33	16,00	14,50	15,29	8,00
Lauterbach	17,00	17,00	17,00	16,25	15,00	15,63	14,00	14,00	14,00	14,00	13,00	13,33	4,00
Schotten	18,00	17,00	17,40	15,00	13,75	14,20	13,50	12,20	12,80	15,00	14,20	14,70	4,40
Mainz	20,50	19,00	19,68	16,85	14,75	15,98	17,00	14,90	15,34	16,50	15,00	15,81	6,00
Alzey	20,00	18,30	18,86	16,50	14,50	15,35	17,00	14,00	14,68	16,50	16,00	16,25	5,50
Bingen	19,50	17,50	18,55	16,00	13,00	14,90	16,00	13,00	14,40	18,00	15,50	16,58	7,00
Worms	20,50	19,75	20,13	16,00	15,00	15,50	18,00	17,00	17,50	16,00	15,25	15,63	6,00
Summe			300,48			250,78			247,24			245,25	
Mittelpreis			18,78			15,67			15,45			15,33	

Orte.	Ochsenfl.		Kuh- od. Rindfl.		Kalbfl.		Hammelfl.		Schaffl.		Schweinefl.		Weissmeh
	Preis pe												
	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	höchst.	niedgst.
	Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.			
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Darmstadt	1,40	1,60	1,28	1,48	.	1,32	1,32	1,44	.	.	1,32	1,44	0,50	0,40
Babenhaus.	1,40		1,20	.	1,20	.	.	.	.	.	1,40	.	0,44	0,44
Bensheim	1,20	.	1,12	.	1,12	.	1,20	.	.	.	1,20	.	0,40	0,36
Erbach	1,40	.	1,30	.	1,08	.	1,20	.	.	.	1,32	.	0,40	0,34
Offenbach	1,40	1,60	1,20	1,40	1,20	.	1,80	1,80	.	.	1,40	1,60	0,50	0,36
Giessen	1,39	1,86	1,15	1,60	1,05	1,60	1,22	1,32	1,06	1,12	1,36	1,40	0,44	0,34
Alsfeld	1,24	.	1,00	.	1,00	.	.	.	.	.	1,10	.	0,34	0,26
Büdingen	1,32	.	1,12	.	1,20	.	1,20	.	1,00	.	1,40		0,40	0,30
Butzbach	1,32	.	1,12	.	1,10	.	1,20	.	1,10	.	1,12	.	0,36	0,30
Friedberg	1,40	.	1,20	.	1,12	.	1,20	.	1,00	.	1,16	.	0,34	0,30
Lauterbach	1,12	.	1,12	.	1,00	.	1,00	.	.	.	1,12	.	0,46	0,30
Schotten	1,25	.	1,10	.	0,95	.	1,00	.	.	.	1,25	.	0,44	0,30
Mainz	1,44	1,64	1,08	1,20	1,30	1,40	1,20	1,30	0,80	0,90	.	1,40	0,36	0,30
Alzey	1,20	1,60	1,10	1,40	1,40	1,60	1,40	1,60	.	.	1,50	1,70	0,42	0,34
Bingen	1,40	1,60	1,30	1,40	1,20	.	1,20	1,30	.	.	1,40	.	0,40	0,30
Worms	1,44	1,73	1,28	1,54	1,28	1,54	1,28	1,54	.	.	1,36	1,63	0,40	0,30
Summe	21,32	11,63	18,57	10,02	17,20	7,46	16,92	10,30	4,96	2,02	19,41	9,17		
Mittelpreis	1,33	1,66	1,16	1,43	1,15	1,49	1,21	1,47	0,99	1,01	1,29	1,53		

Orten des Grossh. Hessen im Juli 1889.

Stroh.			Kartoffeln.			Erbsen.			Bohnen.			Linsen.		
0 Kilogramm.														
höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
8,00	4,00	6,00	12,00	4,00	7,61	30,00	16,00	23,00	28,00	21,00	24,50	56,00	22,00	39,00
4,80	4,40	4,55	3,50	3,50	3,50	24,00	24,00	24,00	28,00	28,00	28,00	38,00	38,00	38,00
6,50	6,50	6,50	3,50	2,50	3,03	30,00	24,00	27,00	30,00	24,00	27,00	60,00	40,00	50,00
5,00	5,00	5,00	6,00	6,00	6,00	26,00	26,00	26,00	28,00	28,00	28,00	36,00	36,00	36,00
8,50	5,00	6,82	5,00	4,50	4,75	36,00	24,00	28,44	38,00	16,00	28,22	58,00	30,00	43,44
7,25	4,50	6,46	8,00	5,00	6,08	36,50	35,50	36,00	37,50	36,50	37,00	48,00	46,50	47,00
7,00	6,50	6,70	5,00	4,50	4,75	19,00	18,00	18,50	28,00	28,00	28,00	30,00	30,00	30,00
6,00	6,00	6,00	5,00	5,00	5,00	18,00	18,00	18,00	18,00	18,00	18,00	.	.	.
5,50	5,00	5,38	5,00	4,00	4,50	20,00	18,00	19,17	26,00	24,00	25,00	36,00	30,00	33,00
8,50	7,00	7,75	5,00	3,50	4,17	36,00	20,00	28,00	56,00	35,00	45,50	56,00	35,00	45,50
4,00	4,00	4,00	10,00	7,00	8,25	22,00	22,00	22,00	.	.	.	30,00	30,00	30,00
5,50	5,00	5,25	8,00	6,00	6,70	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4,40	4,00	4,18	7,00	5,00	5,81	23,00	20,00	21,50	25,50	21,00	23,25	50,00	34,00	42,00
4,80	3,50	4,05	8,00	4,00	6,17	40,00	32,00	36,00	36,00	30,00	33,00	60,00	46,00	53,00
6,00	4,00	5,13	7,50	3,60	5,56	40,00	24,00	32,43	33,50	28,00	30,15	52,25	38,00	44,18
5,00	2,75	3,88	8,40	6,00	7,20	24,00	20,00	22,00	24,00	20,00	22,00	50,00	30,00	40,00
		87,65			89,08			382,04			397,62			571,12
		5,48			5,57			25,47			28,40			40,79

enmehl	Brod.			Butter.			Milch.			Eier.			Kaffee, gebrannte Bohnen per kg	Petroleum per Liter	Steinkohlen	Braunkohlen	Torf per 1000 Stück
1 o g r a m m.							per Liter.			per 10 Stück.					per 100 kg		
niedgst.	Mittel-	Gemischt. Brod.	Roggen-Brod.	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-					
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ		ℳ
0,32	0,26	0,26	0,24	2,60	2,20	2,41	0,18	0,16	0,17	0,70	0,50	0,59	3,20	0,20	2,40	.	3,50
0,24	0,24	0,24	0,22	2,00	2,00	2,00	0,16	0,16	0,16	0,60	0,60	0,60	3,00	0,23	2,00	.	.
0,24	0,26	0,25	0,20	2,20	1,80	2,00	0,18	0,16	0,17	0,65	0,60	0,63	2,80	0,24	1,60	.	.
0,32	0,24	0,27	0,20	2,00	2,00	2,00	0,16	0,16	0,16	0,55	0,55	0,55	2,50	0,24	2,10	.	.
0,28	0,31	0,28	0,27	2,80	2,20	2,56	0,24	0,20	0,22	0,80	0,60	0,70	3,60	0,23	2,00	.	
0,30	0,27	0,26	0,22	2,50	2,10	2,28	0,18	0,16	0,17	0,60	0,50	0,57	3,70	0,20	1,90	1,58	.
0,22	0,22	0,25	0,22	2,00	2,00	2,00	0,14	0,14	0,14	0,50	0,50	0,50	3,60	0,26	1,60	1,80	.
0,24	0,25	0,26	0,24	2,00	2,00	2,00	0,14	0,14	0,14	0,55	0,55	0,55	2,80	0,23	1,80	0,95	.
0,22	0,25	0,27	0,22	2,40	2,05	2,17	0,15	0,15	0,15	0,60	0,60	0,60	3,20	0,23	2,10	1,60	.
0,26	0,25	0,28	0,25	2,40	2,20	2,30	0,16	0,16	0,16	0,65	0,60	0,63	2,80	0,26	1,80	.	.
0,26	0,28	0,30	0,23	2,00	2,00	2,00	0,14	0,14	0,14	0,50	0,50	0,50	3,00	0,28	2,00	.	.
0,22	0,24	0,25	0,20	2,20	1,70	1,95	0,15	0,15	0,15	0,50	0,45	0,47	3,00	0,21	2,60	1,00	.
0,24	0,26	0,28	0,24	2,80	2,20	2,39	0,20	0,18	0,19	0,56	0,50	0,52	3,40	0,20	1,90	.	.
0,28	0,28	0,28	0,22	2,50	2,00	2,25	0,18	0,16	0,17	0,75	0,60	0,66	3,60	0,22	1,70	.	.
0,24	0,26	0,26	0,25	2,80	2,00	2,37	0,20	0,16	0,18	0,75	0,60	0,66	3,40	0,22	1,50	.	.
0,22	0,24	0,24	0,22	2,80	2,20	2,50	0,17	0,12	0,15	0,70	0,50	0,63	3,00	0,21	1,40	.	.
	4,31	4,23	3,64			35,16			2,62			9,36	50,60	3,69	30,40	6,93	3,50
	0,27	0,26	0,23			2,20			0,16			0,59	3,16	0,23	1,90	1,39	3,50

Nr. 2723. Uebersicht der Sterblichkeitsverhältnisse im Juli 1889
in den 15 grössten Gemeinden des Grossherzogthums.

Todesfälle.	Mainz. 70 500	Darmst. 53 500	Offenb. 33 900	Worms. 24 000	Giessen. 20 500	Bingen. 7 300	Kastel. 7 200	Lampertb. 6 750	Bensh. 6200	Alzey. 6150	Pfungst. 5650	Viernh. 5500	Hoppenh. 4900 ?)	N.-Isenb. 5400	Friedb. 5100	Im Gans. 262 250
Verstorb.: im 1. Lebensjahre	71	37	34	39	12	3	5	4	3	2	12	10	3	20	3	258
» 2.—15. »	17	19	17	8	6	2	1	2	5	4	2	.	2	13	3	101
» Erwachsene	61	41	24	30	34	8	9	10	5	10	7	5	9	1	4	258
Todesursachen.																
Verunglückung	1	.	.	2	.	.	1	.	.	1	.	.	.	.	.	5
Selbstmord	4	3	1	3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	11
Mord u. tödtl. Körperverletzung	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Blattern	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	1
Masern	4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	15	.	24
Scharlach	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Rose	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Diphtherie	2	9	4	1	2	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	19
Croup	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Keuchhusten	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Unterleibstyphus	1	.	1	1	3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	6
Flecktyphus	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Cholera	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ruhr	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kindbettfieber	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Andere Infections-Krankheiten	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Lungenschwindsucht	20	8	10	8	9	.	.	4	.	2	5	.	.	2	1	69
Acute entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane	14	4	4	2	6	1	.	1	1	1	2	1	1	2	.	40
Apoplexia (Schlagfluss)	4	4	.	2	1	1	.	1	1	.	.	.	1	.	.	15
Acuter Gelenk-Rheumatismus	.	.	.	.	1	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	2
Darmkatarrh u. Brechdurchfall	41	14	22	28	6	3	1	1	3	3	3	4	2	12	3	146
Andere bekannte Krankheiten	52	64	27	28	24	8	11	7	8	7	11	4	9	2	6	256
Todesursache unbekannt	5	.	1	2	.	.	1	1	.	2	.	6	1	.	.	19
Zusammen	149	97	75	77	52	13	15	16	13	16	21	15	14	54	10	617

Anzeige.

Durch die Hofbuchhandlung von G. **Jonghaus** (Verlag) in Darmstadt ist zu beziehen:

Beiträge zur Statistik des Grossherzogthums Hessen.

Herausgegeben von der Gr. Centralstelle für die Landesstatistik.

31. Band. Darmstadt 1888. 4. Geheftet 6 ℳ.

Inhalt: Ergebnisse der berufsstatistischen Erhebung im Grossh. Hessen vom 5. Juni 1882. 1. Theil: Die Bevölkerung des Grossh. Hessen nach Haupt- und Nebenberuf, mit Unterscheidung der Provinzen und Ortschaftskategorien.

Druck von H. Brill in Darmstadt.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

№ 445 u. 446. September 1889.

Inhalt: Aichungen und Prüfungen von Maassen, Gewichten etc. 1888. — Dienstliche Arbeiten der Grossh. Steuercommissariate 1887/88. — Schulden- und Vermögensstand, sowie Steuerausschlag der Gemeinden des Grossh. Hessen 1887. — Vorläuf. Ergebnisse des Betriebs der Eisenbahnen Juli 1889. — Meteorolog. Beobacht. zu Darmstadt Aug. 1889. — Meteorolog. Beobacht. zu Schweinsberg Aug. 1889. — Meteorolog. Beobacht. zu Kassel Aug. 1889. — Vergleich. meteorolog. Beobacht. Juli 1889. — Preise der gewöhnl. Verbrauchsgegenst. Aug. 1889. — Sterblichkeitsverhältn. Aug. 1889. — Anzeige.

Nr. 2724. Aichungen und Prüfungen von Maassen, Gewichten etc. im Jahr 1888 im Grossh. Hessen, nebst Angabe der dafür berechneten Gebühren.*)

Ord.-Nr.	Art der geaichten und geprüften Gegenstände.	Anzahl der Gegenstände.	Gebühren. ℳ.
1	Längenmaasse	288	111,09
2	Flüssigkeitsmaasse	2 054	345,00
3	Messapparate für Flüssigkeiten	2	1,20
4	Fässer auf den Inhalt	94 252	39 996,79
5	Fässer auf die Tara	71	28,80
6	Hohlmaasse für trockene Körper	258	111,15
7	Kasten- und Rahmenmaasse	3	2,10
8	Messrahmen für Holz	8	2,40
9	Handelsgewichte	88 641	8 053,15
10	Präcisionsgewichte	456	55,50
11	Gleicharmige Balkenwagen	1 624	542,65
12	Oberschalige oder Tafelwagen	160	96,65
13	Decimal-Balkenwagen	1	0,80
14	Decimal- und Centesimal-Brückenwagen	397	1 121,60
15	Einfache Balkenwagen mit Laufgewicht	349	598,85
16	Zusammengesetzte Balkenwagen mit Laufgewicht	5	39,75
17	Brückenwagen mit Laufgewicht und Scala	202	1 149,80
18	Präcisionswagen	313	166,50
19	Feder- und Neigungswagen	23	23,70
20	Gasmesser	1 814	4 985,60
21	Herbstgefässe	138	100,30
	Zusammen	191 059	57 533,38

*) Vergl. Mittheil. Nr. 426, Jan. 1889, S. 1.

Nr. 2725. Uebersicht der dienstlichen Arbeiten der

Steuercommissariate.	Anzahl der Einwohner.	Anzahl der Grundstücke.	Veränderungen in den Steuerkatastern.								in den Grundbüchern.		
			Besitzwechsel.	Cultur-veränderungen.			Bau-veränderungen.			Sonstige Veränderungen.	Besitzwechsel.	Löschungen von Eigenthums-beschränkungen.	Cultur-, Bau- und sonstige Verän
				Zahl der Grundstücke.	Veränderung am Steuerkapital.		Zahl der Hofraithen.	Veränderung am Steuerkapital.					
					±	M.		±	M.				
Starkenburg.													
Beerfelden	19432	42227	1724	120	+	496,5	32	+	446,7	.	1724	815	15
Darmstadt	74279	107362	3784	800	—	380,6	141	+	18990,8	.	3784	1966	94
Dieburg	24749	141460	5459	158	—	308,8	59	+	310,3	38	5459	1719	2
Fürth	24344	36575	1457	206	+	167,5	18	+	514,2	31	1457	834	2
Gross-Gerau	35088	165389	6073	901	—	927,8	177	+	2473,8	.	6073	3624	107
Heppenheim	35501	88052	2855	307	—	89,9	99	+	1199,2	.	2835	1188	4
Höchst	19748	92157	4132	143	+	22,8	59	+	589,7	61	4132	1370	2
Langen	28245	139232	6715	793	+	140,2	124	+	2243,8	.	6715	2419	4
Michelstadt	21365	36946	1733	274	—	42,5	66	+	1090,3	65	1733	638	4
Offenbach	54447	77894	3563	634	—	11,9	293	+	15337,7	9	3563	1893	9
Seligenstadt	26159	174959	6166	676	+	211,3	29	+	416,4	.	6166	3078	7
Zwingenberg	38341	87680	3122	263	—	44,5	255	+	3839,1	10	3222	1699	4
Summe	401698	1189933	46783	5275	—	767,7	1352	+	47452,0	214	46863	21243	6
Oberhessen.													
Alsfeld	22104	97716	4769	149	+	12,3	45	+	444,0	.	4948	3215	1
Büdingen	18640	180080	7410	106	—	83,0	30	+	281,1	25	7410	2201	3
Butzbach	19064	208562	7684	122	+	273,8	21	+	303,3	.	7684	1170	1
Friedberg	40870	253950	11723	246	—	62,2	90	+	4922,5	.	10203	3065	6
Giessen	40267	179436	8558	309	—	112,7	191	+	12734 6	.	8558	3211	8
Grünberg	20699	196903	8431	251	—	6,0	64	+	456,0	.	8409	4347	5
Homberg	11411	65166	2952	132	+	11,2	51	+	522,9	35	2987	1488	1
Hungen	23937	231739	7083	335	+	21,1	65	+	614,5	3240	7251	2700	37
Lanterbach	28691	143508	6318	186	—	53,8	26	+	336,0	14	6327	2851	3
Nidda	24314	245573	11533	552	+	14,7	76	+	989,1	.	11533	4170	6
Schotten	13727	115244	4588	38	+	68,7	16	+	65,2	.	4588	2178	1
Summe	263724	1917877	81049	2426	+	84,1	675	+	21669,2	3314	79898	30596	68
Rheinhessen.													
Alzey	22624	87309	3905	277	+	240,4	81	+	1639,8	3	3905	56	8
Bingen	31185	138336	5632	137	—	26,1	69	+	4757,0	.	5632	43	8
Mainz	104164	131275	6130	972	+	4171,8	310	+	37452,0	67	6130	185	8
Ob.-Ingelheim	24377	124794	6087	543	+	131,2	89	+	2171,1	93	6087	33	7
Oppenheim	22855	99107	4398	389	+	175,6	154	+	2228,5	.	4398	22	8
Ostbofen	21897	84571	3805	493	—	18,1	123	+	2416,3	562	3805	32	8
Wörrstadt	21597	128126	5600	143	+	31,4	76	+	1244,8	.	5600	34	8
Worms	42490	95738	3771	752	—	178,9	266	+	14494,3	.	3771		8
Summe	291189	889256	39328	3706	+	4527,3	1168	+	66403,8	725	39328	404	8
Wiederholung.													
Starkenburg	401698	1189933	46783	5275	—	767,7	1352	+	47452,0	214	46863	21243	6
Oberhessen	263724	1917877	81049	2426	+	84,1	675	+	21669,2	3314	79898	30596	68
Rheinhessen	291189	889256	39328	3706	+	4527,3	1168	+	66403,8	725	39328	404	8
Gr. Hessen	956611	3997066	167160	11407	+	3843,7	3195	+	135525,0	4253	166089	52243	15

*) Vergl. Mittheil. Nr. 404, Febr. 1888, S. 58.

sh. Steuercommissariate im Jahr 1887/88.*)

riefe.	Ab- und Zugang der Gewerbsteuerpflichtigen.				Ab- und Zugang d. Kapitalrentensteuerpflichtigen.				Ab- und Zugang der Einkommensteuerpflichtigen.				Posten in den Hauptsteuerlisten.		
Anzahl der in den Piken enthaltenen Parcellen.	Veränderung in der Anzahl derselben.		Veränderung am Steuerkapital.		Veränderung in der Anzahl derselben.		Veränderung am Steuerkapital.		Veränderung in der Anzahl derselben.		Veränderung am Steuerkapital.		Ortseinwohner.	Ausmärker.	Nur Communalsteuerpflichtige
	±		±	M.	±		±	M.	±		±	M.			
355	—	8	+	229	+	6	—	76	+	3	—	3 145	4 972	1 261	531
980	+	73	+	32 634	+	22	—	8 125	+	407	+	46 055	23 800	2 177	5 470
353	—	7	+	1 664	—	6	+	296	+	125	+	12 515	7 750	3 843	478
721	+	13	—	380	—	6	-	147	+	43	+	4 805	4 905	1 463	1 025
1 105	+	22	—	513	—	19	—	1 296	+	96	—	585	11 047	3 062	2 107
427	—	5	+	2 876	—	2	-	653	+	76	+	950	9 557	2 252	503
167	—	2	+	1 657	—	1	—	78	+	47	+	4 215	5 312	2 025	594
617	+	58	+	1 865	.	.	—	376	+	70	+	12 835	9 352	2 026	218
272	+	9	+	3 609	—	3	+	39	+	58	+	7 665	4 766	1 410	1 659
839	+	48	—	1 601	—	7	+	3 978	+	372	+	28 815	21 331	1 652	3 537
282	+	37	+	3 886	+	10	+	611	+	102	+	16 310	7 459	3 207	257
932	+	68	+	7 943	+	16	+	1 877	+	225	+	28 025	10 046	4 865	888
7 050	+	306	+	53 869	+	10	—	3 950	+	1 624	+	158 490	120 297	29 243	17 267
153	+	7	+	492	+	5	+	462		21	+	2 895	5 802	2 371	761
89	+	1	+	145	—	2	+	676	+	36	+	6 005	7 334	3 697	360
322	—	15	—	569	+	6	+	145	—	10	+	2 985	6 798	3 565	317
516	+	23	+	2 359	+	4	+	335	+	190	+	16 875	12 495	3 822	900
698	+	25	+	5 981	—	9	-	4 188	+	282	+	80 185	11 578	4 956	1 338
221	+	9	+	473	—	6	—	889	+	46	+	3 325	8 140	2 726	338
102	—	5	—	234	+	9	+	222	+	1	+	535	3 226	1 744	325
288	+	19	+	892	+	1		989	—	23	—	4 820	9 419	2 751	577
145	+	2	+	275	—	9	—	279	+	2	—	195	7 558	3 812	683
423	—	6	+	182	—	8	—	997	+	78	+	2 310	9 497	5 414	548
52	—	26	+	462	+	1	+	731	+	3	+	2 565	5 684	2 928	1 070
3 009	+	34	+	10 458	—	8	—	4 771	+	584	+	112 695	87 531	37 786	7 217
668	—	.	+	1 322	+	5	+	933	+	10	+	3 265	8 734	4 814	506
584	+	2	+	6 237	+	20	+	626	—	20	+	12 200	10 612	7 012	996
1 712	+	60	+	27 110	+	79	+	14 771	+	789	+	230 975	33 770	5 051	2 178
1 647	+	21	+	739	—	4	+	178	+	60	+	7 755	9 151	4 638	256
1 303	—	.	+	3 719	—	13	—	428	+	179	+	19 085	7 478	4 440	301
1 105	—	.	+	2 555	—	1	—	680	+	133	+	19 430	7 647	4 201	563
944	+	47	+	1 631	—	7	—	135	+	29	+	8 930	7 641	4 024	217
912	+	44	+	4 560	—	44	—	3 877	+	76	+	26 075	14 091	3 217	212
8 875	+	174	+	47 873	+	35	+	11 388	+	1 256	+	327 715	99 124	37 397	5 229
7 050	+	306	+	53 869	+	10	—	3 950	+	1 624	+	158 490	120 297	29 243	17 267
3 009	+	34	+	10 458	—	8	—	4 771	+	584	+	112 695	87 531	37 786	7 217
8 875	+	174	+	47 873	+	35	+	11 388	+	1 256	+	327 715	99 124	37 397	5 229
18 934	+	514	+	112 200	+	37	+	2 667	+	3 464	+	598 900	306 952	104 426	29 713

Steuercommissariate.	Anzahl der					Gewerbsteuer.						Grundsteuer
	Gewerbsteuerpflichtigen.	Grundsteuerpflichtigen.	Kapitalrentensteuerpflichtigen.	Einkommensteuerpflichtigen.		Remonstrationen mit		Reclamationen mit		Recurse mit		reclamationen mit
				I. Abtheilung.	II. Abtheilung.	Steuernachlass.	Abschlag.	Steuernachlass.	Abschlag.	Steuernachlass.	Abschlag.	Steuernachlass.
Starkenburg.												
Beerfelden	1 351	5 421	251	122	2 184	55	.	2	1	.	.	.
Darmstadt	4 844	10 824	3 128	2 721	13 911	77	.	.	3	.	.	1
Dieburg	1 991	10 460	432	214	4 694	46	.	.		.	.	.
Fürth	1 826	5 255	282	96	2 993	.	.	68	2	.		.
Gross-Geran	2 516	12 150	718	290	6 981	51	.	.	.	.		
Heppenheim	2 072	9 584	346	245	7 314	85	.	.	2	.		.
Höchst	1 487	6 653	304	97	2 451	48	2	.	.	.		.
Langen	1 769	10 043	380	128	5 426	81	.	.		.		.
Michelstadt	1 498	5 029	409	193	2 516	.	.	60	6	2		.
Offenbach	3 570	7 270	783	1 182	17 907	208	7		1	.	.	2
Seligenstadt	1 712	9 509	411	169	4 473	64	1	.		.		.
Zwingenberg	2 834	12 041	715	477	7 829	113	7	2	8	.		2
Summe	27 470	104 239	8 159	5 934	78 679	828	17	132	23	2		3
Oberhessen.												
Alsfeld	1 407	7 129	609	289	3 287	42	4	.	1	.		.
Büdingen	1 259	10 391	372	184	3 330	64	.	.	.	.		.
Butzbach	1 403	9 814	449	189	2 315	56	.	5				.
Friedberg	3 289	13 881	828	581	8 197	181	.	.	.	4	2	.
Giessen	2 466	12 635	1 071	1 006	6 959	61	1			1	2	1
Grünberg	1 456	10 436	433	102	3 786	.	.	36	4		.	2
Homberg	671	4 557	266	73	1 587	18	.	.	3		3	.
Hungen	1 968	11 420	548	254	3 128	70		2	6	.	.	
Lauterbach	1 700	10 633	503	127	3 226	41	1	.		.	.	.
Nidda	1 940	14 136	488	159	4 324	57	3	.		.	.	1
Schotten	1 036	8 148	274	63	2 636	61	.	.				.
Summe	18 595	113 180	5 841	2 977	42 775	651	9	43	14	5	7	12
Rheinhessen.												
Alzey	2 084	12 370	404	347	4 338	68	2	.	3	.	.	.
Bingen	2 372	15 584	672	664	6 184	99	.	1	4	.		.
Mainz	6 760	15 401	2 717	3 444	26 479	214	.		5	.	.	4
Ob.-Ingelheim	1 630	13 210	435	295	5 131	44	.	.	.	.	.	.
Oppenheim	2 046	10 560	404	458	4 704	40	5	.	.	.	.	2
Ostbofen	1 927	11 047	391	332	4 034	82		.	.	.	.	.
Wörrstadt	1 902	10 999	320	236	4 585	47	.	.	.	.	.	.
Worms	3 077	11 496	734	912	9 880	137	6	1	1	.	.	3
Summe	21 798	100 667	6 077	6 688	65 335	731	13	2	13	.	.	9
Wiederholung.												
Starkenburg	27 470	104 239	8 159	5 934	78 679	828	17	132	23	2	.	3
Oberhessen	18 595	113 180	5 841	2 977	42 775	651	9	43	14	5	7	12
Rheinhessen	21 798	100 667	6 077	6 688	65 335	731	13	2	13	.	.	9
Gr. Hessen	67 863	318 086	20 077	15 599	186 789	2 210	39	177	50	7	7	24

	Kapitalrentensteuer.								Einkommensteuer.									
	Von der Landescommission entschiedene Reclamationen mit		Von der Bezirkscommission entschiedene Reclamationen mit		Von der Landescommission entschiedene Recurse mit		Von Gr. M. d. F., Abth. für Steuerwesen entschiedene Recurse mit		Remonstrationen von Pflichtigen I. Abth. mit		Reclamationen von Pflichtigen I. Abth. mit		Reclamationen von Pflichtigen II. Abth. mit		Von der Landescommission entschiedene Recurse (Art. 33 des Ges.)		Von Gr. M. d. F., Abth. für Steuerwesen entschiedene Recurse mit	
	Steuernachlass.	Abschlag.	Steuernachlass.	Abschlag.	Steuernachlass.	Abschlag.	Steuernachlass.	Abschlag.	Steuernachlass.	Abschlag.	Steuernachlass.	Abschlag.	Steuernachlass.	Abschlag.	Steuernachlass.	Abschlag.	Steuernachlass.	Abschlag.
	3	1	2	6	4		.	.	2	6	6	.	5	42	35	.	.	1	2
	8	1		.		.		.		169	40	.	1	1433	54	7	12	3	12
	1	.	.	.	.	1		1	.	7	1	.		67	26	1	.	1	2
		.	.	5		.		.	.		1	4	4	43	25	.	.	2	2
				10		.		.	.	16	2	1	.	164	26	.	.	3	6
		.	.	3		.		.		15	4	1	2	103	34	.	.	.	4
		.	.	.	.	.		.		3	4	.		30	8	.	.	2	4
	2	.	.	.	.	.		.		7	5	.	1	126	39		.	2	.
		.		18	4	.	3	.	4	8		.		93	26	.	.	.	7
				19			2	.	.	113	19	5	8	1650	58		.	4	5
	2	.		.		.			.	10	4			76	17	.	.	1	1
	1		1	17	3				1	36	18	2	11	269	84		.	4	9
	17	2	3	78	11	1	5	1	7	390	104	13	32	4096	432	8	12	23	54
	1	.	1	22	5		1	.	.	14	2	.	1	113	45		2	.	1
	.		.	3				.	.	5	2	.		48	34	.		.	9
		.		3		.		.	.	2	1	.		47	18		.	1	
	2	2	3	9	1	2	1	1		27	4	3	8	158	36	3	3	3	5
	4	.		14	3			.		78	44	4	14	312	64	.	.	8	10
				9	2	.	.	.		4	.		.	56	20	.	.	.	5
	3		.	.						5		1	2	23	13	.	.	.	.
	1	1	.	9	9	1		1		12	12	4	1	119	69		.	1	3
		.		10	2	.	.			4		.		77	25		.	.	1
	1	.	.	3	2	.	.	.		8	2		2	56	29			.	1
	1	.		.	.			1	1	7	4	1	.	57	16	.	.		6
	13	3	4	82	24	3	2	3	1	166	71	13	28	1066	369	3	5	13	41
	.	.		5			.			6	3	1	1	208	22	.	.	1	6
	1	.		6	1	.	.			14	19	1	5	221	60		.	.	3
	3		3	88	3	.				96	43	113	15	1780	67		.	10	8
	1	.				.		.	.	8	10	2	1	128	37	.	.	5	1
	1		.	6	1	.	.	.		19	19		1	108	39			1	3
	1	.	.			.	.	.		8	4	.	2	88	13		.	.	3
	1	.	.	.		.	.	.	.	8	1	.		40	23	.	.	.	1
		.	.				.	1		44	26	6	1	540	47	.		5	1
	8		3	105	5	.		1	.	203	125	123	26	3113	308	.		22	26
	17	2	3	78	11	1	5	1	7	390	104	13	32	4096	432	8	12	23	54
	13	3	4	82	24	3	2	3	1	166	71	13	28	1066	369	3	5	13	41
	8	.	3	105	5			1		203	125	123	26	3113	308			22	26
	38	5	10	265	40	4	7	5	8	759	300	149	86	8275	1109	11	17	58	121

Steuer-commissariate.	Strafen wegen Contraventionen gegen das Gewerbesteuergesetz.	Strafen wegen Contraventionen gegen das Kapitalrentensteuerges.	Strafen wegen Contraventionen gegen das Einkommensteuerges.	Posten in den		Abkürzungsrechnung	
				Umlageregistern.	Hauptrentenlisten.	Anzahl derselben.	Anzahl der Steuerpflichtigen
Starkenburg.							
Beerfelden	4	.	.	16 397	3 278	9	
Darmstadt	20	.	.	25 977	6 373	13	
Dieburg	4	.	.	20 895	6 242	.	
Fürth	16	.	.	10 171	2 546	13	
Gross-Gerau	11	.	.	34 200	4 887	12	
Heppenheim	13	.	.	18 333	2 793	3	
Höchst	8	.	.	7 931	5 646	7	
Langen	4	.	.	24 632	7 202	26	
Michelstadt	5	.	.	21 380	4 109	19	
Offenbach	7	1	.	63 462	4 813	5	
Seligenstadt	15	1	.	10 415	3 922		
Zwingenberg	9	.	.	17 107	2 787	5	
Summe	116	2	.	270 900	54 598	112	
Oberhessen.							
Alsfeld	12	.	.	8 934	4 282	34	
Büdingen	10	.	.	26 408	8 713	.	
Butzbach	4	.	.	33 094	6 195	29	
Friedberg	22	.	.	45 645	8 125		
Giessen	5	.	.	47 649	8 133	40	
Grünberg	11	.	.	28 006	7 221	10	
Homberg	9	.	.	10 729	2 992	3	
Hungen	4	.	.	32 834	12 243	40	
Lauterbach	9	.	.	23 626	8 123	20	
Nidda	6	.	.	41 851	13 302	14	
Schotten	6	.	.	26 055	6 955	6	
Summe	98	.	.	324 831	86 284	196	
Rheinhessen.							
Alzey	14	.	.	33 024	155	3	
Bingen	26	.	.	18 620	154	9	
Mainz	51	11	.	48 463	250	5	
Ober-Ingelheim	10	.	.	30 548	75	1	
Oppenheim	9	.	.	12 049	199	.	
Osthofen	8	.	.	31 219	30	5	
Wörrstadt	6	.	.	26 363	150	1	
Worms	4	.	.	17 333	5	.	
Summe	128	11	.	217 619	1 018	24	
Wiederholung.							
Starkenburg	116	2	.	270 900	54 598	112	
Oberhessen	98	.	.	324 831	86 284	196	
Rheinhessen	128	11	.	217 619	1 018	24	
Grossh. Hessen	342	13	.	813 350	141 900	332	

Steuer-berechnungen.		Flurbuchs-auszüge u. Geschoss-abschriften.		Brandversicherung.				
Anzahl derselben.	Anzahl der ausgeschlagenen Posten.	Anzahl derselben.	Anzahl der Posten.	Zahl der Besitzwechsel in den Brandkatastern.	Zahl der Posten in den Hebregistern.	Zahl der Brandversicherungs-Declarationen.	Zugang am Brandversicherungskapital.	Brandversicherungskapital zu Ende des Etatsjahrs.
							ℳ.	ℳ.
74	608	11	155	128	3 265	72	58 870	13 976 210
160	1 600	.	.	352	7 064	465	3 197 050	117 926 320
164	1 783	.	.	154	4 331	210	273 360	21 267 790
108	1 010	.	.	134	3 422	253	40 720	16 891 060
226	2 118	.	.	217	5 887	540	1 266 110	37 935 140
195	1 544	.	.	213	5 399	206	286 940	24 693 670
80	1 808	.	.	151	3 524	129	110 860	12 317 300
243	8 878	.	.	158	4 454	261	412 790	21 394 880
40	552	.	.	150	3 244	174	253 390	17 266 260
200	3 747	.	.	250	4 465	311	1 400 140	69 798 010
96	2 574	.	.	174	4 120	225	296 370	22 210 970
170	3 836	.	.	242	5 898	439	938 290	41 750 320
956	30 058	11	155	2 323	55 073	3 285	8 534 890	417 427 930
80	1 731	.	.	196	4 151	135	254 890	23 947 710
01	1 732	.	.	141	3 545	192	263 170	16 331 350
94	4 220	.	.	142	3 868	136	202 430	20 522 120
40	2 200	100	600	343	7 364	287	920 940	52 295 970
54	3 158	.	.	246	5 325	328	1 732 040	54 200 400
39	1 391	.	.	194	4 506	216	256 490	16 180 700
90	563		.	105	2 299	78	54 110	13 988 540
16	5 579	1	1	175	5 092	183	207 400	23 060 630
52	1 234	.	.	232	5 307	298	541 600	29 388 940
45	2 969	12	442	199	5 184	318	363 230	20 167 010
51	2 961		.	161	3 221	111	127 590	12 166 170
92	27 738	113	1 043	2 134	49 862	2 282	4 923 890	282 249 540
0	3 800	22	225	241	4 666	183	357 160	22 449 610
7	686	69	524	263	5 681	257	903 370	33 349 700
3	1 215	29	265	478	8 573	514	5 070 150	161 900 480
3	1 513	21	315	222	4 624	185	505 100	26 358 070
3	1 590	57	379	218	4 910	457	1 003 070	26 259 740
8	3 290	102	786	218	5 102	126	220 630	21 016 680
2	1 367	54	461	209	4 644	635	976 190	19 582 130
0	2 398	79	515	348	6 318	342	2 047 750	53 325 810
5	15 859	433	3 470	2 197	44 518	2 699	11 083 420	364 242 220
3	30 058	11	155	2 323	55 073	3 285	8 534 890	417 427 930
2	27 738	113	1 043	2 134	49 862	2 282	4 923 890	282 249 540
5	15 859	433	3 470	2 197	44 518	2 699	11 083 420	364 242 220
	73 655	557	4 668	6 654	149 453	8 266	24 542 200	1 063 919 690

Nr. 2726. Uebersicht des Schulden- und Vermögensstandes und [illegible] Hessen an[illegible]

Tabelle I. Uebersicht des Schulden- u. Vermögensstandes, sowie der Ausschläge[illegible]

Ordnungs-Nummer.	Provinzen und Kreise.	Zahl der Gemeinden.	Einwohnerzahl 1887.	Gesammt-Communal-Steuer-Capital.	Betrag der Schulden.		Vorgeschene Veränderung der Schuld.	
					Gesammtbetrag.	Nicht auf dem Gesammt-Communal-Steuer-Capital haftende.	Mehrung.	Minderung.
				ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.
	I. Starkenburg.							
1	Darmstadt	23	85 026	4 353 107	6 944 001	.	199 472	8 047
2	Bensheim	48	49 068	1 484 510	1 194 367	29 654	8 600	22 404
3	Dieburg	70	52 755	1 700 865	1 456 671	155 487	45 300	16 910
4	Erbach	101	46 479	1 096 363	1 037 494	99 706	9 034	28 384
5	Gross-Gerau	31	40 257	1 591 658	1 134 345	318 086	9 950	17 997
6	Heppenheim	72	44 009	1 177 675	1 165 066	235	17 850	33 553
7	Offenbach	35	86 865	3 158 455	5 252 667	132 496	30 500	87 673
	Summe I.	380	404 459	14 562 633	18 184 611	785 664	320 706	214 974
	1884	380	400 818	12 353 407	16 986 207	758 591	203 302	253 725
	1887 mehr		8 641	2 209 226	1 198 404	.	.	.
	» weniger		.	.	.	22 927	.	.
	II. Oberhessen.							
8	Giessen	81	72 441	2 701 108	4 516 233	396 554	149 015	90 59[illegible]
9	Alsfeld	84	86 470	1 160 589	1 116 597	161 152	7 900	14 19[illegible]
10	Büdingen	74	87 356	1 280 379	1 689 572	288 939	10 593	32 96[illegible]
11	Friedberg	73	61 823	2 806 688	4 028 798	846 442	151 072	45 02[illegible]
12	Lauterbach	67	28 584	763 906	948 692	20 012	40 729	8 69[illegible]
13	Schotten	54	26 452	713 851	979 040	90 805	35 355	12 22[illegible]
	Summe II.	433	262 626	9 425 971	13 278 932	1 803 904	394 664	203 70[illegible]
	1884	433	263 358	8 531 255	11 832 793	1 999 413	473 545	162 27[illegible]
	1887 mehr		.	894 716	1 446 139	.	.	.
	» weniger		732	.	.	195 509	.	.
	III. Rheinhessen.							
14	Mains	23	110 493	6 300 816	19 381 940	24 708	1 059 986	10 73[illegible]
15	Alzey	49	38 178	2 279 504	759 359	9 671	91 290	50 08[illegible]
16	Bingen	26	86 045	1 639 875	974 400	56 371	218 518	22 29[illegible]
17	Oppenheim	44	44 731	2 195 464	725 435	118 407		21 81[illegible]
18	Worms	43	65 485	3 444 236	2 092 840	24 367	9 500	24 26[illegible]
	Summe III.	185	294 932	15 859 895	28 933 974	228 524	1 379 294	129 15[illegible]
	1884	185	288 351	18 328 898	17 157 356	134 848	220 130	96 09[illegible]
	1887 mehr		6 581	2 530 997	6 776 618	93 676	.	
	» weniger		.	.	.	.	.	.
	Wiederholung.							
	I. Starkenburg	380	404 459	14 562 633	18 184 611	735 664	320 706	214 97[illegible]
	II. Oberhessen	433	262 626	9 425 971	13 278 932	1 803 904	394 664	203 70[illegible]
	III. Rheinhessen	185	294 932	15 859 895	28 933 974	228 524	1 379 294	129 15[illegible]
	Grossherzogthum	998	962 017	89 848 499	55 397 517	2 768 092	2 094 664	547 85[illegible]
	1884	998	952 527	84 218 560	45 976 356	2 892 852	896 977	511 08[illegible]
	1887 mehr		9 490	5 634 939	9 421 161	.	.	.
	» weniger	.	.	.	.	124 760	.	.

*) Vergl. Mittheil. Nr. 390—392, Aug. 1887, S. 225.

Steuerausschlages der Gemeinden des Grossherzogthums April 1887.*)

das Steuercapital, in den Kreisen u. Provinzen des Grossh am 1. April 1887

Capitalbetrag des Gemeindevermögens (ohne Mobiliar).						Ausschläge auf das Steuer-Capital		
Wal-dungen.	Feld-güter.	Ge-bäude.	Nutzbare Rechte.	Activ-Forde-rungen.	Summe.	auf das Gesammt-Communal-Steuer-Capital.	auf besondere Steuer-Capitalien.	
						Betrag.	Zahl.	Betrag.
M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.		M.
10.	11.	12.	13.	14.	15	16.	17.	18.
86 050	1 982 484	5 083 002	665 851	1 759 042	15 256 429	948 924	1	4 900
10 443	4 443 325	1 722 563	856 193	253 075	11 185 599	337 834	35	11 740
86 680	2 552 645	1 546 804	1 392 877	695 724	15 074 730	345 398	23	6 013
19 656	213 258	1 034 532	362 571	172 685	5 042 702	350 128	164	19 822
18 309	5 512 500	1 696 513	1 361 454	678 083	17 196 859	272 727	12	17 513
85 484	2 996 856	1 166 301	1 646 841	431 665	10 767 147	331 789	106	12 834
86 686	1 422 182	3 912 050	1 603 261	1 787 201	15 641 380	677 214	34	43 134
3 308	19 123 250	16 161 765	7 889 048	5 777 475	90 164 846	3 264 014	375	115 986
0 616	18 710 973	14 253 043	7 518 315	3 783 304	87 355 251	2 992 938	379	113 728
	412 277	1 908 722	370 733	1 994 171	2 809 595	271 076	.	2 258
6 308	.	.	.	.	.	.	4	.
7 186	2 442 130	2 977 625	1 301 175	1 177 694	17 195 810	635 378	44	31 776
0 284	766 031	1 024 006	482 801	181 821	3 174 943	348 593	16	6 642
5 828	2 901 423	1 065 079	752 685	456 973	10 651 988	297 040	32	14 925
7 019	4 547 441	2 605 452	2 014 847	1 021 969	17 876 728	618 035	43	36 222
3 511	696 999	697 072	230 807	190 088	2 034 477	251 065	4	1 339
1 403	1 109 387	1 060 723	522 250	167 221	4 700 984	223 292	39	15 405
1 231	12 463 411	9 429 957	5 304 565	3 195 766	55 634 930	2 373 403	178	106 309
3 394	12 107 502	8 805 160	5 587 737	2 369 276	54 009 069	2 245 841	184	102 855
1 837	355 909	624 797		826 490	1 625 861	127 562	.	3 454
	.	.	283 172	.	.	.	6	.
194	10 845 947	10 002 085	702 829	4 180 276	26 038 331	1 523 981	10	12 398
723	355 750	1 485 275	1 335 916	106 492	4 675 156	288 989	85	26 595
069	575 526	1 313 938	680 117	269 230	4 615 880	344 888	48	30 290
52	746 183	1 146 751	1 129 842	100 157	3 122 985	394 654	59	28 349
102	3 373 241	2 587 562	1 400 269	326 174	7 813 348	583 316	82	40 627
140	15 896 647	16 535 611	5 248 973	4 982 329	46 265 700	3 135 828	284	138 259
171	15 250 647	16 018 953	4 906 508	2 358 098	42 165 377	2 781 989	269	112 750
	646 000	516 658	342 465	2 624 231	4 100 323	353 839	15	25 509
031	.	.	.	.	.	.	.	.
308	19 123 250	16 161 765	7 889 048	5 777 475	90 164 846	3 264 014	375	115 986
231	12 463 411	9 429 957	5 304 565	3 195 766	55 634 930	2 373 403	178	106 309
140	15 896 647	16 535 611	5 248 973	4 982 329	46 265 700	3 135 828	284	138 259
579	47 483 308	42 127 333	18 442 586	13 955 570	192 065 476	8 773 245	837	360 554
181	46 069 122	39 077 156	18 012 560	8 510 678	183 529 697	8 020 768	832	329 333
	1 414 186	3 050 177	430 026	5 444 892	8 535 779	752 477	5	31 221
502	.	.	.	.	.	.	.	.

Tabelle II. Uebersicht des Schulden- u. Vermögensstandes, sowie der Ausschl

Provinzen, Kreise und Gemeinden.		Einwohnerzahl 1887.	Gesammt-Communalsteuer-Capital.	Betrag der Schulden. Gesammtbetrag.	Betrag der Schulden. Nicht auf dem Gesammt-Communal-Steuer-Capital haftende.	Vorgesehene Änderung der Schul… Mehrung.	Vorgesehene Änderung der Schul… Minderung.
			M.	M.	M.	M.	M.
1.		2.	3.	4.	5.	6.	7.
I. Starkenburg.							
Kreis Darmstadt	Arheilgen	3 393	78 148	36 743	.	.	
	Bessungen	8 312	370 118	377 163	.	73 200	
	Darmstadt	43 665	3 089 607	6 240 503	.	126 272	
	Eberstadt	3 743	92 879	34 241	.	.	
	Griesheim	3 953	94 538	.	.		
	Ober-Ramstadt	2 896	83 514	29 368	.	.	
	Pfungstadt	5 582	207 990	40 910	.	.	1
	Rossdorf	2 343	53 144	3 767	.		
» Bensheim	Bensheim	6 124	246 554	213 128	.	1 600	
	Bihlis	2 251	79 737	.	.	.	
	Bürstadt	3 672	78 479	39 348	.	.	
	Lampertheim	6 555	174 131	222 908	3 680	5 000	
	Lorsch	3 713	106 153	74 500	.	.	
» Dieburg	Babenhausen	2 511	69 148	2 530	.	.	
	Dieburg	4 136	122 067	196 186	35 743	.	
	Gross-Umstadt	2 923	152 663	127 426	.	3 400	
	Gross-Zimmern	2 863	77 150	102 272	.	.	
	Münster	2 019	38 913	30 427	4 285	.	
» Erbach	Beerfelden	2 300	49 858	73 546	23 578	.	
	Erbach	2 907	78 759	35 568		.	
	Michelstadt	3 121	96 750	106 812	23 158		
» Gross-Gerau	Gernsheim	3 406	141 967	172 060	.	.	
	Gross-Gerau	3 476	169 330	172 527	.	.	
	Mörfelden	2 206	48 492	3 000	.	.	
	Rüsselsheim	3 001	92 097	40 464	.	.	
» Heppenheim	Heppenheim	5 292	163 277	174 800	.	.	
	Hirschhorn	2 020	55 115	84 611	.	.	
	Viernheim	5 334	125 218	155 495	.	.	
	Wimpfen	3 278	163 887	84 742	.	.	
» Offenbach	Bieber	2 353	42 616	100 200	27 900	.	
	Bürgel	3 104	83 707	74 075	1 405	25 500	
	Egelsbach	2 170	44 360	39 875	.	.	
	Gross-Steinheim	2 028	48 919	75 676	28 000	.	
	Langen	4 768	117 850	199 000	.	.	
	Mühlheim	2 739	66 982	84 673	.		
	Neu-Isenburg	5 179	104 556	108 762	7 208		
	Offenbach	32 544	1 910 885	3 710 862	.	.	
	Seligenstadt	3 672	100 048	100 456	.		
	Sprendlingen	3 589	69 860	111 398	6 216		

das Steuercapital, in den städtischen Gemeinden des Grossh. am 1. April 1887

Capitalbetrag des Gemeindevermögens (ohne Mobiliar).						Ausschläge auf das Steuer-Capital		
						auf das Gesammt-Communal-Steuer-Capital.	auf besondere Steuer-Capitalien.	
						Betrag.	Zahl.	Betrag.
M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.		M.
8	9.	10.	11	12.	13.	14.	15.	16.
35 105	82 683	97 450	67 940	24 170	407 348	30 200	.	.
30 000	74 920	239 150	33 450	48 627	826 147	91 000	.	.
74 300	240 250	3 996 408	44 240	1 228 829	7 184 027	635 000	.	.
39 375	24 120	105 420	33 321	19 159	811 395	20 000	.	.
10 000	209 450	89 150	138 072	40 490	647 162	29 774	.	.
36 195	305 370	64 300	17 079	7 981	1 280 925	21 500	.	.
39 240	603 415	127 930	56 377	255 490	1 682 452	42 000	.	.
10 000	70 202	64 250	37 900	13 255	485 607	3 300	1	4 900
12 248	877 010	343 090	53 997	6 298	2 162 643	62 000	1	830
9 232	164 900	50 331	123 812	62 964	941 239	7 000	.	.
.	418 145	60 840	65 825	.	544 810	20 300	1	2 784
0 983	1 103 989	296 840	58 850	35 807	2 196 469	49 500	.	.
9 800	122 345	172 170	25 250	10 680	340 245	20 000	.	.
3 180	79 110	71 390	37 017	78 982	1 229 679	7 000	.	.
3 637	396 234	151 852	133 400	37 410	1 512 533	15 000	1	250
3 572	126 680	133 978	141 125	21 700	852 055	27 000	2	330
3 142	185 300	86 468	111 025	20 770	936 705	24 000	.	.
3 028	102 114	36 717	82 900	14 049	548 808	5 000	1	180
3 372	6 449	29 829	5 173	5 759	240 582	16 700	3	2 553
0 637	8 651	82 910	8 529	8 691	429 418	22 800	2	1 277
0 000	10 279	152 396	43 804	45 465	671 944	28 745	4	2 073
6 000	2 234 515	308 850	50 500	54 976	5 263 841	33 000	1	20
1 928	188 053	207 890	70 856	29 980	699 707	30 500	.	.
1 254	16 605	80 705	88 381	10 075	437 020	9 600	.	.
1 114	115 424	97 367	105 000	13 588	845 493	13 000	.	.
1 437	653 523	122 132	19 788	9 611	1 777 491	55 246	.	.
027	91 925	113 002	18 275	6 942	367 171	12 500	.	.
1 100	1 485 520	99 050	1 363 600	284 677	3 293 947	39 300	.	.
975	139 506	152 780	123 153	24 100	1 874 514	21 613	.	.
000	21 350	76 070	33 750	.	337 670	12 000	3	3 609
000	68 070	39 810	50 000	.	261 880	21 000	3	2 248
500	20 950	47 600	85 500	10 071	506 621	7 500	.	.
000	56 935	111 785	40 575	2 818	500 113	10 000	2	2 032
000	34 405	222 900	75 000	27 602	1 405 907	24 500	.	.
000	87 670	49 015	70 125	.	580 810	19 300	2	1 638
	2 828	64 100	23 575		90 503	31 850	2	1 628
000	328 230	2 127 850	27 000	1 525 339	4 541 419	375 000	5	22 250
857	62 380	151 520	108 075	54 601	719 433	16 000	2	800
	14 950	30 700	142 975	11 500	200 125	19 000	1	250

Tabelle II. (Fortsetzung.)

Provinzen, Kreise und Gemeinden.		Einwohnerzahl 1887.	Gesammt-Communalsteuer-Capital.	Betrag der Schulden.		Vergleichene Veränderung der Schuld	
				Gesammtbetrag.	Nicht auf dem Gesammt-Communal-Steuer-Capital haftende.	Mehrung.	Minderung.
			ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1.		2.	3.	4	5.	6.	7.
II. Oberhessen.							
Kreis Giessen	Giessen	19 535	1 157 937	2 991 786	.	92 617	.
	Grünberg	2 120	89 956	103 953	34 542	.	23
	Lich	2 533	95 194	117 300	30 906	.	6
	Wieseck	2 440	46 697	89 714	.	.	.
„ Alsfeld	Alsfeld	3 987	182 340	198 410	51 000	.	6
„ Büdingen	Büdingen	2 718	125 492	127 414	25 714	.	36
„ Friedberg	Bad-Nauheim	2 611	128 612	184 100	.	108 200	.
	Butzbach	2 835	111 622	150 390	96 225	.	71
	Friedberg	5 037	240 635	489 142	.	.	.
	Vilbel	3 874	98 446	99 657	.	.	1
„ Lauterbach	Lauterbach	3 258	105 430	168 382	.	.	.
	Schlitz	2 600	82 496	91 307	12 925	.	.
„ Schotten	Schotten	2 019	72 530	78 046	14 589	.	6
III. Rheinhessen.							
Kreis Mainz	Bretzenheim	2 996	110 183	60 458	.	60 000	.
	Finthen	2 417	57 972	60 100	.	.	.
	Gonsenheim	3 396	72 496	32 643	.	.	.
	Hechtsheim	2 635	108 228	79 693	.	.	5
	Kastel	6 998	248 235	103 422	.	.	6
	Kostheim	3 732	87 526	73 114	.	.	.
	Mainz	67 652	4 792 863	18 596 383	.	998 315	.
	Mombach	2 930	72 063	90 000	.	.	2
	Weisenau	4 083	124 086	110 385	.	1 671	.
„ Alzey	Alzey	6 006	311 670	394 399	.	.	13
	Sprendlingen	2 061	131 569	38 038	.	11 680	.
„ Bingen	Bingen	7 256	506 508	327 922	.	211 167	.
	Büdesheim	2 561	82 195	76 357	2 497	.	2
	Gau-Algesheim	2 486	100 730	42 275	.	.	.
	Heidesheim	2 077	55 305	65 878	3 665	.	7
	Nieder-Ingelheim	2 739	152 818	70 262	.	.	2
	Ober-Ingelheim	3 178	148 295	76 812	4 291	7 351	.
„ Oppenheim	Bodenheim	2 359	110 353	48 957	.	.	.
	Guntersblum	2 041	141 933	57 989	.	.	3
	Nierstein	3 321	161 660	9 000	.	.	3
	Oppenheim	3 496	169 364	94 900	.	.	3
	Wörrstadt	2 213	100 190	26 102	1 885	.	7
„ Worms	Gimbsheim	2 255	71 916	5 750	.	.	5
	Osthofen	3 216	206 777	77 693	.	.	.
	Pfeddersheim	2 214	121 829	32 135	6 062	.	.
	Worms	22 671	1 337 816	1 674 474	.	.	.

Capitalbetrag des Gemeindevermögens (ohne Mobiliar).						Ausschläge auf das Steuer-Capital		
						auf das Gesammt-Communal-Steuer-Capital.	auf besondere Steuer-Capitalien.	
al-gen.	Feld-güter.	Ge-bäude.	Nutzbare Rechte.	Activ-Forde-rungen.	Summe.	Betrag.	Zahl.	Betrag.
M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.		M.
8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
5 000	462 288	900 940	87 900	607 655	4 183 783	295 274	2	6 867
2 350	29 703	115 540	75 100	9 969	472 662	16 681	1	2 123
3 370	18 311	145 950	53 000	33 998	1 129 629	11 600	1	1 420
2 000	34 155	86 180	26 000	4 391	442 726	13 600	.	.
3 530	30 150	162 770	30 825	23 507	310 782	47 000	1	2 070
4 272	42 136	53 916	26 475	6 515	543 314	24 500	1	1 030
2 618	121 109	88 421	10 457	2 637	605 242	37 000	1	157
7 430	24 360	64 400	25 800	12 829	394 819	28 000	2	6 030
.	102 898	454 617	70 631	65 928	694 074	42 000	2	2 639
3 285	274 593	122 225	46 946	34 524	581 573	25 600	.	.
1 600	74 903	165 140	7 175	64 456	323 274	27 900	.	.
9	24 038	36 380	3 783	2 923	67 133	27 460	1	525
1 680	107 753	62 840	24 575	21 124	276 972	17 000	2	3 325
	4 425	38 850	78 625	5 969	127 869	27 000	.	.
1 428	948	16 286	22 000	3 936	77 598	19 150	.	.
1 652	19 160	113 724	20 125	14 167	293 828	24 644	.	.
	28 349	88 577	50 476	6 166	173 568	26 511	.	.
	11 830	163 230	100 625	11 688	287 373	53 972	1	788
	176 371	118 580	38 400	13 686	347 037	23 027	2	1 561
	10 221 167	8 907 348	6 064	3 880 440	23 015 019	1 236 559	2	7 595
200	237 014	141 450	17 350	167 606	598 620	17 900	.	.
	7 065	106 818	15 046	20 947	149 876	27 000	1	574
857	11 228	382 171	110 400	2 800	849 456	72 600	2	2 400
685	2 376	37 512	75 137	6 085	133 795	20 750	1	180
286	89 518	424 040	59 050	180 114	1 937 008	105 000	3	10 080
000	5 710	90 350	25 387	1 029	182 476	23 380	3	1 347
300	27 020	35 450	29 875	4 345	107 990	19 920	3	2 417
000	73 550	43 300	48 275	3 975	219 100	13 540	2	684
483	167 358	170 365	75 500	5 485	580 191	23 200	2	2 130
000	27 765	97 485	64 525	549	450 324	29 000	2	1 420
	115 280	53 370	99 850	12 040	280 540	17 600	.	.
	177 558	230 284	86 875	7 912	502 629	22 307	1	250
	4 637	34 267	20 000	691	59 595	35 770	2	1 777
	114 708	129 525	27 500	9 242	280 975	37 900	1	500
	77 412	31 890	53 150	9 312	171 764	12 270	3	1 569
	242 070	49 037	42 375	723	334 205	9 900	2	594
	143 148	104 510	123 655	16 777	388 090	34 900	3	1 497
	15 279	54 656	76 125	2 294	148 354	13 000	2	645
000	1 159 367	1 374 800	56 414	258 068	2 883 649	275 000	3	16 560

Tabelle III. Gesammtes Communalsteuercapital am 1. Januar 1878, 1. April 1881, 1884 und 1887 im Durchschnitt auf einen Einwohner.

Ordn.-Nr.	Grössere Städte, Kreise und Provinzen.	Gesammtes Communalsteuercapital im Durchschnitt auf einen Einwohner			
		am 1. Januar 1878.	am 1. April 1881.	am 1. April 1884.	am 1. April 1887.
		ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1.	2.	3.	4.	5.	6.
1	Kreis Darmstadt . .	39,11	37,80	38,29	51,20
2	Stadt Darmstadt . .	51,26	48,71	49,78	70,76
3	Sonst. Orte des Kreises	26,49	26,34	26,11	30,55
4	Kreis Bensheim . .	26,29	26,46	26,71	30,25
5	» Dieburg . .	29,46	29,23	29,69	32,34
6	» Erbach . .	20,71	21,37	21,20	23,59
7	» Gross-Gerau	39,23	38,20	38,09	39,54
8	» Heppenheim .	24,31	24,74	24,86	26,76
9	» Offenbach . .	30,69	31,74	31,74	36,36
10	Stadt Offenbach . .	47,69	50,34	49,91	58,72
11	Sonst. Orte des Kreises	21,31	21,20	21,11	22,97
12	Prov. Starkenburg ohne Darmstadt u. Offenb.	26,46	26,43	26,51	29,13
13	Prov. Starkenburg .	30,49	30,54	30,83	36,01
14	Kreis Giessen . .	30,37	30,63	31,86	37,29
15	Stadt Giessen . .	43,34	42,66	45,00	59,37
16	Sonst. Orte des Kreises	26,60	26,17	27,23	29,17
17	Kreis Alsfeld . .	28,49	28,66	29,29	31,83
18	» Büdingen . .	31,20	30,77	31,26	34,28

Tabelle IV. **Gesammtes Communalsteuercapital, Schulden der Gemei 1878 und am 1. A**

Ordn.-Nr.	Grössere Städte, Kreise und Provinzen.	Gesammtes Communalsteuercapital			
		am 1. Januar 1878.	am 1. April 1881.	am 1. April 1884.	am 1. A 188
		ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1.	2.	3.	4.	5.	6.
1	Kreis Darmstadt . .	2 981 495	3 063 400	3 187 381	4 35
2	Stadt Darmstadt . .	1 991 193	2 025 449	2 128 932	3 08
3	Sonstige Orte des Kreises	990 302	1 037 951	1 058 449	1 26
4	Kreis Bensheim . . .	1 217 345	1 266 129	1 295 655	1 48
5	» Dieburg . . .	1 559 390	1 571 135	1 579 204	1 70
6	» Erbach . . .	1 018 475	1 084 274	1 024 684	1 09
7	» Gross-Gerau . .	1 437 704	1 468 728	1 503 393	1 58
8	» Heppenbeim . .	1 035 691	1 079 563	1 089 885	1 17
9	» Offenbach . .	2 336 323	2 564 643	2 673 204	3 15
10	Stadt Offenbach . . .	1 289 429	1 471 272	1 551 618	1 91
11	Sonstige Orte des Kreises	1 046 894	1 093 371	1 121 586	1 24
12	Prov. Starkenburg ohne Darmstadt u. Offenbach	8 305 801	8 601 151	8 672 856	9 56
13	Prov. Starkenburg . .	11 586 423	12 097 872	12 353 406	14 56
14	Kreis Giessen . . .	2 044 797	2 155 018	2 278 798	2 70
15	Stadt Giessen . . .	658 652	742 486	837 147	1 15
16	Sonstige Orte des Kreises	1 386 145	1 412 532	1 441 651	1 56

Tabelle III. (Fortsetzung.)

Ordn.-Nr.	Grössere Städte, Kreise und Provinzen.	Gesammtes Communalsteuercapital im Durchschnitt auf einen Einwohner			
		am 1. Januar 1878.	am 1. April 1881.	am 1. April 1884.	am 1. April 1887.
		ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
1.	2.	3.	4.	5.	6.
19	Kreis Friedberg . .	41,49	41,00	42,00	45,77
20	» Lauterbach .	24,89	24,74	25,94	26,72
21	» Schotten . .	25,46	24,14	24,57	26,97
22	Prov. Oberhessen ohne Giessen . .	30,74	30,71	31,43	34,01
23	Prov. Oberhessen . .	31.49	31,49	32,37	35,89
24	Kreis Mainz . . .	47 97	45,89	46,80	57,02
25	Stadt Mainz . . .	57,26	54,74	56,03	70,85
26	Sonst. Orte des Kreises	33,57	32,09	32,29	35.20
27	Kreis Alzey . . .	50,03	49,06	49,29	59,71
28	» Bingen . .	40,14	39,06	39,43	45,50
29	» Oppenheim . .	47,37	46,49	46,40	49 08
30	» Worms . .	48,49	46,89	47,11	52,60
31	Stadt Worms . .	48,66	46,14	47,34	59,01
32	Sonst. Orte des Kreises	48,40	47,26	47,03	49,20
33	Prov. Rheinhessen ohne Mainz und Worms .	44,09	42,89	42,91	47,55
34	Prov. Rheinhessen .	47,29	45,74	46,23	53,77
35	Grossherzogthum . .	35,71	35,34	35,91	41,42

Ausschläge auf das gesammte Communalsteuercapital am 1. Januar , 1884 und 1887.

esammtbetrag der Schulden der Gemeinden				Ausschlag auf das gesammte Communalsteuercapital			
n nuar 78.	am 1. April 1881.	am 1. April 1884.	am 1. April 1887.	am 1. Januar 1878.	am 1. April 1881.	am 1. April 1884.	am 1. April 1887.
ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.
3 685	6 284 078	6 653 785	6 944 001	619 532	733 317	792 028	948 924
5 993	5 713 471	6 053 829	6 240 503	470 000	478 600	503 080	635 000
7 692	570 607	599 956	703 498	149 532	254 717	288 948	313 924
1 036	1 008 761	1 115 844	1 194 367	194 701	269 855	331 243	337 834
1 832	1 358 486	1 443 057	1 456 671	211 974	287 743	344 020	345 398
1 433	807 791	935 305	1 037 494	229 430	297 053	348 123	350 128
1 625	985 239	1 032 748	1 134 345	156 291	230 018	239 690	272 727
1 564	931 142	992 218	1 165 066	195 381	267 609	297 940	331 789
1 580	4 700 525	4 813 250	5 252 667	425 162	565 811	639 894	677 214
663	3 363 282	3 229 401	3 710 862	265 000	305 000	355 000	375 000
1 917	1 337 243	1 583 849	1 541 805	160 162	260 811	284 894	302 214
099	6 999 269	7 702 977	8 233 246	1 297 471	1 867 806	2 134 858	2 254 014
755	16 076 022	16 986 207	18 184 611	2 032 471	2 651 406	2 992 938	3 264 014
269	3 072 785	3 427 131	4 516 233	319 142	500 151	601 777	635 378
170	1 688 908	1 914 433	2 991 786	113 651	213 680	256 376	295 274
099	1 383 877	1 512 698	1 524 447	205 491	286 471	345 401	340 104

Tabelle IV. (Fortsetzung.)

Ordn.-Nr.	Grössere Städte, Kreise und Provinzen.	Gesammtes Communalsteuercapital			
		am 1. Januar 1878.	am 1. April 1881.	am 1. April 1884.	am 1. April 188
		ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1.	2.	3.	4.	5.	6.
17	Kreis Alsfeld . .	1 055 466	1 069 458	1 079 069	1 160 53
18	» Büdingen .	1 164 017	1 172 606	1 177 787	1 280 37
19	» Friedberg . .	2 489 448	2 541 621	2 587 321	2 806 6
20	» Lauterbach .	717 560	717 632	746 458	763 9
21	» Schotten . . .	660 309	664 801	661 822	713 3
22	Prov. Oberhessen ohne Giessen	7 472 945	7 578 650	7 694 108	8 268 0
23	Prov. Oberhessen .	8 131 597	8 321 136	8 531 255	9 425 9
24	Kreis Mainz . . .	4 632 840	4 694 236	5 002 445	6 300 8
25	Stadt Mainz .	3 363 311	3 412 546	3 659 966	4 792 8
26	Sonstige Orte des Kreises	1 269 526	1 281 690	1 342 479	1 507 9
27	Kreis Alzey . .	1 819 280	1 841 802	1 868 485	2 279 5
28	» Bingen . .	1 359 606	1 383 052	1 409 982	1 639 8
29	» Oppenheim .	2 011 745	2 026 746	2 051 973	2 195 4
30	» Worms . .	2 794 396	2 864 259	2 996 012	3 444 1
31	Stadt Worms . . .	855 064	904 052	1 009 452	1 337 9
32	Sonstige Orte des Kreises	1 939 332	1 960 207	1 986 560	2 106 4
33	Prov. Rheinhessen ohne Mainz und Worms . .	8 399 489	8 493 497	8 659 479	9 729 3
34	Prov. Rheinhessen . .	12 617 867	12 810 095	13 328 897	15 859 8
35	Grossherzogthum .	32 335 887	33 229 103	34 218 558	39 848 6

Tabelle V. Schulden der Gemeinden und Ausschläge auf das gesam und 1887, berechnet auf eine Mark Commu

Ordnungs-Nr.	Grössere Städte, Kreise und Provinzen.	Schulden der Gemeinden,					
		auf eine Mark des gesammten Communalsteuercapitals [1])				auf ei	
		am 1. Januar 1878.	am 1. April 1881.	am 1. April 1884.	am 1. April 1887.	am 1. Januar 1878.	am 1. A 188
		ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	
1	Kreis Darmstadt . .	1,37	2,05	2,09	1,60	53,80	77,
2	Stadt Darmstadt . .	1,86	2,82	2,84	2,11	95,15	137
3	Sonst. Orte d. Kreises	0,37	0,55	0,57	0 56	9,83	14,
4	Kreis Bensheim . .	0,64	0,80	0,86	0,80	16,88	21,
5	» Dieburg . .	0,76	0,86	0,92	0,86	22,40	25
6	» Erbach . .	0,57	0,75	0,91	0,95	11,83	15
7	» Gross-Gerau .	0,48	0,67	0,69	0,71	19,06	25
8	» Heppenheim .	0,62	0,86	0,91	0,99	15,05	21
9	» Offenbach .	1,59	1,83	1,80	1,66	48,70	56
10	Stadt Offenbach . .	2,05	2,29	2,08	1,94	97,67	115
11	Sonst. Orte d. Kreises	1,01	1,23	1,41	1,24	21,57	25
12	Prov. Starkenburg ohne Darmstadt u. Offenb.	0,64	0,82	0,89	0,86	16,92	21,
13	Prov. Starkenburg .	1,00	1,33	1,38	1,25	30,67	40,

[1]) Einschl. desjenigen der schuldenfreien Gemeinden. [2]) Einschl. der Ein steuern. [4]) Einschl. der Einw. der Gemeinden ohne Gemeindesteuern.

Gesammtbetrag der Schulden der Gemeinden				Ausschlag auf das gesammte Communalsteuercapital			
am Januar 1878.	am 1. April 1881.	am 1. April 1884.	am 1. April 1887.	am 1. Januar 1878.	am 1. April 1881.	am 1. April 1884.	am 1. April 1887.
ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.
995 559	1 145 925	1 101 872	1 116 597	279 112	310 038	328 794	348 593
198 629	1 387 212	1 444 481	1 689 572	185 712	261 426	284 798	297 040
979 261	3 303 850	4 035 465	4 028 798	389 439	473 042	607 172	618 035
765 757	836 715	910 360	948 692	177 877	192 298	233 285	251 065
755 371	847 389	913 484	979 040	127 689	159 445	190 015	223 292
141 676	8 904 968	9 918 360	10 287 146	1 365 320	1 682 720	1 989 465	2 078 129
529 846	10 593 876	11 832 793	13 278 932	1 478 971	1 896 400	2 245 841	2 373 403
329 646	11 999 073	13 132 242	19 381 940	1 070 464	1 217 090	1 325 606	1 523 981
072 475	11 604 158	12 653 291	18 596 383	824 012	967 457	1 037 600	1 236 559
157 171	394 915	478 951	785 557	246 452	249 633	288 006	287 422
181 914	576 725	718 084	759 359	202 535	266 502	287 029	288 989
197 287	739 764	910 531	974 400	224 115	277 943	317 527	344 888
149 808	592 501	555 812	725 435	283 209	313 074	356 057	394 654
116 919	1 827 067	1 840 687	2 092 840	464 723	500 231	495 770	583 316
164 191	1 468 418	1 475 158	1 674 474	249 000	267 200	223 600	275 000
52 728	358 649	365 529	418 366	215 723	233 031	272 170	308 316
38 908	2 662 554	3 028 907	3 663 117	1 172 034	1 340 183	1 520 789	1 624 269
75 574	15 735 130	17 157 356	23 933 974	2 245 046	2 574 840	2 781 989	3 135 828
56 175	42 405 028	45 976 356	55 397 517	5 756 488	7 122 646	8 020 768	8 773 245

mmunalsteuercapital am 1. Januar 1878 und am 1. April 1881, 1884 ercapital und auf einen Einwohner.

hschnitt		Ausschlag auf das gesammte Communalsteuercapital, im Durchschnitt							
ohner[2])		auf eine Mark dieses Steuercapitals[3])				auf einen Einwohner[4])			
am 1. April 4.	am 1. April 1887.	am 1. Januar 1878.	am 1. April 1881.	am 1. April 1884.	am 1. April 1887.	am 1. Januar 1878.	am 1. April 1881.	am 1. April 1884.	am 1. April 1887.
ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.
,91	81,67	0,21	0,24	0,25	0,22	8,13	9,05	9,51	11,16
,59	142,09	0,23	0,24	0,24	0,21	12,10	11,51	11,77	14,54
,81	17,01	0,15	0,24	0,27	0,25	4,00	6,46	7,13	7,59
,00	24,34	0,16	0,22	0,26	0,23	4,21	5,64	6,83	6,88
,13	27,61	0,13	0,18	0,22	0,20	4,01	5 35	6,47	6,55
35	22,33	0,23	0,27	0,34	0,32	4,67	5,86	7,20	7,53
17	28,18	0,11	0,16	0,16	0,17	4,26	5,98	6,07	6,77
63	26,47	0,19	0,24	0 27	0,28	4,59	6,13	6,79	7,54
17	60 47	0,18	0,22	0,24	0,21	5,58	7,01	7,60	7,80
97	114,03	0,20	0,21	0,23	0,20	9,80	10,44	11,42	11,52
32	28,38	0,15	0,24	0 26	0,24	3,26	5,06	5,36	5,56
56	25,08	0,16	0,22	0,25	0,24	4,13	5,74	6,53	6,87
38	44 96	0,18	0,22	0,25	0,22	5,35	6,69	7,47	8,07

lenfreien Gemeinden. [3]) Einschl. desjenigen der Gemeinden ohne Gemeinde-

*

Tabelle V. (Fortsetzung.)

Ordnungs-Nr.	Grössere Städte, Kreise und Provinzen.	Schulden der Gemeinden,					
		auf eine Mark des gesammten Communalsteuercapitals				auf ein	
		am 1. Januar 1878.	am 1. April 1881.	am 1. April 1884.	am 1. April 1887.	am 1. Januar 1878.	am 1. Apr 1881.
		ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.
14	Kreis Giessen .	1,39	1,42	1,51	1,67	42,10	43
15	Stadt Giessen	2,26	2,54	2,29	2,50	97,96	97
16	Sonst. Orte d. Kreises	0,97	0,98	1,05	0,99	33,49	26
17	Kreis Alsfeld .	1,04	1,07	1,02	0,96	29,56	30
18	» Büdingen . .	1,03	1,18	1,22	1,32	31,81	36
19	» Friedberg . .	1,19	1,30	1,56	1,44	49,64	53
20	» Lauterbach	1,07	1,17	1,22	1,24	26,57	28
21	» Schotten . .	1,14	1,28	1,38	1,37	27,62	30
22	Prov. Oberhessen ohne Giessen .	1,09	1,17	1,28	1,24	25,83	36
23	Prov. Oberhessen .	1,18	1 27	1,38	1,41	37,03	40
24	Kreis Mainz .	3,96	2,56	2,63	3,08	189,87	117
25	Stadt Mainz . .	5,34	3,40	3,46	3,88	305,95	186
26	Sonst. Orte d. Kreises	0,28	0,30	0 36	0,52	9,45	9
27	Kreis Alzey . .	0,21	0,32	0 39	0 33	10,50	15
28	» Bingen . .	0,37	0,53	0,65	0,59	14 68	20
29	» Oppenheim .	0,27	0,29	0,27	0,25	12,94	13
30	» Worms .	0,65	0,64	0 61	0,61	31,53	29
31	Stadt Worms	1,72	1,62	1,46	1,25	83,35	74
32	Sonst. Orte d. Kreises	0,18	0,18	0,19	0,20	8,81	8
33	Prov. Rheinhessen ohne Mainz und Worms	0,26	0,32	0,35	0,38	11,12	13
34	Prov. Rheinhessen .	1,71	1,23	1,28	1,51	80,47	56
35	Grossherzogthum .	1,32	1,25	1,34	1,39	47,34	45

Tabelle VI. Verzeichniss der Gemeinden, in welchen für 1. April 1887 bis 31. März 1888 keine Communalsteuern auf das gesammte Communalsteuercapital ausgeschlagen worden sind.

	Einwohnerzahl.		Einwohnerzahl.
Kreis Gross-Gerau.		**Kreis Giessen.**	
1. Raunheim . . .	882	5. Arnsburg*) . . .	71
		6. Bersrod . . .	395
Kreis Heppenheim.		7. Mühlsachsen*) .	10
2. Ober-Liebersbach . .	69	8. Staufenberg . .	627
3. Ober-Schönmattenwag	390	9. Steinheim . . .	494
Kreis Offenbach.		**Kreis Friedberg.**	
4. Mainflingen . . .	807	10. Wickstadt*) . .	54

*) Gemarkung mit besonderer polizeilicher Verwaltung.

ıschnitt		Ausschlag auf das gesammte Communalsteuercapital, im Durchschnitt							
ohner		auf eine Mark dieses Steuercapitals				auf einen Einwohner			
ril	am 1. April 1887.	am 1. Januar 1878.	am 1. April 1881.	am 1. April 1884.	am 1. April 1887.	am 1. Januar 1878.	am 1. April 1881.	am 1. April 1884.	am 1. April 1887.
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.
92	62,34	0,16	0 23	0 26	0.24	4,74	7,11	8,41	8,77
91	153,15	0,17	0 29	0,30	0,26	7,48	12,28	13,78	15,12
59	28,81	0,15	0,20	0,24	0,22	3,94	5,41	6,53	6,43
90	30,62	0,26	0,29	0,30	0,30	7,53	8,30	8,92	9,56
33	45,23	0,16	0,22	0,24	0,23	4,93	6,86	7,56	7,95
50	65 70	0,16	0.19	0,23	0.22	6,49	7,63	9,85	10.08
64	33,19	0.24	0,27	0,31	0 33	6,17	6,63	8,11	8,78
93	37,12	0,19	0,24	0 29	0,31	4,67	5,79	7,06	8,44
52	42,32	0,18	0,22	0.26	0,25	5,62	6,82	8,13	8,55
98	50,56	0,18	0,23	0,26	0 25	5,73	7.18	8,53	9,04
84	175 41	0,23	0,26	0 26	0,24	11,09	11.90	12.40	13,79
71	274,88	0,25	0 29	0.29	0 26	14.03	15 52	15,88	18,28
52	18,45	0,19	0,19	0,22	0,19	6.52	6,25	6,93	6,79
94	19,89	0,11	0.15	0,15	0,13	5,57	7,10	7,57	7,60
46	27.08	0,16	0,20	0,23	0 21	6 62	7,85	8,88	9 57
57	16 22	0,14	0,15	0,17	0 18	6,67	7,18	8,05	8,82
96	31,96	0,18	0,17	0.16	0,17	8,07	8,19	7,80	8 91
17	73,86	0,29	0,29	0,22	0,21	14,18	13,63	10,48	12,13
65	9,77	0,11	0,12	0,13	0,15	5,39	5,62	6,44	7,20
02	17,20	0,14	0,16	0,18	0,17	6,15	6,77	7,54	7,94
50	81,15	0,18	0,20	0.21	0,20	8,41	9,20	9,65	10,63
27	57,58	0,18	0,22	0,23	0,22	6,36	7,57	8,42	9,12

Tabelle VII. Communalsteuerfreie Gemeinden.

Zeit.	Starkenburg.		Oberhessen.		Rheinhessen.		Grossherzogthum.	
	Anzahl der		Anzahl der		Anzahl der		Anzahl der	
	Gemeinden.	Einwohner.	Gemeinden.	Einwohner.	Gemeinden.	Einwohner.	Gemeinden.	Einwohner.
1. Jan. 1869	13	8 957	9	3 687	2	1 165	24	13 809
1. Jan. 1872	15	13 346	5	558	.	.	20	13 904
1. Jan. 1875	17	10 271	9	3 067	1	541	27	13 879
1. Jan. 1878	16	10 890	21	9 524	.	.	37	20 414
1. April 1881	6	3 167	10	3 402	.	.	16	6 569
1. April 1884	6	2 619	7	1 850	.		13	4 469
1. April 1887	4	2 148	6	1 651	.	.	10	3 799

Tabelle VIII. Die am 1. Januar 1878, am 1. April 1881, 1884 und 1887 auf das gesammte Communalsteuercapital ausgeschlagenen Communalsteuern u. gleichzeitig ausgeschlagenen Staatssteuern, sowie diese Communalsteuern in Procenten der entsprechenden Staatssteuern.

Ordn.-Nr.	Provinzen und 5 grösste Städte.	Auf das gesammte Communalsteuercapital ausgeschlagene Communalsteuern.				Directe Staatssteuern, ausgeschlagen				Communalsteuern in Procenten der directen Staatssteuern.			
		am 1. Januar 1878.	am 1. April 1881.	am 1. April 1884.	am 1. April 1887.	am 1. Januar 1878.	am 1. April 1881.	am 1. April 1884.	am 1. April 1887.	am 1. Jan. 1878.	am 1. April 1881.	am 1. April 1884.	am 1. April 1887.
		ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	14.	15.
	Provinzen.												
1	Starkenburg . .	2 032 471	2 651 406	2 992 938	3 264 014	2 774 268	2 871 047	2 956 759	3 109 386	73,26	92,35	101,22	104,97
2	Oberhessen . .	1 478 971	1 896 400	2 245 841	2 373 403	1 898 292	1 943 704	1 989 399	1 932 427	77,91	97,57	112,89	122,82
3	Rheinhessen . .	2 245 046	2 574 840	2 781 989	3 135 828	2 960 204	3 014 073	3 159 707	3 349 369	75,84	85,43	88,05	93,62
4	Grossherzogthum	5 756 488	7 122 646	8 020 768	8 773 245	7 632 764	7 828 824	8 105 865	8 391 182	75,42	90,98	98,95	104,55
	Städte.												
5	Darmstadt . . .	470 000	478 600	503 080	635 000	539 415	549 837	580 430	754 801	87,13	87,04	86,67	83,11
6	Offenbach . . .	265 000	305 000	355 000	375 000	336 887	369 288	388 158	434 950	78,66	82,59	91,46	86,22
7	Giessen . . .	113 651	213 680	256 376	295 274	173 844	199 158	221 396	274 083	65,38	107,29	115,80	107,73
8	Mainz	824 012	967 457	1 037 600	1 236 559	896 442	908 395	982 746	1 194 606	91,92	106,50	105,58	103,51
9	Worms . . .	249 000	267 200	223 600	275 000	216 501	224 221	244 139	308 001	115,01	119,17	91,59	89,29
10	zusammen	1 921 663	2 231 937	2 375 656	2 816 833	2 163 089	2 250 899	2 416 869	2 966 441	88,84	99,16	98,29	94,95
	Provinzen ohne die 5 grössten Städte.												
11	Starkenburg ohne Darmstadt u. Offenb.	1 297 471	1 867 806	2 134 858	2 254 014	1 897 966	1 951 922	1 988 171	1 919 635	68,36	95,69	107,38	117,42
12	Oberhessen ohne Giessen . . .	1 365 320	1 682 720	1 989 465	2 078 129	1 724 448	1 744 546	1 768 003	1 658 344	79,17	96,46	112,53	125,31
13	Rheinhessen ohne Mainz und Worms	1 172 034	1 340 183	1 520 789	1 624 269	1 847 261	1 881 457	1 932 822	1 846 762	63,45	71,23	78 68	87,95
14	zusammen	3 834 825	4 890 709	5 645 112	5 956 412	5 469 675	5 577 925	5 688 996	5 424 741	70,11	87,68	99,23	109,80

Anmerkungen: 1. Die in Gemässheit des Gesetzes vom 14. Juni 1836, Reg.-Bl. S. 327, behufs Verzinsung und Tilgung der zum Staatsstrassenbau aufgenommenen Capitalien auf die Steuercapitalien der gesammten directen Steuern ausgeschlagenen Beträge sind unter den directen Staatssteuern **nicht** enthalten. Es beliefen sich diese Beträge bei dem Ausschlag am 1. Januar 1878 auf 173 935.80 ℳ. Später ist ein Ausschlag derartiger Beträge nicht mehr vorgekommen.

2. Die von den Steuerpflichtigen im Condominat Kürnbach zu zahlenden ständigen Jahressteuern von 186 ℳ

Tabelle IX. Einnahmen an Octroi nach Abzug der Vergütungen.

Ordn.-Nr.	Städte.	1878.	1. April 1881 bis 31. März 1882	1. April 1884 bis 31. März 1885	1. April 1887 bis 31. März 1888
		ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
1.	2.	3.	4.	5.	6.
1	Darmstadt . . .	312 284	341 442	359 631	399 370
2	Offenbach . . .	171 282	176 773	193 138	223 729
	Prov. Starkenburg	483 566	518 215	552 769	623 099
3	Giessen	69 098	73 302	78 189	84 771
4	Alsfeld . . .	4 150	4 739	4 236	4 881
5	Lauterbach . . .	2 238	2 028	2 142	2 017
	Prov. Oberhessen	75 486	80 069	84 567	91 669
6	Mainz	398 664	426 929	469 306	505 493
7	Worms [1]) . . .	.	.	110 077	127 884
	Prov. Rheinhessen	398 664	426 929	579 383	633 377
	Grossherzogthum	957 716	1 025 213	1 216 719	1 348 145

[1]) Zu Worms ist die Erhebung von Octroi erst vom 1. April 1883 an eingeführt worden.

lle X. Die Einnahmen an Communalsteuern und an Octroi zusammengenommen in den Jahren 1878, 1881/82, 1884/85 und 1887/88, sowie diese Beträge in Procenten der entsprechenden Staatssteuern.

Provinzen und 5 grösste Städte.	Summen der Beträge an Communalsteuern, ausgeschlagen auf das gesammte Communalsteuercapital bei Beginn der einzelnen Steuerjahre und an Octroi im Laufe dieser Jahre, nach Abzug der Vergütungen.				Communalsteuern und Octroi zusammengenommen in Procenten der directen Staatssteuern.			
	1878.	$18\frac{81}{82}$.	$18\frac{84}{85}$.	$18\frac{87}{88}$.	1878.	$18\frac{81}{82}$.	$18\frac{84}{85}$.	$18\frac{87}{88}$.
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.				
2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
Provinzen.								
Starkenburg . .	2 516 037	3 169 621	3 545 707	3 887 113	90,69	110,40	119,92	125,01
Oberhessen . .	1 554 457	1 976 469	2 330 408	2 465 072	81,89	101,69	117,14	127,56
Rheinhessen . .	2 643 710	3 001 769	3 361 372	3 769 205	89,31	99,59	106,38	112,53
Grossherzogthum	6 714 204	8 147 859	9 237 487	10121390	87,97	104,08	118,96	120,26
Städte.								
Darmstadt . .	782 284	820 042	862 711	1 034 370	145,02	149,14	148,63	137,04
Offenbach . .	436 282	481 773	548 138	598 729	129,50	180,46	141,22	137,65
Giessen . . .	182 749	286 982	334 565	370 045	105,12	144,10	151,12	185,01
Mainz . . .	1 222 676	1 394 386	1 506 906	1 742 052	136,39	153,50	153,34	145,82
Worms . .	249 000	267 200	[1])333 677	402 884	.	.	136,68	130,81

[1]) 1884/85 tritt Octroi-Einnahme zum ersten Male hinzu.

Tabelle XI. **Die auf besondere Steuercapitalien am 1. April 1887 ausgeschlagenen Gemeindesteuern.**

Ordnungs-Nummer.	Grössere Städte, Kreise und Provinzen.	Auf besondere Steuercapitalien am 1. April 1887 ausgeschlagene Gemeindesteuern: für Ausgaben für die Landwirthschaft.		für kirchliche Ausgaben christl. Confessionsgemeinden.		für Verzinsung u. Tilgung älterer Kriegsschulden.		für weitere besondere Ausgaben.		Summe.		Gemeindesteuern auf besondere Steuercapitalien (Sp. 12) in Prozenten der Gemeindesteuern auf das gesammte Steuercapital (Tab. IV, Sp. 16).
		Zahl der Anschläge.	ℳ.	Zahl der Anschläge.	ℳ.	Zahl der Anschläge.	ℳ.	Zahl der Anschläge.	ℳ.	Zahl der Anschläge.	ℳ.	
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.
1	Kreis Darmstadt .	1	4 900		.	.	.	.	.	1	4 900	0,52
2	Stadt Darmstadt .		.	.	.	.	.	.	.	.		
3	Sonstige Orte d. Kreises	1	4 900	.	.	.	.	.	.	1	4 900	1,56
4	Kreis Bensheim . .	7	2 603	22	3 720	3	676	3	4 741	35	11 740	3,46
5	» Dieburg . .	2	1 036	19	4 267	1	180	1	560	23	6 043	1,76
6	» Erbach .	19	6 367	141	12 561	3	872	1	22	164	19 822	5,66
7	» Gross-Gerau .	4	5 659	2	85		.	6	11 769	12	17 513	6,42
8	» Heppenheim	2	445	103	12 359	.	.	1	30	106	12 834	3,97
9	» Offenbach .	.	.	31	42 696	3	438		.	34	43 134	6,57
10	Stadt Offenbach	.	.	5	22 250	.		.	.	5	22 250	5,26
11	Sonstige Orte d. Kreises		.	26	20 446	3	438	.	.	29	20 884	6,91
12	Prov. Starkenburg ohne Darmstadt u. Offenb.	35	21 010	313	53 438	10	2 166	12	17 122	370	93 736	4,16
13	Provinz Starkenburg	35	21 010	318	75 688	10	2 166	12	17 122	375	115 986	3,55
14	Kreis Giessen . .	14	10 483	5	7 099	25	14 194	.	.	44	31 776	5,00
15	Stadt Giessen .	1	1 987	1	4 880		.	.	.	2	6 867	2,33
16	Sonstige Orte d. Kreises	13	8 496	4	2 219	25	14 194	.	.	42	24 909	7,28
17	Kreis Alsfeld . .	4	686	4	1 300	8	4 656	.	.	16	6 642	1,91
18	» Büdingen . .	6	3 256	.	.	24	10 129	2	1 540	32	14 925	5,02
19	» Friedberg .	12	9 965	6	3 876	25	22 381	.	.	43	36 222	5,86
20	» Lauterbach	3	814	.	.	1	525	.	.	4	1 339	0,53
21	» Schotten .	6	4 237	18	7 776	15	3 392	.	.	39	15 405	6,90
22	Prov. Oberhessen ohne Giessen .	44	27 454	32	15 171	98	55 277	2	1 540	176	99 442	4,79
23	Provinz Oberhessen	45	29 441	33	20 051	98	55 277	2	1 540	178	106 309	4,68
24	Kreis Mainz . .	.	.	10	12 398	.	.	.	.	10	12 398	0,81
25	Stadt Mainz .		.	2	7 595		.	.	.	2	7 595	0,61
26	Sonstige Orte d. Kreises			8	4 803	.	.	.	.	8	4 803	1,67
27	Kreis Alzey . . .	15	3 654	70	22 941	.	.	.	.	85	26 595	9,30
28	» Bingen . .	6	4 152	42	26 138	.	.		.	48	30 290	8,78
29	» Oppenheim .	4	1 173	55	27 176	.	.	.	.	59	28 349	7,18
30	» Worms . .	22	16 488	60	24 139	.	.	.	.	82	40 627	6,56
31	Stadt Worms .	1	9 700	2	6 860	.	.		.	3	16 560	6,66
32	Sonstige Orte d. Kreises	21	6 788	58	17 279	.	.	.	.	79	24 067	7,91
33	Prov. Rheinhessen ohne Mainz und Worms	46	15 767	233	98 337	.	.	.	.	279	114 104	7,88
34	Provinz Rheinhessen .	47	25 467	237	112 792	.	.	.	.	284	138 259	4,61
35	Grossherzogthum . .	127	75 918	588	208 531	108	57 443	14	18 662	837	360 554	4,11

le XII. Gesammtbetrag der Schulden der Gemeinden.

eit.	Starkenburg.	Oberhessen.	Rheinhessen.	Grossherzogthum.	Auf einen Einwohner kommen Schulden			
					Starkenburg.	Oberhessen.	Rheinhessen.	Grossherzogthum.
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.
an. 1869	6 997 659,43	8 584 033,72	4 061 938,28	19 643 631,43	20,77	34,15	16,68	23,61
an. 1872	8 076 996,00	8 990 640,00	4 818 269,14	21 885 905,14	23,12	35,45	19,28	25,66
an. 1875	8 942 529,00	9 986 600,00	12 665 370,00	31 594 499 00	24,49	39,35	49,19	34,98
an. 1878	11 650 755,00	9 629 846,00	21 575 574,00	42 856 175,00	30,67	37,03	80,47	47,34
pril 1881	16 076 022,00	10 593 876 00	15 735 130,00	42 405 028,00	40,74	40,04	56,77	45,29
pril 1884	16 986 207,00	11 832 793,00	17 157 356,00	45 976 356 00	42,38	44,93	59,50	48,27
pril 1887	18 184 611,00	13 278 932,00	23 933 974,00	55 397 517,00	44,96	50 56	81,15	57,58

Tabelle XIII. Ueberschuss des Gemeindevermögens über die Gemeindeschulden nach dem Stande am 1. April 1887.

Ordnungs-Nummer.	Grössere Städte, Kreise und Provinzen.	Ueberschuss des Vermögens		Die Schulden in Procenten des Vermögens.
		im Ganzen. (Tab. I., Sp. 15 — Sp. 6; Tab. II., Sp. 13 — Sp. 4.)	auf einen Einwohner.	
		ℳ.	ℳ.	
1.	2.	3.	4.	5.
1	Kreis Darmstadt . .	8 312 428	97,76	45,52
2	Stadt Darmstadt . .	943 524	21,61	86,87
3	Sonstige Orte des Kreises	7 368 904	178,16	8,71
4	Kreis Bensheim . .	9 991 232	203,62	10,68
5	» Dieburg . . .	13 618 059	258,14	9,07
6	» Erbach . . .	4 005 208	86,17	20,57
7	» Gross-Gerau . .	16 062 514	399,00	6,60
8	» Heppenheim . .	9 602 081	218,18	10,82
9	» Offenbach .	10 388 713	119,60	33,58
10	Stadt Offenbach .	830 557	25,52	81,71
11	Sonstige Orte des Kreises	9 558 156	175,96	13,89
12	Prov. Starkenburg ohne Darmstadt u. Offenbach	70 206 154	213 88	10,50
13	Provinz Starkenburg .	71 980 235	177,97	20,17
14	Kreis Giessen . . .	12 679 577	175,03	26,26
15	Stadt Giessen . . .	1 191 997	61,02	71,59
16	Sonstige Orte des Kreises	11 487 580	217,14	11,72
17	Kreis Alsfeld . . .	2 058 346	56,44	35 17
18	» Büdingen . .	8 962 416	239,92	15,86
19	» Friedberg . .	13 847 930	225,82	22,54
20	» Lanterbach . .	1 085 785	37,99	46,63
21	» Schotten . .	3 721 944	140,71	20,83
22	Prov. Oberhessen ohne Giessen	41 164 001	169,34	20 00
23	Provinz Oberhessen	42 355 998	161,28	23,87

Tabelle XIII. (Fortsetzung.)

Ordnungs-Nummer.	Grössere Städte, Kreise und Provinzen.	Ueberschuss des Vermögens im Ganzen Tab. I., (Sp. 15—Sp. 6; Tab. II., Sp. 13—Sp. 4.) ℳ.	Ueberschuss des Vermögens auf einen Einwohner. ℳ.	Die Schulden in Procenten des Vermögens.
1.	2.	3.	4.	5.
24	Kreis Mainz . .	6 656 391	60,24	74,44
25	Stadt Mainz . . .	4 418 636	65,31	80,80
26	Sonstige Orte des Kreises	2 237 755	52,23	25,98
27	Kreis Alzey . . .	3 915 797	102,57	16,24
28	» Bingen . . .	3 641 480	101,03	21,11
29	» Oppenheim . .	2 397 550	53,60	23,23
30	» Worms . . .	5 720 508	87,36	26,79
31	Stadt Worms . . .	1 209 175	53,34	58,07
32	Sonstige Orte des Kreises	4 511 333	105,37	8,49
33	Prov. Rheinhessen ohne Mainz und Worms .	16 703 915	81,64	17,99
34	Provinz Rheinhessen	22 331 726	75,72	51,73
35	Grossherzogthum . .	136 667 959	142,06	28,84

Tabelle XIV. **Verzeichniss der am 1. April 1887 schuldenfreien Gemeinden.**

	Einwohnerzahl.
Kreis Darmstadt.	
1. Eschollbrücken . .	689
2. Griesheim . . .	3953
Kreis Bensheim.	
3. Biblis	2251
4. Schwanheim . .	526
5. Seidenbach . .	71
6. Seidenbuch . .	201
7. Staffel	74
Kreis Dieburg.	
8. Asbach	293
9. Billings	189
10. Brandau . . .	769
11. Hoxhohl . . .	129
12. Nennkirchen . .	91
13. Neutsch . . .	153
14. Ober-Klingen . .	667
15. Schaafheim . . .	1579
16. Steinau	225
Kreis Erbach.	
17. Airlenbach . . .	310
18. Birkert H. S. . .	79
19. Dusenbach . . .	52
20. Ebersberg . . .	192
21. Elsbach . . .	53
22. Erbuch	62
23. Ernsbach . . .	133
24. Güttersbach . .	298
25. Hebstahl . . .	316
26. Momart . . .	317
27. Ober-Kinzig . .	318
28. Ober-Kleingumpen .	99
29. Olfen	262
30. Vielbrunn . . .	1114
31. Weiten-Gesäss . .	605
Kreis Gross-Gerau.	
32. Biebesheim . . .	1813
33. Crumstadt . . .	1310
34. Dornheim . . .	1247
35. Goddelau . . .	1359
36. Kelsterbach . . .	1808
37. Raunheim . . .	882
38. Stockstadt . . .	1182

Tabelle XIV. (Fortsetzung.)

	Einwohnerzahl.
Kreis Heppenheim.	
39. Aschbach	330
40. Dürr-Ellenbach	10
41. Erbach	244
42. Gadern	249
43. Gorxheim	166
44. Hartenrod	158
45. Igelsbach	41
46. Mittershausen	259
47. Ober-Liebersbach	69
48. Ober-Schönmattenwag	390
49. Rohrbach	31
50. Unter-Scharbach	272
Kreis Offenbach.	
51. Götzenhain	707
52. Hainhausen	368
53. Zellhausen	981
Kreis Giessen.	
54. Bersrod	395
55. Danbringen	633
56. Eberstadt	512
57. Grossen Linden	1277
58. Hattenrod	368
59. Hausen	354
60. Holzheim	1151
61. Langsdorf	917
62. Obbornhofen	549
63. Oppenrod	318
64. Ruttershausen	384
65. Stangenrod	305
66. Staufenberg	627
67. Winnerod	30
Kreis Alsfeld.	
68. Bieben	257
69. Eulersdorf	157
70. Lebnheim	338
71. Wettsaasen	182
Kreis Büdingen.	
72. Calbach	218
73. Rohrbach	368
74. Wallernhausen	571
Kreis Friedberg.	
75. Ober-Mörlen	1907
76. Oes	14
77. Wickstadt*)	54
Kreis Lauterbach.	
—	
Kreis Schotten.	
78. Feldkrücken	318
79. Klein-Eichen	145
80. Stornfels	243
Kreis Mainz.	
81. Klein-Winternheim	606
82. Zornheim	993
Kreis Alsey.	
83. Bechenheim	359
84. Bosenheim	804
85. Eckelsheim	474
86. Flomborn	727
87. Heppenheim i. L.	540
88. Nack	459
89. Neu-Bamberg	581
90. Pleitersheim	244
91. Stein-Bockenheim	532
92. Wendelsheim	880
93. Wonsheim	689
Kreis Bingen.	
94. Horrweiler	693
Kreis Oppenheim.	
95. Dexheim	737
96. Köngernheim	562
97. Ober-Hilbersheim	890
98. Schwabsburg	900
99. Selzen	861
100. Wintersheim	287
101. Wolfsheim	641
Kreis Worms.	
102. Hessloch	896
103. Ibersheim	305
104. Mörstadt	551
105. Monzernheim	617
106. Ober-Flörsheim	1023
107. Rhein-Dürkheim	1030

Anmerkung. Unter schuldenfreien Gemeinden sind diejenigen Gemeinden verstanden, welche keine auf dem Gesammtsteuercapital haftende Schulden haben.

*) Gemarkung mit besonderer polizeilicher Verwaltung.

Tabelle XV. Anzahl der schuldenfreien Gemeinden.

Zeit.	Starkenburg.		Oberhessen.		Rheinhessen.		Grossherzogthum.	
	Anzahl der		Anzahl der		Anzahl der		Anzahl der	
	Gemeinden.	Einwohner.	Gemeinden.	Einwohner.	Gemeinden.	Einwohner.	Gemeinden.	Einwohner.
1. Jan. 1869	66	22 924	24	8 410	30	21 548	120	52 882
1. Jan. 1872	53	18 236	26	8 786	20	15 183	99	42 205
1. Jan. 1875	63	30 764	26	7 939	30	21 193	119	59 896
1. Jan. 1878	71	38 018	38	13 271	30	19 995	139	71 284
1. April 1881	53	27 307	28	10 418	33	24 021	114	61 746
1. April 1884	54	29 233	28	12 499	29	20 498	111	62 230
1. April 1887	53	29 946	27	12 592	27	17 881	107	60 419

Nr. 2727. Vorläufige Ergebnisse des Betriebs der Main-Neckar Eisenbahn, Hess. Ludwigs-Bahn, Oberhess. Staatsbahnen und Nebenbahn Eberstadt-Pfungstadt im Juli 1889.

		Main-Neckar-Bahn.	Nebenbahn Eberstadt-Pfungstadt.	Hessische Ludwigs-Bahn.		Oberhess. Staatsbahnen.		
						Hauptbahnen.	Nebenbahnen.	
				nicht garantirte Linien.	garantirte Linien.		Nidda-Schotten.	Stockhe Gedern
	Betriebslänge, Ende Juli . .	Kilometer 95,06	Kilometer. 1,98	Kilometer. 533,73 [1])	Kilometer 176,80	Kilometer 175,82	Kilometer. 14,18	Kilome 1
						Anzahl.	Anzahl.	Anzahl
Beförderung [2])	Personen . . .	.	.	.	.	65 104	6 139	7
	gegen 1888	.	.	.	.	+ 4 444	+ 1 227	
	pro Kilometer	.	.	.	.	370	433	
	gegen 1888	.	.	.	.	+ 25	+ 87	
						Tonnen.	Tonnen.	Tonn
	Güter	.	.	.	.	29 538	1 308	1
	gegen 1888	.	.	.	.	+ 6 883	— 196	
	pro Kilometer	.	.	.	.	168	92	
	gegen 1888	.	.	.	.	+ 39	— 14	
		ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
Einnahme	Pers.u.Gep.-Verk.	378 280	1 230	719 756	80 402	50 736	1 900	2
	gegen 1888	+ 52 650	+ 180	+ 39 839	+ 5 001	+ 3 422	+ 308	
	pro Kilometer	3 979	621	1 375	455	289	134	
	gegen 1888	+ 533	+ 91	+ 53	+ 28	+ 18	+ 22	
	Güterverkehr .	245 010	1 335	780 660	100 573	58 753	1 214	2
	gegen 1888	+ 18 630	— 205	+ 38 864	+ 14 419	+ 7 650	— 181	
	pro Kilometer	2 577	674	1 463	569	334	85	
	gegen 1888	+ 181	— 104	+ 67	+ 82	+ 44	— 13	
	sonstige Quellen	46 241	17	55 883	2 744	8 281	115	
	gegen 1888	+ 15 553	+ 6	+ 11 375	+ 396	— 1 853	+ 85	
	pro Kilometer	487	9	105	15	47	8	
	gegen 1888	+ 162	+ 3	+ 21	+ 2	— 11	+ 7	
	Summe . . .	669 531	2 582	1 556 299	183 719	117 770	3 229	5
	gegen 1888	+ 86 833	19	+ 90 078	+ 19 81[illegible]	+ 9 219	+ 212	
	pro Kilometer	7 043	1 304	2 916	1 039	670	227	
	gegen 1888	+ 876	— 10	+ 157	+ 11[illegible]	+ 52	+ 1[illegible]	

[1]) Für den Personen- und Gepäck-Verkehr kommt nur eine Bahnlänge von 523,39 km Betracht. — [2]) Nur für die Oberhess. Staatsbahnen liegen Angaben vor.

2728. Meteorol. Beobachtungen zu Darmstadt im Aug. 1889.

August-Mittel aus 28 Jahren (1862–1889):
Barom. 747,10 mm. — Thermom. 18,20 ° C. — Niederschl. 71,10 mm.

teratand höchst. (28. Aug.)	756,20;	tiefster (20. Aug.)	737,70;	mittlerer	747 50 mm.
ometeratand » (31. »)	28,90;	» (9.u.28. »)	9,20;	»	17,40° C.

hl der Tage mit Regen	16;	Schnee	—;	Regen und Schnee	—.
» » » Nebel	3;	Reif	—;	Gewitter	3.
» heiteren Tage	3;	gemischten Tage	21;	trüben Tage	7.

Höhe der Niederschläge an 16 Tagen mit messbarem Niederschlag: 66,40 mm.

drichtung (bei täglich 3 mal. Beobacht.) N. —mal; NO. 7mal; O. 2mal; SO. 6mal; S. 1 mal; SW. 55mal; W. 5mal; NW. 15mal; Windstille 2mal.

Mittlere relative Feuchtigkeit = 67,90 %.

2729. Meteorol. Beobacht. zu Schweinsberg im Aug. 1889.

August-Mittel aus 10 Jahren (1880–1889):
Barom. 742,84 mm. — Thermom. 15,70 ° C. — Niederschl. 61,10 mm.

eterstand höchst. (28. Aug.)	751,50;	tiefst. (20. Aug.)	732,00;	mittlerer	742,50 mm.
ometerstand » (19. »)	26,80;	» (9. »)	2,90;	»	15,00 ° C.

ahl der Tage mit Regen	22;	Schnee	—;	Regen u. Schnee	—.
» » » » Nebel	5;	Reif	—;	Gewitter	3.
» » heiteren Tage	3;	gemischten Tage	18;	trüben Tage	10.

Höhe der Niederschläge an 22 Tagen mit messbarem Niederschlag: 71,00 mm.

drichtung (bei täglich 3mal. Beobacht.) N. —mal; NO. —mal; O. —mal; SO. 5mal; S. 29mal; SW. 35mal; W. 5mal; NW. —mal; Windstille 19mal.

Mittlere relative Feuchtigkeit = 80,20 %.

Nr. 2730. Meteorol. Beobacht. zu Kassel im August 1889.

August-Mittel aus 26 Jahren (1863–1888):
Barom. 742,79 mm. — Thermom. 16,78 ° C. — Niederschl. 67,97 mm.

eterstand höchst. (28. Aug.)	751,33;	tiefster (20. Aug.)	731,56;	mittlerer	742,36 mm.
ometerstand » (19. »)	27,20;	» (9. »)	7,00;	»	15,31° C.

ahl der Tage mit Regen	22;	Schnee	—;	Regen und Schnee	—.
» » » » Nebel	3;	Reif	—;	Gewitter	7.
» » heiteren Tage	4;	gemischten Tage	25;	trüben Tage	2.

Höhe der Niederschläge an 21 Tagen mit messbarem Niederschlag: 65,60 mm.

drichtung (bei täglich 3 mal. Beobacht.) N. 2mal; NO. —mal; O. —mal; SO. 2mal; S. 16mal; SW. 32mal; W. 7mal; NW. 5mal; Windstille 29mal.

Mittlere relative Feuchtigkeit = 75,62 %.

Nr. 2731. Vergleichende Zusammenstellung v

zu Darmstadt, Bensheim, Felsberg, Michelstadt, Giessen, Lehrbach, Mai

Thermometrograph (°R.)

Tag.	Minimum.												Ma				
	D.	B.	F.	Mch.	G.	L.	Mz.	Msh.	P.	S.	R.	K.	D.	B.	F.	Mch.	G
1.	12,7	13,0	11,0	8,8	10,0	9,2	13,6	11,0	13,0	7,8	12,5	11,5	18,4	19,6	17,0	15,6	2
2.	11,1	12,0	8,0	9,1	8,2	7,4	11.5	10,0	10 0	6 3	9,1	9,7	15,6	18,6	15,0	14 5	1
3.	9,7	11,6	9,5	8,5	9.2	8,2	11,6	9,0	10,0	8,6	10,5	10,7	20,3	20,6	20.0	17,6	2
4.	11,1	11.0	10,0	6,6	8,0	6,7	11 8	9,0	9,5	7 5	10,4	11,2	20,6	20,2	19.5	19,0	2
5.	9,8	10,0	9,5	6,5	6,5	3,8	11,6	9,0	9 0	6,0	7,3	7,7	19,1	22,6	18,0	17,4	2
6.	11,8	11,0	9,0	7,9	7,0	6,6	11,4	10,0	9,0	6,9	7.8	9,3	19,2	21,4	18,0	16,9	2
7.	10,6	10,8	10,0	7,2	6,3	6,6	9,9	9,0	9,0	8,1	7,2	9,0	20,6	22,6	19,5	18 8	2
8.	13,5	13,8	10,0	10,8	11,2	10,6	11,4	11,5	13,0	8.5	11,4	11.4	18.7	20,4	17.0	18 3	1
9.	13,2	13,4	10,0	8,2	10,5	11,4	12.6	10,0	11,0	10,1	12,0	11.8	23,5	24,4	21,0	21,4	2
10.	14,1	15,2	14,0	11,1	10,0	9,4	14,2	12,0	13,0	10,9	11,4	11,1	**25,1**	**25,8**	**24,0**	21,9	2
11.	17,5	17,4	15,0	12,9	12,4	13,8	15,6	13,0	13.0	10,7	14 9	14,5	23,4	24,6	23,0	**22,6**	2
12.	14,5	15,6	14,0	11,6	11,0	11.4	15,6	14,0	15,0	10,0	12,6	11,5	23,1	**25,8**	21,5	19,2	2
13.	14,6	16,0	14,0	11,3	12,0	12,4	14.7	13,5	13,5	10.4	12.4	13,1	21,4	24.6	22,0	21,0	1
14.	10,9	13,4	11,0	10.4	12,0	10,1	11.8	12,0	13,0	7,5	11,4	12,5	16,5	19,2	17,0	16.5	1
15.	10,2	10,8	9,5	9,4	8,0	8,8	11,0	9,0	10,5	6,5	10,4	9,1	17.9	17,4	16,0	16,3	1
16.	11,6	11,8	9,0	9.2	7,2	9,2	11,2	10,0	10,0	5,9	9.4	9,3	16,1	17,6	14,0	13,8	1
17.	10,7	11,0	9,0	8,1	7,3	7,6	10.6	10,0	10,0	4,2	8,6	9,0	15,2	15,0	12,0	13,5	1
18.	**6,9**	**7,0**	**3,5**	4,8	6,0	5.6	**7,6**	**5,0**	**6,0**	5,5	7,4	7,7	17,1	16,8	16,5	14.2	1
19.	8,5	8,0	5,5	4,5	**4,0**	**2,7**	9,0	**5,0**	**6,0**	**3,3**	**4,2**	**6,1**	18,0	20,0	17,0	15,8	1
20.	11,2	11,8	8.5	9,5	7,8	6,6	12,6	10 5	12,0	7,1	9,6	9,3	19.6	21,4	17,5	17.2	1
21.	13,8	13,4	10,0	8,2	9,0	9,6	12.2	10 5	11.0	6 4	10,7	10.6	19.5	21,6	18,5	18.5	1
22	12 6	12 0	8,5	9,4	7,5	7,7	10,6	10,0	11,0	5,0	9,2	10,0	17.4	18,6	16,5	15.4	1
23	9,4	9,8	9,5	5.0	5,0	4,5	9,7	7,0	8,5	5,1	10.0	6,2	17,1	19 2	16,0	15,2	1
24.	9.1	9,0	6,0	5,6	5,2	6,4	9,3	6,5	8,0	4,6	6.8	7,6	14,7	16,4	13,0	12.8	1
25.	10,5	8,8	8,5	8,2	8,0	8,4	11,0	9.0	8,5	6,1	9,2	8,2	17,6	17.6	15,0	15,2	1
26.	10.8	11,2	8,0	9,5	7,2	8.6	11,6	10 0	8,0	6,4	9 2	9,0	15,6	17,4	14,0	14 0	1
27.	9,8	9,6	7,0	8,5	7,0	8.2	11,0	8.5	10,0	5,7	8,9	10,0	14,7	16,8	12,5	13,6	1
28.	9,8	9,6	6,5	8,2	7,7	8,1	10,7	8,5	9,5	6,4	9 4	9,6	14,4	16,6	13,5	12.8	1
29.	9,0	9,0	8.0	6,4	6,4	5,3	10,2	7,0	8,5	6,5	8,8	9,0	16,6	19,0	15,5	14.8	1
30.	10,7	11,0	8,0	8,4	7,1	7 1	11,3	10,0	10,0	4,9	7,7	8,9	15 6	18,6	14,0	14.2	1
31.	8,0	8,0	8,0	**3,8**	**4,0**	4.1	9,2	7.0	10,0	4,2	5 6	9,1	18 3	19,8	18,0	13,9	1
	11,02	11,52	9,29	8,34	8,07	7,94	11,52	9,56	10,30	6,88	9,50	9,81	18,40	20,03	17,16	16,50	1

Mittel.

Mittel der Minima und Maxima.

Darmstadt	14,80° R.	Mainz	15,08° R.
Bensheim	15,78 »	Monsheim	14,00 »
Felsberg	13,23 »	Pfeddersh.	15,25 »
Michelst.	12,42 »	Schweinsb.	12,08 »
Giessen	13,61 »	Rauschenb.	13,10 »
Lehrbach	12,75 »	Kassel	13,91 »

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	99,20mm	Mainz	36,8
Bensheim	111,10 »	Monsheim	11,8
Felsberg	141,70 »	Pfeddersh.	—
Michelst.	94,78 »	Schweinsb.	101,4
Giessen	73,61 »	Rauschenb.	74,8
Lehrbach	105,90 »	Kassel	87,2

eteorologischen Beobachtungen im Monat Juli 1889

nsheim, Pfeddersheim; Schweinsberg, Rauschenberg und Kassel (Preussen).

	Mz.	Msh.	P.	S.	R.	K.	D.	B.	F.	Mch.	G.	L.	Mz.	Msh.	P.	S.	R.	K.	Tag.
,1	18.9	20,0	21,0	18,2	17.5	18,2	r		rn	r	r	r	r	.		r	r	r	1.
,5	17,4	20,0	18,0	14,6	14.7	14.6	.		.	.	.	.	.	.	.	r	r	r	2.
,2	19,6	18,0	19,0	19.2	18,2	21,8	.	.		.	.	.	.	.	.	.	.	.	3.
,6	22,0	16,0	22,0	18,9	18 6	20,1	.	r	r		.	.	.	.	.	.	.	.	4.
,8	19,6	18,0	21,0	18,8	17,8	20,4	.	.	r	r	r	r	.	.		r	r	r	5.
,1	20,0	20,0	20,0	18 4	17.2	18,8		r	n	r	.	n	r	.	.	n	.	.	6.
,9	21,0	19,0	19,0	20.2	18,8	21,0	.	.	.	.	.	.	r	.	.	.	.	.	7.
,2	18.8	20,5	21,0	18,2	17,2	17,4	r	r	.	.	r	r	r	.	.	r	r	.	8.
,8	22,1	20,0	24,0	20,6	20,0	22,6	.	.	.	.	.	r	.	.	.	.	.	.	9.
,0	23,4	21.0	**25,5**	22,2	22,0	**22,8**	r	.	.	r		r	.	.	.	r	.	r	10.
,9	**24,0**	**23,0**	**25,5**	**22,7**	**22,4**	22,5	.	.	.	.	r	r	r	.	.	r	r		11.
,7	22 1	22,5	24,0	21,4	20,0	20,4	r	r	.	r	r	r	r	r	.	r	.	r	12.
,6	21,1	**23,0**	25,0	20,7	19,6	21,1	r	r	r	r	rn	rn	r	.	.	rn	n	r	13.
,9	19 2	17,0	20,0	17,0	17.2	18,8	r	r	r	r	r	r	r	r	.	r	.	r	14.
,3	18,4	18,0	18.0	17,1	16,5	18,1	r	r	r	r	r	r	.	.	.	r	r	r	15.
,3	16,8	17,0	17,0	14,7	14.0	15,0	r	.	.	r	r	r	r	.	.	r	r	r	16.
,6	14,8	17,0	19,0	12.6	12,8	14,9	r	r	r	.	r	r	r	.	.	r	r	r	17.
,4	16,6	16,5	17,0	15,0	14,0	17,0	r	n	.	.	.	.	.	.	.	.	r	r	18.
,3	17,8	18,0	19,0	17,4	15,8	17,6	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	19.
,3	20,3	20,0	21,0	18.8	18,2	20,3		.	.	.	r	.	.	.	.	.	.	.	20.
,1	19,8	19,0	20 0	17.9	16,4	17,9	r	r	r	r	r	r	r	r	r	r	r	r	21.
,4	17,3	18,0	20,0	16,2	15.7	16,4	.	.	.	.	.	r	.		.	.	.	r	22.
,5	16,6	17,0	19,0	16.2	14.8	17,0	r	rn	r	rn	r	r	r	r	r	r	r	r	23.
,0	16,0	15,0	18,0	14,4	13,4	15,2	r	r	r	rn	r	r	r	r	r	r	r	r	24.
,5	17,0	18,0	19,0	16,1	13 7	15,3	r	r	r	r	r	r	r	r	r	r	r	r	25.
,6	17,0	16,5	20,0	14,4	13,0	15,5	r	r	r	r	r	r	r	r	.	r	r	r	26.
,9	16,3	16,5	18,0	14,2	14,4	14,2	r	rn	r	r	r	r	r	.	.	r	r	r	27.
,1	14,6	15,0	17,0	14,2	14,8	14,8	r	r	.	r	r	r	r	.	.	r	r	r	28.
,7	16,0	18.0	18,0	15,0	14.6	14,8	r	r	.	r	.	r	r	.	.	r	.	.	29.
,6	16,2	17,0	20 0	14,8	14 3	16,1	.	.	.	n	.	.	.	.	.	.	.	.	30.
	17,6	17,0	20,0	16,2	16,1	17,9	.	n	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	31.
	18,64	18,44	20,20	17,28	16,60	18,00	r 18 s — n —	r 16 s — n 4	r 13 s — n 2	r 17 s — n 3	r 18 s — n 1	r 21 s — n 2	r 18 s — n —	r 7 s — n —	r 4 s — n —	r 20 s — n 2	r 16 s — n 1	r 19 s — n —	

Summe.

Gewitter.

$7^{3}/_{4}$ Vm.
. 10 Nm.
6 Nm., Mch. 6 Nm., G. 3 Nm., Msh. $1^{1}/_{2}$—$2^{3}/_{4}$ u. $9^{1}/_{2}$ Nm.
. 1 Vm., L. 4—$4^{1}/_{2}$ Vm., Mz. $1^{3}/_{4}$—$2^{1}/_{4}$ Vm., Msh. —$3^{1}/_{2}$ Vm., S. $3^{1}/_{2}$ Vm., K. $3^{1}/_{2}$—$4^{1}/_{2}$ Vm.
3 Vm., Mz. $12^{1}/_{4}$ u. 11 Nm., P. 2 Nm.
$12^{1}/_{4}$ u. $7^{1}/_{2}$ Nm., Mch. 7 Nm., G. 2 Nm., L. $12^{1}/_{2}$ $6^{1}/_{2}$ Vm., Mz. $12^{1}/_{4}$ u. $1^{3}/_{4}$—$2^{3}/_{4}$ Vm., Msh. 12 Nchts. Vm., 4—$4^{3}/_{4}$, 6—7 u. $10^{1}/_{4}$—$11^{1}/_{4}$ Nm., P. $4^{3}/_{4}$ Nm., 3 Vm. u. $1^{3}/_{4}$ Nm., R. 3—$3^{1}/_{2}$ Nm., K. 1—$2^{1}/_{4}$ Vm. $1^{3}/_{4}$—$4^{1}/_{2}$ Nm.

13. D. 1 Nm., B. 2—4 Nm., F. $1^{1}/_{2}$ Nm., Mz. $12^{1}/_{4}$ Nm., Msh. $2^{1}/_{4}$—3 Nm., S. 4 Nm., K. $4^{1}/_{2}$—5 Nm.
14. D. $10^{3}/_{4}$ Vm., B. 10—$11^{1}/_{2}$ Vm., F. $9^{1}/_{2}$ Vm., Mz. $9^{3}/_{4}$ —$10^{3}/_{4}$ Vm., Msh. 9—11 Vm.
15. Mch. $5^{1}/_{2}$ Nm.
21. G. 2 Nm., L. $12^{3}/_{4}$ u. $2^{3}/_{4}$ Nm., S. $12^{3}/_{4}$ u. $2^{1}/_{4}$ Nm., K. $1^{3}/_{4}$—$2^{1}/_{2}$ Nm.
23. D. $5^{1}/_{4}$ Nm., F. 6 Nm., G. $6^{1}/_{2}$ Nm., S. $4^{3}/_{4}$ Nm.
24. Mch. 1 u. 3 Nm., G. 3 Nm., L. $2^{3}/_{4}$ Nm., Mz. $11^{1}/_{2}$ —$11^{3}/_{4}$ Vm., Msh. $11^{1}/_{4}$ Vm.—$12^{1}/_{4}$ Nm. u. $1^{1}/_{4}$—2 Nm., K. $12^{1}/_{2}$—4 Nm.
25. R. 8 Nm.
27. B. 3 Nm., F. 3 Nm., Mz. $12^{1}/_{2}$—1 Nm., Msh. $2^{1}/_{4}$—$4^{1}/_{2}$ Nm., K. $2^{1}/_{4}$—6 Nm.

Nr. 2732. Preise der gewöhnlichsten Verbrauchsgegenstände

Orte.	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.			Erbsen.	
	Preis per													
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.
	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
Darmstadt	22,00	18,00	20,00	16,50	15,00	15,75	22,00	16,00	19,00	17,00	14,00	15,50	9,00	6
Babenhausen	20,00	20,00	20,00	16,00	16,00	16,00	18,00	18,00	18,00	15,00	15,00	15,00	5,00	5
Bensheim	19,00	17,00	18,00	16,00	16,00	16,00	16,00	16,00	16,00	16,50	16,50	16,50	8,00	8
Erbach	19,00	19,00	19,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	16,20	13,20	15,20	4,50	4
Offenbach	21,00	17,00	18,92	18,00	15,00	16,53	19,00	14,00	16,39	17,00	15,00	16,56	8,50	5
Giessen	19,50	18,00	18,94	17,00	15,50	16,18	17,00	14,75	16,00	16,75	15,50	16,18	7,00	5
Alsfeld	18,50	17,50	18,03	16,50	15,50	16,17	14,00	13,50	13,75	14,50	13,00	13,93	7,00	6
Büdingen	19,50	19,50	19,50	15,50	15,50	15,50	15,50	15,50	15,50	13,50	13,50	13,50	6,00	6
Butzbach	19,70	19,00	19,57	17,00	16,00	16,42	18,00	16,00	17,00	15,00	14,00	14,42	5,50	5
Friedberg	19,25	18,00	18,63	16,50	15,75	16 08	17,50	15,50	16,54	16,50	14,75	15,67	8,00	5
Lauterbach	18,00	14,50	17,00	18,00	15,20	16 61	12,50	12,50	12,50	14,00	13,00	13,33	3,50	1
Schotten	19,00	18,00	18,50	16,00	15,50	15,75	15,00	14,50	14,75	15 00	14,00	14,55	5,00	4
Mainz	20,75	19,45	20,15	17,30	16,25	16,72	18,50	16,00	17,68	17,00	15,75	16,38	7,30	5
Alzey	21,10	19,50	20,25	16,50	16,20	16,35	19,25	16,50	18,31	16,50	15,50	16,03	5,50	4
Bingen	20,00	18,00	19,25	17,00	15,00	16,22	18,00	17,00	17,31	17,00	14,00	15,48	6,50	3
Worms	20,50	20,00	20 25	16,50	16,00	16,25	20,00	19,00	19,50	16,00	15,50	15,75	6,00	4
Summe			305,79			257,53			263,23			243,95		
Mittelpreis			19,11			17,00			16,45			15,25		

Orte.	Ochsenfl.		Kuh- od. Rindfl.		Kalbfl.		Hammelfl.		Schaffl.		Schweinefl.		Weissmehl	
	Preis per													
	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	höchst.	niedgst.
	Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.			
	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
Darmstadt	1,40	1,60	1,28	1,48	.	1,40	1,32	1,44	.	.	1,44	1,56	0,50	0,40
Babenhausen	1,50		1,20	.	1,20		.	.	.	.	1,40		0,44	0,44
Bensheim	1,28	1,60	1,12	1,60	1,28	1,60	1,20	.	.	.	1,40	1,60	0,40	0,36
Erbach	1,40	.	1,20	.	1,08	.	1,20	.	.	.	1,32	.	0,40	0,34
Offenbach	1,40	1,60	1,20	1,40	1,20	.	1,30	1,80	.	.	1,40	1,60	0,50	0,32
Giessen	1,42	1,90	1,20	1,60	1,20	1,40	1,20	1,32	1,04	1,16	1,36	1,40	0,44	0,34
Alsfeld	1,24	.	1,00	.	1,00		.	.	.	.	1,10		0,34	0,32
Büdingen	1,32	.	1,12	.	1,20	.	1,20	.	1,00	.	1,40		0,40	0,32
Butzbach	1,32	.	1,12	.	1,10	.	1,20	.	1,10	.	1,12	.	0,40	0,36
Friedberg	1,40	.	1,20		1,20		1,00	.	.	.	1,28	.	0,34	0,32
Lauterbach	1,12		1,12	.	1,00		1,00	.	.	.	1,28	.	0,46	0,36
Schotten	1,30	.	1,15	.	0,95	.	1,00	.	.	.	1,35	.	0,44	0,32
Mainz	1,44	1,64	1,08	1,20	1,30	1,40	1,20	1,30	0,80	0,90		1,40	0,36	0,30
Alzey	1,30	1,70	1,20	1,50	1,40	1,60	1,40	1,60	.	.	1,50	1,70	0,42	0,34
Bingen	1,40	1,60	1,30	1,60	1 40	.	1,30	1,40	.	.	1,30	1,40	0 40	0,36
Worms	1,44	1,73	1,28	1,54	1,28	1,54	1,20	1,44	.	.	1,44	1,73	0,40	0,30
Summe	21,68	13,37	18,77	11,92	17,79	8,94	16,72	10,30	3 94	2,06	20,09	12,33		
Mittelpreis	1,36	1,67	1,17	1,49	1,19	1,49	1,19	1,47	0,99	1,03	1,33	1,55		

16 Orten des Grossh. Hessen im August 1889.

	Stroh.			Kartoffeln.			Erbsen.			Bohnen.			Linsen.		
0 Kilogramm.	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
	7,00	4,00	5,50	8,00	4,00	6,00	30,00	18,00	24,00	28,00	21,50	24,75	56,00	21,00	38,50
	3,20	3,00	3,07	3,00	3,00	3,00	24,00	24,00	24,00	28,00	28,00	28,00	38,00	38,00	38,00
	6,50	6,50	6,50	5,50	4,50	4,97	40,00	30,00	35,00	40,00	30,00	35,00	55,00	40,00	47,50
	4,40	4,40	4,40	5,60	5,60	5,60	28,00	28,00	28,00	28,00	28,00	28,00	50,00	50,00	50,00
	7,00	5,00	6,01	5,00	4,00	4,56	32,00	24,00	28,00	38,00	27,00	33,00	58,00	34,00	46,00
	6,00	4,50	5,36	7,00	3,40	5,30	37,00	36,00	36,50	38,00	36,50	37,50	48,00	47,50	47,50
	6,50	6,00	6,25	5,00	4,50	4,75	19,00	18,50	18,75	28,00	28,00	28,00	30,00	30,00	30,00
	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	17,00	17,00	17,00	18,00	18,00	18,00	18,00	18,00	18,00
	5,80	5,00	5,23	4,50	3,50	4,08	22,00	20,00	21,00	26,00	24,00	25,00	36,00	34,00	35,00
	8,50	7,00	7,75	5,00	3,50	4,25	36,00	20,00	28,00	56,00	35,00	45,50	56,00	35,00	45,50
	3,00	3,00	3,00	6,00	5,20	5,87	22,00	22,00	22,00				30,00	30,00	30,00
	5,00	4,50	4,75	5,00	5,00	5,00	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	4,60	4,00	4,24	6,00	4,00	4,75	24,00	22,00	23,00	27,00	21,00	24,00	50,00	35,00	42,50
	4,50	3,00	3,67	8,00	6,00	6,78	10,00	32,00	36,00	36,00	30,00	33,00	60,00	44,00	49,80
	4,80	4,00	4,54	5,20	3,60	4,41	40,00	24,00	33,25	34,50	28,00	30,84	50,00	39,25	44,50
	4,20	2,80	3,50	5,20	4,00	4,60	24,00	20,00	22,00	26,00	20,00	23,00	50,00	24,00	37,00
			78,77			78,92			396,50			413,59			599,89
			4,92			4,95			26,43			29,54			39,99

genmehl	Brod.			Butter.			Milch.			Eier.			Kaffee, gebrannte Bohnen per kg	Petroleum per Liter	Steinkohlen	Braunkohlen	Torf per 1000 Stück
ilogramm.							per 1 Liter.			per 10 Stück.					per 100 kg		
niedgst.	Mittel-	Gemischt. Brod.	Roggen-Brod	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst	niedgst	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-					
ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.		ℳ.
0,32	0,36	0,26	0,24	2,40	2,10	2,31	0,18	0,16	0,17	0,65	0,50	0,58	3,20	0,20	2,40	.	3,50
0,24	0,24	0,24	0,22	2,00	2,00	2,00	0,16	0,16	0,16	0,60	0,60	0,60	3,00	0,23	2,20	.	.
0,24	0,26	0,25	0,20	2,20	1,80	1,98	0,18	0,16	0,17	0,70	0,60	0,65	2,80	0,24	1,60	.	.
0,22	0,24	0,27	0,20	2,00	2,00	2,00	0,16	0,16	0,16	0,60	0,60	0,60	2,50	0,24	2,10	.	.
0,28	0,31	0,28	0,27	2,60	2,40	2,50	0,24	0,20	0,22	0,80	0,60	0,70	3,60	0,23	2,00	.	
0,36	0,37	0,26	0,23	2,30	1,80	2,06	0,18	0,16	0,17	0,60	0,50	0,57	3,70	0,22	1,90	1,58	.
0,22	0,22	0,25	0,22	2,00	2,00	2,00	0,14	0,14	0,14	0,50	0,50	0,50	3,60	0,26	1,60	1,80	
0,24	0,25	0,25	0,23	2,00	2,00	2,00	0,14	0,14	0,14	0,60	0,60	0,60	2,80	0,23	1,80	1,00	
0,28	0,29	0,27	0,22	2,20	2,20	2,20	0,15	0,15	0,15	0,70	0,60	0,62	3,20	0,23	2,10	1,60	.
0,25	0,26	0,28	0,25	2,40	2,20	2,30	0,16	0,16	0,16	0,65	0,60	0,63	2,80	0,26	1,80	.	.
0,26	0,28	0,30	0,23	2,00	2,00	2,00	0,14	0,14	0,14	0,50	0,50	0,50	3,00	0,28	2,00	.	.
0,22	0,24	0,25	0,20	2,20	1,80	2,00	0,15	0,15	0,15	0,50	0,50	0,50	3,20	0,24	2,60	1,00	.
0,24	0,26	0,28	0,24	2,30	2,00	2,16	0,20	0,18	0,19	0,56	0,50	0,52	3,40	0,20	1,90	.	.
0,26	0,28	0,28	0,22	2,40	1,96	2,16	0,18	0,16	0,17	0,70	0,60	0,65	3,60	0,22	1,70	.	.
0,24	0,26	0,26	0,25	2,40	1,80	2,08	0,20	0,16	0,18	0,70	0,60	0,66	3,40	0,22	1,50	.	.
0,22	0,24	0,24	0,22	2,80	2,40	2,54	0,18	0,13	0,16	0,90	0,40	0,60	3,50	0,20	1,40		
	4,36	4,32	3,64			34,29			2,63			9,48	51,30	3,70	30,60	6,98	3,50
	0,27	0,26	0,23			2,14			0,16			0,59	3,21	0,23	1,91	1,40	3,50

Nr. 2733. Uebersicht der Sterblichkeitsverhältnisse im August 1889 in den 15 grössten Gemeinden des Grossherzogthums.

Todesfälle.	Mainz. 70 500	Darmst. 65 600	Offenb. 33 900	Worms. 24 000	Giessen. 20 800	Bingen. 7300	Kastel. 7200	Lampertheim. 6700	Bensheim. 6200	Alzey. 6100	Pfungst. 5600	Vierneim. 5500	Heppenh. 4800*)	N.-Isenb. 5400	Friedb. 5100	Im Ganzen. 262 200
Verstorb.: im 1. Lebensjahre	53	19	21	12	10	6	5	8	5	2	8	9	8	14	4	184
» 2.—15. »	29	13	12	7	3	3	1	2	.	2	1	2	2	5	.	82
» Erwachsene	54	46	26	16	21	5	3	5	7	6	4	5	4	5	9	216
Todesursachen.																
Verunglückung	1	1	1	1	1	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	7
Selbstmord	.	2	1	.	.	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	5
Mord u. tödtl. Körperverletzung	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Blattern	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Masern	10	.	3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	7	.	20
Scharlach	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Rose	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Diphtherie	9	4	1	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	16
Croup	2	1	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5
Keuchhusten	.	2	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3
Unterleibstyphus	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Flecktyphus	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Cholera	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ruhr	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	1
Kindbettfieber	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Andere Infections-Krankheiten	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Lungenschwindsucht	20	16	11	5	6	1	.	1	2	4	2	1	2	1	2	74
Acute entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane	8	4	5	2	2	2	1	.	.	.	2	3	.	2	1	32
Apoplexia (Schlagfluss)	6	3	2	.	3	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	15
Acuter Gelenk-Rheumatismus	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	1
Darmkatarrh u. Brechdurchfall	26	8	17	8	3	2	4	3	3	2	1	3	6	4	4	93
Andere bekannte Krankheiten	46	35	16	14	17	5	4	7	6	3	3	4	3	10	4	185
Todesursache unbekannt	5	1	2	2	1			3				4			2	20
Zusammen	186	78	89	55	34	14	9	16	13	10	13	16	14	24	11	842

Anzeige.

Durch die Hofbuchhandlung von G. **Jonghaus** (Verlag) in Darmstadt ist zu beziehen:

Beiträge zur Statistik des Grossherzogthums Hessen.

Herausgegeben von der Gr. Centralstelle für die Landesstatistik.

30. Band. 2. Heft. Darmstadt 1888. 4. Geheftet 50 ₰.

Inhalt: Hauptzusammenstellung der wirklichen Soll-Einnahmen und -Ausgaben des Grossh. Hessen in den Etatsjahren 1882/83, 1883/84 u. 1884/85 und Vergleichung dieser Ergebnisse mit den staatsbudgetlichen Veranschlagungen und besonderen ständischen Verwilligungen.

Druck von H. Brill in Darmstadt.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

№ 447. October 1889.

Inhalt: Ergebnisse des Betriebs der Hess. Ludwigs-Eisenbahn 1888. — Geburten, Sterbfälle, Eheschliessungen u. Ehescheidungen im Grossh. Hessen 1888. — Salzbesteuerung im Grossh. Hessen 1888/89. — Fliegende Brücken 1888—89. — Vergleich. meteorolog. Beobacht. Aug. 1889. — Sterblichkeitsverhältn. Sept. 1889. — Anzeige.

Nr. 2734. Ergebnisse des Betriebs der Hessischen Ludwigs-Eisenbahn im Jahr 1888.*)

1. In dem abgelaufenen Jahre sind dem Unternehmen der Hessischen Ludwigsbahn der Hauptbahnhof Frankfurt a. M. mit den daselbst einmündenden Strecken von Mainz und bezw. Mannheim sowie von Limburg hinzugetreten und ist die Strecke Niederrad-provisorische Einmündung in die verlängerte städtische Verbindungsbahn zu Frankfurt a. M. in regelmässigen Betrieb genommen worden. Der Betrieb auf der Strecke Forsthaus-Einmündung in die Main-Neckarbahn-Frankfurt a. M. wurde eingestellt. Es befanden sich demnach Ende 1888 in Betrieb:

Nichtgarantirte Strecken.	Kilometer.
1. Mainz-Worms-Grenze, eröffnet am 23. November 1854	49,06
2. Mainz-Bingen-Grenze, eröffnet am 27. December 1859	30,58
3. Mainz-Aschaffenburg, eröffnet am 27. December 1858, resp. am 3. Januar 1863, bezw. am 15. October 1884	76,21
4. Mainz-Frankfurt a. M. Hauptbahnhof, eröffnet am 3. Januar 1863, 16. Januar 1882, resp. am 18. August 1888	37,54
5. Hafenbahn in Gustavsburg, betrieben seit 1. August 1858, bezw. 22. October 1874	4,17
6. Worms-Alzey, eröffnet am 5. December 1864, resp. am 18. April 1867	30,01
7. Darmstadt-Worms, eröffnet am 15. April, resp. am 1. Juni 1869	44,57
8. Frankfurt a. M. Ostbahnhof-Aschaffenburg	41,26
9. Verbindungsbahn bei Darmstadt, eröffnet am 1. Juni 1874	3,71

*) Vergl. Mittheil. Nr. 418, Sept. 1888, S. 273.

	Kilometer.	
10. Frankfurt a. M. Hauptbahnhof-Höchst a. M.-Limburg, eröffnet am 1. Februar 1875, 15. Mai 1876, 12. Juli 1877, 15. October 1877, 4. November 1880, 18. August 1888 .		69,72
11. Wiesbaden-Niedernhausen, eröffnet am 1. Juli 1879 . .		19,95
12. Goldstein-Forsthaus-Sachsenhausen, eröffnet am 3. Januar 1863, resp. 18. September 1876		5,62
13. Goldstein-Goddelau-Erfelden, eröffnet am 24. November 1879	29,04	
14. Biblis-Lampertheim-Mannheim-Hauptbahnhof, eröffnet am 15. October 1879, bezw. 24. November 1879, resp. 1. Mai 1880	28,09	57,13
Nr. 13 und 14 mit der Riedbahnstrecke Goddelau-Erfelden-Biblis mit 17,62 Kilometer bilden die in einheitlichem Betrieb stehende Frankfurt-Mannheimer Bahn.		
15. Rosengarten-Lampertheim, eröffnet am 15. October 1877		9,86
16. Waldhof-Mannheim-Neckarvorstadt, eröffnet am 15. October 1879		4,48
17. Verbindungsbahn bei Gross-Geran, eröffnet am 24. November 1879		1,85
18. Verbindungsbahn Niederrad-Griesheim, eröffnet am 16. Januar 1882		2,46
19. Babenhausen-Hanau, eröffnet am 1. Mai 1882 . . .		19,99
20. Erbach-Eberbach, eröffnet am 1. März 1882, 1. u. 27. Mai 1882, 1. Juni 1882		30,65
21. Niederrad-provisorische Einmündung in die verlängerte städtische Verbindungsbahn zu Frankfurt a. M., eröffnet für den regelmässigen Betrieb am 18. August 1888 . .		1,63
22. Frankfurt a. M. Ostbahnhof-Griesheim a. M.		9,85
		550,30
dazu **garantirte** Strecken (unverändert) .		184,95
Betriebslänge zusammen		735,25

Von diesen Strecken sind Doppelbetriebsstrecken, d. h. solche, auf welchen ein vollständiger Betrieb nach zwei Richtungen hin stattfindet, wie im Vorjahr 24,27

Es betragen demnach die im Betrieb befindlichen Baulängen 710,98

wovon 533,73 Kilometer auf die nicht garantirten Strecken und 177,25 Kilometer auf die garantirten Strecken entfallen.

Von diesen Bahnlinien sind gepachtet, bezw. der Hessischen Ludwigs-Eisenbahn nicht eigenthümlich gehörige Strecken 27,34

Die Baulängen der im Betrieb befindlichen eigenen Bahnlinien betragen daher 683,64

2. Am Jahresschlusse war der Bestand an Betriebsmitteln:

Locomotiven	190	
Tender	170	
Wagen:		
Galawagen und reservirte Salonwagen	3	
Revisionswagen, zugleich Salonwagen	2	
Personenwagen I. Classe	6	
» I. und II. Classe combinirt	145	
» I., II. und III. Classe combinirt	20	
» desgl. mit 2 Etagen (Dampfwagen)	3	
» II. Classe	12	
» desgl. (Aussichtswagen)	5	
» II. Classe mit Postabtheilung	3	
» II. und III. Classe combinirt	4	
» desgl. mit Postabtheilung	3	
» desgl. mit Gepäckraum	3	
» ausschliesslich III. Classe	267	
» III. Classe mit Postabtheilung	18	494
Gepäck- resp. Dienstwagen (darunter 41 mit Closets)		95
bedeckte Güterwagen, gewöhnliche	1214	
Bierwagen	52	
Fleischtransportwagen	6	
Margarinwagen	2	
Spiegelwagen	6	
Pferdestallwagen (als Dienstgutwagen verwendet)	1	1281
offene Güterwagen, gewöhnliche	1349	
Bogenwagen	230	
offene Viehwagen	43	
überdachte Viehwagen mit 2 Etagen	6	
Kalkwagen	22	
Erzwagen	29	
achträderige Plattformwagen	2	
Langholzwagen	36	
Sänrewagen mit aufgesattelten Kesseln	48	
» » stehenden Thongefässen	13	
» » Holzbütten	3	
» » 2 Etagen für Glasballons	6	
Cysternenwagen	5	
Gastransportwagen	2	
Bahn-Tunnel-Revisionswagen	2	
Requisiten- resp. Hülfswagen	4	
Arbeitswagen	49	
Krahnenwagen	2	
Schneeschlitten	1	1852
	zusammen	3722

davon sind 1136 Wagen bezw. 2260 Achsen oder 30% mit Bremsen versehen.

46 Wagen, nämlich 6 Spiegelwagen, 7 Bierwagen und 33 Säurewagen, sind Eigenthum von Privat-Etablissements.

3. Das concessionirte Actienkapital, welches seit Ende 1884 auf 111 900 000 ℳ. sich beziffert und vollständig begeben ist, hat auch im verflossenen Betriebsjahre eine Veränderung nicht erfahren. Es participirt an der Dividende pro 1888 in vollem Betrage.

Der Stand der Anlehen der Gesellschaft und der Amortisationen gestaltete sich Ende 1888 wie folgt:

Prioritäts-Anlehen		fl.	ℳ.	wovon amortisirt ℳ.
a. 4%	v. 1863/65	5 000 000 =	8 571 428,57	1 164 428,57
b. 4% (fr. 5% bezw. 4½%)	» 1868/69	15 750 000 =	27 000 000,00	349 800,00
c. 4% (früher 4½%)	» 1874	6 650 000 =	11 400 000,00	1 079 400,00
d. 4% (» 5%)	» 1875		10 000 000,00	33 500,00
e. 4% (» 5%)	» 1876		10 000 000,00	33 500,00
f. 4% (» 5%)	» 1878 (8. Mai)		10 000 000,00	33 500,00
g. 4% (» 5%)	» 1878 (15. Mai)		10 000 000,00	22 500,00
h. 4%	» 1881		10 000 000,00	77 000,00
		Insgesammt	96 971 428,57	2 793 628,57

Unter Hinzurechnung der auf die vollständig heimgezahlten Anlehen bereits amortisirt gewesenen Beträge, wie im Vorjahre 3 766 542,86

beträgt demnach die gesammte Amortisation . . . 6 560 171,43

Von den am Schlusse des Jahres 1887 noch unbegeben gewesenen 3 488 000 ℳ. des Anlehens vom 15. Mai 1878 wurden im verflossenen Jahre 2000 ℳ. verwerthet, so dass Ende 1888 noch 3 486 000 ℳ. vorhanden waren.

4. Die Anlage-Kapitalien der im Betrieb stehenden Objecte betragen nach Ausweis der Baurechnung Ende 1888:

1) Für die nicht garantirten Bahnen	149 819 499,11	ℳ.
2) Für die garantirten Bahnen	36 610 310,94	»
3) Für Betriebsmaterial, Werkstätte und gemeinsame Bahnhöfe	30 277 153,07	»
Zusammen	216 706 963,12	ℳ.

Am Schlusse des Jahres 1887 hatten sich diese Anlage-Kapitalien auf 205 076 901,07 ℳ. belaufen. Das im Betrieb stehende Anlage-Kapital hat sich demnach im Ganzen um 11 630 062,05 ℳ. und zwar bei 1 und 2 durch den neuen Frankfurter Bahnhof und die mit Reichszuschuss erbauten zweiten Geleise vermehrt. Bei 3 ist eine Verminderung in Folge von Geländeverkäufen eingetreten.

Zur Deckung des für das Betriebsjahr ermittelten durchschnittlichen Anlagekapitals der im Betriebe stehenden Objecte waren ausser

den für Bauzwecke bestimmten Fonds und ausser den von den gänzlich zurückgezahlten Anlehen bereits amortisirten Beträgen an Actien 111 900 000 ℳ. und an Obligationen durchschnittlich 93 485 428,57 ℳ. verwendet.

Die der Gesellschaft eigenthümlich gehörigen, im Betriebe befindlichen Bahnlinien mit 683,64 Kilometer Länge und einem Gesammtanlagekapital von 216 706 963,12 ℳ. berechnen sich somit auf 316 990 ℳ. pro Kilometer. Exclusive Betriebsmaterial stellt sich der Gesammtaufwand Ende 1888 auf 193 695 669,30 ℳ. und es betragen somit die Baukosten für einen Kilometer der eigenen Bahn Ende 1888 durchschnittlich 283 330 ℳ. Die Kosten der Betriebsmittel, auf die Betriebslänge von 709,48 Kilometer berechnet, ergeben pro Kilometer 32 434 ℳ. Scheidet man den ratirlichen Betrag an Kosten der Betriebsmittel für die gepachteten Strecken aus, so stellen sich die Anlagekosten per Kilometer eigener Bahn auf durchschnittlich 315 764 ℳ. gegen 300 903 ℳ. in 1887.

Nach Abzug der von den Anlehen bereits amortisirten Beträge berechnen sich die Anlagekosten pro Kilometer excl. Betriebsmaterial auf durchschnittlich 273 734 ℳ. und incl. des letzteren auf 306 168 ℳ.

5. Die Beförderungsquantitäten stellen sich im verflossenen Jahre und im Vergleich zu dem Jahre 1887 wie folgt:

	1887.	1888.
Personen	9 032 338	9 647 090
Tonnen Reisegepäck . .	10 414	10 266
Traglasten	32 698	33 099
Fahrzeuge	676	726
Leichen	164	188
Vieh in Wagenladungen qm	180 993	165 676
Stück Kleinvieh . . .	28 070	55 486
Tonnen Frachtgut . . .	4 028 235	4 532 259

Zur Beförderung dieser Quantitäten wurden:

	1887.	1888.
Züge abgefertigt	142 301	143 756
Nutzkilometer zurückgelegt:		
auf den garantirten Strecken	923 242	930 913
» » nichtgarantirten Strecken . . .	4 458 831	4 577 181
Achskilometer mit eigenen und fremden Wagen, jedoch nur auf eigener Bahn auf den garantirten und nichtgarantirten Strecken zus. .	143 115 572	150 321 463

6. Nach der Betriebs-Rechnung betragen:

die Einnahmen . . .	17 813 175,97 ℳ.
» Ausgaben . . .	8 994 899,67 »
der Ueberschuss	8 818 276,30 ℳ.

und nach Abzug der Einnahmen und Ausgaben à conto Erneuerungs- und Reservefonds:

die Einnahmen . . .	17 707 160 68 ℳ.
die Ausgaben	8 050 981,53 »
der Ueberschuss	9 656 179,15 ℳ.

Gegen die letzten zwei Betriebsjahre ergibt sich:

	1886.	1887.	1888.
durchschnittliches Anlage-Kapital	ℳ.	ℳ	ℳ
in runder Summe . . .	206 000 000	205 400 000	212 000 000
Betriebs-Einnahmen . . .	15 943 872	16 625 797	17 707 161
Betriebs-Ausgaben . . .	7 554 738	7 790 715	8 050 982
Die Betriebs-Ausgaben betrugen von den Betriebs-Einnahmen in Procenten . . .	% 47,382	% 46,859	% 45,467
Ueberschuss der Betriebs-Einnahmen	8 389 135	8 835 082	9 656 179
Dieser Ueberschuss beträgt vom durchschnittlichen Anlage-Kapital in Procenten . . .	% 4,072	% 4,301	% 4,555
Es betrugen:	ℳ.	ℳ	ℳ.
per Kilometer die Einnahme	22 501	23 462	24 958
per Kilometer die Ausgabe	10 662	10 994	11 348
per Kilometer der Reinertrag	11 839	12 468	13 610

7. Die Einnahme aus dem Personen- und Gepäckverkehr beträgt nach der unten folgenden tabellarischen Zusammenstellung

	ℳ. 6 763 039,73
gegen 1887	» 6 493 716,56
demnach mehr	ℳ. 269 323,17 = 4,15%

Im Ganzen wurden befördert:

Personen . . .	9 647 090
gegen 1887 . . .	9 032 338
somit mehr . .	614 752 = 6,81%

Hiervon entfallen bezüglich der Zahl und des Ertrages:

	Personen.		Einnahme.	
		%	ℳ.	%
a. auf den Localverkehr .	8 031 136 =	83,25	3 866 814,69 =	57,17
b. » » directen Verkehr	1 263 067 =	13,09	1 884 600,29 =	27,86
c. » » Transitverkehr	352 887 =	3,66	1 011 624,75 =	14,97
	9 647 090 =	100,00	6 763 039,73 =	100,00

Der Personenverkehr erbrachte . . .	ℳ. 6 421 754,43
gegen 1887	» 6 158 197,71
mithin mehr	ℳ. 263 556,72

Je nach Benutzung der Wagenklassen vertheilen sich Zahl und Ertrag der beförderten Personen wie folgt:

	Zahl.	Ertrag.
I. Classe . .	0,90%	5,99%
II. » . . .	12,73 »	32,64 »
III. » . . .	82,90 »	58,25 »
IV. » . . .	1,21 »	0,93 »
Mit Militärbilleten . .	2,26 »	2,19 »
	100,00%	100,00%

Im Jahr 1887 ergab sich folgende Vertheilung:

	nach der Zahl.	nach der Einnahme.
bei I. Classe . . .	0,91%	5,93%
» II. » . . .	13,21 »	32,96 »
» III. » . . .	81,80 »	57,97 »
» IV. » . . .	1,28 »	0,72 »
» Militär	2,80 »	2,42 »

Im Durchschnitt hat jede Person per Kilometer erbracht:

in I. Classe . . .	8,26 ₰
» II. » . . .	5,02 »
» III. » . . .	2,57 »
» IV. » . . .	2,00 »
Militär	1,50 »
und überhaupt . .	3,15 »

Täglich wurden durchschnittlich 26 358 Personen mit 17 546 ℳ. Einnahme befördert.

Der Gepäckverkehr hat ertragen . . 341 285,30 ℳ.
gegen 1887 . . . . . 335 518,85 »
mithin mehr . . . . . 5 766,45 ℳ.

8. Die Gesammteinnahme aus Gütern, ausschliesslich der Nebenerträge mit 369 343,19 ℳ., betrug . . . 10 196 403,14 ℳ.
gegen . . . . . 9 448 180,34 » in 1887
sonach mehr . . . . . 748 222,80 ℳ. = 7,92%

Die transportirten Quantitäten, excl. Leichen, Fahrzeuge und Thiere, betragen . . . . . 4 532 259 Tonnen
gegen 1887 . . . . . 4 028 235 »
daher mehr . . . . . 504 024 Tonnen = 12,51%

In diesen vergleichenden Zahlen sind aussergewöhnliche Materialtransporte für die Bahn selbst enthalten und zwar:

pro 1888: 131 595 Tonnen mit 39 658,49 ℳ.
» 1887: 89 116 » » 22 795,53 »

Ohne Nebenerträge vertheilen sich die beförderten Quantitäten und erzielten Einnahmen nach folgenden Hauptgruppen:

	Tonnen.	Ertrag. ℳ.	Procente der Gesammt-Einnahme.
a. auf den Localverkehr . .	861 522	1 937 565,23 =	20,25
b. » » directen Verkehr .	2 230 751	5 163 241,17 =	53,97
c. » » Transitverkehr . .	1 439 986	2 465 853,30 =	25,78
	4 532 259	9 566 659,70 =	100,00

Diese Verkehre vertheilen sich nach Tarifklassen wie folgt:

	Tonnen.	Ertrag. ℳ.	Procente der Gesammt-Einnahme.
a. im Localverkehr:			
Eilgut	7 378	87 861,77 =	4,53
Stückgut I. Cl.	83 269	509 965,83 =	26,32
» II. Cl.	16 157	73 615,28 =	3,80
Wagenladungen	754 718	1 266 122,35 =	65,35
	861 522	1 937 565,23 =	100,00
b. im directen Verkehr:			
Eilgut	13 707	164 778,76 =	3,19
Stückgut I. Cl.	159 055	939 652,18 =	18,20
» II. Cl.	24 400	114 288,78 =	2,21
Wagenladungen	2 033 589	3 944 521,45 =	76,40
	2 230 751	5 163 241,17 =	100,00
c. im Transitverkehr:			
Eilgut	6 333	70 844,17 =	2,87
Stückgut I. Cl.	68 821	396 679,95 =	16,09
» II. Cl.	4 966	20 455,36 =	0,83
Wagenladungen	1 359 866	1 977 873,82 =	80,21
	1 439 986	2 465 853,30 =	100,00

Die Transportgüter, welche die grössten Quantitäten aufweisen und deren Quantitäten selbst, sind — abgesehen von den kleineren Stückguttransporten — die folgenden:

Kohlen	mit circa	1 067 000	Tonnen,
Steine	» »	421 000	»
Holz	» »	387 000	»
Getreide und Mehl	» »	257 000	»
Eisen und Stahl	» »	236 000	»
Erze und Erden	» »	202 000	»
Düngemittel	» »	107 000	»
Kartoffeln	» »	73 000	»
Rüben	» »	67 000	»
Rohzucker	» »	60 000	»
Salz	» »	61 000	»
Petroleum und Oele	» »	57 000	»
Kalk	» »	57 000	»
Bier	» »	54 000	»
Wein	» »	45 000	»
Hülsenfrüchte	» »	37 000	»
Obst	» »	30 000	»

9. Die Betriebs-Ausgaben vertheilen sich auf die

	1888. ℳ.	%	1887. %
Allgemeine Verwaltung mit . . .	1 246 026,59 =	13,85	13,76
Bahnverwaltung mit	2 159 818,96 =	24,01	24,44
Transportverwaltung mit	5 589 054,12 =	62,14	61,80
	8 994 899,67 =	100,00	100,00
und nach Abzug der Ausgaben à conto Erneuerungsfonds auf die			
Allgemeine Verwaltung mit . . .	1 246 026,59 =	15,47	15,13
Bahnverwaltung mit	1 636 919,52 =	20,33	21,32
Transportverwaltung mit	5 168 035,42 =	64,20	63,55
	8 050 981 53 =	100,00	100,00

Nach den Titeln des Buchungsplanes zerfallen die Betriebs-Ausgaben:

Abtheilung I. Persönliche Ausgaben.			
Titel I. Besoldungen	2 354 723,08 =	26,18	26,79
» II. Andere persönliche Ausgaben .	1 818 134,66 =	20,21	20,53
Abtheilung II. Sachliche Ausgaben.			
Titel III. Allgemeine Kosten . . .	1 012 349,37 =	11,25	10,81
» IV. Kosten der Unterhaltung u. Erneuerung der Bahnanlagen etc.	633 692,46 =	7,04	6,71
» V. Kosten des Bahntransports etc.	1 388 217,13 =	15,44	15,57
» VI. Kosten der Erneuerung bestimmter Gegenstände . .	943 918,14 =	10,49	9,12
» VII. Kosten erheblicher Ergänzungen, Erweiterungen und Verbesserungen	64 038,00 =	0,71	1,26
» VIII. Kosten der Benutzung fremder Bahnanlagen etc.	541 354,86 =	6,02	6,74
» IX. Kosten der Benutzung fremder Betriebsmittel	238 471,97 =	2,66	2,47
	8 994 899,67 =	100,00	100,00

Es betragen die Ausgaben der		1888. ℳ.	1887. ℳ.
per Kilometer	Allgemeinen Verwaltung .	1756,25	1664,14
	Bahn-Verwaltung . . .	3044,23	2956,67
	Transport-Verwaltung . .	7877,68	7477,07
per Nutz-Kilometer	Allgemeinen Verwaltung .	0,23	0,22
	Bahn-Verwaltung . . .	0,39	0,39
	Transport-Verwaltung . .	1 01	0,98
per Wagen-Achskilometer	Allgemeinen Verwaltung .	0,008	0,008
	Bahn-Verwaltung . . .	0,014	0,015
	Transport-Verwaltung . .	0,037	0,037

Uebersicht des Personen-Verkehrs auf der Hess. Ludwigsbahn sowie der Einnahme aus der Beförderung von Personen, Gepäck und Hunden im Jahr 1888.

			Local-Verkehr.	Directe Verkehre nach fremden Bahnen.	Directe Verkehre von fremden Bahnen.	Transit-Verkehr.	Summe.
Anzahl der verkauften Billete.	Einfache Bill.	Gewöhnlicher Zug I. Classe	4 971	1 605	2 055	129	8 76
		» » II. »	105 249	25 781	29 629	3 262	163 92
		» » III. »	1 192 147	168 518	172 894	25 513	1 559 07
		» » IV. »	101 270	6 705	8 221	116	116 31
		Schnellzug I. »	2 041	9 454	11 239	24 220	46 95
		» II. »	34 304	45 802	50 668	156 538	287 31
		» III. »	.	5 432	5 624	49 804	60 86
	Retour-Bill.	Gewöhnlicher Zug I. »	6 459	338	248	49	7 09
		» » II. »	220 831	18 206	16 369	1 945	257 35
		» » III. »	1 942 845	114 826	122 150	11 916	2 191 73
		Schnellzug I. »	946	2 002	2 360	1 879	7 18
		» II. »	16 161	18 536	18 529	8 394	61 63
		» III. »	.	4 051	4 120	1 422	9 59
	Abonnement-Billete	I. »	4	.	.	.	
		II. »	1 650	.	12	.	1 66
		III. »	115 422	37	141	.	115 60
	Rundreise-Billete	I. »	.	.	.	801	80
		II. »	.	.	.	9 120	9 12
		III. »	.	.	.	2 035	2 03
	Militär		123 694	32 050	32 640	30 139	218 52
		Summe	3 867 994	453 343	476 899	327 282	5 125 57
Einnahme an Personen-Taxen.	Einfache Bill.	Gewöhnlicher Zug I. Cl. ℳ	16 176,20	5 211,51	7 005,54	838,10	29 231,3
		» II. »	146 899,76	55 137,39	62 656,92	8 485,67	273 179,7
		» » III. » »	801 307,67	225 532,57	233 110,64	45 977,56	1 305 928,4
		» » IV. » »	44 372,20	6 934,87	8 362,02	130,08	59 799,1
		Schnellzug I. » »	7 854,80	53 977,15	62 084,91	142 998,15	266 915,0
		» II. » »	89 030,90	169 793,78	188 370,64	496 134,06	943 329,4
		» III. » »	.	13 752,11	13 911,03	72 072,91	99 736,0
	Retour-, Abonnement- u. Rundreise-Billete	Gewöhnlicher Zug I. » »	22 817,20	1 578,80	1 032,35	352,25	25 780,6
		» » II. » »	461 140,35	42 541,48	34 517,19	3 877,75	542 076,7
		» » III. » »	2 010 237,86	146 081,01	141 604,19	10 643,79	2 308 566,8
		Schnellzug I. » »	4 566,35	16 375,05	17 720,65	23 799,19	62 461,2
		» II. » »	57 857,35	88 781,74	85 783,27	105 058,66	337 481,0
		» III. » »	.	7 015,17	7 372,95	11 896,48	26 284,6
	Militär		62 269,30	23 863,11	25 796,27	29 055,69	140 984,3
		Summe ℳ	3 724 529,94	856 575,63	889 328,50	951 320,36	6 421 754,4
Einnahme von	Gepäck.	Gewicht . . Tonnen	4 561	2 196	2 127	1 382	10 26
		Ertrag . . ℳ	84 709,85	62 364,15	60 441,45	60 197,44	267 712,9
		Traglasten Anzahl	33 099	.	.	.	33 0
		Traglasten Ertrag ℳ	2 762,65	.	.	.	2 76
	Hunden.	Anzahl . . .	8 844	815	1 228	73	10 9
		Ertrag . . . ℳ	2 948,90	510,70	689,85	84,70	4 23
		Summe ℳ	90 421,40	62 874,85	61 131,30	60 282,14	274 709,6
Einnahme aus Ergänzungs-, Zusatzbilleten und Lagergeld . ℳ			51 863,35	5 942,65	8 747,36	22,25	66 57
Gesammtsumme der Einnahme ℳ			3 866 814,69	925 393,13	959 207,16	1011624,75	6 763

735. Geburten, Sterbfälle, Eheschliessungen und Ehescheidungen in den Kreisen des Grossh. Hessen im Jahr 1888.*)

Provinzen und Kreise.	Zahl der Geborenen									Zwillingsgeburten.	Drillingsgeburten.	Vierlingsgeburten.	Zahl der Gestorbenen (einschl. d. Todtgeb.)			Zahl der Eheschliessungen.	Zahl der Ehescheidungen.
	ehelich				unehelich				im Ganzen.								
	lebend		todt		lebend		todt										
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.					m.	w.	im Ganz.		
Starkenburg.																	
Darmstadt	1193	1125	69	43	125	99	4	9	2667	40	.		1076	994	2070	721	7
Erbach	812	818	46	32	56	75	3	1	1843	26		.	667	724	1391	351	.
Bensheim	839	731	32	32	43	41	1	2	1721	22		.	695	653	1348	368	4
Dieburg	683	611	35	33	89	90	9	3	1553	13			615	599	1214	308	2
Gross-Gerau	654	568	27	25	47	48	2	1	1372	21			462	444	906	328	1
Heppenheim	701	642	45	23	87	51	5	1	1555	19			606	547	1153	272	2
Offenbach	1446	1387	59	46	111	87	3	5	3144	41	1		1003	966	1969	801	4
Zusammen	6328	5882	313	234	558	491	27	22	13855	185	1	.	5124	4927	10051	3152	20
Oberhessen.																	
Gießen	957	948	34	40	115	101	5	5	2205	33	1		810	834	1644	524	6
Alsfeld	505	500	26	16	39	44	1	3	1134	18			479	432	911	248	
Lauterbach	512	442	22	14	31	32	2	2	1057	11	1		406	373	779	262	4
Schotten	780	705	38	29	40	31	1	1	1625	27		1	746	716	1462	488	4
Vilbel	411	362	18	15	51	46	5	3	911	9			380	374	754	207	.
Büdingen	348	281	24	10	41	34	3		741	10			291	248	539	193	3
Zusammen	3513	3238	162	124	317	288	17	14	7673	108	2	1	3112	2977	6089	1922	17
Rheinhessen.																	
Alzey	1667	1620	69	56	169	185	10	11	3787	55			1480	1356	2836	872	18
Bingen	597	534	28	18	28	21	2	3	1234	18	1	.	431	426	857	271	4
Mainz	532	549	27	19	19	15		1	1162	10			444	405	849	231	2
Oppenheim	670	675	21	19	34	24	1		1444	15		.	549	545	1094	282	3
Worms	1119	1011	45	31	52	53	5	5	2321	30			786	740	1526	541	12
Zusammen	4585	4389	190	143	302	301	18	20	9948	128	1		3690	3472	7162	2197	39
Zur Uebersicht.																	
Starkenburg	6328	5882	313	234	558	491	27	22	13855	185	1		5121	4927	10051	3152	20
Oberhessen	3513	3238	162	124	317	288	17	14	7673	108	2	1	3112	2977	6089	1922	17
Rheinhessen	4585	4389	190	143	302	301	18	20	9948	128	1		3690	3472	7162	2197	39
Gr. Hessen	14426	13509	665	501	1177	1080	62	56	31476	421	4	1	11926	11376	23302	7271	76

Vergl. Mittheil. Nr. 419, Sept. 1888, S. 299.

Nr. 2736. **Salzbesteuerung im Grossherzogthum Hessen in de Rechnungsjahren 1887/88 und 1888/89.***)

Gegenstand.			1888/89.	1887/88.	In 1888/89 mehr	In 1888/89 weni
I. Production und Absatz der inländischen Salzwerke.						
1) Zahl der Salzwerke:						
Staatssalzwerke (Bad-Nauheim, Theodorshalle)			2	2	.	
Privatsalzwerke (Ludwigshalle)			1	1		
2) Producirte Salzmenge	Ludwigshalle 137 146 Bad-Nauheim 11 579 Theodorshalle 6 264	100 kg	154 989	154 108	881	
3) Abgesetzte Salzproducte:						
a. versteuertes Salz (Siedesalz)		»	48 007	48 403	.	
b. steuerfrei abgelass. Salz: denaturirt (Siedesalz)		»	34 765	31 230	3 535	
4) mit Begleitschein abgelassenes Salz nach dem deutschen Zollgebiet		»	79 113	71 573	7 540	
5) Steuerbetrag für das versteuerte inländische Salz		ℳ	576 079	580 829	.	4
II. In den freien Verkehr gesetztes Salz.						
1) Inländisches Salz	Ludwigshalle 84 217 Bad-Nauheim 11 602 Theodorshalle 7 949	100 kg	103 768	101 032	2 736	
2) Salz aus andern Theilen des deutschen Zollgebiets		»	32 487	31 585	902	
3) Ausländisches Salz	aus Bremen	»	66	34	32	
	» den Niederlanden	»		2	.	
	Zusammen	»	136 321	132 653	3 668	
Davon wurden:						
versteuert oder verzollt	inländ. Salz 75 546 ausländ. » 66	»	75 612	72 672	2 940	
abgabefrei abgelassen:						
denaturirt	inländ. Salz 60 436 ausländ. » —	»	60 436	59 981	455	
4) Betrag der erhobenen Abgaben:						
Salzsteuer (nach den Einnahme-Uebersichten)		ℳ	909 825	871 807	38 018	
Salzzoll		»	842	269	573	
III. Abgabefrei verabfolgtes Salz.						
A. Zu landw. Zwecken (Viehsalz) an 230 Empfäng.		100 kg	29 420	27 457	1 963	
B. Zu gewerblichen Zwecken an:						
1 Soda- und Glaubersalzfabrik		»	16 600	20 500		3
31 Seifenfabriken		»	2 583	2 048	535	
30 Gerbereien und Lederfabriken		»	2 634	2 158	476	
30 Häutehandlungen		»	3 687	3 360	327	
1 Steingutfabrik und Töpferei		»	2	6	.	
4 Metallwaarenfabriken		»	43	133	.	
3 Färbereien und Farbefabriken		»	5 003	4 000	1 003	
1 Papierfabrik		»	47	33	14	
1 Oelfabrik		»	50	.	50	
7 Eiskeller		»	351	270	81	
— zu Bauzwecken		»	.	16	.	
1 Chemische Fabrik		»	16	.	16	
C. Für sonstige Zwecke (zu Bädern für Heilzwecke):						
Soole		Hectoliter	442 295	397 712	44 583	
Mutterlauge		»	3 909	3 286	623	
	Zusammen	100 kg	60 436	59 981	455	
		Hectoliter	446 204	400 998	45 206	
Erhobene Controlgebühr		ℳ	2 079	1 955	124	

*) Vergl. Mittheil. Nr. 417, Aug. 1888, S. 269.

Nr. 2737. Verkehr auf den fliegenden Brücken bei Gernsheim, Kostheim und Oppenheim im Rechnungsjahr 1888/89.*)

Bezeichnung der Brücken.	I.	II.				III.						IV.	Betrag des erhobenen Brückengeldes.
	Personen. à 3 ₰	Pferde, Maulthiere, Ochsen und Thiere zur Beschauung. à 9 ₰	Kühe, Rinder, Fohlen und Esel. à 6 ₰	Kälber, Schweine, Schafe etc. à 1 ₰	Lämmer, Zicklein und Ferkel. à 1 ₰	Schubkarren od. von Menschen gedrücktes oder gezogenes Handfuhrwerk. à 3 ₰	Leichtes Fuhrwerk zum Personentransport. à 17 ₰	Zweirädriges anderes Fuhrwerk. à 6 ₰	Vierrädriges anderes Fuhrwerk. à 11 ₰	Für die Ladung. Von jedem Stück der Bespannung. Pferde, Ochsen. à 9 ₰	Für die Ladung. Von jedem Stück der Bespannung. Kühe, Esel. à 6 ₰	Unverladene oder auf nicht bespanntem Fuhrwerk verladene Güter. à 1 ₰	
	Anzahl.	Anzahl.	Anzahl.	Anzahl.	Anzahl.	Anzahl der Personen.	Anzahl.	Anzahl.	Anzahl.	Anzahl.	Anzahl.	50 kg	ℳ.
Gernsheim . . .	47 297	17 536	793	152	460	872	761	88	14 337	7 909	129	66	5 508,94
Kostheim . . .	162 976	29 862	1 085	5 357	.	1 265	417	.	16 745	13 881	.	.	10 895,61
Oppenheim . . .	45 459	14 533	754	4 791	.	596	773	339	9 032	6 426	.	170	4 508,08
Summe	255 732	61 931	2 632	10 300	460	2 733	1 951	427	40 114	28 216	129	236	20 912,63

*) Vergl. Mittheil. Nr. 418, Sept. 1888, S. 283.

Nr. 2738. Vergleichende Zusammenstellung v
zu Darmstadt, Bensheim, Felsberg, Michelstadt, Giessen, Lehrbach, Main

Thermometrograph (°R.)

Tag.	Minimum.												Maxi				
	D.	B.	F.	Mch.	G.	L.	Mz.	Msh.	P.	S.	R.	K.	D.	B.	F.	Mch.	G.
1.	8,2	8,0	8,5	**3,3**	4,0	4,2	9,0	**5,0**	8,0	4,0	5 6	5,8	23,0	23,8	**22,0**	16,0	20
2.	13,3	13,8	14,5	8,5	8,0	7,6	12,5	10,5	8,5	7,5	9,8	9,6	19,6	20,4	17,5	19,1	17
3.	11,8	12,0	10,0	9,2	7,0	7,2	12,1	9,0	9,0	8,6	9.6	10,5	20,6	22,5	18,0	19,5	20
4.	13,8	13,5	11,0	11,1	9,5	10,6	12,6	12,0	11,0	9,8	13,2	11,8	21,8	24,4	20,5	21,2	21
5.	13,0	12,8	13,5	10,8	9,0	9,0	13,0	10,0	10,0	7,2	10,8	11,4	20,6	22,0	19,0	19,3	**22**
6.	12,8	12,8	10,0	11,1	9,0	9,6	12,8	9,0	12,0	7,4	11,0	11,4	18,1	20,4	16,5	17,8	18
7.	10,6	9,2	7,5	7,3	7,2	8,2	10,9	8,0	13,0	6,8	9,2	9,1	17,6	19,8	16,0	16,9	18
8.	9,2	8,2	8,0	5,8	4,0	5,6	9,4	6,5	12,0	5,4	7,7	8,0	18,2	21,2	16,5	17,4	18
9.	**7,4**	7,6	9,5	6,3	4,5	**3,9**	9,2	7,0	12,0	**2,8**	**5,6**	**5,6**	18,5	22,0	16,0	18,2	19
10.	11,1	8,8	10,5	7,5	7,0	6,8	11,4	8,0	8,0	5,4	8,8	9,6	18,2	20,6	16,5	17,1	18
11.	9,4	9,2	9,0	5,5	4,7	4,2	10,9	6,0	8,0	3,4	6,9	6,8	15,1	17,2	14,0	16,4	15
12.	9,3	8,8	6,5	8,7	6,3	7,1	10,1	7,5	8,5	5,1	8,2	8,0	15,7	17,8	13,5	15,8	17
13.	9,8	9,6	7,5	9,3	6,9	7,8	10,8	8,0	8,0	6,1	9,0	9,2	14,1	16,2	12,5	14,1	16
14.	9,0	9,6	6,0	8,5	6,0	6,4	10,0	7,0	9,0	5,1	8,4	8,8	14,1	16,4	12,5	13,4	13
15.	9,0	9,0	6,0	9,1	6,0	7,4	9,8	8,0	10,0	5,1	8.3	8,2	16,3	17,8	14,0	15,4	15
16.	11,4	11,0	6,0	10,2	7,5	8,6	11,4	10,0	10,0	5,6	10,2	10,0	17,2	17,6	15.0	16 4	17
17.	10,8	10,2	8,5	7,5	5,0	6,2	9,9	9,0	11,0	7,0	6,4	8,2	20,5	21,8	19,0	18,6	19
18.	12,9	12,8	11,5	10,7	8,0	8,4	13,6	11,5	12,0	6,7	11,3	11,4	20,4	22,8	18,5	19,4	19
19.	12,4	13,8	12,0	11,9	7,4	7,9	12,6	12,0	13,0	6,4	9,0	9,0	22,2	**24,8**	20,0	**21,7**	21
20.	13,4	15,2	10,5	12,3	12,0	11,2	14.8	13,0	13,0	8,3	10,8	12,8	18,2	19,0	13,5	17,7	18
21.	10,6	10,8	8,0	10,6	7,0	8,2	10,8	9,0	10.0	6.7	9,2	9,0	16,6	18,4	15,0	16,3	16
22.	11,2	11,0	7,5	10,3	8,0	8,8	12,3	9,0	10,0	5,7	10,2	9,9	15,3	17,2	13,5	15,4	16
23.	9,8	9,2	6,0	9,2	7,0	7,8	10,4	8,0	9 0	5,1	8,1	8,3	14,5	16,6	13,5	14,8	15
24.	9.4	8,8	6,0	8,0	4,9	5,0	9,2	8,0	9,0	3.4	6,8	6,6	14,1	16,4	12,5	13,5	15
25.	8,6	8,8	6,0	7,9	6,0	6,8	8,8	7,5	8,0	4,1	7,6	7,7	13,3	15,6	12,5	13,6	14
26.	7,8	8,0	5,0	7,1	4,8	6,0	8,2	6,0	7,0	4,6	6,8	6,7	14,2	16,4	12,5	14,1	15
27.	8,2	8,4	5,0	7,3	5,3	5,6	9,2	6,0	9,0	2,8	7,0	7,8	13,9	15,8	12,0	12,9	14
28.	**7,4**	**6,8**	**4,5**	4,2	**3,2**	4,6	**7,8**	**5,0**	**5,5**	3,9	6,2	7,4	14,7	17,0	14,0	15,2	15
29.	8,4	8,0	7,0	5,5	5,0	7,6	8,3	**5,0**	6,0	6,3	8,8	9,0	19,0	21,4	17,5	17,6	19
30.	9,8	9,0	10,5	6,2	5,5	5,4	9,8	6,5	7,0	3,9	7,9	7,0	21,6	24,6	18,5	20,1	20
31.	10,1	10,2	12,5	7,5	6,0	5,7	10,6	8,5	8,5	4,3	8,0	7,7	**23,1**	24,8	20,5	20,9	21
	10,32	10,16	8,53	8,33	6,51	7,06	10,68	8,24	9,52	5,61	8,60	8,78	17,75	19,76	15,90	16,97	17

Mittel.

Mittel der Minima und Maxima.

Darmstadt	14,04° R.	Mainz	14,11° R.
Bensheim	14,96 »	Monsheim	12,94 »
Felsberg	12,22 »	Pfeddersh.	14,60 »
Michelst.	12,65 »	Schweinsb.	11,01 »
Giessen	12,11 »	Rauschenb.	12,02 »
Lehrbach	11,56 »	Kassel	12,75 »

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	66,40mm	Mainz	42
Bensheim	56,00 »	Monsheim	26
Felsberg	65,60 »	Pfeddersh.	20
Michelst.	51,03 »	Schweinsb.	71
Giessen	49,27 »	Rauschenb.	75
Lehrbach	75,30 »	Kassel	65

eorologischen Beobachtungen im Monat August 1889

sheim, Pfeddersheim; Schweinsberg, Rauschenberg und Kassel (Preussen).

	Mz.	Msh.	P.	S.	R.	K.	D.	B.	F.	Mch.	G.	L.	Mz.	Msh.	P.	S.	R.	K.	Tag.
							Niederschläge etc. Regen (r), Schnee (s), Nebel (n).												
	19,4	20,0	20 5	19,8	19,0	20,9	.	n	.	.	r n	.	.	.	.	n		.	1.
	18,4	19,0	20,0	16,2	18 0	17,6	r	r n	r	r	r	r	r	r	r	r	r	r	2.
	20,4	20,0	21,0	19,5	17,7	19,3		n	.	.	n	r n	.	.	.	r	r	.	3.
	22,1	20,0	24,0	20,2	18,6	20,6	.	.	.		.			.	.	r	r	r	4.
	21,4	20,0	24,0	20,2	19,2	21,0	r	r	.	r	r n	r n	r	r	.	r n	r	r	5.
	18 6	19,0	**24,5**	17,1	15 8	17,2		.	.	r	.	r	.		.	r	.	r	6.
	17,8	18,0	23,5	15,8	15,7	16,8	.	n	.		r n	.	r	.	.	r	r	r	7.
	19,2	19,0	23,0	16 6	16,2	16,3	.	n	.	.	.		.	.	.	.	.	r	8.
	18,8	18,0	22,0	17,9	16,6	18,0	.	.	.	.	r	r	.	.	.	n	n	n	9.
	18,6	18,0	21,0	16,4	15,6	17,8	.	.	.	.	r		.	.	.	r	r	r	10.
	14,6	15,5	19,0	13,8	13,0	13,8	r	r	r	r	r	r	r	r	r	r	r	r	11.
	16,2	16,5	18,0	15,0	14,1	15,2	r	.	r	r	r	r	r		.	r	r	r	12.
	15,0	16,0	16,0	13,4	13,2	14,2	r	r	r	r	r	r	r	r	r	r	r	r	13.
	14,4	15,0	17,0	13,4	11,2	13,0	r	r	r n	r	r	r	r	r	.	r	r	r	14.
	16,8	16,5	16,0	14,6	13,2	13,4	r	r	r n	r	r	r	r	r	.	r	r	r	15.
	17,4	18,0	18,0	16,1	15,5	16,1	r	r	.	r	n	.	r	.	.	.	.	.	16.
	18,2	20,0	22,0	18,6	17,8	18,5	.	.	.	.	r n	r	n		.	.	.	r	17.
	18,4	20,0	22,0	17,5	17,1	18,4		n	.	r	r	r		r	.	r	r	.	18.
	20,6	**21,0**	22,0	**21,4**	19,1	**21,8**	r	r	r	r	r	.	r	.		r	r	r	19.
	17,2	18,0	18,0	16,8	15.0	17,6	r	.	.	r	r		.	.	.	r	r	r	20.
	16,4	18,0	17,0	12,2	13,9	14,2	r	r	r	r	r	r	r	r	.	r	r	.	21.
	16,5	17,0	17,0	14,6	13,7	15,4	r	r	.	r	.	r	r	r		r	r	r	22.
	15,7	15,0	17,0	14,4	12 5	14,2	.	.	.	.	r	r	.	.	.	r	r	r	23.
	16,0	15,0	17,0	13,8	12,0	14,1	r	.	r	r	r n	r	r	r		r	.	r	24.
	14,4	14,0	17,0	14,7	12,0	13,2	r	r	r n	r	r	r	r		r	r	r	r	25.
	13,9	15,0	17,0	13.4	11,8	13,3	r	r	r n	r	r	r	r	r	r	r	r	r	26.
	15,4	14,5	16,0	13,0	12,0	11,8	r	r	r n		.	r	r	.	r	r	r	r	27.
	14,9	15,5	17,0	14,0	12 6	13,0	n	n	.	.	.	.		.		.	r	r	28.
	17,3	16,5	21,0	17,8	17,8	19,8	n	n	.		.		.	.	.	.	.	.	29.
	19 2	19,0	20,0	19,5	18,9	20,9	.	n	.	.	n	n	.	.	.	n	.	n	30.
		20,5	20,0	23,0	20,2	**19,8**	21,1	n	n	.	.	n	n	.	.	n	.	n	31.
	17,54	17,65	19,68	16,41	15,45	16,73	r 16 s — n 3	r 13 s — n 10	r 12 s — n 5	r 17 s — n —	r 20 s — n 9	r 19 s — n 4	r 16 s — n 1	r 11 s — n —	r 6 s — n —	r 22 s — n 5	r 21 s — n 1	r 22 s — n 3	
							Summe.												

Gewitter.

1½—2¾ Nm.
h. 9½ Vm., G. 8 Vm., L. 8¼ Vm., Mz. 7¾—8 Vm.,
7¾ Vm., S. 8½ Vm., R. 12¾—1¼ Nm.
6½ Nm., Mch. 8½ Vm., G. 7½ Nm., L. 5 Nm.,
z. 5¾—6 Nm., S. 5½ Nm., K 1½—6 Nm.
1¾ Nm., Mch. 8½ Nm., Mz. 1½—2¼, 4½—5 u. 8
9¼ Nm., P. 2 Nm., K. 2¾—3½ Nm.
z. 7½—8¼ Nm., S. 12¼ Vm., K. 3—4¾ Nm.

13. G. 4 Nm., Msh. 5—6 Nm., P. 5 Nm.
14. K. 4¼—5½ Nm.
17. K. 10½—11¼ Nm.
18. Mch. 11½ Nm., Msh. 1-2 Vm., S. 12¾ Vm.
19. Mz. 12¾—3¼ Vm.
24. Msh. 4—5 Nm.
25. D. 4½ Nm., L. 1¾—3 Nm., P. 4½ Nm., R 1¾—2¾ Nm., K. 3½-5 Nm.

Nr. 2739. Uebersicht der Sterblichkeitsverhältnisse im September 1889
in den 15 grössten Gemeinden des Grossherzogthums.

Todesfälle.	Mainz. 70 500	Darmst. 53 500	Offenb. 33 900	Worms. 24 000	Giessen. 20 500	Bingen. 7300	Kastel. 7200	Lampertb. 6760	Bensh. 6200	Alzey. 6130	Pfungst. 5650	Vierub. 5500	Hoppenh. 4900 ?)	N.-Isenb. 5400	Friedb. 5100	Im Ganz. 262 250
Verstorb.: im 1. Lebensjahre	38	21	11	10	6	5	5	10	2	2	5	4	3	6	4	132
» 2.—15. »	28	14	11	4	15	1	.	5	.	.	.	2	1	3	.	84
» Erwachsene	56	47	21	21	22	4	.	5	3	2	3	10	7	1	1	203
Todesursachen.																
Verunglückung	3	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	1	1	6
Selbstmord	4	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5
Mord u. tödtl. Körperverletzung	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Blattern	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Masern	8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	8
Scharlach	4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4
Rose	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Diphtherie	9	7	2	.	11	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	30
Croup	2	2	2	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	1	6
Keuchhusten	.	1	1	.	.	1	.	.	.	.	.	2	.	.	.	6
Unterleibstyphus	.	.	.	.	1	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	4
Flecktyphus	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Cholera	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ruhr	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kindbettfieber	1	.	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3
Andere Infectious-Krankheiten	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Lungenschwindsucht	14	12	7	9	3	.	.	1	.	.	1	1	2	3	.	53
Acute entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane	3	7	2	3	4	1	.	.	.	.	.	1	.	.	1	22
Apoplexia (Schlagfluss)	4	3	2	2	1	.	.	1	1	1	1	2	.	.	.	18
Acuter Gelenk-Rheumatismus	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Darmkatarrh u. Brechdurchfall	12	6	6	2	3	3	2	1	1	.	1	2	1	.	.	40
Andere bekannte Krankheiten	53	41	19	18	19	3	1	9	3	1	5	7	3	1	1	194
Todesursache unbekannt	5	1	1	1	.	1	.	6	.	1	.	1	.	.	1	16
Zusammen	172	82	43	35	43	10	5	30	5	4	8	15	11	10	6	419

Anzeige.

Durch die Hofbuchhandlung von G. **Jonghaus** (Verlag) in Darmstadt ist zu beziehen:

Beiträge zur Statistik des Grossherzogthums Hessen.

Herausgegeben von der Gr. Centralstelle für die Landesstatistik.

28. Band. 3. Heft. Darmstadt 1888. 4. Geheftet 3 ℳ 50 ₰.

Inhalt: Zur Geschichte und Statistik der Menschenblattern (Variola) und der Schutzpockenimpfung im Grossherzogthum Hessen.

Druck von H. Brill in Darmstadt.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

№ 448. October 1889.

Inhalt: Gesundheitszustand und Todesfälle im Grossh. Hessen vom II. Quartal 1889. — Vorläuf. Ergebnisse des Betriebs der Eisenbahnen Aug. 1889. — Ergebnisse des Landgestüts 1888. — Meteorolog. Beobacht. zu Darmstadt Sept. 1889. — Meteorolog. Beobacht. zu Schweinsberg Sept. 1889. — Meteorolog. Beobacht. zu Kassel Sept. 1889. — Preise der gewöhnl. Verbrauchsgegenst. Sept. 1889. — Ergebnisse der Verwaltung der Sparkassen 1887. — Anzeige.

Nr. 2740. Gesundheitszustand und Todesfälle im Grossh. Hessen vom II. Quartal 1889.*)

Die umstehende Zusammenstellung aus den vorläufigen Uebersichten der Kreisgesnndheitsämter weist für das II. Quartal 1889 im Grossherzogthum im Ganzen 5036 Sterbefälle (ausschllesslich der Todtgeborenen) auf gegen 5406 in dem vorausgegangenen Quartale und damit ein Weniger von 370; die in letzterem zu 55,5 (auf 10000 Einwohner) berechnete Sterbeziffer war auf 51,7 heruntergegangen. Von den Sterbefällen kommen auf die Monate April 1811, Mai 1674 und Juni 1551 mit den Sterberaten 19,2 —, 17,2 und 16,4. Von den Provinzen hatte Starkenburg 2278 Todesfälle zu verzeichnen (im Vorquartale 2423), Oberhessen deren 1159 (1359) und Rheinhessen 1599 (1624), der Rückgang der Mortalität war sonach in sämmtlichen Provinzen ein erheblicher; es betrugen die Sterbeziffern in denselben nunmehr nach ihrer Rangfolge 55,5 gegen 59,1 —, 44,2 gegen 51,8 und 53,0 gegen 53,8, wonach die Sterbeverhältnisse der Provinz Oberhessen, auf welche ein Weniger von 200 Sterbefällen kommt, die entschiedenste Besserung gegenüber dem vorausgegangenen Quartale aufweist.

Nach den hauptsächlichsten Altersgruppen waren im Berichtsquartale im Grossherzogthum überhaupt 2127 (im I. Jahresquartale 2177) Kinder gestorben, darunter im 1. Lebensjahre 1183 (1207) und im zweiten bis fünfzehnten Jahre 944 (970); über 15 Jahre alte, Erwachsene, waren verstorben 2909 (3229); es weist sonach diese Alterskategorie die beträchtlichste Abnahme der Sterbefälle auf.

(Fortsetzung auf S. 355.)

*) Vergl. Mittheil. Nr. 444, Aug. 1889, S. 289.

Uebersicht der Todesfälle im Grossh. Hessen vom II. Quartal 1889. (Nach den vorläufigen Aufstellungen der Gr. Kreisgesundheitsämter.) Einwohnerzahl 974 500.

Kreise und Provinzen.	Gesammtzahl der Verstorbenen excl. Todtgeborene.	Darunter Kinder im 1. Lebensjahr.	Darunter Kinder im 2. bis 15. Lebensjahr.	Darunter Kinder zusammen.	Erwachsene.	Blattern.	Masern.	Scharlach.	Rose.	Diphtheritis.	Croup.	Keuchhusten.	Typhus, Nervenfieber.	Flecktyphus.	Asiatische Cholera.	Ruhr.	Kindbettfieber.	Kindbettkrankheiten, excl. Kindbettfieber.	Lungenschwindsucht.	Acute entzündl. Krankh. der Athmungsorgane.	Apoplexie (Schlagfluss).	Acuter Gelenk-Rheumatismus.	Darmkatarrh u. Brechdurchfall.	Andere bekannte Krankheiten.	Unbekannte Krankheiten.	Gewaltsamer Tod durch Verunglückung.	Gewaltsamer Tod durch Selbstmord.	Gewaltsamer Tod durch Mord und tödtliche Körperverletzung.
Darmstadt	469	126	66	192	277	.	.	.	3	15	1	.	1	.	.	.	1	.	72	64	19	1	22	243	13	5	9	.
Bensheim	298	98	46	144	154	.	.	1	.	6	2	.	.	.	.	.	.	1	36	43	8	.	19	136	40	2	3	1
Dieburg	225	40	38	78	147	.	4	2	.	3	1	2	.	.	.	.	.	2	35	27	8	.	3	102	28	4	4	.
Erbach	214	53	33	86	128	.	2	2	.	7	.	1	1	.	.	.	1	1	31	28	4	2	4	66	60	2	2	.
Gross-Gerau	273	75	55	130	143	.	15	.	1	5	1	14	1	.	.	.	1	.	40	25	13	.	6	136	8	4	3	.
Heppenheim	233	55	31	86	147	.	.	2	1	7	.	1	.	.	.	.	.	2	43	24	3	1	16	104	23	3	3	.
Offenbach	566	174	150	324	242	.	69	5	2	16	3	4	.	.	.	.	.	1	88	57	4	2	44	231	24	6	8	2
Starkenburg	2278	621	419	1040	1238	.	90	12	7	59	8	22	3	.	.	.	3	7	345	268	59	6	114	1018	196	26	32	3
Von 10 000 Einw.	55,8					.	2,2	0,3	0,2	1,4	0,2	0,8	0,07	.	.	.	0,07	0,2	8,4	6,6	1,4	0,16	2,8	24,8	4,8	0,6	0,8	0,07
Giessen	340	33	67	100	240	.	.	10	2	13	.	2	1	.	.	.	1	3	62	29	6	3	8	166	27	4	3	.
Alsfeld	130	13	25	38	92	.	.	1	.	5	1	.	1	.	.	.	.	1	13	6	1	.	2	85	5	5	4	.
Büdingen	164	20	35	55	109	.	.	1	.	8	3	.	1	.	.	.	.	.	27	18	9	2	1	78	10	4	2	.
Friedberg	303	35	58	93	210	.	1	7	1	12	1	3	.	.	.	.	1	1	59	24	16	.	11	123	33	5	5	.
Lauterbach	117	21	29	50	67	.	.	.	.	7	.	.	.	.	.	.	2	.	20	11	2	.	.	40	30	3	2	.
Schotten	105	14	17	31	74	.	.	1	.	2	3	.	.	.	.	.	.	.	17	9	1	.	2	42	22	1	4	1
Oberhessen	1159	136	231	367	792	.	1	20	3	47	8	5	3	.	.	.	4	5	198	97	35	5	24	534	127	22	20	1
Von 10 000 Einw.	44,2					.	0,04	0,2	0,1	1,2	0,3	0,2	0,1	.	.	.	0,2	0,2	7,5	3,7	1,2	0,2	0,9	20,4	4,8	0,8	0,8	0,04
Mains	673	215	141	356	317	.	.	6	3	16	5	3	3	.	.	.	4	1	126	89	12	1	53	277	54	14	6	.
Alzey	198	45	30	75	123	.	.	.	.	2	3	1	1	.	.	.	1	.	23	21	8	.	10	87	40	.	1	.
Bingen	172	31	36	67	105	.	.	.	.	11	3	.	.	.	.	.	2	.	31	15	4	.	7	75	14	8	2	.
Oppenheim	213	36	45	81	132	.	3	.	.	6	1	.	4	.	.	.	.	.	37	13	7	.	6	90	38	3	5	.
Worms	343	99	42	141	202	.	.	1	.	7	.	4	2	.	.	.	.	4	40	38	10	.	27	156	33	9	3	.
Rheinhessen	1599	426	294	720	879	.	3	7	3	42	12	8	10	.	.	.	7	5	266	176	41	1	103	686	179	34	17	.
Von 10 000 Einw.	53,0					.	0,1	0,2	0,1	1,4	0,4	0,3	0,3	.	.	.	0,2	0,2	8,8	5,8	1,3	0,04	3,4	22,7	5,9	1,1	0,6	.
Gr. Hessen	5036	1183	944	2127	2909	.	94	39	13	148	33	35	16	.	.	.	14	13	804	541	135	14	239	1946	500	82	57	4

Von den Provinzen hatte Oberhessen bei den Erwachsenen ein Weniger von 126 Sterbefällen, Starkenburg ein solches von 124 zu verzeichnen, während in Rheinhessen nur 70 Sterbefälle Erwachsener weniger, als im I. Quartale verzeichnet waren. Was die Sterblichkeit des Säuglingsalters anlangt, so war diese in Starkenburg und Rheinhessen etwas höher, in Oberhessen aber um 77 vermindert; die diesem Alter entwachsenen Kinder waren im Berichtsquartale in Starkenburg weniger gefährdet, indem die Sterbefälle bei diesen um 62 abgenommen hatten, in Oberhessen hatte sich deren Zahl nicht erheblich vermehrt, in Rheinhessen hatte dieselbe eine Zunahme um 33 erfahren.

Im Gefolge von epidemischen und ansteckenden Krankheiten waren im Grossherzogthum im Ganzen im Berichtsquartale 387 (im I. Quartale 493) Personen erlegen, davon in Starkenburg 204 (266), in Oberhessen 91 (128) und in Rheinhessen 92 (99), und in den Monaten April 152, Mai 117 und Juni 118. Während im vorausgegangenen Quartale die Sterberate epidemischer Krankheiten im Grossherzogthum im Ganzen 5,1 auf 10000 Einwohner betragen hatte, war dieselbe nunmehr auf 4,0 und in den Provinzen nach ihrer Rangfolge von 6,5 auf 5,0 —, von 4,9 auf 3,5 und von 3,3 auf 3,0 heruntergegangen, am erheblichsten in den beiden rechtsrheinischen Provinzen, zumeist in Oberhessen.

Was die einzelnen epidemischen Krankheiten anlangt, so hatten Blattern Sterbefälle nicht veranlasst (im I. Quartale 1889 1), an Masern verstorben waren 94 (56) Personen, an Scharlach 39 (67), an Rachen- und Halsbräune zusammen 176 (284) — und zwar durch erstere 148 (216), durch letztere 28 (68) —, an Keuchhusten 35 (23), an Unterleibstyphus 16 (21), an Rose 13 (19) und an Wochenbettfieber 14 (22). Einen zum Theil beträchtlichen Rückgang hatten hiernach die Sterbefälle durch Rachen- und Halsbräune, Scharlach, Unterleibstyphus, Rose und Wochenbettfieber erfahren, während solche durch Masern und Keuchhusten eine Zunahme erwiesen.

Von 94 (im vorausgegangenen Quartale 56) Sterbefällen durch Masern fällt weitaus die grösste Zahl 90 (47) auf die Provinz Starkenburg; nur 3 (2) kommen auf Rheinhessen und 1 (7) auf Oberhessen. Den in der Provinz Starkenburg vom vorausgegangenen Quartale her in den Kreisen Offenbach und Dieburg bestehenden Herden trat ein neues Verbreitungsgebiet der Masern im Kreise Gross-Gerau hinzu, wo dieselben zunächst in Mörfelden, dann in Königstädten und Walldorf, am erstgedachten Orte in starker Verbreitung (13 Sterbefälle) herrschten. Im Kreise Offenbach waren wie im vorausgegangenen Quartale zahlreiche Gemeinden betroffen, insbesondere Bieber (23 Sterbefälle), Offenbach (20 Sterbefälle), Bürgel, Mühlheim, Dietesheim, Langen, Dietzenbach und Seligenstadt. Im Uebrigen herrschten in der Provinz Starkenburg noch Masern in Gross-Zimmern im Kreise Dieburg und in Nieder-Kinzig, Kreis Erbach, so dass immerhin ein

grosses Gebiet der Provinz von dieser Seuche verschont erscheint. In Oberhessen dauerte der im Kreise Friedberg seither schon bestehende Masernherd, der wie es scheint auch von Frankfurt a. M. aus wiederholt Zufuhr fand, fort und waren dort die Gemeinden Rodheim, Vilbel, Dortelweil, Harheim und Massenheim von übrigens mässigen Epidemien mit sehr geringer Sterblichkeit betroffen. Auch eine in Heidelbach im Kreise Alsfeld in den Monaten April bis Juli bestehende Masernepidemie liess sich in dem ersten vorgekommenen Falle auf Einschleppung aus Frankfurt a. M. zurückführen. In der Provinz Rheinhessen hatte lediglich Guntersblum im Kreise Oppenheim eine mässige Masernepidemie (3 Sterbefälle).

Röthel n, Rubeolae, wurden in Hetzbach, Kreis Erbach, und in Engelrod und Crainfeld, im Kreise Lauterbach, beobachtet, scheinen übrigens auch sonst hin und wieder vorgekommen zu sein, wie z. B. im Kreise Friedberg.

Von 39 (im I. Quartale 67) Sterbefällen an Scharlach kommt die Mehrzahl mit 20 (17) auf die Provinz Oberhessen, 12 (42) entfallen auf Starkenburg und 7 (8) auf Rheinhessen. Die über die Verbreitung des Scharlach eingelangten Berichte bestätigen fast überall nur das Vorkommen einzelner oder höchstens zeitweilig gehäufterer Erkrankungen, indem auch fast sämmtliche Sterbefälle als einzelne in verschiedenen Gemeinden verzeichnet sind; nur in Mainz, in Giessen und den Nachbarorten Grossen-Buseck und Treis, in Ilbenstadt im Kreise Friedberg und in Breitenbrunn, Kreis Erbach, kamen Sterbefälle in einer Mehrzahl vor. In der Stadt Darmstadt wurden nur 5 Scharlacherkrankungen gegen 22 im vorhergehenden Quartale bekannt. Ausschliesslich in den Kreisen Offenbach, Giessen und Friedberg konnte ein Vorkommen des Scharlach in einer verhältnissmässig grösseren Zahl von Gemeinden constatirt werden. Sterbefälle an Scharlach wurden nicht verzeichnet in den Kreisen Darmstadt, Gross-Gerau, Lauterbach, Alzey, Bingen und Oppenheim.

Rachen- und Halsbräune wiesen wie gewöhnlich in dem zweiten Jahresquartale eine erheblich verminderte Sterblichkeit auf. Von 176 Sterbefällen gegen 284 im ersten Quartale kommen auf Starkenburg 67 (131), auf Oberhessen 55 (81) und auf Rheinhessen 54 (72), so dass keine der Provinzen als vorwiegend betroffen gelten kann. Eine erheblichere Verbreitung der Diphtherie machte sich in Starkenburg in den Gemeinden Darmstadt (50 Erkrankungen und 15 Sterbefälle), Laudenau, Kirch-Brombach, Neckar-Steinach, Offenbach (6 Sterbefälle), Seligenstadt, Mühlheim und Langen, in Oberhessen in Giessen, Saasen, Alt-Wiedermus und Nidda und ferner in einzelnen Orten der Kreise Friedberg und Lauterbach, insbesondere in Fauerbach bei Friedberg, Ockstadt, Reichelsheim, Crainfeld und Vaitshain, bemerkbar, in Rheinhessen in Mainz (17 Sterbefälle), Aspisheim, Dromersheim, Heidesheim, Nierstein, Framersheim und Eich.

Eine beträchtlichere Verbreitung des Keuchhustens war auch jetzt nur in der Provinz Starkenburg erkennbar, von 35 (23) Kench-

hustensterbefällen des Berichtsquartals kommen auf Starkenburg 22 (13), auf Oberhessen 5 (5) und auf Rheinhessen 8 (5). Die im Vorquartale beobachteten erheblicheren Verbreitungsgebiete des Keuchhustens der Provinz Starkenburg waren die Rheinebene mit den Gemeinden Bauschheim, Bischofsheim, Dornheim, Leeheim, Stockstadt und Gernsheim und der Kreis Offenbach mit der Stadt Offenbach, Mühlheim, Götzenhain und Sprendlingen. Im Kreise Dieburg herrschte Keuchhusten weiter in Urberach und in den Kreisen Erbach und Heppenheim in den einzelnen Orten Höllerbach und Lörzenbach. In Oberhessen kam Keuchhusten vor in einzelnen Orten der Kreise Giessen, Friedberg und Lauterbach und in Rheinhessen in Mainz, Kastel, Zotzenheim, Alsheim und Worms.

Ueber das Vorkommen von Mumps, Parotitis epidemica, und von Wasserblattern, Varicellae, liegen Mittheilungen nicht vor; an epidemischer Genickstarre und Ruhr wurden Erkrankungen und Sterbefälle nicht bekannt. Infectiöser Lidkatarrh kam vor unter den Schulkindern der Gemeinden des Kreises Darmstadt Gräfenhausen, Weiterstadt, Braunshardt und Schneppenhausen.

Das Vorkommen des Abdominaltyphus, dem im Berichtsquartale 16 Personen gegen 21 im vorausgegangenen Quartale erlegen waren, wovon in Starkenburg 3 (12), in Oberhessen 3 (2) und in Rheinhessen 10 (7), war ein äusserst mässiges. Fast sämmtliche Sterbefälle waren als einzelne in verschiedenen Gemeinden verzeichnet, nur auf die Stadt Mainz entfallen deren 2. Hausepidemien wurden bekannt aus Bechtolsheim, Kreis Oppenheim, und aus Astheim, Kreis Gross-Gerau, erstere mit 5 und letztere mit 2 Erkrankungen; gehäuftere aber anscheinend von einander unabhängige Fälle kamen in verschiedenen Ortstheilen der Stadt Lauterbach vor, weiter wurden mehrere leichte typhoide Erkrankungen bei 3 Familien in Bickenbach, Kreis Bensheim, beobachtet.

Als Sterbefälle durch Wochenbettfieber waren im Berichtsquartale 14 (22) bei 31 (43) Sterbefällen im Wochenbett überhaupt verzeichnet. Das Vorkommen derselben war ein vereinzeltes geblieben.

Was die Mortalität durch vorherrschende und wichtigere Krankheiten anlangt, so waren im Berichtsquartale an Lungenschwindsucht verstorben 809 (im I. Quartale 734) Personen, davon im April 286, im Mai 279 und im Juni 244, an acuten entzündlichen Krankheiten der Athmungsorgane 541 (808) und zwar im April 269, im Mai 189 und im Juni nur 83; an Gehirnschlagfluss 135 (171), an acutem Gelenkrheumatismus 12 (13) und an Darmkatarrh und Brechdurchfall 241 (85), im April 35, im Mai 61, im Juni aber 145.

Alle übrigen Krankheiten zusammen hatten 2237 (im I. Quartale 2337) Todesfälle veranlasst, während die tödtlich gewordene Krankheit bei 502 (622) Sterbefällen oder bei 10% aller Verstorbenen unermittelt blieb.

An Todesfällen gewaltsamer Art hatten sich 155 gegen 122 im vorausgegangenen Quartale ereignet und zwar durch Verunglückung 82 (55), durch Selbstmord 69 (61) und durch Verbrechen Anderer 4 (5).

Das Berichtsquartal zeichnete sich, sofern das Grossherzogthum im Ganzen berücksichtigt wird, durch eine sehr geringe Sterblichkeit aus, die zunächst bedingt ist durch eine ungewöhnlich geringe Lebensbedrohung der erwachsenen Bevölkerung; aber auch die Sterbefälle des Säuglingsalters blieben sehr erheblich unter dem Mittel und die der älteren Kinder überschritten das letztere nicht. Die Epidemiesterblichkeit des Berichtsquartales war eine geringe, Sterbefälle durch Scharlach, Rachen- und Halsbräune, Keuchhusten, Typhus und Wochenbettfieber hatten nur in sehr mässigem Betrage an der Gesammtsterblichkeit Antheil, nur Masernsterbefälle, welche übrigens fast sämmtlich in der Provinz Starkenburg sich ereigneten, hatten einen höheren Betrag erreicht. Lungenschwindsucht wies eine für das Quartal mittlere Sterblichkeit auf, dagegen hatten acute entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane eine auffallend geringe Zahl von Todesfällen veranlasst und nur das gleichnamige Quartal des Jahres 1887 hatte ein ebenso günstiges Verhalten in dieser Hinsicht dargeboten. Darmkatarrh und Brechdurchfall waren offenbar unter dem Einflusse höherer Temperatur der beiden letzten Monate des Quartals häufiger Todesursache, als sonst in dieser Jahreszeit.

Die günstigsten Mortalitätsverhältnisse und zwar in allen Altersklassen, besonders aber bei den Erwachsenen und den Kindern des ersten Lebensjahres, bot die Provinz Oberhessen mit ausserordentlich geringer Zahl von Sterbefällen durch epidemische Krankheiten, namentlich der sonst auch in dieser Jahreszeit noch heftigen Diphtherie und ferner der sehr geringen Sterblichkeit durch acute entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane, bei welchen kaum die Hälfte der sonst auf das zweite Jahresquartal entfallenden Zahl von Sterbefällen verzeichnet wurde; in den Monaten April und Juni hatte deren Zahl sogar nur ein Drittel des Durchschnittes erreicht. Darmkatarrh und Brechdurchfall waren wie immer viel seltener als in den beiden andern Provinzen Todesursache.

In ähnlicher Weise günstig zeigte sich die Mortalität in der Provinz Rheinhessen mit sehr geringer Gefährdung der Erwachsenen und der jenseits des ersten Lebensjahres stehenden Kinder. Auch hier waren epidemische Krankheiten wenig verbreitet und mit Ausnahme der Bräunekrankheiten, auf welche ein etwas höherer Betrag entfällt, selten Todesursache. Lungenschwindsucht, Schlagfluss und acute entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane brachten eine nur mässige Sterblichkeit, bezüglich der letzteren erwies sich der Monat Juni auffallend günstig. Darmkatarrh und Brechdurchfall hatten die Sterblichkeit des Säuglingsalters etwas erhöht.

Die Provinz Starkenburg hatte bei erheblicher Verbreitung der Masern, auch des Keuchhustens und einer den Durchschnitt übersteigenden Zahl von Sterbefällen durch Diphtherie und acuten Er-

krankungen der Verdauungsorgane eine nicht geringe Kindersterblichkeit, und auch die Sterbefälle der Erwachsenen blieben kaum unter dem Mittel; die in den beiden andern Provinzen so geringe Mortalität durch acute entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane trat in der Provinz Starkenburg nicht hervor, wenn sie auch im Juni als eine mässige erscheint.

Von den Verwaltungsbezirken des Grossherzogthums hatten ausser dem Kreise Offenbach, mit einer durch Masern, Diphtherie, Lungenschwindsucht und Darmkatarrh ungewöhnlich hohen Sterblichkeit die Kreise Mainz, Darmstadt, Bensheim und Gross-Gerau eine den Durchschnitt des Quartals übersteigende Zahl von Sterbefällen; durch äusserst günstige Mortalität zeichneten sich aus die sämmtlichen Kreise der Provinz Oberhessen und die Kreise Dieburg, Heppenheim, Erbach, Oppenheim und Bingen. P.

2741. Vorläufige Ergebnisse des Betriebs der Main-Neckar-Eisenbahn, Hess. Ludwigs-Bahn, Oberhess. Staatsbahnen und Nebenbahn Eberstadt-Pfungstadt im August 1889.

	Main-Neckar-Bahn.	Nebenbahn Eberstadt-Pfungstadt.	Hessische Ludwigs-Bahn.		Oberhess. Staatsbahnen.		
					Hauptbahnen.	Nebenbahnen.	
			Nicht garantirte Linien.	Garantirte Linien.		Nidda-Schotten.	Stockheim-Gedern.
Betriebslänge, Ende Aug. . .	Kilometer 95,06	Kilometer 1,98	Kilometer. 533,73 [1])	Kilometer 176,80	Kilometer. 175,82	Kilometer. 14,18	Kilometer. 18,45
Personen . . .	.	.	.	.	Anzahl. 67 189	Anzahl. 6 947	Anzahl. 7 757
gegen 1888	.	.	.	.	+ 9 728	+ 750	—
pro Kilometer	.	.	.	.	382	490	420
gegen 1888	.	.	.	.	+ 55	+ 53	—
Güter	.	.	.	.	Tonnen. 26 297	Tonnen. 1 630	Tonnen. 1 662
gegen 1888	.	.	.	.	+ 5 637	+ 465	—
pro Kilometer	.	.	.	.	150	115	90
gegen 1888	.	.	.	.	+ 32	+ 33	—
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Pers.u.Gep.-Verk.	316 440	1 070	755 208	81 059	52 100	2 569	2 591
gegen 1888	+ 14 600	— 90	+ 66 890	+ 7 219	+ 5 670	+ 341	—
pro Kilometer	3 329	540	1 443	459	296	181	141
gegen 1888	+ 134	— 46	+ 118	+ 41	+ 32	+ 24	—
Güterverkehr .	270 670	1 990	818 604	120 746	59 215	2 282	2 232
gegen 1888	+ 54 110	+ 140	+ 48 536	+ 19 257	+ 9 574	+ 502	—
pro Kilometer	2 847	1 005	1 534	683	337	161	121
gegen 1888	+ 555	+ 71	+ 88	+ 109	+ 54	+ 35	—
sonstige Quellen	32 936	16	64 767	1 458	7 232	44	59
gegen 1888	+ 298	+ 2	+ 21 706	— 43	+ 639	+ 21	—
pro Kilometer	347	8	121	8	41	3	3
gegen 1888	+ 1	+ 1	+ 40	—	+ 4	+ 2	—
Summe . . .	620 046	3 076	1 638 579	203 263	118 547	4 895	4 882
gegen 1888	+ 69 008	+ 52	+ 137 132	+ 26 433	+ 15 883	+ 864	—
pro Kilometer	6 523	1 553	3 070	1 150	674	345	265
gegen 1888	+ 690	+ 26	+ 250	+ 150	+ 90	+ 61	—

Für den Personen- und Gepäck-Verkehr kommt nur eine Bahnlänge von 523,39 km in Betracht. — [1]) Nur für die Oberhess. Staatsbahnen liegen Angaben vor.

Nr. 2742. Ergebnisse des Landgestüts im Jahr 1888.*)

I. Uebersicht der durch die Landgestütsbeschäler im Jahr 1888 bedeckten Stuten.

Ord.-Nr.	Landgestütsstationen.	Zahl der bedeckten Stuten.	Davon sind Ausländer.	Vertheilt auf die Provinzen
1	Babenhausen	37	.	
2	Bickenbach	31	.	
3	Dornheim	68	.	
4	Gross-Bieberau	66	.	Starkenburg = 583 Stuten.
5	Jägersburg	67	1	Davon kommen im Durchschnitt:
6	König	33		auf 1 Station = 65 Stuten,
7	Lampertheim	59	15	» 1 der 27 Beschäler = 22 »
8	Lörzenbach	146	3	
9	Trebur	76	1	
10	Berstadt	76	.	
11	Butzbach	39	1	
12	Düdelsheim	49	5	
13	Engelrod	36	.	Oberhessen = 880 Stuten.
14	Grünberg	85	.	Davon kommen im Durchschnitt:
15	Hirzenhain	42	2	auf 1 Station = 88 Stuten,
16	Nieder-Wöllstadt	83	2	» 1 der 27 Beschäler = 33 »
17	Ober-Ofleiden	131	6	
18	Romrod	267	15	
19	Schlitz	72	11	
20	Alsheim	63	.	Rheinhessen = 190 Stuten.
21	Alzey	77	1	Davon kommen im Durchschnitt:
22	Sauer-Schwabenheim	50	.	auf 1 Station = 63 Stuten,
	Summe	1653	63	» 1 der 8 Beschäler = 24 »

Grossherzogthum = 1653 Stuten. Davon kommen im Durchschnitt: auf 1 Station = 75 Stut., auf 1 Beschäler = 27 Stut., auf 1 der 17 Wochen = 97 Stut., auf 1 Tag (6 per Woche) = 16 St.

II. Uebers. der Sprünge der Landgestütsbeschäler während der Beschälzeit 18[illegible]. Nach der Frequenz geordnet.

		Sprünge			Sprünge			Sprünge
1	Fanatiker	117	22	Goldonkel	55	43	Inspector	3[illegible]
2	Figaro	108	23	Bandit	54	44	Adrian	3[illegible]
3	Granit	100	24	General	52	45	Artist	2[illegible]
4	Jurist	100	25	Kämpfer	51	46	Capital	2[illegible]
5	Jason	95	26	Farmer	49	47	Komet	2[illegible]
6	Brigand	92	27	Jupiter	49	48	König	2[illegible]
7	Hubertus	92	28	Darius	48	49	Bayard	2[illegible]
8	Consul	91	29	Gründer	47	50	Carignan	2[illegible]
9	Filucius	85	30	Hofmarschall	47	51	Künstler	2[illegible]
10	Electar	81	31	Jever	47	52	Napoleon	2[illegible]
11	Bertram	71	32	Daniel	46	53	Hannibal	2[illegible]
12	Hermann	71	33	Factor	46	54	Kamerad	2[illegible]
13	Bruno	69	34	Ivan	46	55	Egoist	2[illegible]
14	Barbar	66	35	Kortes	44	56	Ehrlich	2[illegible]
15	Idealist	66	36	Kalchas	43	57	Hans-Sachs	2[illegible]
16	Exact	61	37	Edgar	39	58	Deputirter	1[illegible]
17	Cobold	59	38	Edwin	38	59	Young-Capirat	[illegible]
18	Herold	59	39	Grenadier	38	60	Interprète	[illegible]
19	Cadet	58	40	Capitain	34	61	Kantor	[illegible]
20	Kanzler	57	41	Candidat	33	62	Confortable	[illegible]
21	Gankler	55	42	Jesuit	33		Summe	30[illegible]

Hiernach kommen auf einen von 62 Beschälern durchschnittlich = 49 Sprünge.
» » » eine Station durchschnittlich = 138 »

*) Vergl. Mittheil. Nr. 430, März 1889, S. 74.

III. Uebersicht der aus der 1888er Bedeckung trächtig gewordenen inländischen Stuten.

A. Nach Landgestütsstationen geordnet.

Landgestütsstationen.	Zahl der in 1888 bedeckten inländischen Stuten.	Hiervon gingen ab, bevor über deren Aufnahme etwas festgestellt werden konnte.	Verbleiben bedeckte Stuten.	Von diesen wurden trächtig.	Von diesen trächtigen Stuten			Procente an trächtig gewordenen Stuten.
					wurden lebende Fohlen geboren.	verfohlten, verunglückten.	wurden verkauft.	
Babenhausen	37	.	37	22	22		.	59,5
Bickenbach	31	.	31	20	19	1	.	64,5
Dornheim	68		68	45	40	5		66,2
Gross-Bieberau	66	1	65	44	40	4	.	67,7
Jägersburg	66	.	66	33	29	4	.	50,0
König	33		33	14	13	1	.	42,4
Lampertheim	44	.	44	25	23	2	.	56,8
Lörzenbach	143	1	142	44	38[1])	3	4	31,0
Trebur	75	.	75	42	39	3[2])		56,0
Starkenburg	563	2	561	289	263	23	4	51,5
Berstadt	76	1	75	45	41	4	.	60,0
Butzbach	38		38	19	16	3	.	50,0
Düdelsheim	44	1	43	29	25	3[2])	1	67,4
Engelrod	36		36	19	17	2[2])	.	52,8
Grünberg	85	1	84	54	50	4	.	64,3
Hirzenhain	40		40	30	24	6		75,0
Nieder-Wöllstadt	81	1	80	44	38	6[2])	.	55 0
Ober-Ofleiden	125	1	124	60	52[1])	9		48,4
Romrod	252	1	251	144	130	14		57,4
Schlitz	61	2	59	40	35[1])	6		67,8
Oberhessen	838	8	830	484	428	57	1	58,3
Alsheim	63	1	62	44	36	8		71,0
Alzey	76	1	75	32	28	4		42,7
Sauer-Schwabenheim	50	.	50	30	22[1])	8	1	60,0
Rheinhessen	189	2	187	106	86	20	1	56,7
Grossherzogthum Hessen	1590	12	1578	879	777[3])	100	6	55,7

Procente an trächtig gewordenen Stuten aus der Beschälzeit:

1879	54,4 %	1884	56,2 %
1880	53,2 »	1885	56,4 »
1881	52,0 »	1886	57,0 »
1882	55,7 »	1887	56,6 »
1883	56,1 »	1888	55,7 »

10jähriger Durchschnitt = 55,3 %.

[1]) Hierbei je ein Zwillingspaar. [2]) Hierbei je 1 Stute mit Zwillingen verfohlt. [3]) Hiervon 359 Hengst- und 418 Stutfohlen.

B. Nach Kreisen geordnet.

Ordnungs-Nummer.	Kreise.	Zahl der in 1888 bedeckten inländischen Stuten.	Hiervon gingen ab, bevor über deren Aufnahme etwas festgestellt werden konnte.	Verbleiben bedeckte Stuten.	Von diesen wurden trächtig.	Von diesen trächtigen Stuten wurden lebende Fohlen geboren.	Von diesen trächtigen Stuten verfohlten, verunglückten.	Von diesen trächtigen Stuten wurden verkauft.	Proc. an trächtig gewordenen Stuten.
1	Bensheim	95	.	95	59	55	4	.	62
2	Darmstadt	21	.	21	11	9	2	.	52
3	Dieburg	64	.	64	44	42	2	.	68
4	Erbach	67	1	66	26	23	1	2	39
5	Gross-Gerau	155		155	92	83	9[2])		59
6	Heppenheim	126	1	125	41	35[1])	5	2	32
7	Offenbach	22	.	22	12	12	.	.	54
	Starkenburg	550	2	548	285	259	23	4	52
8	Alsfeld	400	2	398	219	195[1])	25	.	55
9	Büdingen	99	1	98	67	58	8[2])	1	68
10	Friedberg	106	1	105	59	50	9[2])	.	56
11	Giessen	101	2	99	57	55	2	.	57
12	Lauterbach	80	2	78	49	42[1])	8[2])	.	62
13	Schotten	52	.	52	33	28	5		63
	Oberhessen	838	8	830	484	428	57	1	58
14	Alzey	45	1	44	14	12	2	.	31
15	Bingen	23	.	23	14	9	5	.	60
16	Mainz	23	.	23	14	12[1])	2	1	60
17	Oppenheim	47	.	47	26	22	4	.	55
18	Worms	64	1	63	42	35	7	.	66
	Rheinhessen	202	2	200	110	90	20	1	55
	Grossherzogthum Hessen	1590	12	1578	879	777	100	6	56

[1]) Hierbei 1 Zwillingspaar. [2]) Hierbei 1 Stute mit Zwillingen verfohlt.

Im Jahr 1888 wurden für das Landgestüt angekauft:

Ordn.-Nr.	Namen der Beschäler.	Farbe.	Alter. Jahre.	Grösse. cm.	Race.
1	Lohengrin	Sommerrapp	4	163	Oldenburger.
2	Lord	Fuchs	3	164	Hannoveraner
3	Liebling	Hellbraun	3	162	Ostfriese.
4	Landjunker	Braun	4	157	
5	Landsknecht	Braun	3	158	
6	Lustig	Fuchs	3	153	Belgier.
7	Lockvogel	Braun	7	155	
8	Lohndiener	Hellbraun	3	159	

Die vorgenannten Beschäler kosteten im Ganzen = 28833,60 ℳ.

Abgegangen sind im Jahr 1888:

1 Beschäler durch Umstehen an Milzbrand in der Landgestütsstation Lörzenbach und
9 Beschäler, als untauglich zum ferneren Zuchtgebrauch, in öffentlicher Versteigerung; von 8, nach vorheriger Castrirung, zum beliebigen Gebrauche und der neunte unter der Bedingung des sofortigen Abschlachtens.

2743. Meteorol. Beobachtungen zu Darmstadt im Sept. 1889.

September-Mittel aus 28 Jahren (1862–1889):
Barom. 748,10 mm. — Thermom. 15,10 ° C. — Niederschl. 53,22 mm.

terstand höchst. (16. Sept.) 757,50; tiefster (25. Sept.) 734,80; mittlerer 743,20 mm.
meterstand » (1. ») 26,50; » (16. ») 1,10; » 13,00 ° C.

hl der Tage mit Regen 19; Schnee —; Regen und Schnee —.
» » » Nebel 8; Reif 2; Gewitter 1.
» heiteren Tage 1; gemischten Tage 23; trüben Tage 6.

Höhe der Niederschläge an 19 Tagen mit messbarem Niederschlag: 91,70 mm.

ichtung (bei täglich 3 mal. Beobacht.) N. 1 mal; NO. 28 mal; O. 3 mal; SO. 10 mal;
S. — mal; SW. 30 mal; W. 5 mal; NW. 7 mal; Windstille 1 mal.

Mittlere relative Feuchtigkeit = 73,00 %.

2744. Meteorol. Beobacht. zu Schweinsberg im Sept. 1889.

September-Mittel aus 10 Jahren (1880–1889):
Barom. 743,53 mm. — Thermom. 12,10 ° C. — Niederschl. 44,00 mm.

terstand höchst. (16. Sept.) 753,70; tiefst. (25. Sept.) 729,80; mittlerer 743,60 mm.
meterstand » (1. ») 23,90; » (15. ») —2,80; » 11,00 ° C.

ahl der Tage mit Regen 13; Schnee —; Regen u. Schnee —.
» » » » Nebel 8; Reif 3; Gewitter 1.
» » heiteren Tage 2; gemischten Tage 16; trüben Tage 12.

Höhe der Niederschläge an 13 Tagen mit messbarem Niederschlag: 57,10 mm.

drichtung (bei täglich 3 mal. Beobacht.) N. 13 mal; NO. 9 mal; O. — mal; SO. 3 mal;
S. 19 mal; SW. 17 mal; W. 10 mal; NW. 1 mal; Windstille 18 mal.

Mittlere relative Feuchtigkeit = 81,60 %.

Nr. 2745. Meteorol. Beobacht. zu Kassel im Sept. 1889.

September-Mittel aus 26 Jahren (1863–1888):
Barom. 743,90 mm. — Thermom. 14,60 ° C. — Niederschl. 42,20 mm.

eterstand höchst. (10. Sept.) 751,44; tiefster (25. Sept.) 729,99; mittlerer 743,58 mm.
ometerstand » (2. ») 24,70; » (16. ») —1,80; » 11,43° C.

ahl der Tage mit Regen 17; Schnee —; Regen und Schnee —.
» » » » Nebel 3; Reif 2; Gewitter —.
» » heiteren Tage 2; gemischten Tage 26; trüben Tage 2.

Höhe der Niederschläge an 14 Tagen mit messbarem Niederschlag: 48,35 mm.

drichtung (bei täglich 3 mal. Beobacht.) N. 9 mal; NO. 2 mal; O. 3 mal; SO. 1 mal;
S. 5 mal; SW. 17 mal; W. 15 mal; NW. 5 mal; Windstille 33 mal.

Mittlere relative Feuchtigkeit = 75,08 %.

Nr. 2746. **Preise der gewöhnlichsten Verbrauchsgegenstände**

Orte.	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.			Be
	Preis pe												
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
Darmstadt	22,00	18,00	20,00	16,50	15,00	15,75	22,00	17,00	19,50	17,50	14,00	15,75	7,00
Babenhausen	20,00	20,00	20,00	16,00	16,00	16,00	18,00	18,00	18,00	15,60	15,50	15,57	6,00
Bensheim	19,00	17,00	18,00	16,25	16,25	16,25	16,00	16,00	16,00	16,00	16,00	16,00	8,00
Erbach	19,00	19,00	19,00	16,50	16,50	16,50	16,00	16,00	16,00	13,50	13,50	13,50	5,00
Offenbach	20,00	18,00	19,06	18,00	15,75	16,81	18,50	15,50	16,69	17,00	16,00	16,34	9,00
Giessen	19,75	19,25	19,50	17,00	16,25	16,78	17,75	15,50	16,89	16,25	15,50	16,00	6,50
Alsfeld	18,75	18,00	18,50	18,00	15,00	16,31	14,50	14,50	14,50	13,80	13,00	13,55	7,00
Büdingen	19,50	19,50	19,50	15,50	15,50	15,50	15,50	15,50	15,50	14,00	14,00	14,00	5,00
Butzbach	19,50	19,00	19,25	17,00	16,50	16 75	17,50	17,00	17,25	16,50	15,60	15,88	6,20
Friedberg	19,25	18,75	18,96	16,50	15,75	16 08	17,75	16,75	17,25	16,00	14,00	15,08	8,00
Lauterbach	19,00	18,00	18,31	18,50	15,80	17,00	14,00	13,25	13,75	13,50	13,00	13,40	5,00
Schotten	19,20	18,80	19,00	16,80	15,50	16,00	15,00	14,50	14,75	14 00	13,50	13,75	5,00
Mainz	20,60	20,00	20,26	17,15	16,50	16,81	18,50	17,60	18,06	16,75	15,50	16,10	7,00
Alzey	21,00	20,00	20,47	16,50	16,00	16,24	19,25	18,50	18,90	16,00	15,50	15,75	5,50
Bingen	19,50	19,00	19,25	16,50	15,75	16,16	19,00	17,00	17,78	17,10	14,00	15 09	7,00
Worms	20,00	19,00	19,50	16,00	15,75	15,88	20,00	19,28	19,64	15,00	14,50	14,75	6,50
Summe			308,56			260,82			270,46			240,51	
Mittelpreis			19,29			16,30			16,90			15,03	

Orte.	Ochsenfl.		Kuh- od. Rindfl.		Kalbfl.		Hammelfl.		Schafffl.		Schweinefl.		Weissm
	Preis pe												
	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	höchst.
	Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
Darmstadt	1,40	1,60	1,28	1,48	.	1,40	1,32	1,44	.	.	1,44	1,60	0,50
Babenhaus.	1,50		1,20		1,20		.	.	.	.	1,40	.	0,44
Bensheim	1,28		1,12	.	1,28		1,20	.	.	.	1,40	.	0,40
Erbach	1,40	.	1,20	.	1,08		1,20	.	.		1,40	.	0,40
Offenbach	1,40	1,60	1,20	1,40	1,20	.	1,40	1,80	.		1,40	1,60	0,50
Giessen	1,38	1,90	1,16	1,50	1,14	1,50	1,16	1,32	1.10	1,16	1,36	1,40	0,44
Alsfeld	1,24	.	1,12	.	1,10		.	.	.	.	1,20	.	0,34
Büdingen	1,32		1.12	.	1,20		1,20	.	1,00	.	1,40	.	0,36
Butzbach	1,32	.	1,12		1,10	.	1,20	.	1,10	.	1,12	.	0,40
Friedberg	1,40	.	1,20		1,20		1.00	.	.	.	1,28	.	0,34
Lauterbach	1,12		1,12	.	1,00	.	1,00	.	.	.	1,28	.	0,46
Schotten	1,30	.	1,15		1,10	.	1,10	.	1,00		1,25		0,44
Mainz	1,44	1,64	1,08	1,20	1,30	1,40	1,20	1,30	0,80	0,90		1,40	0,36
Alzey	1,30	1,70	1,20	1,50	1,40	1,60	1,40	1,60	.	.	1,50	1,70	0,42
Bingen	1,40	1,60	1,30	1,60	1,20	.	1,20	1,40	.	.	1,40	1,60	0,40
Worms	1,44	1,73	1,28	1,54	1 34	1,61	1,20	1,44			1,44	1,73	0,41
Summe	21,64	11,77	18,85	10,22	17,84	7,51	16,78	10,30	5,00	2,06	20,27	10,93	
Mittelpreis	1,35	1,68	1,18	1,46	1,19	1,50	1,20	1,47	1,00	1,03	1,35	1,56	

; Orten des Grossh. Hessen im September 1889.

Stroh.			Kartoffeln.			Erbsen.			Bohnen.			Linsen.		
0 Kilogramm.														
höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
6,00	3,00	4,50	7,00	4,00	5,50	30,00	18,00	24,00	26,00	19,50	22,75	50,00	24,00	37,00
5,40	5,20	5,33	3,00	3,00	3,00	24,00	24,00	24,00	28,00	28,00	28,00	38,00	38,00	38,00
6,50	6,50	6.50	3,50	3,00	3,25	28,00	22,00	25,00	28,00	22,00	25,00	50,00	40,00	45,00
4,40	4,40	4,40	3,00	3,00	3,00	28,00	28,00	28,00	28,00	28,00	28,00	50,00	50,00	50,00
7,00	5,50	6,25	4,50	3 00	3,81	36,00	24,00	30,38	40,00	27,00	34,69	58,00	34,00	46,25
6,00	5,00	5,70	5,00	3,00	4,10	38,00	36,00	37,00	38,50	37,00	38,00	48,50	47,00	48,00
6,50	6,00	6,25	4,00	3,00	3,81	16,00	16,00	16,00	28,00	28,00	28,00	30,00	30,00	30 00
5,00	5,00	5.00	4,50	4,50	4,50	17,00	17,00	17,00	18,00	18,00	18,00	18,00	18,00	18,00
5,80	5,40	5.63	4,00	3,40	3,72	20,00	18,00	19 00	26,00	24,00	25,00	36,00	34,00	35,00
8,50	7,00	7,75	4,50	3,00	3,75	36,00	20,00	28,00	56,00	35,00	45,50	56,00	35,00	45,50
5 00	5,00	5.00	6,00	3,00	4,45	18,00	15,00	16,53	.	.	.	34,00	32,00	33,00
5,20	4,80	5,00	3,20	2,80	3,00	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4,60	4,00	4,45	4,50	4,00	4,25	26.00	22.00	24,00	27,00	20,00	23,50	50,00	33,00	41,50
4.00	3,00	3,50	7,00	4,00	5,56	40,00	32,00	36,00	36,00	30,00	33,00	60,00	42,00	49,89
5,00	4.00	4,56	4,80	4.30	4,45	36,00	24,00	30,50	33,50	28,00	29,97	50,00	36,25	43,09
4,50	3,00	3,75	6.12	5,30	5,71	24,00	20,00	22,00	24,00	18,00	21,00	46,00	26,00	36,00
		83,57			65,86			377,41			400,41			596,23
		5,22			4,12			25,16			28,60			39,75

enmehl	Brod.			Butter.			Milch.			Eier.			Kaffee, gebrannte Bohnen per kg	Petroleum per Liter	Steinkohlen	Braunkohlen	Torf per 1000 Stück
i l o g r a m m.							per Liter.			per 10 Stück.					per 100 kg		
niedgst.	Mittel-	Gemischt. Brod.	Roggen-Brod.	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-					
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ		ℳ
0,32	0,36	0,28	0,24	2,60	2.20	2,47	0,18	0,16	0,17	0,70	0,55	0,63	3,20	0,20	2,40	.	3,50
0,24	0,24	0,24	0,22	2,00	2,00	2,00	0,16	0,16	0,16	0,60	0,60	0,60	3.00	0,23	2,20	.	.
0,24	0,26	0,25	0,20	2,20	1,80	1,99	0,18	0,16	0.17	0,70	0.60	0,65	2,80	0,24	1,80	.	.
0,22	0,24	0,27	0,20	2,00	2,00	2,00	0,16	0,16	0,16	0,70	0.70	0,70	2,50	0.24	2,40	.	.
0,28	0,31	0,28	0,27	2,80	2,20	2,50	0,24	0,20	0,22	0,80	0,60	0,70	3,60	0,23	2,00	.	.
0,36	0,37	0,27	0,24	2,50	1,90	2,28	0,18	0,16	0,17	0,70	0,55	0,60	3,70	0,21	2,20	1,60	.
0,22	0,22	0,25	0,22	2,00	2,00	2,00	0,14	0,14	0,14	0,50	0.50	0,50	3,60	0.26	1,80	2,00	.
0,23	0,25	0,26	0,23	2,00	2,00	2,00	0,16	0,16	0,16	0,60	0,60	0,60	3,00	0,23	1,80	0,95	.
0,28	0,29	0,27	0,22	2,40	2,40	2,40	0,15	0,15	0,15	0,70	0,60	0,63	3,40	0,23	2,10	1,60	.
0,25	0,26	0,28	0,25	2,40	2,20	2,30	0,16	0,16	0,16	0,70	0,60	0,65	2,80	0,26	2,00	.	.
0,26	0,28	0,30	0,23	2,00	2,00	2,00	0,14	0,14	0,14	0,50	0,50	0,50	3,00	0,24	2,00	.	.
0,22	0,24	0,25	0,21	2,20	1,80	2,00	0,15	0,15	0,15	0,50	0,50	0,50	3,00	0,24	2,50	1,00	.
0,24	0,26	0,28	0,24	2,60	2,00	2,29	0,20	0,18	0,19	0,70	0,50	0,57	3.40	0,21	1,90	.	.
0,28	0,28	0,28	0.22	2,48	2,10	2,24	0,18	0,16	0,17	0,75	0,60	0,69	3,60	0.22	1,70	.	.
0,24	0,26	0,26	0,25	3,00	2,00	2,48	0,20	0.16	0,18	0,80	0,60	0,70	3.40	0,22	1,50	.	.
0,22	0,24	0,24	0,22	2,80	2,32	2,52	0,18	0,14	0,16	0,80	0,60	0,68	3,50	0,21	1,50	.	
	4,36	4,36	3,66			35,47			2,65			9,90	51,50	3,67	31,80	7,15	3,50
	0,27	0,27	0,23			2,22			0,17			0,62	3,22	0,23	1,99	1,43	3,50

Nr. 2747. Ergebnisse der Verwaltung der Sparkasse

Ordnungs-Nr.	Sparkasse zu	Zahl der Einleger (Sparkassebücher).					Betr	
		Bestand Anfang 1887.	Zugang 1887 (neue Einleger).	Zusammen.	Abgang 1887.	Bestand Ende 1887.	Bestand Anfang 1887 (Guthaben einschl. der gutgeschriebenen Zinsen).	Zugang (neue Einlagen Rückvergütete Einlagen u. gutgeschriebene Zinsen).
							ℳ.	ℳ.
1	Darmstadt [1]	21823	3128	24951	3264	21687	6438078,35	2368416
2	Bessungen (Spar- u. Leihkasse)	1239	232	1471	115	1356	394922,41	122322
3	Lorsch (Spar- u. Leihkasse)	2838	351	3189	262	2927	1790559,78	477825
4	Zwingenberg [1]	11230	1025	12255	804	11451	4130104,97	898475
5	Gross-Bieberau [1] u. [2]	2110	261	2371	190	2181	1667044,13	338413
6	Gross-Umstadt	3031	422	3453	309	3144	2262762,96	390560
7	Reinheim [1]	2115	227	2342	186	2156	1411912,11	297395
8	Erbach (Spar- u. Leihkasse) [1]	6622	1689	8311	990	7321	2568934,10	502981
9	Höchst (Breubrg. Sp.- u. Leihk.) [1]	3299	408	3707	339	3368	2214854,92	333309
10	Gross-Gerau [1]	8569	1354	9923	861	9062	7679689,64	1445032
11	Heppenheim (Spar- u. Leihk.) [1]	8842	936	9778	857	8921	3295032,26	679464
12	Wimpfen [3] (Hosp.- u. Sparkasse)	272	36	308	29	279	143874,25	26384
13	Langen [1]	2983	258	3241	256	2985	3506584,27	510136
14	Offenbach [1]	8123	1309	9432	961	8471	7575235,57	2084245
15	Seligenstadt (Spar- u. Leihk.) [1]	3608	329	3937	419	3518	3075124,37	514474
	Provinz Starkenburg	86704	11965	98669	9842	88827	48154714,09	10989440
16	Giessen (Spar- u. Leihkasse) [1]	6467	1393	7860	1369	6491	3405568,00	679694
17	Allendorf a. d. Lumda [4]	.	.	.	.	.	.	.
18	Grünberg (Spar- u. Leihkasse) [1]	3026	345	3371	290	3081	1246907,11	148732
19	Hungen (Spar- u. Leihkasse)	1859	123	1982	122	1860	558302,03	30690
20	Lang-Göns	677	87	764	141	623	548682,20	89624
21	Alsfeld [5]	5213	1542	6755	2018	4737	661554,82	209853
22	Gross-Felda u. Kestrich [1] u. [6]	892	98	990	74	916	488921,35	65299
23	Homberg (Sp.- u. Creditk.) [1] u. [7]	.	.	.	.	.	509893,91	28510
24	Homberg (Sp.- u. Vorschnssk.) [8]	1111	141	1252	202	1050	248272,93	37450
25	Kirtorf (Spar- u. Creditkasse) [1]	451	91	542	56	486	268315,32	49030
26	Büdingen (Spar- u. Leihkasse) [1]	1910	206	2116	161	1955	1498683,09	324490
27	Nidda (Spar- u. Leihkasse) [1]	1818	169	1987	134	1853	941996,01	121072
28	Ortenberg (Lud.- u. Matb.-Stift) [1]	860	95	955	77	878	547671,58	104719
29	Friedberg (Mathildenstift)	3171	439	3610	327	3283	1627037,74	466527
30	Butzbach (Mathildenstift)	2935	309	3244	293	2951	1345261,33	239077
31	Vilbel (Mathildenstift)	1465	128	1593	102	1491	1247746,94	179993
32	Lauterbach [1]	1794	165	1959	162	1797	638615,51	74771
33	Herbstein [1]	1484	175	1659	132	1527	784843,66	104697
34	Schlitz [1] u. [9]	1221	183	1404	139	1265	358878,70	52835
35	Sebotten (Lud.- u. Math.-Stift) [1]	2303	268	2571	272	2299	597825,77	97029
36	Laubach [1]	950	84	1034	80	954	743495,01	93540
37	Ulrichstein	726	85	811	65	746	506143,89	74232
	Provinz Oberhessen	40333	6126	46459	6216	40243	18774616,90	3265695
38	Mainz	18577	3393	21970	2531	19439	15234321,58	4824225
39	Mainz [10] u. [1]	5090	1089	6179	1010	5169	3431125,15	1180483
40	Alzey [1]	1655	326	1981	214	1767	930833,97	288473
41	Bingen (Spar- u. Leihkasse [1] u. [11]	3921	482	4403	451	3952	4832891,42	1035640
42	Oppenheim (Spar- u. Leihk.) [1]	2316	282	2598	310	2288	2922113,76	500980
43	Dorn-Dürkheim-Wintersheim [12]	394	74	468	53	415	421689,05	138490
44	Osthofen (Spar- u. Creditverein)	446	59	505	52	453	253781,60	70660
45	Rhein-Dürkheim (Sp.- u. Leihk.)	26	4	30	5	25	9428,86	1250
46	Worms (Vorsch.- u. Credit-Ver.) [13]	629	108	737	85	652	170260,07	17610
47	Worms [1] u. [11]	7625	963	8588	906	7682	6510481,53	1264540
	Provinz Rheinhessen	40679	6780	47459	5617	41842	34716926,99	9481930
	Grossherzogthum Hessen	167716	24871	192587	21675	170912	101646257,98	23737078

*) Ab- bezw. Zugänge am Bestand Anfang 1887 gegenüber den Angaben Ende 1886 (Mitth. Nr. 424, Dec.

Grossherzogthum Hessen im Jahr 1887.*)

Einlagen.			Baarer Kassebestand Ende 1887.	Verzinslich angelegte oder ausgeliehene Capitalien Ende 1887.	Reservefonds Ende 1887.	Anmerkungen.
ammen	Abgang 1887 (Rückzahlungen).	Bestand Ende 1887 (Guthaben einschl. der gutgeschriebenen Zinsen)				
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
06495,34	1820918,31	6985577,03	128190,23	7222991,31	349278,51	[1]) Die Sparkasse steht mit Pfennigsparkassen in Verbindung.
7245,50	61145,53	456099,97	4712,31	482086,25	22804,91	
8385,58	366547,67	1901837,91	110716,87	2012901,00	222626,5[9]	[2]) Sparkasse und Creditanstalt.
8584,96	717134,15	4311450,81	199804,87	4361226,82	305040,84	
05458,01	214865,09	1790592,92	73141,94	1750526,14	60351,1[8]	[3]) Die Sparkasse ist mit der Hospitalkasse vereinigt.
03328,07	287013,39	2366314,68	80209,60	2420992,18	150987,94	
09305,51	156994,06	1552311,45	62567,50	1559506,28	69762,[3]5	[4]) Spar- u. Vorschusskasse. Von der Verwaltung ist seit 1885 keine Auskunft über die Ergebnisse ertheilt worden.
71915,98	347054,21	2724861,77	87578,18	2813491,02	246828,27	
18157,88	344621,29	2203536,59	97434,34	2213887,84	166361,21	
24721,67	905415,32	8219306,35	278906,08	8135085,61	337669,7[8]	
74496,81	481205,48	3493291,33	169816,48	3544507,67	319629,[0]3	[5]) Statt der Zahl der Einleger ist die Zahl der Einlagen angegeben.
70258,48	17432,64	152825,84	.	.	.	
16720,81	453462,84	3563257,97	185222,78	3819714,21	424308,7[9]	[6]) Spar- und Vorschussverein.
59480,82	1560480,79	8099000,03	31706,13	8472242,13	757912,[3]0	
89599,35	455201,22	3134398,13	264473,82	3087861,00	217936,[6]9	
44154,77	8189491,99	50954662,78	1774481,13	51897019,46	3651498,[5]9	[7]) Ueber die Zahl der Einleger können keine bestimmten Angaben gemacht werden. Die Einlagen erfolgen theils gegen Schuldscheine auf Namen, theils gegen Schuldscheine auf Inhaber. 120 der Einlagen mit 42000 ℳ bilden nebst dem Reservefonds den Garantiefonds.
85262,98	697347,58	3387915,40	86541,35	3512351,54	333417,42	
.	.	.	.	.	.	
95639,49	146869,25	1248770,24	108353,00	1228331,06	131269,38	
88992,96	46873,59	542119,37	68189,65	489227,16	39000,00	
38306,71	106565,32	531741,39	37404,95	502745,96	7367,51	
71385,94	218013,85	653372,09	26015,12	647297,89	18153,19	
54221,22	48865,96	505355,26	40872,66	529087,32	22259,22	
38404,68	48915,51	489489,17	21066,33	499733,76	34006,87	
85732,19	47090,96	238641,23	20483,69	223567,08	18930,41	[8]) Die Einlagen erfolgen theils gegen Schuldbücher, grösstentheils aber gegen Schuldscheine auf Namen und auf Inhaber. Unter den Einlagen sind 28200 ℳ Einzahlungen auf 141 Antheilscheine enthalten.
17396,22	40858,63	276537,59	13860,32	267282,06	4604,79	
23176,17	204239,84	1618936,33	74247,71	1735702,06	147321,10	
63069,27	86059,48	977009,79	.	1108103,36	148671,58	
52382,48	68607,90	583774,58	29279,64	635397,01	83245,64	
93364,94	336214,00	1757150,94	77506,58	1841738,11	83539,43	
78339,15	202731,92	1375607,23	7467,83	1413565,10	40671,88	
27677,38	192927,72	1234749,66	531,62	1355280,89	113526,14	[9]) Unter dem Bestand der Einlagen am Schlusse des Jahres sind 20000 ℳ Actien enthalten.
13394,51	61040,12	652354,39	18487,15	699584,53	74739,78	
89535,58	54894,82	834640,76	23102,78	849436,00	42875,85	
11710,90	44948,19	366762,71	5516,36	393153,57	32281,78	
94893,83	65010,45	629883,38	5708,13	687591,56	75002,37	[10]) Spar- und Leihkasse für die Landgemeinden des Kreises Maine.
37044,38	100661,81	736382,57	42145,25	763538,80	85000,00	
80380,68	75333,61	505047,07	9019,64	509342,89	23570,18	
40311,66	2894070,51	19146241,15	715799,76	19892057,67	1559454,52	[11]) In dem Bestand der Einleger und Einlagen sind die betr. Beträge der Pfennigsparkassen nicht enthalten.
58579,43	3545581,25	16512998,18	34813,93	17773717,87	1295533,62	
11610,54	1312704,00	3298906,54	158811,24	3387505,13	247031,40	
20306,08	166584,55	1053721,53	68564,81	1163810,52	208714,59	[12]) Die Sparkasse ist mit der Darlehnskasse verbunden. Angeben über Kassebestand und Reservefonde können nicht gemacht werden.
68534,14	869852,93	4998681,21	155369,79	5224268,79	442481,63	
23075,46	575248,20	2847827,26	160191,73	2888836,70	227055,31	
60185,64	113732,74	446452,90	.	.		
24390,25	78037,31	246352,94	9657,33	227860,59	8834,42	
10690,32	2468,22	8222,10	1147,06	9269,24	2355,61	[13]) Das Guthaben der Sparkasse-Einleger bildet einen Theil der Betriebsmittel des Vorschuss- u. Creditvereins Worms; einen Reservefonds besitzt die Sparkasse nicht.
46468,95	143304,08	203164,87	.	203164,87	.	
75025,31	1246531,71	6528493,60	307345,28	6666046,67	674089,67	
98866,12	8054044,99	36144821,13	895901,77	37544480,38	3106096,25	
83332,55	19137607,49	106245725,06	3386182,66	109333557,51	8317049,46	

*) beruhen auf seitdem eingetretenen Berichtigungen.

Am Ende der Jahre	Zahl der Einleger.	Betrag der Einlagen.	Baarer Kassebestand.	Verzinslich angelegte oder ausgeliehene Capitalien.	Reservefond
		ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Grossherzogthum.					
1875	93 947	46 364 245,57	2 196 917,03	47 287 681,77	3 740 589,[illegible]
1876	92 777	50 511 690,87	2 339 547,73	50 312 132,26	4 028 248,[illegible]
1877	96 142	53 970 740,02	2 336 006,27	55 869 639,53	4 361 444,[illegible]
1878	98 318	56 997 738,47	2 329 009,58	58 819 334,62	4 694 770,[illegible]
1879	100 764	60 218 879,57	2 801 781,10	61 233 433,03	4 991 017,[illegible]
1880	108 236	67 143 357,56	3 526 248,54	67 655 244,27	5 313 152,[illegible]
1881	125 190	72 656,681,94	3 259 624,30	73 949 305,40	5 735 291,[illegible]
1882	136 893	78 271 932,76	3 256 476,73	79 703 603,46	6 122 080,[illegible]
1883	149 420	84 176 274 97	3 392 631,64	85 451 319,58	6 519 837,[illegible]
1884	160 745	90 588 724,75	3 604 181,30	92 009 524,12	6 961 509,[illegible]
1885	164 240	96 279 873,63	3 355 484,77	98 084 941,84	7 316 452,[illegible]
1886	167 722	101 646 470,17	3 421 444,40	103 947 299,52	7 716 913,[illegible]
1887	170 912	106 245 725,06	3 386 182,66	109 333 557,51	8 317 049,[illegible]

Am Ende der Jahre	Auf 1000 Einwohner kommen Einleger				Auf einen Einwohner kommt an Einlage				Zunahme der Einlagen auf ein Einwohner gegen das nächst vorausgegangene Jahr			
	Provinzen			Grossh.	Provinzen			Grossh.	Provinzen			Gr
	Stark.	Oberh.	Rheinh.		Stark.	Oberh.	Rheinh.		Stark.	Oberh.	Rheinh.	
					ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	
1868	108,38	90,01	44,79	84,96	39,31	28,25	20,41	30,77	2,16	1,67	1,37	1,
1869	114,40	96,49	48,40	90,39	43,10	30,90	22,65	33,81	3,79	2,65	2,24	3,
1870	115,73	95,99	48,25	91,89	44,36	31,55	23,46	35,10	1,26	0,65	0,81	1,
1871	118,65	97,33	50,61	94,28	46,87	32,74	25,35	37,07	2,51	1,19	1,89	1,
1872	121,19	100,97	53,60	97,23	50,10	34,61	28,05	39,79	3,23	1,87	2,70	2,
1873	124,72	107,31	57,82	101,65	55,09	39,49	30,69	44,15	4,99	4,88	2,64	4,
1874	131,11	114,47	64,73	108,52	62,23	43,42	34,92	49,78	7,14	3,93	4,23	5,
1875	134,42	115,60	62,09	107,64	67,88	45,44	37,28	52,44	5,65	2,02	2,36	2,
1876	135,33	110,05	64,75	107,22	72,43	48,59	41,38	56,46	4,55	3,15	4,10	4,
1877	136,92	113,79	67,86	109,81	75,46	50,49	45,94	59,63	3,03	1,90	4,56	3
1878	137,68	113,22	70,71	110,88	77,34	52,01	50,66	62,26	1,88	1,52	4,72	2
1879	138,39	113,33	74,65	112,41	79,58	53,93	54,99	65,04	2,24	1,92	4,33	2
1880	147,20	117,28	81,64	119,43	85,39	58,09	65,23	72,25	5,81	4,16	10,24	7
1881	164,33	128,44	89,97	132,23	91,77	59,04	71,82	76,74	6,38	0,95	6,59	4
1882	176,73	139,34	98,50	143,02	96,26	62,15	79,73	81,77	4,49	3,11	7,91	5
1883	191,43	149,59	106,28	154,42	101,08	64,42	88,22	86,99	4,82	2,27	8,49	5
1884	206,83	159,19	124,59	168,79	107,92	69,29	100,92	95,12	6,84	4,87	12,70	8
1885	212,85	153,83	130,95	171,69	113,67	70,17	110,17	100,65	5,75	0,88	9,25	5
1886	214,65	153,54	138,37	174,59	119,21	71,46	118,09	105,81	5,54	1,29	7,92	5
1887	219,62	153,23	141,87	177,66	125,98	72,90	122,55	110,44	6,77	1,44	4,46	4

[1]) Die Zunahme der Einlagen auf einen Einwohner im Jahr 1870 gegen das Jahr berechnet sich für das Grossherzogthum höher, wie für jede Provinz. Dies d vielleicht als sich widersprechend erscheinen. Nähere Erwägung wird zeigen, ein derartiges Ergebniss keineswegs einen Widerspruch enthält.

Anzeige.

Durch die Hofbuchhandlung von G. **Jonghaus** (Verlag) in Darmstadt ist zu beziehen:

Beiträge zur Statistik des Grossherzogthums Hessen.

Herausgegeben von der Gr. Centralstelle für die Landesstatistik.

28. Band. 3. Heft. Darmstadt 1888. 4. Geheftet **3 ℳ 50 ₰.**

Inhalt: Zur Geschichte und Statistik der Menschenblattern (Variola) nnd der Schutzpockenimpfung im Grossherzogthum Hessen.

Druck von H. Brill in Darmstadt.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

№ 449. November 1889.

Inhalt: Morbidität in den Heilanstalten im Grossh. Hessen 1888. — Einnahme an Zöllen u. gemeinschaftl. Verbrauchssteuern bei den Gr. Hauptsteuerämtern 1888/89. — Vergleich. meteorolog. Beobacht. Sept 1889. — Besteuerung des Weins 1888/89.

Nr. 2748. Morbidität in den Heilanstalten (allgemeinen Krankenhäusern, Augen-Heilanstalten, Irren-Anstalten und Entbindungs-Anstalten) im Grossherzogthum Hessen im Jahr 1888.*)

A. Allgemeine Krankenhäuser.

a. Oeffentliche. I. Provinz Starkenburg.	Zahl der Betten oder Plätze.	Verpflegten.	Verpflegungstage.
1. Städtisches Hospital zu Darmstadt mit einer besonderen gehurtshülflichen Abtheilung	270	1846	47 868
2. Mathilden-Landkrankenhaus daselbst	90	509	26 958
3. Diakonissenhaus Elisabethenstift daselbst	70	266	16 216
4. Heilanstalt des Alice-Frauenvereins für die Krankenpflege daselbst	36	368	8 480
5. Städtisches Hospital zu Bensheim	36	105	10 447
6. St. Rochus-Hospital zu Dieburg	15	37	2 611
7. Städtisches Hospital zu Heppenheim	25	81	2 481
8. Hospital zu Hirschhorn	6	18	797
9. Hospital zu Viernheim	5	10	615
10. Städtisches Hospital zu Wimpfen a. B.	5	25	507
11. Städtisches Hospital zu Offenbach	114	1094	23 371
12. Städtisches Hospital zu Seligenstadt	6	61	1 279
Summe	678	4420	141 630

*) Vergl. Mittheil. Nr. 423, Nov. 1888, S. 353.

	Zahl der		
	Betten oder Plätze.	Verpflegten.	Verpflegungstage.
II. Provinz Oberhessen.			
13. Chirurgische Klinik } der Landesuniversität	115	851	31 284
14. Medicinische Klinik } zu Giessen	104	1145	22 926
15. Frauen-Klinik }	24	217	3 678
16. Städtisches Hospital zu Alsfeld . . .	15	36	676
17. Städtisches Hospital zu Friedberg . .	55	279	8 674
18. Städtisches Kurspital zu Bad-Nauheim .	36	231	5 498
19. Kranken-Anstalt für Gewerbsgehülfen und Dienstboten zu Butzbach	11	60	792
20. Hospital zu Vilbel	25	173	3 996
Summe	385	2992	77 524
III. Provinz Rheinhessen.			
21. St. Rochus-Hospital zu Mainz mit gesonderter Abtheilung für Augenkranke . .	300	3023	78 717
22. Städtisches Hospital zu Alzey . . .	20	70	1 458
23. Heiliggeist-Spital zu Bingen	44	185	8 137
24. Städtisches Hospital zu Oppenheim . .	12	46	916
25. Städtisches Hospital zu Worms . . .	120	739	17 813
26. Israelitisches Hospital daselbst . . .	9	7	215
Summe	505	4070	107 256
Grossherzogthum Hessen	1568	11482	326 410
b. Private			
(soweit dieselben 11 und mehr Betten haben).			
I. Provinz Starkenburg.			
Keine.			
II. Provinz Oberhessen.			
1. Matbilden-Hospital zu Büdingen . . .	14	84	3 265
2. Johanniter-Krankenhaus zu Nieder-Weisel .	25	74	5 038
3. Kinder Heilanstalt Elisabethhaus zu Bad-Nauheim	60	266	9 310
4. Privatkrankenhaus zu Lauterbach . . .	31	149	4 985
5. Balserische Stiftung zu Giessen (Heilanstalt für Augenkranke u. an Krebs und Knochenfrass Leidende) s. auch unter Augenheilanst.	(24)	18	380
Summe	130	541	22 978
III. Provinz Rheinhessen.			
6. St. Vincenz- und Elisabeth-Hospital zu Mainz	54	406	14 046
Grossherzogthum Hessen	184	947	37 024

I. Allgemeine Angaben.

	Krankenhäuser	
	a.	b.
1. Zahl der Krankenhäuser	26	6
2. » » Betten	1 568	184
3. » » Verpflegungstage männlicher Kranken	175 528	16 755
» » » weiblicher » .	150 882	20 269
4. » » verpflegten männlichen » .	6 656	411
» » » weiblichen » .	4 826	536
5. Auf je 1 verpflegt. männl. Kranken } kommen Verpflegungstage	26,4	40,8
» » 1 » weibl. » }	31,3	37,8

II. Frequenz.

Namen der Krankheiten bezw. Todesursachen.	Krankenhäuser a. Zahl der Fälle.								Krankenhäuser b. Zahl der Fälle.							
	Bestand am 1. Jan.		Zugang		Abgang überhaupt		davon durch Tod		Bestand am 1. Jan.		Zugang		Abgang überhaupt		davon durch Tod	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
I. Entwickelungskrankheiten.																
Angeborene Lebensschwäche (im 1. Monat)	.	.	2	1	2	1	2	1			.	.				
Angeborene Missbildungen	1	.	34	17	35	16		.			.	1	.	1		
Atrophie der Kinder (Abzehrung der Kinder)	.	1	14	5	12	5	7	2				.	.			
Menstruationsanomalien	.		.	20	.	20					.	1	.	1		
Schwangerschaftsanomalien (Fehlgeburt., Blutung. etc.)	.	1	.	30		30	.						.	.	.	
Geburts- u. Wochenbetts-Anomalien (excl. Puerperalfieb.)	.	2	.	25	.	25		1	.	.	.	.	.			
Altersschwäche (üb. 65 Jahre)	2	17	11	25	10	31	6	16	1	2	3	5	4	3	3	3
Andere Entwickelungskrankh.	.	.	1	1							.					
Summe I.	3	21	62	124	59	128	15	20	1	2	3	7	4	5	3	3
II. Infections- u. Allgemeine Krankheiten.																
Pocken	.	.	1	.	1	.					.		.	.		
Scharlach	3	4	67	57	58	55	4	5			2	4	1	1		
Masern und Rötheln	5	1	14	16	18	16	2	2		2	5	2	5	4		1
Mumps (Parotitis epidemica)	.	.	.	1		1	.	.			.		.	.		
Rose (Erysipelas)	1	1	52	51	49	51	1	4			2	3	2	3		
Diphtherie	3	8	143	183	134	182	38	42		1	1	5	1	6		
Puerperalfieber	.	1	.	13	.	13	.	8			.		.	.	.	
Keuchhusten	.		6	7	6	4	1	.	.		.		.	.	.	.
Gastrisches Fieber		.	14	18	14	18	.	.			.		.			
Unterleibstyphus	2	4	86	41	78	43	5	2		1	2		2	1		
Epidemische Genickstarre	.	.	.	1		1	.				.		.	.		
Wechselfieber		.	6	3	6	3	1	.	.		.		.	.		
Ruhr (Dysenterie)	.	.	2	2	2	2	1	.					.	.	.	
Brechdurchfall (Cholera nost.)	.	.	3	3	3	3	.				.	1	.	1		
Diarrhöe der Kinder	.	1	12	7	11	8	6	2	.	.	.		.	.		
Katarrhfieber (Grippe)	2	.	13	17	14	17					.	2	.	2		
Rheumatisches Fieber	5	2	83	27	81	25	.	.	.	.	2	8	2	8		
Acuter Gelenkrheumatismus	10	14	139	122	139	126	1	.	1	.	7	16	8	15		
Blutarmuth	2	8	16	99	18	90	1	1	1	1	12	20	13	19		
Leukämie	.			3	.	3	.	3	.		.	2	.	2	.	
Pyämie (Septichämie)	4	.	2	2	6	1	5	1			1		1	.	1	.
Trichinen	.	.	.	.	.	.	.	.	.		.		.	.	.	.
Andere thierische Parasiten (excl. Krätze)			33	38	32	37	2	.	.	.	1	1	1	1	.	
Tuberculosis	4	10	110	76	104	78	25	23	.	.	7	4	7	4	.	
Skrophulosis	4	6	37	35	39	37	2	4	1	.	13	43	14	41	.	
Rhachitis und Osteomalacie	1	1	5	11	4	8	1	.	.	2	6	11	6	12	.	
Zuckerruhr	2	.	7	1	7	1	3	.	.	.	.	1	.	1	.	1
Scorbut	.	.	2	.	2	.	.	.	.	.	1	1	1	1		
Gicht	1	7	6	12	7	13	.	.	2	1	1	2	3	1	.	
Bösartige Neubildungen	6	14	130	146	126	152	23	37	1	3	12	23	10	26	2	11
Gonorrhöe	12	5	136	79	135	80	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Primäre Syphilis	3	4	42	46	43	47					1	1	1	1		

Ordnungs Nr.	Namen der Krankheiten bezw. Todesursachen.	Krankenhäuser a. Zahl der Fälle. Bestand am 1. Jan.		Zugang		Abgang überhaupt		davon durch Tod		Krankenhäuser b. Zahl der Fälle. Bestand am 1. Jan.		Zugang		Abgang überhaupt		davon durch Tod	
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
49	Constitutionelle Syphilis	9	8	82	63	78	65	3	3	1	.	2	2	3	2		
50	Chronischer Alkoholismus u. Säufer-Wahnsinn	.	.	46	3	45	2	3	.	.	.	1		1	.	1	
51	Andere chron. Vergiftungen	2		21	2	23	2	.	.		.		.				
52	Allgemeine Entkräftung	.	.	10	14	10	14	2	8		.	.					
	Summe II.	81	99	1326	1199	1293	1196	130	145	7	11	79	152	82	152	4	
	III. Localisirte Krankheiten.																
	A. Krankheiten des Nervensystems.																
53	Geisteskrankheiten	8	17	66	61	59	54	5	3	1	2	2	6	3	6	.	
54	Hirn- und Hirnhaut-Entzünd. (excl. 21)	1		26	10	26	10	22	5		.	1	3	1	2	1	
55	Apoplexia cerebri	1	2	22	27	22	21	11	10		3	1	4	1	5	1	
56	And. Krankheiten d. Gehirns	2	7	25	13	24	17	5	2			2	1	1	1		
57	Epilepsie	1	4	32	18	32	21	1	.		.	.	1	.	1		
58	Eklampsie	.	.	1	3	1	2	.	1	.		.	.				
59	Trismus nnd Tetanus		1		.	.	1		.	.			.	.			
60	Chorea		.	6	7	6	7	.	.	.	.	.		.			
61	Rückenmark-Krankheiten	8	5	57	20	57	23	8	1	4	1	9	11	12	11	2	
62	And. Krankheiten des Nervensystems	4	15	90	118	89	121	3	2	1	.	8	29	8	24		
	zusammen A.	25	51	325	277	316	277	55	24	6	6	23	55	26	50	4	
	B. Krankheiten des Ohrs.																
63	Krankheiten d. äusseren Ohrs	.		10	10	10	10	.	.			.	.				
64	» » inneren Ohrs	4	2	15	16	17	18	.		.						.	
	zusammen B.	4	2	25	26	27	28	.	.	.		.	.				
	C. Krankheiten der Augen.																
65	Contagiöse Augenkrankheiten	3	2	34	21	35	23	.			.	2	2	2	2		
66	Andere Augenkrankheiten	13	17	193	196	199	195	1	.	.		22	34	19	32		
	zusammen C.	16	19	227	217	234	218	1	.	.		24	36	21	34	.	
	D. Krankheiten der Athmungsorgane.																
67	Krankheiten d. Nase u. Adnexa	1	1	11	15	11	16	.	.		.	1	3	1	3	.	
68	Croup	2		5	7	6	4	4	2		.	.	.	.	.	.	
69	And. Kehlkopfs-Krankheiten	3		69	61	71	60	2	.			2	1	2	1	.	
70	Acuter Bronchialkatarrh	4	8	101	78	101	80	3	5	.		7	6	7	6	.	
71	Chronischer Bronchialkatarrh	25	9	93	46	105	45	5	1			7	8	7	7	1	
72	Lungenentzündung	11	3	223	81	215	80	27	15	2		16	8	17	8	2	
73	Brustfell-Entzündung	9	4	112	41	107	40	5	3	1	.	4	2	5	2	1	
74	Lungenblutung	2	1	33	16	34	17	2				1		1	.		
75	Lungenschwindsucht	42	22	328	157	322	162	114	65	4	4	26	20	25	21	11	
76	Emphysem	16	9	111	37	111	41	15	11	.	1	7	3	6	3	2	
77	Andere Krankheiten der Athmungsorgane	.	2	22	11	20	13	3	3	.		1	2	1	1	1	
78	Kropf	.	.	5	8	5	7	.	.			.	.	.			
	zusammen D.	115	59	1118	558	1108	565	180	105	7	5	72	53	72	52		

Namen der Krankheiten bezw. Todesursachen.	Krankenhäuser a. Zahl der Fälle.								Krankenhäuser b. Zahl der Fälle.							
	Bestand am 1. Jan.		Zugang		Abgang überhaupt		davon durch Tod		Bestand am 1. Jan.		Zugang		Abgang überhaupt		davon durch Tod	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
E. Krankheiten der Circulationsorgane.																
Herz- u. Herzbeutel-Entzünd.	2	2	18	19	19	17	3	3	1			1	1	.		
Klappenfehler und andere Herzkrankheiten	13	6	65	57	70	56	8	18	2		16	12	18	12	4	2
Pulsader-Geschwulst				2	.	2	.					1	.	1	.	
Krampfadern	2	1	27	16	26	15	.	.	.	.	6	5	5	4	.	.
Venen-Entzündnng	1		9	9	8	9					1	.	1	.		
Lymphgefäss- nnd Lymphdrüsen-Entzündung (excl. der dyskrasischen)	7	3	80	68	79	68		.				2	.	2	.	.
zusammen E.	25	12	199	171	202	167	11	21	3		23	21	25	19	4	2
F. Krankheiten des Verdauungs-Apparats.																
Krankheiten der Zähne und Adnexa		2	21	38	21	38			.	.	.	.	.	.	.	.
Zungen-Entzündnng	.		2	.	2		.		.	.	1	.	1	.	.	.
Mandel- nnd Rachen Entzündung (excl. 14)	7	4	159	214	164	212	1				6	19	5	18	.	.
Krankheiten der Speiseröhre	.	.	12	4	12	4	.		.	.	.	.	.		.	.
Acuter Magenkatarrh	1		99	92	97	88	.				5	5	5	5	.	
Chronischer Magenkatarrh	3	2	55	35	52	32	.		1	1	1	4	2	4		
Magenkrampf	.	.	3	11	3	10	.		.		2	3	2	3	.	.
Magengeschwür	.	7	14	52	13	49		2	1	1	.	3	1	3		
Acuter Darmkatarrh	2	1	64	44	65	44	1	1	.		3	4	3	4		
Chronischer Darmkatarrh	1	1	24	21	25	21	2	1	1		2	3	2	2		
Habituelle Verstopfung		1	4	8	4	9			.	.	.	.		.	.	.
Bauchfell-Entzündung (Peritonitis nnd Perityphlitis)	2	3	26	57	28	55	6	5		1	1	4	1	5	1	.
Brüche (Hernien):																
a. eingeklemmte	1	2	16	15	15	17	3	4				1	.	1	.	1
b. nicht eingeklemmte	2	1	29	8	31	7	.	.		1		2	.	3	.	.
Innerer Darmverschluss	.		5	2	4	2	1	1	1		.		.		.	.
Krankheiten der Leber und ihrer Ausführungsgänge	3	2	31	28	31	28	6	1	.		3	3	3	3		.
Krankheiten der Milz	.		3	1	3	1	1	.			.					
zusammen F.	22	26	567	630	570	617	21	15	4	4	24	51	25	51	1	1
G. Krankheiten der Geschlechtsorgane. (excl. 47, 48, 49).																
Nierenerkrankung	7	4	79	52	80	55	26	21	1		1	5	2	4	1	2
Krankheiten der Blase	7	3	37	21	43	22	3	1			2	2	2	2	.	
Steinkrankheit	.	.	2		1	.	1						.	.	.	.
Krankheiten der Prostata	1	.	25		26		4				.	.	.		.	
Verengerung der Harnröhre	.		9	.	8	.					.	.	.		.	
Wasserbruch u. and. Hoden-Krankheiten	2		26		28			.				.	.			.
Krankheiten der Gebärmutter	.	10	.	254		250	.	5		1	.	12		11		
Krankheiten des Eierstocks	.	1	.	43		41		4							.	.
Krankheiten der Scheide	.			59	.	52	.			1		1		2		.
zusammen G.	17	18	178	429	186	420	34	31	1	2	3	20	4	19	1	2

Ordnungs-Nr.	Namen der Krankheiten bezw. Todesursachen.	Krankenhäuser a. Zahl der Fälle.								Krankenhäuser b. Zahl der Fälle.							
		Bestand am 1. Jan.		Zugang		Abgang überhaupt		davon durch Tod		Bestand am 1. Jan.		Zugang		Abgang überhaupt		davon durch Tod	
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
	H. Krankheiten der äusseren Bedeckungen.																
111	Krätze	1	.	536	66	536	66		.	.		14	.	14			
112	Acute Hautkrankheiten (excl. 9, 10, 11)	3	.	113	75	110	67	.		1	.	4	4	4	4		
113	Zellgewebs-Entzündung	8	2	134	72	132	64	1	1		.	3	3	3	3		
114	Carbunkel (excl. 33)	1	1	23	4	23	5	.	.	.	.	2	1	2	1		
115	Panaritium	5	4	76	127	76	124	.	.	.		4	7	4	6		
116	And. Krankheiten d. äusseren Bedeckungen	24	16	274	127	261	128	1	1	3	.	10	29	11	26	1	1
	zusammen H.	42	23	1136	471	1138	454	2	2	4		37	44	38	40	1	1
	J. Krankheiten der Bewegungsorgane.																
117	Krankheiten der Knochen u. der Knochenhaut	61	31	196	135	205	135	12	4	2	3	36	30	35	31	.	1
118	Krankheiten d. Gelenke (excl. 30 u. 45)	34	22	226	179	226	162	6	7	.	1	18	22	16	21	2	
119	Krankheiten der Muskeln u. Sehnen	8	3	156	102	159	103		.	1		6	5	7	4	.	
	zusammen J.	103	56	578	416	590	400	18	11	3	4	60	57	58	56	2	1
	K. Mechan. Verletzungen.																
120	Quetschungen u. Zerreissung.	9	3	265	31	262	34	3	.	.		11	4	11	4	.	
121	Knochenbruch des Oberarms	.	1	29	4	24	5	1	.		.	1	.	1			
122	» des Vorderarms	3	.	33	4	31	4	.	.	.	.	.	.	.			
123	» der Hand	.	.	19	.	18	.	.	.	.	.	.	.	.			
124	» des Oberschenkels	4	4	47	15	38	18	2	3	1		3	1	4	1	1	
125	» des Unterschenkels	12	1	100	15	100	13	3	.	1		4	1	5			
126	» des Fusses	2		9	.	10	.	.	.	.	.	1		1			
127	» des Kopfes	1		23	4	21	4	5	2	.		1	.	1			
128	» des Schlüsselbeins	.	.	1	2	1	1	.	.	.		1	.	1			
129	» des Schulterblatts	1	.	6	.	7	.	.	.	.	.	.	.	.			
130	» der Rippen	4	.	20	.	19	.	.	.	.	.	.	.	.			
131	» der Wirbelsäule	2	.	11	.	11	.	5	.	.	.	.	.	.			
132	» des Beckens	.	.	6	.	4	.	1	.	.	.	.	.	.			
133	Verstauchungen	1	.	46	13	44	13	.	.	.	.	2	3	2	3	.	
134	Verrenkung der Schulter	.	.	7	2	7	1	.	.	.	.	1	.	1	.		
135	» des Ellenbogens	.	.	5	1	5	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
137	» des Daumens	.	.	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
138	» der Hüfte	.	.	3	.	3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
139	» des Knies	.	.	1	1	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
140	» der Füsse	1	.	5	1	6	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
141	» anderer Gelenke	.		2	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
142	Wunden (Stich-, Hieb-, Schuss- etc.)	24	3	375	45	368	44	5	1	.	.	16	6	13	6	.	
143	Verbrennung	4	1	68	64	64	55	3	3	.	.	2	3	2	2	.	
144	Erfrierung	7	2	40	28	42	27	1	1	.	.	.	.	.	.	.	
	zusammen K.	75	15	1122	230	1089	222	29	10	2	.	43	18	42	16	1	
	Summe III.	444	281	3490	3425	3460	3368	351	219	30	21	309	355	311	337	34	5
	IV. Anderweitige Krankheiten und unbestimmte Diagnosen	4	9	58	67	57	68	.	3	1	1	1	3	2	4		
	Hauptsumme	532	410	6936	4815	6869	4762	496	387	39	35	392	517	399	498	41	5

B. Augen-Heilanstalten

	Zahl der		
	Betten oder Plätze.	Verpflegten.	Verpflegungstage.
a. Oeffentliche.			
1. Augenklinik der Landes-Universität zu Giessen	47	595	14 261
b. Private.			
1. Klinik des Geh. Medicinal-Raths Dr. Ad. Weber zu Darmstadt	36	93	1 870
2. Balserische Stiftung zu Giessen (siehe auch unter Privatkrankenhäuser) . .	24	233	4 634
3. Augenheilanstalt des Dr. A. Keller zu Mainz	14	59	963
Summe	74	385	7 467

I. Allgemeine Angaben.

	Anstalten	
	a.	b.
1. Zahl der Anstalten	1	3
2. » » Betten oder Plätze	47	74
3. » » Verpflegungstage für männl. Kranke . .	8545	3410
4. » » » » weibl. » . .	5716	4057
5. » » verpflegten männl. Kranken	373	189
6. » » » weibl. »	222	196

II. Frequenz.

Ordnungs-Nr.	Erkrankungen	Anstalten a.						Anstalten b.					
		Bestand am 1. Jan.		Zugang		Abgang		Bestand am 1. Jan.		Zugang		Abgang	
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1	der Augenlider . .	5	4	50	46	52	43	1		10	11	11	10
2	» Thränenorgane . .	.	2	12	14	11	17	.		2	5	2	5
3	» Orbitalgebilde . .			4	3	3	3						
4	» Bindehaut . . .	10	7	90	81	92	80			13	21	13	20
5	» Cornea . . .	17	16	182	170	191	175	1	7	82	95	78	97
6	» Iris	4	6	73	45	70	56	1	.	18	12	18	12
7	» Chorioidea incl. Glaukoma . .	2		26	20	27	18	.	2	9	9	8	10
8	» Retina mit den Sehnerven . . .	5	1	31	11	29	6	2		9	9	8	9
9	des Linsensystems . .	6	2	62	38	60	42	1		28	13	27	12
10	» Glaskörpers . .			7	4	7	5	1		2	2	2	2
11	der Augenmuskeln . .	2		14	12	14	13			10	19	10	19
12	{Neubildungen / Verletzungen} des Bulbus	6		42	8	40	9	1		23	3	22	3
13	Refractionsanomalien			4	5	5	4			1		1	
14	Accomodationsanomalien			2	1	2							
	Summe	57	38	599	458	603	471	8	9	207	199	200	199

C. Irren-Anstalten.

	Zahl der		
	Betten oder Plätze.	Verpflegten.	Verpflegungstage.
a. Oeffentliche.			
1. Landes-Hospital Hofheim	413	459	151 181
2. Landes-Irrenanstalt Heppenheim . . .	440	566	165 369
Summe	853	1025	316 550
b. Private.			
Keine.			

I. Allgemeine Angaben.

	Anstalten	
	a.	b.
1. Zahl der Anstalten	2	.
2. » » Betten oder Plätze	853	.
3. » » Verpflegungstage { für männl. Irren .	161 555	.
» weibl. » .	154 995	.
4. » » verpflegten { männl. Irren	528	.
weibl. »	497	.

II. Frequenz.

Ordnungs-Nr.	Krankheitsformen.	Bestand am 1. Jan.		Zugang im Jahre.		Abgang im Jahre				Erblichkeit nachgewiesen bei Bestand am 1. Jan. und Zugang im Jahre		
						überhaupt		davon durch Tod				
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1	Einfache Seelenstörung .	351	387	65	74	46	69	15	30	171	179	350
2	Paralytische Seelenstörung	24	7	12	2	16	2	13	2	7	2	9
3	Seelenstörung mit Epilepsie und Hysteroepilepsie .	24	12	5	2	2	1	1	1	6	1	7
4	Imbecillität, angeborene, Idiotie und Cretinismus	38	12	8	1	8	1	3	1	22	4	26
5	Delirium potatorum . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
6	Nicht geisteskrank . .	.	.	1	.	1	.	.	.	.	.	.
	Summe	437	418	91	79	73	73	32	34	206	186	392

D. Entbindungs-Anstalten.

	Zahl der	
	Betten oder Plätze.	Verpflegten.
a. Oeffentliche.		
1. Entbindungsanstalt zu Giessen	10	157
2. Entbindungsanstalt zu Mainz	24	238
Summe	34	395
b. Private.		
Keine.		

Allgemeine Angaben und Frequenz.

	Entbindungsanstalten		
	in Giessen.	in Mainz.	im Ganzen.
Zahl der Anstalten	1	1	2
» » Betten	10	24	34
» » Entbundenen überhaupt	157	238	395
davon erkrankt am Kindbettfieber	2	3	5
» gestorben » »	2	.	2
» » mittelst geburtshilflicher Operation Entbundenen	19	5	24
davon gestorben	.	.	.
» » Neugeborenen	158	240	398
davon todtgeboren	8	14	22
» gestorben	11	2	13

2749. **Einnahmen an Zöllen und gemeinschaftlichen Verbrauchssteuern bei den einzelnen Grossh. Hauptsteuerämtern während des Rechnungsjahrs 1888/89.***)

Bezeichnung der Einnahme.	Hauptsteueramtsbezirk						Summe.
	Darmst.	Offenb.	Giessen	Mainz.	Worms.	Bingen.	
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
ngangszoll	1 067 183	655 973	1 067 635	3 188 310	612 695	915 600	7 507 396
ckersteuer:							
Materialsteuer	.	186 288	328 048	.	.	.	514 336
Verbrauchsabgabe	.	213 552	46 721	.	.	.	260 273
lzsteuer	505 036	.	177 470	83 226	44 201	99 892	909 825
bakstener	216 370	19 256	76 254	.	2 558	20 981	335 419
anntweinsteuer:							
Maischbottich- und Materialsteuer	8 292	27 699	76 760	5 790	5 134	1 466	125 141
Verbrauchsabgabe	148 721	73 337	527 368	30 429	48 865	— 149	828 571
Nachsteuer	— 128	87	329	3 155	— 2	.	3 441
bergangsabgabe von Branntwein	9	.	.	9	1	.	19
ansteuer	213 519	73 344	126 378	284 113	155 800	18 195	871 349
bergangsabgabe von Bier	38 641	11 432	25 873	12 331	7 480	568	96 325
ichs-Spielkarten-stempel	155 219	.	.	.	.	.	155 219
dere Reichs-Stempelabgaben	58 763	1 029	6 920	50 346	1 235	1 154	119 447
Zusammen	2 411 625	1 261 997	2 459 756	3 657 709	877 967	1 057 707	11 726 761
sserordentliche Einnahmen an rückersetzten Schiffsbegleitungskosten	.	.	.	108	.	.	108

*) Vergl. Mittheil. Nr. 421, Oct. 1888, S. 323.

Nr. 2750. Vergleichende Zusammenstellung vo

zu Darmstadt, Bensheim, Felsberg, Michelstadt, Giessen, Lehrbach, Main

Thermometrograph (°R.)

Tag.	Minimum.												Max				
	D.	B.	F.	Mch.	G.	L.	Mz.	Msh.	P.	S.	R.	K.	D.	B.	F.	Mch.	G.
1.	11,3	10,4	14,0	8,8	7,0	6,1	12,8	10,0	11,0	5,5	8,6	8,6	**21,2**	**24,8**	19,0	20,5	20
2.	10,5	11,6	10,5	7,9	7,0	6,0	11,6	10,0	10,5	5,0	9,2	7,8	20,2	24,6	**19,5**	**20,6**	20
3.	13,0	12,4	13,5	10,5	7,0	6,4	13 8	11,0	12,5	6,1	10,0	9,4	17,6	20,0	17,0	17,1	17
4.	11,3	11,4	11,5	10,0	8,2	8,8	11.7	10,5	10,5	7,1	9,7	10,6	14,5	16,0	16,5	16,0	16
5.	12,2	13.0	9,5	11,5	5,0	8,6	13,2	8,0	10,5	4,8	12,0	10,6	18,3	20,0	16,5	17,6	18
6.	8,4	9,2	5,5	6,4	5,5	4,6	10,6	9,0	8,5	3,4	8,6	7,4	16,8	18,4	15,0	16,8	16
7.	7,3	8,6	6,0	8,1	5,0	3,9	9,0	6,0	7,0	4,6	8,0	7,4	15,8	17,8	15,5	15,8	16
8.	7,6	7,8	6,0	5,3	4,0	3,6	10.0	6,0	7,5	1,8	5.1	5,2	16,5	18,2	15,0	17,3	15
9.	8,2	7,6	5,5	6,7	5,0	7,6	9,0	7.0	8,0	5,5	9,2	10.0	14,3	17,4	15,5	13,8	15
10.	7,8	7,8	5,5	6.9	5.2	6,2	8,2	6,0	7,0	4 0	6,6	9,2	17,2	20,4	15,5	16,9	16
11.	8,8	8,0	10,0	6,9	5,0	4,7	8,9	6,0	8,0	3 2	7 2	8,2	18,1	21,4	16,5	18,3	19
12.	9,5	9,6	9,0	6,5	5,2	7,2	9,6	7,0	7,0	7,5	8,2	10,8	18,6	21,0	17,0	18,2	19
13.	11,2	12,0	8,0	11,2	6,2	5,6	12,2	10,0	11,0	4,5	8,9	9,0	16,5	19,8	14,5	15,8	16
14.	9,8	12,0	9,0	9,5	6,2	6,5	11,0	10,0	11.5	3,3	8,4	6,2	13,8	16,6	11,5	12 4	14
15.	6,1	7,4	5,0	4,9	5,0	1 4	6,9	6,0	7,0	**−2,1**	3,4	7,0	11,5	13,4	10,0	10,0	13
16.	**0,9**	1.0	**0,5**	− 1,3	− 3,0	**−2,9**	3,0	0,0	1,5	1,4	0,0	**−1,1**	9,5	12,0	9,5	8,8	10
17.	5,0	4,2	3,5	0,9	2,1	3,7	6,2	2.0	3 0	1,2	5,0	4,6	10,2	12,4	9,5	10 2	12
18.	3,5	1,2	3,0	0,7	1,0	1,2	4,4	0,5	1,0	− 1,3	3,4	4,6	11,4	13,0	11,5	9,8	12
19.	2,2	**0,0**	2,5	**−1,4**	**−3,7**	− 1,9	**1,8**	**−1,0**	**−0,5**	0,0	**−0,4**	0,2	12,2	14,4	10,5	11,3	12
20.	7,6	7,8	5,0	1,5	4,0	3,8	6,1	5,0	6,5	0,2	4,6	6,6	12,6	13,4	10,0	10,8	12
21.	5,5	4,6	2,5	4,5	1,0	2,8	5,6	3,0	3,5	1,0	4,0	3,7	10,2	12,2	9,0	9,0	10
22.	4,8	4,6	2,0	4,0	1,1	1,0	4,5	3,0	4,0	− 1,0	3,1	3,6	7,5	9,0	8,0	7,6	10
23.	3,5	2,6	1,5	1,4	− 3,0	− 0,6	2,8	0,5	2,0	− 1,6	1,6	1,6	10,7	13,2	10,0	10,0	11
24.	2,6	3,0	3,0	0,1	− 2,2	0,0	2,6	− 0,5	0,0	− 0,6	1,2	1,9	13,4	16,0	11,5	12,4	13
25.	6,1	7,0	6,5	3,3	3,5	4,2	5,9	4,0	5.0	1,4	5,1	6,8	10,0	10,2	10,0	9,7	9
26.	4,3	5,2	1,5	4,6	3,0	3.1	5,8	2,5	4,0	2,1	4,3	4,4	10,5	11,2	9,0	9,2	10
27.	6,9	6,0	3,0	5,7	4,9	5,4	8,2	6 0	7,0	4,3	7,2	6,0	11,5	11,8	10,0	11,6	12
28.	8,2	9,0	6,0	6.8	7,0	4,4	9 2	8,0	4 0	5,9	5,4	7,3	10,6	11,4	10,5	10,0	12
29.	5 4	5.4	2,5	5,4	3,8	4,1	5 9	3,0	7,0	2,3	5,2	5,2	8,9	10,2	9,5	8,5	10
30.	6,2	6,0	3,5	5,7	3,7	4,0	6,4	4,0	5,5	1,6	5,3	5,1	9,9	11,0	8,0	9,7	11
	7,19	7,21	5,83	5,42	3,66	3,97	7,89	5,42	6,37	2,72	5,92	6,25	13,69	15,71	12,70	13,30	1

Mittel.

Mittel der Minima und Maxima.

Darmstadt	10,44° R.	Mains	11,03° R.
Bensheim	11,46 »	Monsheim	9,34 »
Felsberg	9,27 »	Pfeddersh.	10,94 »
Michelst.	9,31 »	Schweinsb.	7,88 »
Giessen	8,82 »	Rauschenb.	9,00 »
Lehrbach	8,18 »	Kassel	9,69 »

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	91,70mm	Mainz	21
Bensheim	83,00 »	Monsheim	43
Felsberg	97,80 »	Pfeddersb.	19
Michelst.	51,72 »	Schweinsb.	57
Giessen	47,91 »	Rauschenb.	56
Lehrbach	51,60 »	Kassel	48

orologischen Beobachtungen im Monat September 1889

heim, Pfeddersheim; Schweinsberg, Rauschenberg und Kassel (Preussen).

Mz.	Msh.	P.	S.	R.	K.	Niederschläge etc. Regen (r), Schnee (s), Nebel (n). D.	B.	F.	Mch.	G.	L.	Mz.	Msh.	P.	S.	R.	K.	Tag.
21,3	20,0	22.0	19,1	19,2	18,4	r	.	.	.	.	.	r	.	.	.	r	r	1.
20,5	19.5	23,0	19,0	18,4	19,8		.		.		.	.	.	.	n	.	.	2.
17,1	19,0	20.0	17,8	16,1	17,9	rn	r	r	r	r	rn	r	r	r	r	r		3.
15,6	14.0	17,0	17,4	16,8	18,0	rn	r	r	r	rn	n	r	.	r	n	.	r	4.
18,9	16,0	18,5	17,6	17,0	18,2	r	n	.	.	.	.	r	r	.	.	.	r	5.
18.2	16,0	18,0	15,7	14,9	16,0		.	.	n	.	.		.		.	.	.	6.
16,0	14,0	17,5	15,6	14,4	14,2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	7.
14,9	16,0	18,5	13,5	12,3	14,4	r	n	r	r	r	r	r	r	r	rn	r	rn	8.
16,2	15,0	17,0	14.9	13,6	14,1	rn	n	n	n	n	n	.	.	r	n	r	r	9.
16,8	15,0	18,5	15.7	15,4	17,3	n	n	.	n	n	n	n	.	.	n	n	n	10.
18,1	16,0	22,0	18,1	17,0	18,7	n	n		n	n	n	n		.	n	n	n	11.
19,7	19,0	23,0	18,0	16,4	15,2	r				rn	r	n	.	.	r		r	12.
17,3	16,0	19,5	15,2	13,9	14,4		n	n	.	.	rn	.			rn	r	r	13.
14,9	13,0	17,0	12,8	12,8	13,0	r	.	n	r	.	r	.	.	.	.		r	14.
12,2	12,0	15,0	10,2	9,5	9,5	r	.	n	r	.		r	r	.	.	r	.	15.
10,3	10,0	11,5	9,4	8,5	10,1	.			.			.	.	n	r	.	.	16.
11,5	11,0	13,0	11,2	9,2	9.9		.	.	.	.	.	.	.	n	.	.	.	17.
12,0	11,0	13,5	11,0	9,9	12,3	r	n	.	.	.	r		.	n	.	r	.	18.
12,3	10,5	14,0	11,6	10,6	11,8	n	.	r	.	rn	r	n		.	n	.	.	19.
11,7	12,0	13,5	10,4	9,6	9,8	r	r	r	r	r	r	r	r		r	r	r	20.
10,9	9,5	11,5	8,6	8,5	9,6	r	r	rn	r	r	r	r	r	r	r	r	r	21.
9,0	8,0	8,0	8,5	8,1	9,8	r	r	rn	r	r	r	r	r	rn	r	r	r	22.
11,6	10,0	12,5	10,6	9,0	9,9	rn	n	.	.	n		n	.	.		.	.	23.
12,8	11,0	14,0	12,1	11.0	12,2	n	n		.	rn	r	n	.	.	.		.	24.
9,6	8,5	10,0	8,1	7,6	9,7	r	r	r	r	r	r	r	r	r	r	r	r	25.
10,9	10,0	11,5	9.3	8,3	9,8			r			r	.		.	r	r	r	26.
13,0	13,0	12,0	11,0	10,4	12,0	r	r	rn	r	r	r	r	.		r	r	r	27.
11,7	13,0	12,0	10,2	10,2	10,6	r	r	rn	r	r	r	r	r	r	r	r	r	28.
10,9	10,0	11,0	9,0	7,3	8,3	r	.	r	r	r	r	r	.	.	r	.	r	29.
9,4	10,0	11,0	9,6	8,3	9,3	r	.	n	r	r	.	rn	.	.	.	r	r	30.
14,17	13,27	15,52	13,03	12,08	13,14	r 19 s — n 8	r 8 s — n 9	r 12 s — n 9	r 13 s — n 4	r 14 s — n 8	r 16 s — n 6	r 14 s — n 7	r 9 s — n —	r 8 s — n 4	r 13 s — n 8	r 15 s — n 2	r 17 s — n 3	Summe.

Gewitter.

6¹₄—¹/₂ Vm.
Nm., F. 5 u. 6 Vm., Mch. 6¹₂ Nm., G 5 Nm.,
h. 3—4 Nm., P. 4—5 Nm.
5 Vm., P. 4—6 Vm.
2¹₄—4 Nm., F. 5 Nm., G. 2³₄ Nm., L. 2³₄ -
6m., S. 2¹₂ Nm., R. 3—4 Nm.
3 Nm.

Beobachter.

Darmstadt: Gr. Katasteramt.
Bensheim: Hr. Seminarlehrer Buxbaum.
Felsberg: Hr. Forstwart Simon.
Michelstadt: Hr. Realschuldirector Becker.
Giessen: Hrn. C. Schneider, A. Köhn und J. F. Müller.
Lehrbach: Hr. Forstwart Walter.
Mainz: Hr. W. von Reichenau.
Monsheim: Hr. Jacob Möllinger.
Pfeddersheim: Hr. Rudolf Möllingar.
Schweinsberg: Hr. Förster Stück.
Rauschenberg: Hr. Oberpfarrar Klein.
Kassel: Hr. Gewerbeschul-Oberlehrar Dr. Möhl.

Nr. 2751. Zur Statistik der Besteuerung des Wei

Ordnungs-Nr.	Hebestellen.	Aversionirungen in der I. Steuerklasse: Zahl der Wirthe etc.	Steuerertrag ℳ	Menge in hl	Aversionirungen in der II. Steuerklasse: Zahl der Wirthe etc.	Steuerertrag ℳ	Menge in hl	in der I. Ste: Zahl der Wirthe etc.	Steuer ertrag ℳ
	Hauptsteueramtsbezirk Darmstadt.								
1	Hauptsteueramt Darmst.	20	7 752,00	1 107,43		.	.	252	20 06
2	Districtseinn. Beerfelden	34	1 044,00	149,14	.	.	.	75	1 47
3	» Bensheim . .	34	2 162,00	308,86	.	.	.	87	3 38
4	» Bessungen . .	21	760,00	108,57	.	.	.	45	1 32
5	» Fürth . . .	29	508,00	72,57		.	.	105	2 75
6	» Gernsheim . .	38	1 276,00	182,29		.	.	41	1 06
7	» Heppenheim . .	34	1 391,00	198,71			.	91	3 06
8	» Hirschhorn .	7	249,00	35,57	.	.	.	62	3 12
9	» Lampertheim . .	51	1 252,80	178,94	.		.	93	3 40
10	» Michelstadt . .	20	562,50	80,36	.	.		54	2 42
11	» Reichelsheim .	30	822,00	117,43		.	.	82	2 16
12	» Reinheim . . .	15	405,50	57,93	.	.	.	36	1 06
13	» Wald-Michelbach	22	707,00	101,00	.	.	.	36	1 13
14	» Wimpfen . . .	15	1 326,00	189,43	.	.	.	12	4
15	» Zwingenberg .	57	3 773,00	539 00	.		.	79	2 64
	Zusammen	427	23 990,60	3 427,23	.		.	1150	49 6
	Hauptsteueramtsbezirk Offenbach.								
1	Hauptsteueramt Offenb. .	60	3 540,00	505,71	.	.	.	65	2 6
2	Districtseinn. Babenhsn.	26	1 104,80	157,76	.	.	.	41	1 3
3	» Bessungen . .	14	448,40	64,06	.	.	.		
4	» Dieburg . . .	40	1 803,80	257,69	.	.	.	20	7
5	» Gernsheim .	15	799,70	114,24	.	.	.	8	2
6	» Gross Gerau I. . .	88	2 832,20	404,60	.	.	.	20	1
7	» » II. .	70	2 619,20	374,17			.	21	7
8	» Gross-Umstadt . .	63	2 300,00	328,57	.	.	.	10	3
9	» Höchst . .	77	2 197,60	313,94		.	.	9	1
10	» Langen . .	79	2 255,00	322,14	.	.	.	15	2
11	» Michelstadt . .	20	520,00	74,29	.	.	.	4	
12	» Offenbach I. .	6	73,00	10,43		.	.	5	
13	» » II. .	60	1 253,00	179,00			.	36	4
14	» Reichelsheim .	7	250,00	35,71	.	.	.	.	
15	» Reinheim . . .	47	1 586,55	226,65	.	.	.	8	1
16	» Seligenstadt . .	64	2 168,00	309,72	.		.	32	11
	Zusammen	736	25 750,75	3 678,68	.	.	.	294	91
	Hauptsteueramtsbezirk Giessen.								
1	Hauptsteueramt Giessen	3	852,00	121,71	.	.	.	138	64
2	Districtseinn. Alsfeld .	56	1 279,40	182,77	.	.	.	8	
3	» Altenstadt .	7	19,75	2,82	.	.	.	34	1
4	» Bad-Nauheim . .	7	565,00	80,71	.	.	.	88	1
5	» Büdingen . . .	29	362,35	51,76	.	.	.	39	
6	» Butzbach . .	11	904,00	129,14		.		51	
7	» Friedberg . .	14	960,95	137,28	.	.	.	61	
8	» Gedern . .	33	97,85	13,98	.	.	.	23	
9	» Giessen I. . .		.	.		.	.	25	
10	» » II. . .	.	.	.	.	.	.	62	
11	» Grebenhain . .	40	94,40	13,49	.	.	.	21	
12	» Grünberg . . .	44	411,50	58,78	.	.	.	16	

*) Vergl. Mitth. Nr. 420, Oct. 1888, S. 312.

rossh. Hessen im Rechnungsjahr 1888/89.*)

ngen				Zusammen			Abgänge.			Bleibt reine Einnahme.
	in der II. Steuerklasse									
ge l	Zahl der Wirthe etc.	Steuerertrag ℳ.	Menge in hl	Zahl der Wirthe etc.	Steuerertrag ℳ.	Menge in hl	Erlassen und niedergeschlagen. ℳ.	Uneinbringlich. ℳ.	Zusammen. ℳ.	ℳ.
5,50	.	.	.	272	27 817,51	3 973,93	787,79	78,40	866,19	26 951,32
0,30	1	22,00	4,40	110	2 538,10	363,84	.	.	.	2 538,10
3,52	30	767,00	153,40	151	6 313,67	945,78	10,33	30,50	40,83	6 272,84
0,57	.	.	.	66	2 093,96	299,14	7,00	19,60	26,60	2 067,36
3,56	.	.	.	134	3 262,90	466,13	.	.	.	3 262,90
5,59	.	.	.	79	2 365,15	337,88	.	3,50	3,50	2 361,65
7,70	6	122,50	24,50	131	4 577,42	660,91	14,00	.	14,00	4 563,42
7,80	.	.	.	69	3 383,60	483,37	.	.	.	3 383,60
4,32	.	.	.	144	4 712,85	673,26	5,00	2,59	7,59	4 705,26
4,30	2	50,00	10,00	76	3 022,60	434,66	.	.	.	3 022,60
6,85	.	.	.	112	2 969,95	424,28	.	12,00	12,00	2 957,95
3,84	.	.	.	51	1 412,35	201,77	.	.	.	1 412,35
1,10	.	.	.	58	1 904,70	272,10	1,33	4,00	5,33	1 899,37
0,05	1	20,00	4,00	28	1 836,35	263,48	.		.	1 836,35
9,49		.		136	6 429,44	918,49	16,28	.	16,28	6 413,16
5,49	40	981,50	196,30	1617	74 640,55	10 719,02	841,73	150,59	992,32	73 648,23
8,05	.	.	.	125	6 186,35	883,76	19,80	21,00	40,80	6 145,55
8,36	.	.	.	67	2 492,85	356,12	.	.	.	2 492,85
.	.	.	.	14	448,40	64,06	.	.	.	448,40
6,87	.	.	.	60	2 551,90	364,56	10,50	.	10,50	2 541,40
4,10	.	.	.	23	1 038,40	148,34	.		.	1 038,40
1,34	.	.	.	108	4 031,58	575,94	167,50	.	167,50	3 864,08
5,10	.	.	.	91	3 354,90	479,27	13,73	2,80	16,53	3 338,37
3.90	2	199,50	39,90	75	2 877,40	422,46	12,00	.	12,00	2 865,40
3,95	.	.		86	2 365,25	337,89	.	.	.	2 365,25
2,95	.	.	.	94	2 555,65	365,09	.	.	.	2 555,65
9,80	.	.	.	24	588,60	84,09	.	.	.	588,60
0,25	.	.	.	11	144,75	20,68	.	.	.	144,75
1,39	.	.	.	96	1 752,70	250,39	34,00	.	34,00	1 718,70
.	.	.		7	250,00	35,71	.	.	.	250,00
9,35	.	.	.	55	1 932,00	276,00	5,60	.	5,60	1 926,40
3,30	.	.	.	96	3 311.10	473,02	60,50	12,00	72,50	3 238,60
8,80	2	199,50	39,90	1032	35 881,83	5 137,38	323,63	35,80	359,43	35 522,40
6,86	.	.	.	141	7 690,02	1 098,57	8,40	20,30	28,70	7 661,32
2,81	.	.		64	1 299,07	185,58	.	.	.	1 299,07
2,67	.	.		41	248,44	35,49	.		.	248,44
1,40		.		95	1 904,80	272,11			.	1 904,80
3,75		.		68	738,60	105,51	.	.	.	738,60
5,65	.	.	.	62	1 573,55	224,79	.	.	.	1 573,55
3,85	.	.		75	1 757,90	251,13			.	1 757,90
1,26	.	.	.	56	316,67	45,24	.	.	.	316,67
4,70	.	.		25	242,90	34,70	.	.	.	242,90
1,35	.	.	.	62	359,45	51,35	2,80	.	2,80	356,65
4,95	.	.	.	61	269,05	38,44	.		.	269,05
9,50			.	60	618,00	88,28	.	.	.	618,00

Ordnungs-Nr.	Hebestellen.	Aversionirungen in der I. Steuerklasse: Zahl der Wirthe etc.	Steuerertrag ℳ	Menge in hl	in der II. Steuerklasse: Zahl der Wirthe etc.	Steuerertrag ℳ	Menge in hl	in der I. Ste: Zahl der Wirthe etc.	Steuerertrag ℳ
13	Districtseinn. Homberg	40	378,60	54,09	.	.	.	18	7
14	» Ilnngen	11	82,65	11,81	.	.	.	50	39
15	» Laubach	4	21,20	3,03	.	.	.	48	28
16	» Lauterbach	29	117,50	16,78	.	.	.	18	61
17	» Lich	3	192,00	27,43	.	.	.	51	36
18	» Nidda	13	388,20	55,48	.	.	.	44	55
19	Nieder-Wöllstadt	3	55,00	7,86	.	.	.	50	75
20	Ortenberg	9	71,85	10,26	.	.	.	35	42
21	» Romrod	53	249,90	35,70	.	.	.	9	4
22	Schlitz	1	2,80	0,40	.	.	.	9	14
23	» Schotten	22	261,80	37,31	.	.	.	33	23
24	» Treis a. d. Lumda	3	5,50	0,78	.	.	.	45	25
25	» Ulrichstein	33	125,80	17,97	.	.	.	4	8
26	» Vilbel	11	93,00	13,29	.	.	.	84	1 16
	Zusammen	479	7 592,40	1 084,63	.	.	.	1064	17 16
	Hauptsteueramtsbezirk Mainz.								
1	Hauptsteueramt Mainz		.	.	.	.	.	160	37 04
2	Districtseinn. Bretzenhm.	13	1 527,00	218,14	7	340,00	68,00	54	4 68
3	» Mainz II.	1	336,00	48,00	.	.	.	36	2 73
4	» Nieder-Ingelheim	3	213,00	30,43	14	570,00	114,00	24	2 16
5	» Nieder-Olm	21	2 258,00	322,57	20	623,00	124,60	14	1 09
6	» Nierstein	21	1 739,00	248 43	9	372,00	74,40	36	1 62
7	» Oppenheim	18	1 770,00	252,86	12	313,00	62,60	30	2 18
8	» Wörrstadt	.	.	.	.	.	.	.	.
	Zusammen	77	7 843,00	1 120,43	62	2 218,00	443,60	354	51 54
	Hauptsteueramtsbezirk Bingen.								
1	Hauptsteueramt Bingen	9	653,00	93,29	10	484,00	96,80	50	7 23
2	Districtseinn. N.-Ingelhm.	1	86,00	12,28	2	66,00	13,20	1	6
3	» Sprendlingen	16	1 366,00	195,14	8	317,00	63,40	8	5
	Zusammen	26	2 105,00	300,71	20	867,00	173,40	59	7 66
	Hauptsteueramtsbezirk Worms.								
1	Hauptsteueramt Worms	10	2 180,00	311,43	1	120,00	24,00	80	7 31
2	Districtseinn. Alzey I.	30	2 258,00	322,57	38	843,00	168,60	19	1 09
3	» » II.	50	2 671,50	381,64	52	1 183,60	236,72	7	1
4	» Nieder-Ingelheim	4	238,00	34,00	3	106,00	21,20	.	
5	Nierstein	2	228,00	32,57	8	156,00	31,20	.	
6	Oppenheim	.	.	.	.	.	.	4	
7	» Ostbofen	30	2 180,00	311,43	47	1 232,00	246,40	1	
8	» Pfeddersheim	33	2 148,00	306,86	58	1 244,00	248,80	21	5
9	Sprendlingen	24	1 702,90	243,27	27	566,00	113,20	2	
10	Westhofen	32	1 897,00	271,00	38	746,00	149,20	13	4
11	» Wörrstadt	36	2 447,00	349,57	53	1 504,00	300,80	4	1
12	» Worms	4	252,00	36,00	6	150,00	30,00	3	1
	Zusammen	255	18 202,40	2 600,34	331	7 850,60	1 570,12	154	1
	Provinzen.								
I.	Starkenburg	1163	49 741,35	7 105,91	.	.	.	1444	8
II.	Oberhessen	479	7 592,40	1 084,63	.	.	.	1064	17
III.	Rheinhessen	358	28 150,40	4 021,48	413	10 935,60	2 187,12	567	6
	Grossherzogthum	2000	85 484,15	12 212,02	413	10 935,60	2 187,12	3075	146

[1]) Die wirkliche Einnahme ist um 10,50 ℳ niedriger, welcher Betrag, obschon das

zungen				Zusammen			Abgänge.			Bleibt reine Einnahme.
e	in der II. Steuerklasse									
nge hl	Zahl der Wirthe etc.	Steuerertrag ℳ.	Menge in hl	Zahl der Wirthe etc.	Steuerertrag ℳ.	Menge in hl	Erlassen und niedergeschlagen. ℳ.	Uneinbringlich. ℳ.	Zusammen. ℳ.	ℳ.
11,32	.	.	.	58	457,84	65,41	.	.	.	457,84
85,58	.	.	.	61	681,29	97,33	36,96		36,96	644,33
55,50	.	.	.	52	409,70	58,53	.		.	409,70
87,88	.	.	.	47	732,66	104 66	.	.	.	732,66
44,17	.	.	.	54	501,19	71,60	.	.	.	501,19
79,54	.	.	.	57	944,98	135,02	.	.	.	944,98
07,75	.	.	.	53	809,25	115,61	.	14,00	14,00	795,25
64,58	.	.		44	523,91	74,84	2,80	.	2,80	521,11
6,70	.	.	.	62	296,80	42,40	.	.	.	296,80
20,95	.	.	.	10	149,45	21,35	.	.	.	149,45
33,84	.	.	.	55	498,08	71,15	.	.	.	498,08
87,00	.	.	.	48	264,50	37,78	.	.	.	264,50
12,70	.	.	.	37	214,70	30,67	.	.	.	214,70
57,45	.	.	.	95	1 195,15	170,74	.	.	.	1 195 15
43,65	.	.	.	1543	24 697,95	3 528,28	50,96	34,30	85,26	24 612,69
92,40	250	36 811,05	7 362,21	410	73 857,85	12 654,61	27,50	148,80	176,30	73 681,55
69,90	65	2 452,75	490,55	139	9 009,05	1 446,59	58,00	.	58,00	8 951,05
91,21	12	673,00	134,60	19	3 747,47	573,81				3 747,47
09,97	104	3 255,95	651,19	145	6 208,74	1 105,59	30,80	.	30,80	6 177,94
55,20	42	1 009,10	201,82	97	4 976,50	804,19	.	.	.	4 976,50
32,30	28	785,30	157,04	94	4 522,93	712,26	.	.	.	4 522,93
12,00	21	419,75	83,95	81	4 686,75	711,41	.	.	.	4 686,75
	1	3,00	0,60	1	3,00	0,60	.	.	.	3,00
63,07	523	45 409,80	9 081,96	1016	107 012,29	18 009,06	116,30	148,80	265,10	106 747,19
63,69	98	3 637,05	727,41	167	12 009,89	1 951,19	.	3,00	3,00	12 006,89
6,00	1	24,00	4,80	5	218,00	36,28	.	.	.	218,00
55,42	12	81,80	16,36	44	2 152,74	330,32	.	.	.	2 152,74
95,11	111	3 742,85	748,57	216	14 380,63	2 317,79	.	3,00	3,00	14 377,63
56,13	69	1 347,15	269,43	160	11 040,06	1 660,99	31,64	2,80	34,44	11 005,62
56,09	14	309,25	61,85	101	4 502,90	709,11	.	.	.	4 502,90
16,60	4	30,25	6,05	113	4 001,55	641,01	49,33	8,00	57,33	3 944,22
	.	.	.	7	344,00	55,20	.	.	.	344,00
	2	36,00	7,20	12	420,00	70,97	.	.	.	420,00
3,60	.	.	.	4	25,20	3,60	.	.	.	25,20
17,55	9	138,30	27,66	87	3 673,15	603,04	.	.	.	3 673,15
16,28	8	117,00	23,40	120	4 322,95	695,34	12,00	.	12,00	4 310,95
19,71	6	62,50	12,50	59	2 469,40	388,68	10,00	.	10,00	2 459,40
76,70	13	223,10	44,62	96	3 403,00	541,52	4,00	.	4,00	3 399,00
25,71	9	606,25	121,25	102	4 737,20	797,33	18,33	.	18,33	4 718,87
17,00	2	60,40	12,08	15	581,40	95,08	.	3,00	3,00	578,40
05,37	136	2 930,20	586,04	876	39 520,81	6 261,87	125,30	13,80	139,10	39 381,71
14,29	42	1 181,00	236,20	2649	110 522,38	15 856,40	1165,36	186,39	1351,75	109 170,63
43,65	.	.	.	1543	24 697,95	3 528,28	50,96	34,30	85,26	24 612,69
63,56	770	52 082,85	10 416,57	2108	160 913,73	26 588,72	241,60	165,60	407,20	160 506,53
21,49	812	53 263,85	10 652,77	6300	[1]) 296 134,06	45 973,40	1457,92	386,29	1844,21	294 289,85

[1]) sjahr 1888/89 betreffend, erst in 1889/90 in Einnahme gestellt wurde.

Vergleichung des Ertrags der Weinsteuer im Rechnungsjahr 1888/89 mit dem Ertrag im Rechnungsjahr 1887/88.

Hauptsteuer-ämter.	Ertrag im Rechnungsjahr 1887/88.			Abgänge.	Rest.	Ertrag im Rechnungsjahr 1888/89.			Abgänge.	Rest.	Vergleichung ergibt für 1888/89	
	Aversionirungen.	Einschätzungen.	Zusammen.			Aversionirungen.	Einschätzungen.	Zusammen.			mehr.	wenig.
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ	ℳ.	ℳ.	ℳ	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Darmstadt	24 222,20	47 140,40	71 362,60	674,28	70 688,32	23 990,60	50 649,95	74 640,55	992,32	73 648,23	2 959,91	.
Offenbach	26 098,72	9 331,77	35 430,49	261,12	35 169,37	25 750,75	10 131,08	35 881,83	359,43	35 522,40	353,03	.
Starkenburg	50 320,92	56 472,17	106 793,09	935,40	105 857,69	49 741,35	60 781,03	110 522,38	1 351,75	109 170,63	3 312,94	.
Giessen	7 495,60	17 034,36	24 529,96	30,52	24 499,44	7 592,40	17 105,55	24 697,95	85,26	24 612,69	113,25	.
Oberhessen	7 495,60	17 034,36	24 529,96	30,52	24 499,44	7 592,40	17 105,55	24 697,95	85,26	24 612,69	113,25	.
Bingen	3 226,00	10 409,98	13 635,98	8,00	13 627,98	2 972,00	11 408,63	14 380,63	3,00	14 377,63	749,65	.
Mainz	11 164,00	94 881,66	106 045,66	217,29	105 828,37	10 061,00	96 951,29	107 012,29	265,10	106 747,19	918,82	.
Worms	24 564,00	15 367,93	39 931,93	131,10	39 800,83	26 053,00	13 467,81	39 520,81	139,10	39 381,71	.	419,12
Rheinhessen	38 954,00	120 659,57	159 613,57	356,39	159 257,18	39 086,00	121 827,73	160 913,73	407,20	160 506,53	1 249,85	419,12
Grossherzogthum	96 770,52	194 166,10	290 936,62	1 322,31	289 614,31	96 419,75	199 714,31	296 134,06	1 844,21	294 289,85	4 675,54	419,12

Druck von H. Brill in Darmstadt.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

№ 450. November 1889.

Inhalt: Einnahmen an Zöllen und gemeinschaftlichen Verbrauchssteuern im Grossh. Hessen 1888/89. — Bierbesteuerung 1888/89. — Znr Erhebung überwiesene directe Steuern 1888/89. — Post- u. Telegraphen-Verkehr im Grossh. Hessen 1888. — Anzahl der Hunde und Ertrag der Hundesteuer 1888/89. — Meteorolog. Beobacht. zu Darmstadt Oct. 1889. — Meteorolog. Beobacht. zu Schweinsberg Oct. 1889. — Meteorolog. Beobacht. zu Kassel Oct. 1889. — Vergl. meteorolog. Beobacht. Oct. 1889. — Preise der gewöhnl. Verbrauchsgegenst. Oct. 1889. — Sterblichkeitsverhältnisse Oct. 1889. — Anzeige.

Nr. 2752. Summarische Uebersicht der Einnahmen an Zöllen und gemeinschaftlichen Verbrauchssteuern im Grossh. Hessen im Rechnungsjahr 1888/89.*)

Ordn.-Nr.	Bezeichnung der Einnahme.	Soll-Einnahme.	Bonificationen auf gemeinschaftliche Rechnung.	Bleiben.
		ℳ	ℳ	ℳ
1	Eingangszoll	7 507 396,20	20 020,15	7 487 376,05
	Ausserordentliche Einnahme an rückersetzten Schiffsbegleitungskosten	108,00	.	108,00
2	Zuckersteuer { Materialsteuer	514 336,00	256 041,75	258 294,25
	Zuckersteuer { Verbrauchsabgabe	260 273,40	.	260 273,40
3	Salzsteuer	909 825,30	.	909 825,30
4	Tabaksteuer	335 419,10	4 927,00	330 492,10
5	a) Branntweinsteuer { Maischbottich- und Materialsteuer	125 140,50	148 434,80	– 23 294,30
	a) Branntweinsteuer { Verbrauchsabgabe	828 570,95	356,50	828 214,45
	a) Branntweinsteuer { Nachsteuer	3 440,51	.	3 440,51
	b) Uebergangsabgaben von Branntwein	18,90	.	18,90
6	a) Braustener	871 349,15	20 037,90	851 311,25
	b) Uebergangsabgaben von Bier	96 325,25	.	96 325,25
7	Reichs-Spielkartenstempel	155 218,60	.	155 218,60
8	Andere Reichs-Stempelabgaben	119 447,45	.	119 447,45
	Summe der Einnahmen	11 726 869,31	449 818,10	11 277 051,21

*) Vergl. Mittheil. Nr. 417, Ang. 1888, S. 264.

Nr. 2753. Ergebnisse der Bierbesteuerung im Grossherzogthum Hessen im Rechnungsjahr 1888/89.*)

In dem Rechnungsjahr 1888/89 sind im Grossherzogthum Hessen nach den unten folgenden Uebersichten 914 433 Hectoliter Bier gebraut worden, 14 289 Hectoliter mehr als im Jahr 1887/88. Die Brutto-Einnahme an Braustener betrug 871 198,30 ℳ und ist demnach um den Betrag von 8378,23 ℳ. gegen das Vorjahr gestiegen. An der Mehrproduction sind jedoch nur einige Brauereien betheiligt, während bei der Mehrzahl der Betriebsanstalten sich gegen das Vorjahr ein Rückgang ergab, bei andern aber ein Stillstand in dem Betriebsumfang eingetreten ist.

Einer allgemeinen Betriebssteigerung trat hauptsächlich die reiche Obsternte des Jahres 1888 entgegen, in Folge deren grössere Mengen Obstwein hergestellt und consumirt wurden, anderntheils ist jedoch auch die Concurrenz der grossen Betriebsanstalten des Inlandes und benachbarter Bundesstaaten nicht ohne Wirkung auf den Rückgang der kleineren Brauereien geblieben.

Von Einfluss auf die Zunahme des Bierverbrauchs war die Vertheuerung des Preises des gewöhnlichen Trinkbranntweins, in Folge Einführung des neuen Branntweinsteuergesetzes.

Was die Ernteergebnisse des Jahrs 1888 anlangt, so war die Qualität der inländischen Gerste, deren Durchschnittsmarktpreis 16—17 ℳ für 100 kg betrug, nicht ganz befriedigend. Der Bedarf wurde daher zumeist aus andern Staaten, insbesondere aus Bayern und Böhmen, zum Preis von ca. 22 ℳ für 100 kg, gedeckt.

In dem Grossherzogthum Hessen findet Hopfenbau in nur beschränktem Umfange statt, der zur Bierbereitung verwendete Hopfen wird zumeist aus Bayern, Baden und Böhmen bezogen. Bezahlt wurden beim Ankauf des Hopfens für inländischen 120—220 ℳ, für bayerischen und badischen 300—400 ℳ, für beste Sorten aus Böhmen 500—600 ℳ pr. 100 kg.

Wie in vorderen Jahren wurde grösstentheils nur untergähriges Bier, aus Gerstenmalz, hergestellt. Die wenigen Brauereien, welche obergähriges Bier bereiten, sind in stetem Rückgang begriffen. Aus 100 kg Gerstenmalz wurden gewonnen an untergährigem Bier 3,2 bis 5 hl, an obergährigem Bier 4,8 bis 6,8 hl.

Das im Grossherzogthum Hessen hergestellte Bier wird meistens unter der Benennung Jung- und Lagerbier zum Ausschank gebracht; malzreichere und aus feineren Hopfen bereitete Biersorten kommen auch unter dem Namen Exportbier, Bockbier, Märzenbier etc. zum Verkauf.

Bei der faasweisen Abgabe von Bier aus den Brauereien stellt sich der Preis für die einzelnen Sorten für das Hectoliter: Jung- und Schankbier zu 16 ℳ., Lagerbier zu 17—18 ℳ, Exportbier zu 19—20 ℳ, Bockbier zu 24 ℳ, obergähriges Bier zu 10 ℳ.

Mit dem Anspruch auf Steuervergütung wurden im Rechnungsjahr 1888/89 20 040 Hectoliter Bier ausgeführt und zwar direct von

*) Vergl. Mittheil. Nr. 422, Nov. 1888, S. 348.

den Brauereien ohne Vermittelung von Händlern. Die ausgeführten Mengen gingen namentlich nach der bayerischen Rheinpfalz, Frankreich, Baden, Südamerika und Ostindien.

Einfuhren von Bier nach dem Grossherzogthum Hessen fanden insbesondere aus den benachbarten Städten Frankfurt a. M. und Hanau statt. Nicht unbedeutende Mengen wurden auch aus den nicht zur Steuergemeinschaft gehörigen Bundesstaaten Baden und Bayern eingebracht und ist dieses Quantum im Rechnungsjahr 1888/89 um mindesteus 7720 Hectoliter gestiegen. Dementsprechend war denn auch die erhobene Uebergangsabgabe um 15 439 ℳ. höher als im Vorjahr. An Eingangszoll sind ebenfalls 77,55 ℳ. für aus dem Zollauslande eingeführtes Bier mehr eingegangen.

Wie in den vorderen Jahren waren auch im Rechnungsjahr 1888/89 die meisten Brauereien mit dem Vorbehalt der Nachversteuerung fixirt.

Die nachstehenden Uebersichten enthalten Nachweisungen über die Brauereien und die Braustener überhaupt, über den Materialverbrauch, die Bierproduction und die Steuerzahlung, sowie über die im Betrieb gewesenen Brauereien nach der Höhe der entrichteten Steuer im Rechnungsjahr 1888/89.

ebersicht über die Brauereien u. die Braustener für d. Rechnungsjahr 1888/89.

	Hauptsteueramtsbezirke						Zusammen.
	Darmst.	Offenb.	Giessen.	Mainz.	Worms.	Bingen.	
Gesammtzahl r am Schlusse des hrs vorhandenen Bierbrauereien:							
in den Städten .	52	25	30	24	19	7	157
auf dem Lande .	35	29	28	3	13	.	108
Zusammen	87	54	58	27	32	7	265
Laufe des Jahrs d im Betrieb gewesen:							
gewerbliche:							
a) fixirte .	30	39	46	22	25	5	167
b) auf Brauanzeige steuernd . .	50	7	7	4	5	.	73
Zusammen	80	46	53	26	30	5	240
nicht gewerbliche:							
a) fixirte . .	.	.	.	.	.	.	.
b) auf Brauanzeige steuernd . .	.		.	.	.	.	.
Zusammen	.	.	.	.	.	.	.
mme sämmtlicher im Betrieb gewesener Brauereien	80	46	53	26	30	5	240
Von diesen Bierbrauereien haben vorwiegend bereitet:							
obergähriges Bier:							
a) gewerbliche .	.	.	18	.	.	.	18
b) nicht gewerbl.	.	.	.	.	.	.	

	Hauptsteueramtsbezirke						Zusammen
	Darmst.	Offenh.	Giessen.	Mains.	Worms.	Bingen.	
2. untergähr. Bier:							
a) gewerbliche .	80	46	35	26	30	5	222
b) nicht gewerbl.	.	.	.	.	.	.	.
Menge der verwendeten steuerpflichtigen Braustoffe:	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg
a) Getreide . .	5 325 412	1 826 769	3 141 778	7 051 629	3 894 373	405 133	21 645 09
b) Malzsurrogate .	7 449	2 954	2 754	49 500	175	49 000	111 83
Menge des gewonnenen Biers:	hl	hl	hl	hl	hl	hl	hl
a) obergähriges .	.	[1]) 0,92	1 387	.	2	.	1 389,9
b) untergähriges .	217 677	78 556	130 402	312 021	154 525	19 863	913 044
Zusammen	217 677	78 556,92	131 789	312 021	154 527	19 863	914 433,9
Betrag der Brausteuer:							
Brutto-Einnahme (incl. der Defecte, excl. der Restitutionen) . . .	ℳ. 213 367,75	ℳ. 73 343,85	ℳ. 126 378,10	ℳ. 284 113,10	ℳ. 155 800,25	ℳ. 18 195,25	ℳ. 871 199,2
Davon ab:							
Stenervergütung für ausgeführtes Bier . . .	1 263,40	.	.	5 481,30	13 293,20	.	20 037,9
Bleiben . . .	212 104,35	73 343,85	126 378,10	278 631,80	142 507,05	18 195,25	851 160,4
Es treten hinzu:							
a) Uebergangs-Abgaben von Bier .	38 641,10	11 432,35	25 872,90	12 331,65	7 479,50	567,75	96 325,2
b) Eingangs-Zoll von Bier . .	2,75	9,50	11,40	196,55	12,05	.	232,2
Gesammt-Einnahme von Bier . .	250 748,20	84 785,70	152 262,40	291 160,00	149 998,60	18 763,00	947 717,8
Zahl der Hausbalte, in welchen die Bereitung v. stenerfreiem Haustrunk stattfindet . .	.	.	15	1	.	.	16
Besteuerte Essigbrauereien:							
Deren Zahl . .	1	.	.	.	.	.	1
Dieselben entrichteten an Stener .	ℳ. 150,85	ℳ. .	ℳ. .	ℳ. .	ℳ. .	ℳ. .	ℳ. 150,85

[1]) Malzextract.

II. Uebersicht über den Materialverbrauch, die Biererzeugung und die Steuerzahlung der Brauereien für das Rechnungsjahr 1888/89

	Bierbrauereien.			Essigbrauereien.		
	Fixirte.	Auf Brauanzeige steuernd.	Zusammen.	Fixirte.	Auf Brauanzeige steuernd.	Zusammen.
hl der Brauereien .	167	73	240	.	1	1
runter solche, welche Surrogate verwend. haben	16	7	23	.	.	.
rbrauch an steuerpflichtigen Braustoffen:						
Getreide:	kg	kg	kg	kg	kg	kg
a) geschrotet. Gerstenmalz	17 328 407	4 316 675	21 645 082	.	3 774	3 774
b) » Weizenmalz	12	.	12	.	.	.
Malzsurrogate:						
a) Reis	102 411	5 525	107 936	.	.	.
b) Zucker aller Art . .	179	3 629	3 808	.	.	.
c) Sonstige Malzsurrogate	.	88	88	.	.	.
Biererzeugung:	hl	hl	hl	hl	hl	hl
ergähriges Bier . .	1 257	132	1 389	.	.	.
tergähriges Bier .	730 936	182 108	913 044	.	.	.
Zusammen	732 193	182 240	914 433	.	.	.
Essigerzeugung .	.	.	.	.	217	217
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
zahlte Brausteuer .	698 010,35	173 187,95	871 198,30	.	150,85	150,85
ipfang. Ausfuhrvergütung	18 774,50	1 263,40	20 037,90	.	.	.

Uebersicht über die im Betriebe gewesenen Brauereien nach dem Betrage der entrichteten Steuer für das Rechnungsjahr 1888/89.

Steuerbetrag.	Zahl der Bierbrauereien.				Zahl d. Essigbrauereien.		
	Fixirte.	Auf Brauanzeige steuernd.	Zusammen.	Darunter solche, welche Surrogate verwendet haben.	Fixirte.	Auf Brauanzeige steuernd.	Zusammen.
Bis 15 ℳ.	2	2	4	.	.	.	.
eber 15 bis 30 »	9	4	13	.	.	.	.
» 30 » 60 »	10	5	15	.	.	.	.
» 60 » 150 »	12	12	24	1	.	1	1
» 150 » 300 »	20	3	23	2	.	.	.
» 300 » 600 »	22	10	32	1	.	.	.
» 600 » 900 »	16	11	27	2	.	.	.
» 900 » 1 200 »	7	6	13	2	.	.	.
» 1 200 » 1 500 »	9	3	12	.	.	.	.
» 1 500 » 2 250 »	13	4	17	3	.	.	.
» 2 250 » 3 000 »	5	3	8	2	.	.	.
» 3 000 » 4 500 »	9	5	14	2	.	.	.
» 4 500 » 6 000 »	6	2	8	1	.	.	.
» 6 000 » 9 000 »	12	.	12	2	.	.	.
» 9 000 » 12 000 »	3	1	4	2	.	.	.
» 12 000 » 15 000 »	3	.	3	1	.	.	.
» 15 000 » 30 000 »	6	1	7	2	.	.	.
» 30 000 » 60 000 »	.	.	.	.	.	.	.
» 60 000 ℳ. . .	3	1	4	.	.	.	.
Zusammen	167	73	240	23	.	1	1

Nr. 2754. Uebersicht der für das Jahr 1888 s

Bezeichnung der Provinzen, Rentämter und Ober-einnehmereien.	Einkommensteuer.			Gewerbsteuer.				
	Private und Corporationen.	Mitglieder des Grossherzoglichen Hauses und Standesherren.	Summe.	Private und Corporationen.	Mitglieder des Grossherzoglichen Hauses und Standesherren.	Gewerbs-Anlagen unter Staatsverwaltung.	Summe.	Private und Corporationen
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
I. Starkenburg.								
Darmstadt	953528,22	3363,18	956891,40	192122,85	.	.	192122,85	273431
Gross-Geran	88065,95	.	88065,95	20504,58	.	.	20504,58	99113
Gross-Umstadt	207645,20	8677,50	216322,70	46249,64	345,78	.	46595,42	235057
Lampertheim	82443,96	.	82443,96	16170,12	.	.	16170,12	73087
Lindenfels	59314,17	.	59314,17	15409,42	4,02	.	15413,44	83685
Zwingenberg	147113,45	1228,80	148342,25	29252,22	.	.	29252,22	123952
Summe	1538110,95	13269,48	1551380,43	319708,83	349,80	.	320058,63	888326
II. Oberhessen.								
Alsfeld	116146,07	2030,40	118176,47	19684,08	183,18	1,62	19868,88	136189
Friedberg	210031,88	5107,20	215139,08	32904,72	538,50	580,32	34023,54	243893
Giessen	297227,89	4068,00	301295,89	52607,50	111,06	.	52718,56	177124
Nidda	144749,55	8405,31	153154,86	25276,92	25,74	17,10	25319,76	181436
Summe	768155,39	19610,91	787766,30	130473,22	858,48	599,04	131930,74	738643
III. Rheinhessen.								
Mainz	1676835,36	.	1676835,36	401135,63	.	.	401135,63	1046971
Wiederholung.								
I. Starkenburg	1538110,95	13269,48	1551380,43	319708,83	349,80	.	320058,63	888326
II. Oberhessen	768155,39	19610,91	787766,30	130473,22	858,48	599,04	131930,74	738643
III. Rheinhessen	1676835,36	.	1676835,36	401135,63	.	.	401135,63	1046971
Grossh. Hessen	3983101,70	32880,39	4015982,09	851317,68	1208,28	599,04	853125,00	2673940

*) Vergl. Mittheil. Nr. 438, Mai 1889, S. 198.

ir Erhebung überwiesenen directen Steuern.*)

Grundsteuer.						Kapitalrentensteuer.			Hauptsumme der Ein-kommen-, Gewerb-, Grund- u. Kapital-rentensteuer.
tglieder der rsonher-rglichen Classen und ttandes-erren.	Camera-ral-Domänen.	Forst-Domänen.	Sonstige Besitzungen unter staatlicher Verwaltung.	Besoldungs-Objecte der Pfarreien und Schulen.	Summe.	Private und Corporationen.	Standesherren.	Summe.	
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
173,16	4186,98	10023,06	434,40	899,64	295148,28	109197,64	328,62	109526,26	1553688,79
126,66	20395,80	4090,50	45,24	1564,20	128335,62	5832,84	.	5832,84	242738,99
587,94	5913,06	4802,34	24,30	1730,70	266116,08	15134,64	1375,80	16510,44	545544,64
	8640,00	3797,04	15,96	575,94	86116,80	5011,62	.	5011,62	189742,50
175,14	2306,52	3397,62	22,26	584,88	93170,28	4200,12	.	4200,12	172098,01
592,64	8653,02	2574,18	16,62	1544,76	138333,60	12223,38	.	12223,38	328151,45
655,54	50095,38	28684,74	558,78	6900,12	1007220,66	151600,24	1704,42	153304,66	3031964,38
984,62	2411,82	10655,64	382,02	2075,22	156699,24	10214,76	.	10214,76	304959,35
022,26	5265,54	1428,18	2064,00	6107,52	285781,14	19619,16	159,12	19778,28	554722,04
679,36	2438,88	3032,94	947,88	2394,48	200628,42	28589,58	60,54	28650,12	583292,99
601,56	6037,20	8560,74	17,58	3045,18	220693,44	10617,36	1080,72	11698,08	410866,14
288,40	16153,44	23677,50	3411,48	13622,40	863802,24	69040,86	1300,38	70341,24	1853840,52
.	1752,00	2948,04	1044,72	13024,92	1065741,06	133490,48	.	133490,48	3277202,53
655,54	50095,38	28684,74	558,78	6900,12	1007220,66	151600,24	1704,42	153304,66	3031964,38
288,40	16153,44	23677,50	3411,48	13622,40	863802,24	69040,86	1300,38	70341,24	1853840,52
.	1752,00	2948,04	1044,72	13024,92	1065741,06	133490,48	.	133490,48	3277202,53
43,94	68000,82	55310,28	5014,98	33547,44	2936763,96	354131,58	3004,80	357136,38	8163007,43

Nr. 2755. Post- und Telegraphen-Verkehr im Grossherzogthum Hessen im Jahr 1888.*)

Orte mit Postämtern I. Klasse.	Zahl der Einwohner nach der Zählung 1885.	Porto- und Telegrammgebühren-Einnahme.	Eingegangene				Aufgegebene				Eingegangene		Betrag der		Aufgegebene Zeitungsnummern.	Telegramme	
			Briefe, Postkarten, Drucksachen und Waarenproben.	Packete ohne	Briefe mit	Packete mit	Briefe, Postkarten, Drucksachen und Waarenproben.	Packete ohne	Briefe mit	Packete mit	Postnachnahmesendungen.	Postauftragsbriefe	eingezahlten	ausgezahlten		aufgegebene.	eingegangene.
			Werthangabe.				Werthangabe.						Postanweisungen.				
		ℳ.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	ℳ.	ℳ.		Stück.	Stück.
Mainz	66321	810535	5191200	360715	27141	17921	7016700	330730	25547	18818	21083	15229	14027537	19815060	1596454	90090	98751
Darmstadt m. Bessungen	51302	550664	3654100	282290	20769	9410	4635100	273713	20740	8202	16981	12608	10744766	11301006	3661277	52991	53812
Offenbach	31713	390995	2132800	166643	9316	5017	2227900	318692	8050	3035	10157	7437	5187511	8753015	130031	15918	19811
Worms	21903	207931	1450200	99168	7248	2654	1351300	87237	9548	2479	8866	7275	4370142	5577943	1541834	24203	23538
Giessen	19002	219380	1376000	136778	8308	3391	1655200	133129	8555	2765	10025	7013	4882083	7060714	336373	20990	21338
Bingen	7215	83947	566500	39010	3612	935	593500	25392	4525	853	3875	3776	2176726	2172761	35971	13231	13444
Bensheim	6091	34463	264900	20716	1216	367	241000	16893	1476	254	2029	1746	991960	880159	116069	2191	2530
Alzey	5932	47371	396500	27102	1535	606	367000	21165	3069	1253	2856	2763	1777709	1020304	59403	3491	3751
Friedberg	5002	56774	407700	34659	1736	672	384400	25693	2590	768	4219	2826	1679030	1064967	160022	4150	5160
Grossherzogthum Hessen	956 611	3664060	26 471 000	1 884 115	125 334	51735	24 570 300	1 850 343	131 547	51078	179 548	123 936	82944800	84070618	8367062	318 305	346 117

*) Mit Ausschluss der Verkehrsanstalt Wimpfen, welche zum Oberpostdirectionsbezirk Karlsruhe (Baden) gehört. — Vergl. Mittheil. Nr. 425, Dec. 1888, S. 393.

Nr. 2756. Uebersicht über die Anzahl der Hunde und den Ertrag der Hundesteuer im Rechnungsjahr 1888/89.*)

a. Anzahl der Hunde und Ertrag der Staats-Hundesteuer.

Ordn.-Nr.	Hebebezirke bezw. Hebestellen.	Zahl der Hunde à 5 ℳ.	Ertrag der Hundesteuer. ℳ.
	I. Provinz Starkenburg.		
1	Rentamt Darmstadt	4 622	23 110
2	» Gross-Gerau	1 681	8 405
3	» Gross-Umstadt	3 827	19 135
4	» Lampertheim	1 157	5 785
5	» Lindenfels	1 581	7 905
6	» Zwingenberg	1 880	9 400
	Zusammen	14 748	73 740
	II. Provinz Oberhessen.		
7	Rentamt Alsfeld	1 601	8 005
8	» Friedberg	3 080	15 400
9	» Giessen	2 328	11 640
10	» Nidda	2 526	12 630
	Zusammen	9 535	47 675
	III. Provinz Rheinhessen.		
11	Ober-Einnehmerei Mainz	8 981	44 905
12	Hauptsteueramt Bingen	470	2 350
	Zusammen	9 451	47 255
	Grossherzogthum Hessen	33 734	168 670

b. Ertrag der Gemeinde-Hundesteuer.

Ordn.-Nr.	Gemeinden.	Erhebungssatz. ℳ	Zahl der Hunde.	Ertrag der Hundesteuer. ℳ.
	I. Provinz Starkenburg.			
1	Auerbach	2	66	132
2	Babenhausen	3	67	201
3	Bensheim	2[1])	205	806
4	Bessungen	2[2])	379	1 844
5	Bürgel	4	102	408
6	Darmstadt	5	1 370	6 850
7	Gross-Gerau	2	153	306
8	Hirschhorn	2[3])	72	144
9	Jugenheim	3	51	153
10	Langen	3	96	288
11	Lengfeld	1	69	69
12	Neu-Isenburg	4	181	724
13	Ober-Roden	3	33	99
14	Offenbach	5	930	4 650
15	Seligenstadt	3	85	255
16	Sprendlingen	2	110	220
17	Wimpfen	5	68	340
	Zusammen		4 037	17 489

*) Vergl. Mittheil. Nr. 421, Oct. 1888, S. 321. — [1]) Vom 1. Jan. 1889 an 4 ℳ.; [2]) vom 1. Jan. 1889 an 5 ℳ.; [3]) vom 1. Jan. 1889 an.

Ordn.-Nr.	Gemeinden.	Erhebungssatz. ℳ	Zahl der Hunde.	Ertrag der Hundesteuer. ℳ
	II. Provinz Oberhessen.			
1	Alsfeld	3	66	198
2	Bad-Nauheim	5	120	600
3	Büdingen	2	87	174
4	Burkhardsfelden	3	6	18
5	Butzbach	3[1]	84	410
6	Friedberg	5	167	835
7	Giessen	5	606	3 030
8	Grünberg	3	68	204
9	Homberg	2	35	70
10	Laubach	3	49	147
11	Lauterbach	3	90	270
12	Nidda	3	63	189
13	Schlitz	2	66	132
14	Vilbel	5	94	470
	Zusammen		1 601	6 747
	III. Provinz Rheinhessen.			
1	Alzey	5	160	800
2	Aspisheim	5	18	90
3	Bingen	3	275	825
4	Büdesheim	3	29	87
5	Castel	5	175	875
6	Dorn-Dürkheim	2	39	78
7	Dromersheim	2	29	58
8	Engelstadt	2	12	24
9	Flomborn	2	41	82
10	Gonsenheim	5	87	435
11	Guntersblum	3	94	282
12	Heppenheim a. d. W.	3	42	126
13	Herrnsheim	3	45	135
14	Hochheim	2	21	42
15	Horrweiler	3	15	45
16	Leiselheim	2	10	20
17	Mainz	5	1 581	7 905
18	Mettenheim	5	21	105
19	Mombach	3	86	258
20	Monsheim	1	27	27
21	Neuhausen	2	29	58
22	Nieder-Ingelheim	5[2]	92	460
23	Nierstein	3	134	402
24	Ober-Olm	5	57	285
25	Oppenheim	5	109	545
26	Osthofen	3	79	237
27	Ober-Ingelheim	3	98	294
28	Pfeddersheim	2	77	154
29	Pfiffligheim	2	50	100
30	Sponsheim	2	9	18
31	Schwabsburg	3	32	96
32	Wachenheim	1,50	20	30
33	Wald-Uelversheim	3	34	102
34	Weisenau	3	94	282

[1]) Vom 1. Jan. 1889 an 5 ℳ; [2]) vom 1. Jan. 1889 an.

Ordn.-Nr.	Gemeinden.	Erhebungssatz. M.	Zahl der Hunde.	Ertrag der Hundesteuer. M.
35	Westhofen	2	69	138
36	Wies-Oppenheim	4	17	68
37	Wörrstadt	3	59	177
38	Worms	5	536	2 680
	Zusammen		4 402	18 425
	Grossherzogthum Hessen		10 040	42 661

. 2757. Meteorol. Beobachtungen zu Darmstadt im Oct. 1889.

October-Mittel aus 28 Jahren (1862—1889):
Barom. 747,66 mm. — Thermom. 9,56° C. — Niederschl. 68,56 mm.

meterstand höchst. (25. Oct.) 751,90; tiefster (21. Oct.) 731,50; mittlerer 744,90 mm.
mometerstand » (5. ») 18,00; » (25. ») 1,80; » 9,30° C.
zahl der Tage mit Regen 18; Schnee —; Regen und Schnee —.
» » » » Nebel 15; Reif 1; Gewitter —.
» » heiteren Tage 1; gemischten Tage 24; trüben Tage 6.

Höhe der Niederschläge an 18 Tagen mit messbarem Niederschlag: 49,40 mm.

idrichtung (bei täglich 8 mal. Beobacht.) N. 1 mal; NO. 9 mal; O. 15 mal; SO. 18 mal; S. 3 mal; SW. 36 mal; W. 8 mal; NW. 2 mal; Windstille 1 mal.

Mittlere relative Feuchtigkeit = 81,70 %.

Nr. 2758. Meteorol. Beobacht. zu Schweinsberg im Oct. 1889.

October-Mittel aus 10 Jahren (1880—1889):
Barom. 742,03 mm. — Thermom. 7,44° C. — Niederschl. 66,10 mm.

meterstand höchst. (26. Oct.) 749,00; tiefst. (22. Oct.) 728,40; mittlerer 789,90 mm.
mometerstand » (5. ») 17,60; » (17. ») —5,60; » 7,70° C.
nzahl der Tage mit Regen 13; Schnee —; Regen u. Schnee —.
» » » » Nebel 10; Reif 2; Gewitter —.
» » heiteren Tage —; gemischten Tage 17; trüben Tage 14.

Höhe der Niederschläge an 13 Tagen mit messbarem Niederschlag: 28,90 mm.

ndrichtung (bei täglich 3 mal. Beobacht.) N. 1 mal; NO. 6 mal; O. 4 mal; SO. 14 mal; S. 40 mal; SW. 8 mal; W. 3 mal; NW. 2 mal; Windstille 15 mal.

Mittlere relative Feuchtigkeit = 87,30 %.

Nr. 2759. Meteorol. Beobacht. zu Kassel im Oct. 1889.

October-Mittel aus 26 Jahren (1863—1888):
Barom. 742,18 mm. — Thermom. 7,33° C. — Niederschl. 53,93 mm.

meterstand höchst. (26. Oct.) 750,46; tiefster (22. Oct.) 729,36; mittlerer 740,04 mm.
mometerstand » (5. ») 18,28; » (17. ») 0,94; » 8,36° C.
nzahl der Tage mit Regen 16; Schnee —; Regen und Schnee —.
» » » » Nebel 10; Reif 1; Gewitter —.
» » heiteren Tage 1; gemischten Tage 26; trüben Tage 4.

Höhe der Niederschläge an 16 Tagen mit messbarem Niederschlag: 53,47 mm.

ndrichtung (bei täglich 3 mal. Beobacht.) N. 3 mal; NO. 4 mal; O. 3 mal; SO. 4 mal; S. 27 mal; SW. 7 mal; W. 4 mal; NW. 7 mal; Windstille 84 mal.

Mittlere relative Feuchtigkeit = 78,58 %.

Nr. 2760. Vergleichende Zusammenstellung v

zu Darmstadt, Bensheim, Felsberg, Michelstadt, Giessen, Lehrbach, Mai

Tag.	Thermometrograph (°R.)																
	Minimum.												Ma				
	D.	B.	F.	Mch.	G.	L.	Mz.	Msh.	P.	S.	R.	K.	D.	B.	F.	Mch.	G.
1.	4,8	4,8	3,5	2,9	2,5	3,6	5,8	2,0	3,0	1,6	4,3	5,0	10,7	13,6	10,0	9,6	1
2.	3,6	2,2	3,5	0,7	3,1	4,2	3,4	1,0	2,0	2,2	4,9	5,1	10,6	12,0	8,5	8,9	1
3.	5,8	3,4	3,0	1,2	4,0	4,4	6,2	3,5	5,0	1,3	6,2	5,8	9,3	10,0	8,0	9,7	1
4.	7,4	5,2	3,0	1,9	3,0	4,1	6,6	2,0	3,5	1,9	5,6	5,0	13,4	15,2	11,5	12,1	14
5.	5,2	4,0	6,0	1,3	1,0	0,6	5,4	2,0	4,0	−0,2	3,6	4,3	**14,4**	**16,8**	**12,5**	**13,1**	**14**
6.	7,2	5,4	6,0	4,3	3,4	2,6	7,8	7,0	8,0	0,0	5,8	4,6	13,2	16,2	11,5	12,5	1
7.	4,4	3,0	5,5	1,9	−1,0	−0,6	3,7	1,0	2,5	−1,6	0,8	2,1	12,3	15,0	11,5	12,9	1
8.	5,8	5,2	3,5	3,8	3,0	4,1	5,0	4,0	2,5	2,6	4,7	5,1	11,1	12,8	11,0	10,7	1
9.	8,3	5,0	5,5	6,4	5,0	5,7	8,2	5,0	6,0	3,1	7,6	7,0	10,2	11,0	9,0	10,5	1
10.	7,4	7,2	5,0	7,6	5,0	5,5	7,4	6,0	6,5	2,2	6,2	7,2	9,6	10,0	9,5	8,7	
11.	3,4	3,0	2,5	2,2	0,3	1,4	3,8	0,5	1,0	0,1	3,6	4,2	12,6	15,0	12,0	12,1	1
12.	6,0	2,8	4,0	3,3	4,0	3,0	6,0	5,0	6,0	1,0	5,6	5,8	9,9	11,2	9,5	9,7	1
13.	2,6	2,2	3,0	1,7	−0,8	0,2	3,0	0,0	2,0	−1,4	1,6	3,2	10,0	11,0	10,0	7,1	1
14.	5,9	2,6	2,5	3,9	3,1	4,1	6,1	4,5	5,5	1,5	5,4	5,3	8,8	9,2	10,0	8,0	
15.	4,3	3,8	2,5	2,4	−0,2	1,6	3,2	3,0	2,5	−2,6	0,6	3,4	9,2	12,0	9,5	9,1	
16.	1,9	**−1,0**	2,5	**0,0**	−2,2	−1,6	**1,6**	0,0	0,5	−3,0	**0,0**	0,8	8,9	11,2	10,5	8,1	
17.	2,6	0,0	1,5	0,4	**−3,5**	**−2,2**	3,5	**−1,0**	**−0,5**	**−4,5**	1,9	**0,7**	6,4	7,4	8,0	9,0	10
18.	5,4	5,4	3,0	1,7	3,0	2,4	5,0	3,0	4,0	−0,4	4,2	3,8	9,4	11,6	10,0	9,7	11
19.	3,5	3,2	2,0	**0,0**	−2,8	−0,6	3,7	0,0	1,5	−1,6	1,7	2,6	9,2	10,6	9,0	8,9	
20.	2,6	1,2	2,5	**0,0**	0,0	1,2	2,6	−0,5	0,0	−2,2	3,6	3,0	10,0	10,2	11,0	10,1	10
21.	6,2	5,4	4,0	**0,0**	2,2	2,4	6,2	2,0	5,0	0,8	5,2	5,0	9,2	10,6	9,5	9,5	
22	5,8	4,2	3,5	4,5	2,5	1,7	4,6	1,5	2,5	1,6	5,4	4,5	10,1	11,2	10,5	11,7	
23	5,9	5,6	2,5	6,1	2,0	3,7	5,4	4,0	5,0	1,1	4,2	4,0	10,2	11,0	9,0	10,5	
24.	6,2	5,4	3,0	4,4	2,0	3,6	4,5	3,0	4,5	0,6	5,6	5,6	9,8	11,8	8,0	10,9	1
25.	**1,4**	1,2	3,5	1,1	0,8	2,8	2,4	0,0	0,5	0,6	3,0	4,3	9,1	10,4	8,0	8,9	1
26.	2,8	2,2	**0,5**	1,7	−0,5	0,6	2,7	1,0	2,0	−2,1	1,7	2,8	8,6	9,4	9,0	8,2	
27.	4,6	4,2	1,5	4,1	−1,0	0,4	4,3	2,5	4,5	−3,0	1,4	1,6	8,3	10,4	9,0	8,3	
28.	4,1	4,0	1,5	2,9	−1,0	0,8	3,8	2,0	4,5	−2,7	1,8	1,6	9,0	10,0	10,0	10,7	9
29.	4,6	4,4	2,5	3,7	4,0	2,0	5,3	3,5	3,5	−0,5	3,4	4,0	12,3	12,4	12,0	12,1	9
30.	7,2	7,6	6,0	6,0	6,0	5,0	5,9	4,0	6,0	1,3	5,6	6,4	11,4	12,8	12,0	11,9	11
31.	3,3	3,2	4,5	3,4	4,0	1,1	4,8	2,5	2,5	−0,6	2,6	3,0	7,9	8,8	10,0	10,1	9
	4,85	3,74	3,34	2,75	1,64	2,18	4,74	2,39	3,42	−0,11	3,80	4,09	10,16	11,64	9,98	10,12	10
													Mittel.				

Mittel der Minima und Maxima.

Darmstadt	7,50° R.	Mains	7,48° R.
Bensheim	7,69 »	Monsheim	6,05 »
Felsberg	6,66 »	Pfeddersh.	6,80 »
Michelst.	6,43 »	Schweinsb.	4,75 »
Giessen	6,10 »	Rauschenh.	6,28 »
Lehrbach	5,50 »	Kassel	6,94 »

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	49,40mm	Mains	40,3
Bensheim	56,80 »	Monsheim	48,8
Felsberg	65,40 »	Pfeddersh.	54,9
Michelst.	56,23 »	Schweinsb.	28,9
Giessen	34,92 »	Rauschenh.	31,9
Lehrbach	37,50 »	Kassel	53,6

eorologischen Beobachtungen im Monat October 1889
sheim, Pfeddersheim; Schweinsberg, Rauschenberg und Kassel (Preussen).

	Mz.	Msh.	P.	S.	R.	K.	Niederschläge etc. Regen (r), Schnee (s), Nebel (n). D.	B.	F.	Msh.	G.	L.	Mz.	Msb.	P.	S.	R.	K.	Tag.
9	11,2	10,0	11.0	11,0	9,0	10,1	n	n		r	.	.	r	.			.	r	1.
1	11,2	10,0	12,5	10,1	9,6	10,2	n	n	n	.	.	.	n	.	.	.	.	.	2.
3	10,6	10,0	10,5	9,6	9,0	9,7	.	.	n	r	.	r	r	.	.	r	r	.	3.
6	13,9	11,5	14,0	13,1	12.2	13,2	n		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4.
4	**14,2**	12,5	14.0	**14,1**	**13,2**	**14,6**	.	n		.	.	.	.	.		.	.	.	5.
5	13.4	12,0	**15,5**	12,1	11,4	12,7	n	.	.	r	.		.	.	.	.	.	.	6.
8	13,0	**13,0**	15,0	11,6	11,4	11,7	n	n		.	rn	rn	rn	.	.	rn	rn	rn	7.
8	12,0	11,0	12,5	10,7	9,2	10,2	r	r	r	.	r	r	.	r	r	.	r	r	8.
9	10,6	11,0	11,0	9.3	9,0	10,2	r	r	r	r	r	r	r	r	r	r	r	r	9.
7	9,3	9,0	8,5	8,9	8,4	9.8	r	r	rn	r	r	r	r	r	r	r	r	r	10.
6	12,0	10,0	12,0	12,4	11.0	12,4	.	n	r	.	r	r	r	.	r	.	rn	.	11.
8	9,8	10,0	10,0	9,7	8,8	10,4	r	r	rn	r	r	r	r	r	r	r	r	r	12.
8	10,4	10,0	10,0	9,8	9,0	9,7	rn	rn	rn	r	rn	rn	n	.		n	n	n	13.
8	9 9	10,0	9,5	8,1	7,8	7,7	r	r	rn	r	.	r	r	r	.	r	r	r	14.
9	7,4	8,5	9,0	9,4	8,2	9,8	n	n	n	.	n	n	n	n	.	n	n	n	15.
8	9,4	7,5	9,0	9,4	8,0	9,4	n	n	.	n	n	n	n	n	n	n	n	n	16.
8	5,8	8,0	6,0	10,1	9,4	10,6	rn	rn	rn	r	.	.	r	r	rn	.		.	17.
8	9,8	9,0	10,5	9,2	8,6	9,0	n	n	n	.	.	rn	n	.	rn	n	rn	rn	18.
6	9,4	9,0	9,5	8,2	6,8	8,6	r	r	.	r	rn	rn	r	r	rn	rn	r	rn	19.
8	9,3	8,0	9,0	10,1	9,8	12,2	rn	n	r	.	rn	r	rn	r	.	.	.	.	20.
8	9,8	8,5	9,5	9,0	7,9	8,8	r	r	r	r	r	r	r	.	.	r	r	r	21.
5	9,0	10,0	9,5	7,5	7,0	7,8	r	r	rn	r	r	r	r	r	.	rn	r	rn	22.
4	10,9	10,5	11,0	9,3	8,2	9,3	r	.	.	r	r	r	r	.	.	r	r	r	23.
5	10,7	10,5	11,0	9,4	8,8	9,0	r	.	.	r	.	.		r	.	.	.	r	24.
6	9,1	8,0	9,5	8,5	7,5	7,4	n	n	.	.	n	n	n	.	n	.	.	.	25.
7	9,0	8,0	9,5	6,2	5,4	7,0	.	.	r	.	r	.	.	.		.	.	.	26.
8	7,4	8,5	9,0	5,3	3,8	4,2	r	.	n	r	r	r	r	rn	.	r	r	r	27.
8	7,8	8,0	8,0	9,3	7,7	8,3	rn	r	.	.	r	n	rn	.	r	r	.	r	28.
1	10,6	10,0	10,0	7,4	8,0	9,8	rn	n	.	.	rn	rn	rn	rn	r	rn	rn	n	29.
9	11,4	10,5	11,5	10,4	9,8	10,6	r	n	n	.	n	n	rn	n	.	n	n	rn	30.
4	8,2	8,5	8,5	9,0	7,6	8,8	rn	n	rn	rn	rn	n	rn	n	.	n	rn	n	31.
n	10,21	9,71	10,19	9,62	8,75	9,78	r 18 s — n 15	r 11 s — n 15	r 13 s — n 13	r 16 s — n 2	r 17 s — n 10	r 17 s — n 11	r 19 s — n 12	r 12 s — n 6	r 10 s — n 5	r 13 s — n 10	r 16 s — n 9	r 16 s — n 10	Summe.

Gewitter.

14. B. 2½ Nm.

Beobachter.

Darmstadt: Gr. Katasteramt.
Bensheim: Hr. Seminarlehrer Buxbaum.
Felsberg: Hr. Forstwart Simon.
Michelstadt: Hr. Realschuldirector Becker.
Giessen: Hrn. C. Schneider, A. Köhn und J. F. Müller.
Lehrbach: Hr. Forstwart Waller.
Mainz: Hr. W. von Reichenau.
Monsheim: Hr. Jacob Möllinger.
Pfeddersheim: Hr. Rudolf Möllinger.
Schweinsberg: Hr. Förster Stück.
Rauschenberg: Hr. Oberpfarrer Klein.
Kassel: Hr. Gewerbeschul-Oberlehrer Dr. Möbl.

Nr. 2761. **Preise der gewöhnlichsten Verbrauchsgegenstände**

Orte.	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.			Heu
	Preis per												
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Darmstadt	21,50	19,00	20,25	17,00	15,50	16,25	21,50	16,00	18,75	17,00	13,50	15,25	7,00
Babenhausen	20,00	20,00	20,00	16,00	16,00	16,00	18,00	18,00	18,00	15,80	15,60	15,72	6,20
Bensheim	19,00	17,00	18,00	17,00	17,00	17,00	18,00	18,00	18,00	16,00	16,00	16,00	8,00
Erbach	19,00	19,00	19,00	16,50	16,50	16,50	16,50	16,50	16,50	14,00	14,00	14,00	5,00
Offenbach	21,50	18,00	19,39	18,00	15,75	16,82	19,00	16,00	17,21	17,00	16,00	16,31	9,00
Giessen	19,75	19,25	19,50	17,50	16,25	17,00	19,00	16,50	17,36	16,25	14,25	15,26	7,00
Alsfeld	18,50	18,50	18,50	16,00	15,00	15,59	16,00	14,50	14,88	14,00	13,60	13,80	7,00
Büdingen	19,50	19,50	19,50	16,50	16,50	16,50	17,00	17,00	17,00	14,50	14,50	14,50	5,00
Butzbach	19,50	19,00	19,25	17,00	16,00	16,58	18,50	17,00	17,50	16,50	15,50	16,00	6,00
Friedberg	19,40	18,75	19,09	17,00	16,00	16,50	17,75	17,00	17,46	16,00	14,25	15,17	8,00
Lauterbach	18,60	17,00	18,25	17,00	15,30	16,29	14,00	14,00	14,00	14,00	13,30	13,60	5,00
Schotten	19,00	18,80	18,90	16,20	16,00	16,10	14,50	14,00	14,25	14,00	13,50	13,75	5,00
Mainz	21,25	19,75	20,55	17,50	16,50	16,99	20,00	18,25	19,03	16,60	15,50	16,01	7,00
Alzey	20,50	20,00	20,25	17,00	16,00	16,53	21,00	18,60	19,77	16,00	15,50	15,75	5,50
Bingen	19,50	18,50	19,18	17,00	16,00	16,30	18,50	17,00	17,78	16,00	13,50	14,60	8,60
Worms	20,50	19,50	20,00	17,00	16,00	16,50	21,00	19,50	20,25	15,50	15,00	15,25	6,00
Summe			309,61			263,45			277,74			241,17	
Mittelpreis			19,35			16,47			17,36			15,07	

Orte.	Ochsenfl.		Kuh- od. Rindfl.		Kalbfl.		Hammelfl.		Schaffl.		Schweinefl.		Weissmehl
	Preis per												
	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	höchst.
	Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Darmstadt	1,40	1,60	1,28	1,48	.	1,40	1,32	1,44	1,00	.	1,44	1,60	0,50
Babenhaus.	1,50	.	1,20	.	1,20	.	.	.	.	.	1,40	.	0,44
Bensheim	1,28	.	1,12	.	1,28	.	1,20	.	.	.	1,40	.	0,40
Erbach	1,40	.	1,20	.	1,08	.	1,20	.	.	.	1,40	.	0,40
Offenbach	1,40	1,60	1,20	1,40	1,32	.	1,40	1,80	.	.	1,40	1,60	0,50
Giessen	1,38	1,90	1,16	1,50	1,20	1,56	1,16	1,32	1,10	1,16	1,36	1,40	0,44
Alsfeld	1,24	.	1,12	.	1,10	.	.	.	.	.	1,20		0,28
Büdingen	1,30	.	1,12	.	1,20	.	1,20	.	1,10	.	1,40	.	0,36
Butzbach	1,32	.	1,20	.	1,10	.	1,20	.	1,10	.	1,28	.	0,40
Friedberg	1,40	.	1,20	.	1,20	.	1,00	.	.	.	1,28	.	0,24
Lauterbach	1,12	.	1,12	.	1,00	.	1,00	.	.	.	1,28	.	0,46
Schotten	1,30	.	1,15	.	1,20	.	1,20	.	1,00	.	1,40	.	0,44
Mainz	1,44	1,64	1,08	1,20	1,40	1,50	1,20	1,30	0,80	0,90	1,40	1,60	0,37
Alzey	1,30	1,70	1,20	1,50	1,40	1,60	1,40	1,60	.	.	1,50	1,70	0,42
Bingen	1,40	1,60	1,30	1,60	1,20	.	1,10	1,20	.	.	1,40	1,50	0,38
Worms	1,40	1,68	1,28	1,54	1,36	1,63	1,20	1,44	.	.	1,44	1,73	0,41
Summe	21,58	11,72	18,93	10,22	18,24	7,69	16,78	10,10	6,10	2,06	21,98	11,13	
Mittelpreis	1,35	1,67	1,18	1,46	1,22	1,54	1,20	1,44	1,02	1,03	1,37	1,59	

16 Orten des Grossh. Hessen im October 1889.

	Stroh.			Kartoffeln.			Erbsen.			Bohnen.			Linsen.		
00 Kilogramm.	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
	6,40	2,70	4,55	7,00	3,50	5,03	30,00	18,00	24,00	25,00	21,00	23,00	46,00	20,00	33,00
	5,60	5,40	5,50	3,00	3,00	3,00	24,00	24,00	24,00	28,00	28,00	28,00	38,00	38,00	38,00
	6,50	6,50	6,50	3,50	3,00	3,25	30,00	25,00	27,50	26,00	24,00	25,00	50,00	40,00	45,00
	4,40	4,40	4,40	3,00	3,00	3,00	28,00	28,00	28,00	28,00	28,00	28,00	50,00	50,00	50,00
	7,50	6,40	6,81	3,50	2,90	3,16	36,00	24,00	31,79	40,00	27,00	35,72	58,00	34,00	46,22
	6,00	5,50	5,86	4,00	3,00	3,50	38,00	36,00	37,00	39,00	38,00	38,68	49,00	48,00	48,50
	6,50	6,00	6,25	4,50	3,00	3,48	16,00	15,00	15,81	28,00	28,00	28,00	30,00	30,00	30 00
	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	20,00	20,00	20,00	23,00	23,00	23,00	24,00	24,00	24,00
	5,50	5,00	5,25	4,00	3,50	3,75	22,00	18,00	20,00	26,00	24,00	25,00	36,00	34,00	35,00
	8,50	7,00	7,75	4,00	2,80	3,47	36,00	18,00	27,00	56,00	35,00	45,50	56,00	35,00	45,50
	4,00	4,00	4,00	3,50	2,46	3,02	17,00	15,00	15,89	.	.	.	32,00	32,00	32,00
	5,20	4,80	5,00	3,20	2,80	3,00	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	5,40	4,40	4,80	5,00	4,00	4,33	27,00	22,00	24,50	28,00	20,00	24,00	48,00	30,00	39,00
	4,00	3,00	3,50	5,00	4,00	4,33	40,00	32,00	36,00	36,00	30,00	33,00	56,00	42,00	47,67
	4,50	3,20	4,11	4,80	4,00	4,43	40,00	24,00	32,80	32,00	22,00	28,80	50,00	30,00	41,80
	4,50	3,50	4,00	4,75	4,05	4,40	24,00	20,00	22,00	24,00	20,00	22,00	48,00	24,00	36,00
			83,28			60,15			386,29			407,70			591,69
			5,21			3,7			25,75			29,12			39,45

enmehl	Brod.		Butter.	Milch.			Eier.			Kaffee, gebrannte Bohnen per kg	Petroleum per Liter	Steinkohlen	Braunkohlen	Torf per 1000 Stück
1 o g r a m m.				per Liter.			per 10 Stück.					per 100 kg		
niedgst.	Mittel-	Gemischt. Brod.	Roggen-Brod.	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-						
ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
32	0,36	0,28	0,24	2,50	2,00	2,16	0,18	0,18	0,17	0,80	0,60	0,69	3,20	0,18	2,40	.	3,50
24	0,24	0,24	0,22	2,00	2,00	2,00	0,16	0,16	0,16	0,70	0,70	0,70	3.00	0,23	2,40	.	.
24	0,26	0,25	0,20	2,20	1,80	1,99	0,18	0,16	0,17	0,80	0,70	0,75	2,80	0,24	1,80	.	.
22	0,24	0,27	0,20	2,00	2,00	2,00	0,16	0,18	0,16	0,70	0,70	0,70	2,50	0,22	2,40	.	.
28	0,31	0,28	0,27	2,60	2,30	2,46	0,24	0,20	0,22	0,80	0,60	0,70	3,60	0,23	2,20	.	
26	0,37	0,28	0,24	2,20	1,70	1,98	0,18	0,18	0,17	0,70	0,60	0,65	3,60	0,22	2,20	1,70	.
22	0,23	0,25	0,22	2,00	2,00	2,00	0,14	0,14	0,14	0,55	0,55	0,55	3,60	0,26	1,80	2,00	.
24	0,26	0,26	0,23	1,80	1,80	1,80	0,16	0,16	0,16	0,80	0,80	0,80	2,80	0,23	2,50	1,60	.
24	0,26	0,27	0,22	2,40	2,40	2,40	0,15	0,15	0,15	0,80	0,75	0,78	3,20	0,23	2,16	1,60	.
25	0,26	0,28	0,26	2,20	2,16	2,15	0,16	0,16	0,16	0,80	0,70	0,75	2,80	0,26	2,15	.	.
26	0,28	0,30	0,23	2,00	2,00	2,00	0,14	0,14	0,14	0,60	0,60	0,60	3,00	0,24	2,00	.	.
24	0,26	0,25	0,21	2,16	1,70	1,90	0,15	0,15	0,15	0,50	0,50	0,50	3,00	0,24	2,40	1,00	.
24	0,26	0,26	0,24	2,40	2,00	2,14	0,20	0,18	0,19	0,68	0,50	0,57	3,50	0,21	1,90	.	.
28	0,28	0,28	0,22	2,50	1,90	2,21	0,18	0,16	0,17	1,00	0,80	0,88	3,60	0,22	1,70	.	.
24	0,26	0,26	0,25	2,60	2,00	2,25	0,20	0,16	0,18	0,90	0,60	0,73	3,40	0,22	1,50	.	.
22	0,25	0,24	0,22	2,40	2,16	2,18	0,16	0,14	0,15	1,00	0,00	0,80	3,50	0,21	1,70	.	.
	4,38	4,27	3,67			33,82			2,64			11,15	51,10	3,64	33.15	7,90	3.50
	0,27	0,27	0,23			2,10			0,17			0,70	3,19	0,23	2,07	1,58	3,50

Nr. 2762. Uebersicht der Sterblichkeitsverhältnisse im October 1889

in den 15 grössten Gemeinden des Grossherzogthums.

Todesfälle.	Mainz. 70 500	Darmst. 51500	Offenb. 33900	Worms. 24000	Giessen. 21900	Bingen. 7300	Kastel. 7200	Lampertth. 6750	Bensh. 6200	Alzey. 6150	Pfungst. 5650	Viernh. 5500	Heppenh. 4900	N.-Isenb. 5400	Friedb. 5100	Im Ganz. 262250
Verstorb.: im 1. Lebensjahre	23	19	10	5	6	1	3	7	.	3	3	2	6	.	.	88
» 2.—15. »	34	7	4	4	6	2	.	3	2	2	.	3	6	1	1	75
» Erwachsene	62	45	30	18	21	7	6	8	4	11	4	4	6	4	3	233
Todesursachen.																
Verunglückung	.	.	.	1	1	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	2
Selbstmord	2	2	.	1	1	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	7
Mord u. tödtl. Körperverletzung	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Blattern	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Masern	6	1	.	.	1	.	1	.	.	.	.	.	5	.	.	14
Scharlach	8	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	10
Rose	1	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Diphtherie	7	2	1	1	3	.	.	1	.	.	.	1	.	.	1	16
Croup	1	1	.	.	1	.	.	1	.	1	.	.	.	.	.	6
Keuchhusten	1	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3
Unterleibstyphus	1	.	.	1	3	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	6
Flecktyphus	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Cholera	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ruhr	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kindbettfieber	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Andere Infections-Krankheiten	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Lungenschwindsucht	17	8	13	5	6	2	2	4	.	6	2	2	1	2	2	72
Acute entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane	10	4	4	1	3	2	1	1	.	.	1	.	2	1	.	30
Apoplexia (Schlagfluss)	5	5	2	1	.	1	.	.	.	2	.	.	.	1	.	17
Acuter Gelenk-Rheumatismus	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Darmkatarrh u. Brechdurchfall	5	3	3	1	.	1	.	2	.	1	.	.	1	.	.	17
Andere bekannte Krankheiten	49	42	19	12	13	4	4	6	6	6	4	4	9	.	1	178
Todesursache unbekannt	5	1	1	1	.	.	.	3	.	.	.	2	.	.	.	13
Zusammen	119	71	44	27	33	10	9	18	6	16	7	9	16	5	4	546

Todesfälle per Jahr auf 1000 Lebende [illegible]

Anzeige.

Durch die Hofbuchhandlung von G. **Jonghaus** (Verlag) in Darmstadt ist zu beziehen:

Beiträge zur Statistik des Grossherzogthums Hessen.

Herausgegeben von der Gr. Centralstelle für die Landesstatistik.

30. Band. 2. Heft. Darmstadt 1888. 4. Geheftet 50 ₰.

Inhalt: Hauptzusammenstellung der wirklichen Soll-Einnahmen und -Ausgaben des Grossh. Hessen in den Etatsjahren 1882/83, 1883/84 u. 1884/85 und Vergleichung dieser Ergebnisse mit den staatsbudgetlichen Veranschlagungen und besonderen ständischen Verwilligungen.

Druck von H. Brill in Darmstadt.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

№ 451. December 1889.

Inhalt: Technische Hochschule zu Darmstadt 1888/89. — Knappschafts-Invaliden- und Knappschafts-Krankenkassen-Vereine 1888. — Vorläuf. Ergebn. des Betriebs der Eisenbahnen Sept. 1889. — Anzeigen.

Nr. 2763. Frequenz der Grossherzoglichen technischen Hochschule zu Darmstadt im Studienjahr 1888/89.*)

Die Gesammtzahl der Studirenden und Hospitanten betrug im Stndienjahr 1888/89 . . . . . 324.

Auf die einzelnen Abtheilungen vertheilen sich dieselben folgendermassen:

	Studirende.	Hospitanten.	Summe.
1) Bauschule	35	17	52
2) Ingenieurschule	26	4	30
3) Maschinenbauschule	46	8	54
4) Chemisch-technische Schule:			
A. Chemiker	17	6	59
B. Pharmaceuten	24	12	
5) Mathemat.-naturwissenschaftl. Schule	14	21	35
6) Electrotechnische Schule	86	8	94
Zusammen	248	76	324

Davon gehörten an:

a. dem Grossh. Hessen:		
Provinz Starkenburg	118	
» Oberhessen	27	
» Rheinhessen	48	193
b. anderen deutschen Staaten:		
Preussen	78	
Bayern	6	
Sachsen	3	
Württemberg	2	
Baden	5	
Mecklenburg	3	
Braunschweig	1	
Oldenburg	1	
Anhalt	1	
Sachsen-Coburg-Gotha	1	
Sachsen-Meiningen	3	
Reichsstädten	5	
Elsass-Lothringen	3	112
c. dem Auslande:		
England und Irland	3	
Frankreich	1	
Russland	4	
Schweden	1	
Norwegen	1	
Niederlande	1	
Schweiz	4	
Nord-Amerika	3	
Mexiko	1	19
Zusammen		324

*) Vergl. Mittheil. Nr. 424, Dec. 1888, S. 369.

Nr. 2764. **Die Knappschafts-Invaliden- und Knappschaf**

Ordnungs-Nummer.	Namen der Knappschafts-Invaliden- und Krankenkassen-Vereine.	Sitz der Vereine.	Jahrgang.	I. Verwaltung. Personal. Vorstandsmitglieder.	Knappschaftsälteste.	Knappschaftsärzte.	Vereinsapotheker.	Kassenbeamte.	II. Z… Bergwe… reiten… Braunkohl… Anzahl der Werke.	Arbei… zahl… ständige.
1	Knappschafts-Verein zu Bad-Nauheim	Bad-Nauheim	1888	4	6	3	3	1	1	64
2	» der Fürstl. Solms-Braunfels'schen Bergwerke d. Wetterau . . .	Weckesheim	»	10	6	2	2	1	3	90
3	» des Gräfl. Solms-Rödelheim'schen Braunkohlenbergwerks zu Ossenheim	Ossenheim	»	4	.	1	1	1	1	24
4	» des Giessener Braunstein-Bergwerks . . .	Giessen	»	8	4	1	3	1	.	.
5	» der Zeche Buderus . .	Hessenbr. Hammer	»	4	4	1	1	1	1	2[illegible]
6	Allgemeiner Knappschafts-Verein »Hessen« [1]) . .	Giessen	»	10	.	.	.	1	.	.
7	Krankenkasse der Grube Ober-Rosbach	Ober-Rosbach	»	4	2	1	1	1	.	.
8	» der Gewerkschaft Schalker Gruben- u. Hüttenverein [2])	Wetzlar	»	.	.	.	.	.	.	.
9	» der Buderus'schen Eisenwerke u. derjenigen von Buderus-Jung & Comp.	Wetzlar	»	4	2	1	.	1	.	.
10	» der Sieg-Rheinischen Gewerkschaft . . .	Fr.-Wilh.-Hütte b. Troisdorf	»	4	1	3	3	1	.	.
11	» des Rhein. Hüttenvereins [2])	Kalk b. Deutz	»	.	.	.	.	.	.	.
12	» des Hessisch-Rheinischen Bergbauvereins . . (jetzt der Braunkohlengrube und Briquettefabrik „Friedrich" bei Hungen)	Giessen (Hungen)	»	4	4	1	1	1	1	133
13	» des Köln-Müsener Bergwerks-Actien-Vereins .	Hungen	»	4	2	1	1	1	.	.
14	Giessener Knappschafts-Krankenkasse	Giessen	»	4	8	4	4	1	1	30
15	Knappschafts-Krankenkasse für Starkenburg u. Rheinhessen	Giessen	»	.	4	5	4	1	.	.
16	Knappsch.-Invalid.- u. -Krankenkasse d. Saline Ludwigshalle	Wimpfen	»	3	.	.	.	1	.	.
17	Knappschafts-Krankenkasse der Grube Amalie . .	Seligenstadt	»	4	2	1	1	1	1	38
18	» de Wendel & Comp. in Hayingen . . .	Reichelsheim i. O.	»	4	2	3	3	1	.	
19	» Gewerkschaft Messel .	Messel	»	4	2	5	2	1	1	16
	Summe	. . . . .	. .	79	49	33	30	17	10	419

*) Vergl. Mittheil. Nr. 426, Jan. 1889, S. 2. — [1]) Die Anzahl der Werke etc. ersch… ausser Betrieb. — [2]) Der Bestand war am 31. December 1887 173 Mitglieder, hier…

nkenkassen-Vereine im Grossh. Hessen im Jahr 1888.*)

rige Werke.								III. Mitglieder.												
Aufbe-ten. enerze.		Salinen.			Zu-sammen.			1. Vollbeitragende Mitglieder.												
								a. Ständige Mitglieder.												
Arbeiter-zahl.		Anzahl der Werke.	Arbeiter-zahl.		Anzahl der Werke.	Arbeiter-zahl.		Bestand am 1. Jan. 1888.	Zugang v. 1. Jan bis 31. Dec. 1888		Abgang vom 1. Jan. bis 31. Dec. 1888.									Gesammt-Abgang.
											Invalide geword.	Beurlaubt.	Ausgeschieden.	Bei der Arbeit verunglückt.	Andern Todes gestorben.	durch Tod überhaupt in den Lebensaltern von				
ständige.	unständige.		ständige.	unständige.		ständige.	unständige.		neu zugegangen.	von Urlaub zurückgekehrt.						unter 16	16 bis 30	31 bis 50	51 und mehr	
																Jahren.				
.	.	1	38	12	2	102	27	113	6	1	3				5		.	1	4	8
.	.	.	.	.	3	90	30	85	4	1		1	.	.	.	.	.	.	.	1
.	.	.	.	.	1	24	7	17	4	.			.	.	.	.	.	.	.	.
152	161	.	.	.	1	152	161	169	6	5	1	4	16	.	2	.	.	1	1	23
.	.	.	.	.	1	24	50	33	.	.	1	.	12	.	.	.	.	.	.	13
.	.	.	.	.	.	.	.	489	563	4	1	11	149	.	8	.	3	5	.	169
36	.	.	.	.	1	36	.	32	18	.		.	17	.	.	.	.	.	.	17
.	.	.	.	.		.	.	.	.	.	.	.		.	.	.	.	.	.	.
66	.	.	.	.	7	66		7	62	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	1
9	.	.	.	.	2	9	.	9	15	.	.	.	8	.	.	.	.	.	.	8
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	1	133	.	108	98	.	.	1	72	.	.	.	.	.	.	73
9	.	.	.	.	1	9	.	9	25	.	.	.	14	.	4	.	.	.	.	14
121	.	.	.	.	11	151	.	49	290	.	.	4	75	.	.	.	.	.	.	79
119	.	.	.	.	4	119	.	84	104	.	.	3	41	.	.	.	2	2	.	48
.	.	1	100	.	1	100	.	63	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	1	38	.	25	13	.	.	.	7	.	.	.	.	.	.	7
204	6	.	.	.	1	204	6	172	32	3	1	3	54	.	.	.	3	2	.	63
.	.	.	.	.	.	16	.	[3])9	14	.	.	.	6	.	.	.	.	.	.	6
716	167	2	138	12	38	1273	281	1473	1254	14	7	27	472	.	19	.	8	11	5	530

den betreffenden Krankenkassen (Ordn.-Nr. 7—15). — [2]) Die Vereinswerke standen 164 zur Fabrikkrankenkasse übergetreten.

Ordnungs-Nummer.	Namen der Knappschafts-Invaliden- nnd Krankenkassen-Vereine.	ferner: III. M												
		ferner: 1. Vollbeitragende Mitglieder.												
		ferner: a. Ständige Mitglieder.					b. Unständige Mitglieder.							
		Bestand am 31. Dec. 1888.					Bestand am 1. Jan. 1888.	Zugang vom 1. Jan. bis 31. Dec. 1888.	Abgang vom 1. Jan. bis 31. Dec. 1888.				Bestand am 31. Dec. 1888.	Gesammt-Bestand an Mitgliedern, ständigen u. un
		in den Lebensaltern				zusammen.			Ständig geworden.	Ausgeschieden.	Gestorben.	Gesammt-Abgang.		
		unter 16	16 bis 30	31 bis 50	51 u. mehr									
		Jahren.												
1	Knappschafts-Verein zu Bad-Nauheim	14	17	55	26	112	36	45	6	41	1	48	33	14
2	» der Fürstl. Solms-Braunfels'schen Bergwerke d. Wetterau	.	30	41	18	89	60	1	4	17	.	21	40	12
3	» des Gräfl. Solms-Rödelheim'schen Braunkohlenbergwerks zu Ossenheim	.	2	10	9	21	12	8	3	11	.	14	6	2
4	» des Giessener Braunstein-Bergwerks	.	64	73	20	157	184	31	6	57	4	67	148	30
5	» der Zeche Buderus	.	2	15	3	20	47	6	.	.	.	.	53	
6	Allgemeiner Knappschafts-Verein »Hessen«	65	488	317	17	887	.	.	.	.	.	.	.	10
7	Krankenkasse der Grube Ober-Rosbach	.	5	21	7	33	.	.		.	.	.	.	
8	» der Gewerkschaft Schalker Gruben- u. Hüttenverein	.	.	.	.	.	.	.		.	.	.	.	
9	» der Buderus'schen Eisenwerke u. derjenigen von Buderus-Jung & Comp.	1	25	34	8	68	.	.	.	.	.	.	.	
10	» der Sieg-Rheinischen Gewerkschaft	2	4	9	1	16	.	.	.	.	.	.	.	
11	» des Rhein. Hüttenvereins	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	
12	» des Hessisch-Rheinischen Berghauvereins (jetzt der Braunkohlengrube und Briquettefabrik „Friedrich" bei Hungen)	21	61	47	4	133	.	.	.	.	.	.	.	1
13	» des Köln-Müsener Bergwerks-Actien-Vereins	.	12	8	.	20	.	.	.	.	.	.	.	
14	Giessener Knappschafts-Krankenkasse	20	138	91	11	260	.	.	.	.	.	.	.	3
15	Knappschafts-Krankenkasse für Starkenburg u. Rheinhessen	4	69	62	5	140	.	.	.	.	.	.	.	1
16	Knappsch.-Invalid.- u. Krankenkasse d. Saline Ludwigshalle	.	.	35	28	63	.	.	.	.	.	.	.	
17	Knappschafts-Krankenkasse der Grube Amalie	.	20	11	.	31	.	.	.	.	.	.	.	
18	» de Wendel & Comp. in Hayingen	19	133	68	2	222	.	.	.	.	.	.	.	2
19	» Gewerkschaft Messel	.	7	10	.	17	.	.	.	.	.	.	.	
	Summe	146	1077	907	159	2289	339	91	19	126	5	150	280	25

r Vereine.

Unständige Mitglieder.									Invaliden.						Angehörige der Mitglieder und Invaliden.			
Zugang		Abgang		Bestand am 31. Dec. 1888.	Zahl der Krankheiten				Bestand am 1. Jan. 1888.	Zugang vom 1. Jan. bis 31. Dec. 1888.	Abgang		Bestand am 31. Dec. 1888	Zahl der Krankheiten		Bestand am 1. Jan. 1888.	Zugang vom 1. Jan. bis 31. Dec. 1888.	Abgang.	Bestand am 31. Dec. 1888.
bei der Arbeit beschädigt.	sonstige Krankheitsfälle.	durch Tod.	wegen Genesung.		überhaupt		für welche Krankenlohn bezahlt worden				durch Tod.	wegen Genesung.		Fälle.	Tage.				
					Fälle	Tage.	Fälle.	Tage.											
.	4	1	3	.	4	106	2	100	.	4	4		.	5	75	.	.	.	.
3	7	.	10	.	10	107	10	74	.	5	5		.	5	.	.	.	.	.
.	10	.	10	.	10	60	6	28	.	.	.		.	.	.	.	.	.	.
3	100	4	102	.	106	1398	90	931			.		.	.	.	.	.	.	.
3	8	.	11	.	11	158	11	134	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.											
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.		.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	1	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	.	.	2	.	.	12	145	.	157
9	129	5	136	.	141	1829	119	1267	1	11	9	.	3	10	75	12	145	.	157

Ordnungs-Nummer.	Namen der Knappschafts-Invaliden- und Krankenkassen-Vereine.	VI. Ge… A. Einnahmen … Laufende Beiträge der Mitglieder der activen.	der beurlaubten.	der kranken.	der Werksbesitzer.	Eintri… gelde… und sonstig… Beitrag… zahlung…
		ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
1	Knappschafts-Verein zu Bad-Nauheim	1 508,13	18,00	.	763,07	
2	» der Fürstl. Solms-Braunfels'schen Bergwerke d. Wetterau . . .	1 571,40	.	.	785,70	
3	» des Gräfl. Solms-Rödelheim'schen Braunkohlenbergwerks zu Ossenheim	493,67	.	.	635,05	
4	» des Giessener Braunstein-Bergwerks . . .	3 523,80	10,00	.	1 761,90	
5	» der Zeche Buderus . .	1 154,40	4,50	1,50	577,20	
6	Allgemeiner Knappschafts-Verein »Hessen« . . .	3 947,75	201,75	25,50	1 973,88	
7	Krankenkasse der Grube Ober-Rosbach	423,00	.	.	423,00	
8	» der Gewerkschaft Schalker Gruben- u. Hüttenvereln	.	.	.	.	
9	» der Buderus'schen Eisenwerke u. derjenigen von Buderus-Jung & Comp.	240,05	.	.	120,04	
10	» der Sieg-Rheinischen Gewerkschaft . . .	6,90	.	.	3,45	
11	» des Rhein. Hüttenvereins	.	.	.	.	
12	» des Hessisch-Rheinischen Berghauvereins . . (jetzt der Braunkohlengrube und Briquettefabrik „Friedrich" bei Hungen)	673,50	.	0,75	336,77	
13	» des Köln-Müsener Bergwerks-Actien-Vereins .	99,60	.	2,40	49,80	
14	Giessener Knappschafts-Krankenkasse	1 270,88	.	1,40	635,44	
15	Knappschafts-Krankenkasse für Starkenburg u. Rheinhessen	1 032,36	.	2,10	516,18	
16	Knappsch.-Invalid.- u.-Krankenkasse d. Saline Ludwigshalle	750,08	.	.	1 000,00	
17	Knappschafts-Krankenkasse der Grube Amalie . .	337,14	.	.	168,57	
18	» de Wendel & Comp. in Hayingen . . .	2 856,66	.	23,25	1 429,94	
19	» Gewerkschaft Messel .	102,00	.	.	51,00	
	Summe	19 991,32	234,25	56,90	11 230,99	

hnung.

an. bis 31. Dec. 1888.					B. Ausgaben vom 1. Jan. bis 31. Dec. 1888.		
traf- älder.	Eingehal- tene Löhne.	Kapital- zinsen.	Sonstige Ein- nahmen.	Summe der Ein- nahme.	Heilungs- kosten.	Kranken- löhne.	Begräb- niss- kosten
M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
7,30	.	6 303,95	90,37	8 690,82	1 677,22	814,99	270,00
3,60	.	1 099,93	.	3 470,63	958,50	271,80	60,00
.	3,79	.	16,41	1 148,92	250,89	24,78	60,00
0,50	248,29	1 607,08	88,01	7 469,58	1 678,98	1 218,55	204,00
9,00	.	481,25	.	2 283,85	510,47	188,00	.
.	.	1 065,65	305,25	9 121,78	16,25	.	.
2,75	.	26,25	5,45	890,45	630,94	63,00	.
.	.	.	.	.	6,65	.	.
.	.	15,73	31,00	406,82	95,85	18,75	.
.	.	99,08	.	109,43	76,11	60,00	.
.	.	52,00	.	52,00	.	.	.
31	.	68,32	5,29	1 209,44	520,15	403,14	.
.	.	98,27	.	250,07	63,29	65,80	.
,00	.	42,87	169,55	2 127,14	665,23	362,30	.
,50	7,00	28,58	105,78	1 703,50	951,04	577,57	128,00
,30	.	2 832,48	.	4 681,86	329,58	299,66	.
,75	2,00	31,64	12,50	570,60	77,59	236,60	.
75	.	19,00	.	4 661,60	1 791,64	825,80	200,00
	.	.	.	180,00	1 092,36	1 726,18	.
76	261,08	13 872,08	829,81	49 028,49	11 392,54	7 156,68	922,00

Ordnungs-Nummer.	Namen der Knappschafts-Invaliden- und Krankenkassen-Vereine.	ferner: VI. Gel				
		ferner: B. Ausgab				
		Laufende Unterstützungen				Ausse ordent liche Unte stütz unge
		an Ganz-Invaliden.	an Halb-Invaliden.	an Witt-wen.	an Waisen.	
		ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
1	Knappschafts-Verein zu Bad-Nauheim	3 113,60	.	2 656,77	.	
2	» der Fürstl. Solms-Brann-fels'schen Bergwerke d. Wetterau	1 204,20	103,20	374,12	18,00	
3	» des Gräfl. Solms-Rödel-heim'schen Brannkohlen-bergwerks zu Ossenheim	608,76	.	200,06	.	
4	» des Giessener Brannstein-Bergwerks . .	624,00	110,00	941,50	440,00	56,
5	» der Zeche Bndsrns . .	908,00	126,00	741,72	110,50	50,
6	Allgemeiner Knappschafts-Ver-ein »Hessen« . . .	569,50	135,00	1 046,00	1 365,00	
7	Krankenkasse der Grube Ober-Rosbach	.	54,00	180,00	36,00	
8	» der Gewerkschaft Schalker Gruben- u. Hüttenverein	.	.	.	.	
9	» der Buderus'schen Eisen-werke u. derjenigen von Buderus-Jung & Comp.	.	.	.	.	
10	» der Sieg-Rheinischen Ge-werkschaft . . .	.	.	.	.	
11	» des Rhein. Hüttenvereins	.	.	.	.	
12	» des Hessisch-Rheinischen Bergbauvereins . . (Jetzt der Braunkohlengrube und Briquettefabrik „Friedrich" bei Hungen)	.	.	.	.	
13	» des Köln-Müsener Berg-werks-Actien-Vereins .	.	.	.	.	
14	Giessener Knappschafts-Kran-kenkasse	.	.	.	.	
15	Knappschafts-Krankenkasse für Starkenburg u. Rheinhessen	.	.	.	.	
16	Knappsch.-Invalid.- u. -Kranken-kasse d. Saline Ludwigshalle	522,00	.	799,80	.	
17	Knappschafts-Krankenkasse der Grube Amalie . .	.	.	.	.	
18	» de Wendel & Comp. in Hayingen . .	.	.	.	.	
19	» Gewerkschaft Messel			.		
	Summe	7 550,06	528,20	6 939,97	1 969,50	11

ung.

. Jan. bis 31. Dec. 1888.

	Anschaffung von Inventarien.	Sonstige Ausgaben.	Summe der Ausgaben.	Bilanz zwischen Einnahme und Ausgabe.				A. Stand des Vermögens bei Jahresanfang.	
				Es beträgt die		Also		Activa am 1. Jan. 1888.	
				Einnahme.	Ausgabe.	Ueberschuss.	Zuschuss.	Baarbestand.	Zinsbar angelegtes Vermögen.
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
00	.	30,03	8 802,61	8 690,82	8 802,61	.	111,79	.	144 122,43
96	.	15,00	3 124,78	3 470,63	3 124,78	345,85	.	287,85	25 355,30
45	.	.	1 148,92	1 148,92	1 148,92	.	.	.	.
00	.	4,60	5 319,83	7 469,58	5 319,83	2 149,75	.	460,42	39 324,32
25	.	2,84	2 689,78	2 283,85	2 689,78	.	405,93	22,18	14 000,00
54	.	460,10	4 700,39	9 121,78	4 700,39	4 421,39	.	1 214,10	25 078,81
	.	.	963,94	890,45	963,94	.	73,49	87,88	912,85
	.	.	6,65	.	6,65	.	6,65	29,48	.
20	.	.	121,60	406,82	121,60	285,22	.	5,73	462,90
80	.	.	231,91	109,43	231,91	.	122,48	32,01	2 258,87
	.	.	.	52,00	.	52,00	.	52,00	1 561,12
85	.	5,00	940,14	1 209,44	940,14	269,30	.	.	1 754,71
00	.	.	209,89	250,07	209,89	40,18	.	55,09	2 457,14
89	.	40,75	1 293,17	2 127,14	1 293,17	833,97	.	228,32	1 000,00
60	16,25	16,16	1 721,62	1 703,50	1 721,62	.	18,12	30,77	700,00
	.	.	1 951,04	4 681,86	1 951,04	2 730,82	.	.	70 413,16
00	.	48,75	382,94	570,60	382,94	187,66	.	921,53	187,66
	.	132,32	2 949,76	4 661,60	2 949,76	1 711,84	.	800,01	.
	.	.	2 818,52	3 521,93	2 818,52	703,41	.	730,74	150,00
54	16,25	755,55	39 377,49	52 370,42	39 377,49	13 731,39	738,46	4 958,11	329 739,27

Ordnungs-Nummer.	Namen der Knappschafts-Invaliden- und Krankenkassen-Vereine.	ferner: VI. Ge				
		ferner: A. Stand des Vermögens bei Jahresanfang.				B. St
		ferner: Activa am 1. Jan. 1888.			Passiva am 1. Jan. 1888.	Ac
		Unverzinsliche Forderungen und Rückstände.	Werth der Mobilien.	Summe der Activa.		Bar bestar
		ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
1	Knappschafts-Verein zu Bad-Nauheim	.	.	144 122,43	346,56	.
2	» der Fürstl. Solms-Brannfels'schen Bergwerke d. Wetterau	.	.	25 643,15	.	74
3	» des Gräfl. Solms-Rödelheim'schen Braunkohlenbergwerks zu Ossenheim	.	.	.	.	.
4	» des Giessener Braunstein-Bergwerks . . .	1670,69	.	41 455,43	.	46
5	» der Zeche Buderus . .	.	.	14 022,18	100,00	12
6	Allgemeiner Knappschafts-Verein »Hessen« . .	.	.	26 292,91	.	1 06
7	Krankenkasse der Grube Ober-Roßbach	.	.	1 000,72	.	19
8	» der Gewerkschaft Schalker Gruben- u. Hüttenverein	.	.	29,48	.	2
9	» der Buderus'schen Eisenwerke u. derjenigen von Buderus-Jung & Comp.	.	.	468,63	.	12
10	» der Sieg-Rheinischen Gewerkschaft . . .	.	.	2 290,88	.	.
11	» des Rhein. Hüttenvereins	.	.	1 613,12	.	5
12	» des Hessisch-Rheinischen Berghauvereins . . (jetzt der Braunkohlengrube der Briquettefabrik „Friedrich" bei Hungen)	.	.	1 754,71	.	.
13	» des Köln-Müsener Bergwerks-Actien-Vereins .	.	.	2 512,23	.	9
14	Giessener Knappschafts-Krankenkasse	.	.	1 228,32	.	46
15	Knappschafts-Krankenkasse für Starkenburg u. Rheinhessen	.	.	730,77	.	.
16	Knappsch.-Invalid. u. -Krankenkasse d. Saline Ludwigshalle	.	.	70 413,16	.	.
17	Knappschafts-Krankenkasse der Grube Amalie . .	.	.	1 109,19	.	16
18	» de Wendel & Comp. in Hayingen	.	.	800,01	.	1 51
19	» Gewerkschaft Messel .	.	14,70	895,44	.	79
	Summe	1670,69	14,70	336 382,77	446,56	55 1

ıung.

ermögens bei Jahresschluss.

1. Dec. 1888.				Passiva am 31. Dec. 1888.	Bilanz zwischen		Demnach schulden-freies Vermögen am 31. Dec 1888.
ıbar leg- Ver- gen.	Unver-zinsliche Forde-rungen nnd Rück-stände.	Werth der Mo-bilien.	Summe der Activa.		Activa am Ende des Jahrs.	Passiva am Ende des Jahrs.	
ℳ	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ	ℳ.	ℳ.	ℳ.
358,43	.	.	143 858,43	194,35	143 858,43	194,35	143 664,08
242,89	.	.	25 989,00	.	25 989,00	.	25 989,00
.	.	.	.	.	.	.	.
466,40	1670,69	.	43 605,18	.	43 605,18	.	43 605,18
500,00	.	.	13 512,50	20,00	13 512,50	20,00	13 492,50
574,06	.	.	30 643,60	.	30 643,60	.	30 643,60
907,68	.	.	927,24	.	927,24	.	927,24
.	.	.	22,83	.	22,83	.	22,83
628,63	.	.	753,85	.	753,85	.	753,85
177,95	.	.	2 177,95	9,55	2 177,95	9,55	2 168,40
613,12	.	.	1 665,12	.	1 665,12	.	1 665,12
024,01	.	.	2 024,01	.	2 024,01	.	2 024,01
457,14	.	.	2 552,41	.	2 552,41	.	2 552,41
600,00	.	.	2 062,29	.	2 062,29	.	2 062,29
900,00	.	.	900,00	187,35	900,00	187,35	712,65
143,98	.	.	.	.	.	.	73 143,98
965,89	.	.	1 109,19	.	.	.	1 109,19
000,00	.	.	2 511,85	.	2 511,85	.	2 511,85
550,00	.	14,70	1 447,85	.	1 447,85	.	1 447,85
710,18	1670,69	14,70	275 763,30	411,25	274 654,11	411,25	348 496,03

Nr. 2765. Vorläufige Ergebnisse des Betriebs der Main-Neck… Eisenbahn, Hess. Ludwigs-Bahn, Oberhess. Staatsbahnen u… Nebenbahn Eberstadt-Pfungstadt im September 1889.

		Main-Neckar-Bahn.	Nebenbahn Eberstadt-Pfungstadt.	Hessische Ludwigs-Bahn.		Oberhess. Staatsbahnen	
						Haupt-bahnen.	Nebenbahnen.
				Nicht garantirte Linien.	Garantirte Linien.		Nidda-Schotten.
	Betriebslänge, Ende Sept. . .	Kilometer. 95,06	Kilometer. 1,98	Kilometer. 533,73 [1])	Kilometer. 176,80	Kilometer. 175,83	Kilometer. 14,18
Beförderung [2])	Personen . . .	.	.	.	.	Anzahl. 63 699	Anzahl. 5 195
	gegen 1888	.	.	.	.	+ 8 197	— 498
	pro Kilometer	.	.	.	.	362	366
	gegen 1888	.	.	.	.	+ 47	— 35
	Güter	.	.	.	.	Tonnen. 28 585	Tonnen. 1 220
	gegen 1888	.	.	.	.	+ 4 932	— 59
	pro Kilometer	.	.	.	.	163	86
	gegen 1888	.	.	.	.	+ 28	— 3
Einnahme		ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
	Pers.n.Gep.-Verk.	309 180	1 370	661 401	90 507	49 582	1 764
	gegen 1888	+ 36 075	+ 170	— 10 364	+ 956	+ 7 024	— 72
	pro Kilometer	3 252	692	1 264	512	282	124
	gegen 1888	+ 379	+ 86	— 19	+ 5	+ 40	— 5
	Güterverkehr .	267 750	1 740	862 760	113 804	57 252	1 288
	gegen 1888	+ 48 320	— 60	+ 88 129	+ 8 949	+ 2 409	— 249
	pro Kilometer	2 817	879	1 618	644	326	91
	gegen 1888	+ 508	— 30	+ 165	+ 51	+ 13,7	— 18
	sonstige Quellen	35 996	17	103 626	4 632	8 474	46
	gegen 1888	+ 5 850	+ 1	+ 39 421	— 451	+ 107	+ 2
	pro Kilometer	379	8	194	26	48	3
	gegen 1888	+ 62	+ 0,5	+ 74	— 3	+ 0,6	+ 5
	Summe . . .	612 926	3 127	1 627 787	208 943	115 308	3 098
	gegen 1888	+ 90 245	+ 111	+ 117 186	+ 9 454	+ 9 540	— 296
	pro Kilometer	6 448	1 579	3 050	1 182	656	218
	gegen 1888	+ 949	+ 56	+ 220	+ 53	+ 54	— 21

[1]) Für den Personen- und Gepäck-Verkehr kommt nur eine Bahnlänge von 523,29 km Betracht. — [2]) Nur für die Oberhess. Staatsbahnen liegen Angaben vor.

Anzeigen.

Durch die Hofbuchhandlung von G. **Jonghaus** (Verlag) in Darmstadt ist zu beziehen:

Beiträge zur Statistik des Grossherzogthums Hessen.

Herausgegeben von der Gr. Centralstelle für die Landesstatistik.

32. Band. Darmstadt 1889. 4. Geheftet 6 ℳ.

Inhalt: Ergebnisse der berufsstatistischen Erhebung im Grossh. Hessen vom 5. Juni 1882. 2. Theil: Die Bevölkerung des Grossherzogthums nach Hauptberuf, Geschlecht, Alter und Familienstand. — Die Bevölkerung der Kreise und der 5 grössten Städte nach dem Hauptberuf. — Die wegen hohen Alters oder in Folge von Verletzung oder Krankheit dauernd erwerbsunfähig gewordenen Personen im Grossherzogthum nach ihrem vormaligen Beruf. — Die Wittwen im Grossherzogthum nach dem Beruf ihrer (letzt-) verstorbenen Ehemänner.

34. Band. 1. Heft. Darmstadt 1889. 4. Geheftet 70 ₰.

Inhalt: Uebersicht der Geschäfte der ordentlichen streitigen Gerichtsbarkeit bei dem Grossh. Oberlandesgerichte zu Darmstadt und bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften im Bezirke desselben während des Geschäftsjahrs 1888.

Druck von H. Brill in Darmstadt.

Mittheilungen

der

Grossherzoglich Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

№ 432. December 1889.

Inhalt: Gesundheitszustand und Todesfälle im Grossh. Hessen vom III. Quartal 1889. — Verkehr bei den Telegraphen-Anstalten des Grossh. Hessen 1887 u. 1888. — Tägl. Wasserstände April, Mai u. Juni 1889. — Meteorolog. Beobacht. zu Darmstadt Nov. 1889. — Meteorolog. Beobacht. zu Schweinsberg Nov. 1889. — Meteorolog. Beobacht. zu Kassel Nov. 1889. — Preise der gewöhnl. Verbrauchsgegenstände Nov. 1889. — Sterblichkeitsverhältnisse Nov. 1889. — Anzeige.

Nr. 2766. Gesundheitszustand und Todesfälle im Grossh. Hessen vom III. Quartal 1889.*)

Wie aus umstehender Zusammenstellung der vorläufigen Ergebnisse aus den von den Kreisgesundheitsämtern bearbeiteten Uebersichten zu entnehmen, sind im Grossherzogthum im Ganzen im III. Quartale des Jahres 1889 4997 Sterbefälle gegen 5036 in dem vorausgegangenen Quartale und zwar ausschliesslich der Todtgeborenen vorgekommen und somit 39 Sterbefälle weniger als in letzterem; die auf 10000 Einwohner berechnete Sterbeziffer war von 51,7 auf 51,3 heruntergegangen. Von den Monaten des Berichtsquartals hatten der Juli 1889, August 1609 und September 1499 Sterbefälle zu verzeichnen mit der Sterbeziffer 19,4 —, 16,5 und 15,9. Auf die Provinz Starkenburg kamen 2286 Sterbefälle (gegen 2278 im II. Quartale des Jahres), auf Oberhessen 1120 (1159) und auf Rheinhessen 1591 (1599); die im Vergleiche des vorausgegangenen Quartals ersichtlichen Differenzen waren hiernach nicht erhebliche; nur die Provinz Oberhessen wies eine mässige Abnahme der Sterbefälle auf. In den Provinzen nach ihrer Rangfolge betrugen die Sterbeziffern nunmehr 55,7 gegen 55,5 —, 42,7 gegen 44,2 und 52,7 gegen 53,0; der Regel entsprechend hatte die Provinz Oberhessen in den Sommermonaten die günstigsten Sterbeverhältnisse.

Unter den 4997 im Grossherzogthum im Ganzen im Berichtsquartale Verstorbenen waren 2471 Kinder, unter 15 Jahre alte (im vorausgegangenen Quartale 2127) und davon innerhalb des ersten Lebensjahres verstorben 1660 (1183) und im Alter vom zweiten bis

(Fortsetzung auf S. 419.)

*) Vergl. Mittheil. Nr. 448, Oct. 1889, S. 353.

Uebersicht der Todesfälle im Grossh. Hessen vom III. Quartal 1889. (Nach den vorläufigen Aufstellungen der Gr. Kreisgesundheitsämter.) Einwohnerzahl 974 500.

Kreise und Provinzen.	Gesammtzahl der Verstorbenen excl. Todtgeborene	Darunter Kinder im 1. Lebensjahr.	Darunter Kinder im 2. bis 15. Lebensjahr	Darunter Kinder zusammen.	Erwachsene.	Blattern.	Masern	Scharlach.	Rose	Diphtheritis	Croup.	Keuchhusten.	Typhus, Nervenfieber	Flecktyphus	Asiatische Cholera	Ruhr.	Kindbettfieber	Kindbettkrankheiten, excl. Kindbettfieber.	Lungenschwindsucht.	Acute entzündl. Krankh. der Athmungsorgane.	Apoplexia Schlagfluss	Acuter Gelenk-Rheumatismus	Darmkatarrh u. Brechdurchfall.	Andere bekannte Krankheiten.	Unbekannte Krankheiten	Gewaltsamer Tod durch Verunglückung	Gewaltsamer Tod durch Selbstmord	Gewaltsamer Tod durch Mord und tödtliche Körperverletzung
Darmstadt	456	165	77	242	214	.	4	1	1	22	3	3	1		.	.	1	3	60	38	16	.	62	216	14	2	9	.
Bensheim	315	127	34	161	154	.	.	.		4	.	1	2		.	.	1	3	35	15	7	1	38	144	58	2	3	1
Dieburg	237	83	37	120	117	.	.	3	1	11	2	3	.	.	.	.	.	1	23	15	2	.	20	115	34	2	5	.
Erbach	201	53	31	84	117	.	6	1	.	8	2	.	.	.	.	.	.	1	16	13	6		14	67	61	3	3	.
Gross-Gerau	233	90	22	112	121	.	2	1	1	4	.	2	1	.	.	.	.	.	27	11	5		32	134	5	6	2	.
Heppenheim	248	86	37	123	125	.	.	.		10		.	4		.	.	.	.	26	18	9	1	35	95	43	5	2	.
Offenbach	596	246	157	403	193	.	54	1	.	26	12	6	2		.	.	3	1	84	46	11	1	111	200	29	5	4	.
Starkenburg	2286	850	395	1245	1041	.	66	7	3	85	19	15	10		.	.	5	9	271	156	56	3	312	971	244	25	28	1
Von 10 000 Einw.	55,7					.	*1,6*	*0,2*	*0,07*	*2,1*	*0,5*	*0,4*	*0,2*		.	.	*0,12*	*0,2*	*6,6*	*3,8*	*1,4*	*0,07*	*7,6*	*23,7*	*5,9*	*0,6*	*0,7*	*0,02*
Giessen	327	75	58	133	194	.	.	1	.	18	3	.	5	.	.	.	1		48	25	10	3	21	162	23	3	3	1
Alsfeld	132	20	24	44	88	.	.	1	.	10	.	1	2	.	.	.		1	19	11	6	.	2	69	6	4	.	.
Büdingen	173	33	27	60	113	.	9	1		4	1	1		.	.	.	1	.	24	12	3		9	91	10	4	3	.
Friedberg	299	53	64	117	182	.	5	1	1	27	.	2	4	.	.	.	1	.	41	20	7	.	27	122	35	5	1	.
Lauterbach	98	25	15	40	58	.	.	.	.	2	4	.	1	.	.	.	.	1	7	4	1	1	3	38	29	3	3	1
Schotten	91	15	10	25	66		.	.	.		1	.		.	.	.		2	7	12	2	.	2	36	25	2	2	
Oberhessen	1120	221	198	419	701	.	14	4	1	61	9	4	12	.	.	.	3	4	146	84	29	4	64	518	128	21	12	2
Von 10 000 Einw.	42,7						*0,6*	*0,15*	*0,04*	*2,3*	*0,3*	*0,15*	*0,5*		.	.	*0,11*	*0,15*	*5,6*	*3,2*	*1,3*	*0,15*	*2,4*	*19,8*	*4,9*	*0,8*	*0,5*	*0,08*
Mains	636	281	89	370	266	.	23	6	.	22	5	2	1	.	.	.	3	1	74	35	21	.	131	234	57	9	11	1
Alzey	182	54	27	81	101	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	23	11	4	.	13	94	29	4	2	.
Bingen	199	56	34	90	109	.	.	2	.	12	1	2	1	.	.	.	.	1	19	15	6	.	24	87	23	4	2	.
Oppenheim	196	56	18	74	122	.	.	.	.	2	.	.	2	.	.	.	1	1	23	9	8	.	12	94	40	2	2	.
Worms	378	142	50	192	186	.	2			8	2	1	2			.	1	1	50	18	12	3	74	171	22	6	3	1
Rheinhessen	1591	589	218	807	784		25	8	2	44	8	5	6	.		1	5	4	189	88	51	3	254	680	171	25	20	2
Von 10 000 Einw.	52,7						*0,8*	*0,3*	*0,07*	*1,4*	*0,3*	*0,2*	*0,2*			*0,03*	*0,2*	*0,1*	*6,2*	*2,9*	*1,7*	*0,1*	*8,4*	*22,5*	*5,7*	*0,8*	*0,7*	*0,07*

fünfzehnten Jahre 811 (944); zu den Erwachsenen zählten 2526 (2909). Sterbefälle im Säuglingsalter waren wie immer in den Sommermonaten häufiger und im Vergleiche des Vorquartales um 477 gestiegen, bei den dem Säuglingsalter entwachsenen Kindern war eine Abnahme um 133 und bei den Erwachsenen sogar um 383 vorgekommen. Was die Sterblichkeit in den Hauptalterskategorien in den Provinzen anlangt, so hatte Oberhessen eine wenig erhebliche Zunahme der Sterbefälle im Säuglingsalter mit einem Mehr von 85, dagegen entfiel auf Rheinhessen ein Plus von 163 und auf Starkenburg ein solches von 229. Bei den jenseits des ersten Lebensjahres verstorbenen Kindern wies Rheinhessen ein Weniger von 76 auf, während in Oberhessen eine Abnahme um 33 und in Starkenburg nur um 24 statthatte; Sterbefälle Erwachsener waren in Oberhessen um 91, in Rheinhessen um 95, aber in Starkenburg um 197 weniger als im II. Quartale zu verzeichnen.

Sterbefälle durch epidemische und ansteckende Krankheiten hatte das Grossherzogthum im Berichtsquartale 422 (im II. Quartale 387) und zwar Starkenburg 210 (204), Oberhessen 108 (91) und Rheinhessen 104 (92); die auf diese Krankheiten entfallende Sterberate war gegenüber dem vorausgegangenen Quartale im Grossherzogthum von 4,0 auf 4,8 gestiegen und zwar in Starkenburg von 5,0 auf 5,1 —, in Oberhessen von 3,5 auf 4,1 und in Rheinhessen von 3,0 auf 3,4.

Von den hierher zählenden Krankheiten hatten Masern 105 (im II. Quartale 94) Sterbefälle veranlasst, Scharlach 19 (39), Rachenbräune 190 (148), Halsbräune 36 (28) — beide Krankheitsformen zusammen 226 (176) —, Keuchhusten 24 (35), Unterleibstyphus 28 (16), Ruhr 1 (0), Rose 6 (13) und Wochenbettfieber 13 (14). Die erhöhte Epidemiesterblichkeit war sonach beeinflusst durch vermehrte Sterbefälle an Masern, Unterleibstyphus und namentlich an Bräunekrankheiten; letztere hatten nicht nur eine für den sonst günstiger sich erweisenden Jahresabschnitt beträchtliche, sondern eine überhaupt ungewöhnlich hohe Zahl von Sterbefällen veranlasst, wie sie sonst nur in den Wintermonaten vorzukommen pflegt. Eine mässige Abnahme wiesen die Sterbefälle an Scharlach, Keuchhusten und Rose auf.

Die Verbreitung der Masern war ebenso wie in den vorausgegangenen Quartalen in der Provinz Starkenburg am beträchtlichsten, wenn auch nunmehr eine rückgängige, aber auch in Rheinhessen und Oberhessen eine zunehmende. Von 105 Masernsterbefällen des Grossherzogthums im Berichtsquartale kommen auf Starkenburg 66 (90), auf Rheinhessen 25 (3) und auf Oberhessen 14 (1). Die weitaus grösste Zahl der Masernsterbefälle der Provinz Starkenburg trifft auf den Kreis Offenbach mit 54 in den Gemeinden Offenbach, Mühlheim, Dietesheim, Dietzenbach, Langen, Sellgenstadt und den erst im Berichtsquartale betroffenen Orten Neu-Isenburg (22 Sterbefälle), Klein-Steinheim und Hausen; die übrigen Masernsterbefälle entfallen auf die

Kreise Erbach, Darmstadt und Gross-Gerau, in welchen die Gemeinden Sandbach (eingeschleppt von Neu-Isenburg), König, Erzhausen, Griesheim, Bischofsheim, Rannheim, Trebur und Königstädten betroffen waren. In Rheinhessen hatten nur die Stadt Mainz (22 Sterbefälle) und Gimbsheim (von Guntersblum eingebracht) Masernepidemien, während solche in Oberhessen neben dem wie im vorhergehenden Quartale betroffenen Kreise Friedberg auch in den Kreisen Büdingen und Lauterbach vorkamen und zwar in den Gemeinden Büdesheim, Rodheim v. d. H., Nieder-Erlenbach, Gross-Karben, Düdelsheim, Stockheim, Eckartshausen, Glauberg, Bobenhausen I., Mittel-Gründau und Crainfeld und zwar überall mit äusserst mässiger Sterblichkeit.

Scharlach mit in Summa 19 (39) Sterbefällen, wovon in Starkenburg 7 (12), in Oberhessen 4 (20) und in Rheinhessen 8 (7), wies eine sehr mässige Verbreitung auf, die sich nirgends auf ein grösseres zusammenhängendes Gebiet erstreckte; er gelangte nur in der Stadt Mainz (6 Sterbefälle) und dem benachbarten Bretzenheim, in Fränkisch-Crumbach, Ueberau und Wembach (Kreis Dieburg), in Bleichenbach (Kreis Büdingen), in Wackernheim (Kreis Bingen), und in Worms und dem nahegelegenen Horchheim zur stärkeren Verbreitung. Von 18 Kreisen des Landes hatten 7 keine und 8 nur je einen Scharlachsterbefall zu verzeichnen, so dass das Berichtsquartal bezüglich der Scharlachsterblichkeit die günstigsten Verhältnisse aufwies.

Dagegen waren, wie bereits bemerkt, Sterbefälle an Rachen- und Halsbräune im Berichtsquartale ungewöhnlich häufig. Die Zahl derselben belief sich auf 226 gegen 176 in dem vorhergehenden; es kommen davon auf die Provinz Starkenburg 104 (67), auf Oberhessen 70 (55) und auf Rheinhessen 52 (54) und auf die Monate Juli 65, August 58 und September mit der intensivsten Steigerung 103. Die in der Provinz Starkenburg von Diphtherie zumeist betroffenen Gemeinden waren Darmstadt (23 Sterbefälle bei 75 bekannt gewordenen Erkrankungen), Gross-Zimmern (10 Sterbefälle), Kirch-Brombach, Hirschhorn und Neckar-Steinach (je 6 Sterbefälle), Offenbach (10 Sterbefälle), Klein-Auheim (11 Sterbefälle), Mühlheim (7 Sterbefälle) und Langen (5 Sterbefälle); es entfällt sonach wie in den vorausgegangenen Quartalen ein ausgedehntes Verbreitungsgebiet der Rachenbräune auf den Kreis Offenbach. In der Provinz Oberhessen entfielen Sterbefälle an Bräunekrankheiten in erheblichem Betrage auf die Gemeinden Giessen (13 einschliesslich der von auswärts in die Krankenhäuser verbrachten Kranken), Reiskirchen, Vadenrod, Bleidenrod, Storndorf, Lauterbach, Dirlammen, Bingenheim, Ockstadt, Vilbel, Harbelm und Ober-Mörlen; wie seither machte sich hier im Kreise Friedberg ein ausgedehnteres Vorkommen der Diphtherie bemerkbar. Die in der Provinz Rheinhessen von Diphtherie betroffenen Gemeinden waren Mainz (24 Sterbefälle), Aspisheim und Heidesheim (mit 6 bezw. 7 Sterbefällen), Worms, Eich und Hamm. In den Kreisen Bensheim, Gross-Gerau, Schotten, Alzey und Oppenheim waren keine oder nur einige wenige Sterbefälle durch Bräunekrankheiten zu verzeichnen.

Die Verbreitung des Keuchhustens war auch im Berichtsquartale eine sehr mässige und in der Provinz Starkenburg am erheblichsten; es entfallen von 24 (35) Keuchhustensterbefällen des Grossherzogthums auf diese Provinz 15 (22), auf Oberhessen 4 (5) und auf Rheinhessen 5 (8). Nach Ausweis der Sterblichkeitstabelle und der kreisärztlichen Berichte waren die vorwiegend betroffenen Gemeinden Darmstadt, Mörfelden, Stockstadt, Gross-Zimmern, Götzenhain, Offenbach, Pohl-Göns, Ermenrod, Oppershofen, Rockenberg, Dauernheim, Kastel und Bingen.

Abdominaltyphus, welcher Krankheit 28 Personen (gegen 16 im II. Quartal) erlegen waren, davon 10 (3) in Starkenburg, 12 (3) in Oberhessen und 6 (10) in Rheinhessen, hat in erheblichen Epidemien nicht geherrscht. Es treffen von den Sterbefällen 20 als einzelne auf verschiedene Gemeinden, worunter auch die bedeutendsten Städte des Grossherzogthums Darmstadt, Mainz, Offenbach und Worms, je 2 kommen auf die Orte Viernheim (Kreis Heppenheim) und Vilbel (Kreis Friedberg) und 4 auf die Stadt Giessen. Typhussterbefälle fanden sich überhaupt nicht verzeichnet in den Kreisen Dieburg, Erbach, Büdingen, Schotten und Alzey. Zu bemerkenswerther Verbreitung gelangte Typhus in der Gemeinde Bürgel (Kreis Offenbach), woselbst von Mitte Juli bis Ende September 13 Personen zumeist in Häusern der Niedergasse erkrankt waren, ferner in den Städten Offenbach und Worms, jedoch nur in einzelnen von einander anscheinend unabhängigen Erkrankungen; ebenso in je 3 Fällen in Viernheim (Kreis Heppenheim) und in der Stadt Lauterbach. In der Erziehungsanstalt in Kloster Arnsburg waren im Monat Juli von 17 Schulkindern, die ein Nebengebäude bewohnten, 10 unter zweifellos typhoiden Erscheinungen fast gleichzeitig leicht erkrankt, ohne dass die Ursache ermittelt werden konnte. In Monsheim (Kreis Worms) wurden Hausepidemien, die zwei benachbarte Wohngebäude betrafen, beobachtet.

Wochenbettfieber kam in epidemischer Weise nicht vor, es wurden als Folge dieser Krankheit 13 (14) Sterbefälle verzeichnet bei 30 (31) Sterbefällen im Wochenbett überhaupt.

Was das Vorkommen anderer epidemischer Krankheiten anlangt, so liegen über das Auftreten der epidemischen Parotitis und der Wasserblattern Mittheilungen nicht vor. Pocken sind im Berichtsquartale nicht aufgetreten, ebensowenig die epidemische Genickstarre und die epidemische Ruhr. Infektiöser Lidkatarrh dauerte unter den Schulkindern der Orte Gräfenhausen, Weiterstadt, Brannshardt und Schneppenhausen des Kreises Darmstadt noch fort.

Von vorherrschenden und wichtigeren Krankheiten hatte Lungenschwindsucht die für den in Betracht kommenden Jahresabschnitt ungewöhnlich hohe Zahl von 606 (im II. Quartale 809) Sterbefällen veranlasst, davon eine Mehrzahl, 235 im Juli, während auf August 198 und auf September deren nur 173 kommen; an akuten entzündlichen Krankheiten der Athmungsorgane ver-

storben waren 328 (541) Personen, ein mittlerer Betrag; in den Monaten des Quartals nach ihrer Folge 117, 112 nnd 99; an Gehirnschlagfluss 136 (135), an akutem Gelenkrhenmatismns 10 (12) nnd an Darmkatarrh nnd Brechdnrchfall 630 (241), in den Monaten des Quartals 293, 208 nnd 129; letztgedachte Krankheiten hatten eine relativ recht hohe Zahl von Sterbefällen veranlasst, übrigens die hohen Beträge aus den Sommermonaten der Jahre 1884, 1886 nnd 1887 nicht erreicht.

Allen vorstehend nicht genannten Krankheiten zusammen waren erlegen 2169 (im II. Quartale 2237) Personen, unermittelt blieb die tödtlich gewordene Krankheit bei 543 (502) Verstorbenen oder bei 11% der Gesammtzahl. Todesfälle gewaltsamer Art waren 136 (im II. Quartale 155) vorgekommen und zwar durch Verunglückung 71 (82), durch Selbstmord 60 (69) und durch Verbrechen Anderer 5 (4).

Während das III. Jahresquartal in der Regel günstigere Sterblichkeitsverhältnisse darbietet als die beiden vorausgehenden Jahresquartale, hat das Berichtsquartal solche nicht aufzuweisen. Die abnormen Verhältnisse machten sich übrigens ausschliesslich im Monat Juli mit einer für den Jahresabschnitt hohen Sterblichkeit der Kinder jeder Alterskategorie und auch der Erwachsenen bemerkbar; Diarrhöe, Lungenschwindsucht und akute entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane und namentlich Rache- und Halsbräune, in Starkenburg auch Masern, hatten Sterbefälle in ungewöhnlich hohem Betrage mit sich gebracht. Ebenso wie im Juli war in den Monaten August und September die Mortalität durch Brännekrankheiten eine enorm hohe und erreichte in sämmtlichen Monaten einen den Durchschnitt um das 2 bis 3fache überschreitenden Betrag. Diese Monate würden, hiervon abgesehen, da sie sich bei mässiger Masernsterblichkeit, geringer Frequenz der Sterbefälle durch Lungenschwindsucht, mässiger Lebensbedrohung durch akute entzündliche Lungenkrankheiten und mittlerer und im September sogar geringer Frequenz der Todesfälle durch akute Darmkrankheiten auszeichneten, als Monate günstiger Sterblichkeit zu gelten haben. Von den engeren Verwaltungsbezirken zeichneten sich im Berichtsquartale durch eine hohe Sterblichkeit aus die Kreise Offenbach, Friedberg, Gross-Gerau, Bingen und Giessen, durch geringe Mortalität die Kreise Schotten, Lauterbach, Alsfeld, Dieburg, Erbach und Oppenheim. P.

Nr. 2767. **Verkehr bei den Telegraphen-Anstalten des Grossh. Hessen in den Jahren 1887 u. 1888.**†)

		1887.	1888.
Zahl der Telegraphen-Anstalten (einschl. Telegraphen-Hülfsstellen)		235	247
Zahl der aufgegebenen Telegramme	Stück	291 718	318 882††

†) Vergl. Mittheil. Nr. 408, April 1888, S. 113.
††) Ohne die Wasserstandstelegramme.

		1887.	1888.
Summe der dafür erhobenen Gebühren†)	ℳ.	249 174	280 176
Eine Telegraphen-Anstalt entfällt auf Quadratkilometer		32,7	31,1
Eine Telegraphen-Anstalt entfällt auf Einwohner		4 071	3 873
Es kommen:			
auf je 1 Quadratkilometer: Telegramme	Stück	38,0	41,5††)
» » 1 » Gebühren	ℳ.	32,44	36,47
» » 1000 Einwohner: Telegramme	Stück	304,95	333,34††)
» » 1000 » Gebühren	ℳ.	260,48	292,88

Von den im Jahr 1888 im Betrieb gewesenen Telegraphen-Anstalten bestand bei denjenigen zu Alzey, Bensheim, Bingen, Butzbach, Darmstadt (Telegraphenamt) und Darmstadt II. (Bahnhof), Friedberg, Giessen I., Mainz (Telegraphenamt) und Mainz III. (Bahnhof), Offenbach und Worms ununterbrochener Dienst, bei denjenigen in Giessen II., Kastel und Mainz IV. voller Tagesdienst, bei den übrigen Anstalten beschränkter Tagesdienst. Die Telegraphen-Anstalt in Bad-Nauheim unterhielt während des Sommers ununterbrochenen Dienst, während des Winters beschränkten Tagesdienst.

Von den Telegraphenanstalten mit vollem Tagesdienst war eine nur während des Hoflagers geöffnet, von denjenigen mit beschränktem Tagesdienst eine Privatleuten gehörig; die übrigen waren mit den Postämtern vereinigt.

Die nachstehende Uebersicht enthält, nach Provinzen geordnet, für jede im Grossherzogthum belegene Telegraphen-Anstalt die Zahl der in den Jahren 1887 und 1888 aufgegebenen Telegramme, sowie den Betrag der dafür erhobenen Gebühren.

Die mit * bezeichneten Anstalten sind im Jahr 1887, die mit ** bezeichneten im Jahr 1888 eröffnet worden.

Am 31. December 1888 waren im Betrieb:

1584 Kilometer Linien,
5146 » Leitungen,
352 Apparate, darunter 90 Fernsprecher;

beschäftigt waren 55 Telegraphenbeamte und 16 Telegraphenboten.

I. Provinz Starkenburg.

Telegraphen-Anstalten.	1887. Aufgegebene Telegramme. Stück.	1887. Erhobene Gebühren. ℳ.	1888. Aufgegebene Telegramme. Stück.	1888. Erhobene Gebühren. ℳ.
Darmstadt, Telegraphenamt	37 058	32 674	41 978	39 760
» II., Bahnhof	7 887	7 549	9 529	9 358
» Bessungen	1 106	933	1 484	1 310
Arheilgen	108	71	125	73
Auerbach	694	662	783	849
Bahenhausen	1 007	687	1 250	1 029
Beerfelden	452	374	434	356

†) Mit Ausnahme der durch das Kaiserliche Postamt Wimpfen erhobenen.
††) Ohne die Wasserstandstelegramme.

Telegraphen-Anstalten.	1887. Aufgegebene Telegramme. Stück.	1887. Erhobene Gebühren. ℳ	1888. Aufgegebene Telegramme. Stück.	1888. Erhobene Gebühren. ℳ
Bensheim	2 451	1 920	2 191	1 792
Biblis	259	156	325	218
Bickenbach	169	112	226	161
Bieber	59	34	62	46
Birkenau	354	272	303	165
Bischofsheim	383	281	582	573
Brensbach	225	161	157	93
Bürgel	152	110	188	155
Bürstadt	126	87	167	94
Crumstadt**	—	—	70	50
Dieburg	651	541	1 456	1 143
Dietzenbach	81	51	60	39
Dreieichenhain	72	44	46	27
Eberstadt	400	219	375	214
Egelsbach	46	25	47	28
Erbach	747	513	1 262	843
Fränkisch-Crumbach	181	152	149	110
Fürth	284	211	310	234
Geinsheim	85	56	63	42
Gernsheim	977	684	1 087	815
Ginsheim*	82	62	164	118
Goddelau	295	208	364	235
Griesheim	621	551	918	1 001
Gross-Bieberau	216	141	243	186
Gross-Gerau	2 287	1 991	2 632	2 449
Gross-Rohrheim	112	60	140	75
Gross-Steinheim	514	393	455	330
Gross-Umstadt	555	420	593	420
Gross-Zimmern	338	240	415	313
Heppenheim	725	558	733	473
Hetzbach	248	185	206	135
Hirschhorn	225	165	268	182
Höchst	317	232	276	192
Hofheim**	—	—	29	16
Jugenheim	1 577	1 747	1 487	1 808
Klein-Krotzenburg	279	197	301	219
König	245	202	282	210
Lampertheim	963	621	1 319	868
Langen	735	563	691	507
Lengfeld	141	101	172	131
Lindenfels	417	292	422	282
Lorsch	418	297	371	251
Michelstadt	1 206	971	1 223	968
Mörfelden	165	119	134	100
Mörlenbach	133	97	105	76
Mühlheim a. M.	290	294	386	527
Münster	53	34	117	80
Nanheim	192	133	134	87
Neckar-Steinach	382	328	388	294
Neu-Isenburg	459	451	603	589
Neustadt	221	132	208	128
Nieder-Ramstadt	128	96	145	97
Nordheim	69	42	58	33
Ober-Ramstadt	270	173	335	235
Offenbach	15 330	15 299	15 918	15 929

Telegraphen-Anstalten.	1887. Aufgegebene Telegramme. Stück.	1887. Erhobene Gebühren. ℳ.	1888. Aufgegebene Telegramme. Stück.	1888. Erhobene Gebühren. ℳ.
Pfungstadt	1 260	968	1 179	875
Reichenbach	143	112	172	119
Reichelsheim i. Odenw.	483	380	427	351
Reinheim	548	412	430	312
Rimbach	228	173	189	133
Rossdorf	60	42	68	44
Rüsselsheim	426	275	543	354
Rumpenheim	78	63	94	104
Schönberg	421	615	334	360
Seeheim	246	202	344	232
Seligenstadt	1 070	738	1 257	874
Sprendlingen	293	176	310	227
Stockstadt	175	131	168	118
Trebur	448	237	506	268
Urherach	98	75	88	59
Viernheim	574	441	678	509
Wald-Michelbach	394	296	438	389
Wimpfen	720	†)	777	†)
Wolfsgarten	—	—	118	38
Zwingenberg	395	290	327	249
	94 282	81 600	105 291	94 736
II. Provinz Oberhessen.				
Giessen I.	9 376	6 387	10 511	7 413
Giessen II., Zweigstelle	10 876	8 188	10 479	8 653
Allendorf a. d. Lumda	211	150	205	146
Alsfeld	2 084	1 619	2 347	1 788
Altenschlirf	119	87	65	53
Altenstadt	226	161	267	186
Angershach**	—	—	36	43
Assenheim	283	185	337	250
Bad-Nauheim	5 076	5 218	6 264	6 690
Berstadt	158	105	141	101
Bingenheim**	—	—	18	12
Büdingen	1 219	873	1 235	891
Bönstadt	64	49	50	34
Butzbach	1 365	981	1 751	1 201
Düdelsheim	136	97	145	144
Echzell	463	340	568	376
Engelrod	82	55	82	52
Ermenrod*	23	13	56	39
Freien-Steinau**	—	—	69	51
Friedberg	4 117	2 985	4 150	3 031
Gamhach	79	61	72	48
Gedern	356	253	371	261
Grehenau	112	79	126	81
Grebenhain	307	219	254	152
Grossen-Buseck	142	82	145	78
Gross-Felda*	54	35	101	66
Gross-Karhen	359	365	348	281
Grünberg	490	343	505	350
Heldenbergen	320	369	348	319

†) Nicht bekannt.

Telegraphen-Anstalten.	1887. Aufgegebene Telegramme. Stück.	1887. Erhobene Gebühren. ℳ.	1888. Aufgegebene Telegramme. Stück.	1888. Erhobene Gebühren. ℳ.
Herbstein	300	211	251	170
Hirzenhain	794	717	807	724
Homberg	311	229	295	206
Hungen	802	614	898	693
Kirtorf	186	188	163	118
Lang-Göns	79	46	111	61
Laubach	720	564	643	494
Lanterbach	1 178	802	1 250	887
Lich	652	499	675	513
Lindheim	174	155	161	137
Lollar	1 262	1 268	1 886	1 309
Londorf	206	173	117	81
Mücke	140	94	195	137
Münzenberg	110	77	120	91
Nieder-Florstadt	93	69	134	112
Nieder-Wöllstadt	335	244	467	325
Nidda	1 025	702	820	552
Ober-Mörlen	79	56	139	97
Ortenberg	580	409	637	423
Ranstadt	81	55	90	65
Reichelsheim i. d. Wetterau	141	88	139	90
Rockenberg	115	78	116	74
Rodheim v. d. Höhe	101	66	145	101
Romrod	331	208	181	77
Ruppertenrod	240	180	441	289
Schlitz	680	572	769	642
Schotten	670	436	737	572
Staden	90	64	93	58
Steinbach b. Giessen	111	72	141	95
Stockhausen	281	200	260	184
Treis a. d. Lumda	38	28	75	45
Ulrichstein	287	187	306	186
Vilbel	453	311	608	420
Wallenrod *	31	14	30	18
	50 773	88 925	54 896	42 836
III. Provinz Rheinhessen.				
Mainz, Telegraphenamt	57 577	52 937	58 950	54 729
» II., Gartenfeld	1 583	1 669	1 660	1 423
» III., Bahnhof	22 645	22 150	24 559	24 246
» IV.	4 592	3 839	4 921	4 153
Alsheim	516	314	510	341
Alzey	3 047	2 315	3 494	2 776
Armsheim	271	222	242	181
Bechtheim	175	287	187	143
Bingen	12 171	10 480	13 281	10 509
Bodenheim	245	165	269	206
Bretzenheim	80	58	105	74
Budenheim	684	606	710	628
Büdesheim	174	116	285	171
Dorn-Dürkheim	142	96	153	102
Eich	150	103	289	213
Eppelsheim	346	237	586	466
Finthen	225	154	219	154

Telegraphen-Anstalten.	1887. Aufgegebene Telegramme. Stück.	1887. Erhobene Gebühren. ℳ.	1888. Aufgegebene Telegramme. Stück.	1888. Erhobene Gebühren. ℳ.
Flonheim	387	319	430	370
Framersheim	147	101	161	109
Fürfeld	277	219	235	181
Gau-Algesheim	659	474	629	480
Gau-Bickelheim	289	197	275	168
Gensingen	179	135	158	139
Gimbsheim	194	141	255	170
Gonsenheim	450	294	609	402
Gross-Winternheim	119	86	146	102
Guntersblum	453	331	489	363
Hechtsheim	158	107	215	151
Heidesheim	226	160	351	300
Heppenheim a. d. Wiese	293	193	252	169
Herrnsheim **	—	—	154	143
Horchheim **	—	—	71	51
Jugenheim	169	107	195	116
Kastel	3 097	2 155	3 212	2 230
Kostheim	783	609	656	492
Lauhenheim	422	211	403	309
Mombach	797	391	907	461
Monsheim	972	616	1 157	733
Nackenheim	287	217	245	186
Nieder-Flörsheim	139	101	184	145
Nieder-Ingelheim	1 467	1 217	1 676	1 739
Nieder-Olm	500	354	555	382
Nieder-Saulheim	220	131	168	104
Nierstein	1 028	814	1 216	926
Ober-Ingelheim	1 050	729	971	706
Odernheim	314	219	346	254
Offstein	101	68	86	57
Oppenheim	1 657	1 233	1 916	1 449
Osthofen	1 153	944	1 238	998
Partenheim	104	68	120	89
Pfeddersheim	520	406	639	477
Pfiffligheim	64	52	57	43
Rhein-Dürkheim	303	213	304	229
Sauer-Schwabenheim	226	162	266	193
Sprendlingen	548	402	703	497
Stadecken **	—	—	91	60
Undenheim	142	96	161	104
Wallertheim	208	140	211	183
Weisenau	604	457	544	413
Wendelsheim	240	160	230	155
Westhofen	325	254	404	275
Wöllstein	503	395	488	377
Wörrstadt	720	551	891	647
Worms	19 616	16 652	24 203	20 983
	146 663	128 649	159 195	139 825
Wiederholung.				
Provinz Starkenburg	94 282	81 600	105 291	94 736
» Oberhessen	50 773	38 925	54 396	42 836
» Rheinhessen	146 663	128 649	159 195	139 825
Grossherzogthum Hessen	291 718	249 174	318 882	277 397
Hierzu Wasserstands-Telegramme				2 779
				280 176

Nr. 2768. **Tägliche Wasserstände**

an den Pegeln zu Worms, Mainz, Bingen, Rüsselsheim, Hirschhorn und Giessen im April, Mai und Juni 1889.

Tag.	April.						Mai.						Juni.					
	Rhein.			Main.	Neckar	Lahn.	Rhein.			Main.	Neckar	Lahn.	Rhein.			Main.	Neckar	Lahn.
	Worms	Mainz	Bingen.	Rüsselsheim.	Hirschhorn.	Giessen	Worms	Mainz	Bingen	Rüsselsheim.	Hirschhorn.	Giessen.	Worms.	Mainz.	Bingen.	Rüsselsheim.	Hirschhorn.	Giessen.
	Meter.	Meter	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.	Meter.
1	1,80	2,42	2,82	2,84	2,60	2,07	1,80	2,14	2,58	1,82	1,60	1,10	2,81	2,27	2,74	1,10	1,23	0,92
2	1,70	2,35	2,92	2,42	2,45	2,55	1,67	2,12	2,54	1,67	1,50	1,11	2,42	2,27	2,70	1,20	1,17	0,93
3	1,75	2,46	2,95	2,75	2,40	2,05	1,80	2,04	2,27	1,21	1,44	1,04	2,35	2,25	2,60	1,25	1,12	0,52
4	1,54	2,75	3,12	3,10	2,30	2,45	1,84	1,80	2,21	1,45	1,40	1,04	2,52	2,15	2,70	1,21	1,10	0,55
5	1,50	2,75	3,10	2,85	2,10	2,52	1,84	1,84	2,47	1,40	1,36	1,00	2,35	2,15	2,65	1,15	1,15	0,60
6	1,74	2,44	2,80	2,45	2,00	2,15	1,82	1,82	2,45	1,42	1,30	0,95	2,21	2,20	2,65	1,20	1,17	0,50
7	1,55	2,22	2,75	2,17	1,52	2,02	1,80	1,80	2,42	1,24	1,22	0,95	2,71	2,25	2,74	1,11	1,12	0,54
8	1,64	2,12	2,50	1,90	1,55	1,55	1,80	1,81	2,44	1,24	1,52	0,55	2,65	2,42	2,65	1,00	1,05	0,50
9	1,80	2,54	2,55	1,85	1,55	1,57	2,02	1,94	2,46	1,54	1,50	0,95	2,75	2,45	2,90	1,27	1,04	0,57
10	1,50	2,01	2,25	1,50	1,55	1,60	2,14	2,02	2,23	1,51	1,00	0,95	2,62	2,42	2,85	1,20	1,02	0,70
11	1,72	2,05	2,55	1,70	1,64	1,77	2,21	2,10	2,55	1,20	1,44	1,00	2,61	2,27	2,80	1,22	1,10	0,77
12	1,50	2,04	2,52	1,72	1,52	1,52	2,39	2,10	2,55	1,55	1,32	1,00	2,61	2,52	2,77	1,20	1,10	0,67
13	1,60	2,00	2,50	1,70	2,05	1,72	2,39	2,20	2,75	1,25	1,00	1,50	2,95	2,91	2,75	1,10	1,10	0,65
14	1,60	2,15	2,65	1,75	1,55	1,72	2,24	2,14	2,55	1,25	1,44	0,90	2,93	2,90	2,70	1,11	1,12	0,52
15	1,50	2,20	2,70	1,75	1,62	1,72	2,11	2,07	2,05	1,35	1,04	0,55	2,72	2,52	2,87	1,27	1,02	0,52
16	1,70	2,10	2,60	1,70	1,70	1,54	2,07	2,00	2,54	1,25	1,05	1,40	2,97	2,94	3,09	1,20	2,10	0,55
17	1,60	2,01	2,20	1,64	1,60	1,57	2,06	2,00	2,01	1,00	1,44	1,75	3,04	2,70	3,12	1,25	3,05	0,67
18	1,60	1,55	2,45	1,60	1,60	1,45	2,10	2,01	2,02	1,52	1,50	1,74	4,11	3,04	3,22	1,25	3,40	0,52
19	1,40	1,51	2,00	1,62	1,50	1,57	2,19	2,06	2,25	1,07	1,30	1,50	3,02	3,50	3,72	1,50	2,40	0,62
20	1,50	1,70	2,20	1,40	1,44	1,04	2,20	2,14	2,55	1,52	1,52	1,55	3,07	3,00	3,00	1,25	1,04	0,60
21	1,20	1,02	2,10	1,50	1,41	1,20	2,44	2,51	2,75	1,44	1,00	2,05	3,42	3,05	3,47	1,21	1,00	0,61
22	1,20	1,20	2,14	1,50	1,20	1,00	2,07	2,40	2,02	1,44	1,71	1,50	3,17	2,90	3,20	1,05	1,00	0,60
23	1,57	1,20	2,12	1,40	1,40	1,00	2,00	2,40	2,00	1,00	1,50	1,47	2,95	2,70	3,10	0,95	1,05	0,72
24	1,64	1,55	2,10	1,50	1,50	1,02	2,70	2,57	3,05	1,02	1,41	1,30	2,91	2,25	2,55	1,17	1,25	0,61
25	1,70	1,70	2,50	1,50	1,50	1,02	2,05	2,57	3,01	1,40	1,27	1,10	3,01	2,90	2,55	1,00	1,45	0,55
26	1,70	1,00	2,00	1,55	1,00	1,22	2,50	2,40	2,55	1,30	1,20	1,50	3,10	2,64	3,51	1,20	1,40	0,51
27	1,51	1,50	2,00	1,45	1,00	1,22	2,50	2,40	2,05	1,00	1,00	0,00	3,11	2,55	3,04	1,10	1,50	0,51
28	2,05	1,27	2,55	1,41	2,50	1,22	2,40	2,22	2,75	1,12	1,21	0,00	3,52	2,54	3,52	1,00	1,20	0,51
29	2,00	2,11	2,00	1,40	2,00	1,21	2,40	2,20	2,72	1,15	1,40	0,55	2,50	2,54	2,50	1,15	1,54	0,75
30	1,90	2,20	2,65	1,90	1,71	1,22	2,45	2,25	2,70	1,24	1,55	1,00	2,50	2,47	2,50	1,10	1,50	0,75
31							2,21	2,00	2,70	1,02	1,30	1,01						
hSchst.	2,15[1])	2,75[2])	3,10[3])	3,10	2,25	2,07	2,70	2,50[6])	3,02	—,—	1,71	2,00	4,12[7])	3,25	3,75[9])	1,50	3,22[11])	0,95
tiefst.	1,55	1,55	2,15	—,—	1,02	1,51	1,02	1,02	2,55	—,—	1,51	0,95	2,52[8])	2,15	2,05	—,—	1,05	0,67
mittl.	1,70	2,05	2,52	—,—	1,05	1,00	2,52	2,10	2,00	—,—	1,55	1,02	2,91	2,00	2,55	—,—	1,55	0,05

[1]) Beobacht. am 28. Nm. 6 Uhr. [2]) Desgl. am 4. Nm. 6 Uhr. [3]) Desgl. Vm. 6 Uhr. [4]) Gestaut vom 9. bis 30. [5]) Beobacht. am 24. Nm. 6 Uhr. [6]) Gestaut vom 1. bis 31. [7]) Beobacht. am 18. Vormittags 8 Uhr. [8]) Desgl. am 5. Mittgs. 12 Uhr bis Nm. 6 Uhr. [9]) Desgl. am 18. Nm. 6 Uhr. [10]) Gestaut vom 1. bis 17. u. vom 25. bis 30. [11]) Beobacht. am 17. Nm. 6 Uhr.

. 2769. Meteorol. Beobachtungen zu Darmstadt im Nov. 1889.

November-Mittel aus 28 Jahren (1862-1889):
Barom. 747,36 mm. — Thermom. 4,96 C. — Niederschl. 54,16 mm.

ometerstand höchst. (20. Nov.) 766 50; tiefster (27. Nov.) 735,90; mittlerer 754,70 mm.
rmometerstand » (4. ») 11,40; » (24. ») —3,80; » 3,50° C.

nzahl der Tage mit Regen 11; Schnee 3; Regen und Schnee —.
» » » » Nebel 17; Reif 5; Gewitter —.
» » heiteren Tage 2; gemischten Tage 5; trühen Tage 23.

Höhe der Niederschläge an 14 Tagen mit messbarem Niederschlag: 36,70 mm.

indrichtung (bei täglich 3 mal. Beobacht.) N. 1 mal; NO. 11 mal; O. 18 mal; SO. 7 mal; S. 3 mal; SW. 41 mal; W. 6 mal; NW. 1 mal; Windstille 1 mal.

Mittlere relative Feuchtigkeit = 86,30 %.

Nr. 2770. Meteorol. Beobacht. zu Schweinsberg im Nov. 1889.

November-Mittel aus 10 Jahren (1880—1889):
Barom. 742,98 mm. — Thermom. 3,86 ° C. — Niederschl. 47,76 mm.

ometerstand höchst. (18. u. 20. Nov.) 762,10; tiefst. (27. Nov.) 730,60; mittlerer 749,90 mm.
ermometerstand » (4. u. 5. ») 10,60; » (13. ») —12,00; » 2,20 ° C.

Anzahl der Tage mit Regen 8; Schnee 1; Regen u. Schnee —.
» » » » Nebel 10; Reif 9; Gewitter —.
» » heiteren Tage 2; gemischten Tage 8; trühen Tage 20.

Höhe der Niederschläge an 9 Tagen mit messbarem Niederschlag: 21,20 mm.

Windrichtung (bei täglich 3 mal. Beobacht.) N. 14 mal; NO. 3 mal; O. 3 mal; SO. 9 mal; S. 37 mal; SW. 10 mal; W. 5 mal; NW. 2 mal; Windstille 7 mal.

Mittlere relative Feuchtigkeit = 91,60 %.

Nr. 2771. Meteorol. Beobacht. zu Kassel im Nov. 1889.

November-Mittel aus 26 Jahren (1863—1888):
Barom. 741,64 mm. — Thermom. 4,08 ° C. — Niederschl. 47,88 mm.

rometerstand höchst. (20. Nov.) 762,30; tiefster (27. Nov.) 730,42; mittlerer 749,78 mm.
ermometerstand » (5. ») 10,80; » (14. ») —4,20; » —1,60° C.

Anzahl der Tage mit Regen 13; Schnee 4; Regen und Schnee —.
» » » » Nebel 9; Reif 5; Gewitter —.
» » heiteren Tage —; gemischten Tage 18; trühen Tage 12.

Höhe der Niederschläge an 17 Tagen mit messbarem Niederschlag: 25,50 mm.

Windrichtung (bei täglich 3 mal. Beobacht.) N. 2 mal; NO. 1 mal; O. —mal; SO. —mal; S. 50 mal; SW. 4 mal; W. 6 mal; NW. 6 mal; Windstille 21 mal.

Mittlere relative Feuchtigkeit = 83,68 %.

Nr. 2772. Preise der gewöhnlichsten Verbrauchsgegenstände

Orte.	Weizen.			Roggen.			Gerste.			Hafer.			Heu
	Preis per												
	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
Darmstadt	21,50	19,00	20,25	18,00	17,00	17,50	23,00	19,00	21,00	18,00	14,75	16,38	7,00	3,[illegible]
Babenhausen	20,00	20,00	20,00	16,00	16,00	16,00	18,00	18,00	18,00	15,80	15,80	15,80	6,20	6,[illegible]
Bensheim	20,00	18,00	19,00	17,00	17,00	17,00	18,00	18,00	18,00	16,50	16,50	16,50	8,00	8,[illegible]
Erbach	20,00	20,00	20,00	16,50	16,50	16,50	16,50	16,50	16,50	14,00	14,00	14,00	5,00	5,[illegible]
Offenbach	22,00	18,00	19,79	19,00	16,00	17,19	22,00	16,00	18,26	17,50	15,70	16,57	9,00	7,[illegible]
Giessen	19,80	19,25	19,56	17,50	17,00	17,18	20,00	15,00	18,00	16,00	14,50	15,50	8,00	5,[illegible]
Alsfeld	19,00	18,50	18,75	17,00	16,00	16,45	17,00	16,00	16,50	14,50	14,00	14,10	7,00	6,[illegible]
Büdingen	20,00	20,00	20,00	18,00	18,00	18,00	19,00	19,00	19,00	15,00	15,00	15,00	6,00	6,[illegible]
Butzbach	19,50	19,30	19,40	17,50	17,00	17,25	18,70	18,50	18,60	15,50	15,40	15,45	6,40	6,[illegible]
Friedberg	19,50	19,00	19,21	17,75	16,00	16,79	19,50	17,50	18,46	16,50	14,50	15,42	8,00	5,[illegible]
Lauterbach	18,50	18,50	18,50	17,00	16,00	16,56	15,00	14,50	14,88	14,20	14,00	14,10	5,00	5,[illegible]
Schotten	19,30	19,00	19,15	16,20	16,00	16,10	16,20	15,00	15,70	14,60	13,50	14,10	5,20	4,[illegible]
Mainz	21,50	20,25	20,91	18,75	17,25	17,71	21,00	19,75	20,26	16,85	15,75	16,26	8,00	6,[illegible]
Alzey	21,00	20,00	20,42	17,80	16,50	17,17	21,00	20,50	20,75	16,50	15,80	15,96	5,50	4,[illegible]
Bingen	20,00	18,50	19,31	17,50	17,00	17,22	20,50	16,50	18,56	16,20	13,00	14,75	7,20	4,[illegible]
Worms	21,00	20,25	20,63	17,50	17,20	17,35	21,00	20,50	20,75	16,00	15,25	15,63	6,50	5,[illegible]
Summe			314,88			271,97			293,22			245,52		
Mittelpreis			19,68			17,00			18,33			15,35		

Orte.	Ochsenfl.		Kuh- od. Rindfl.		Kalbfl.		Hammelfl.		Schaffl.		Schweinefl.		Weissmeh
	Preis pe												
	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	mit	ohne	höchst.	niedgst.
	Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.		Beilage.			
	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.	ℳ.
Darmstadt	1,40	1,60	1,28	1,48	.	1,40	1,20	1,32	1,00	.	1,44	1,60	0,50	0,40
Babenhaus.	1,50		1,20		1,20	.	.	.	.	.	1,40	.	0,44	0,44
Bensheim	1,28	.	1,12	.	1,28	.	1,20	.	.	.	1,40	.	0,40	0,36
Erbach	1,40	.	1,20	.	1,08	.	1,20	.	.	.	1,40	.	0,42	0,36
Offenbach	1,40	1,60	1,20	1,40	1,32	.	1,30	1,80	.	.	1,40	1,60	0,50	0,32
Giessen	1,38	1,90	1,16	1,50	1,20	1,56	1,24	1,32	1,10	1,16	1,38	1,40	0,44	0,36
Alsfeld	1,24	.	1,12	.	1,10	.	.	.	.	.	1,20		0,32	0,20
Büdingen	1,40	.	1,12	.	1,20	.	1,20	.	1,10	.	1,40	.	0,36	0,34
Butzbach	1,32	.	1,20	.	1,10	.	1,20	.	1,10	.	1,28	.	0,36	0,32
Friedberg	1,40	.	1,20	.	1,20	.	1,00	.	.	.	1,28	.	0,34	0,32
Lauterbach	1,12	.	1,12	.	1,00	.	1,00	.	.	.	1,28	.	0,46	0,36
Schotten	1,30	.	1,12	.	1,12	.	1,10	.	1,00	.	1,40	.	0,44	0,32
Mainz	1,44	1,64	1,00	1,20	1,40	1,50	1,20	1,30	0,80	0,90	1,40	1,60	0,37	0,28
Alzey	1,30	1,70	1,20	1,50	1,40	1,60	1,40	1,60	.	.	1,50	1,70	0,42	0,34
Bingen	1,40	1,60	1,30	1,60	1,20	.	1,00	1,20	.	.	1,40	1,50	0,40	0,32
Worms	1,40	1,68	1,28	1,54	1,34	1,61	1,20	1,44	.	.	1,44	1,73	0,41	0,31
Summe	21,68	11,72	18,82	10,22	18,14	7,67	16,44	9,98	6,10	2,06	22,00	11,13		
Mittelpreis	1,36	1,67	1,18	1,46	1,21	1,53	1,17	1,43	1,02	1,03	1,38	1,59		

16 Orten des Grossh. Hessen im November 1889.

	Stroh.			Kartoffeln.			Erbsen.			Bohnen.			Linsen.		
00 Kilogramm.	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
,25	6,40	2,70	4,55	6,00	3,00	4,50	30,00	18,00	24,00	26,00	21,00	23,50	46,00	20,00	33,00
,20	5,60	5,60	5,60	3,00	3,00	3,00	24,00	24,00	24,00	28,00	28,00	28,00	38,00	38,00	38,00
,00	6,00	6,00	6,00	3,50	3,00	3,25	28,00	22,00	25,00	26,00	22,00	24,00	50,00	30,00	40,00
,00	4,40	4,40	4,40	3,00	3,00	3,00	28,00	28,00	28,00	28,00	28,00	28,00	50,00	50,00	50,00
,31	8,00	6,00	6,99	3,50	2,80	3,16	36,00	24,00	30,89	40,00	27,00	34,72	58,00	34,00	46,00
,50	7,00	5,50	6,08	4,50	3,00	3,69	38,00	36,00	37,00	39,00	38,00	38,72	49,00	48,00	48,50
,50	6,50	6,00	6,25	4,00	3,50	3,75	17,00	16,00	16,50	28,00	28,00	28,00	30,00	30,00	30 00
,00	5,00	5,00	5,00	6,00	6,00	6,00	20,00	20,00	20,00	23,00	23,00	23,00	24,00	24,00	24,00
,10	6,40	5,40	5,92	3,50	3,20	3,35	20,00	18,00	19,00	26,00	24,00	25,00	36,00	34,00	35,00
,50	8,50	7,00	7,75	4,00	2,80	3,40	36,00	18,00	27,33	56,00	35,00	45,50	56,00	35,00	45,50
,00	5,00	5,00	5,00	3,20	3,00	3,10	18,00	14,80	16,74	.	.	.	32,00	32,00	32,00
,00	5,20	4,80	5,00	3,50	3,20	3,35	.	.	.	.	.	.	.	.	.
,38	5,60	4,60	5,18	5,00	4,00	4,63	27,00	22,00	24,50	28,00	19,50	23,75	48,00	31,00	39,50
,00	4,50	3,00	3,78	4,70	3,50	3,89	40,00	32,00	36,00	36,00	30,00	33,00	52,00	42,00	47,00
,96	6,00	3,00	4,88	4,80	3,75	4,41	36,00	24,00	30,34	33,50	27,75	29,41	50,00	30,00	39,50
,75	5,00	3,20	4,10	4,85	3,35	4,10	24,00	20,00	22,00	26,00	20,00	23,00	50,00	30,00	40,00
,45			86,48			60,58			381,30			407,60			588,00
,15			5,41			3,79			25,42			29,11			39,20

	ggenmehl	Brod.		Butter.			Milch.			Eier.			Kaffee, gebrannte Bohnen per kg	Petroleum per Liter	Steinkohlen	Braunkohlen	Torf per 1000 Stück.
Kilogramm.							per Liter.			per 10 Stück.					per 100 kg		
	niedgst.	Mittel-	Gemischt. Brod.	Roggen-Brod.	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-	höchst.	niedgst.	Mittel-					
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
10	0,32	0,36	0,28	0,24	2,40	2,00	2,19	0,18	0,16	0,17	0,90	0,60	0,74	3,30	0,18	2,40	.	3,50
24	0,24	0,24	0,24	0,22	2,00	2,00	2,00	0,16	0,16	0,16	0,70	0,70	0,70	3,00	0,23	2,40	.	.
28	0,24	0,26	0,25	0,20	2,20	1,80	1,97	0,18	0,16	0,17	0,90	0,70	0,79	2,80	0,24	1,80	.	.
26	0,22	0,24	0,27	0,20	2,00	2,00	2,00	0,16	0,16	0,16	0,80	0,80	0,80	2,50	0,22	2,40	.	.
40	0,28	0,31	0,28	0,27	2,80	2,20	2,42	0,24	0,20	0,22	1,00	0,60	0,80	3,60	0,23	2,20	.	
36	0,36	0,37	0,28	0,24	2,50	2,00	2,28	0,18	0,16	0,17	0,80	0,60	0,72	3,60	0,22	2,22	1,76	.
36	0,24	0,25	0,28	0,24	2,00	2,00	2,00	0,14	0,14	0,14	0,60	0,55	0,58	3,60	0,26	2,60	2,00	.
27	0,23	0,25	0,26	0,22	2,00	2,00	2,00	0,16	0,16	0,16	0,80	0,80	0,80	3,00	0,22	2,40	1,80	.
36	0,24	0,26	0,27	0,22	2,40	2,20	2,30	0,15	0,15	0,15	0,80	0,80	0,80	3,20	0,23	2,20	1,60	.
27	0,25	0,26	0,28	0,26	2,20	2,10	2,15	0,16	0,16	0,16	0,90	0,80	0,85	2,80	0,26	2,15	.	.
30	0,26	0,28	0,30	0,23	2,00	2,00	2,00	0,14	0,14	0,14	0,60	0,60	0,60	3,00	0,24	2,00	.	.
35	0,22	0,29	0,30	0,23	2,20	1,70	1,95	0,15	0,15	0,15	0,60	0,50	0,55	3,00	0,23	2,50	1,10	.
28	0,24	0,26	0,28	0,24	2,30	2,00	2,11	0,20	0,18	0,19	0,80	0,50	0,64	3,50	0,21	1,90	.	.
28	0,28	0,28	0,28	0,22	2,40	1,96	2,19	0,18	0,16	0,17	1,00	0,90	0,94	3,60	0,22	1,80	.	.
26	0,22	0,25	0,26	0,25	2,40	2,00	2,16	0,20	0,16	0,18	1,00	0,65	0,83	3,40	0,22	1,60	.	
28	0,24	0,26	0,24	0,22	2,40	2,00	2,22	0,18	0,14	0,16	0,95	0,50	0,71	3,50	0,21	1,70	.	.
		4,42	4,35	3,70			33,94			2,65			11,85	51,40	3,62	34,27	8,26	3,50
		0,28	0,27	0,23			2,12			0,17			0,74	3,21	0,23	2,14	1,65	3,50

Nr. 2773. Uebersicht der Sterblichkeitsverhältnisse im November 1889 in den 15 grössten Gemeinden des Grossherzogthums.

Todesfälle.	Mainz. 70 500	Darmst. 53 500	Offenb. 33 900	Worms. 24 000	Giessen. 20 800	Bingen. 7300	Kastel. 7200	Lampertb. 6750	Bensh. 6200	Alzey. 6150	Pfungst. 5650	Vierth. 5600	Heppenh. 4900 *)	N.-Isenb. 5400	Friedb. 5100	Im Ganz. 262 250
Verstorb.: im 1. Lebensjahre	28	11	8	14	8	3	4	4	1	3	2	2	6	3	.	97
» 2.—15. »	25	6	15	2	8	3	1	10	4	3	.	.	8	.	1	86
» Erwachsene	66	51	29	15	23	5	6	4	2	9	5	4	6	9	2	236
Todesursachen.																
Verunglückung	3*	.	.	.	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	5
Selbstmord	6	3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	9
Mord u. tödtl. Körperverletzung	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Blattern	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Masern	6	.	.	.	4	.	.	.	3	.	.	.	12	.	.	25
Scharlach	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Rose	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Diphtherie	14	1	4	1	2	.	.	6	1	.	.	.	.	.	1	30
Croup	3	.	.	.	.	.	.	1	.	2	.	.	.	.	.	6
Keuchhusten	.	1	2	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4
Unterleibstyphus	2	.	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4
Flecktyphus	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Cholera	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ruhr	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kindbettfieber	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Andere Infections-Krankheiten	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Lungenschwindsucht	13	10	11	3	6	2	1	1	1	4	1	2	3	4	.	62
Acute entzündliche Krankheiten der Athmungsorgane	12	5	8	1	5	2	1	.	.	2	.	1	2	1	.	40
Apoplexia (Schlagfluss)	5	8	.	3	2	.	.	1	1	1	1	.	.	.	.	22
Acuter Gelenk-Rheumatismus	.	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Darmkatarrh u. Brechdurchfall	2	2	1	1	.	1	.	2	.	.	.	1	.	.	.	10
Andere bekannte Krankheiten	44	37	22	19	17	5	8	7	1	5	5	2	3	7	2	184
Todesursache unbekannt	5	.	1	3	1	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	11
Zusammen	119	68	52	31	30	11	11	18	7	16	7	6	20	12	3	419
Todesfälle per Jahr auf 1000 Lebende	20,26	16,66	19,21	16,66	17,54	19,85	19,85	39,60	13,85	34,87	16,85	14,97	18,65	20,61	7,89	19,11

*) Todesfälle per Jahr auf 1000 Lebende 20,26 16,66 19,21 16,66 17,54 19,85 19,85 39,60 13,85 34,87 16,85 14,97 18,65 20,61 7,89 19,11

Anzeige.

Durch die Hofbuchhandlung von G. **Jonghaus** (Verlag) in Darmstadt ist zu beziehen:

Beiträge zur Statistik des Grossherzogthums Hessen.

Herausgegeben von der Gr. Centralstelle für die Landesstatistik.

34. Band. 1. Heft. Darmstadt 1889. 4. Geheftet 70 ₰

Inhalt: Uebersicht der Geschäfte der ordentlichen streitigen Gerichtsbarkeit bei dem Grossh. Oberlandesgerichte zu Darmstadt und bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften im Bezirke desselben während des Geschäftsjahrs 1888.

Druck von H. Brill in Darmstadt.

Commissions-Verlag von A. Bergsträsser in Darmstadt:

Geologische Specialkarte des Grossherzogthums Hessen und der angren Landesgebiete im Maasstabe von 1:50000. Herausgeg. vom mittelrh sehen geologischen Verein. 17 Hefte. gr. 8. geb. mit 17 Kar Farbendruck, in Mappe, à ℳ 8. 1855—1872. Bl. Friedberg in Hand

Geologische Skizze des Grossherzogthums Hessen von R. Ludwig geolog. Uebersichtskarte in Farbendruck. Herausgeg. vom mittelrh sehen geologischen Verein. 1867. 4. geh. ℳ 3.

Notizblatt des Vereins für Erdkunde und verwandte Wissensch. zu Dar I—III. Folge, 1854—1880, in Heften à ℳ 3.

IV. Folge, Heft 1—10, 1880—1889, nebst Mittheilungen der Gr. Hess. C stelle für die Landesstatistik, à ℳ 3.

Lepsius, Dr. G. R., Hslitherium Schinzi, die fossile Sirene des Mainzer B Eine vergleichend anatomische Studie. Mit 10 lithogr. Tafeln. Abhand des Mittelrheinischen geologischen Vereins, I. Band. 1882. 4°. geh. ℳ

Lepsius, Dr. G. R., Das Mainzer Becken, geologisch beschrieben. Mi geologischen Karte. 1883. 4°. geb. ℳ 12.

Abhandlungen der Grossherzoglich hessischen geologischen Landesans Darmstadt:

Band. I.

Heft 1. 1884. gr. 8°. ℳ 2. 50.

R. Lepsius. Einleitende Bemerkungen über die geologisch nahmen im Grossh. Hessen.

C. Chelius. Chronologische Uebersicht der geologischen un ralogischen Literatur über das Grossh. Hessen.

Heft 2. 1885. gr. 8°. ℳ 10.

Fr. Maurer. Die Fauna der Kalke von Waldgirmes. Nebs

Heft 3. 1889. gr. 8°. ℳ 2. 50.

H. Schopp. Der Meeressand zwischen Alzey und Kreuzn zwei lithograph. Tafeln.

Heft 4. 1888. gr. 8°. ℳ 2. 50.

F. von Tchihatchef. Der körnige Kalk von Auerbach—Hoch a. d. Bergstr. Mit drei lithograph. Tafeln.

Geologische Karte des Grossherzogthums Hessen im Massstabe 1:25 Herausgegeben durch das Grossh. Ministerium des Innern Justiz, bearbeitet unter Leitung von R. Lepsius.

I. Lieferung, Blatt Messel und Rossdorf nebst Erläuterung genommen und bearbeitet von C. Chelius. à ℳ 4, beid ℳ 8. Darmstadt 1886.

Im Verlage von J. **Engelhorn** in **Stuttgart** ist erschienen:

Geologie von Deutschland

und den

angrenzenden Gebieten

von

Dr. Richard Lepsius,

Professor an der technischen Hochschule, Director der geologischen Landesan zu Darmstadt.

I. Band. Das westliche und südliche Deutschland.

Mit einer geologischen Karte und zahlreichen Profilen im Text

1. und 2. Lieferung. ℳ 18. 50.

3

15

24

SERIAL